

Statistisches Bundesamt

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer

Ausgabe **2000**



Statistisches Bundesamt

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer

Ausgabe 2000

Statist. Bundesamt - Bibliothek



02-00039

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

METZLER
POESCHEL

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe IC, Telefon: 06 11 / 75 28 09, Fax: 06 11 / 72 40 00 oder E-Mail: Peter.Knoche@statistik-bund.de

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: zweijährlich

Erschienen im März 2000

Preis: DM 30,60 / EUR 15,65

Bestellnummer: 1010700 -00900

ISBN: 3 - 8246 - 0618 - 6

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05

- Telefax: 06 11 / 75 33 30

- E-Mail: info@statistik-bund.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	7
Zusammenfassende Übersichten	8
1 Bevölkerung	
1. 0 Erläuterungen	18
1. 1 Fläche und Bevölkerung der Regierungsbezirke am 31.12.1998	20
1. 2 Bevölkerungsentwicklung 1980 bis 1998	21
1. 3 Durchschnittliche Bevölkerung 1980 bis 1998.....	22
1. 4 Gemeinden 1987 bis 1998 nach Gemeindegrößenklassen	26
1. 5 Bevölkerung 1987 bis 1998 nach Gemeindegrößenklassen	27
1. 6 Bevölkerung in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr am 31.12.1998	29
1. 7 Bevölkerung 1987 bis 1998 nach Altersgruppen	32
1. 8 Privathaushalte 1987 bis 1998 nach Personenzahl	35
1. 9 Mehrpersonenhaushalte 1987 bis 1998 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson	36
1.10 Ausländische Bevölkerung in Deutschland 1980 bis 1998	37
1.11 Eheschließungen, Lebendgeborene, Gestorbene und Ehescheidungen 1980 bis 1998	38
1.12 Wanderungsbilanz der Bevölkerung 1980 bis 1998	42
1.13 Wanderungen über die Grenzen Deutschlands 1990 – 1998	44
2 Wahlen	
2. 0 Erläuterungen	45
2. 1 Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland 1994 und 1999	46
2. 2 Wahlen zum Deutschen Bundestag 1987 bis 1998	47
2. 3 Landtagswahlen 1984 bis 1999	48
3 Erwerbstätigkeit	
3. 0 Erläuterungen	49
3. 1 Erwerbstätige und Erwerbslose 1980 bis 1998	50
3. 2 Erwerbstätige 1980 bis 1998 nach Stellung im Beruf	51
3. 3 Erwerbstätige 1980 bis 1998 nach Wirtschaftsbereichen	52
3. 4 Erwerbstätige im April 1998 nach Stellung im Beruf und Wirtschaftsbereichen	53
3. 5 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 1980 bis 1998 nach Staatsangehörigkeit	54
3. 6 Arbeitsmarkt 1996 bis 1998	57
3. 7 Strukturdaten über Arbeitslose Ende September 1998	58
3. 8 Arbeitslose 1980 bis 1999	60
3. 9 Streiks 1980 bis 1998	61
4 Unternehmen	
4. 0 Erläuterungen	62
4. 1 Gewerbeanzeigen 1996 bis 1998	63
4. 2 Eröffnete bzw. mangels Masse abgelehnte Konkurs- und Vergleichs- bzw. Gesamtvollstreckungs- verfahren 1980 bis 1998	64
4. 3 Finanzielle Ergebnisse der abgewickelten Konkurs- und Vergleichs- bzw. Gesamtvollstreckungs- verfahren 1980 bis 1995	65
4. 4 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks 1980 bis 1998	66
5 Land- und Forstwirtschaft	
5. 0 Erläuterungen	68
5. 1 Landwirtschaftliche Betriebe 1991 bis 1998 nach Größenklassen	69
5. 2 Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1991 bis 1998 nach Größenklassen	70
5. 3 Landwirtschaftlich genutzte Flächen 1991 bis 1998	71
5. 4 Bodenfläche 1992 und 1996 nach Nutzungsarten	72
5. 5 Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1980 bis 1997	73
5. 6 Viehbestand der landwirtschaftlichen Betriebe 1980 bis 1998	74

6	Produzierendes Gewerbe	
6. 0	Erläuterungen	75
6. 1	Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1995 bis 1998 nach Hauptgruppen	77
6. 2	Investitionen der Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1995 bis 1997 nach Hauptgruppen	78
6. 3	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1995 bis 1997 nach Hauptgruppen	79
6. 4	Investitionsintensität und Investitionsquote der Unternehmen und Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1995 bis 1997 nach Hauptgruppen	80
6. 5	Vorräte (Lagerbestände) der Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1994 bis 1997	81
6. 6	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1995 bis 1998	82
6. 7	Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden Ende September 1996 bis 1998 nach Beschäftigtengrößenklassen	83
6. 8	Unternehmen, Beschäftigte und wirtschaftlicher Umsatz im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau 1995 bis 1997 nach Beschäftigtengrößenklassen	85
6. 9	Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn-, Gehaltssumme und Umsatz im Bereich Verarbeitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau 1995 bis 1998	86
6.10	Investitionen der Unternehmen im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau 1995 bis 1997	87
7	Bautätigkeit und Wohnungen	
7. 0	Erläuterungen	88
7. 1	Baugenehmigungen im Hochbau 1980 bis 1998	89
7. 2	Baufertigstellungen im Hochbau 1980 bis 1998	90
7. 3	Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau 1980 bis 1998	91
7. 4	Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen 1980 bis 1998	92
8	Tourismus	
8. 0	Erläuterungen	93
8. 1	Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1985 bis 1998	94
9	Außenhandel	
9. 0	Erläuterungen	95
9. 1	Einfuhr (Generalhandel) 1980 bis 1998 nach Warengruppen	96
9. 2	Ausfuhr (Spezialhandel) 1980 bis 1998 nach Warengruppen	98
10	Verkehr	
10. 0	Erläuterungen	100
10. 1	Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen 1997 und 1998	100
10. 2	Güterverkehr auf Eisenbahnen 1980 bis 1998	101
10. 3	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge, beförderte Gütermenge 1995 bis 1998	103
10. 4	Güterverkehr in der Binnenschifffahrt 1980 bis 1998	104
10. 5	Güterverkehr über See 1980 bis 1998	106
10. 6	Straßen des überörtlichen Verkehrs 1980 bis 1999	107
10. 7	Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen 1980 bis 1999	109
10. 8	Straßenverkehrsunfälle, Verunglückte, Getötete, Verletzte 1980 bis 1998	114
11	Geld und Kredit	
11. 0	Erläuterungen	117
11. 1	Spareinlagen 1980 bis 1998	118
11. 2	Bauspargeschäft 1980 bis 1998	119
12	Bildung	
12. 0	Erläuterungen	120
12. 1	Schüler/-innen an allgemeinbildenden Schulen 1980 bis 1998/99	123
12. 2	Schulentlassene 1980 bis 1998	124
12. 3	Schüler/-innen an beruflichen Schulen sowie an Schulen des Gesundheitswesens 1980 bis 1998/99	126
12. 4	Auszubildende 1980 bis 1998 nach Ausbildungsbereichen	128
12. 5	Studierende an Hochschulen 1980/81 bis 1998/99	130
12. 6	Angemeldete Hörfunk- und Fernsehgeräte 1980 bis 1998	131

	Seite
13 Gesundheitswesen	
13. 0 Erläuterungen	132
13. 1 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1996 bis 1998	133
13. 2 Sterbefälle 1996 und 1997 nach ausgewählten Todesursachen	134
13. 3 Berufstätige Ärzte/Ärztinnen, Zahnärzte/-ärztinnen und Apotheker/-innen 1980 bis 1998	135
13. 4 Apotheken 1980 bis 1998	137
13. 5 Ausgewähltes Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1980 bis 1998	138
13. 6 Betten in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1980 bis 1998	139
14 Sozialleistungen	
14. 0 Erläuterungen	140
14. 1 Aufwand für die Sozialhilfe 1980 bis 1998	141
14. 2 Empfänger/-innen von Sozialhilfe 1980 bis 1998	143
14. 3 Ausgewählte Maßnahmen der Jugendhilfe 1980 bis 1998	144
14. 4 Empfänger/-innen von Wohngeld 1980 bis 1998 nach Art des Zuschusses	147
15 Finanzen und Steuern	
15. 0 Erläuterungen	148
15. 1 Kassenmäßige Steuereinnahmen 1980 bis 1998	150
15. 2 Kassenmäßige Steuereinnahmen 1980 bis 1998 nach Hauptarten	151
15. 3 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Länder 1980 bis 1998	153
15. 4 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gemeindeverbände 1980 bis 1998	154
15. 5 Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern vom Einkommen 1980 bis 1998 nach Arten	155
15. 6 Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern vom Umsatz 1980 bis 1998	157
15. 7 Kassenmäßiges Aufkommen aus Realsteuern 1980 bis 1998	158
15. 8 Kassenmäßiges Aufkommen aus Realsteuern 1980 bis 1998 nach Steuerarten	159
15. 9 Realsteuergrundbeträge 1980 bis 1998	160
15.10 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 1980 bis 1998	162
15.11 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 1998 nach Arten	163
15.12 Ausgaben der öffentlichen Haushalte 1997 für ausgewählte Aufgabenbereiche	164
15.13 Schulden der öffentlichen Haushalte 1997 und 1998 nach Arten	165
15.14 Kreditmarktschulden der öffentlichen Haushalte 1980 bis 1998	166
15.15 Personal des unmittelbaren öffentlichen Dienstes 1980 bis 1998	169
16 Löhne und Gehälter	
16. 0 Erläuterungen	172
16. 1 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe 1997 bis 1999 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	173
16. 2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe 1980 bis 1999	177
16. 3 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe 1980 bis 1999 nach Leistungsgruppen	180
16. 4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe 1980 bis 1999 nach Beschäftigungsart	182
17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	
17. 0 Erläuterungen	185
17. 1 Bruttoinlandsprodukt 1980 bis 1998	186
17. 2 Bruttoinlandsprodukt pro Kopf 1980 bis 1998	188
17. 3 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 1998	190
17. 4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen 1980 bis 1998	192
Anhang	
Quellennachweis	200
Ansprechpartner/-innen im Statistischen Bundesamt	200
Anschriften der statistischen Ämter des Bundes und der Länder	202

Schaubilder

Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl 1998 nach Ländern	45
Gewerbeanmeldungen 1997 und 1998 nach Ländern	62
Verteilung der Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe auf die Bundesländer 1998	93
Verteilung der Bauspareinlagen 1998	117
Schüler/-innen an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1998	122

Abkürzungen

Mill.	= Million
Mrd.	= Milliarde
%	= Prozent
m³	= Kubikmeter
km	= Kilometer
km²	= Quadratkilometer
ha	= Hektar
D	= Durchschnitt
BGBl.	= Bundesgesetzblatt
GG	= Grundgesetz
EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren

Zeichenerklärung

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	= nichts vorhanden
...	= Angabe fällt später an
/	= keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	= Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist

Quellen

Die für Deutschland veröffentlichten Zahlen stammen mehrheitlich aus Statistiken, die vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder bearbeitet wurden. Hierauf wird im Tabellenteil nicht besonders hingewiesen. Quellen sind nur bei Tabellen angegeben, deren Material von anderen Stellen zugeliefert wurde.

Gebietsstand

Aufgrund des Beitritts der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik zur Bundesrepublik Deutschland am 3.10.1990 wurden in die vorliegende Veröffentlichung neben Daten für das ganze Deutschland noch nachrichtlich Angaben über die früheren Teilgebiete aufgenommen. Es werden folgende Bezeichnungen verwendet:

Die Gebietsbezeichnung

Deutschland

wird für Ergebnisse verwendet, die sich auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990 beziehen sowie für gesamtdeutsche Ergebnisse, die für Zeiträume vor dem 3.10.1990 ermittelt worden sind;

Früheres Bundesgebiet

wird für Ergebnisse verwendet, die sich auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin-West bis zum 3.10.1990 beziehen;

Neue Länder und Berlin-Ost

wird für Ergebnisse ab dem 3.10.1990 verwendet sowie für Zeitreihendarstellungen mit Ergebnissen vor und nach dem 3.10.1990, die sich auf das Gebiet der ehem. DDR und Berlin-Ost beziehen;

Vorbemerkung

Mit der vorliegenden, seit 1994 in zweijährlichem Turnus erscheinenden, Publikation kommt das Statistische Bundesamt dem häufig geäußerten Wunsch nach längerfristigen Übersichten in länderweiser Gliederung nach.

Die **Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer** enthält nach Ländern gegliedertes ausgewähltes Zahlenmaterial aus nahezu allen Bereichen der amtlichen Statistik. Den Schwerpunkt bilden dabei Bevölkerungs- und Wirtschaftsdaten; sie vermitteln ein Bild von der Wirtschaftskraft der Bundesländer und ermöglichen darüber hinaus einen längerfristigen Vergleich.

In dieser Publikation wird zudem besonderes Gewicht auf den Nachweis einer zeitlichen Entwicklung gelegt, wobei in der vorliegenden Ausgabe der Nachweis erst ab 1980 beginnt. Im Interesse einer nutzergerechten Darstellung wurde diese Zäsur vorgenommen, da durch methodische Veränderungen bei den Erhebungen, Änderungen des Berichtskreises bzw. der systematischen Zuordnungen einzelner Wirtschaftszweige usw. ein Vergleich mit den Ergebnissen zurückliegender Jahre nicht immer möglich ist bzw. ein falsches Bild vermitteln würde. Interessierte Leser können Ergebnisse für den zurückliegenden Zeitraum ab 1950 früheren Ausgaben dieser Publikation entnehmen.

In der aktuellen Ausgabe werden statistische Informationen zu wichtigen Bereichen wie Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Außenhandel, Verkehr aber auch Bildung, Gesundheitswesen, Sozialleistungen, Finanzen und Steuern, Löhne und Gehälter sowie den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dargeboten.

Die den Kapiteln vorangestellten **Zusammenfassenden Übersichten** ermöglichen einen ersten vergleichenden Überblick.

Graphiken zu ausgewählten Kapiteln sollen dem Leser auf einen Blick die wichtigsten statistischen Ergebnisse vermitteln.

Der **Quellennachweis** enthält, nach Kapiteln gegliederte, Hinweise auf weitere Publikationen des Statistischen Bundesamtes (IdR Fachserien), die zusätzliche tiefer gegliederte Informationen zu den dargestellten Bereichen enthalten. Er wurde ferner ergänzt um Ansprechpartner/-partnerinnen, die für Auskünfte zu methodischen und fachlichen Fragen gern zur Verfügung stehen.

Ein Verzeichnis der **Anschriften der statistischen Ämter des Bundes und der Länder** runden das Bild ab.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Bevölkerung am 31.12.1998 ¹⁾									
	insgesamt	männlich	weiblich	in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern				im Alter von 15 bis unter 65 Jahren		
				unter 2 000	2 000 - 20 000	20 000 - 100 000	100 000 und mehr	insgesamt	männlich	weiblich
1 000										
Deutschland.....	82 037	40 004	42 033	6 381	28 657	21 820	25 179	55 990	28 452	27 538
Baden-Württemberg	10 426	5 106	5 321	230	5 175	3 050	1 971	7 077	3 595	3 482
Bayern	12 087	5 896	6 190	1 010	6 704	1 868	2 505	8 189	4 151	4 038
Berlin.....	3 399	1 649	1 750	-	-	-	3 399	2 452	1 245	1 207
Brandenburg	2 590	1 277	1 314	635	953	758	245	1 839	947	892
Bremen	668	322	346	-	-	-	668	456	231	225
Hamburg	1 700	822	879	-	-	-	1 700	1 187	602	586
Hessen.....	6 035	2 955	3 081	13	2 955	1 704	1 363	4 133	2 100	2 033
Mecklenburg-Vorpommern	1 799	888	911	557	588	341	313	1 276	658	618
Niedersachsen	7 866	3 844	4 022	558	3 062	2 696	1 550	5 280	2 687	2 593
Nordrhein-Westfalen	17 976	8 734	9 242	-	2 334	7 333	8 308	12 119	6 121	5 998
Rheinland-Pfalz	4 025	1 972	2 053	1 179	1 539	747	560	2 689	1 373	1 316
Saarland	1 074	520	554	-	525	365	185	724	366	358
Sachsen.....	4 489	2 170	2 319	349	2 131	868	1 142	3 099	1 583	1 515
Sachsen-Anhalt	2 674	1 299	1 376	740	715	719	500	1 863	951	912
Schleswig-Holstein	2 766	1 352	1 415	590	1 064	660	451	1 880	958	922
Thüringen.....	2 463	1 201	1 262	519	911	713	319	1 726	884	843
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	66 747	32 539	34 208	3 581	23 359	18 421	21 386	46 186	23 429	22 757
Neue Länder und Berlin-Ost	15 290	7 465	7 825	2 800	5 298	3 399	3 793	9 804	5 023	4 781
Prozent										
Deutschland.....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	12,7	12,8	12,7	3,6	18,1	14,0	7,8	12,6	12,6	12,6
Bayern	14,7	14,7	14,7	15,8	23,4	8,6	9,9	14,6	14,6	14,7
Berlin.....	4,1	4,1	4,2	-	-	-	13,5	4,4	4,4	4,4
Brandenburg	3,2	3,2	3,1	10,	3,3	3,5	1,0	3,3	3,3	3,2
Bremen	0,8	0,8	0,8	-	-	-	2,7	0,8	0,8	0,8
Hamburg	2,1	2,1	2,1	-	-	-	6,8	2,1	2,1	2,1
Hessen.....	7,4	7,4	7,3	0,2	10,3	7,8	5,4	7,4	7,4	7,4
Mecklenburg-Vorpommern	2,2	2,2	2,2	8,7	2,1	1,6	1,2	2,3	2,3	2,2
Niedersachsen	9,6	9,6	9,6	8,7	10,7	12,4	6,2	9,4	9,4	9,4
Nordrhein-Westfalen	21,9	21,8	22,0	-	8,1	33,6	33,	21,6	21,5	21,8
Rheinland-Pfalz	4,9	4,9	4,9	18,5	5,4	3,4	2,2	4,8	4,8	4,8
Saarland	1,3	1,3	1,3	-	1,8	1,7	0,7	1,3	1,3	1,3
Sachsen.....	5,5	5,4	5,5	5,5	7,4	4,0	4,5	5,5	5,6	5,5
Sachsen-Anhalt	3,3	3,2	3,3	11,6	2,5	3,3	2,	3,3	3,3	3,3
Schleswig-Holstein	3,4	3,4	3,4	9,3	3,7	3,0	1,8	3,4	3,4	3,3
Thüringen.....	3,0	3,0	3,0	8,1	3,2	3,3	1,3	3,1	3,1	3,1
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	81,4	81,3	81,4	56,1	81,5	84,4	84,9	82,5	82,3	82,6
Neue Länder und Berlin-Ost	18,6	18,7	18,6	43,9	18,5	15,6	15,1	17,5	17,7	17,4
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %										
Deutschland.....	- 0,0	+ 0,0	- 0,1	- 0,7	+ 0,6	+ 0,6	- 1,1	- 0,0	- 0,1	+ 0,1
Baden-Württemberg	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,2	- 1,0	+ 0,6	+ 0,2	- 0,3	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,3
Bayern.....	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	- 1,4	+ 0,9	- 0,1	- 0,9	+ 0,1	± 0,0	+ 0,2
Berlin.....	- 0,8	- 0,7	- 0,9	-	-	-	- 0,8	- 0,4	- 0,5	- 0,3
Brandenburg	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,6	- 2,9	+ 5,0	- 0,5	- 2,3	+ 1,2	+ 1,1	+ 1,2
Bremen.....	- 0,9	- 0,9	- 0,9	-	-	-	- 0,9	- 0,9	- 1,2	- 0,7
Hamburg	- 0,3	- 0,2	- 0,3	-	-	-	- 0,3	- 0,2	- 0,2	- 0,1
Hessen.....	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,0	- 0,1	- 0,5	+ 1,2	- 0,2	± 0,0	- 0,1	+ 0,1
Mecklenburg-Vorpommern.....	- 0,5	- 0,4	- 0,6	+ 1,7	- 0,9	- 1,7	- 2,4	- 0,0	+ 0,1	- 0,1
Niedersachsen	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,9	+ 0,1	- 0,7	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,2
Nordrhein-Westfalen	+ 0,0	+ 0,1	- 0,0	-	- 2,5	+ 1,5	- 0,5	- 0,1	- 0,2	+ 0,0
Rheinland-Pfalz.....	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,6	- 0,1	- 0,5	+ 0,1	± 0,0	+ 0,2
Saarland.....	- 0,6	- 0,7	- 0,5	-	+ 3,7	- 6,1	- 0,8	- 0,8	- 1,0	- 0,6
Sachsen.....	- 0,7	- 0,6	- 0,8	- 7,2	+ 3,3	+ 6,2	- 9,8	- 0,2	- 0,3	- 0,2
Sachsen-Anhalt.....	- 1,0	- 1,0	- 1,0	+ 0,9	- 1,0	- 1,8	- 2,6	- 0,5	- 0,5	- 0,5
Schleswig-Holstein.....	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,4	+ 1,3	- 0,3	- 1,0	+ 0,2	± 0,0	+ 0,3
Thüringen.....	- 0,6	- 0,4	- 0,8	- 0,5	± 0,0	- 1,1	- 1,5	- 0,0	+ 0,2	- 0,2
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet.....	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,0	- 0,3	+ 0,4	+ 0,6	- 0,6	+ 2,1	+ 2,0	+ 2,1
Neue Länder und Berlin-Ost	- 0,5	- 0,4	- 0,6	- 0,7	+ 0,6	+ 0,6	- 1,1	- 8,7	- 8,7	- 8,7

1) Ergebnisse der Fortschreibung.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Bevölkerungsbewegung 1998 ¹⁾										Bevölke- rungszu- (+) bzw. -ab- nahme (-) insgesamt
	Eheschlie- bungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Überschuß der Gebor- enen (+) bzw. Gestor- benen (-)	Eheschei- dungen	Wanderungen			
		insgesamt	nicht- ehelich	insgesamt	im 1. Lebens- jahr			Zuzüge	Fortzüge	Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	
Anzahl											
Deutschland.....	417 420	785 034	157 117	852 382	3 666	- 67 348	192 416	1 932 418	1 885 366	+ 47 052	- 20 368
Baden-Württemberg	55 693	111 056	14 837	96 810	471	+ 14 246	21 833	263 566	248 382	+ 15 184	+ 29 430
Bayern	64 065	126 529	19 221	120 447	538	+ 6 082	26 553	260 081	245 990	+ 14 091	+ 20 173
Berlin ²⁾	14 526	29 612	10 628	35 224	130	- 5 612	9 677	167 053	188 378	- 21 325	- 26 937
Brandenburg	9 266	17 146	8 324	26 327	68	- 9 181	5 540	94 134	67 869	+ 26 265	+ 17 084
Bremen	3 477	6 360	1 694	7 838	30	- 1 478	1 996	25 011	29 451	- 4 440	- 5 918
Hamburg	7 994	16 235	4 011	19 228	68	- 2 993	4 968	74 880	76 529	- 1 649	- 4 642
Hessen.....	31 992	60 567	9 170	60 980	293	- 413	14 676	159 786	155 941	+ 3 845	+ 3 432
Mecklenburg-Vorpommern ...	6 903	12 246	6 280	17 619	62	- 5 373	3 891	31 443	35 180	- 3 737	- 9 110
Niedersachsen	46 532	82 207	14 042	83 677	404	- 1 470	18 154	223 739	201 827	+ 21 912	+ 20 442
Nordrhein-Westfalen	97 679	182 287	26 880	189 147	932	- 6 860	45 246	288 758	280 869	+ 7 889	+ 1 029
Rheinland-Pfalz	21 763	39 639	5 533	42 708	169	- 3 069	10 148	107 598	97 388	+ 10 210	+ 7 141
Saarland	5 857	9 111	1 575	12 450	42	- 3 339	2 996	18 586	21 814	- 3 228	- 6 567
Sachsen	15 648	30 190	13 246	51 883	135	- 21 693	9 337	66 475	77 721	- 11 246	- 32 997
Sachsen-Anhalt	9 485	17 513	8 511	31 011	93	- 13 498	5 274	39 775	53 477	- 13 702	- 27 200
Schleswig-Holstein	17 949	27 729	5 786	30 042	127	- 2 313	7 139	77 864	65 967	+ 11 897	+ 9 584
Thüringen.....	8 591	16 607	7 379	26 991	104	- 10 384	4 988	33 669	38 583	- 4 914	- 15 312
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	362 548	682 172	108 620	688 118	3 175	- 5 946	163 386 ³⁾	1 598 242	1 533 040	+ 65 202	+ 59 256
Neue Länder und Berlin-Ost..	54 872	102 862	48 497	164 264	491	- 61 402	29 030 ⁴⁾	334 176	352 326	- 18 150	- 79 624
Prozent											
Deutschland.....	100	100	100	100	100	x	100	100	100	x	x
Baden-Württemberg	13,3	14,1	9,4	11,4	12,8	x	11,3	13,6	13,2	x	x
Bayern	15,3	16,1	12,2	14,1	14,7	x	13,8	13,4	13,0	x	x
Berlin ²⁾	3,5	3,8	6,8	4,1	3,5	x	5,0	8,6	10,0	x	x
Brandenburg	2,2	2,2	5,3	3,1	1,9	x	2,9	4,8	3,6	x	x
Bremen	0,8	0,8	1,1	0,9	0,8	x	1,0	1,3	1,6	x	x
Hamburg	1,9	2,1	2,6	2,3	1,9	x	2,6	3,9	4,1	x	x
Hessen.....	7,7	7,7	5,8	7,2	8,0	x	7,6	8,3	8,3	x	x
Mecklenburg-Vorpommern ...	1,7	1,6	4,0	2,1	1,7	x	2,0	1,6	1,9	x	x
Niedersachsen	11,1	10,5	8,9	9,8	11,0	x	9,4	11,6	10,7	x	x
Nordrhein-Westfalen	23,4	23,2	17,1	22,2	25,4	x	23,5	14,9	14,9	x	x
Rheinland-Pfalz	5,2	5,0	3,5	5,0	4,6	x	5,3	5,6	5,2	x	x
Saarland	1,4	1,2	1,0	1,5	1,1	x	1,6	1,0	1,2	x	x
Sachsen	3,7	3,8	8,4	6,1	3,7	x	4,9	3,4	4,1	x	x
Sachsen-Anhalt	2,3	2,2	5,4	3,6	2,5	x	2,7	2,1	2,8	x	x
Schleswig-Holstein	4,3	3,5	3,7	3,5	3,5	x	3,7	4,0	3,5	x	x
Thüringen.....	2,1	2,1	4,7	3,2	2,8	x	2,6	1,7	2,0	x	x
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	86,9	86,9	69,1	80,7	86,6	x	84,9 ³⁾	82,7	81,3	x	x
Neue Länder und Berlin-Ost..	13,1	13,1	30,9	19,3	13,4	x	15,1 ⁴⁾	17,3	18,7	x	x
je 1 000 Einwohner											
Deutschland.....	5,1	9,6	200,1	10,4	4,7	- 0,8	2,4	23,6	23,0	+ 0,6	- 0,2
Baden-Württemberg	5,4	10,7	133,6	9,3	4,2	+ 1,4	2,1	25,3	23,8	+ 1,5	+ 2,8
Bayern	5,3	10,5	151,9	10,0	4,3	+ 0,5	2,2	21,5	20,4	+ 1,2	+ 1,7
Berlin ²⁾	4,3	8,7	358,9	10,3	4,4	- 1,6	2,8	49,2	55,4	- 6,3	- 7,9
Brandenburg	3,6	6,6	485,5	10,2	4,0	- 3,6	2,2	36,3	26,2	+ 10,1	+ 6,6
Bremen	5,2	9,5	266,4	11,7	4,8	- 2,2	3,0	37,4	44,1	- 6,6	- 8,9
Hamburg	4,7	9,5	247,1	11,3	4,2	- 1,8	2,9	44,0	45,0	- 1,0	- 2,7
Hessen.....	5,3	10,0	151,4	10,1	4,8	- 0,1	2,4	26,5	25,8	+ 0,6	+ 0,6
Mecklenburg-Vorpommern ...	3,8	6,8	512,8	9,8	5,1	- 3,0	2,2	17,5	19,6	- 2,1	- 5,1
Niedersachsen	5,9	10,5	170,8	10,7	5,0	- 0,2	2,3	28,4	25,7	+ 2,8	+ 2,6
Nordrhein-Westfalen	5,4	10,1	147,5	10,5	5,1	- 0,4	2,5	16,1	15,6	+ 0,4	+ 0,1
Rheinland-Pfalz	5,4	9,9	139,6	10,6	4,3	- 0,8	2,5	26,7	24,2	+ 2,5	+ 1,8
Saarland	5,4	8,5	172,9	11,6	4,6	- 3,1	2,8	17,3	20,3	- 3,0	- 6,1
Sachsen	3,5	6,7	438,8	11,5	4,5	- 4,8	2,1	14,8	17,3	- 2,5	- 7,3
Sachsen-Anhalt	3,5	6,5	486,0	11,5	5,3	- 5,0	2,0	14,9	20,0	- 5,1	- 10,2
Schleswig-Holstein	6,5	10,0	208,7	10,9	4,6	- 0,8	2,6	28,1	23,8	+ 4,3	+ 3,5
Thüringen.....	3,5	6,7	444,3	10,9	6,3	- 4,2	2,0	13,7	15,7	- 2,0	- 6,2
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	5,4	10,2	159,2	10,3	4,6	- 0,1	2,4 ³⁾	23,9	23,0	+ 1,0	+ 0,9
Neue Länder und Berlin-Ost..	3,6	6,7	471,5	10,7	4,8	- 4,0	2,1 ⁴⁾	21,9	23,0	- 1,2	- 5,2

1) Nichteelich Lebendgeborene: Bezogen je 1 000 Lebendgeborene; Im 1. Lebensjahr Gestorbene: berechnet je 1 000 Lebendgeborene, unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorangegangenen 12 Monaten; Wanderungen: einschl. Herkunfts- und Zielgebiet "ungeklärt" und "ohne Angabe".

2) Einschl. Wanderungen innerhalb Berlins.

3) Einschl. Angaben für Berlin-Ost.

4) Ohne Angaben für Berlin-Ost.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Erwerbspersonen 1998 ¹⁾							Verarbeitendes Gewerbe, Berg- bau und Gewinnung von Steinen und Erden Ende Sept. 1998 ²⁾		Hoch- und Tiefbau ³⁾ D 1998	
	insgesamt	Erwerbstätige ⁴⁾					Erwerbs- lose	Beschäftigte (einschl. tätiger Inhaber)			
		zu- sammen	Land- u. Forst wirtschaft; Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe	Handel, Gastge- werbe und Verkehr	sonstige Dienst- leistungen		ins- gesamt	dar. in Betrieben mit ... Beschäftigten		ins- gesamt
									weniger als 50	1 000 und mehr	
1 000											
Deutschland.....	40 262	35 860	1 024	12 132	8 205	14 500	4 402	6 474	684	1 925	1 156
Baden-Württemberg	5 163	4 795	120	1 957	952	1 766	368	1 259	125	388	119
Bayern	6 161	5 743	239	2 045	1 287	2 172	418	1 208	110	416	182
Berlin.....	1 801	1 477	12	333	340	792	324	121	14	40	41
Brandenburg	1 394	1 124	53	356	254	461	271	94	17	20	64
Bremen	315	275	/	77	81	113	40	67	5	.	7
Hamburg	880	787	8	175	230	374	93	104	9	42	17
Hessen.....	2 926	2 664	48	843	649	1 124	262	472	46	156	66
Mecklenburg-Vorpommern	962	758	46	216	182	313	204	46	9	.	41
Niedersachsen.....	3 683	3 369	135	1 111	791	1 332	314	567	59	174	104
Nordrhein-Westfalen.....	8 150	7 405	134	2 547	1 733	2 990	745	1 529	139	435	184
Rheinland-Pfalz	1 895	1 749	51	619	400	679	146	315	33	102	48
Saarland	480	428	/	148	101	175	52	108	8	55	12
Sachsen.....	2 356	1 887	54	677	405	751	469	215	43	19	108
Sachsen-Anhalt	1 419	1 098	40	356	247	454	321	105	20	13	71
Schleswig-Holstein	1 355	1 231	39	298	330	563	124	144	23	24	38
Thüringen.....	1 322	1 072	37	374	221	440	250	120	25	5	55
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	32 081	29 317	790	10 012	6 752	11 763	2 764	5 875	566	1 863	802
Neue Länder und Berlin-Ost....	8 182	6 544	234	2 119	1 453	2 737	1 638	600	118	63	354
Prozent											
Deutschland.....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	12,8	13,4	11,7	16,1	11,6	12,2	8,4	19,4	18,2	20,2	10,3
Bayern	15,3	16,0	23,3	16,9	15,7	15,0	9,5	18,7	16,1	21,6	15,7
Berlin.....	4,5	4,1	1,2	2,7	4,2	5,5	7,4	1,9	2,0	2,1	3,5
Brandenburg	3,5	3,1	5,2	2,9	3,1	3,2	6,2	1,5	2,5	1,0	5,5
Bremen	0,8	0,8	/	0,6	1,0	0,8	0,9	1,0	0,7	.	0,6
Hamburg	2,2	2,2	0,8	1,4	2,8	2,6	2,1	1,6	1,3	2,2	1,4
Hessen.....	7,3	7,4	4,7	6,9	7,9	7,8	6,0	7,3	6,8	8,1	5,7
Mecklenburg-Vorpommern	2,4	2,1	4,5	1,8	2,2	2,2	4,6	0,7	1,3	.	3,6
Niedersachsen.....	9,2	9,4	13,2	9,2	9,6	9,2	7,1	8,8	8,7	9,0	9,0
Nordrhein-Westfalen.....	20,2	20,7	13,2	21,0	21,1	20,6	16,9	23,6	20,3	22,6	15,9
Rheinland-Pfalz	4,7	4,9	5,0	5,1	4,9	4,7	3,3	4,9	4,8	5,3	4,2
Saarland	1,2	1,2	/	1,2	1,2	1,2	1,2	1,7	1,1	2,9	1,1
Sachsen.....	5,9	5,3	5,3	5,6	4,9	5,2	10,7	3,3	6,3	1,0	9,3
Sachsen-Anhalt	3,5	3,1	3,9	2,9	3,0	3,1	7,3	1,6	2,9	0,7	6,1
Schleswig-Holstein	3,4	3,4	3,8	2,5	4,0	3,9	2,8	2,2	3,3	1,2	3,3
Thüringen.....	3,3	3,0	3,6	3,1	2,7	3,0	5,7	1,9	3,7	0,3	4,8
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	79,7	81,8	77,1	82,5	82,3	81,1	62,8	90,7	82,8	96,7	69,4
Neue Länder und Berlin-Ost....	20,3	18,2	22,9	17,5	17,7	18,9	37,2	9,3	17,2	3,3	30,6
Anteil an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in %											
Deutschland.....	49,1	43,7	1,2	14,8	10,0	17,7	5,4	7,9	0,8	2,3	14,1
Baden-Württemberg	49,7	46,1	1,2	18,8	9,2	17,0	3,5	12,1	1,2	3,7	11,4
Bayern	51,1	47,6	2,0	17,0	10,7	18,0	3,5	10,0	0,9	3,4	15,1
Berlin.....	52,7	43,2	0,4	9,7	10,0	23,2	9,5	3,6	0,4	1,2	12,0
Brandenburg	54,1	43,6	2,1	13,8	9,8	17,9	10,5	3,6	0,7	0,8	24,7
Bremen	46,9	40,9	/	11,4	12,0	16,8	6,0	10,1	0,8	.	10,4
Hamburg	51,7	46,2	0,5	10,3	13,5	22,0	5,4	6,1	0,5	2,5	9,7
Hessen.....	48,5	44,2	0,8	14,0	10,8	18,6	4,3	7,8	0,8	2,6	10,9
Mecklenburg-Vorpommern	53,3	42,0	2,5	12,0	10,1	17,4	11,3	2,6	0,5	.	23,0
Niedersachsen.....	46,9	42,9	1,7	14,2	10,1	17,0	4,0	7,2	0,8	2,2	13,2
Nordrhein-Westfalen.....	45,4	41,2	0,8	14,2	9,6	16,6	4,1	8,5	0,8	2,4	10,2
Rheinland-Pfalz	47,2	43,5	1,3	15,4	10,0	16,9	3,6	7,8	0,8	2,5	12,0
Saarland	44,5	39,7	/	13,8	9,4	16,2	4,8	10,0	0,7	5,1	11,3
Sachsen.....	52,2	41,8	1,2	15,0	9,0	16,6	10,4	4,8	1,0	0,4	24,0
Sachsen-Anhalt	52,7	40,8	1,5	13,2	9,2	16,9	11,9	3,9	0,7	0,5	26,4
Schleswig-Holstein	49,1	44,6	1,4	10,8	12,0	20,4	4,5	5,2	0,8	0,9	13,8
Thüringen.....	53,5	43,3	1,5	15,1	8,9	17,8	10,1	4,9	1,0	0,2	22,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	48,1	44,0	1,2	15,0	10,1	17,6	4,1	8,8	0,8	2,8	12,0
Neue Länder und Berlin-Ost....	53,3	42,6	1,5	13,8	9,5	17,8	10,7	3,9	0,8	0,4	23,1

1) Ergebnisse des Mikrozensus Ende April.

2) Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und in der Gewinnung von Steinen und Erden. Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. – Ohne Baugewerbe sowie Energie- und Wasserversorg. – Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Ab Januar 1998 wurde der Berichtskreis um eine größere Zahl von Betrieben aktualisiert, d.h. vergrößert.

3) Ergebnisse der Bauberichterstattung (Monatsbericht im Bereich "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" in der Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)).

4) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe ¹⁾ 1998				Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau ²⁾ 1998				Baugenehmigungen im Hochbau ³⁾ 1998; veranschlagte Kosten der Bauwerke im	
	Lohn- und Gehalt-	Lohn-	Gehalt-	Umsatz ⁴⁾	Lohn- und Gehalt-	Lohn-	Gehalt-	baugewerb- licher Umsatz ⁴⁾		
									Wohnbau	Nicht- wohnbau
summe										
Mili. DM										
Deutschland	416 328	217 073	199 255	2 270 824	54 769	40 821	13 948	200 894	120 920	66 976
Baden-Württemberg	85 193	42 649	42 544	405 409	6 115	4 534	1 581	20 787	16 293	10 520
Bayern	78 430	38 583	39 847	413 018	8 896	6 677	2 210	32 136	24 196	13 948
Berlin	8 621	3 794	4 827	59 304	2 035	1 367	667	9 158	3 659	4 515
Brandenburg	4 715	2 672	2 043	27 463	2 518	1 926	592	9 975	6 143	2 749
Bremen	4 773	2 553	2 220	33 488	385	284	102	1 410	455	618
Hamburg	8 351	2 931	5 420	94 722	955	608	347	4 090	1 646	828
Hessen	32 602	15 614	16 988	154 059	3 382	2 354	1 028	12 035	7 199	3 726
Mecklenburg-Vorpommern	1 968	1 200	768	12 169	1 612	1 257	355	6 246	3 078	1 994
Niedersachsen	36 097	21 432	14 664	235 214	5 235	4 022	1 212	19 016	10 383	4 530
Nordrhein-Westfalen	100 360	53 955	46 406	527 934	9 838	7 175	2 663	34 246	21 041	8 575
Rheinland-Pfalz	20 534	10 956	9 578	113 755	2 358	1 811	547	8 497	6 688	2 858
Saarland	6 707	4 603	2 104	31 556	608	459	150	2 149	1 289	594
Sachsen	9 465	5 685	3 780	52 510	4 160	3 163	997	16 111	7 716	4 633
Sachsen-Anhalt	4 611	2 752	1 859	29 660	2 814	2 170	644	10 671	3 370	2 783
Schleswig-Holstein	8 951	4 584	4 367	50 678	1 781	1 404	376	6 302	4 379	1 642
Thüringen	4 951	3 109	1 842	29 856	2 090	1 612	478	8 066	3 386	2 463
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	389 399	201 137	188 262	2 113 891	40 922	30 233	10 689	146 834	94 865	49 350
Neue Länder und Berlin-Ost	26 929	15 936	10 993	156 932	13 847	10 589	3 258	54 061	26 054	17 626
Prozent										
Deutschland	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	20,5	19,6	21,4	17,9	11,2	11,1	11,3	10,3	13,5	15,7
Bayern	18,8	17,8	20,0	18,2	16,2	16,4	15,8	16,0	20,0	20,8
Berlin	2,1	1,7	2,4	2,6	3,7	3,3	4,8	4,6	3,0	6,7
Brandenburg	1,1	1,2	1,0	1,2	4,6	4,7	4,2	5,0	5,1	4,1
Bremen	1,1	1,2	1,1	1,5	0,7	0,7	0,7	0,7	0,4	0,9
Hamburg	2,0	1,4	2,7	4,2	1,7	1,5	2,5	2,0	1,4	1,2
Hessen	7,8	7,2	8,5	6,8	6,2	5,8	7,4	6,0	6,0	5,6
Mecklenburg-Vorpommern	0,5	0,6	0,4	0,5	2,9	3,1	2,5	3,1	2,5	3,0
Niedersachsen	8,7	9,9	7,4	10,4	9,6	9,9	8,7	9,5	8,6	6,8
Nordrhein-Westfalen	24,1	24,9	23,3	23,2	18,0	17,6	19,1	17,0	17,4	12,8
Rheinland-Pfalz	4,9	5,0	4,8	5,0	4,3	4,4	3,9	4,2	5,5	4,3
Saarland	1,6	2,1	1,1	1,4	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	0,9
Sachsen	2,3	2,6	1,9	2,3	7,6	7,7	7,1	8,0	6,4	6,9
Sachsen-Anhalt	1,1	1,3	0,9	1,3	5,1	5,3	4,6	5,3	2,8	4,2
Schleswig-Holstein	2,1	2,1	2,2	2,2	3,3	3,4	2,7	3,1	3,6	2,5
Thüringen	1,2	1,4	0,9	1,3	3,8	3,9	3,4	4,0	2,8	3,7
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	93,5	92,7	94,5	93,1	74,7	74,1	76,6	73,1	78,5	73,7
Neue Länder und Berlin-Ost	6,5	7,3	5,5	6,9	25,3	25,9	23,4	26,9	21,5	26,3
DM je Einwohner										
Deutschland	5 075	2 646	2 429	27 680	668	498	170	2 449	1 474	816
Baden-Württemberg	8 171	4 091	4 081	38 884	586	435	152	1 994	1 563	1 009
Bayern	6 489	3 192	3 297	34 172	735	552	183	2 659	2 002	1 154
Berlin	2 536	1 116	1 420	17 448	599	402	196	2 694	1 077	1 328
Brandenburg	1 820	1 032	789	10 602	972	744	229	3 851	2 371	1 061
Bremen	7 146	3 822	3 324	50 134	577	425	152	2 111	680	925
Hamburg	4 912	1 724	3 188	55 716	561	358	204	2 406	968	487
Hessen	5 402	2 587	2 815	25 527	560	390	170	1 994	1 193	617
Mecklenburg-Vorpommern	1 094	667	427	6 765	896	699	197	3 472	1 711	1 109
Niedersachsen	4 589	2 725	1 864	29 903	665	511	154	2 418	1 320	576
Nordrhein-Westfalen	5 583	3 002	2 582	29 370	547	399	148	1 905	1 171	477
Rheinland-Pfalz	5 102	2 722	2 380	28 262	586	450	136	2 111	1 662	710
Saarland	6 244	4 285	1 959	29 376	566	427	140	2 001	1 200	553
Sachsen	2 108	1 266	842	11 696	927	704	222	3 589	1 719	1 032
Sachsen-Anhalt	1 724	1 029	695	11 090	1 052	811	241	3 990	1 260	1 041
Schleswig-Holstein	3 236	1 657	1 579	18 321	644	508	136	2 278	1 583	593
Thüringen	2 010	1 262	748	12 135	848	654	194	3 275	1 375	1 000
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	5 834	3 013	2 821	31 670	613	453	160	2 200	1 421	739
Neue Länder und Berlin-Ost	1 761	1 042	719	10 264	906	693	213	3 536	1 704	1 153

1) Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden. Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. – Ohne Baugewerbe sowie ohne Energie- und Wasserversorgung. – Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Ab Januar 1998 wurde der Berichtskreis um eine größere Zahl von Betrieben aktualisiert, d.h. vergrößert.

2) Ergebnisse der Bauberichterstattung (Monatsbericht im Bereich "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" in der Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)).

3) Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistiken.

4) Ohne Umsatzsteuer.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Gebäude und Wohnungen 1998			Tourismus 1998 ¹⁾	Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen am 1.7.1999 ²⁾					Geld und Kredit am 31.12.1998 ³⁾
	fertiggest. Wohnungen in Wohn- u. Nichtwohn- gebäuden	Bestand am 31.12.1998 ⁴⁾		Übernach- tungen	insgesamt	darunter			zulassungs- pflichtige Zugma- schinen	Bauspar- einlagen
		Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn- u. Nichtwohn- gebäuden			Personen- kraftwagen und "M 1" Fahrz. ⁵⁾	Last- kraftwagen	Kraft- räder ⁶⁾		
				1 000						Mill. DM
Deutschland.....	500,7	16 353	37 529	294 544	50 609,1	42 323,7	2 465,5	2 708,5	1 916,0	181 138
Baden-Württemberg	64,4	2 113	4 601	36 369	6 836,0	5 636,9	280,7	420,0	330,0	35 077
Bayern	77,0	2 614	5 435	68 563	8 404,2	6 703,1	355,1	519,9	592,1	36 193
Berlin.....	17,7	289	1 842	8 268	1 387,0	1 194,1	86,3	69,7	4,0	3 641
Brandenburg	30,2	521	1 193	7 344	1 544,7	1 315,0	113,4	50,9	35,5	3 708
Bremen	2,1	127	343	1 152	329,7	285,4	17,7	15,7	2,8	1 353
Hamburg	8,5	223	847	4 510	856,9	748,3	47,6	35,6	5,9	2 316
Hessen.....	32,7	1 228	2 678	22 871	3 976,5	3 359,3	171,3	216,6	136,1	14 046
Mecklenburg-Vorpommern	16,9	322	829	13 280	1 002,8	854,9	71,2	28,6	27,6	2 447
Niedersachsen	45,6	1 855	3 465	32 300	5 059,8	4 195,0	230,8	277,9	233,9	18 409
Nordrhein-Westfalen	87,9	3 345	7 988	34 751	10 606,2	9 063,2	471,5	608,5	215,9	31 429
Rheinland-Pfalz	24,1	1 020	1 772	16 932	2 687,9	2 211,7	115,3	156,8	137,6	10 459
Saarland	5,1	284	486	2 058	702,2	599,0	30,4	41,7	14,3	2 408
Sachsen	35,4	732	2 306	12 801	2 545,6	2 201,6	185,6	78,4	41,6	6 809
Sachsen-Anhalt	17,7	529	1 307	5 118	1 476,2	1 274,0	101,1	43,0	32,3	3 660
Schleswig-Holstein	20,5	668	1 289	20 483	1 758,9	1 456,8	87,1	97,4	70,4	5 231
Thüringen.....	14,8	485	1 149	7 745	1 434,5	1 225,4	100,6	47,9	36,0	3 953
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	372,2	13 660	30 047	245 773	.	.	.	.	.	160 561 ⁷⁾
Neue Länder und Berlin-Ost	128,4	2 693	7 483	48 771	.	.	.	.	.	20 577 ⁸⁾
				Prozent						
Deutschland.....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	12,9	12,9	12,3	12,3	13,5	13,3	11,4	15,5	17,2	19,4
Bayern	15,4	16,0	14,5	23,3	16,6	15,8	14,4	19,2	30,9	20,0
Berlin.....	3,5	1,8	4,9	2,8	2,7	2,8	3,5	2,6	0,2	2,0
Brandenburg	6,0	3,2	3,2	2,5	3,1	3,1	4,6	1,9	1,9	2,0
Bremen	0,4	0,8	0,9	0,4	0,7	0,7	0,7	0,6	0,1	0,7
Hamburg	1,7	1,4	2,3	1,5	1,7	1,8	1,9	1,3	0,3	1,3
Hessen.....	6,5	7,5	7,1	7,8	7,9	7,9	6,9	8,0	7,1	7,8
Mecklenburg-Vorpommern	3,4	2,0	2,2	4,5	2,0	2,0	2,9	1,1	1,4	1,3
Niedersachsen	9,1	11,3	9,2	11,0	10,0	9,9	9,4	10,3	12,2	10,2
Nordrhein-Westfalen	17,6	20,4	21,3	11,8	21,0	21,4	19,1	22,5	11,3	17,3
Rheinland-Pfalz	4,8	6,2	4,7	5,7	5,3	5,2	4,7	5,8	7,2	5,8
Saarland	1,0	1,7	1,3	0,7	1,4	1,4	1,2	1,5	0,7	1,3
Sachsen	7,1	4,5	6,1	4,3	5,0	5,2	7,5	2,9	2,2	3,8
Sachsen-Anhalt	3,5	3,2	3,5	1,7	2,9	3,0	4,1	1,6	1,7	2,0
Schleswig-Holstein	4,1	4,1	3,4	7,0	3,5	3,4	3,5	3,6	3,7	2,9
Thüringen.....	3,0	3,0	3,1	2,6	2,8	2,9	4,1	1,8	1,9	2,2
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	74,3	83,5	80,1	83,4	.	.	.	.	.	88,6 ⁷⁾
Neue Länder und Berlin-Ost	25,7	16,5	19,9	16,6	.	.	.	.	.	11,4 ⁸⁾
				je 1 000 Einwohner						DM je Einw.
Deutschland.....	6,1	199	457	3 591	617,1	516,1	30,1	33,0	23,4	2 208
Baden-Württemberg	6,2	203	441	3 494	655,5	540,6	26,9	40,3	31,6	3 364
Bayern	6,4	216	450	5 682	695,0	554,3	29,4	43,0	49,0	2 994
Berlin.....	5,2	85	542	2 419	408,6	351,8	25,4	20,5	1,2	1 071
Brandenburg	11,7	201	461	2 845	596,2	507,6	43,8	19,6	13,7	1 431
Bremen	3,1	190	513	1 718	494,5	428,1	26,6	23,6	4,2	2 026
Hamburg	5,0	131	498	2 652	503,6	439,8	28,0	20,9	3,5	1 362
Hessen.....	5,4	203	444	3 792	658,8	556,6	28,4	35,9	22,5	2 327
Mecklenburg-Vorpommern	9,4	179	461	7 364	558,2	475,9	39,6	15,9	15,3	1 360
Niedersachsen	5,8	236	441	4 114	643,3	533,3	29,3	35,3	29,7	2 340
Nordrhein-Westfalen	4,9	186	444	1 934	590,2	504,3	26,2	33,9	12,0	1 748
Rheinland-Pfalz	6,0	253	440	4 214	667,9	549,6	28,6	39,0	34,2	2 599
Saarland	4,7	264	452	1 911	654,6	558,4	28,3	38,9	13,3	2 242
Sachsen	7,9	163	514	2 840	568,1	491,3	41,4	17,5	9,3	1 517
Sachsen-Anhalt	6,6	198	489	1 902	553,2	477,4	37,9	16,1	12,1	1 368
Schleswig-Holstein	7,4	242	466	7 420	635,8	526,6	31,5	35,2	25,5	1 891
Thüringen.....	6,0	197	466	3 135	583,5	498,4	40,9	19,5	14,7	1 605
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	5,6	205	450	3 685	.	.	.	.	.	2 360 ⁷⁾
Neue Länder und Berlin-Ost	8,4	176	489	3 180	.	.	.	.	.	1 468 ⁸⁾

1) Ergebnisse der Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (alle Betriebe mit 9 Betten und mehr, ohne Campingplätze).

2) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. – Einschl. Fahrzeugen der Deutschen Bahn AG (DBAG), die nicht in den Ländern ausgewiesen werden.

3) Ohne Bausparverträge mit Vertragspartnern, deren Wohnsitz außerhalb Deutschlands liegt (1 040 Mill. DM).

4) Früheres Bundesgebiet: auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.5.1987 fortgeschrieben; dabei wurde der Bestand zum 31.12.1986

zurückgerechnet. Neue Länder und Berlin-Ost: auf der Basis der Zählung vom 30.9.1995 fortgeschrieben. Es erfolgte eine Rückrechnung zum 31.12.1994.

Aus methodischen Gründen sind in der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen nicht enthalten.

5) Siehe Erläuterungen Seite 100.

6) Ohne Leichtkrafträder.

7) Einschl. Angaben für Berlin-Ost.

8) Ohne Angaben für Berlin-Ost.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Bildung und Kultur					Gesundheitswesen am 31.12.1998			
	Schüler/-innen im Herbst 1998 an			Studierende an Hochschulen Wintersemester 1998/99	angemeldete		berufstätige		Betten in Krankenhäusern ⁴⁾ (JD)
	allgemeinbildenden Schulen ¹⁾	beruflichen Schulen ¹⁾	Schulen des Gesundheitswesens ¹⁾		Hörfunk- | Fernsehgeräte am 31.12.1998 ²⁾	Ärzte/Ärztinnen ³⁾	Zahnärzte/-ärztinnen ³⁾		
1 000									
Deutschland	10 108,1	2 600,9	120,8	1 801,2	38 227,5	34 048,4	287	62	763
Baden-Württemberg	1 276,6	355,3	15,9	188,5	5 ⁵⁾	5 ⁵⁾	37	8	98
Bayern	1 416,0	369,9	18,8	233,1	5 979,0	5 069,4	45	10	122
Berlin	414,2	91,2	6,9	131,8	1 550,8	1 428,3	17	4	25
Brandenburg	376,9	80,6	3,5	27,5	1 104,7	1 041,7	7	2	22
Bremen	74,8	25,0	0,8	26,0	346,2	304,9	3	1	7
Hamburg	175,8	55,1	2,4	65,1	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	9	2	14
Hessen	696,8	181,3	.	148,9	2 964,6	2 541,5	22	5	62
Mecklenburg-Vorpommern	264,1	72,1	0,3	24,5	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	6	2	21
Niedersachsen	958,6	254,0	12,6	153,6	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	24	5	69
Nordrhein-Westfalen	2 281,4	523,6	44,0	515,7	7 992,2	7 457,0	61	12	159
Rheinland-Pfalz	481,7	120,7	6,4	80,4	5 ⁵⁾	5 ⁵⁾	13	3	36
Saarland	121,6	34,9	2,3	21,1	488,6	443,4	4	1	11
Sachsen	568,3	168,2	.	76,7	7 ⁷⁾	7 ⁷⁾	14	4	39
Sachsen-Anhalt	353,9	93,2	2,9	32,9	7 ⁷⁾	7 ⁷⁾	8	2	22
Schleswig-Holstein	321,8	82,7	4,1	42,1	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	10	2	29
Thüringen	325,6	93,2	.	33,4	7 ⁷⁾	7 ⁷⁾	8	2	25
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ⁸⁾	245	53	633
Neue Länder .....	.	.	.	.	.	.	42	12	130
Prozent									
Deutschland	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	12,6	13,7	13,2	10,5	5 ⁵⁾	5 ⁵⁾	12,7	12,3	12,8
Bayern	14,0	14,2	15,6	12,9	15,6	17,5	15,8	15,5	16,0
Berlin	4,1	3,5	5,7	7,3	4,1	4,2	6,0	5,9	3,3
Brandenburg	3,7	3,1	2,9	1,5	2,9	3,1	2,5	2,9	2,9
Bremen	0,7	1,0	0,7	1,4	0,9	0,9	1,1	0,8	0,9
Hamburg	1,7	2,1	2,0	3,6	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	3,0	2,7	1,8
Hessen	6,9	7,0	.	8,3	7,8	7,5	7,6	7,6	8,2
Mecklenburg-Vorpommern	2,6	2,8	0,2	1,4	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	2,1	2,5	2,8
Niedersachsen	9,5	9,8	10,4	8,5	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	8,3	8,8	9,1
Nordrhein-Westfalen	22,6	20,1	36,4	28,6	20,9	21,9	21,4	19,7	20,9
Rheinland-Pfalz	4,8	4,6	5,3	4,5	5 ⁵⁾	5 ⁵⁾	4,5	4,1	4,8
Saarland	1,2	1,3	1,9	1,2	1,3	1,3	1,4	1,1	1,5
Sachsen	5,6	6,5	0,0	4,3	7 ⁷⁾	7 ⁷⁾	4,8	5,9	5,1
Sachsen-Anhalt	3,5	3,6	2,4	1,8	7 ⁷⁾	7 ⁷⁾	2,8	3,2	2,9
Schleswig-Holstein	3,2	3,2	3,4	2,3	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	3,4	3,5	3,8
Thüringen	3,2	3,6	.	1,9	7 ⁷⁾	7 ⁷⁾	2,6	3,4	3,3
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ⁸⁾	85,3	82,1	83,0
Neue Länder .....	.	.	.	.	.	.	14,7	17,9	17,0
je 1 000 Einwohner ⁹⁾									
Deutschland	123,2	31,7	1,5	22,0	466	415	3,5	0,8	9,3
Baden-Württemberg	122,4	34,1	1,5	18,1	5 ⁵⁾	5 ⁵⁾	3,5	0,7	9,4
Bayern	117,2	30,6	1,6	19,3	495	419	3,8	0,8	10,1
Berlin	121,9	26,8	2,0	38,8	456	420	5,1	1,1	7,4
Brandenburg	145,5	31,1	1,4	10,6	426	402	2,7	0,7	8,6
Bremen	112,0	37,4	1,2	38,9	518	457	4,7	0,8	9,8
Hamburg	103,4	32,4	1,4	38,3	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	5,1	1,0	8,1
Hessen	115,4	30,0	.	24,7	491	421	3,6	0,8	10,3
Mecklenburg-Vorpommern	146,8	40,1	0,2	13,6	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	3,3	0,9	11,8
Niedersachsen	121,9	32,3	1,6	19,5	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	3,0	0,7	8,8
Nordrhein-Westfalen	126,9	29,1	2,4	28,7	445	415	3,4	0,7	8,9
Rheinland-Pfalz	119,7	30,0	1,6	20,0	5 ⁵⁾	5 ⁵⁾	3,2	0,6	9,1
Saarland	113,2	32,5	2,1	19,6	455	413	3,7	0,6	10,6
Sachsen	126,6	37,5	0,0	17,1	7 ⁷⁾	7 ⁷⁾	3,1	0,8	8,6
Sachsen-Anhalt	132,3	34,9	1,1	12,3	7 ⁷⁾	7 ⁷⁾	3,0	0,7	8,2
Schleswig-Holstein	116,3	29,9	1,5	15,2	6 ⁶⁾	6 ⁶⁾	3,5	0,8	10,5
Thüringen	132,2	37,9	.	13,5	7 ⁷⁾	7 ⁷⁾	3,1	0,9	10,2
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ⁸⁾	3,6	0,8	9,3
Neue Länder .....	.	.	.	.	.	.	3,0	0,8	9,2

1) Öffentliche und Private Schulen. – Stand: Herbst.

2) Ohne angemeldete Zweitgeräte.

3) Quelle: Bundesärzte- bzw. Bundeszahnärztekammer.

4) Einschl. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen. – Jahresdurchschnitt.

5) Infolge größerer Überschneidungen der Sendebereiche liegen für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz nur zusammengefaßte Ergebnisse vor; Hörfunkgeräte: 7 085,2 (18,5 %), 490 je 1 000 Einwohner, Fernsehgeräte: 5 953,3 (17,5 %), 412 je 1 000 Einwohner.

6) Infolge größerer Überschneidungen der Sendebereiche liegen für Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein nur

zusammengefaßte Ergebnisse vor;

Hörfunkgeräte: 6 644,6 (17,4 %), 470 je 1 000 Einwohner,

Fernsehgeräte: 5 937,1 (17,4 %), 420 je 1 000 Einwohner.

7) Infolge größerer Überschneidungen der Sendebereiche liegen für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen nur zusammengefaßte Ergebnisse vor; Hörfunkgeräte: 4 071,8 (10,7 %), 423 je 1 000 Einwohner, Fernsehgeräte: 3 871,7 (11,4 %), 402 je 1 000 Einwohner.

8) Einschl. Angaben für Berlin.

9) Bevölkerungsstand : 31.12.1998, außer Betten in Krankenhäusern: Jahresdurchschnitt.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Öffentliche Sozialleistungen 1998 ¹⁾			Finanzen und Steuern				
	Aufwand für Sozialhilfe			Investitionen 1998 ²⁾		Kreditmarktschulden im weiteren Sinne am 31.12.1998 ³⁾		
	insgesamt	Hilfe zum Lebensunterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen	Länder	Gemeinden	Länder	Gemeinden	Zweckverbände
Mil. DM								
Deutschland.....	45 043,0	20 619,4	24 423,6	50 151	55 242	615 626	165 906	20 752
Baden-Württemberg	4 027,8	1 741,6	2 286,2	4 829	7 401	54 907	14 458	882
Bayern	5 037,4	1 803,2	3 234,2	6 681	11 059	36 256	23 936	3 121
Berlin	3 494,4	1 876,5	1 617,9	5 143	-	57 543	-	-
Brandenburg	903,9	347,4	583,4	2 449	2 872	22 765	3 493	3 005
Bremen	858,2	478,0	380,2	1 053	-	16 612	-	-
Hamburg	1 936,9	943,1	993,8	1 804	-	29 199	-	-
Hessen	4 025,2	1 910,6	2 114,6	2 034	3 385	41 680	16 792	1 375
Mecklenburg-Vorpommern	717,3	338,2	379,1	2 596	1 830	13 063	3 837	1 160
Niedersachsen	4 801,3	2 168,8	2 632,4	3 172	4 155	64 634	16 865	517
Nordrhein-Westfalen	11 459,3	5 490,0	5 969,3	5 674	10 022	143 523	49 482	4 277
Rheinland-Pfalz	2 041,2	813,5	1 227,7	1 638	2 456	33 782	7 860	96
Saarland	688,2	394,2	294,1	555	418	12 497	2 153	1 140
Sachsen	1 176,6	562,0	614,6	5 527	4 334	19 210	10 830	1 380
Sachsen-Anhalt	1 034,4	450,6	583,8	3 091	3 314	23 198	6 028	3 172
Schleswig-Holstein	2 054,1	1 004,7	1 049,4	783	1 751	28 731	4 248	351
Thüringen	759,9	297,0	463,0	3 123	2 246	18 026	5 925	275
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	39 396,1	18 146,4	21 249,7	33 366	40 647	519 364	135 794	11 759
Neue Länder und Berlin-Ost ⁵⁾	5 646,9	2 473,0	3 173,9	16 786	14 596	96 262	30 113	8 992
Prozent								
Deutschland.....	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	8,9	8,4	9,4	9,63	13,40	8,92	8,71	4,25
Bayern	11,2	8,7	13,2	13,32	20,02	5,89	14,43	15,04
Berlin	7,8	9,1	6,6	10,26	-	9,35	-	-
Brandenburg	2,1	1,7	2,4	4,88	5,20	3,70	2,11	14,48
Bremen	1,9	2,3	1,6	2,10	-	2,70	-	-
Hamburg	4,3	4,6	4,1	3,60	-	4,74	-	-
Hessen	8,9	9,3	8,7	4,06	6,13	6,77	10,12	6,63
Mecklenburg-Vorpommern	1,6	1,6	1,6	5,18	3,31	2,12	2,31	5,59
Niedersachsen	10,7	10,5	10,8	6,32	7,52	10,50	10,17	2,49
Nordrhein-Westfalen	25,4	26,6	24,4	11,31	18,14	23,31	29,83	20,61
Rheinland-Pfalz	4,5	3,9	5,0	3,27	4,45	5,49	4,74	0,46
Saarland	1,5	1,9	1,2	1,11	0,76	2,03	1,30	5,49
Sachsen	2,6	2,7	2,5	11,02	7,85	3,12	6,53	6,65
Sachsen-Anhalt	2,3	2,2	2,4	6,16	6,00	3,77	3,63	15,29
Schleswig-Holstein	4,6	4,9	4,3	1,56	3,17	4,67	2,56	1,69
Thüringen	1,7	1,4	1,9	6,23	4,07	2,93	3,57	1,33
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	87,5	88,0	87,0	66,53	73,58	84,36	81,85	56,66
Neue Länder und Berlin-Ost ⁵⁾	12,5	12,0	13,0	33,47	26,42	15,64	18,15	43,33
DM je Einwohner ⁶⁾								
Deutschland.....	549,11	251,37	297,74	611	725	7 505	2 176	-
Baden-Württemberg	387,00	167,34	219,66	464	711	5 275	1 389	-
Bayern	417,37	149,40	267,96	554	916	3 005	1 984	-
Berlin	1 023,46	549,60	473,86	1 505	-	16 839	-	-
Brandenburg	360,56	134,58	225,98	949	1 113	8 820	1 353	-
Bremen	1 279,08	712,44	566,65	1 570	-	24 769	-	-
Hamburg	1 138,12	554,15	583,97	1 061	-	17 168	-	-
Hessen	667,31	316,75	350,56	337	561	6 910	2 784	-
Mecklenburg-Vorpommern	397,79	187,57	210,23	1 439	1 015	7 243	2 128	-
Niedersachsen	611,40	276,18	335,22	404	529	8 232	2 148	-
Nordrhein-Westfalen	637,66	305,49	332,17	316	558	7 988	2 754	-
Rheinland-Pfalz	507,78	202,37	305,41	408	611	8 407	1 956	-
Saarland	639,03	365,97	273,05	515	388	11 603	1 999	-
Sachsen	261,11	124,72	136,39	1 226	962	4 262	2 403	-
Sachsen-Anhalt	384,57	167,53	217,04	1 149	1 232	8 623	2 241	-
Schleswig-Holstein	743,92	363,87	380,04	284	634	10 408	1 539	-
Thüringen	307,65	120,22	187,43	1 264	909	7 297	2 398	-
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	590,68	272,07	318,60	491	654	7 641	2 184	-
Neue Länder und Berlin-Ost ⁵⁾	368,30	161,29	207,00	1 195	1 039	6 850	2 143	-

1) Grundzahlen: Ergebnisse der Sozialhilfestatistik.

2) Ergebnisse der Kassenstatistik ohne Zweckverbände sowie Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen.

3) Ergebnisse der jährlichen Schuldenstatistik. Ohne Schulden der kommunalen Eigenbetriebe und der öffentlichen Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen, ohne Anleihenstücke im eigenen Bestand der Emittenten.

4) Finanzen und Steuern: Einschl. Angaben für Berlin-Ost.

5) Finanzen und Steuern: Ohne Angaben für Berlin-Ost.

6) Bevölkerungsstand: Öffentliche Sozialleistungen Jahresdurchschnitt 1998; Investitionen und Kreditmarktschulden jeweils 30.6.1998.

Zusammenfassende Übersichten *)

Finanzen und Steuern 1998											
Land	Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv.										
	ins- gesamt ¹⁾	Gemeinschaftsteuern nach Art.106 Abs.3 GG			Bundessteuern		Landessteuern		Zölle	Gemeindesteuern	
		zusammen	davon Steuern vom		zusammen	dar. Ver- brauch- steuer ⁴⁾	zusammen	dar. Kraft- fahrzeug- steuer		zusammen	dar. Real- steuern ⁵⁾
			Ein- kommen ²⁾	Umsatz ³⁾							
Mill. DM											
Deutschland.....	893 343	650 775	400 562	250 214	130 513	95 954	37 300	15 171	6 486	68 269	66 736
Baden-Württemberg	120 069	93 352	61 475	31 877	11 278	6 958	5 249	2 146	456	9 733	9 562
Bayern	137 979	105 251	67 373	37 878	14 907	6 842	6 300	2 494	553	10 968	10 938
Brandenburg	12 866	7 865	4 147	3 718	3 164	2 953	901	428	15	921	893
Hessen	78 925	63 497	44 522	18 975	5 378	1 709	2 890	1 151	367	6 793	6 652
Mecklenburg-Vorpommern	6 897	4 379	2 831	1 549	1 368	1 223	553	269	4	593	572
Niedersachsen	65 497	46 740	32 156	14 584	9 014	6 170	3 353	1 570	193	6 197	6 066
Nordrhein-Westfalen	245 700	175 471	105 195	70 275	43 031	33 779	8 535	3 282	1 425	17 238	16 913
Rheinland-Pfalz	51 791	41 935	15 494	26 441	2 762	1 826	1 541	814	2 404	3 149	2 807
Saarland	8 225	6 752	3 867	2 885	355	60	427	210	12	679	633
Sachsen	17 506	12 574	7 142	5 432	1 595	1 226	1 598	671	16	1 722	1 691
Sachsen-Anhalt	11 471	6 938	4 000	2 937	2 835	2 647	768	399	4	926	901
Schleswig-Holstein	22 622	17 758	11 339	6 418	1 185	415	1 497	561	117	2 065	1 992
Thüringen.....	8 351	6 178	3 441	2 737	679	517	724	381	6	764	747
Länder ohne Stadtstaaten ...	787 899	588 688	362 982	225 707	97 550	66 325	34 337	14 375	5 575	61 749	60 369
Berlin	30 892	21 787	15 086	6 701	4 920	4 016	1 548	428	11	2 626	2 585
Bremen	9 773	6 414	3 877	2 537	2 045	1 748	209	104	257	849	778
Hamburg	64 783	33 886	18 617	15 269	26 002	23 865	1 207	264	643	3 044	3 004
Prozent											
Deutschland.....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	13,4	14,3	15,3	12,7	8,6	7,3	14,1	14,1	7,0	14,3	14,3
Bayern	15,4	16,2	16,8	15,1	11,4	7,1	16,9	16,4	8,5	16,1	16,4
Brandenburg	1,4	1,2	1,0	1,5	2,4	3,1	2,4	2,8	0,2	1,3	1,3
Hessen	8,8	9,8	11,1	7,6	4,1	1,8	7,7	7,6	5,7	9,9	10,0
Mecklenburg-Vorpommern	0,8	0,7	0,7	0,6	1,0	1,3	1,5	1,8	0,1	0,9	0,9
Niedersachsen	7,3	7,2	8,0	5,8	6,9	6,4	9,0	10,4	3,0	9,1	9,1
Nordrhein-Westfalen	27,5	27,0	26,3	28,1	33,0	35,2	22,9	21,6	22,0	25,3	25,3
Rheinland-Pfalz	5,8	6,4	3,9	10,6	2,1	1,9	4,1	5,4	37,1	4,6	4,2
Saarland	0,9	1,0	1,0	1,2	0,3	0,1	1,1	1,4	0,2	1,0	0,9
Sachsen	2,0	1,9	1,8	2,2	1,2	1,3	4,3	4,4	0,3	2,5	2,5
Sachsen-Anhalt	1,3	1,1	1,0	1,2	2,2	2,8	2,1	2,6	0,1	1,4	1,3
Schleswig-Holstein	2,5	2,7	2,8	2,6	0,9	0,4	4,0	3,7	1,8	3,0	3,0
Thüringen.....	0,9	0,9	0,9	1,1	0,5	0,5	1,9	2,5	0,1	1,1	1,1
Länder ohne Stadtstaaten ...	88,2	90,5	90,6	90,2	74,7	69,1	92,1	94,8	85,9	90,5	90,5
Berlin	3,5	3,3	3,8	2,7	3,8	4,2	4,1	2,8	0,2	3,8	3,9
Bremen	1,1	1,0	1,0	1,0	1,6	1,8	0,6	0,7	4,0	1,2	1,2
Hamburg	7,3	5,2	4,6	6,1	19,9	24,9	3,2	1,7	9,9	4,5	4,5
DM je Einwohner											
Deutschland.....	10 891	7 934	4 883	3 050	1 591	1 170	455	185	79	832	814
Baden-Württemberg	11 536	8 969	5 906	3 063	1 084	668	504	206	44	935	919
Bayern	11 435	8 722	5 583	3 139	1 235	567	522	207	46	909	906
Brandenburg	4 985	3 047	1 607	1 440	1 226	1 144	349	166	6	357	346
Hessen	13 084	10 527	7 381	3 146	892	283	479	191	61	1 126	1 103
Mecklenburg-Vorpommern	3 825	2 428	1 570	859	758	678	307	149	2	329	317
Niedersachsen	8 342	5 953	4 095	1 857	1 148	786	427	200	25	789	773
Nordrhein-Westfalen	13 674	9 766	5 854	3 911	2 395	1 880	475	183	79	959	941
Rheinland-Pfalz	12 889	10 436	3 856	6 580	687	454	383	203	598	784	699
Saarland	7 637	6 269	3 590	2 679	329	56	396	195	11	631	588
Sachsen	3 884	2 790	1 584	1 205	354	272	355	149	4	382	375
Sachsen-Anhalt	4 264	2 579	1 487	1 092	1 054	984	285	148	2	344	335
Schleswig-Holstein	8 195	6 433	4 108	2 325	429	150	542	203	43	748	722
Thüringen.....	3 380	2 501	1 393	1 108	275	209	293	154	2	309	303
Länder ohne Stadtstaaten ...	10 335	7 722	4 761	2 961	1 280	870	450	189	73	810	792
Berlin	9 040	6 376	4 415	1 961	1 440	1 175	453	125	3	768	757
Bremen	14 572	9 563	5 780	3 783	3 049	2 606	311	155	383	1 266	1 159
Hamburg	38 089	19 924	10 946	8 978	15 288	14 032	709	155	378	1 790	1 766

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. – Vor der Steuerverteilung.

1) Das Ergebnis Deutschland ist um 4 Mill. DM Erstattungen gemindert, die sich länderweise nicht zuordnen lassen.

2) Lohn-, veranlagte Einkommensteuer, nicht veranlagte Steuern vom Ertrag, Zinsabschlag und Körperschaftsteuer. – Vor Abzug von Kindergeld (Fami-

lienkassen- und steuerliches Kindergeld) sowie vor Abzug von Erstattungen des Bundesamtes für Finanzen

3) Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer.

4) Ohne Biersteuer.

5) Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Löhne und Gehälter Januar 1999										
	Durchschnittliche						Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der				
	Bruttostundenverdienste			Bruttowochnverdienste			kaufm.	techn.	kaufm. und techn.		
	der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe						Angestellten im Prod. Gewerbe und Handel ¹⁾				
	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insgesamt		männl.	weibl.	
DM ²⁾											
Baden-Württemberg	28,11	29,49	21,90	1 052	1 106	810	5 377	7 253	6 054	6 841	4 616
Bayern	26,20	27,49	20,72	978	1 030	761	5 227	7 016	5 805	6 569	4 468
Berlin-West	27,39	28,43	22,60	1 004	1 042	830	5 281	6 904	5 737	6 427	4 815
Berlin-Ost.....	24,89	25,35	20,94	946	963	795	4 967	6 195	5 274	5 970	4 618
Brandenburg	20,70	21,04	18,47	798	809	724	3 794	4 926	4 095	4 708	3 622
Bremen	29,84	30,69	20,95	1 096	1 125	777	5 501	7 130	5 959	6 648	4 537
Hamburg	30,10	30,78	23,04	1 131	1 158	858	5 788	6 744	5 986	6 676	4 967
Hessen.....	27,89	28,84	21,63	1 033	1 070	792	5 678	6 603	5 913	6 499	4 861
Mecklenburg-Vorpommern	20,28	20,63	16,50	787	798	656	3 801	4 732	4 039	4 596	3 559
Niedersachsen	30,32	31,31	23,45	1 097	1 133	845	4 953	6 410	5 351	6 024	4 151
Nordrhein-Westfalen.....	27,02	27,75	21,51	1 025	1 057	789	5 356	6 748	5 760	6 417	4 561
Rheinland-Pfalz	27,13	27,95	20,76	1 023	1 056	773	4 948	6 590	5 424	6 122	4 288
Saarland	28,05	28,80	21,57	1 065	1 097	802	4 808	6 565	5 309	6 019	4 043
Sachsen	19,69	20,45	15,68	765	792	620	3 998	5 075	4 325	4 938	3 791
Sachsen-Anhalt	20,18	20,62	16,50	788	803	654	3 904	5 047	4 274	4 869	3 747
Schleswig-Holstein	26,36	27,43	20,46	968	1 006	759	4 910	6 262	5 240	5 967	4 129
Thüringen.....	18,90	19,82	15,84	745	781	625	3 925	4 694	4 175	4 713	3 633
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	27,58	28,62	21,56	1 031	1 073	793	5 310	6 869	5 779	6 485	4 537
Neue Länder und Berlin-Ost.....	20,05	20,68	16,37	780	803	646	3 997	5 029	4 300	4 904	3 770
Früheres Bundesgebiet bzw. neue Länder und Berlin-Ost = 100											
Baden-Württemberg	101,9	103,0	101,6	102,0	103,1	102,1	101,3	105,6	104,8	105,5	101,7
Bayern	95,0	96,1	96,1	94,9	96,0	96,0	98,4	102,1	100,4	101,3	98,5
Berlin-West	99,3	99,3	104,8	97,4	97,1	104,7	99,5	100,5	99,3	99,1	106,1
Berlin-Ost.....	124,1	122,6	127,9	121,3	119,9	123,1	124,3	123,2	122,7	121,7	122,5
Brandenburg	103,2	101,7	112,8	102,3	100,7	112,1	94,9	98,0	95,2	96,0	96,1
Bremen	108,2	107,2	97,2	106,3	104,8	98,0	103,6	103,8	103,1	102,5	100,0
Hamburg	109,1	107,5	106,9	109,7	107,9	108,2	109,0	98,2	103,6	102,9	109,5
Hessen.....	101,1	100,8	100,3	100,2	99,7	99,9	106,9	96,1	102,3	100,2	107,1
Mecklenburg-Vorpommern	101,1	99,8	100,8	100,9	99,4	101,5	95,1	94,1	93,9	93,7	94,4
Niedersachsen	109,9	109,4	108,8	106,4	105,6	106,6	93,3	93,3	92,6	92,9	91,5
Nordrhein-Westfalen.....	98,0	97,0	99,8	99,4	98,5	99,5	100,9	98,2	99,7	99,0	100,5
Rheinland-Pfalz	98,4	97,7	96,3	99,2	98,4	97,5	93,2	95,9	93,9	94,4	94,5
Saarland	101,7	100,6	100,0	103,3	102,2	101,1	90,5	95,6	91,9	92,8	89,1
Sachsen	98,2	98,9	95,8	98,1	98,6	96,0	100,0	100,9	100,6	100,7	100,6
Sachsen-Anhalt	100,6	99,7	100,8	101,9	100,0	101,2	97,7	100,4	99,4	99,3	99,4
Schleswig-Holstein	95,6	95,8	96,7	93,9	93,8	95,7	92,5	91,2	90,7	92,0	91,0
Thüringen.....	94,3	95,8	96,8	95,5	97,3	96,7	98,2	93,3	97,1	96,1	96,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Neue Länder und Berlin-Ost.....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %											
Baden-Württemberg	+ 2,0	+ 2,0	+ 2,4	+ 1,9	+ 1,7	+ 2,7	+ 2,2	+ 2,0	+ 2,3	+ 2,2	+ 2,3
Bayern	+ 2,1	+ 1,9	+ 3,2	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,8	+ 2,6	+ 2,2	+ 2,7	+ 2,5	+ 2,6
Berlin-West	+ 1,6	+ 1,6	+ 2,5	+ 2,0	+ 2,1	+ 2,9	+ 2,1	+ 2,7	+ 2,5	+ 2,3	+ 2,5
Berlin-Ost.....	+ 3,1	+ 3,2	+ 5,1	+ 1,1	+ 1,0	+ 2,8	+ 4,1	+ 2,4	+ 3,0	+ 2,9	+ 3,8
Brandenburg	+ 2,5	+ 2,4	+ 3,2	+ 1,9	+ 1,9	+ 2,5	+ 0,7	+ 1,9	+ 0,8	+ 0,7	+ 0,8
Bremen	+ 1,5	+ 1,7	- 1,2	+ 0,3	+ 0,4	- 2,0	+ 1,9	+ 4,1	+ 2,8	+ 2,4	+ 3,3
Hamburg	+ 1,7	+ 1,4	+ 3,6	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,5	+ 1,6	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,8	+ 1,9
Hessen.....	+ 2,3	+ 2,4	+ 1,8	+ 2,8	+ 2,9	+ 1,8	+ 3,8	+ 2,1	+ 3,2	+ 3,0	+ 3,6
Mecklenburg-Vorpommern	+ 0,2	+ 0,1	+ 2,7	+ 1,8	+ 1,8	+ 2,7	+ 1,9	+ 1,2	+ 1,6	+ 0,6	+ 2,6
Niedersachsen	+ 4,2	+ 3,9	+ 5,6	+ 6,0	+ 5,8	+ 7,1	+ 1,6	+ 2,0	+ 1,9	+ 1,9	+ 1,7
Nordrhein-Westfalen.....	+ 1,5	+ 1,4	+ 2,7	+ 1,6	+ 1,5	+ 2,1	+ 1,9	+ 2,3	+ 2,2	+ 1,8	+ 2,5
Rheinland-Pfalz	+ 2,0	+ 1,8	+ 3,1	+ 1,8	+ 1,5	+ 3,5	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,3	+ 0,8	+ 2,3
Saarland	+ 2,9	+ 2,9	+ 4,3	+ 3,3	+ 3,5	+ 4,4	+ 2,4	+ 6,7	+ 3,3	+ 3,1	+ 3,2
Sachsen	+ 1,8	+ 1,8	+ 2,6	+ 2,3	+ 2,5	+ 2,6	+ 2,3	+ 3,8	+ 3,0	+ 3,0	+ 2,6
Sachsen-Anhalt	+ 1,6	+ 1,6	+ 2,8	+ 1,4	+ 1,3	+ 3,0	+ 3,1	+ 3,2	+ 3,3	+ 2,9	+ 3,7
Schleswig-Holstein	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,5	+ 0,6	+ 0,6	+ 1,2	+ 2,1	+ 2,3	+ 2,1	+ 2,0	+ 2,1
Thüringen.....	+ 2,0	+ 1,5	+ 4,3	+ 2,3	+ 2,1	+ 3,8	+ 3,6	+ 2,2	+ 3,2	+ 2,8	+ 3,1
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 2,1	+ 2,0	+ 2,9	+ 2,3	+ 2,2	+ 3,0	+ 2,2	+ 2,2	+ 2,3	+ 2,1	+ 2,5
Neue Länder und Berlin-Ost.....	+ 1,7	+ 1,6	+ 3,2	+ 1,8	+ 1,9	+ 2,9	+ 2,6	+ 2,7	+ 2,6	+ 2,3	+ 2,7

1) Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe.

2) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Ab 1996 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

Zusammenfassende Übersichten

Land	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen ¹⁾								
	Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen 1998						Bruttoinlandsprodukt		
	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ²⁾	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen ³⁾	Staat, private Haushalte u.ä.	1997	1998	1998 Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	in jeweiligen Preisen								
	Mrd. DM						in %		
Deutschland.....	3 619,58	40,09	1 192,81	522,51	1 368,48	495,69	3 624,00	3 758,10	3,7 2,8
Baden-Württemberg	525,89	5,20	214,74	63,47	182,97	59,52	520,36	546,30	5,0 3,8
Bayern	622,13	6,20	210,47	78,12	252,66	74,68	614,97	643,08	4,6 3,5
Berlin.....	149,31	0,24	43,74	16,82	60,37	28,15	154,81	155,77	0,6 -0,3
Brandenburg	76,60	1,47	30,68	9,38	20,98	14,09	75,72	77,76	2,7 2,8
Bremen	40,30	0,10	12,41	11,28	11,78	4,72	40,34	42,01	4,2 3,2
Hamburg	137,20	0,35	26,57	29,66	67,06	13,56	141,25	146,41	3,7 3,1
Hessen.....	343,90	1,58	82,08	54,93	169,79	35,53	340,91	353,09	3,6 2,9
Mecklenburg-Vorpommern	47,68	1,46	13,12	7,45	14,61	11,05	47,91	48,40	1,0 0,8
Niedersachsen	319,90	8,84	106,11	44,14	111,97	48,84	315,75	331,43	5,0 3,9
Nordrhein-Westfalen.....	785,96	5,33	261,60	125,20	287,84	105,98	799,51	826,88	3,4 2,1
Rheinland-Pfalz	154,89	2,00	55,61	22,39	50,27	24,63	156,04	160,98	3,2 1,8
Saarland	43,58	0,13	14,29	6,72	16,14	6,30	43,92	45,68	4,0 2,3
Sachsen	123,46	1,77	44,34	14,35	40,50	22,50	124,08	125,33	1,0 1,2
Sachsen-Anhalt	70,37	1,49	25,07	10,21	18,72	14,88	69,71	71,43	2,5 3,2
Schleswig-Holstein	112,93	2,73	28,38	19,44	43,79	18,59	113,79	117,07	2,9 1,8
Thüringen.....	65,48	1,21	23,60	8,96	19,04	12,69	64,93	66,47	2,4 2,4
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	/	/	1 048,65	468,63	1 233,06	413,88	3 202,60	3 329,00	3,9 2,8
Neue Länder und Berlin-Ost.....	/	/	144,16	53,88	135,42	81,81	421,40	429,10	1,8 2,0
Anteil an Deutschland in %									
Deutschland.....	100	100	100	100	100	100	100	100	x x
Baden-Württemberg	14,5	13,0	18,0	12,1	13,4	12,0	14,4	14,5	x x
Bayern	17,2	15,5	17,6	15,0	18,5	15,1	17,0	17,1	x x
Berlin.....	4,1	0,6	3,7	3,2	4,4	5,7	4,3	4,1	x x
Brandenburg	2,1	3,7	2,6	1,8	1,5	2,8	2,1	2,1	x x
Bremen	1,1	0,3	1,0	2,2	0,9	1,0	1,1	1,1	x x
Hamburg	3,8	0,9	2,2	5,7	4,9	2,7	3,9	3,9	x x
Hessen.....	9,5	3,9	6,9	10,5	12,4	7,2	9,4	9,4	x x
Mecklenburg-Vorpommern	1,3	3,6	1,1	1,4	1,1	2,2	1,3	1,3	x x
Niedersachsen	8,8	22,0	8,9	8,4	8,2	9,9	8,7	8,8	x x
Nordrhein-Westfalen.....	21,7	13,3	21,9	24,0	21,0	21,4	22,1	22,0	x x
Rheinland-Pfalz	4,3	5,0	4,7	4,3	3,7	5,0	4,3	4,3	x x
Saarland	1,2	0,3	1,2	1,3	1,2	1,3	1,2	1,2	x x
Sachsen	3,4	4,4	3,7	2,7	3,0	4,5	3,4	3,3	x x
Sachsen-Anhalt	1,9	3,7	2,1	2,0	1,4	3,0	1,9	1,9	x x
Schleswig-Holstein	3,1	6,8	2,4	3,7	3,2	3,8	3,1	3,1	x x
Thüringen.....	1,8	3,0	2,0	1,7	1,4	2,6	1,8	1,8	x x
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	/	/	87,9	89,7	90,1	83,5	88,4	88,6	x x
Neue Länder und Berlin-Ost.....	/	/	12,1	10,3	9,9	16,5	11,6	11,4	x x
Anteile der Wirtschaftsbereiche in %									
Deutschland.....	100	1,1	33,0	14,4	37,8	13,7	x	x	x x
Baden-Württemberg	100	1,0	40,8	12,1	34,8	11,3	x	x	x x
Bayern	100	1,0	33,8	12,6	40,6	12,0	x	x	x x
Berlin.....	100	0,2	29,3	11,3	40,4	18,9	x	x	x x
Brandenburg	100	1,9	40,1	12,2	27,4	18,4	x	x	x x
Bremen	100	0,3	30,8	28,0	29,2	11,7	x	x	x x
Hamburg	100	0,3	19,4	21,6	48,9	9,9	x	x	x x
Hessen.....	100	0,5	23,9	16,0	49,4	10,3	x	x	x x
Mecklenburg-Vorpommern	100	3,1	27,5	15,6	30,6	23,2	x	x	x x
Niedersachsen	100	2,8	33,2	13,8	35,0	15,3	x	x	x x
Nordrhein-Westfalen.....	100	0,7	33,3	15,9	36,6	13,5	x	x	x x
Rheinland-Pfalz	100	1,3	35,9	14,5	32,5	15,9	x	x	x x
Saarland	100	0,3	32,8	15,4	37,0	14,5	x	x	x x
Sachsen	100	1,4	35,9	11,6	32,8	18,2	x	x	x x
Sachsen-Anhalt	100	2,1	35,6	14,5	26,6	21,1	x	x	x x
Schleswig-Holstein	100	2,4	25,1	17,2	38,8	16,5	x	x	x x
Thüringen.....	100	1,8	36,0	13,7	29,1	19,4	x	x	x x
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	100	/	32,8	14,7	38,6	12,9	x	x	x x
Neue Länder und Berlin-Ost.....	100	/	34,1	12,7	32,0	19,4	x	x	x x

1) Vorläufiges Ergebnis. – Berechnungsstand: März 1999.

2) Zusammenfassung von "Energie- und Wasserversorgung, Bergbau", "Verarbeitendes Gewerbe" und "Baugewerbe".

3) Zusammenfassung von "Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen", "Wohnungsvermittlung" und "Sonstige Dienstleistungsunternehmen".

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

1 Bevölkerung

1.0 Erläuterungen

Die **Bevölkerungszahlen** für das frühere Bundesgebiet basieren auf der Fortschreibung der Volkszählungsergebnisse vom 25.5.1987, für die neuen Länder auf einem Abzug des damals geführten Zentralen Einwohnerregisters vom 3.10.1990. Zugänge sind die Geburten und Zuzüge, Abgänge die Sterbefälle und Fortzüge. Die Ergebnisse der Fortschreibung in Tabelle 1.6 wurden aufgrund der Ergebnisse der Volkszählung vom 25.5.1987 für die Jahre 1980 bis 1986 nachträglich korrigiert.

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Der Feststellung der Einwohnerzahlen lag bisher der Wohnbevölkerungsbegriff zugrunde. Danach gehörten Personen mit nur einer Wohnung zur Wohnbevölkerung der Gemeinde, in der sich diese Wohnung befand. Personen mit mehr als einer Wohnung oder Unterkunft wurden der Wohnbevölkerung derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie ihrer Arbeit oder Ausbildung nachgingen. Soweit sie weder berufstätig waren noch sich in Ausbildung befanden, war die Wohnung oder Unterkunft maßgebend, in der sie sich überwiegend aufhielten.

Mit der Einführung neuer Meldegesetze in allen Bundesländern haben die statistischen Ämter der Länder im April 1983 die Fortschreibung ihrer Einwohnerzahlen überwiegend auf den neuen Begriff der Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung umgestellt. Bei Wanderungen zwischen den Bundesländern wurde generell vom neuen Bevölkerungsbegriff ausgegangen. Der Begriff der Hauptwohnung wird im Ersten Gesetz zur Änderung des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 11. März 1994 (BGBl. I S. 529) gemäß § 12 Abs. 2 neu definiert:

Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. Hauptwohnung eines minderjährigen Einwohners ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Personensorgeberechtigten. Hauptwohnung eines Behinderten, der in einer Behinderteneinrichtung untergebracht ist, bleibt auf Antrag des Behinderten bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres die Wohnung nach Satz 3. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

Diese Definition entspricht somit – insbesondere wegen der anderen Zuordnung von verheirateten, nicht dauernd von ihrer Familie getrennt lebenden Personen mit mehreren Wohnungen im Bundesgebiet – nicht mehr voll dem bisherigen Wohnbevölkerungsbegriff. Aus diesem Grund ist ab den Veröffentlichungen mit den Ergebnissen für das 2. Vierteljahr 1983 die Bezeichnung "Wohnbevölkerung" generell durch "Bevölkerung" ersetzt.

Nach Inkrafttreten von Meldegesetzen in den neuen Bundesländern wird der Begriff der Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung auch dort angewendet.

Zur Bevölkerung zählen auch die im früheren Bundesgebiet sowie in der ehemaligen DDR gemeldeten Ausländer/-innen (einschließlich Staatenloser).

Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Für das frühere Bundesgebiet beruhen die ab 25.5.1987 nachgewiesenen Bevölkerungszahlen auf Ergebnissen der Volkszählung 1987.

Auch in der ehemaligen DDR dienten die Ergebnisse von Volkszählungen als Ausgangsbasis für die laufende Fortschreibung des Bevölkerungsstandes zwischen den Zählungen. Hinsichtlich der anhand der Volkszählung 1981 bis zum 30.9.1990 fortgeschriebenen Einwohnerzahlen ist zu beachten, daß diese Daten infolge unterlassener Abmeldungen bei Fortzügen aus dem Gebiet der ehemaligen DDR überhöht sind. Seit 3.10.1990 beruht die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in den neuen Bundesländern auf einem Abzug des früheren Zentralen Einwohnerregisters Berlin-Biesdorf, zum gleichen Stichtag.

Privathaushalt: Zusammenwohnende und eine gemeinsame Hauswirtschaft führende Personengemeinschaft sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (auch Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z.B. Hauspersonal). Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (z.B. Haushalt von Anstaltsleitenden). Haushaltsmitglieder mit mehreren Wohnungen werden unter Umständen mehrfach gezählt.

Ausländer/-innen: Alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, gehören nicht zu den Ausländern, ebenso wenig die Mitglieder der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Früheres Bundesgebiet

Eheschließungen: Standesamtliche Trauungen, auch von ausländischen Personen, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten zu den im früheren Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören.

Geborene: Unterscheidung zwischen ehelich und nichtehelich Geborenen nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (ein Kind, das nach Eingehen der Ehe oder bis zu 302 Tagen nach Auflösung der Ehe geboren wird, gilt, unbeschadet der Möglichkeit einer späteren Anfechtung, als ehelich).

Lebendgeborene: Alle Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Bis Ende 1957 nur Kinder, bei denen die natürliche Lungenatmung eingesetzt hatte. Die übrigen Kinder sind Totgeborene (ab 1.7.1979 Geburtsgewicht mindestens 1 000 Gramm, ab 1.4.1994 mindestens 500 Gramm, bis 30.6.1979 wenigstens 35 cm lang) oder Fehlgeburten (unter 1 000 Gramm – ab 1.7.1979, ab 1.4.1994 mindestens 500 Gramm). Fehlgeburten werden von Standesbeamten/-beamtinnen nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht.

Gestorbene: Ohne Totgeborene, standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Gebiet der ehemaligen DDR

Die hier nachgewiesenen Ergebnisse basieren auf den in der ehemaligen DDR üblichen Definitionen und Methoden. Gegenüber den oben dargestellten Hinweisen und Definitionen für die Bundesrepublik Deutschland zum Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 sind im wesentlichen folgende Unterschiede zu beachten:

Eheschließungen: Es wurden alle standesamtlichen Trauungen gezählt, bei denen mindestens ein(e) Partner/-in den ständigen Wohnsitz in der ehemaligen DDR hatte.

Geborene: Als Lebendgeborene wurden alle Kinder gezählt, bei denen nach dem vollständigen Verlassen des Mutterleibes, unabhängig von der Durchtrennung der Nabelschnur oder von der Ausstoßung der Plazenta, Herztätigkeit und Lungenatmung vorhanden waren.

Geburtenhäufigkeit: Die altersspezifischen Geburtenziffern wurden auf den Bestand der Frauen des jeweiligen Alters am Jahresbeginn bezogen.

Gestorbene: Bei der Säuglingssterblichkeit wurden die im ersten Lebensjahr Gestorbenen auf die Lebendgeborenen des Berichtsjahres bezogen.

Wanderungen

Die Wanderungsstatistik wertet die nach den landesgesetzlichen Bestimmungen über das Meldewesen bei einem Wohnungswechsel gegenüber den Meldebehörden abzugebenden An- und Abmeldungen aus.

Sie erstreckt sich auf die Wanderungen über die Grenzen des früheren Bundesgebietes (bis 2.10.1990) bzw. Deutschlands (seit dem 3.10.1990) (Bundesaußenwanderung) und auf Wanderungen innerhalb des früheren Bundesgebietes (bis zum 2.10.1990) bzw. innerhalb Deutschlands (seit dem 3.10.1990) (Bundesinnenwanderung).

Wegen der starken Verringerung der Zahl der Gemeinden und Kreise durch die kommunalen Gebietsreformen ist hinsichtlich der Binnenwanderung ein Zeitvergleich derzeit nur für die Wanderungen zwischen den Ländern möglich.

Die Zahlen über die Außenwanderung betreffen auch Personen, die die Absicht haben, im Ausland oder im Bundesgebiet nur vorübergehend Wohnung zu nehmen. Das Melderecht sieht keine Abmeldung in den Fällen vor, in denen die bisherige Wohnung neben einer neuen Wohnung beibehalten wird. Es werden daher nur solche Fortzüge zwischen dem Bundesgebiet und dem Ausland gezählt, die mit einer Aufgabe der Wohnung im Bundesgebiet verbunden sind.

Wanderungen von Bundesland zu Bundesland: Bei den Wanderungen nach einem anderen Bundesland (Binnenwanderung) müßten die im Zielland ermittelten Zuzüge mit den im Herkunftsland ermittelten Fortzügen übereinstimmen. Mit Inkrafttreten neuer Landesmeldegesetze in allen Bundesländern – jedoch zu unterschiedlichen Zeitpunkten – hat sich die definitorische Grundlage für die Erfassung der Wanderungsbewegung geändert. Hierdurch – aber auch technisch – ist es bedingt, daß die Zahl der Fortzüge im Vergleich zu der der Zuzüge bei der Binnenwanderung Abweichungen aufweist. Diese Abweichung (also der Saldo aus den Zu- und Fortzügen) wird daher nicht nachgewiesen.

1 Bevölkerung
1.1 Fläche und Bevölkerung der Regierungsbezirke am 31.12.1998

Land Regierungsbezirk	Fläche km ²	Kreisfreie Städte	Landkreise	Gemeinden ¹⁾	Bevölkerung			Einwohner je km ²
					insgesamt	männlich	weiblich	
					Anzahl			
Baden-Württemberg	35 751,63	9	35	1 111	10 426 040	5 105 533	5 320 507	292
RB Stuttgart	10 557,71	2	11	343	3 898 171	1 917 479	1 980 692	369
RB Karlsruhe	6 919,22	5	7	211	2 666 127	1 300 492	1 365 635	385
RB Freiburg	9 356,93	1	9	303	2 114 486	1 028 175	1 086 311	226
RB Tübingen	8 917,77	1	8	254	1 747 256	859 387	887 869	196
Bayern	70 547,96	25	71	2 056	12 086 548	5 896 254	6 190 294	171
RB Oberbayern	17 529,43	3	20	512	3 996 043	1 943 810	2 052 233	228
RB Niederbayern	10 329,57	3	9	260	1 162 972	570 648	592 324	113
RB Oberpfalz	9 692,24	3	7	232	1 069 121	524 491	544 630	110
RB Oberfranken	7 229,99	4	9	221	1 113 790	540 181	573 609	154
RB Mittelfranken	7 245,14	5	7	215	1 678 535	817 156	861 379	232
RB Unterfranken	8 529,37	3	9	316	1 329 399	651 988	677 411	156
RB Schwaben	9 992,22	4	10	346	1 736 688	847 980	888 708	174
Berlin	890,22	1	-	1	3 398 822	1 648 518	1 750 304	3 818
Brandenburg	29 476,36	4	14	1 489	2 590 375	1 276 518	1 313 857	88
Bremen	404,23	2	-	2	667 965	322 028	345 937	1 652
Hamburg	755,33	1	-	1	1 700 089	821 539	878 550	2 251
Hessen	21 114,82	5	21	426	6 035 137	2 954 558	3 080 579	286
RB Darmstadt	7 445,15	4	10	187	3 703 089	1 813 740	1 889 349	497
RB Gießen	5 381,02	-	5	101	1 060 951	520 971	539 980	197
RB Kassel	8 288,65	1	6	138	1 271 097	619 847	651 250	153
Mecklenburg-Vorpommern	23 171,04	6	12	1 069	1 798 689	887 528	911 161	78
Niedersachsen	47 613,51	9	38	1 032	7 865 840	3 843 617	4 022 223	165
RB Braunschweig	8 097,82	3	8	187	1 669 708	813 898	855 810	206
RB Hannover	9 045,72	1	7	222	2 148 713	1 039 318	1 109 395	238
RB Lüneburg	15 504,74	-	11	368	1 645 896	809 146	836 750	106
RB Weser-Ems	14 965,23	5	12	255	2 401 523	1 181 255	1 220 268	160
Nordrhein-Westfalen	34 079,86	23	31	396	17 975 516	8 733 813	9 241 703	527
RB Düsseldorf	5 289,81	10	5	66	5 269 171	2 542 812	2 726 359	996
RB Köln	7 364,67	4	8	99	4 249 413	2 074 141	2 175 272	577
RB Münster	6 904,88	3	5	78	2 600 471	1 267 375	1 333 096	377
RB Detmold	6 518,11	1	6	70	2 041 343	989 951	1 051 392	313
RB Amsberg	8 002,39	5	7	83	3 815 118	1 859 534	1 955 584	477
Rheinland-Pfalz	19 846,86	12	24	2 305	4 024 969	1 972 267	2 052 702	203
RB Koblenz	8 072,21	1	10	1 111	1 512 283	740 121	772 162	187
RB Trier	4 922,74	1	4	557	510 507	249 757	260 750	104
RB Rheinhessen-Pfalz	6 851,91	10	10	637	2 002 179	982 389	1 019 790	292
Saarland	2 570,19	-	6	52	1 074 223	520 441	553 782	418
Sachsen	18 412,83	7	22	779	4 489 415	2 170 172	2 319 243	244
RB Chemnitz	6 096,84	3	9	323	1 654 765	793 332	861 433	271
RB Dresden	7 930,41	3	8	301	1 735 992	843 744	892 248	219
RB Leipzig	4 385,58	1	5	155	1 098 658	533 096	565 562	251
Sachsen-Anhalt	20 446,83	3	21	1 295	2 674 490	1 298 508	1 375 982	131
RB Dessau	4 280,11	1	5	270	558 911	270 539	288 372	131
RB Halle	4 429,72	1	6	376	885 661	428 664	456 997	200
RB Magdeburg	11 737,00	1	10	649	1 229 918	599 305	630 613	105
Schleswig-Holstein	15 768,80	4	11	1 130	2 766 057	1 351 519	1 414 538	175
Thüringen	16 171,70	6	17	1 053	2 462 836	1 201 329	1 261 507	152
Deutschland ...	357 022,17	117	323	14 197	82 037 011	40 004 142	42 032 869	230

1) Einschl. bewohnter gemeindefreier Gebiete.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

1 Bevölkerung
1.2 Bevölkerungsentwicklung

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Überschuß der Geborenen (+) bzw. der Gestorbenen (-)											
1 000											
Deutschland.....	.	.	+ 15,8	- 81,2	- 76,3	- 98,8	- 115,1	- 119,4	- 86,8	- 48,2	- 67,3
Baden-Württemberg	+ 7,3	+ 1,1	+ 21,0	+ 20,4	+ 21,6	+ 19,4	+ 16,8	+ 14,7	+ 15,7	+ 19,3	+ 14,2
Bayern	- 8,4	- 10,6	+ 12,4	+ 12,1	+ 13,2	+ 11,2	+ 6,2	+ 4,0	+ 6,0	+ 9,1	+ 6,1
Berlin ¹⁾	- 16,2	- 14,7	- 8,1	- 13,1	- 12,3	- 12,5	- 12,2	- 10,6	- 8,2	- 6,1	- 5,6
Brandenburg	+ 4,3	+ 4,8	- 2,7	- 14,0	- 15,9	- 16,8	- 16,0	- 13,9	- 12,5	- 10,4	- 9,2
Bremen	- 2,8	- 3,3	- 1,5	- 1,8	- 1,5	- 2,0	- 1,8	- 1,9	- 1,5	- 1,4	- 1,5
Hamburg	- 10,1	- 9,6	- 4,5	- 4,9	- 3,9	- 4,4	- 4,0	- 4,4	- 3,6	- 2,4	- 3,0
Hessen.....	- 9,1	- 13,7	- 2,6	- 2,7	- 2,2	- 2,4	- 2,8	- 3,5	- 1,0	+ 1,8	- 0,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	- 7,8	- 9,5	- 10,1	- 10,9	- 9,5	- 7,6	- 5,9	- 5,4
Niedersachsen	- 13,1	- 17,2	- 3,9	- 2,1	+ 0,5	- 0,8	- 4,2	- 5,8	- 1,9	+ 1,9	- 1,5
Nordrhein-Westfalen	- 25,4	- 31,4	+ 6,2	+ 5,6	+ 8,1	- 0,5	- 6,6	- 10,7	- 12,2	+ 0,4	- 6,9
Rheinland-Pfalz	- 6,3	- 7,7	- 1,1	- 1,2	+ 0,1	- 1,6	- 2,3	- 3,3	- 2,8	- 1,5	- 3,1
Saarland	- 2,6	- 3,0	- 1,6	- 1,6	- 1,6	- 2,4	- 2,7	- 2,9	- 2,6	- 2,5	- 3,3
Sachsen.....	.	.	.	- 34,6	- 36,3	- 36,5	- 35,5	- 33,5	- 28,8	- 24,5	- 21,7
Sachsen-Anhalt	- 1,4	- 1,9	- 6,9	- 18,7	- 19,5	- 20,2	- 19,5	- 19,0	- 16,5	- 13,7	- 13,5
Schleswig-Holstein	- 6,7	- 8,2	- 2,4	- 2,3	- 1,5	- 2,6	- 3,2	- 3,9	- 2,5	- 1,2	- 2,3
Thüringen.....	.	.	.	- 14,5	- 15,5	- 16,6	- 16,2	- 15,2	- 13,2	- 11,2	- 10,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	- 93,5	- 118,1	+ 13,9	+ 13,4	+ 25,5	+ 6,3	- 12,4	- 25,1	- 5,6	+ 19,1	- 5,9
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	+ 1,9	- 94,7	- 101,9	- 105,1	- 102,7	- 94,2	- 81,2	- 67,3	- 61,4
Bevölkerungszu- (+) bzw. -abnahme (-) insgesamt ²⁾											
1 000											
Deutschland.....	.	.	+ 640,4	+ 521,3	+ 700,1	+ 363,5	+ 200,5	+ 278,9	+ 194,7	+ 45,2	- 20,4
Baden-Württemberg	+ 68,9	+ 30,3	+ 203,3	+ 179,8	+ 146,9	+ 85,3	+ 38,0	+ 47,3	+ 55,1	+ 22,1	+ 29,4
Bayern	+ 57,1	+ 16,2	+ 228,1	+ 147,1	+ 174,3	+ 93,1	+ 58,6	+ 71,5	+ 50,4	+ 22,5	+ 20,2
Berlin ¹⁾	- 6,0	+ 11,5	+ 27,4	+ 12,3	+ 19,7	+ 9,6	- 3,4	- 0,6	- 12,7	- 33,0	- 26,9
Brandenburg	+ 5,3	- 0,8	- 62,8	- 35,6	- 0,1	- 5,0	- 0,9	+ 5,3	+ 12,4	+ 18,9	+ 17,1
Bremen	- 1,3	- 5,7	+ 8,0	+ 2,0	+ 2,2	- 2,7	- 3,1	- 0,3	- 2,0	- 3,9	- 5,9
Hamburg	- 7,9	- 12,6	+ 26,1	+ 16,4	+ 20,0	+ 14,1	+ 3,0	+ 2,0	+ 0,1	- 3,3	- 4,6
Hessen.....	+ 24,9	- 5,8	+ 102,7	+ 74,0	+ 85,3	+ 44,7	+ 13,4	+ 29,2	+ 17,4	+ 4,4	+ 3,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	- 32,3	- 26,7	- 21,5	- 11,2	- 9,2	- 5,9	- 9,4	- 9,1
Niedersachsen	+ 22,4	- 19,4	+ 103,5	+ 88,5	+ 101,7	+ 70,5	+ 67,4	+ 65,1	+ 24,7	+ 30,3	+ 20,4
Nordrhein-Westfalen	+ 41,1	- 29,8	+ 246,1	+ 160,2	+ 169,3	+ 80,1	+ 56,8	+ 77,0	+ 54,7	+ 26,8	+ 1,0
Rheinland-Pfalz	+ 9,3	- 8,9	+ 61,8	+ 57,7	+ 59,7	+ 44,9	+ 25,7	+ 26,3	+ 22,6	+ 17,3	+ 7,1
Saarland	- 2,3	- 4,9	+ 8,1	+ 3,9	+ 7,1	+ 0,5	- 0,3	+ 0,2	- 0,2	- 3,4	- 6,6
Sachsen.....	.	.	.	- 85,4	- 37,9	- 33,3	- 23,3	- 17,7	- 20,9	- 23,3	- 33,0
Sachsen-Anhalt	- 10,9	- 12,5	- 91,0	- 50,6	- 26,3	- 19,0	- 18,7	- 20,3	- 15,3	- 21,9	- 27,2
Schleswig-Holstein	+ 12,3	+ 0,4	+ 31,5	+ 22,4	+ 31,0	+ 15,3	+ 13,5	+ 17,1	+ 16,8	+ 14,2	+ 9,6
Thüringen.....	.	.	.	- 39,3	- 26,3	- 13,0	- 15,0	- 14,0	- 12,7	- 13,0	- 15,3
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 218,6	- 28,8	+ 1 046,6	+ 759,1	+ 804,4	+ 450,4	+ 267,5	+ 334,7	+ 241,5	+ 104,6	+ 59,3
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	- 406,2	- 237,8	- 104,4	- 87,0	- 67,0	- 56,2	- 46,8	- 59,4	- 79,6
Je 1 000 Einwohner											
Deutschland.....	.	.	+ 8,0	+ 6,5	+ 8,9	+ 4,5	+ 2,5	+ 3,4	+ 2,4	+ 0,6	- 0,2
Baden-Württemberg	+ 7,5	+ 3,3	+ 21,1	+ 18,3	+ 14,7	+ 8,4	+ 3,7	+ 4,6	+ 5,3	+ 2,1	+ 2,8
Bayern	+ 5,2	+ 1,5	+ 19,9	+ 12,7	+ 15,0	+ 7,9	+ 4,9	+ 6,0	+ 4,2	+ 1,9	+ 1,7
Berlin ¹⁾	- 3,2	+ 6,2	+ 12,9	+ 3,6	+ 5,7	+ 2,8	- 1,0	- 1,7	- 3,7	- 9,6	- 7,9
Brandenburg	+ 2,0	- 0,3	- 24,3	- 13,9	- 0,0	- 2,0	- 0,4	+ 2,1	+ 4,9	+ 7,3	+ 6,6
Bremen	- 1,9	- 8,6	+ 11,8	+ 3,0	+ 3,2	- 4,0	- 4,5	- 0,4	- 2,9	- 5,8	- 8,9
Hamburg	- 4,8	- 7,9	+ 16,1	+ 9,9	+ 12,0	+ 8,4	+ 1,8	+ 1,2	+ 0,0	- 1,9	- 2,7
Hessen.....	+ 4,5	- 1,0	+ 18,1	+ 12,8	+ 14,6	+ 7,5	+ 2,2	+ 4,9	+ 2,9	+ 0,7	+ 0,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	- 16,8	- 14,1	- 11,5	- 6,1	- 5,0	- 3,2	- 5,2	- 5,1
Niedersachsen	+ 3,1	- 2,7	+ 14,2	+ 12,0	+ 13,6	+ 9,3	+ 8,8	+ 8,4	+ 4,4	+ 3,9	+ 2,6
Nordrhein-Westfalen	+ 2,6	- 1,8	+ 14,4	+ 9,2	+ 9,7	+ 4,5	+ 3,2	+ 5,1	+ 3,0	+ 1,5	+ 0,1
Rheinland-Pfalz	+ 2,5	- 2,5	+ 16,7	+ 15,3	+ 15,6	+ 11,6	+ 6,5	+ 6,7	+ 5,7	+ 4,3	+ 1,8
Saarland	- 2,1	- 4,7	+ 7,6	+ 3,6	+ 6,6	+ 0,5	- 0,3	+ 0,2	- 0,2	- 3,1	- 6,1
Sachsen.....	.	.	.	- 17,9	- 8,1	- 7,2	- 5,1	- 3,9	- 4,6	- 5,1	- 7,3
Sachsen-Anhalt	- 3,5	- 4,1	- 30,7	- 17,6	- 9,3	- 6,8	- 6,7	- 7,4	- 5,6	- 8,1	- 10,2
Schleswig-Holstein	+ 4,7	+ 0,1	+ 12,1	+ 8,5	+ 11,7	+ 5,7	+ 5,0	+ 6,3	+ 6,1	+ 5,1	+ 3,5
Thüringen.....	.	.	.	- 15,0	- 10,2	- 5,1	- 5,9	- 5,6	- 5,1	- 5,2	- 6,2
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 3,6	- 0,5	+ 16,7	+ 11,9	+ 12,5	+ 6,9	+ 4,1	+ 5,1	+ 3,6	+ 1,6	+ 0,9
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	- 8,7	- 14,8	- 5,9	- 5,5	- 4,3	- 3,6	- 3,0	- 3,9	- 5,2

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) Einschl. der auf der Berichtigung von Gemeindeergebnissen beruhenden Zu- bzw. Abnahme.

1.3 Durchschnittliche

Lfd. Nr.	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin ¹⁾	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
Ins in										
1	1980	78 303	9 233	10 899	1 899	2 657	695	1 650	5 589	1 941
2	1986	77 690	9 296	10 997	1 870	2 659	657	1 576	5 535	1 960
3	1987	77 718	9 286	10 903	2 013	2 665	660	1 593	5 508	1 971
4	1988	78 116	9 378	10 994	2 047	2 668	660	1 597	5 545	1 976
5	1989	78 677	9 505	11 114	2 092	2 664	667	1 610	5 602	1 976
6	1990	79 364	9 726	11 343	2 146	2 591	679	1 641	5 717	1 933
7	1991	79 984	9 899	11 526	3 439	2 562	683	1 661	5 796	1 908
8	1992	80 594	10 074	11 676	3 455	2 544 ²⁾	684	1 677	5 878	1 873 ²⁾
9	1993	81 179	10 196	11 818	3 471	2 546	684	1 699	5 950	1 852 ³⁾
10	1994	81 422	10 250	11 890	3 477	2 535	682	1 705	5 972	1 837
11	1995	81 661	10 295	11 954	3 471	2 539	680	1 707	5 994	1 828
12	1996	81 896	10 345	12 016	3 467	2 547	679	1 708	6 018	1 820
13	1997	82 052	10 387	12 056	3 445	2 563	676	1 707	6 031	1 814
14	1998	82 029	10 408	12 069	3 414	2 582	671	1 702	6 032	1 803
Pro										
15	1980	78 303	9 233	10 899	1 899	2 657	695	1 650	5 589	1 941
16	1986	77 690	9 296	10 997	1 870	2 659	657	1 576	5 535	1 960
17	1987	77 718	9 286	10 903	2 013	2 665	660	1 593	5 508	1 971
18	1988	78 116	9 378	10 994	2 047	2 668	660	1 597	5 545	1 976
19	1989	78 677	9 505	11 114	2 092	2 664	667	1 610	5 602	1 976
20	1990	79 364	9 726	11 343	2 146	2 591	679	1 641	5 717	1 933
21	1991	79 984	9 899	11 526	3 439	2 562	683	1 661	5 796	1 908
22	1992	80 594	10 074	11 676	3 455	2 544 ²⁾	684	1 677	5 878	1 873 ²⁾
23	1993	81 179	10 196	11 818	3 471	2 546	684	1 699	5 950	1 852 ³⁾
24	1994	81 422	10 250	11 890	3 477	2 535	682	1 705	5 972	1 837
25	1995	81 661	10 295	11 954	3 471	2 539	680	1 707	5 994	1 828
26	1996	81 896	10 345	12 016	3 467	2 547	679	1 708	6 018	1 820
27	1997	82 052	10 387	12 056	3 445	2 563	676	1 707	6 031	1 814
28	1998	82 029	10 408	12 069	3 414	2 582	671	1 702	6 032	1 803
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)										
29	1980	+ 0,3	+ 0,8	+ 0,5	- 0,3	.	- 0,3	- 0,5	+ 0,5	.
30	1986	+ 0,0	+ 0,6	+ 0,3	+ 0,9	- 0,0	- 0,9	- 0,7	+ 0,1	+ 0,2
31	1987	+ 0,0	- 0,1	- 0,9	+ 7,7	+ 0,2	+ 0,5	+ 1,1	- 0,5	+ 0,6
32	1988	+ 0,5	+ 0,1	+ 0,8	+ 1,7	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,2
33	1989	+ 0,7	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,2	- 0,2	+ 0,9	+ 0,8	+ 1,0	+ 0,0
34	1990	+ 0,9	+ 2,3	+ 2,1	+ 2,6	- 2,7	+ 1,9	+ 1,9	+ 2,1	- 2,2
35	1991	+ 0,8	+ 1,8	+ 1,6	+ 0,6	- 1,1	+ 0,6	+ 1,2	+ 1,4	- 1,3
36	1992	+ 0,8	+ 1,8	+ 1,3	+ 0,5	- 0,7 ²⁾	+ 0,1	+ 1,0	+ 1,4	- 1,8 ²⁾
37	1993	+ 0,7	+ 1,2	+ 1,2	+ 0,5	+ 0,1	+ 0,0	+ 1,3	+ 1,2	- 1,1 ³⁾
38	1994	+ 0,3	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,2	- 0,4	- 0,3	+ 0,3	+ 0,4	- 0,8
39	1995	+ 0,3	+ 0,4	+ 1,1	+ 0,2	+ 0,1	- 0,3	+ 0,2	+ 0,4	- 0,5
40	1996	+ 0,3	+ 0,5	+ 0,5	- 0,1	+ 0,3	- 0,2	+ 0,1	+ 0,4	- 0,4
41	1997	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,3	- 0,6	+ 0,6	- 0,4	- 0,1	+ 0,2	- 0,4
42	1998	- 0,0	+ 0,2	+ 0,1	- 0,9	+ 0,7	- 0,8	- 0,3	+ 0,0	- 0,6
Meßzahlen										
43	1980	101	104	104	89	100	94	92	104	101
44	1986	100	105	105	88	100	89	88	103	102
45	1987	100	104	104	95	100	90	89	102	102
46	1988	100	105	105	96	100	90	89	103	103
47	1989	101	107	106	99	100	91	90	104	103
48	1990	102	109	108	101	98	92	91	106	100
49	1991	103	111	110	107	97	93	93	108	99
50	1992	104	113	111	108	96 ²⁾	93	93	109	97 ²⁾
51	1993	104	115	113	108	96	93	95	111	96 ³⁾
52	1994	105	115	113	108	96	94	95	111	95
53	1995	105	116	114	108	96	94	95	111	95
54	1996	105	116	115	108	96	94	95	112	94
55	1997	106	117	115	107	97	94	95	112	94
56	1998	106	117	115	106	97	9,	95	112	94

*) Früheres Bundesgebiet; Errechnet aus Monatsdurchschnitten. 1987 Ergebnis der Volkszählung, das zugleich als Jahresdurchschnitt gilt. – Neue Länder und Berlin-Ost: 1980 bis 1988 Stand:30.6., ab 1989 Jahresdurchschnitt. Die Ergebnisse für 1990 basieren auf der Fortschreibung eines Abzugs des früheren

"Zentralen Einwohnerregisters" zum 3.10.1990; gilt zugleich als Jahresdurchschnitt.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

kerung

Bevölkerung *)

Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Lfd. Nr.
gesamt										
1 000										
7 247	17 044	3 639	1 068	5 182	3 084	2 605	2 727	61 566	16 737	1
7 196	16 671	3 612	1 044	5 049	3 014	2 613	2 719	61 066	16 624	2
7 162	16 712	3 631	1 056	5 032	3 008	2 554	2 718	61 077	16 641	3
7 172	16 801	3 642	1 054	5 025	3 006	2 560	2 721	61 450	16 666	4
7 218	16 954	3 670	1 057	4 958	2 995	2 574	2 713	62 063	16 614	5
7 340	17 244	3 734	1 070	4 796	2 890	2 614	2 627	63 254	16 111	6
7 427	17 423	3 789	1 075	4 722	2 849	2 636	2 591	64 074	15 910	7
7 523	17 590	3 852	1 080	4 664	2 809	2 662	2 552	64 865	15 729	8
7 616 ³⁾	17 722	3 904	1 085	4 624	2 788	2 687	2 538	65 534	15 645	9
7 679	17 783	3 938	1 084	4 596	2 769	2 701	2 525	65 859	15 564	10
7 746	17 847	3 963	1 084	4 575	2 750	2 717	2 511	66 156	15 505	11
7 796	17 914	3 986	1 083	4 556	2 732	2 732	2 497	66 444	15 451	12
7 831	17 963	4 010	1 083	4 536	2 714	2 750	2 485	66 647	15 405	13
7 853	17 971	4 020	1 077	4 506	2 690	2 761	2 470	66 697	15 332	14
zent										
9,3	21,8	4,6	1,4	6,6	3,9	3,3	3,5	78,6	21,4	15
9,3	21,5	4,6	1,3	6,5	3,9	3,4	3,5	78,6	21,4	16
9,2	21,5	4,7	1,4	6,5	3,9	3,3	3,5	78,8	21,4	17
9,2	21,5	4,7	1,3	6,4	3,8	3,3	3,5	78,7	21,3	18
9,2	21,5	4,7	1,3	6,3	3,8	3,3	3,4	78,9	21,1	19
9,2	21,7	4,7	1,3	6,0	3,6	3,3	3,3	79,7	20,3	20
9,3	21,8	4,7	1,3	5,9	3,6	3,3	3,2	80,1	20,0	21
9,3	21,8	4,8	1,3	5,8	3,5	3,3	3,2	80,5	19,5	22
9,4 ³⁾	21,8	4,8	1,3	5,7	3,4	3,3	3,1	80,7	19,3	23
9,4	21,8	4,8	1,3	5,6	3,4	3,3	3,1	80,9	19,1	24
9,5	21,9	4,9	1,3	5,6	3,4	3,3	3,1	81,0	19,0	25
9,5	21,9	4,9	1,3	5,6	3,3	3,3	3,0	81,1	18,9	26
9,5	21,9	4,9	1,3	5,5	3,3	3,4	3,0	81,2	18,8	27
9,6	21,9	4,9	1,3	5,5	3,3	3,4	3,0	81,3	18,7	28
gegenüber dem Vorjahr in %										
+ 0,3	+ 0,2	+ 0,2	- 0,2	.	- 0,4	+ 0,4	.	+ 0,3	.	29
- 0,1	- 0,1	- 0,2	- 0,4	- 0,5	- 0,4	+ 0,0	- 0,2	+ 0,1	- 0,1	30
- 0,5	+ 0,2	+ 0,5	+ 1,1	- 0,3	- 0,2	- 2,3	- 0,0	+ 0,0	+ 0,1	31
+ 0,1	+ 0,5	+ 0,3	- 0,2	- 0,1	- 0,1	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,6	+ 0,2	32
+ 0,6	+ 0,9	+ 0,8	+ 0,3	- 1,3	- 0,4	+ 0,5	- 0,3	+ 1,0	- 0,3	33
+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,3	- 3,3	- 3,5	+ 1,6	- 3,2	+ 1,9	- 3,0	34
+ 1,2	+ 1,0	+ 1,5	+ 0,4	- 1,5	- 1,5	+ 0,8	- 1,4	+ 1,3	- 1,2	35
+ 1,3	+ 1,0	+ 1,7	+ 0,5	- 1,2	- 1,4	+ 1,0	- 1,5	+ 1,2	- 1,1	36
+ 1,2 ³⁾	+ 0,8	+ 1,3	+ 0,5	- 0,9	- 0,7	+ 0,9	- 0,6	+ 1,0	- 0,5	37
+ 0,8	+ 0,3	+ 0,9	- 0,1	- 0,6	- 0,7	+ 0,5	- 0,5	+ 0,5	- 0,5	38
+ 0,9	+ 0,4	+ 0,6	+ 0,0	- 0,5	- 0,7	+ 0,6	- 0,6	+ 0,5	- 0,4	39
+ 0,6	+ 0,4	+ 0,6	- 0,0	- 0,4	- 0,7	+ 0,6	- 0,6	+ 0,4	- 0,3	40
+ 0,4	+ 0,3	0,6	- 0,1	- 0,4	- 0,6	+ 0,6	- 0,5	+ 0,3	- 0,3	41
+ 0,3	+ 0,0	+ 0,2	- 0,5	- 0,7	- 0,9	+ 0,4	- 0,6	+ 0,1	- 0,5	42
1970 = 100										
102	101	100	95	96	96	104	100	102	98	43
102	99	99	93	93	94	105	100	101	97	44
101	99	100	94	93	93	102	100	101	98	45
101	99	100	94	93	93	103	101	101	98	46
102	100	101	94	91	93	103	100	102	97	47
104	102	102	96	88	90	105	95	104	94	48
105	103	104	96	87	88	106	94	106	93	49
106	104	106	96	86	87	107	93	107	92	50
108 ³⁾	105	107	97	85	87	108	92	108	92	51
108	105	108	97	85	86	108	92	109	91	52
109	106	109	97	84	85	109	91	109	91	53
110	106	109	97	84	85	110	91	110	91	54
111	106	110	97	84	84	110	90	110	90	55
111	106	110	96	83	84	111	90	110	90	56

2) Unter Berücksichtigung des Staatsvertrages zwischen den Ländern Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. – Gebietsstand: 1.8.1992.

3) Staatsgebietsänderung zwischen den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen. – Gebietsstand: 30.6.1993.

1.3 Durchschnittliche

Lfd. Nr	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin ¹⁾	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
Männ in										
1	1980	37 264	4 450	5 212	854	1 264	327	769	2 687	929
2	1986	37 114	4 481	5 273	866	1 277	308	737	2 661	948
3	1987	37 236	4 488	5 237	936	1 283	312	745	2 656	957
4	1988	37 496	4 539	5 292	957	1 289	313	749	2 677	962
5	1989	37 846	4 608	5 359	984	1 291	317	757	2 709	964
6	1990	38 276	4 731	5 496	1 017	1 254	324	776	2 776	940
7	1991	38 658	4 828	5 602	1 635	1 240	327	790	2 823	928
8	1992	39 060	4 925	5 689	1 648	1 235 ²⁾	329	801	2 872	914 ²⁾
9	1993	39 433	4 992	5 767	1 661	1 243	329	816	2 915	906 ³⁾
10	1994	39 576	5 014	5 801	1 669	1 240	328	819	2 924	900
11	1995	39 731	5 036	5 833	1 671	1 245	327	822	2 934	898
12	1996	39 888	5 062	5 864	1 675	1 253	327	824	2 947	896
13	1997	39 989	5 085	5 882	1 668	1 262	326	824	2 952	894
14	1998	39 992	5 096	5 887	1 656	1 272	324	822	2 952	889
Anteil an der										
15	1980	47,6	48,2	47,8	45,0	47,6	47,1	46,6	48,1	47,9
16	1986	47,8	48,2	47,9	46,3	48,0	46,9	46,8	48,1	48,4
17	1987	47,9	48,3	48,0	46,5	48,1	47,3	46,8	48,2	48,6
18	1988	48,0	48,4	48,1	46,7	48,3	47,4	46,9	48,3	48,7
19	1989	48,1	48,5	48,2	47,0	48,5	47,5	47,0	48,4	48,8
20	1990	48,2	48,6	48,5	47,4	48,4	47,8	47,3	48,6	48,6
21	1991	48,3	48,8	48,6	47,5	48,4	47,9	47,6	48,7	48,6
22	1992	48,5	48,9	48,7	47,7	48,5 ²⁾	48,1	47,8	48,9	48,8 ²⁾
23	1993	48,6	49,0	48,8	47,9	48,8	48,1	48,0	49,0	48,9 ³⁾
24	1994	48,6	48,9	48,8	48,0	48,9	48,2	48,1	49,0	49,0
25	1995	48,7	48,9	48,8	48,1	49,0	48,1	48,1	49,0	49,1
26	1996	48,7	48,9	48,8	48,3	49,2	48,2	48,2	49,0	49,2
27	1997	48,7	48,9	48,8	48,4	49,2	48,2	48,3	48,9	49,3
28	1998	48,8	49,0	48,8	48,5	49,3	48,2	48,3	48,9	49,3
Weib in										
29	1980	41 039	4 783	5 687	1 045	1 393	368	881	2 902	1 012
30	1986	40 577	4 816	5 724	1 004	1 383	349	838	2 874	1 013
31	1987	40 482	4 798	5 665	1 077	1 382	348	848	2 852	1 014
32	1988	40 619	4 839	5 703	1 090	1 379	348	848	2 868	1 014
33	1989	40 831	4 897	5 755	1 108	1 372	350	853	2 893	1 012
34	1990	41 088	4 995	5 847	1 129	1 338	355	864	2 941	993
35	1991	41 327	5 072	5 924	1 804	1 322	355	871	2 973	980
36	1992	41 534	5 149	5 987	1 807	1 309 ²⁾	355	876	3 006	960 ²⁾
37	1993	41 746	5 204	6 051	1 809	1 303	355	883	3 035	946 ³⁾
38	1994	41 846	5 236	6 089	1 808	1 295	354	885	3 048	937
39	1995	41 930	5 260	6 121	1 800	1 294	352	885	3 060	930
40	1996	42 008	5 283	6 152	1 792	1 295	352	885	3 071	924
41	1997	42 063	5 303	6 174	1 777	1 301	350	883	3 079	920
42	1998	42 037	5 312	6 182	1 759	1 310	347	880	3 080	914
Anteil an der										
43	1980	52,4	51,8	52,2	55,0	52,4	53,0	53,4	51,9	52,1
44	1986	52,2	51,8	52,1	53,7	52,0	53,1	53,2	51,9	51,7
45	1987	52,1	51,7	52,0	53,5	51,9	52,7	53,2	51,8	51,4
46	1988	52,0	51,6	51,9	53,2	51,7	52,6	53,1	51,7	51,3
49	1989	51,9	51,5	51,8	53,0	51,5	52,5	53,0	51,6	51,2
50	1990	51,8	51,4	51,5	52,6	51,6	52,2	52,7	51,4	51,4
49	1991	51,7	51,2	51,4	52,5	51,6	52,1	52,4	51,3	51,4
50	1992	51,5	51,1	51,3	52,3	51,5 ²⁾	51,9	52,2	51,1	51,3 ²⁾
51	1993	51,4	51,0	51,2	52,1	51,2	51,9	52,0	51,0	51,1 ³⁾
52	1994	51,4	51,1	51,2	52,0	51,1	51,8	51,9	51,0	51,0
53	1995	51,3	51,1	51,2	51,9	51,0	51,8	51,9	51,0	50,9
54	1996	51,3	51,1	51,2	51,7	50,8	51,8	51,8	51,0	50,8
55	1997	51,3	51,1	51,2	51,6	50,8	51,8	51,7	51,1	50,7
56	1998	51,2	51,0	51,2	51,5	50,7	51,8	51,7	51,1	50,7

*) Früheres Bundesgebiet: Errechnet aus Monatsdurchschnitten. 1987 Ergebnis der Volkszählung, das zugleich als Jahresdurchschnitt gilt. – Neue Länder und Berlin-Ost: 1980 bis 1988 Stand:30.6., ab 1989 Jahresdurchschnitt. Die Ergebnisse für 1990 basieren auf der Fortschreibung eines Abzugs des

Früheren "Zentralen Einwohnerregisters" zum 3.10.1990; gilt zugleich als Jahresdurchschnitt.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben Berlin-West.

kerung

Bevölkerung *)

Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Lfd. Nr.
Ilich										
1 000										
3 474	8 147	1 739	506	2 392	1 450	1 255	1 284	29 417	7 847	1
3 456	7 958	1 731	496	2 361	1 428	1 265	1 292	29 233	7 881	2
3 455	8 011	1 748	506	2 360	1 429	1 229	1 295	29 323	7 913	3
3 464	8 061	1 755	506	2 366	1 434	1 233	1 300	29 544	7 952	4
3 491	8 145	1 771	508	2 342	1 434	1 243	1 300	29 891	7 955	5
3 562	8 308	1 808	516	2 262	1 379	1 267	1 254	30 583	7 694	6
3 610	8 411	1 840	519	2 227	1 360	1 280	1 238	31 056	7 602	7
3 664	8 510	1 877	522	2 207	1 346	1 296	1 225	31 514	7 546	8
3 712 ³⁾	8 588	1 906	525	2 197	1 341	1 310	1 222	31 895	7 538	9
3 743	8 621	1 924	525	2 193	1 335	1 317	1 220	32 052	7 524	10
3 778	8 659	1 937	525	2 194	1 330	1 326	1 216	32 209	7 522	11
3 806	8 698	1 949	525	2 194	1 323	1 334	1 212	32 369	7 518	12
3 824	8 724	1 964	525	2 190	1 317	1 344	1 209	32 478	7 511	13
3 837	8 730	1 970	522	2 177	1 306	1 349	1 204	32 509	7 483	14
Bevölkerung insgesamt in %										
47,9	47,8	47,8	47,4	46,2	47,0	48,2	47,1	47,8	46,9	15
48,0	47,7	47,9	47,6	46,8	47,4	48,4	47,5	47,9	47,4	16
48,2	47,9	48,1	47,9	46,9	47,5	48,1	47,6	48,0	47,6	17
48,3	48,0	48,2	48,0	47,1	47,7	48,2	47,8	48,1	47,7	18
48,4	48,0	48,3	48,1	47,2	47,9	48,3	47,9	48,2	47,9	19
48,5	48,2	48,4	48,3	47,2	47,7	48,5	47,8	48,3	47,8	20
48,6	48,3	48,6	48,3	47,2	47,7	48,6	47,8	48,5	47,8	21
48,7	48,4	48,7	48,3	47,3	47,9	48,7	48,0	48,6	48,0	22
48,7 ³⁾	48,5	48,8	48,4	47,5	48,1	48,8	48,2	48,7	48,2	23
48,7	48,5	48,9	48,5	47,7	48,2	48,8	48,3	48,7	48,3	24
48,8	48,5	48,9	48,5	47,9	48,3	48,8	48,4	48,7	48,5	25
48,8	48,6	48,9	48,5	48,1	48,4	48,8	48,6	48,7	48,7	26
48,8	48,6	49,0	48,5	48,3	48,5	48,9	48,6	48,7	48,8	27
48,9	48,6	49,0	48,5	48,3	48,6	48,9	48,7	48,7	48,8	28
Ilich										
1 000										
3 773	8 897	1 900	562	2 790	1 634	1 351	1 444	32 149	8 890	29
3 740	8 713	1 881	547	2 688	1 586	1 348	1 427	31 833	8 744	30
3 707	8 701	1 883	550	2 672	1 579	1 326	1 423	31 754	8 728	31
3 708	8 740	1 887	548	2 659	1 572	1 327	1 421	31 905	8 714	32
3 728	8 809	1 899	549	2 616	1 561	1 331	1 413	32 172	8 659	33
3 779	8 936	1 926	554	2 534	1 512	1 347	1 372	32 671	8 417	34
3 817	9 012	1 949	556	2 495	1 489	1 355	1 353	33 018	8 308	35
3 860	9 080	1 975	557	2 457	1 463	1 366	1 327	33 351	8 184	36
3 904 ³⁾	9 133	1 997	559	2 427	1 447	1 377	1 315	33 640	8 106	37
3 936	9 162	2 014	559	2 403	1 434	1 384	1 305	33 807	8 040	38
3 968	9 188	2 027	558	2 382	1 421	1 391	1 295	33 947	7 983	39
3 990	9 216	2 037	558	2 362	1 408	1 398	1 284	34 075	7 933	40
4 007	9 239	2 046	558	2 346	1 397	1 406	1 276	34 469	7 894	41
4 016	9 241	2 050	555	2 329	1 384	1 412	1 266	34 187	7 849	42
Bevölkerung insgesamt in %										
52,1	52,2	52,2	52,6	53,8	53,0	51,9	52,9	52,2	53,1	43
52,0	52,3	52,1	52,4	53,2	52,6	51,6	52,5	52,1	52,6	44
51,8	52,1	51,9	52,1	53,1	52,5	51,9	52,4	52,0	52,4	45
51,7	52,0	51,8	52,0	52,9	52,3	51,8	52,2	51,9	52,3	46
51,6	52,0	51,7	51,9	52,8	52,1	51,7	52,1	51,8	52,1	47
51,5	51,8	51,6	51,7	52,8	52,3	51,5	52,2	51,7	52,2	48
51,4	51,7	51,4	51,7	52,8	52,3	51,4	52,2	51,5	52,2	49
51,3	51,6	51,3	51,6	52,7	52,1	51,3	52,0	51,4	52,0	50
51,3 ³⁾	51,5	51,2	51,5	52,5	51,9	51,2	51,8	51,3	51,8	51
51,3	51,5	51,1	51,5	52,3	51,8	51,2	51,7	51,3	51,7	52
51,2	51,5	51,1	51,5	52,1	51,7	51,2	51,6	51,3	51,5	53
51,2	51,4	51,1	51,5	51,9	51,6	51,2	51,4	51,3	51,3	54
51,2	51,4	51,0	51,5	51,7	51,5	51,1	51,4	51,3	51,2	55
51,1	51,4	51,0	51,5	51,7	51,4	51,1	51,3	51,3	51,2	56

2) Unter Berücksichtigung des Staatsvertrages zwischen den Ländern Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. – Gebietsstand: 1.8.1992.

3) Staatsgebietsänderung zwischen den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen. – Gebietsstand: 30.6.1993.

1 Bevölkerung
1.4 Gemeinden nach Gemeindegrößenklassen *)

Land	Insgesamt	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
		unter 2 000	2 000 — 3 000	3 000 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 — 200 000	200 000 — 500 000	500 000 und mehr
25.5.1987											
Früheres Bundesgebiet.....	8 505	4 667	825	902	974	642	343	86	35	20	11
Baden-Württemberg.....	1 111	255	187	232	237	119	60	13	5	2	1
Bayern.....	2 051	890	337	379	271	125	33	11	2	2	1
Berlin-West.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Bremen.....	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Hamburg.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Hessen.....	426	12	33	92	145	97	35	7	3	1	1
Niedersachsen.....	1 031	549	102	82	123	101	57	9	6	2	-
Nordrhein-Westfalen.....	396	-	-	6	75	125	123	37	14	11	5
Rheinland-Pfalz.....	2 303	2 006	120	67	70	21	11	5	3	-	-
Saarland.....	52	-	-	-	12	27	11	1	1	-	-
Schleswig-Holstein.....	1 131	955	46	44	41	27	13	3	-	2	-
31.12.1987											
Gebiet der ehem. DDR.....	7 565	6 570	335	273	165	106	81	20	15 1)	-	-
31.12.1996											
Deutschland.....	14 561	9 327	1 232	1 267	1 227	840	477	107	44	28	12
Baden-Württemberg.....	1 111	207	171	229	263	149	69	14	5	3	1
Bayern.....	2 056	770	365	402	309	149	43	10	5	2	1
Berlin.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Brandenburg.....	1 696	1520	45	45	37	24	21	2	2	-	-
Bremen.....	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Hamburg.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Hessen.....	426	9	23	76	148	114	44	7	2	2	1
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 079	959	37	36	20	17	5	3	1	1	-
Niedersachsen.....	1 032	522	105	81	129	109	67	11	6	1	1
Nordrhein-Westfalen.....	396	-	-	3	58	128	133	44	14	11	5
Rheinland-Pfalz.....	2 305	1971	132	77	79	26	12	4	4	-	-
Saarland.....	52	-	-	-	12	27	11	1	1	-	-
Sachsen.....	831	381	161	145	77	37	23	3	1	3	-
Sachsen-Anhalt.....	1 299	1 120	77	42	21	16	19	2	-	2	-
Schleswig-Holstein.....	1 131	936	58	45	40	32	15	3	-	2	-
Thüringen.....	1 143	932	58	86	34	12	15	3	2	1	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	8 513	4 415	854	913	1 038	734	394	94	38	21	12
Neue Länder ohne Berlin.....	6 048	4 912	378	354	189	106	83	13	6	7	-
31.12.1997											
Deutschland.....	14 302	9 016	1 241	1 284	1 244	848	479	107	44	27	12
Baden-Württemberg.....	1 111	204	170	230	267	148	69	14	5	3	1
Bayern.....	2 056	764	364	406	308	152	44	10	5	2	1
Berlin.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Brandenburg.....	1 565	1 382	43	44	46	25	21	2	2	-	-
Bremen.....	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Hamburg.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Hessen.....	426	9	22	78	146	115	44	7	3	1	1
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 073	951	39	35	21	17	5	3	1	1	-
Niedersachsen.....	1 032	516	109	83	126	112	67	11	6	1	1
Nordrhein-Westfalen.....	396	-	-	3	58	128	133	44	14	11	5
Rheinland-Pfalz.....	2 305	1 968	134	76	81	25	13	4	4	-	-
Saarland.....	52	-	-	-	12	27	11	1	1	-	-
Sachsen.....	802	348	161	144	81	39	22	3	1	3	-
Sachsen-Anhalt.....	1 298	1 116	79	42	22	16	19	2	-	2	-
Schleswig-Holstein.....	1 129	930	61	43	43	32	15	3	-	2	-
Thüringen.....	1 053	828	59	100	33	12	16	3	1	1	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	8 511	4 391	860	919	1 041	739	396	94	39	20	12
Neue Länder ohne Berlin.....	5 791	4 625	381	365	203	109	83	13	5	7	-
31.12.1998											
Deutschland.....	14 197	8 880	1 245	1 294	1 248	859	482	107	43	27	12
Baden-Württemberg.....	1 111	202	170	231	266	150	69	14	5	3	1
Bayern.....	2 056	753	368	407	312	154	45	9	5	2	1
Berlin.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Brandenburg.....	1 489	1 297	48	48	45	26	21	2	2	-	-
Bremen.....	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Hamburg.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Hessen.....	426	9	23	76	147	114	45	7	3	1	1
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 069	948	37	36	21	17	5	3	1	1	-
Niedersachsen.....	1 032	515	107	85	125	114	67	11	6	1	1
Nordrhein-Westfalen.....	396	-	-	3	55	127	137	44	14	11	5
Rheinland-Pfalz.....	2 305	1 966	136	75	82	25	13	4	4	-	-
Saarland.....	52	-	-	-	12	28	10	1	1	-	-
Sachsen.....	779	321	158	142	87	44	20	4	-	3	-
Sachsen-Anhalt.....	1 295	1 115	77	43	21	16	19	2	-	2	-
Schleswig-Holstein.....	1 130	928	63	45	42	32	15	3	-	2	-
Thüringen.....	1 053	826	58	103	33	12	16	3	1	1	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	8 512	4 373	867	922	1 041	744	401	93	39	20	12
Neue Länder ohne Berlin.....	5 685	4 507	378	372	207	115	81	14	4	7	-

*) Früheres Bundesgebiet: 1987 Ergebnisse der Volkszählungen; Gebiet der ehem. DDR: 1987 Ergebnis der Fortschreibung. 1) 100 000 und mehr.

1 Bevölkerung
1.5 Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen *)
1 000

Land	Insgesamt	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									500 000 und mehr
		unter 2 000	2 000 — 3 000	3 000 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 — 200 000	200 000 — 500 000	
25.5.1987											
Früheres Bundesgebiet	61 077	3 724	2 012	3 506	6 895	8 854	10 233	5 755	4 654	5 726	9 719
Baden-Württemberg	9 286	297	457	910	1 648	1 595	1 778	868	627	556	552
Bayern	10 903	1 147	827	1 447	1 863	1 716	996	765	242	714	1 185
Berlin-West	2 013	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 013
Bremen	660	-	-	-	-	-	-	-	127	-	534
Hamburg	1 593	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 593
Hessen	5 508	18	85	371	1 039	1 321	935	435	433	252	618
Niedersachsen	7 162	563	246	322	904	1 377	1 690	567	745	747	-
Nordrhein-Westfalen	16 712	-	-	27	583	1 775	3 779	2 461	1 854	3 009	3 225
Rheinland-Pfalz	3 631	1 131	289	258	466	301	374	376	437	-	-
Saarland	1 056	-	-	-	93	399	324	51	189	-	-
Schleswig-Holstein	2 554	568	108	171	300	370	357	232	-	448	-
31.12.1987											
Gebiet der ehem. DDR	16 661	3 866	810	1 045	1 145	1 471	2 477	1 339	4 508 ¹⁾	-	-
31.12.1996											
Deutschland	82 012	6 552	3 026	4 879	8 610	11 645	14 400	7 168	5 745	8 012	11 974
Baden-Württemberg	10 375	237	426	895	1 797	1 996	2 111	933	604	790	586
Bayern	12 044	1 029	896	1 558	2 122	2 038	1 250	599	574	751	1 226
Berlin	3 459	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 459
Brandenburg	2 554	687	111	170	262	304	600	164	256	-	-
Bremen	678	-	-	-	-	-	-	-	129	-	549
Hamburg	1 708	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 708
Hessen	6 027	13	60	299	1 040	1 564	1 214	466	255	469	647
Mecklenburg-Vorpommern	1 817	543	90	136	140	222	151	203	111	221	-
Niedersachsen	7 815	562	255	315	947	1 484	1 994	691	794	251	523
Nordrhein-Westfalen	17 948	-	-	14	469	1 887	4 173	3 023	1 947	3 157	3 277
Rheinland-Pfalz	4 001	1 177	320	292	546	376	425	302	563	-	-
Saarland	1 084	-	-	-	96	411	338	52	188	-	-
Sachsen	4 546	411	400	557	528	524	654	189	103	1 178	-
Sachsen-Anhalt	2 724	734	186	157	147	225	605	142	-	528	-
Schleswig-Holstein	2 742	587	139	174	282	439	423	239	-	459	-
Thüringen	2 491	571	144	312	234	174	461	165	221	208	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ²⁾	66 583	3 605	2 095	3 546	7 299	10 195	11 928	6 305	5 054	5 878	10 678
Neue Länder	15 429	2 947	931	1 333	1 310	1 451	2 472	864	691	2 135	1 297
31.12.1997											
Deutschland	82 057	6 423	3 048	4 934	8 720	11 771	14 491	7 202	5 821	7 746	11 901
Baden-Württemberg	10 397	233	422	897	1 830	1 995	2 112	931	605	788	585
Bayern	12 066	1 024	895	1 575	2 110	2 066	1 272	597	575	746	1 206
Berlin	3 426	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 426
Brandenburg	2 573	654	106	162	320	321	601	160	250	-	-
Bremen	674	-	-	-	-	-	-	-	127	-	547
Hamburg	1 705	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 705
Hessen	6 032	13	57	307	1 028	1 579	1 218	466	454	268	643
Mecklenburg-Vorpommern	1 808	547	95	133	144	220	149	198	108	213	-
Niedersachsen	7 845	555	263	323	925	1 525	2 002	691	791	249	521
Nordrhein-Westfalen	17 974	-	-	14	475	1 906	4 196	3 030	1 943	3 143	3 268
Rheinland-Pfalz	4 018	1 177	325	288	559	359	446	302	563	-	-
Saarland	1 081	-	-	-	96	410	337	52	186	-	-
Sachsen	4 522	377	403	551	555	553	632	185	101	1 165	-
Sachsen-Anhalt	2 702	733	190	157	151	223	593	140	-	514	-
Schleswig-Holstein	2 756	588	145	164	293	442	424	237	-	456	-
Thüringen	2 478	521	148	363	228	172	509	213	119	205	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ²⁾	66 688	3 590	2 106	3 567	7 322	10 281	12 007	6 306	5 243	5 649	10 615
Neue Länder	15 369	2 833	942	1 367	1 398	1 490	2 484	896	578	2 097	1 286
31.12.1998											
Deutschland	82 037	6 381	3 055	4 974	8 723	11 905	14 585	7 235	5 687	7 669	11 822
Baden-Württemberg	10 426	230	422	905	1 824	2 024	2 118	931	603	786	582
Bayern	12 087	1 010	902	1 578	2 132	2 093	1 323	545	574	742	1 189
Berlin	3 399	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 399
Brandenburg	2 590	635	118	182	319	334	601	156	245	-	-
Bremen	668	-	-	-	-	-	-	-	125	-	543
Hamburg	1 700	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 700
Hessen	6 035	13	59	298	1 035	1 563	1 239	465	451	267	644
Mecklenburg-Vorpommern	1 799	557	91	137	142	218	148	194	105	207	-
Niedersachsen	7 866	558	259	330	917	1 556	2 006	689	787	247	516
Nordrhein-Westfalen	17 976	-	-	14	450	1 871	4 297	3 035	1 936	3 123	3 249
Rheinland-Pfalz	4 025	1 179	331	284	565	359	445	301	560	-	-
Saarland	1 074	-	-	-	96	429	313	51	185	-	-
Sachsen	4 489	349	393	537	578	623	586	281	-	1 142	-
Sachsen-Anhalt	2 674	740	186	163	146	219	582	137	-	500	-
Schleswig-Holstein	2 766	590	151	174	295	445	423	236	-	451	-
Thüringen	2 463	519	142	372	227	170	502	212	116	203	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ²⁾	66 747	3 581	2 124	3 583	7 313	10 340	12 166	6 255	5 221	5 617	10 548
Neue Länder	15 290	2 800	931	1 391	1 411	1 565	2 419	980	466	2 052	1 274

*) Früheres Bundesgebiet: 1987 Ergebnisse der Volkszählungen. Gebiet der ehem. DDR: 1987 Ergebnis der Fortschreibung.

1) 100 000 und mehr.
2) Einschl. Angaben für Berlin.

1 Bevölkerung
1.5 Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen *)

Prozent

Land	Insgesamt	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
		unter 2 000	2 000 – 3 000	3 000 – 5 000	5 000 – 10 000	10 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 – 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
25.5.1987											
Früheres Bundesgebiet.....	100	6,1	3,3	5,7	11,3	14,5	16,8	9,4	7,6	9,4	15,9
Baden-Württemberg	100	3,2	4,9	9,8	17,7	17,2	19,1	9,3	6,8	6,0	5,9
Bayern	100	10,5	7,6	13,3	17,1	15,7	9,1	7,0	2,2	6,5	10,9
Berlin-West.....	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
Bremen	100	-	-	-	-	-	-	-	19,2	-	80,8
Hamburg.....	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
Hessen	100	0,3	1,5	6,7	18,9	24,0	17,0	7,9	7,9	4,6	11,2
Niedersachsen	100	7,9	3,4	4,5	12,6	19,2	23,6	7,9	10,4	10,4	-
Nordrhein-Westfalen	100	-	-	0,2	3,5	10,6	22,6	14,7	11,1	18,0	19,3
Rheinland-Pfalz	100	31,1	8,0	7,1	12,8	8,3	10,3	10,4	12,0	-	-
Saarland	100	-	-	-	8,8	37,8	30,7	4,8	17,9	-	-
Schleswig-Holstein	100	22,2	4,2	6,7	11,7	14,5	14,0	9,1	-	17,5	-
31.12.1987											
Gebiet der ehem. DDR.....	100	23,2	4,9	6,3	6,9	8,8	14,9	8,0	27,1 ¹⁾	-	-
31.12.1996											
Deutschland	100	8,0	3,7	6,0	10,5	14,2	17,6	8,7	7,0	10,0	14,6
Baden-Württemberg	100	2,3	4,1	8,6	17,3	19,2	20,3	9,0	5,8	7,6	5,6
Bayern	100	8,5	7,4	12,9	17,6	16,9	10,4	5,0	4,8	6,2	10,2
Berlin	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
Brandenburg.....	100	26,9	4,3	6,7	10,2	11,9	23,5	6,4	10,0	-	-
Bremen	100	-	-	-	-	-	-	-	19,0	-	81,0
Hamburg.....	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
Hessen	100	0,2	1,0	5,0	17,3	25,9	20,2	7,7	4,2	7,8	10,7
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	29,9	5,0	7,5	7,7	12,2	8,3	11,2	6,1	12,2	-
Niedersachsen	100	7,2	3,3	4,0	12,1	19,0	25,5	8,9	10,2	3,2	6,7
Nordrhein-Westfalen	100	-	-	0,1	2,6	10,5	23,3	16,8	10,9	17,6	18,3
Rheinland-Pfalz	100	29,4	8,0	7,3	13,7	9,4	10,6	7,5	14,1	-	-
Saarland	100	-	-	-	8,9	37,9	31,2	4,8	17,3	-	-
Sachsen	100	9,1	8,8	12,3	11,6	11,5	14,4	4,2	2,3	25,9	-
Sachsen-Anhalt.....	100	26,9	6,9	5,8	5,4	8,3	22,2	5,2	-	19,4	-
Schleswig-Holstein	100	21,4	5,1	6,4	10,3	16,0	15,4	8,7	-	16,8	-
Thüringen	100	22,9	5,8	12,5	9,4	7,0	18,5	6,6	8,9	8,4	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ²⁾	100	5,4	3,2	5,3	11,0	15,3	17,9	9,5	7,6	8,8	16,0
Neue Länder.....	100	19,1	6,0	8,6	8,5	9,4	16,0	5,6	4,5	13,8	8,4
31.12.1997											
Deutschland	100	7,8	3,7	6,0	10,6	14,3	17,7	8,8	7,1	9,4	14,5
Baden-Württemberg	100	2,2	4,1	8,6	17,6	19,2	20,3	9,0	5,8	7,6	5,6
Bayern	100	8,5	7,4	13,1	17,5	17,1	10,5	5,0	4,8	6,2	10,0
Berlin	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
Brandenburg.....	100	25,4	4,1	6,3	12,4	12,5	23,4	6,2	9,7	-	-
Bremen	100	-	-	-	-	-	-	-	18,8	-	81,2
Hamburg.....	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
Hessen	100	0,2	0,9	5,1	17,0	26,2	20,2	7,7	7,5	4,4	10,7
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	30,3	5,3	7,4	8,0	12,2	8,3	11,0	6,0	11,8	-
Niedersachsen	100	7,1	3,4	4,1	11,8	19,4	25,5	8,8	10,1	3,2	6,6
Nordrhein-Westfalen	100	-	-	0,1	2,7	10,6	23,3	16,9	10,8	17,5	18,2
Rheinland-Pfalz	100	29,3	8,1	7,2	13,9	8,9	11,1	7,5	14,0	-	-
Saarland	100	-	-	-	8,9	37,9	31,2	4,8	17,3	-	-
Sachsen	100	8,3	8,9	12,2	12,3	12,2	14,0	4,1	2,2	25,8	-
Sachsen-Anhalt.....	100	27,1	7,0	5,8	5,6	8,3	21,9	5,2	-	19,0	-
Schleswig-Holstein	100	21,3	5,3	5,9	10,9	16,1	15,4	8,6	-	16,5	-
Thüringen	100	21,0	6,0	14,7	9,2	7,0	20,5	8,6	4,8	8,3	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ²⁾	100	5,4	3,2	5,4	11,0	15,4	18,0	9,5	7,9	8,5	15,9
Neue Länder.....	100	18,4	6,1	8,9	9,1	9,7	16,2	5,8	3,8	13,6	8,4
31.12.1998											
Deutschland	100	7,8	3,7	6,1	10,6	14,5	17,8	8,8	6,9	9,4	14,4
Baden-Württemberg	100	2,2	4,1	8,7	17,5	19,4	20,3	8,9	5,8	7,5	5,6
Bayern	100	8,4	7,5	13,1	17,6	17,3	11,0	4,5	4,8	6,1	9,8
Berlin	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
Brandenburg.....	100	24,5	4,6	7,0	12,3	12,9	23,2	6,0	9,5	-	-
Bremen	100	-	-	-	-	-	-	-	18,7	-	81,3
Hamburg.....	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
Hessen	100	0,2	1,0	5,0	17,1	25,9	20,5	7,7	7,5	4,4	10,7
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	30,9	5,1	7,6	7,9	12,1	8,2	10,8	5,9	11,5	-
Niedersachsen	100	7,1	3,3	4,2	11,7	19,8	25,5	8,8	10,0	3,1	6,6
Nordrhein-Westfalen	100	-	-	0,1	2,5	10,4	23,9	16,9	10,8	17,4	18,1
Rheinland-Pfalz	100	29,3	8,2	7,1	14,0	8,9	11,1	7,5	13,9	-	-
Saarland	100	-	-	-	8,9	39,9	29,2	4,8	17,2	-	-
Sachsen	100	7,8	8,8	12,0	12,9	13,9	13,1	6,3	-	25,4	-
Sachsen-Anhalt.....	100	27,7	7,0	6,1	5,5	8,2	21,8	5,1	-	18,7	-
Schleswig-Holstein	100	21,3	5,5	6,3	10,7	16,1	15,3	8,5	-	16,3	-
Thüringen	100	21,1	5,8	15,11	9,2	6,9	20,4	8,6	4,7	8,2	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ²⁾	100	5,4	3,2	5,4	11,0	15,5	18,2	9,4	7,8	8,4	15,8
Neue Länder.....	100	18,3	6,1	9,1	9,2	10,2	15,8	6,4	3,1	13,4	8,3

*) Früheres Bundesgebiet: 1987 Ergebnisse der Volkszählungen; Gebiet der ehem. DDR: 1987 Ergebnis der Fortschreibung.

1) 100 000 und mehr.
2) Einschl. der Angaben für Berlin

1.6 Bevölkerung in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr am 31.12.1998

1 000

Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung
Baden-Württemberg		Emmendingen	25	Senden	22	Dietzenbach	33
Stuttgart ¹⁾	582	Eilwangen (Jagst)	25	Lichtenfels	22	Lampertheim	32
Mannheim	309	Wertheim	24	Pfaffenhofen a.d.Ilm	22	Viemheim	32
Karlsruhe	277	Ditzingen	24	Starnberg	21	Mörfelden-Walldorf	32
Freiburg im Breisgau	201	Calw	23	Sonthofen	21	Bad Hersfeld	31
Heidelberg	139	Freudenstadt	23	Kitzingen	21	Bad Nauheim	30
Heilbronn	120	Weingarten	23	Traunreut.	21	Bad Vilbel	29
Pforzheim	118	Achern	23	Sulzbach-Rosenberg	21	Taunusstein	28
Ulm	116	Nagold	23	Weilheim in OB	20	Baunatal	28
Reutlingen	110	Bad-Mergentheim	22	Vaterstetten	20	Kelkheim (Taunus)	26
Esslingen am Neckar	90	Waldshut-Tiengen	22	Berlin		Friedberg (Hessen)	26
Ludwigsburg	87	Schwetzingen	22	Berlin ¹⁾	3 399	Mühlheim am Main	26
Tübingen	81	Leutkirch im Allgäu	22	Brandenburg		Rödermark	26
Villingen-Schwenningen	81	Oehringen	22	Potsdam ¹⁾	130	Dillenburg	25
Konstanz	78	Metzingen	21	Cottbus	115	Pfungstadt	25
Aalen	66	Stutensee	21	Brandenburg/Havel	81	Heppenheim (Bergstraße)	25
Schwäbisch Gmünd	63	Donauessingen	21	Frankfurt/Oder	76	Hattersheim am Main	25
Sindelfingen	61	Überlingen	20	Eberswalde	46	Obertshausen	25
Göppingen	57	Rheinstetten	20	Wittenberge	23	Butzbach	25
Friedrichshafen	57	Giengen an der Brenz	20	Eisenhüttenstadt	45	Korbach	25
Offenburg	57	Bayern		Schwedt/Oder	43	Friedrichsdorf	24
Baden-Baden	53	München ¹⁾	1 189	Fürstenwalde/Spree	34	Griesheim	24
Heidenheim an der Brenz	52	Nürnberg	487	Neuruppin	33	Weiterstadt	24
Waiblingen	51	Augsburg	255	Oranienburg	30	Groß-Gerau	23
Albstadt	48	Würzburg	126	Falkensee	30	Eschwege	22
Ravensburg	47	Regensburg	125	Rathenow	28	Idstein	22
Rastatt	46	Ingolstadt	114	Guben	27	Stadtallendorf	22
Böblingen	46	Fürth	109	Spremberg	27	Geinhausen, Barbarossast.	22
Lörrach	45	Erlangen	101	Senftenberg	26	Herborn	21
Singen (Hohentwiel)	44	Bayreuth	74	Strausberg	26	Karben	21
Leonberg	44	Bamberg	69	Forst/Lausitz	25	Gross-Umstadt	21
Weinheim	43	Aschaffenburg	67	Hennigsdorf bei Berlin	25	Büdingen	21
Fellbach	43	Kempten (Allgäu)	61	Bernau	24	Haiger	20
Filderstadt	42	Landshut	58	Wittenberge	23	Bad Soden am Taunus	20
Lahr/Schwarzwald	42	Rosenheim	58	Luckenwalde	23	Bruchköbel	20
Bruchsal	41	Schweinfurt	55	Ludwigsfelde	23	Riedstadt	20
Bietigheim-Bissingen	40	Hof	51	Lauchhammer	22	Mecklenburg- Vorpommern	
Rottenburg am Neckar	40	Passau	50	Finsterwalde	21	Rostock	207
Nürtingen	39	Neu-Ulm	50	Prenzlau	21	Schwerin ¹⁾	105
Kirchheim unter Teck	39	Straubing	44	Bremen		Neubrandenburg	76
Ettlingen	38	Amberg	43	Bremen ¹⁾	543	Stralsund	62
Schorndorf	38	Coburg	43	Bremerhaven	125	Greifswald	56
Schwäbisch Hall	36	Weiden i. d. OPf.	43	Hamburg		Wismar	48
Leinfelden-Echterdingen	35	Kaufbeuren	42	Hamburg ¹⁾	1 700	Güstrow	33
Tuttlingen	35	Memmingen	41	Hessen		Neustrelitz	24
Backnang	34	Ansbach	40	Frankfurt am Main	644	Waren/Müritz	22
Balingen	34	Freising	40	Wiesbaden ¹⁾	267	Parchim	21
Sinsheim	34	Neumarkt i. d. OPf.	39	Kassel	198	Niedersachsen	
Kehl	33	Schwabach	38	Darmstadt	138	Hannover ¹⁾	516
Crailsheim	32	Dachau	38	Offenbach am Main	116	Braunschweig	247
Biberach an der Riß	31	Gemmering	36	Hanau	88	Osnabrück	165
Rheinfelden (Baden)	31	Fürstenfeldbruck	32	Marburg	77	Oldenburg (Oldenburg)	154
Ostfildern	30	Deggendorf	31	Gießen	72	Göttingen	126
Kornwestheim	30	Forchheim	31	Fulda	62	Wolfsburg	122
Gaggenau	30	Erding	30	Rüsselsheim	60	Salzgitter	114
Herrenberg	30	Friedberg	29	Wetzlar	53	Hildesheim	105
Radolfzell am Bodensee	29	Kulmbach	28	Bad Homburg v.d.H.	52	Wilhelmshaven	88
Geislingen an der Steige	28	Schwandorf	28	Rodgau	43	Delmenhorst	77
Weil am Rhein	28	Neuburg an der Donau	28	Oberursel (Taunus)	41	Celle	73
Bühl	28	Garmisch-Partenkirchen	27	Dreieich	40	Lüneburg	66
Vaihingen an der Enz	27	Zirndorf	27	Maintal	38	Garbsen	63
Bretten	27	Königsbrunn	26	Bensheim	38	Hamel	59
Winnenden	27	Waldkraiburg	25	Hofheim am Taunus	37	Cuxhaven	54
Neckarsulm	27	Unterschleißheim	25	Neu-Isenburg	35	Wolfenbüttel	54
Wangen im Allgäu	26	Lauf an der Pegnitz	25	Langen	34	Lingen (Ems)	52
Mühlacker	26	Landsberg am Lech	25	Limburg a.d.Lahn	33	Nordhorn	52
Wiesloch	26	Roth	25	Landeshauptstadt.		Emden	51
Leimen	26	Lindau (Bodensee)	24	1) Landeshauptstadt.		Peine	49
Mosbach	25	Herzogenaurach	23	Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000		Langenhagen	49
Rottweil	25	Geretsried	23			Goslar	45
Ehingen (Donau)	25	Bad Kissingen	22				
Weinstadt	25	Olching	22				
Horb am Neckar	25	Neusäß	22				

1) Landeshauptstadt.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

1.6 Bevölkerung in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr am 31.12.1998

1 000

Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung
Stade.....	45	Bonn.....	305	Herzogenrath.....	46	Petershagen.....	27
Melle.....	45	Gelsenkirchen.....	284	Frechen.....	46	Selm.....	27
Neustadt am Rübenberge.....	45	Mönchengladbach.....	265	Dülmen.....	46	Rietberg.....	27
Gifhorn.....	43	Münster.....	264	Brühl.....	44	Baesweiler.....	27
Lehrte.....	43	Aachen.....	244	Gronau (Westf.).....	44	Kevelaer.....	27
Wunstorf.....	41	Krefeld.....	243	Bünde.....	44	Herdecke.....	26
Aurich.....	40	Oberhausen.....	222	Rheda-Wiedenbrück.....	44	Sprockhövel.....	26
Seevetal.....	40	Hagen.....	207	Erkelenz.....	43	Overath.....	26
Laatzen.....	38	Hamm.....	181	Monheim.....	43	Lübbecke.....	26
Buxtehude.....	37	Herne.....	177	Bornheim.....	43	Wiehl.....	26
Uelzen.....	35	Mülheim a.d.Ruhr.....	175	Kaarst.....	42	Rheinbach.....	26
Barsinghausen.....	35	Solingen.....	165	Lemgo.....	42	Olpe.....	25
Buchholz i.d.Nordheide.....	35	Leverkusen.....	161	Löhne.....	41	Netphen.....	25
Papenburg.....	34	Neuss.....	149	Netetal.....	41	Meckenheim.....	25
Georgsmarienhütte.....	33	Paderborn.....	136	Heinsberg.....	41	Bad Honnef.....	25
Seelze.....	33	Recklinghausen.....	128	Kamp-Lintfort.....	40	Radevormwald.....	25
Leer (Ostfriesland).....	33	Boitrop.....	121	Borken.....	40	Mechemich.....	25
Nienburg (Weser).....	33	Remscheid.....	120	Hennef (Sieg).....	41	Rösrath.....	25
Meppen.....	33	Siegen.....	110	Voerde (Niederrhein).....	39	Schloß Holte-Stukenbrock.....	25
Northeim.....	32	Moers.....	107	Mettmann.....	38	Warburg.....	24
Bramsche.....	32	Witten.....	103	Beckum.....	38	Übach-Palenberg.....	24
Osterholz-Scharmbeck.....	31	Bergisch Gladbach.....	106	Warendorf.....	38	Attendorf.....	24
Winsen (Luhe).....	31	Iserlohn.....	100	Königswinter.....	38	Bedburg.....	24
Burgdorf.....	30	Marl.....	94	Hückelhoven.....	38	Altena.....	23
Achim.....	30	Gütersloh.....	94	Datteln.....	37	Marsberg.....	23
Springe.....	30	Lünen.....	91	Wermelskirchen.....	37	Wipperfurth.....	23
Ganderkesee.....	30	Düren.....	90	Siegburg.....	37	Jüchen.....	23
Stuhr.....	30	Ratingen.....	90	Hemer.....	37	Wülfrath.....	23
Weyhe.....	30	Velbert.....	90	Ahaus.....	37	Harzewinkel.....	23
Einbeck.....	29	Minden.....	84	Kempen.....	36	Fröndenberg.....	23
Nordenham.....	29	Lüdenscheid.....	81	Lage.....	36	Salzkotten.....	23
Cloppenburg.....	29	Dorsten.....	81	Würselen.....	36	Verl.....	23
Rinteln.....	28	Castrop-Rauxel.....	79	Porta Westfalica.....	36	Werdohl.....	22
Verden (Aller).....	27	Gladbeck.....	78	Haftem.....	36	Lengerich.....	22
Wedemark.....	27	Arnsberg.....	78	Coesfeld.....	36	Wilsdorf.....	22
Vechta.....	27	Viersen.....	77	Emsdetten.....	35	Lüdinghausen.....	22
Helmstedt.....	26	Rheine.....	76	Wesseling.....	35	Elsdorf.....	22
Osterode am Harz.....	26	Detmold.....	74	Ennepetal.....	34	Meinerzhagen.....	22
Hann.Münden.....	26	Troisdorf.....	72	Gevelsberg.....	34	Büren.....	22
Varel.....	25	Dinslaken.....	71	Steinfurt.....	34	Lindlar.....	22
Norden.....	25	Bocholt.....	71	Greven.....	34	Bad Berleburg.....	21
Stadthagen.....	24	Herten.....	68	Höxter.....	33	Bergneustadt.....	21
Walsrode.....	24	Unna.....	68	Meschede.....	33	Vreden.....	21
Bad Zwischenahn.....	25	Lippstadt.....	67	Jülich.....	33	Ennigerloh.....	21
Lohne (Oldenburg).....	24	Herford.....	65	Korschenbroich.....	33	Hiddenhausen.....	21
Bad Harzburg.....	23	Grevenbroich.....	64	Geldern.....	33	Engelskirchen.....	21
Duderstadt.....	23	Kerpen.....	63	Niederkassel.....	33	Vietho.....	21
Seesen.....	23	Dormagen.....	63	Kreuztal.....	32	Rees.....	21
Wallenhorst.....	23	Wesel.....	62	Goch.....	32	Xanten.....	20
Syke.....	23	Bergheim.....	62	Werl.....	32	Versmold.....	20
Ronnenberg.....	23	Stolberg (Rhld.).....	59	Schwelm.....	31	Halle (Westf.).....	20
Bad Pyrmont.....	22	Menden (Sauerland).....	59	Waltrop.....	31	Windeck.....	20
Alfeld (Leine).....	22	Hattingen.....	58	Werne.....	31	Alfter.....	20
Holzminde.....	22	Langenfeld (Rheinland).....	58	Oer-Erkenschwick.....	31		
Isernhagen.....	22	Eschweiler.....	56	Rheinberg.....	31		
Rotenburg (Wümme).....	22	Hilden.....	56	Wetter (Ruhr).....	30		
Haren (Ems).....	22	Ahlen.....	55	Sundern (Sauerland).....	30		
Soltau.....	22	Bad Salzuffen.....	55	Lohmar.....	30		
Bückeburg.....	21	Sankt Augustin.....	55	Tönisvorst.....	30		
Schortens.....	21	Meerbusch.....	55	Haan.....	29		
Westerstede.....	21	Gummersbach.....	53	Heiligenhaus.....	29		
Wittmund.....	21	Hürth.....	53	Plettenberg.....	29		
Moormerland.....	21	Euskirchen.....	53	Warstein.....	29		
Hessisch Oldendorf.....	20	Bergkamen.....	53	Emmerich.....	29		
		Pulheim.....	52	Oelde.....	29		
		Schwerte.....	51	Delbrück.....	29		
		Bad Oeynhausen.....	50	Neukirchen-Vluyn.....	28		
		Erfstadt.....	50	Lennebad.....	28		
		Erkrath.....	49	Wegberg.....	28		
		Willich.....	49	Brilon.....	27		
		Kleve.....	49	Espelkamp.....	27		
		Ibbenbüren.....	48	Leichlingen (Rheinland).....	27		
		Soest.....	48	Schmallenberg.....	27		
		Kamen.....	47	Geilenkirchen.....	27		
		Alsdorf.....	46	Hamminkeln.....	27		
Nordrhein-Westfalen							
Köln.....	963					Rheinland-Pfalz	
Essen.....	603					Mainz ¹⁾	186
Dortmund.....	592					Ludwigshafen am Rhein.....	165
Düsseldorf ¹⁾	568					Koblenz.....	109
Duisburg.....	523					Kaiserslautern.....	101
Bochum.....	393					Trier.....	100
Wuppertal.....	372					Worms.....	80
Bielefeld.....	322					Neuwied.....	67
						Neustadt a.d.Weinstraße.....	54
						Speyer.....	50
						Frankenthal (Pfalz).....	48
						Pirmasens.....	46
						Bad Kreuznach.....	44
						Landau in der Pfalz.....	40
						Zweibrücken.....	36
						Idar-Oberstein.....	34
						Andernach.....	30
						Bad Neuenahr-Ahrweiler.....	27
						Bingen am Rhein.....	25
						Ingelheim am Rhein.....	24

1) Landeshauptstadt.

1 Bevölkerung

1.6 Bevölkerung in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr am 31.12.1998

1 000

Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung
Haßloch.....	21	Pirmasens.....	38	Wernigerode.....	35	Henstedt-Ulzburg.....	24
Germersheim.....	20	Freital.....	38	Zeitz.....	34	Eckernförde.....	23
		Radebeul.....	32	Weißenfels.....	33	Bad Oldesloe.....	23
Saarland		Meißen.....	30	Köthen/Anhalt.....	31	Husum.....	21
Saarbrücken ¹⁾	185	Weißwasser.....	29	Naumburg/Saale.....	31	Heide.....	21
Neunkirchen.....	51	Zittau.....	28	Aschersleben.....	28	Bad Schwartau.....	20
Homburg.....	46	Glauchau.....	28	Sangerhausen.....	27		
Völklingen.....	43	Delitzsch.....	27	Quedlinburg.....	25	Thüringen	
Sankt Ingbert.....	40	Coswig.....	25	Burg b. Magdeburg.....	24	Erfurt ¹⁾	203
Saarlouis.....	38	Döbeln.....	24	Eisleben, Lutherstadt.....	22	Gera.....	116
Merzig.....	31	Reichenbach/Vogtl.....	24	Staßfurt.....	22	Jena.....	99
Sankt Wendel.....	27	Annaberg-Buchholz.....	24	Haldensleben.....	21	Weimar.....	62
Blieskastel.....	23	Crimmitschau.....	23	Salzwedel.....	21	Suhl.....	50
Lebach.....	22	Markkleeberg.....	23			Gotha.....	49
Dillingen/Saar.....	21	Werdau.....	23	Schleswig-Holstein		Nordhausen.....	46
Püttlingen.....	21	Limbach-Oberfrohna.....	22	Kiel ¹⁾	237	Eisenach.....	44
		Borna.....	21	Lübeck.....	214	Altenburg.....	43
Sachsen		Sachsen-Anhalt		Flensburg.....	85	Mühlhausen, -Stadt.....	39
Dresden ¹⁾	453	Halle/Saale.....	261	Neumünster.....	81	Saalfeld/Saale.....	30
Leipzig.....	437	Magdeburg ¹⁾	239	Norderstedt.....	71	Rudolstadt.....	28
Chemnitz.....	252	Dessau.....	87	Elmshorn.....	47	Ilmenau.....	28
Zwickau.....	99	Wittenberg, Lutherstadt.....	50	Pinneberg.....	39	Greiz.....	27
Plauen.....	66	Stendal.....	42	Itzehoe.....	34	Apolda.....	27
Görlitz.....	62	Halberstadt.....	42	Wedel (Holstein).....	32	Arnstadt.....	26
Hoyerswerda.....	54	Merseburg/Saale.....	39	Rendsburg.....	30	Sonneberg.....	25
Freiberg.....	47	Schönebeck/Elbe.....	37	Ahrensburg.....	29	Sondershausen.....	24
Bautzen.....	42	Wolfen.....	35	Geesthacht.....	29	Sömmerda.....	23
Riesa.....	40	Bernburg/Saale.....	35	Schleswig.....	26	Meiningen.....	22
				Reinbek.....	25	Bad Langensalza.....	20

¹⁾ Landeshauptstadt.

1 Bevölkerung
1.7 Bevölkerung nach Altersgruppen
1 000

Land	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6	6 - 15	15 - 18	18 - 21 ¹⁾	21 - 45 ¹⁾	45 - 60	60 - 65	65 - 75	75 und mehr
Insgesamt 25.5.1987										
Früheres Bundesgebiet 2)	61 077	3 593	5 310	2 413	1 978	22 521	12 593	3 321	4 971	4 378
Baden-Württemberg	9 286	585	841	378	307	3 491	1 882	472	708	622
Bayern	10 903	679	984	432	348	4 047	2 186	588	890	749
Berlin-West	2 013	106	145	62	51	780	404	89	170	206
Bremen	660	32	50	24	21	241	137	37	62	56
Hamburg	1 593	75	111	52	46	589	337	89	147	147
Hessen	5 508	310	468	209	171	2 055	1 132	308	453	402
Niedersachsen	7 162	412	651	307	247	2 574	1 456	390	593	533
Nordrhein-Westfalen	16 712	975	1 432	661	547	6 121	3 554	940	1 344	1 137
Rheinland-Pfalz	3 631	217	318	143	116	1 312	748	213	305	259
Saarland	1 056	60	87	38	33	391	226	65	87	69
Schleswig-Holstein	2 554	142	222	108	90	921	530	131	212	197
31.12.1987										
Gebiet der ehem. DDR 3)	16 661	1 358	1 851	650	722	5 764	3 317	765	1 151	1 082
31.12.1996										
Deutschland	82 012,2	4 854,8	8 332,5	2 733,9	2 628,5	29 877,0	16 029,7	4 698,9	7 415,2	5 441,6
Baden-Württemberg	10 374,5	703,3	1 052,7	335,2	328,3	3 864,9	1 968,8	567,7	887,2	666,6
Bayern	12 043,9	797,9	1 193,2	381,1	375,3	4 444,8	2 328,9	649,8	1 070,9	802,0
Berlin	3 458,8	173,1	356,5	111,0	105,6	1 343,9	729,4	185,7	245,4	228,1
Brandenburg	2 554,4	89,5	321,7	113,8	98,2	422,7	498,9	159,9	211,1	138,7
Bremen	677,8	38,1	56,2	19,2	20,4	245,0	139,4	39,5	64,4	55,5
Hamburg	1 708,0	94,0	134,9	45,6	49,2	653,0	347,5	95,4	152,3	136,1
Hessen	6 027,3	374,2	561,8	184,2	183,8	2 233,9	1 200,7	333,4	546,8	408,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 817,2	65,3	241,6	87,1	76,2	663,0	338,8	111,7	145,8	87,7
Niedersachsen	7 815,1	516,9	774,1	249,3	247,6	2 808,3	1 513,2	442,7	718,4	544,6
Nordrhein-Westfalen	17 947,7	1 116,8	1 764,0	558,7	549,4	6 510,3	3 466,4	1 056,8	1 699,2	1 179,1
Rheinland-Pfalz	4 000,6	258,2	403,7	128,7	122,0	1 445,1	749,7	230,7	389,1	273,1
Saarland	1 084,2	63,2	102,6	33,5	31,5	389,9	210,7	68,1	112,3	72,4
Sachsen	4 545,7	156,2	513,5	185,0	167,0	1 542,9	924,6	282,3	445,0	329,2
Sachsen-Anhalt	2 723,6	96,8	320,3	112,5	98,4	952,0	547,1	169,1	257,4	170,2
Schleswig-Holstein	2 742,3	175,8	257,8	81,7	82,8	977,4	569,8	158,4	240,1	198,5
Thüringen	2 491,1	88,6	297,9	107,2	92,7	880,0	495,7	147,6	229,9	151,4
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet 4)	67 880,1	4 358,5	6 637,5	2 128,2	2 096,0	24 916,6	13 224,5	3 828,3	6 126,1	4 564,4
Neue Länder	14 132,1	496,3	1 695,0	605,7	532,5	4 960,6	2 805,1	870,6	1 289,1	877,2
dar. weiblich										
31.12.1987										
Früheres Bundesgebiet 2)	31 754	1 750	2 587	1 175	965	11 005	6 202	1 925	3 128	3 017
Baden-Württemberg	4 798	285	411	184	150	1 702	922	273	447	423
Bayern	5 665	331	479	211	170	1 979	1 084	344	559	509
Berlin-West	1 077	52	71	30	25	376	198	55	117	154
Bremen	348	16	24	12	10	118	69	22	39	38
Hamburg	848	36	54	25	23	291	170	53	93	102
Hessen	2 852	151	228	102	84	1 007	553	175	281	272
Niedersachsen	3 707	201	317	150	120	1 246	718	226	371	360
Nordrhein-Westfalen	8 701	475	698	322	268	3 010	1 747	540	845	798
Rheinland-Pfalz	1 883	105	155	70	57	638	368	123	190	177
Saarland	550	29	43	19	16	190	112	37	54	49
Schleswig-Holstein	1 326	70	108	52	43	448	261	77	133	135
31.12.1987										
Gebiet der ehem. DDR 3)	8 726	662	903	317	353	2 823	1 688	467	760	753
31.12.1996										
Deutschland	42 057,3	2 363,4	4 055,5	1 329,8	1 280,0	14 498,7	7 958,6	2 408,2	4 305,0	3 858,1
Baden-Württemberg	5 297,8	341,8	513,0	163,8	161,3	1 879,8	976,3	286,9	508,0	467,0
Bayern	6 167,1	388,2	581,1	185,5	184,7	2 164,1	1 151,8	334,2	619,5	558,0
Berlin	1 785,7	84,0	163,9	53,7	52,3	652,3	362,6	96,4	148,3	172,3
Brandenburg	1 297,2	43,7	156,7	55,5	46,2	436,7	248,5	82,4	125,7	101,8
Bremen	351,1	18,5	27,6	9,3	10,1	118,7	69,0	20,7	38,4	38,9
Hamburg	884,1	45,7	64,9	21,9	24,0	317,5	173,2	50,1	90,8	96,0
Hessen	3 077,5	182,7	273,0	89,3	90,9	1 088,6	591,8	168,7	309,9	282,7
Mecklenburg-Vorpommern	921,9	31,6	117,6	42,4	35,8	313,9	168,7	58,5	88,2	65,2
Niedersachsen	3 999,6	251,6	375,8	121,3	121,2	1 366,7	743,1	226,0	413,1	380,9
Nordrhein-Westfalen	9 232,5	567,5	859,4	271,9	268,8	3 184,4	1 730,2	537,7	971,5	841,0
Rheinland-Pfalz	2 043,4	125,7	196,7	62,6	59,4	700,3	368,8	116,8	222,2	190,9
Saarland	558,6	30,8	49,7	16,4	15,4	190,0	105,0	35,0	64,9	51,5
Sachsen	2 354,4	75,9	249,9	89,9	79,1	735,0	466,2	147,9	270,0	240,5
Sachsen-Anhalt	1 403,1	46,9	155,9	54,4	46,4	455,7	274,5	89,3	156,5	123,5
Schleswig-Holstein	1 403,0	85,6	125,2	39,8	40,4	473,2	280,8	80,1	138,8	139,1
Thüringen	1 280,4	43,3	145,0	52,1	44,1	422,1	248,4	77,5	139,3	108,8
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet 4)	34 800,4	2 122,0	3 230,3	1 035,6	1 028,4	12 135,5	6 552,4	1 952,5	3 525,3	3 218,3
Neue Länder	7 257,0	241,4	825,2	294,2	251,6	2 363,3	1 406,2	455,7	779,6	639,8

1) 1987: Altersgruppe 18 - 20 bzw. 20 - 45.

2) Ergebnis der Volkszählung.

3) Fortschreibungsergebnis auf der Basis der Volkszählung vom 31.12.1981.

4) Einschl. Angaben für Berlin.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

1 Bevölkerung
1.7 Bevölkerung nach Altersgruppen
1 000

Land	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6	6 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 45	45 - 60	60 - 65	65 - 75	75 und mehr

31.12.1997
Insgesamt

Deutschland.....	82 057	4 807	8 291	2 788	2 663	29 606	15 975	4 961	7 390	5 577
Baden-Württemberg	10 397	696	1 061	343	328	3 834	1 963	599	889	683
Bayern	12 066	790	1 206	391	375	4 405	2 325	683	1 064	826
Berlin.....	3 426	170	324	112	108	1 322	719	200	245	225
Brandenburg	2 573	90	306	116	106	921	505	170	217	142
Bremen	674	38	56	20	20	242	137	42	63	56
Hamburg	1 705	94	136	46	48	652	342	102	149	137
Hessen.....	6 032	373	565	187	184	2 213	1 197	352	541	420
Mecklenburg-Vorpommern	1 808	64	226	87	81	651	341	116	151	90
Niedersachsen.....	7 845	515	786	255	247	2 791	1 508	472	714	559
Nordrhein-Westfalen.....	17 974	1 150	1 786	573	548	6 462	3 443	1 109	1 691	1 212
Rheinland-Pfalz	4 018	255	408	132	124	1 435	752	242	386	282
Saarland	1 081	62	103	34	32	383	210	71	111	75
Sachsen.....	4 522	154	483	186	177	1 522	925	296	443	336
Sachsen-Anhalt	2 702	94	302	113	104	932	546	177	257	175
Schleswig-Holstein	2 756	175	263	84	82	974	564	173	238	203
Thüringen.....	2 478	87	279	109	99	867	497	155	230	156
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	66 688	4 267	6 552	2 127	2 048	24 194	12 913	3 969	6 002	4 615
Neue Länder und Berlin-Ost	15 369	540	1 739	662	615	5 412	3 062	991	1 387	962

Männlich

Deutschland.....	39 992	2 467	4 256	1 432	1 365	15 222	8 035	2 422	3 162	1 631
Baden-Württemberg	5 089	358	544	176	166	1 967	987	297	388	205
Bayern	5 884	405	619	200	191	2 254	1 173	333	457	252
Berlin.....	1 659	88	166	58	54	681	361	96	100	55
Brandenburg	1 267	46	157	60	56	484	254	83	91	38
Bremen	325	19	29	10	10	125	69	20	26	17
Hamburg	823	48	70	24	24	335	171	49	61	41
Hessen.....	2 952	191	291	96	93	1 132	606	174	238	130
Mecklenburg-Vorpommern	891	33	116	45	43	343	171	55	62	23
Niedersachsen.....	3 831	264	405	131	126	1 430	766	233	309	168
Nordrhein-Westfalen.....	8 729	590	915	295	280	3 297	1 721	544	737	351
Rheinland-Pfalz	1 968	131	209	68	64	740	382	120	169	86
Saarland	524	31	53	18	16	196	105	35	48	22
Sachsen.....	2 184	79	248	95	93	798	460	141	179	91
Sachsen-Anhalt	1 311	49	155	58	55	486	273	84	103	48
Schleswig-Holstein	1 347	90	135	43	42	501	285	86	103	61
Thüringen.....	1 207	45	143	56	52	452	249	74	93	44
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	32 496	2 190	3 364	1 092	1 041	12 384	6 505	1 950	2 598	1 372
Neue Länder und Berlin-Ost	7 496	277	892	340	324	2 838	1 529	472	564	259

Weiblich

Deutschland.....	42 065	2 340	4 036	1 356	1 298	14 384	7 940	2 538	4 227	3 945
Baden-Württemberg	5 308	338	517	167	162	1 866	975	303	501	478
Bayern	6 182	384	587	191	185	2 151	1 153	350	607	574
Berlin.....	1 766	82	158	54	53	641	358	104	145	170
Brandenburg	1 306	44	149	56	50	436	251	88	127	105
Bremen	349	18	28	10	10	117	68	22	37	39
Hamburg	882	46	66	22	24	317	171	53	88	96
Hessen.....	3 080	182	275	91	91	1 081	591	178	303	290
Mecklenburg-Vorpommern	917	31	110	43	38	308	169	61	90	67
Niedersachsen.....	4 014	251	381	124	121	1 361	742	239	405	390
Nordrhein-Westfalen.....	9 245	560	871	278	269	3 165	1 721	565	954	861
Rheinland-Pfalz	2 050	124	199	64	60	696	370	123	217	197
Saarland	557	30	50	16	16	187	104	37	64	53
Sachsen.....	2 338	75	235	91	83	724	466	155	264	245
Sachsen-Anhalt	1 390	46	147	55	49	446	274	93	154	127
Schleswig-Holstein	1 410	85	128	41	40	473	279	87	136	142
Thüringen.....	1 271	43	136	53	47	415	249	81	137	112
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	34 192	2 078	3 189	1 034	1 007	11 810	6 407	2 020	3 405	3 243
Neue Länder und Berlin-Ost	7 873	262	847	322	291	2 574	1 533	519	823	702

1 Bevölkerung
1.7 Bevölkerung nach Altersgruppen
1 000

Land	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6	6 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 45	45 - 60	60 - 65	65 - 75	75 und mehr

31.12.1998										
Insgesamt										
Deutschland.....	82 037	4 757	8 223	2 765	2 735	29 346	15 849	5 295	7 391	5 676
Baden-Württemberg	10 426	688	1 071	341	339	3 810	1 948	639	892	698
Bayern	12 087	777	1 215	390	385	4 374	2 309	730	1 060	845
Berlin.....	3 399	167	310	110	111	1 307	708	215	249	221
Brandenburg.....	2 590	94	287	116	110	920	510	183	225	145
Bremen	668	37	56	19	20	237	134	45	62	57
Hamburg	1 700	93	137	45	49	651	333	109	147	137
Hessen.....	6 035	369	568	185	187	2 196	1 189	375	537	428
Mecklenburg-Vorpommern	1 799	65	209	85	83	643	341	123	156	92
Niedersachsen.....	7 866	510	796	253	252	2 771	1 493	510	711	568
Nordrhein-Westfalen.....	17 976	1 130	1 803	570	562	6 404	3 407	1 176	1 688	1 236
Rheinland-Pfalz	4 025	250	412	132	128	1 420	752	257	384	290
Saarland	1 074	59	103	34	33	374	208	75	110	78
Sachsen.....	4 489	158	448	182	180	1 501	919	315	444	340
Sachsen-Anhalt	2 674	95	280	112	108	913	543	187	259	177
Schleswig-Holstein	2 766	174	268	83	84	968	556	189	238	206
Thüringen.....	2 463	89	259	106	103	855	497	166	230	159
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	66 747	4 206	6 608	2 112	2 101	23 998	12 795	4 240	5 986	4 701
Neue Länder und Berlin-Ost	15 290	552	1 615	652	634	5 348	3 054	1 055	1 405	976

Männlich										
Deutschland.....	40 004	2 442	4 220	1 421	1 401	15 078	7 964	2 588	3 226	1 665
Baden-Württemberg	5 106	354	549	175	172	1 954	979	316	397	210
Bayern	5 896	400	623	200	196	2 236	1 163	356	464	258
Berlin.....	1 649	86	159	57	56	673	355	104	104	54
Brandenburg.....	1 277	48	147	60	58	484	257	89	96	38
Bremen	322	19	29	10	10	122	68	22	26	17
Hamburg	822	48	71	24	25	335	166	52	61	41
Hessen.....	2 955	189	292	95	95	1 123	601	186	241	133
Mecklenburg-Vorpommern	888	34	107	44	44	339	172	59	65	24
Niedersachsen.....	3 844	262	410	130	129	1 419	758	252	313	172
Nordrhein-Westfalen.....	8 734	580	924	293	286	3 264	1 701	576	749	360
Rheinland-Pfalz	1 972	128	211	68	65	731	382	127	171	89
Saarland	520	30	53	17	17	191	105	36	48	23
Sachsen.....	2 170	81	230	93	95	788	457	150	184	92
Sachsen-Anhalt	1 299	49	144	58	57	476	271	89	106	48
Schleswig-Holstein	1 352	89	138	43	43	497	280	95	104	62
Thüringen.....	1 201	46	132	55	54	447	249	79	95	45
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	32 539	2 159	3 391	1 085	1 068	12 272	6 437	2 084	2 640	1 403
Neue Länder und Berlin-Ost	7 465	283	828	335	333	2 806	1 528	504	585	263

Weiblich										
Deutschland.....	42 033	2 315	4 003	1 344	1 334	14 268	7 885	2 707	4 165	4 011
Baden-Württemberg	5 321	335	521	167	167	1 856	969	324	495	488
Bayern	6 190	378	592	190	190	2 138	1 146	374	596	587
Berlin.....	1 750	81	151	53	55	634	353	111	145	167
Brandenburg.....	1 314	46	140	56	52	437	253	94	129	107
Bremen	346	18	27	10	10	115	67	23	36	40
Hamburg	879	45	66	22	24	316	167	57	86	96
Hessen.....	3 081	180	277	90	92	1 073	588	190	296	295
Mecklenburg-Vorpommern	911	32	102	42	39	304	169	65	91	68
Niedersachsen.....	4 022	248	386	123	123	1 353	735	257	398	397
Nordrhein-Westfalen.....	9 242	551	879	277	275	3 140	1 706	600	939	876
Rheinland-Pfalz	2 053	122	201	64	63	689	370	130	213	202
Saarland	554	29	50	16	16	183	104	39	62	55
Sachsen.....	2 319	77	218	89	86	714	462	165	260	248
Sachsen-Anhalt	1 376	46	136	54	51	437	272	98	152	129
Schleswig-Holstein	1 415	84	130	40	41	471	275	95	134	144
Thüringen.....	1 262	43	126	52	49	408	248	86	135	114
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	34 208	2 047	3 217	1 027	1 033	11 726	6 358	2 156	3 346	3 298
Neue Länder und Berlin-Ost	7 825	268	786	317	301	2 542	1 526	551	820	713

1 Bevölkerung
1.8 Privathaushalte nach Personenzahl *)
1 000

Land	Privathaushalte						Bevölkerung in Privathaushalten		
	ins- gesamt	davon mit ... Personen					ins- gesamt	davon	
		1	2	3	4	5 und mehr		Deutsche ¹⁾	Ausländer/ -innen ²⁾
März 1987									
Früheres Bundesgebiet	27 006	9 354	8 012	4 612	3 466	1 562	61 456	56 690	4 765
Baden-Württemberg	3 999	1 362	1 102	680	585	271	9 415	8 477	938
Bayern	4 937	1 747	1 435	829	622	303	11 196	10 441	755
Berlin-West	1 020	518	287	115	70	30	1 896	1 610	286
Bremen	327	136	108	45	28	11	658	609	49
Hamburg	843	399	251	110	63	20	1 582	1 421	162
Hessen	2 399	768	730	434	344	123	5 575	5 050	525
Niedersachsen	3 065	999	918	526	405	217	7 215	6 902	313
Nordrhein-Westfalen	7 300	2 475	2 219	1 297	903	406	16 595	15 191	1 404
Rheinland-Pfalz	1 531	454	461	292	227	98	3 647	3 455	192
Saarland	442	136	130	92	63	21	1 048	994	54
Schleswig-Holstein	1 144	360	372	195	156	62	2 628	2 540	89
April 1996									
Deutschland	37 281	13 191	12 039	5 770	4 556	1 725	82 069	74 926	7 143
Baden-Württemberg	4 718	1 756	1 422	680	615	245	10 413	9 019	1 394
Bayern	5 404	1 903	1 678	820	701	302	12 137	11 027	1 111
Berlin	1 831	837	572	226	149	46	3 511	3 095	416
Brandenburg	1 082	309	357	205	168	42	2 533	2 524	9
Bremen	341	145	114	43	29	11	678	585	92
Hamburg	909	436	278	100	67	29	1 710	1 464	247
Hessen	2 744	948	908	434	327	127	6 055	5 294	761
Mecklenburg-Vorpommern	765	218	246	143	122	35	1 813	1 808	5
Niedersachsen	3 493	1 220	1 143	519	420	191	7 779	7 257	522
Nordrhein-Westfalen	8 105	2 871	2 662	1 216	952	405	17 842	15 825	2 016
Rheinland-Pfalz	1 779	589	580	295	228	87	4 012	3 711	302
Saarland	511	193	165	83	54	16	1 076	993	82
Sachsen	2 049	654	700	372	262	61	4 541	4 515	26
Sachsen-Anhalt	1 187	343	413	233	161	37	2 709	2 688	21
Schleswig-Holstein	1 284	454	447	182	145	56	2 770	2 640	130
Thüringen	1 079	316	353	218	157	35	2 490	2 481	9
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	30 471	11 092	9 760	4 501	3 620	1 499	66 665	59 658	7 007
Neue Länder und Berlin-Ost	6 810	2 099	2 279	1 269	936	226	15 405	15 268	136
April 1997									
Deutschland	37 457	13 259	12 221	5 725	4 537	1 715	82 235	75 031	7 204
Baden-Württemberg	4 724	1 754	1 424	675	621	251	10 453	9 100	1 353
Bayern	5 416	1 897	1 685	826	712	296	12 172	11 043	1 129
Berlin	1 805	826	562	222	149	47	3 465	3 060	406
Brandenburg	1 098	313	370	212	162	41	2 551	2 533	18
Bremen	346	152	117	38	27	12	675	580	96
Hamburg	916	442	281	99	66	28	1 716	1 458	258
Hessen	2 735	935	918	426	327	130	6 061	5 323	737
Mecklenburg-Vorpommern	765	218	251	139	121	36	1 809	1 802	7
Niedersachsen	3 535	1 243	1 166	516	423	187	7 830	7 289	541
Nordrhein-Westfalen	8 172	2 893	2 728	1 210	946	395	17 899	15 833	2 066
Rheinland-Pfalz	1 796	592	596	294	229	84	4 037	3 728	309
Saarland	513	193	169	81	53	17	1 075	989	86
Sachsen	2 059	662	717	372	249	59	4 522	4 490	32
Sachsen-Anhalt	1 194	350	422	226	159	38	2 706	2 684	22
Schleswig-Holstein	1 298	462	458	177	143	58	2 789	2 653	136
Thüringen	1 084	327	357	213	150	37	2 475	2 465	10
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	30 609	11 125	9 893	4 470	3 630	1 491	66 869	59 818	7 051
Neue Länder und Berlin-Ost	6 848	2 134	2 328	1 254	907	224	15 366	15 213	153
April 1998									
Deutschland	37 532	13 297	12 389	5 643	4 527	1 676	82 118	75 018	7 100
Baden-Württemberg	4 700	1 708	1 453	667	621	250	10 443	9 118	1 324
Bayern	5 423	1 899	1 699	811	721	292	12 174	11 082	1 091
Berlin	1 797	837	560	213	143	44	3 410	3 013	396
Brandenburg	1 124	326	392	206	159	41	2 579	2 560	18
Bremen	344	154	110	40	29	11	671	573	98
Hamburg	912	440	276	97	71	27	1 714	1 462	252
Hessen	2 749	951	921	417	330	129	6 069	5 337	731
Mecklenburg-Vorpommern	775	234	254	138	117	31	1 794	1 786	8
Niedersachsen	3 545	1 228	1 203	506	426	181	7 840	7 294	546
Nordrhein-Westfalen	8 211	2 909	2 783	1 188	945	385	17 897	15 855	2 043
Rheinland-Pfalz	1 803	588	606	295	231	83	4 051	3 742	309
Saarland	512	198	163	83	52	16	1 066	982	84
Sachsen	2 065	671	730	363	246	55	4 496	4 460	35
Sachsen-Anhalt	1 200	363	428	223	147	38	2 680	2 659	21
Schleswig-Holstein	1 298	462	461	179	142	55	2 779	2 646	132
Thüringen	1 076	327	349	217	145	38	2 458	2 445	13
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	30 636	11 097	10 024	4 402	3 652	1 461	66 826	59 883	6 943
Neue Länder und Berlin-Ost	6 896	2 200	2 365	1 241	875	215	15 292	15 135	157

*) 1987 bis 1998 Ergebnisse des Mikrozensus. – Bevölkerung in Privathaushalten. – Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1) Mit deutscher Bezugsperson.
2) Mit ausländischer Bezugsperson.

1.9 Mehrpersonenhaushalte nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson *)

1 000

Land	Insgesamt	Mit erwerbstätiger Bezugsperson					Mit nichterwerbstätiger Bezugsperson	
		zusammen	davon				zusammen	dar. Rentner/-innen
			Selbständige u. mithelf. Familienangehörige	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen		
März 1987								
Früheres Bundesgebiet	17 652	12 092	1 688	1 296	4 208	4 899	5 560	4 531
Baden-Württemberg	2 637	1 917	281	172	668	796	720	617
Bayern	3 190	2 266	394	237	737	898	925	776
Berlin-West	501	349	36	41	139	133	153	111
Bremen	191	120	15	11	53	42	71	56
Hamburg	444	296	38	30	136	93	148	106
Hessen	1 630	1 156	136	136	465	419	475	392
Niedersachsen	2 066	1 324	197	148	401	579	741	598
Nordrhein-Westfalen	4 825	3 192	379	325	1 131	1 357	1 633	1 311
Rheinland-Pfalz	1 078	745	110	86	237	312	332	283
Saarland	306	197	22	27	62	86	110	91
Schleswig-Holstein	784	531	81	83	181	187	253	190
April 1986								
Deutschland	24 090	15 476	2 092	1 273	6 009	6 102	8 614	6 800
Baden-Württemberg	2 962	2 033	299	161	772	801	929	762
Bayern	3 501	2 399	419	229	854	896	1 102	907
Berlin	994	631	78	55	312	185	363	245
Brandenburg	772	477	48	16	177	236	295	211
Bremen	196	117	13	12	45	47	79	63
Hamburg	473	299	42	25	153	79	174	129
Hessen	1 796	1 165	164	109	502	390	630	506
Mecklenburg-Vorpommern	546	333	33	11	124	164	214	153
Niedersachsen	2 273	1 437	203	155	519	561	836	681
Nordrhein-Westfalen	5 234	3 291	390	294	1 327	1 280	1 943	1 558
Rheinland-Pfalz	1 190	757	103	78	273	303	433	369
Saarland	318	188	22	19	69	76	130	109
Sachsen	1 395	841	91	19	297	434	554	422
Sachsen-Anhalt	844	489	50	11	179	249	355	261
Schleswig-Holstein	830	554	87	68	230	169	276	218
Thüringen	764	464	48	12	174	231	300	206
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	19 379	12 617	1 794	1 193	4 919	4 711	6 762	5 458
Neue Länder und Berlin-Ost	4 711	2 859	298	80	1 090	1 391	1 852	1 343
April 1987								
Deutschland	24 198	15 282	2 153	1 251	6 122	5 755	8 915	6 915
Baden-Württemberg	2 971	2 026	305	163	799	759	945	774
Bayern	3 519	2 376	431	220	885	841	1 142	924
Berlin	980	607	83	52	302	171	373	243
Brandenburg	784	479	53	19	188	219	305	211
Bremen	194	112	12	10	45	46	82	63
Hamburg	474	294	43	22	154	75	180	132
Hessen	1 801	1 145	168	105	504	368	655	518
Mecklenburg-Vorpommern	546	319	33	11	129	146	228	159
Niedersachsen	2 292	1 445	205	149	544	548	847	685
Nordrhein-Westfalen	5 279	3 273	411	291	1 357	1 215	2 006	1 589
Rheinland-Pfalz	1 204	750	107	78	273	292	454	381
Saarland	320	184	22	19	70	73	136	113
Sachsen	1 398	812	97	19	288	409	585	425
Sachsen-Anhalt	845	462	48	11	178	224	383	265
Schleswig-Holstein	835	543	87	68	233	155	293	226
Thüringen	757	455	50	14	175	216	302	209
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	19 484	12 509	1 844	1 163	5 028	4 474	6 974	5 557
Neue Länder und Berlin-Ost	4 714	2 773	309	88	1 094	1 282	1 941	1 358
April 1988								
Deutschland	24 236	15 248	2 168	1 215	6 177	5 688	8 987	7 004
Baden-Württemberg	2 991	2 036	305	155	816	760	955	789
Bayern	3 524	2 378	424	215	900	840	1 146	948
Berlin	960	577	83	47	292	156	382	242
Brandenburg	798	481	58	20	191	212	317	218
Bremen	190	108	13	10	43	42	82	61
Hamburg	472	295	47	20	151	77	176	131
Hessen	1 798	1 143	169	99	508	367	655	523
Mecklenburg-Vorpommern	541	308	32	10	125	140	234	158
Niedersachsen	2 317	1 451	200	147	541	562	866	711
Nordrhein-Westfalen	5 301	3 269	418	281	1 370	1 201	2 032	1 626
Rheinland-Pfalz	1 214	767	107	76	286	297	448	375
Saarland	314	186	25	19	68	74	128	104
Sachsen	1 394	796	100	22	292	384	598	427
Sachsen-Anhalt	837	461	52	15	177	217	376	254
Schleswig-Holstein	386	542	85	66	241	150	291	230
Thüringen	749	449	50	13	177	210	300	208
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	19 539	12 514	1 846	1 122	5 081	4 465	7 025	5 651
Neue Länder und Berlin-Ost	4 696	2 734	322	93	1 096	1 223	1 962	1 353

*) 1987 bis 1998 Ergebnisse des Mikrozensus. – Bevölkerung in Privathaushalten. – Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1 Bevölkerung
1.10 Ausländische Bevölkerung in Deutschland *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998 ¹⁾
Anzahl											
Deutschland.....	.	.	.	5 882 267	6 495 792	6 878 117	6 990 510	7 173 866	7 314 046	7 365 833	7 308 477
Baden-Württemberg	912 885	839 962	1 010 515	1 093 295	1 190 785	1 254 896	1 265 322	1 281 317	1 290 761	1 280 020	1 303 828
Bayern	683 189	667 834	842 580	917 862	991 859	1 053 051	1 071 250	1 090 626	1 108 880	1 110 696	1 109 492
Berlin ²⁾	211 291	254 295	317 571	355 572	382 792	427 884	438 555	449 502	468 614	478 819	431 654
Brandenburg .....	.	.	.	19 567	54 976	61 915	60 862	63 528	62 022	58 433	59 915
Bremen	48 136	46 927	63 858	69 305	75 731	77 493	78 205	80 869	81 667	82 091	100 100
Hamburg	143 124	170 784	198 637	213 689	235 474	251 264	261 780	274 652	288 286	310 279	258 101
Hessen.....	499 360	512 256	615 452	674 275	745 570	789 867	797 785	818 972	832 542	839 331	733 989
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	10 227	22 544	28 702	27 259	27 028	26 346	25 621	29 272
Niedersachsen.....	284 678	274 916	338 826	368 361	425 801	445 832	451 938	468 755	480 029	480 550	518 661
Nordrhein-Westfalen.....	1 377 606	1 319 774	1 590 081	1 679 767	1 812 264	1 886 303	1 913 924	1 960 658	1 992 838	2 011 363	2 041 057
Rheinland-Pfalz	162 848	161 711	205 458	228 430	258 888	275 508	282 347	291 426	299 299	300 352	305 593
Saarland	43 642	45 351	57 572	60 497	68 237	72 123	75 586	78 215	79 894	79 875	86 681
Sachsen.....	.	.	.	47 906	50 780	61 169	68 454	79 154	85 263	85 926	101 157
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	19 675	33 929	38 027	41 455	45 634	48 524	49 146	41 794
Schleswig-Holstein	86 549	85 132	101 937	110 698	125 850	131 520	131 844	136 791	140 055	142 348	149 141
Thüringen.....	.	.	.	13 141	20 312	22 563	23 944	26 739	29 026	30 983	38 042

Prozent											
Deutschland.....	.	.	.	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	20,5	19,2	18,9	18,6	18,3	18,2	18,1	17,9	17,6	17,4	17,8
Bayern	15,3	15,3	15,8	15,6	15,3	15,3	15,3	15,2	15,2	15,1	15,2
Berlin ²⁾	4,7	5,8	5,9	6,0	5,9	6,2	6,3	6,3	6,4	6,5	5,9
Brandenburg .....	.	.	.	0,3	0,8	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8
Bremen	1,1	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,4
Hamburg	3,2	3,9	3,7	3,6	3,6	3,7	3,7	3,8	3,9	4,2	3,5
Hessen.....	11,2	11,7	11,5	11,5	11,5	11,5	11,4	11,4	11,4	11,4	10,0
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4
Niedersachsen.....	6,4	6,3	6,3	6,3	6,6	6,5	6,5	6,5	6,6	6,5	7,1
Nordrhein-Westfalen.....	30,9	30,1	29,8	28,6	27,9	27,4	27,4	27,3	27,4	27,3	27,9
Rheinland-Pfalz	3,7	3,7	3,8	3,9	4,0	4,0	4,0	4,1	4,1	4,1	4,2
Saarland	1,0	1,0	1,1	1,0	1,1	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2
Sachsen.....	.	.	.	0,8	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,2	1,4
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	0,3	0,5	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,6
Schleswig-Holstein	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	2,0
Thüringen.....	.	.	.	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,5

je 1 000 Einwohner											
Deutschland.....	.	.	.	73	80	85	86	88	89	90	89
Baden-Württemberg	99	91	103	109	117	123	123	124	124	123	125
Bayern	63	61	74	79	84	89	90	91	92	92	92
Berlin ²⁾	111	137	147	103	110	123	126	129	135	139	136
Brandenburg .....	.	.	.	8	22	24	24	25	24	23	23
Bremen	69	71	94	101	110	113	115	119	120	122	150
Hamburg	87	108	120	128	139	148	154	161	169	182	152
Hessen.....	89	93	107	116	126	132	133	136	138	139	122
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	5	12	16	15	15	14	14	16
Niedersachsen.....	39	38	46	49	56	58	59	60	61	61	66
Nordrhein-Westfalen.....	81	79	92	96	103	106	108	110	111	112	114
Rheinland-Pfalz	45	45	55	60	67	70	72	73	75	75	76
Saarland	41	43	54	56	63	67	70	72	74	74	81
Sachsen.....	.	.	.	10	11	13	15	17	19	19	23
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	7	12	14	15	17	18	18	16
Schleswig-Holstein	33	33	39	42	47	49	49	50	51	52	54
Thüringen.....	.	.	.	5	8	9	10	11	12	12	15

*) Ergebnisse der Auszählung des Ausländerzentralregisters (AZR) beim Bundesverwaltungsamt (Köln) durch das Statistische Bundesamt. – Stand: 30. September, ab 1985 am 31. Dezember.

1) Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.
2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

1 Bevöl
1.11 Eheschließungen, Lebend
Grund

Lfd. Nr.	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin ¹⁾	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
Ehe										
1	1980	496 603	52 646	66 368	11 883	.	3 778	8 930	30 199	.
2	1985									
3	1986	509 320	55 705	67 061	11 941	.	3 904	9 180	32 520	.
4	1987	523 847	56 780	70 035	11 961	.	3 951	9 565	33 705	.
5	1988	534 903	58 939	71 742	12 385	.	4 234	9 787	35 280	.
6	1989	529 597	58 835	72 077	12 743	.	4 156	9 484	35 124	.
7	1990	516 388	61 448	74 387	21 850	16 814	4 338	9 938	36 543	12 706
8	1991	454 291	59 373	72 651	18 130	8 328	4 264	9 241	35 654	5 465
9	1992	453 428	60 724	72 247	17 895	7 901	4 005	9 006	36 601	5 386
10	1993	442 605	59 885	70 475	17 111	7 901	3 969	8 572	35 070	5 458
11	1994	440 244	59 591	69 401	17 269	8 502	3 859	8 537	35 215	5 626
12	1995	430 534	58 198	67 075	16 383	8 775	3 561	8 242	34 517	6 113
13	1996	427 297	57 898	66 767	15 813	8 756	3 509	7 886	33 251	6 490
14	1997	422 776	57 094	65 419	15 399	8 709	3 553	7 800	32 877	62 99
15	1998	417 420	55 693	64 065	14 526	9 266	3 477	7 994	31 992	69 03
Ehe										
16	1980	141 016	12 899	13 408	5 559	.	1 461	4 494	8 396	.
17	1985									
18	1986	174 882	15 278	18 352	6 052	.	1 680	4 556	11 380	.
19	1987	180 490	16 755	19 846	6 216	.	2 246	4 825	12 448	.
20	1988	178 109	17 190	19 496	5 995	.	2 032	4 551	12 035	.
21	1989	176 691	16 928	19 521	6 157	.	1 918	4 247	12 089	.
22	1990	154 786	16 669	19 168	7 868	5 282	1 701	4 203	11 612	4 250
23	1991	136 317	17 193	20 521	6 113	1 614	1 636	4 361	11 712	1 180
24	1992	135 010	17 261	20 686	6 644	1 687	1 437	4 028	11 609	1 256
25	1993	156 425	19 085	23 011	6 554	3 341	1 736	4 303	12 852	2 126
26	1994	166 052	19 910	23 087	8 108	3 851	1 614	4 545	13 697	2 540
27	1995	169 425	19 921	23 434	9 184	3 949	1 799	4 652	13 387	3 128
28	1996	175 550	20 759	24 259	9 182	4 016	1 870	4 306	13 677	3 595
29	1997	187 802	21 572	26 046	9 782	5 231	2 000	5 092	14 830	3 815
30	1998	192 416	21 833	26 553	9 677	5 540	1 996	4 968	14 676	3 891
Lebendgeborene										
31	1980	865 789	99 721	114 451	18 536	.	5 945	13 580	54 535	.
32	1985									
33	1986	848 232	101 616	118 439	18 688	.	5 745	13 404	52 587	.
34	1987	867 969	103 590	119 623	19 554	.	5 773	14 259	54 814	.
35	1988	892 993	110 627	126 409	20 980	.	6 420	15 359	57 643	.
36	1989	880 459	111 600	127 029	21 159	.	6 513	15 335	58 803	.
37	1990	905 675	118 579	136 122	37 596	29 238	6 895	16 693	62 026	23 503
38	1991	830 019	117 528	134 400	30 562	17 215	6 789	16 503	61 324	13 635
39	1992	809 114	117 559	133 946	29 667	13 469	6 757	16 497	61 146	10 875
40	1993	798 447	117 982	133 897	28 724	12 238	6 656	16 257	61 610	9 432
41	1994	769 603	113 398	127 828	28 503	12 443	6 288	16 201	60 565	8 934
42	1995	765 221	112 459	125 995	28 648	13 494	6 429	15 872	59 858	9 878
43	1996	796 013	114 657	129 376	29 905	15 140	6 623	16 594	62 391	11 088
44	1997	812 173	116 419	130 517	30 369	16 370	6 644	16 970	63 124	12 046
45	1998	785 034	111 056	126 529	29 612	17 146	6 360	16 235	60 567	12 246
Ge										
46	1980	952 371	92 418	122 859	34 738	.	8 762	23 726	63 625	.
47	1985									
48	1986	925 426	93 003	120 489	31 727	.	8 707	21 973	63 385	.
49	1987	901 291	91 587	119 682	30 719	.	8 489	21 516	61 698	.
50	1988	900 627	92 418	118 450	30 021	.	8 712	21 186	62 128	.
51	1989	903 441	94 262	121 343	30 045	.	8 463	21 241	62 873	.
52	1990	921 445	97 570	123 726	44 066	31 914	8 371	21 199	64 590	22 449
53	1991	911 245	97 146	122 276	43 654	31 167	8 601	21 434	64 013	21 477
54	1992	885 443	95 977	120 753	42 004	29 352	8 275	20 444	63 308	20 352
55	1993	897 270	98 572	122 649	41 273	29 024	8 643	20 703	64 028	19 563
56	1994	884 661	96 638	121 581	40 738	28 490	8 123	20 241	63 385	19 835
57	1995	884 588	97 733	121 992	39 245	27 401	8 378	20 276	63 346	19 290
58	1996	882 843	98 908	123 329	38 099	27 622	8 080	20 196	63 387	18 642
59	1997	860 389	97 167	121 441	36 447	26 756	8 036	19 328	61 361	17 940
60	1998	852 382	96 810	120 447	35 224	26 327	7 838	19 228	60 980	17 619

^{*)} Ergebnis der Statistiken der natürlichen Bevölkerungsbewegung.

1) 1980 bis 1989 nur Angaben für Berlin-West.

kerung

geborene, Gestorbene und Ehescheidungen *)

zahlen

Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Lfd. Nr.
schließungen										
40 742	103 547	23 268	7 587	.	.	13 460	.	362 408	134 195	1
42 740	103 402	22 814	7 214	.	.	15 631	.	372 112	137 208	2
43 731	105 446	23 905	7 021	.	.	16 464	.	382 564	141 283	3
46 517	109 236	24 899	7 446	.	.	17 273	.	397 738	137 165	4
47 021	110 420	24 261	7 249	.	.	17 238	.	398 608	130 989	5
49 335	114 422	25 164	7 188	29 603	18 393	18 530	15 729	414 475	101 913	6
48 457	111 286	24 796	7 050	14 731	8 301	18 258	8 306	403 762	50 529	7
48 796	110 904	24 626	6 943	13 405	8 329	18 897	7 763	405 196	48 232	8
48 247	106 315	24 006	6 528	13 808	8 854	18 451	7 955	393 353	49 252	9
47 349	104 200	23 182	6 427	14 795	9 415	18 295	8 581	387 815	52 429	10
46 267	100 793	22 922	6 095	15 474	9 667	17 671	8 781	376 350	54 184	11
46 669	99 922	22 741	6 181	15 402	9 534	17 832	8 646	373 245	54 052	12
46 490	99 779	22 509	5 829	15 287	9 285	17 828	8 619	369 396	53 380	13
46 532	97 679	21 763	5 857	15 648	9 485	17 949	8 591	362 548	54 872	14
scheidungen										
9 792	28 397	5 579	1 628	.	.	4 609	.	96 222	44 794	15
13 198	36 933	7 354	2 370	.	.	5 290	.	122 443	52 439	16
13 770	37 810	7 516	2 481	.	.	5 937	.	129 850	50 640	17
13 772	37 919	7 463	2 781	.	.	5 495	.	128 729	49 380	18
13 172	37 116	7 467	2 585	.	.	5 428	.	126 628	50 063	19
12 876	36 083	7 329	2 442	8 809	5 990	5 357	5 147	122 869	31 917	20
13 603	36 753	8 132	2 620	2 194	1 519	5 543	1 623	127 341	8 976	21
12 832	35 727	7 589	2 648	2 010	1 917	5 446	2 233	124 698	10 312	22
14 674	39 230	8 555	2 907	5 116	4 042	6 250	2 643	138 064	18 361	23
15 342	40 523	9 003	3 035	6 519	4 287	6 196	3 795	143 144	22 908	24
15 588	41 476	9 040	2 785	7 043	3 867	6 679	3 493	147 945 ²⁾	21 480 ³⁾	25
16 761	42 839	9 385	2 938	7 754	3 432	6 822	3 955	152 798 ²⁾	22 752 ³⁾	26
17 310	44 580	10 015	3 123	8 470	4 494	6 915	4 527	161 265	26 537	27
18 154	45 246	10 148	2 996	9 337	5 274	7 139	4 988	163 386	29 030	28
insgesamt										
71 752	169 828	37 253	10 511	.	.	24 545	.	620 657	245 132	29
71 226	171 891	37 181	10 493	.	.	24 693	.	625 963	222 269	30
73 037	177 109	37 778	10 517	.	.	25 856	.	642 010	225 959	31
76 036	185 877	39 850	10 748	.	.	27 310	.	677 259	215 734	32
76 696	186 714	39 650	10 681	.	.	27 377	.	681 537	198 922	33
82 452	199 294	42 732	11 210	49 672	31 837	29 046	28 780	727 199	178 476	34
83 122	198 436	42 311	11 052	31 278	19 459	28 935	17 470	722 250	107 769	35
83 669	196 899	42 722	10 954	25 298	16 284	28 757	14 615	720 794	88 320	36
84 579	194 156	42 291	10 653	23 423	14 610	28 632	13 307	717 915	80 532	37
81 520	186 079	40 539	10 028	22 734	14 280	27 542	12 721	690 905	78 698	38
80 994	182 393	39 684	9 727	24 004	14 568	27 430	13 788	681 374	83 847	39
83 655	188 493	40 926	9 976	27 006	16 152	28 766	15 265	702 688	93 325	40
85 907	190 386	41 677	9 987	29 008	17 194	29 080	16 475	711 915	100 258	41
82 207	182 287	39 639	9 111	30 190	17 513	27 729	16 607	682 172	102 862	42
storbene ⁴⁾										
84 869	195 205	43 576	13 061	.	.	31 278	.	714 117	238 254	43
84 071	191 430	43 214	12 912	.	.	30 979	.	701 890	223 536	44
82 964	185 565	42 016	12 318	.	.	30 885	.	687 419	213 872	45
82 920	186 987	41 882	12 388	.	.	30 424	.	687 516	213 111	46
83 945	190 078	42 536	12 398	.	.	30 546	.	697 730	205 711	47
86 356	193 117	43 811	12 842	67 773	38 711	31 461	33 489	713 335	208 110	48
85 224	192 807	43 560	12 665	65 851	38 203	31 202	31 965	708 818	202 427	49
83 186	188 805	42 635	12 579	61 565	35 754	30 299	30 155	695 268	190 175	50
85 397	194 667	43 871	13 053	59 900	34 838	31 223	29 866	711 625	185 645	51
85 700	192 669	42 857	12 711	58 234	33 816	30 766	28 877	703 282	181 399	52
86 827	193 076	42 993	12 647	57 550	33 519	31 288	29 027	706 493	178 095	53
85 574	194 548	43 752	12 529	55 756	32 639	31 314	28 468	708 332	174 511	54
83 958	189 946	43 211	12 455	53 483	30 892	30 274	27 694	692 844	167 545	55
83 677	189 147	42 708	12 450	51 883	31 011	30 042	26 991	688 118	164 264	56

2) Einschl. Angaben für Berlin-Ost.

3) Ohne Angaben für Berlin-Ost.

4) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

1.11 Eheschließungen, Lebend Verhältnis

Lfd. Nr.	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin ¹⁾	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
Eheschließungen										
1	1980	6,3	5,7	6,1	6,2	.	5,4	5,4	5,4	.
2	1985	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	1986	6,6	6,0	6,1	6,4	.	5,9	5,8	5,9	.
4	1987	6,7	6,1	6,3	6,3	.	6,0	6,1	6,1	.
5	1988	6,8	6,3	6,5	6,0	.	6,4	6,1	6,3	.
6	1989	6,7	6,2	6,5	6,1	.	6,2	5,9	6,3	.
7	1990	6,5	6,3	6,6	6,4	6,5	6,4	6,1	6,4	6,6
8	1991	5,7	6,0	6,3	5,3	3,3	6,2	5,6	6,2	2,9
9	1992	5,6	6,0	6,2	5,2	3,1	5,8	5,4	6,2	2,9
10	1993	5,5	5,9	6,0	4,9	3,1	5,8	5,0	5,9	2,9
11	1994	5,4	5,8	5,8	5,0	3,4	5,7	5,0	5,9	3,1
12	1995	5,3	5,7	5,6	4,7	3,5	5,2	4,8	5,8	3,3
13	1996	5,2	5,6	5,5	4,5	3,4	5,2	4,6	5,5	3,6
14	1997	5,2	5,5	5,4	4,5	3,4	5,3	4,6	5,5	3,5
15	1998	5,1	5,4	5,3	4,3	3,6	5,2	4,7	5,3	3,8
Ehescheidungen										
16	1980	.	56,3	49,3	131,8	.	80,4	113,4	56,9	.
17	1985	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	1986	.	69,5	69,8	153,8	.	110,8	134,8	82,6	.
19	1987	.	75,9	75,3	157,6	.	150,0	144,6	90,5	.
20	1988	.	76,6	73,5	141,8	.	133,7	130,1	87,6	.
21	1989	.	74,7	73,0	143,7	.	125,8	121,6	87,5	.
22	1990	.	71,8	70,7	123,8	.	110,6	119,6	83,1	.
23	1991	70,5	72,7	74,5	84,5	25,6	106,1	123,4	82,8	25,6
24	1992	69,5	72,0	74,4	91,7	27,2	93,6	114,2	81,5	27,8
25	1993	80,2	78,6	81,8	90,4	54,1	113,3	121,7	89,4	48,0
26	1994	85,0	81,4	81,6	111,9	62,9	106,3	128,8	95,0	58,3
27	1995	86,8	81,2	82,6	127,6	64,9	119,4	132,8	92,8	72,7
28	1996	90,0	84,4	85,2	128,9	66,2	125,0	124,0	94,8	84,5
29	1997	98,9	87,6	109,6	139,3	86,2	135,3	148,3	102,9	90,6
30	1998	102,1	88,8	113,7	141,0	91,2	137,0	146,9	102,3	93,5
Lebendgeborene insgesamt										
31	1980	11,0	10,8	10,5	9,7	.	8,5	8,2	9,7	.
32	1985	.	.	.	.	.	.	.	.	.
33	1986	10,9	10,9	10,8	10,0	.	8,7	8,5	9,5	.
34	1987	11,2	11,1	10,8	10,4	.	8,8	9,1	9,9	.
35	1988	11,4	11,8	11,5	10,2	.	9,7	9,6	10,4	.
36	1989	11,2	11,7	11,4	10,1	.	9,8	9,5	10,5	.
37	1990	11,4	12,2	12,0	11,0	11,3	10,2	10,2	10,8	12,2
38	1991	10,4	11,9	11,7	8,9	6,7	9,9	9,9	10,6	7,1
39	1992	10,0	11,6	11,4	8,6	5,3	9,8	9,8	10,4	5,8
40	1993	9,8	11,6	11,3	8,3	4,8	9,7	9,6	10,4	5,1
41	1994	9,5	11,1	10,8	8,2	4,9	9,2	9,5	10,1	4,9
42	1995	9,4	10,9	10,5	8,3	5,3	9,5	9,3	10,0	5,4
43	1996	9,7	11,1	10,7	8,6	5,9	9,7	9,7	10,3	6,1
44	1997	9,9	11,2	10,8	8,8	6,4	9,8	9,9	10,5	6,6
45	1998	9,6	10,7	10,5	8,7	6,6	9,5	9,5	10,0	6,8
Gestorbene ⁴⁾ je										
46	1980	12,1	10,0	11,2	18,2	.	12,6	14,3	11,4	.
47	1985	.	.	.	.	.	.	.	.	.
48	1986	11,9	10,0	11,0	17,0	.	13,3	13,9	11,5	.
49	1987	11,6	9,8	10,8	16,3	.	13,0	13,7	11,1	.
50	1988	11,5	9,8	10,7	14,6	.	13,2	13,2	11,2	.
51	1989	11,5	9,9	10,9	14,4	.	12,7	13,2	11,2	.
52	1990	11,6	10,0	10,9	12,9	12,3	12,3	12,9	11,3	11,6
53	1991	11,4	9,8	10,6	12,7	12,2	12,6	12,9	11,0	11,3
54	1992	11,0	9,5	10,3	12,1	11,5	12,1	12,2	10,7	10,8
55	1993	11,1	9,7	10,4	11,9	11,4	12,6	12,2	10,8	10,6
56	1994	10,9	9,4	10,2	11,7	11,2	11,9	11,9	10,6	10,8
57	1995	10,8	9,5	10,2	11,3	10,8	12,3	11,9	10,6	10,6
58	1996	10,8	9,5	10,2	11,0	10,8	11,9	11,8	10,5	10,2
59	1997	10,5	9,4	10,1	10,6	10,4	11,9	11,3	10,2	9,9
60	1998	10,4	9,3	10,0	10,3	10,2	11,7	11,3	10,1	9,8

*) Ergebnis der Statistiken der natürlichen Bevölkerungsbewegung.

1) 1980 bis 1989 nur Angaben für Berlin-West.

kerung

geborene, Gestorbene und Ehescheidungen *)

zahlen

Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Lfd. Nr.
je 1 000 Einwohner										
5,6	6,1	6,4	7,1	.	.	5,2	.	5,9	8,0	1
										2
5,9	6,2	6,3	6,9	.	.	6,0	.	6,1	8,3	3
6,1	6,3	6,6	6,7	.	.	6,3	.	6,3	8,5	4
6,5	6,5	6,8	7,0	.	.	6,7	.	6,5	8,2	5
6,5	6,5	6,6	6,9	.	.	6,7	.	6,4	7,9	6
6,7	6,6	6,7	6,7	6,2	6,4	7,1	6,0	6,6	6,3	7
6,5	6,4	6,5	6,6	3,1	2,9	6,9	3,2	6,3	3,2	8
6,5	6,3	6,4	6,4	2,9	3,0	7,1	3,0	6,2	3,1	9
6,3	6,0	6,1	6,0	3,0	3,2	6,9	3,1	6,0	3,1	10
6,2	5,9	5,9	5,9	3,2	3,4	6,8	3,4	5,9	3,4	11
6,0	5,6	5,8	5,6	3,4	3,5	6,5	3,5	5,7	3,5	12
6,0	5,6	5,7	5,7	3,4	3,5	6,5	3,5	5,6	3,5	13
5,9	5,6	5,6	5,4	3,4	3,4	6,5	3,5	5,5	3,5	14
5,9	5,4	5,4	5,4	3,5	3,5	6,5	3,5	5,4	3,6	15
je 10 000 bestehende Ehen										
52,7	63,9	57,9	56,5	.	.	69,6	.	61,3	106,6	16
										17
75,3	88,5	79,7	85,8	.	.	85,5	.	82,6	128,5	18
78,7	90,8	81,6	90,1	.	.	96,1	.	87,6	124,3	19
79,5	91,6	81,2	103,3	.	.	90,0	.	86,6	121,1	20
75,7	89,1	80,8	96,2	.	.	88,6	.	84,6	122,8	21
73,0	85,6	78,4	90,3	.	.	86,5	.	81,0	79,0	22
76,2	86,2	85,8	96,5	18,2	20,9	88,7	24,6	82,8	22,6	23
71,2	83,3	79,2	97,4	16,9	26,9	86,6	34,2	80,2	26,3	24
80,3	90,8	88,2	106,6	43,6	57,6	98,5	41,2	88,2	47,6	25
83,3	93,6	92,1	111,7	56,3	62,0	97,2	59,8	91,1	60,1	26
84,0	95,8	92,1	103,0	61,6	56,6	104,3	55,6	92,3 ²⁾	61,5 ³⁾	27
89,9	99,0	95,3	109,2	68,7	50,9	106,2	63,7	95,2 ²⁾	65,8 ³⁾	28
92,7	103,3	101,5	116,7	75,9	67,4	107,4	73,7	103,7	77,5	29
97,1	105,2	103,0	113,1	84,8	80,1	110,6	82,3	105,7	85,7	30
je 1 000 Einwohner										
9,9	9,9	10,2	9,8	.	.	9,4	.	10,1	14,6	31
										32
9,9	10,3	10,3	10,1	.	.	9,4	.	10,3	13,4	33
10,2	10,6	10,5	10,1	.	.	9,9	.	10,5	13,6	34
10,6	11,0	10,9	10,2	.	.	10,6	.	11,0	12,9	35
10,6	11,0	10,8	10,1	.	.	10,6	.	11,0	12,0	36
11,2	11,6	11,4	10,5	10,4	11,0	11,1	11,0	11,5	11,1	37
11,2	11,4	11,2	10,3	6,6	6,8	11,0	6,7	11,3	6,8	38
11,1	11,2	11,1	10,1	5,4	5,8	10,8	5,7	11,1	5,6	39
11,1	11,0	10,8	9,8	5,1	5,2	10,7	5,2	11,0	5,1	40
10,6	10,5	10,3	9,3	4,9	5,2	10,2	5,0	10,5	5,1	41
10,5	10,2	10,0	9,0	5,2	5,3	10,1	5,5	10,3	5,4	42
10,7	10,5	10,2	9,2	5,9	5,9	10,5	6,1	10,5	6,0	43
11,0	10,6	10,4	9,2	6,4	6,3	10,6	6,6	10,7	6,5	44
10,5	10,1	9,9	8,5	6,7	6,5	10,0	6,7	10,2	6,7	45
1 000 Einwohner										
11,7	11,4	11,9	12,2	.	.	12,0	.	11,6	14,2	46
										47
11,7	11,5	12,0	12,4	.	.	11,9	.	11,5	13,4	48
11,5	11,1	11,6	11,8	.	.	11,8	.	11,3	12,8	49
11,5	11,1	11,5	11,7	.	.	11,9	.	11,2	12,8	50
11,6	11,2	11,6	11,7	.	.	11,9	.	11,2	12,4	51
11,8	11,2	11,7	12,0	14,1	13,4	12,0	12,8	11,3	12,9	52
11,5	11,1	11,5	11,8	13,9	13,4	11,8	12,3	11,1	12,7	53
11,0	10,7	11,0	11,6	13,2	12,7	11,4	11,8	10,7	12,1	54
11,2	11,0	11,2	12,0	13,0	12,5	11,6	11,8	10,9	11,9	55
11,2	10,8	10,9	11,7	12,7	12,2	11,4	11,4	10,7	11,7	56
11,2	10,8	10,8	11,7	12,6	12,2	11,5	11,6	10,7	11,5	57
10,9	10,8	10,9	11,5	12,2	11,9	11,4	11,4	10,6	11,3	58
10,7	10,6	10,8	11,5	11,8	11,4	11,0	11,1	10,4	10,9	59
10,7	10,5	10,6	11,6	11,5	11,5	10,9	10,9	10,3	10,7	60

2) Einschl. Angaben für Berlin-Ost.

3) Ohne Angaben für Berlin-Ost.

4) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

1 Bevölkerung
1.12 Wanderungsbilanz der Bevölkerung *)
1 000

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) aus den Wanderungen über die Grenzen Deutschlands (Außenwanderung) ¹⁾											
Deutschland.....	.	.	.	+ 602,2	+ 782,1	+ 462,1	+ 315,0	+ 397,9	+ 282,2	+ 93,7	+ 47,1
Baden-Württemberg	+ 51,9	+ 8,7	+ 147,3	+ 121,3	+ 112,2	+ 70,5	+ 29,5	+ 39,7	+ 46,9	+ 9,1	+ 13,3
Bayern	+ 42,3	+ 5,7	+ 184,5	+ 83,5	+ 126,7	+ 62,7	+ 28,1	+ 33,1	+ 12,9	- 19,8	- 25,5
Berlin ²⁾	+ 24,3	+ 12,6	+ 28,6	+ 24,4	+ 34,3	+ 29,2	+ 17,2	+ 22,2	+ 14,3	- 1,0	- 0,4
Brandenburg .....	.	.	- 9,0	+ 8,7	+ 35,0	+ 21,5	+ 10,1	+ 11,3	+ 14,2	+ 10,8	+ 8,0
Bremen	+ 4,7	+ 1,7	+ 9,9	+ 4,4	+ 4,8	+ 3,0	+ 1,9	+ 3,2	+ 1,7	+ 0,5	+ 0,3
Hamburg	+ 13,5	+ 3,4	+ 28,8	+ 16,6	+ 23,5	+ 14,8	+ 7,3	+ 7,0	+ 6,3	+ 0,2	- 0,5
Hessen.....	+ 27,0	+ 10,2	+ 90,5	+ 54,2	+ 74,1	+ 45,3	+ 9,9	+ 20,7	+ 8,6	- 6,8	- 5,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	- 4,1	+ 2,3	+ 8,7	+ 5,2	+ 6,7	+ 4,5	+ 1,7	- 1,2	+ 1,3
Niedersachsen.....	+ 23,7	+ 8,2	+ 215,3	+ 91,3	+ 93,1	+ 32,6	+ 77,4	+ 97,5	+ 74,0	+ 62,8	+ 46,4
Nordrhein-Westfalen.....	+ 99,0	+ 22,7	+ 207,6	+ 106,7	+ 138,8	+ 81,9	+ 60,1	+ 79,5	+ 51,3	+ 17,4	+ 6,1
Rheinland-Pfalz	+ 13,5	+ 5,8	+ 43,1	+ 32,6	+ 33,3	+ 26,1	+ 5,1	+ 10,1	+ 12,2	+ 7,6	- 0,6
Saarland	+ 4,0	+ 2,4	+ 10,1	+ 5,9	+ 10,0	+ 4,9	+ 3,7	+ 4,5	+ 2,6	+ 0,4	- 1,9
Sachsen.....	.	.	.	+ 0,4	+ 12,4	+ 18,2	+ 20,7	+ 22,9	+ 14,6	+ 5,9	+ 1,4
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	+ 4,8	+ 12,6	+ 11,1	+ 9,4	+ 6,5	+ 6,4	+ 0,3	- 0,3
Schleswig-Holstein	+ 8,1	+ 2,0	+ 63,5	+ 42,5	+ 52,7	+ 24,0	+ 20,8	+ 26,5	+ 7,1	+ 3,9	+ 1,9
Thüringen.....	.	.	.	+ 2,5	+ 9,9	+ 11,2	+ 7,3	+ 8,8	+ 7,5	+ 3,6	+ 3,2
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 311,9	+ 83,4	+ 1029,3	+ 575,8	+ 691,1	+ 384,7	+ 252,5	+ 334,6	+ 233,1	+ 75,4	+ 34,5
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	+ 26,3	+ 91,0	+ 77,3	+ 62,5	+ 63,4	+ 49,1	+ 18,3	+ 12,6
aus den Wanderungen von Bundesland zu Bundesland ³⁾ (Binnenwanderung)											
Deutschland.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	+ 9,7	+ 20,4	+ 35,0	+ 38,2	+ 13,1	- 4,6	- 8,2	- 7,2	- 7,5	- 6,2	+ 1,9
Bayern	+ 23,1	+ 21,0	+ 31,2	+ 51,1	+ 34,4	+ 19,1	+ 24,3	+ 34,4	+ 31,4	+ 33,3	+ 39,5
Berlin ²⁾	- 14,2	+ 13,6	+ 3,0	+ 1,0	- 2,2	- 7,0	- 8,4	- 12,2	- 18,7	- 26,0	- 20,9
Brandenburg .....	.	.	- 51,5	- 30,4	- 24,2	- 9,7	+ 5,0	+ 7,9	+ 10,7	+ 18,4	+ 18,3
Bremen	- 3,1	- 4,2	- 0,5	- 0,5	- 1,1	- 3,8	- 3,1	- 1,5	- 2,2	- 3,0	- 4,7
Hamburg	- 11,3	- 6,4	+ 1,9	+ 4,7	+ 0,4	+ 3,8	- 0,2	- 0,6	- 2,6	- 1,1	- 1,1
Hessen.....	+ 7,0	- 2,2	+ 14,6	+ 22,5	+ 13,4	+ 1,8	+ 6,3	+ 12,0	+ 9,8	+ 9,4	+ 9,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	- 38,2	- 26,8	- 15,2	- 10,5	- 6,9	- 4,3	- 0,0	- 2,3	- 5,1
Niedersachsen.....	+ 11,8	- 10,4	- 108,0	- 0,7	+ 8,1	+ 32,6	- 5,8	- 26,6	- 37,3	- 34,5	- 24,5
Nordrhein-Westfalen.....	- 32,5	- 21,1	+ 32,9	+ 48,0	+ 22,4	- 1,3	+ 3,1	+ 8,2	+ 9,4	+ 8,9	+ 1,8
Rheinland-Pfalz	+ 2,1	- 7,0	+ 19,8	+ 26,3	+ 26,3	+ 20,3	+ 23,0	+ 19,5	+ 13,2	+ 11,2	+ 10,8
Saarland	- 3,7	- 4,3	- 0,4	- 0,4	- 1,3	- 2,0	- 1,4	- 1,4	- 0,2	- 1,0	- 1,2
Sachsen.....	.	.	.	- 51,2	- 25,2	- 15,0	- 9,0	- 7,4	- 6,0	- 4,8	- 12,7
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	- 36,8	- 19,5	- 9,9	- 8,6	- 7,8	- 5,2	- 8,6	- 13,4
Schleswig-Holstein	+ 10,9	+ 6,6	- 29,5	- 17,9	- 20,1	- 6,1	- 4,1	- 5,6	+ 12,3	+ 11,5	+ 10,0
Thüringen.....	.	.	.	- 27,2	- 9,4	- 7,6	- 6,0	- 7,5	- 7,0	- 5,3	- 8,1
Insgesamt (Gesamtwanderung) ¹⁾											
Deutschland.....	.	.	.	+ 602,5	+ 782,1	+ 462,3	+ 314,9	+ 397,9	+ 282,2	+ 93,7	+ 47,1
Baden-Württemberg	+ 61,6	+ 29,1	+ 182,3	+ 159,4	+ 125,3	+ 65,9	+ 21,3	+ 32,6	+ 39,4	+ 2,9	+ 15,2
Bayern	+ 65,5	+ 26,8	+ 215,7	+ 135,0	+ 161,1	+ 81,8	+ 52,4	+ 67,5	+ 44,3	+ 13,4	+ 14,1
Berlin ²⁾	+ 10,2	+ 26,2	+ 31,6	+ 25,4	+ 32,1	+ 22,2	+ 8,9	+ 10,0	- 4,5	- 26,9	- 21,3
Brandenburg .....	.	.	- 60,5	- 21,6	+ 10,9	+ 11,8	+ 15,1	+ 19,2	+ 24,9	+ 29,2	+ 26,3
Bremen	+ 1,5	- 2,5	+ 9,5	+ 3,8	+ 3,7	- 0,8	- 1,2	+ 1,7	- 0,5	- 2,5	- 4,4
Hamburg	+ 2,2	- 3,0	+ 30,6	+ 21,3	+ 24,0	+ 18,5	+ 7,0	+ 6,4	+ 3,7	- 1,0	- 1,6
Hessen.....	+ 34,0	+ 7,9	+ 105,1	+ 76,7	+ 87,5	+ 47,1	+ 16,2	+ 32,7	+ 18,4	+ 2,7	+ 3,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	- 42,3	- 24,5	- 6,5	- 5,3	- 0,3	+ 0,2	+ 1,7	- 3,5	- 3,7
Niedersachsen.....	+ 35,5	- 2,2	+ 107,4	+ 90,6	+ 101,2	+ 65,2	+ 71,5	+ 70,9	+ 36,6	+ 28,1	+ 21,9
Nordrhein-Westfalen.....	+ 66,5	+ 1,6	+ 240,5	+ 154,6	+ 161,2	+ 80,6	+ 63,1	+ 87,6	+ 60,7	+ 26,3	+ 7,9
Rheinland-Pfalz	+ 15,6	- 1,2	+ 62,9	+ 59,0	+ 59,6	+ 46,5	+ 28,0	+ 29,7	+ 25,5	+ 18,8	+ 10,2
Saarland	+ 0,3	- 1,9	+ 9,7	+ 5,5	+ 8,8	+ 2,9	+ 2,4	+ 3,1	+ 2,4	- 0,6	- 3,2
Sachsen.....	.	.	.	- 50,9	- 12,9	+ 3,1	+ 11,7	+ 15,5	+ 8,5	+ 1,1	- 11,2
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	- 31,9	- 6,9	+ 1,2	+ 0,8	- 1,3	+ 1,2	- 8,2	- 13,7
Schleswig-Holstein	+ 19,0	+ 8,6	+ 33,9	+ 24,7	+ 32,6	+ 17,9	+ 16,7	+ 20,9	+ 19,4	+ 15,4	+ 11,9
Thüringen.....	.	.	.	- 24,8	+ 0,5	+ 3,6	+ 1,3	+ 1,3	+ 0,6	- 1,8	- 4,9
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 311,9	+ 89,4	+ 1029,2	+ 748,2	+ 783,6	+ 439,9	+ 281,8	+ 360,2	+ 249,4	+ 90,4	+ 66,5
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	- 145,6	- 1,5	+ 22,3	+ 33,1	+ 37,7	+ 32,8	+ 3,3	- 19,5

*) Auswertung der gemäß landesgesetzlichen Bestimmungen abzugebenden An- und Abmeldungen.

1) Einschl. Herkunfts- und Zielgebiet "ungeklärt" und "ohne Angabe".

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

3) Der Saldo der Wanderungen zwischen den Bundesländern ist bis einschl. 1990 nicht ausgeglichen, da sich mit Inkrafttreten neuer Landesmeldegesetze in allen Bundesländern die definitive Grundlage für die Erfassung der Wanderungsbewegungen geändert hat. Ab 1991 ist die Unausgeglichenheit des Wanderungssaldos auf Berichtigungen von Gemeindeergebnissen zurückzuführen.

1 Bevölkerung
1.12 Wanderungsbilanz der Bevölkerung *)
1 000

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) von männlichen Personen											
Deutschland.....	.	.	.	+ 334,8	+ 459,6	+ 224,2	+ 139,6	+ 197,5	+ 129,6	+ 18,9	+ 2,5
Baden-Württemberg	+ 37,6	+ 15,7	+ 98,5	+ 83,1	+ 69,3	+ 26,8	+ 1,3	+ 12,2	+ 16,9	- 3,0	+ 4,9
Bayern	+ 37,4	+ 11,4	+ 122,7	+ 71,0	+ 90,5	+ 33,9	+ 19,4	+ 28,3	+ 15,2	- 3,0	+ 2,7
Berlin ¹⁾	+ 8,4	+ 13,0	+ 16,3	+ 11,8	+ 18,3	+ 11,0	+ 5,8	+ 7,4	- 0,8	- 14,0	- 11,3
Brandenburg .....	.	.	- 35,5	- 8,9	+ 11,2	+ 9,2	+ 10,1	+ 11,8	+ 14,0	+ 14,4	+ 12,8
Bremen	+ 1,7	- 1,3	+ 5,8	+ 2,6	+ 2,2	- 0,6	- 1,0	+ 0,7	- 0,4	- 1,3	- 2,5
Hamburg	+ 2,9	- 2,0	+ 18,3	+ 12,0	+ 15,2	+ 9,7	+ 2,8	+ 3,0	+ 1,8	- 0,8	- 1,2
Hessen	+ 17,4	+ 3,8	+ 60,5	+ 42,1	+ 49,7	+ 23,3	+ 2,5	+ 13,7	+ 5,0	- 2,1	+ 0,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	- 10,8	- 0,1	- 0,8	+ 2,1	+ 1,5	+ 2,1	- 1,6	- 1,2
Niedersachsen	+ 20,5	- 1,6	+ 59,6	+ 45,6	+ 52,8	+ 27,7	+ 33,3	+ 33,8	+ 15,7	+ 11,5	+ 8,9
Nordrhein-Westfalen	+ 46,5	+ 1,7	+ 128,6	+ 82,5	+ 87,6	+ 36,2	+ 26,0	+ 41,1	+ 24,9	+ 5,0	- 1,8
Rheinland-Pfalz	+ 9,6	+ 0,1	+ 35,0	+ 32,5	+ 32,5	+ 23,7	+ 11,6	+ 13,4	+ 12,6	+ 9,6	+ 3,8
Saarland	+ 0,9	- 0,8	+ 5,4	+ 2,7	+ 5,0	+ 1,0	+ 0,6	+ 1,1	+ 0,8	- 0,6	- 2,5
Sachsen .....	.	.	.	- 22,3	+ 1,1	+ 7,5	+ 12,7	+ 15,8	+ 8,7	+ 2,2	- 6,3
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	- 12,4	+ 1,9	+ 3,5	+ 3,1	+ 1,6	+ 2,3	- 4,0	- 7,2
Schleswig-Holstein	+ 10,4	+ 4,6	+ 18,8	+ 12,6	+ 17,5	+ 7,2	+ 6,6	+ 9,6	+ 8,5	+ 6,1	+ 4,2
Thüringen .....	.	.	.	- 9,2	+ 4,9	+ 5,0	+ 2,5	+ 2,6	+ 2,1	+ 0,4	- 1,2
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 193,4	+ 44,6	+ 569,5	+ 392,7	+ 431,1	+ 195,6	+ 105,1	+ 161,0	+ 101,9	+ 14,7	+ 12,2
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	- 57,9	+ 28,5	+ 28,6	+ 34,6	+ 36,5	+ 27,7	+ 4,2	- 9,7
von weiblichen Personen											
Deutschland.....	.	.	.	+ 267,7	+ 322,5	+ 238,1	+ 175,3	+ 200,4	+ 152,6	+ 74,7	+ 44,6
Baden-Württemberg	+ 24,0	+ 13,4	+ 83,9	+ 76,3	+ 56,0	+ 39,1	+ 20,0	+ 20,4	+ 22,5	+ 5,8	+ 10,3
Bayern	+ 28,1	+ 15,4	+ 93,0	+ 64,0	+ 70,6	+ 47,9	+ 33,0	+ 39,3	+ 29,1	+ 16,4	+ 11,4
Berlin ¹⁾	+ 1,8	+ 13,2	+ 15,3	+ 13,6	+ 13,8	+ 11,2	+ 3,0	+ 2,6	- 3,7	- 13,1	- 9,9
Brandenburg .....	.	.	- 25,0	- 12,7	- 0,3	+ 2,6	+ 5,0	+ 7,4	+ 10,9	+ 14,9	+ 13,5
Bremen	- 0,1	- 1,2	+ 3,7	+ 1,3	+ 1,5	- 0,2	- 0,3	+ 1,0	- 0,2	- 1,2	- 2,0
Hamburg	- 0,7	- 1,0	+ 12,4	+ 9,4	+ 8,8	+ 8,8	+ 4,2	+ 3,4	+ 1,9	- 0,1	- 0,4
Hessen	+ 16,7	+ 4,1	+ 44,6	+ 34,6	+ 37,7	+ 23,8	+ 13,7	+ 19,1	+ 13,4	+ 4,7	+ 3,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	- 13,7	- 6,4	- 4,5	- 2,4	- 1,3	- 0,4	- 1,9	- 2,5
Niedersachsen	+ 15,0	- 0,6	+ 47,8	+ 45,0	+ 48,4	+ 37,5	+ 38,2	+ 37,1	+ 21,0	+ 16,8	+ 13,0
Nordrhein-Westfalen	+ 20,0	- 0,0	+ 111,9	+ 72,0	+ 73,6	+ 44,5	+ 37,1	+ 46,5	+ 35,8	+ 21,3	+ 9,7
Rheinland-Pfalz	+ 6,0	- 1,3	+ 27,9	+ 26,5	+ 27,2	+ 22,8	+ 16,4	+ 16,3	+ 12,8	+ 9,2	+ 6,4
Saarland	- 0,6	- 1,1	+ 4,3	+ 2,8	+ 3,7	+ 2,0	+ 1,8	+ 1,9	+ 1,5	- 0,0	- 0,7
Sachsen .....	.	.	.	- 28,5	- 14,0	- 4,4	- 1,1	- 0,3	- 0,2	- 1,1	- 4,9
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	- 19,5	- 8,8	- 2,3	- 2,2	- 2,9	- 1,1	- 4,2	- 6,5
Schleswig-Holstein	+ 8,6	+ 3,9	+ 15,2	+ 12,0	+ 15,1	+ 10,7	+ 10,1	+ 11,3	+ 10,9	+ 9,3	+ 7,7
Thüringen .....	.	.	.	- 15,5	- 4,4	- 1,5	- 1,3	- 1,4	- 1,5	- 2,2	- 3,7
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 118,5	+ 44,7	+ 459,8	+ 355,5	+ 352,5	+ 244,3	+ 176,7	+ 199,2	+ 147,5	+ 75,7	+ 54,3
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	- 87,8	- 29,9	- 6,3	- 1,4	+ 1,2	+ 5,2	- 1,0	- 9,8
von Ausländern/-innen											
Deutschland.....	.	.	.	+ 427,8	+ 596,4	+ 279,2	+ 148,3	+ 225,3	+ 148,9	- 21,8	- 33,5
Baden-Württemberg	+ 40,0	+ 0,3	+ 56,0	+ 98,9	+ 88,9	+ 42,0	+ 15,0	+ 21,2	+ 26,0	- 12,6	- 6,2
Bayern	+ 34,5	+ 1,5	+ 82,9	+ 70,1	+ 111,1	+ 41,8	+ 16,1	+ 25,1	+ 6,8	- 22,1	- 24,3
Berlin ¹⁾	+ 21,7	+ 5,6	+ 17,7	+ 25,9	+ 35,9	+ 30,7	+ 21,2	+ 26,2	+ 17,1	+ 2,5	+ 1,6
Brandenburg .....	.	.	+ 0,3	- 0,2	+ 15,3	+ 8,1	+ 2,9	+ 3,0	+ 4,3	+ 0,3	+ 1,2
Bremen	+ 4,4	+ 1,2	+ 5,7	+ 4,3	+ 5,1	+ 2,6	+ 1,7	+ 3,7	+ 2,1	+ 0,6	+ 0,1
Hamburg	+ 10,5	+ 1,3	+ 18,7	+ 16,5	+ 22,6	+ 12,5	+ 6,5	+ 7,3	+ 6,4	+ 1,2	- 0,1
Hessen	+ 21,4	+ 6,0	+ 43,7	+ 48,4	+ 65,5	+ 32,3	+ 2,8	+ 19,5	+ 8,0	- 5,7	- 4,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	- 4,7	+ 1,5	+ 7,3	+ 3,1	+ 4,1	+ 5,1	+ 1,1	- 1,9	+ 0,7
Niedersachsen	+ 19,7	+ 3,3	+ 25,0	+ 28,8	+ 49,0	+ 14,1	+ 13,9	+ 15,7	+ 7,7	- 1,0	- 0,4
Nordrhein-Westfalen	+ 70,8	+ 7,7	+ 90,5	+ 93,3	+ 119,9	+ 46,5	+ 35,8	+ 53,7	+ 35,6	+ 5,8	- 2,9
Rheinland-Pfalz	+ 12,2	+ 3,1	+ 23,0	+ 30,6	+ 28,9	+ 20,4	+ 7,0	+ 12,1	+ 11,9	+ 5,7	+ 1,3
Saarland	+ 3,1	+ 0,9	+ 5,0	+ 3,8	+ 8,7	+ 3,1	+ 2,8	+ 3,7	+ 2,3	- 0,3	- 2,3
Sachsen .....	.	.	.	- 3,8	+ 5,8	+ 8,8	+ 11,0	+ 15,7	+ 7,0	+ 2,2	- 1,6
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	+ 2,0	+ 10,5	+ 6,2	+ 3,8	+ 3,6	+ 3,5	- 1,3	+ 0,1
Schleswig-Holstein	+ 7,9	+ 1,5	+ 9,6	+ 7,8	+ 15,6	+ 2,2	+ 1,9	+ 6,7	+ 5,3	+ 2,7	+ 2,0
Thüringen .....	.	.	.	- 0,1	+ 6,5	+ 5,0	+ 1,8	+ 2,9	+ 3,7	+ 2,1	+ 2,0
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 246,3	+ 32,5	+ 377,9	+ 419,7	+ 537,9	+ 237,4	+ 114,6	+ 184,0	+ 123,6	- 23,2	- 35,5
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	+ 8,1	+ 58,5	+ 41,8	+ 33,7	+ 41,3	+ 25,3	+ 1,4	+ 2,0

*) Auswertung der gemäß landesgesetzlichen Bestimmungen abzugebenden An- und Abmeldungen.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

1 Bevölkerung
1.13 Wanderungen über die Grenzen Deutschlands *)

Land	1990			1991			1992		
	Zuzüge	Fortzüge	Überschuß d. Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	Zuzüge	Fortzüge	Überschuß d. Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	Zuzüge	Fortzüge	Überschuß d. Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)
Deutschland.....				1 198 978	596 455	+ 602 523	1 502 198	720 127	+ 782 071
Baden-Württemberg	250 381	103 044	+ 147 337	231 252	109 997	+ 121 255	271 739	159 521	+ 112 218
Bayern	291 899	107 389	+ 184 510	219 124	135 226	+ 83 898	283 118	156 461	+ 126 657
Berlin.....	75 511 ¹⁾	46 877 ¹⁾	+ 28 634 ¹⁾	53 744	29 297	+ 24 447	68 805	34 528	+ 34 277
Brandenburg				13 369	4 639	+ 8 730	39 432	4 406	+ 35 026
Bremen	19 026	9 094	+ 9 932	11 015	6 645	+ 4 370	12 345	7 563	+ 4 782
Hamburg	48 794	20 019	+ 28 775	32 233	15 637	+ 16 596	46 345	22 816	+ 23 529
Hessen.....	136 580	46 082	+ 90 498	102 501	48 268	+ 54 233	134 778	60 677	+ 74 101
Mecklenburg-Vorpommern				4 018	1 697	+ 2 321	10 438	1 779	+ 8 659
Niedersachsen.....	311 811	96 468	+ 215 343	143 957	52 656	+ 91 301	153 577	60 448	+ 93 129
Nordrhein-Westfalen.....	335 571	127 992	+ 207 579	220 107	113 455	+ 106 652	264 662	125 887	+ 138 775
Rheinland-Pfalz	75 698	32 583	+ 43 115	60 256	27 638	+ 32 618	64 902	31 564	+ 33 338
Saarland	15 966	5 872	+ 10 094	11 675	5 741	+ 5 934	15 342	5 323	+ 10 019
Sachsen.....				11 183	10 777	+ 406	21 291	8 918	+ 12 373
Sachsen-Anhalt				7 821	3 003	+ 4 818	15 923	3 332	+ 12 591
Schleswig-Holstein	99 875	36 401	+ 63 474	70 714	28 239	+ 42 475	87 074	34 420	+ 52 654
Thüringen.....				6 009	3 540	+ 2 469	12 427	2 484	+ 9 943
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	1 661 112	631 821	+ 1 029 291	1 145 994	569 787	+ 576 207	1 383 533	692 455	+ 691 078
Neue Länder und Berlin-Ost...				52 984	26 668	+ 26 316	118 665	27 672	+ 90 993

Land	1993			1994			1995		
	Zuzüge	Fortzüge	Überschuß d. Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	Zuzüge	Fortzüge	Überschuß d. Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	Zuzüge	Fortzüge	Überschuß d. Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)
Deutschland.....	1 277 408	815 312	+ 462 096	1 082 553	767 555	+ 314 998	1 096 048	698 113	+ 397 935
Baden-Württemberg	230 541	160 056	+ 70 485	179 148	149 666	+ 29 482	179 761	140 026	+ 39 735
Bayern	227 738	165 037	+ 62 701	170 635	142 531	+ 28 104	163 398	130 304	+ 33 094
Berlin.....	71 109	41 947	+ 29 162	63 326	46 078	+ 17 248	66 244	44 020	+ 22 224
Brandenburg	43 905	22 443	+ 21 462	26 078	15 994	+ 10 084	29 112	17 780	+ 11 332
Bremen	9 926	6 919	+ 3 007	7 862	5 963	+ 1 899	8 879	5 702	+ 3 177
Hamburg	38 504	23 748	+ 14 756	28 074	20 802	+ 7 272	25 564	18 577	+ 6 987
Hessen.....	121 997	76 693	+ 45 304	89 215	79 334	+ 9 881	87 208	66 493	+ 20 715
Mecklenburg-Vorpommern	10 960	5 766	+ 5 194	9 936	3 282	+ 6 654	8 661	4 202	+ 4 459
Niedersachsen.....	94 089	61 464	+ 32 625	151 259	73 896	+ 77 363	158 093	60 567	+ 97 526
Nordrhein-Westfalen.....	226 597	144 673	+ 81 924	185 003	124 943	+ 60 060	191 665	112 209	+ 79 456
Rheinland-Pfalz	59 277	33 143	+ 26 134	47 428	42 373	+ 5 055	46 548	36 436	+ 10 112
Saarland	12 938	7 999	+ 4 939	9 909	6 166	+ 3 743	9 859	5 394	+ 4 465
Sachsen.....	29 149	10 976	+ 18 173	32 997	12 297	+ 20 700	39 957	17 082	+ 22 875
Sachsen-Anhalt	19 452	8 385	+ 11 067	14 460	5 096	+ 9 364	14 346	7 881	+ 6 465
Schleswig-Holstein	64 660	40 696	+ 23 964	53 249	32 427	+ 20 822	52 528	25 994	+ 26 534
Thüringen.....	16 566	5 367	+ 11 199	13 974	6 707	+ 7 267	14 225	5 446	+ 8 779
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	1 133 869	749 122	+ 384 747	962 347	709 864	+ 252 483	965 307	630 724	+ 334 583
Neue Länder und Berlin-Ost...	143 539	66 190	+ 77 349	120 206	57 691	+ 62 515	130 741	67 389	+ 63 352

Land	1996			1997			1998		
	Zuzüge	Fortzüge	Überschuß d. Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	Zuzüge	Fortzüge	Überschuß d. Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	Zuzüge	Fortzüge	Überschuß d. Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)
Deutschland.....	959 691	677 494	+ 282 197	840 633	746 969	+ 93 664	802 456	755 358	+ 47 098
Baden-Württemberg	164 580	117 648	+ 46 932	145 056	136 009	+ 9 047	144 979	131 713	+ 13 266
Bayern	142 840	129 913	+ 12 927	130 560	150 387	- 19 827	129 629	155 083	- 25 454
Berlin.....	60 015	45 750	+ 14 265	51 185	52 147	- 962	47 842	48 246	- 404
Brandenburg	34 702	20 517	+ 14 185	27 713	16 898	+ 10 815	21 993	14 041	+ 7 952
Bremen	7 175	5 478	+ 1 697	6 354	5 810	+ 544	6 208	5 903	+ 305
Hamburg	24 657	18 375	+ 6 282	22 674	22 477	+ 197	22 467	23 005	- 538
Hessen.....	75 736	67 180	+ 8 556	66 983	73 772	- 6 789	67 080	72 499	- 5 419
Mecklenburg-Vorpommern	8 336	6 640	+ 1 696	6 893	8 087	- 1 194	6 133	4 816	+ 1 317
Niedersachsen.....	132 553	58 571	+ 73 982	117 354	54 542	+ 62 812	101 597	55 189	+ 46 408
Nordrhein-Westfalen.....	169 867	118 571	+ 51 296	151 297	133 890	+ 17 407	149 220	143 128	+ 6 092
Rheinland-Pfalz	42 841	30 597	+ 12 244	37 885	30 327	+ 7 558	38 383	38 974	- 591
Saarland	9 096	6 535	+ 2 561	7 852	7 495	+ 357	7 344	9 293	- 1 949
Sachsen.....	36 542	21 979	+ 14 563	29 712	23 838	+ 5 874	23 454	22 047	+ 1 407
Sachsen-Anhalt	15 176	8 818	+ 6 358	11 749	11 409	+ 340	11 583	11 890	- 307
Schleswig-Holstein	20 443	13 337	+ 7 106	17 938	14 021	+ 3 917	16 246	14 383	+ 1 863
Thüringen.....	15 132	7 585	+ 7 547	9 428	5 860	+ 3 568	8 298	5 148	+ 3 150
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	828 326	595 247	+ 233 079	737 404	662 009	+ 75 395	715 654	681 180	+ 34 474
Neue Länder und Berlin-Ost...	131 365	82 247	+ 49 118	103 229	84 960	+ 18 269	86 802	74 178	+ 12 624

*) Einschl. Herkunfts-/Zielgebiet "ungeklärt" und "ohne Angabe".

1) Nur Angaben für Berlin-West.

2 Wahlen

2.0 Erläuterungen

Der Deutsche Bundestag wird (in der Regel) alle vier Jahre neu gewählt (Wahlperiode); ebenso die Landtage, die in Hamburg und Bremen Bürgerschaft, in Berlin Abgeordnetenhaus heißen. Eine Ausnahme bilden die Länder Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen und Thüringen bei denen die Wahlperiode fünf Jahre beträgt.

Die Abgeordneten des Europäischen Parlamentes werden für fünf Jahre gewählt (Wahlperiode).

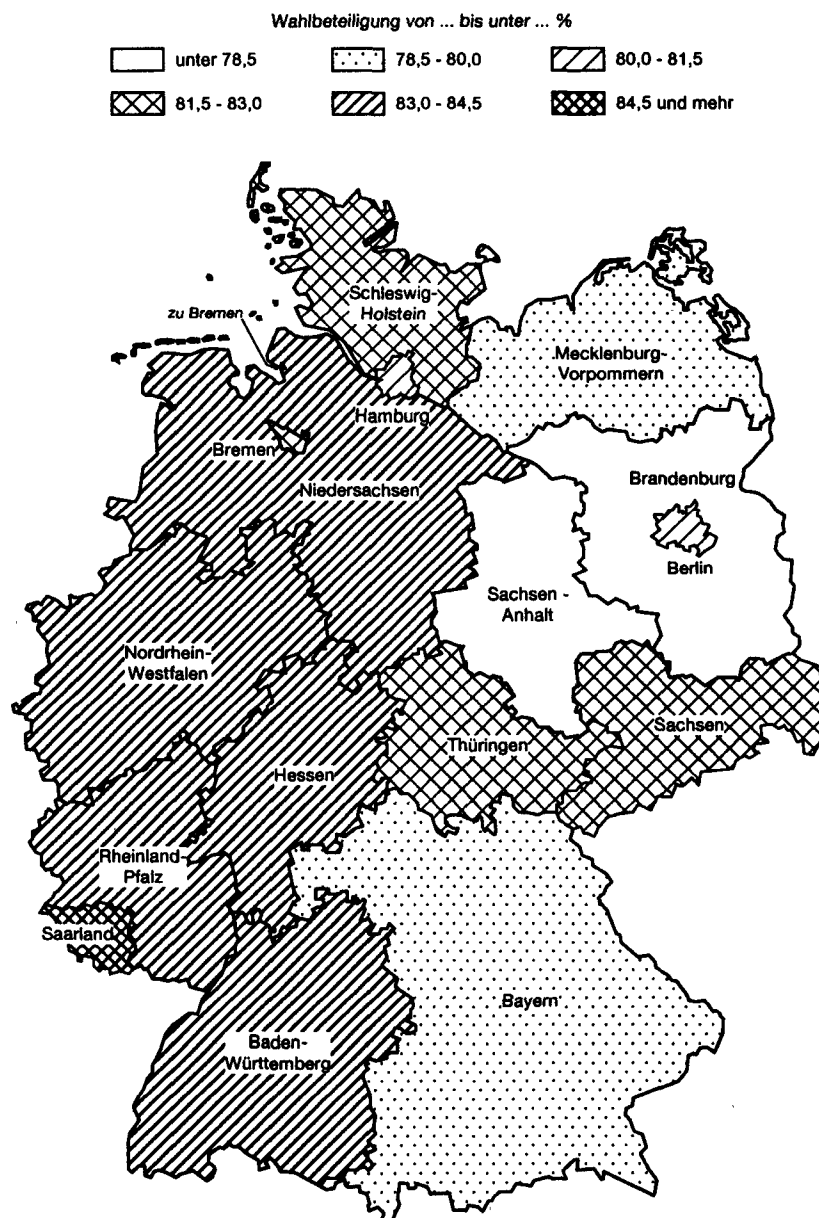
Wahlberechtigte: Bis 1969 (mit Ausnahmen) Personen, die das 21. Lebensjahr vollendet haben, wenn sie nicht aus besonderen Gründen vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Ab

1970 Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Bei der Bundestagswahl 1987 waren erstmalig unter bestimmten Voraussetzungen auch Deutsche, die keinen Wohnsitz in der Bundesrepublik hatten, wahlberechtigt.

Wahlbeteiligung: Anteil der Wähler/-innen mit gültigen und ungültigen Stimmen an den Wahlberechtigten.

Zweitstimmen: Bei der Bundestagswahl hat seit 1953 jede(r) Wähler/-in zwei Stimmen. Mit der Erststimme wählt sie(er) nach den Grundsätzen der (relativen) Mehrheitswahl eine(n) Kandidaten/Kandidatin im Wahlkreis, die Zweitstimme gibt sie(er) der Landesliste einer Partei. Die Gesamtzahl der auf eine Partei entfallenden Sitze hängt nach dem geltenden Wahlsystem von den für sie abgegebenen Zweitstimmen ab.

Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl 1998 nach Ländern



Statistisches Bundesamt 2000 - 01 - 0066

2 Wahlen
2.1 Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Land	Einheit	Wahlberechtigte		Wähler/-innen insgesamt	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
		insgesamt	dar. mit Wahrschein		gültig	ungültig	SPD	CDU bzw. CSU	GRÜNE	PDS	F.D.P.	Sonstige
1994												
Deutschland	1 000	60 473,9	4 397,7	36 295,5	35 411,4	884,1	11 389,7	11 346,1	3 563,3	1 670,3	1 442,9	3 605,8
%		X	7,3	60,0	X	2,4	32,2	32,0	10,1	4,7	4,1	10,2
Baden-Württemberg	1 000	7 197,5	573,0	4 782,7	4 557,7	225,0	1 210,5	1 912,5	600,4	23,1	235,2	576,0
%		X	8,0	66,4	X	4,7	26,6	42,0	13,2	0,5	5,2	12,6
Bayern	1 000	8 758,6	620,3	4 940,5	4 895,9	44,7	1 162,1	2 393,4	427,7	18,8	163,4	730,4
%		X	7,1	56,4	X	0,9	23,7	48,9	8,7	0,4	3,3	14,9
Berlin	1 000	2 513,1	196,8	1 343,5	1 325,1	18,4	372,6	375,9	189,2	211,1	42,3	134,2
%		X	7,8	53,5	X	1,4	28,1	28,4	14,3	15,9	3,2	10,1
Brandenburg	1 000	1 932,9	44,3	801,4	786,5	14,9	290,5	184,1	35,9	177,7	21,5	76,7
%		X	2,3	41,5	X	1,9	36,9	23,4	4,6	22,6	2,7	9,8
Bremen	1 000	511,5	36,6	269,7	266,5	3,2	108,5	74,5	42,8	5,5	12,2	23,0
%		X	7,1	52,7	X	1,2	40,7	28,0	16,0	2,1	4,6	8,6
Hamburg	1 000	1 245,0	135,8	644,2	637,1	7,1	220,5	204,8	117,4	8,9	23,4	62,1
%		X	10,9	51,7	X	1,1	34,6	32,1	18,4	1,4	3,7	9,7
Hessen	1 000	4 300,9	278,5	2 426,1	2 384,7	41,4	832,6	881,4	291,9	19,8	111,2	247,9
%		X	6,5	56,4	X	1,7	34,9	37,0	12,2	0,8	4,7	10,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 000	1 380,5	57,6	908,6	844,4	64,1	190,3	283,9	40,3	230,8	19,0	80,1
%		X	4,2	65,8	X	7,1	22,5	33,6	4,8	27,3	2,3	9,5
Niedersachsen	1 000	5 881,3	354,0	3 097,2	3 063,6	33,6	1 214,7	1 216,3	298,8	21,2	119,6	193,1
%		X	6,0	52,7	X	1,1	39,6	39,7	9,8	0,7	3,9	6,3
Nordrhein-Westfalen	1 000	13 105,1	1 062,7	7 798,9	7 715,3	83,6	3 092,5	2 853,3	860,9	48,9	333,1	526,6
%		X	8,1	59,5	X	1,1	40,1	37,0	11,2	0,6	4,3	6,8
Rheinland-Pfalz	1 000	2 980,9	373,0	2 214,2	2 144,8	69,4	818,2	874,0	186,7	7,9	86,0	172,0
%		X	12,5	74,3	X	3,1	38,2	40,7	8,7	0,4	4,0	8,0
Saarland	1 000	838,9	81,1	621,7	596,4	25,3	259,0	212,6	49,0	2,5	22,2	51,1
%		X	9,7	74,1	X	4,1	43,4	35,6	8,2	0,4	3,7	8,6
Sachsen	1 000	3 594,9	249,1	2 525,0	2 389,3	135,7	500,7	937,4	134,9	397,4	90,3	328,5
%		X	6,9	70,2	X	5,4	21,0	39,2	5,6	16,6	3,8	13,7
Sachsen-Anhalt	1 000	2 162,8	98,3	1 428,9	1 372,2	56,7	383,3	413,5	77,9	259,3	64,6	173,6
%		X	4,5	66,1	X	4,0	27,9	30,1	5,7	18,9	4,7	12,6
Schleswig-Holstein	1 000	2 110,5	131,5	1 083,7	1 071,2	12,6	380,5	434,4	127,8	7,2	40,9	80,3
%		X	6,2	51,3	X	1,2	35,5	40,6	11,9	0,7	3,8	7,5
Thüringen	1 000	1 959,4	105,1	1 409,2	1 360,7	48,5	353,1	487,6	81,7	230,1	57,9	150,2
%		X	5,4	71,9	X	3,4	26,0	35,8	6,0	16,9	4,3	11,0
1999												
Deutschland	1 000	60 786,9	4 222,9	27 468,9	27 059,3	409,7	8 307,1	10 628,2	1 741,5	1 567,7	820,4	1 454,3
%		X	6,9	45,2	X	1,5	30,7	39,3	6,4	5,8	3,0	5,4
Baden-Württemberg	1 000	7 266,4	406,5	2 949,0	2 923,6	25,4	762,8	1 489,5	285,1	32,4	141,8	211,8
%		X	5,6	40,6	X	0,9	26,1	50,9	9,8	1,1	4,9	7,2
Bayern	1 000	8 902,0	648,3	3 990,2	3 968,6	21,5	856,9	2 540,0	243,8	28,9	74,0	225,1
%		X	7,3	44,8	X	0,5	21,6	64,0	6,1	0,7	1,9	5,7
Berlin	1 000	2 431,8	195,6	970,3	960,2	10,1	256,1	335,9	120,0	160,6	23,2	64,4
%		X	8,0	39,9	X	1,0	26,7	35,0	12,5	16,7	2,4	6,7
Brandenburg	1 000	2 052,0	55,0	616,1	605,8	10,3	191,1	176,4	20,2	156,3	13,6	48,1
%		X	2,7	30,0	X	1,7	31,5	29,1	3,3	25,8	2,3	7,9
Bremen	1 000	491,9	53,1	215,4	214,1	1,3	93,6	74,4	26,2	5,6	6,2	8,2
%		X	10,8	43,8	X	0,6	43,7	34,8	12,2	2,6	2,9	3,8
Hamburg	1 000	1 208,7	118,6	447,0	443,3	3,8	164,7	178,1	53,1	14,7	14,8	17,7
%		X	9,8	37,0	X	0,8	37,2	40,2	12,0	3,3	3,3	4,0
Hessen	1 000	4 298,1	267,8	1 809,6	1 787,2	22,4	616,3	844,6	142,4	29,2	69,7	85,0
%		X	6,2	42,1	X	1,2	34,5	47,3	8,0	1,6	3,9	4,8
Mecklenburg-Vorpommern	1 000	1 409,5	70,9	715,6	681,7	33,9	138,4	309,7	16,8	165,6	9,2	41,9
%		X	5,0	50,8	X	4,7	20,3	45,4	2,5	24,3	1,3	6,2
Niedersachsen	1 000	5 960,8	331,9	2 634,4	2 613,4	21,0	1 033,5	1 233,0	158,8	32,1	69,9	86,1
%		X	5,6	44,2	X	0,8	39,5	47,2	6,1	1,2	2,7	3,3
Nordrhein-Westfalen	1 000	13 076,0	1 018,8	5 732,6	5 685,6	47,0	2 121,8	2 687,3	406,2	76,7	197,9	195,7
%		X	7,8	43,8	X	0,8	37,3	47,3	7,1	1,3	3,5	3,4
Rheinland-Pfalz	1 000	3 015,7	414,5	1 925,1	1 876,0	49,1	660,6	937,3	96,7	15,0	68,6	97,8
%		X	13,7	63,8	X	2,5	35,2	50,0	5,2	0,8	3,7	5,2
Saarland	1 000	825,0	82,9	499,2	482,3	17,0	199,3	216,5	24,3	4,8	10,1	27,3
%		X	10,0	60,5	X	3,4	41,3	44,9	5,0	1,0	2,1	5,7
Sachsen	1 000	3 598,9	224,1	1 930,0	1 860,0	70,0	363,8	852,9	50,9	391,1	42,5	158,8
%		X	6,2	53,6	X	3,6	19,6	45,9	2,7	21,0	2,3	8,5
Sachsen-Anhalt	1 000	2 145,0	112,5	1 062,3	1 023,0	39,3	273,1	406,0	21,3	213,5	29,3	79,7
%		X	5,2	49,5	X	3,7	26,7	39,7	2,1	20,9	2,9	7,8
Schleswig-Holstein	1 000	2 137,4	105,6	827,9	820,0	7,9	289,9	414,1	50,2	11,6	25,8	28,5
%		X	4,9	38,7	X	1,0	35,3	50,5	6,1	1,4	3,1	3,5
Thüringen	1 000	1 967,8	116,8	1 144,2	1 114,6	29,6	285,3	472,4	25,5	229,5	23,8	78,2
%		X	5,9	58,1	X	2,6	25,6	42,4	2,3	20,6	2,1	7,0

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

2 Wahlen
2.2 Wahlen zum Deutschen Bundestag

Land	Wahl- berech- tigte	Wähler/ -innen	Wahl- betei- ligung	Gültige Zweitstimmen									
				ins- gesamt	davon entfielen auf								
					SPD	CDU	CSU	F.D.P.	GRÜNE	PDS	B 90/Gr	Sonstige	
	1 000		%	1 000	%								
25. 1. 1987													
Baden-Württemberg	6 830,8	5 676,8	83,1	5 609,0	29,3	46,7	-	12,0	10,0	-	-	2,1	
Bayern	8 320,1	6 796,7	81,7	6 739,0	27,0	-	55,1	8,1	7,7	-	-	2,1	
Bremen	521,6	431,6	82,7	428,2	46,5	28,9	-	8,8	14,5	-	-	1,3	
Hamburg	1 258,3	1 044,4	83,0	1 038,1	41,2	37,4	-	9,6	11,0	-	-	0,7	
Hessen	4 180,0	3 582,2	85,7	3 539,8	38,7	41,3	-	9,1	9,4	-	-	1,4	
Niedersachsen	5 628,1	4 782,9	85,0	4 748,1	41,4	41,5	-	8,8	7,4	-	-	0,8	
Nordrhein-Westfalen	12 827,6	10 956,6	85,4	10 870,1	43,2	40,1	-	8,4	7,5	-	-	0,9	
Rheinland-Pfalz	2 874,9	2 493,6	86,7	2 462,0	37,1	45,1	-	9,1	7,5	-	-	1,3	
Saarland	847,2	739,7	87,3	726,8	43,5	41,2	-	6,9	7,1	-	-	1,3	
Schleswig-Holstein	2 039,3	1 720,8	84,4	1 706,2	39,8	41,9	-	9,4	8,0	-	-	0,8	
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ...	45 328,0	38 225,3	84,3	37 867,3	37,0	34,5	9,8	9,1	8,3	-	-	1,4	
2. 12. 1990													
Deutschland	60 436,6	46 995,9	77,8	46 455,8	33,5	36,7	7,1	11,0	3,8	2,4	1,2	4,2	
Baden-Württemberg	7 121,8	5 515,4	77,4	5 439,4	29,1	46,5	-	12,3	5,7	0,3	-	6,2	
Bayern	8 623,6	6 419,7	74,4	6 367,2	26,7	-	51,9	8,7	4,6	0,2	-	8,0	
Berlin	2 537,3	2 043,9	80,6	2 012,7	30,6	39,4	-	9,1	3,9	9,7	3,3	3,9	
Brandenburg	1 956,7	1 444,1	73,8	1 423,4	32,9	36,3	-	9,7	-	11,0	6,6	3,4	
Bremen	523,5	400,5	76,5	396,3	42,5	30,9	-	12,8	8,3	1,1	-	4,4	
Hamburg	1 263,6	988,6	78,2	980,7	41,0	36,6	-	12,0	5,8	1,1	-	3,5	
Hessen	4 294,1	3 484,1	81,1	3 443,0	38,0	41,3	-	10,9	5,6	0,4	-	3,9	
Mecklenburg-Vorpommern	1 432,3	1 015,0	70,9	997,1	26,5	41,2	-	9,1	-	14,2	5,9	3,0	
Niedersachsen	5 760,4	4 640,2	80,6	4 603,4	38,4	44,3	-	10,3	4,5	0,3	-	2,2	
Nordrhein-Westfalen	13 098,2	10 310,5	78,7	10 206,6	41,1	40,5	-	11,0	4,3	0,3	-	2,8	
Rheinland-Pfalz	2 935,6	2 397,1	81,7	2 363,7	36,1	45,6	-	10,4	4,0	0,2	-	3,7	
Saarland	848,4	721,7	85,1	711,2	51,2	38,1	-	6,0	2,3	0,2	-	2,3	
Sachsen	3 707,7	2 825,2	76,2	2 780,7	18,2	49,5	-	12,4	-	9,0	5,9	5,0	
Sachsen-Anhalt	2 237,8	1 615,7	72,2	1 591,4	24,7	38,6	-	19,7	-	9,4	5,3	2,3	
Schleswig-Holstein	2 085,9	1 639,5	78,6	1 624,7	38,5	43,5	-	11,4	4,0	0,3	-	2,2	
Thüringen	2 009,7	1 534,7	76,4	1 514,3	21,9	45,2	-	14,6	-	8,3	6,1	3,8	
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	46 555,1	36 517,3	78,4	36 136,2	35,9	35,0	9,1	10,6	4,7	0,3	-	4,4	
Neue Länder ohne Berlin-Ost	11 344,2	8 434,7	74,4	8 306,9	23,6	43,4	-	13,4	-	9,9	5,9	3,8	
16.10.1994													
Deutschland	60 452,0	47 738,0	79,0	47 105,2	36,4	34,2	7,3	6,9	7,3	4,4	-	3,6	
Baden-Württemberg	7 205,0	5 742,6	79,7	5 668,8	30,7	43,3	-	9,9	9,6	0,8	-	5,7	
Bayern	8 767,5	6 744,2	76,9	6 693,0	29,6	-	51,2	6,4	6,3	0,5	-	5,9	
Berlin	2 505,9	1 970,5	78,6	1 950,1	34,0	31,4	-	5,2	10,2	14,8	-	4,4	
Brandenburg	1 935,0	1 383,5	71,5	1 370,3	45,1	28,1	-	2,6	2,9	19,3	-	2,0	
Bremen	510,0	400,6	78,5	394,2	45,5	30,2	-	7,2	11,1	2,7	-	3,3	
Hamburg	1 241,9	990,4	79,7	982,8	39,7	34,9	-	7,2	12,6	2,2	-	3,3	
Hessen	4 290,3	3 532,9	82,3	3 485,9	37,2	40,7	-	8,1	9,3	1,1	-	3,7	
Mecklenburg-Vorpommern	1 379,2	1 004,2	72,8	982,2	28,8	38,5	-	3,4	3,6	23,6	-	2,1	
Niedersachsen	5 886,6	4 816,7	81,8	4 777,3	40,6	41,3	-	7,7	7,1	1,0	-	2,4	
Nordrhein-Westfalen	13 089,7	10 716,5	81,9	10 513,7	43,1	38,0	-	7,6	7,4	1,0	-	2,8	
Rheinland-Pfalz	2 985,4	2 456,2	82,3	2 426,2	39,4	43,8	-	6,9	6,2	0,6	-	3,1	
Saarland	838,1	700,0	83,5	674,8	48,8	37,2	-	4,3	5,8	0,7	-	3,2	
Sachsen	3 592,0	2 588,0	72,0	2 562,2	24,3	48,0	-	3,8	4,8	16,7	-	2,4	
Sachsen-Anhalt	2 156,7	1 519,0	70,4	1 501,4	33,4	38,8	-	4,1	3,6	18,0	-	2,1	
Schleswig-Holstein	2 113,3	1 708,9	80,9	1 693,2	39,6	41,5	-	7,4	8,3	1,1	-	2,0	
Thüringen	1 955,6	1 464,1	74,9	1 429,0	30,2	41,0	-	4,1	4,9	17,2	-	2,5	
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	46 927,8	37 808,8	80,6	37 310,0	37,6	33,0	9,2	7,7	7,8	0,9	-	1,9	
Neue Länder ohne Berlin-Ost	11 018,4	7 958,7	72,2	7 845,1	31,3	40,3	-	3,7	4,1	18,3	-	2,3	
27.9.1998													
Deutschland	60 762,8	49 947,1	82,2	49 308,5	40,9	28,4	6,7	6,2	6,7	5,1	-	5,9	
Baden-Württemberg	7 256,9	6 032,6	83,1	5 945,4	35,6	37,8	-	8,8	9,2	1,0	-	7,6	
Bayern	8 875,3	7 026,8	79,2	6 974,5	34,4	-	47,7	5,1	5,9	0,7	-	6,2	
Berlin	2 442,9	1 980,5	81,1	1 958,0	37,8	23,7	-	4,9	11,3	13,4	-	8,8	
Brandenburg	2 032,3	1 587,2	78,1	1 542,0	43,5	20,8	-	2,8	3,6	20,3	-	8,9	
Bremen	494,8	406,1	82,1	401,5	50,2	25,4	-	5,9	11,3	2,4	-	4,7	
Hamburg	1 213,8	984,6	81,1	973,4	45,7	30,0	-	6,5	10,8	2,3	-	4,7	
Hessen	4 297,2	3 619,9	84,2	3 566,5	41,6	34,7	-	7,9	8,2	1,5	-	6,2	
Mecklenburg-Vorpommern	1 407,7	1 117,5	79,4	1 089,3	35,3	29,3	-	2,2	2,9	23,6	-	6,6	
Niedersachsen	5 954,6	4 996,4	83,9	4 952,0	49,4	34,1	-	6,4	5,9	1,0	-	3,2	
Nordrhein-Westfalen	13 086,4	10 984,5	83,9	10 869,5	46,9	33,8	-	7,3	6,9	1,2	-	4,0	
Rheinland-Pfalz	3 016,0	2 529,7	83,9	2 491,8	41,3	39,1	-	7,1	6,1	1,0	-	5,4	
Saarland	828,5	703,0	84,8	689,3	52,4	31,8	-	4,7	5,5	1,0	-	4,5	
Sachsen	3 602,5	2 941,4	81,6	2 894,4	29,1	32,7	-	3,6	4,4	20,0	-	10,2	
Sachsen-Anhalt	2 149,8	1 657,6	77,1	1 631,2	38,1	27,2	-	4,1	3,3	20,7	-	6,6	
Schleswig-Holstein	2 136,0	1 760,6	82,4	1 736,8	45,4	35,7	-	7,6	6,5	1,5	-	3,3	
Thüringen	1 968,0	1 618,8	82,3	1 593,2	34,5	28,9	-	3,4	3,9	21,2	-	8,1	
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	47 159,6	39 044,1	82,8	38 600,5	42,4	28,6	8,6	7,0	7,1	1,1	-	5,1	
Neue Länder ohne Berlin-Ost	11 160,2	8 922,4	79,9	8 750,0	35,1	28,4	-	3,4	3,8	20,8	-	8,5	

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

2 Wahlen
2.3 Landtagswahlen

Land	Datum der Wahl	Wahlberechtigte	Wähler/-innen	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen								
					insgesamt	davon entfielen auf							
						SPD	CDU	CSU	F.D.P.	GRÜNE	PDS	B 90/Gr	Sonstige
		1 000	%	1 000	%								
Baden-Württemberg	25.3.1984	6 609,2	4 706,2	71,2	4 650,2	32,4	51,9	-	7,2	8,0	-	-	0,5
	20.3.1988	6 872,3	4 933,8	71,8	4 878,1	32,0	49,0	-	5,9	7,9	-	-	5,2
	5.4.1992	7 154,6	5 014,4	70,1	4 949,2	29,4	39,6	-	5,9	9,5	-	-	15,7
	24.3.1996	7 189,9	4 859,3	67,6	4 784,1	25,1	41,3	-	9,6	12,1	-	-	11,9
Bayern.....	12.10.1986	8 265,5	11 590,4 ¹⁾	70,1	11 354,4 ¹⁾	27,5	-	55,8	3,8	7,5	-	-	5,4
	14.10.1990	8 583,3	11 299,0 ¹⁾	65,9	11 098,9 ¹⁾	26,0	-	54,9	5,2	6,4	-	-	7,5
	25.9.1994	8 743,5	11 851,9 ¹⁾	67,8	11 669,9 ¹⁾	30,0	-	52,8	2,8	6,1	-	-	8,2
	19.9.1998	8 846,2	12 348,7 ¹⁾	69,8	12 186,9 ¹⁾	28,7	-	52,9	1,7	5,7	-	-	11,0
Berlin-West	10.3.1985	1 507,3	1 259,8	83,6	1 245,0	32,4	46,4	-	8,5	10,6 ²⁾	-	-	2,1
	29.1.1989	1 532,9	1 220,4	79,6	1 200,7	37,3	37,7	-	3,9	11,8 ²⁾	-	-	9,2
Berlin.....	2.12.1990	2 524,6	2 040,7	80,8	2 019,2	30,4	40,4	-	7,1	5,0 ³⁾	9,2	4,4 ⁴⁾	3,6
	22.10.1995	2 479,7	1 700,0	68,6	1 689,2	23,6	37,4	-	2,5	13,2	14,6	-	8,6
	10.10.1999	2 414,5	1 582,4	65,5	1 563,6	22,4	40,8	-	2,2	9,9	17,7	-	7,0
Brandenburg	14.10.1990	1 955,4	1 312,1	67,1	1 273,9	38,2	29,4	-	6,6	-	13,4	6,4 ⁵⁾	5,9
	11.9.1994	1 933,7	1 089,2	56,3	1 072,0	54,1	18,7	-	2,2	2,9	18,7	-	3,3
	5.9.1999	2 056,8	1 116,9	54,3	1 102,4	39,3	26,5	-	1,9	1,9	23,3	-	7,0
Bremen	13.9.1987	519,1	392,5	75,6	389,8	50,5	23,4	-	10,0	10,2	-	-	5,8
	29.9.1991	519,3	374,9	72,2	370,1	38,8	30,7	-	9,5	11,4	-	-	9,6
	14.5.1995	507,1	348,0	68,6	344,4	33,4	32,6	-	3,4	13,1	2,4	-	15,2
	6.6.1999	488,8	293,8	60,1	291,1	42,6	37,1	-	2,5	8,9	2,9	-	6,0
Hamburg	17.5.1987	1 248,3	992,4	79,5	984,6	45,0	40,5	-	6,5	7,0 ⁶⁾	-	-	1,0
	2.6.1991	1 256,1	830,8	66,1	819,8	48,0	35,1	-	5,4	7,2 ⁶⁾	-	-	4,3
	19.9.1993	1 240,3	863,2	69,6	844,9	40,4	25,1	-	4,2	13,5 ⁶⁾	-	-	16,8
	21.9.1997	1 211,3	831,9	68,7	822,9	36,2	30,7	-	3,5	13,9 ⁶⁾	0,7 ⁷⁾	-	15,0
Hessen.....	5.4.1987	4 167,9	3 347,0	80,3	3 313,2	40,2	42,1	-	7,8	9,4	-	-	0,5
	20.1.1991	4 278,2	3 028,9	70,8	2 974,9	40,8	40,2	-	7,4	8,8	-	-	2,7
	19.2.1995	4 275,0	2 833,0	66,3	2 768,8	38,0	39,2	-	7,4	11,2	-	-	4,2
	7.2.1999	4 282,4	2 845,6	66,4	2 800,4	39,4	43,4	-	5,1	7,2	-	-	4,9
Mecklenburg-Vorpommern	14.10.1990	1 431,0	926,2	64,7	896,0	27,0	38,3	-	5,5	-	15,7 ⁸⁾	2,2 ⁵⁾	11,3
	16.10.1994	1 376,9	1 003,1	72,9	977,9	29,5	37,7	-	3,8	3,7	22,7	-	2,6
	27.9.1998	1 404,6	1 115,6	79,4	1 084,6	34,3	30,2	-	1,6	2,7	24,4	-	6,8
Niedersachsen	15.6.1986	5 588,6	4 320,3	77,3	4 293,1	42,1	44,3	-	6,0	7,1	-	-	0,5
	13.5.1990	5 712,6	4 263,2	74,6	4 216,3	44,2	42,0	-	6,0	5,5	-	-	2,3
	13.3.1994	5 851,7	4 316,4	73,8	4 249,0	44,3	36,4	-	4,4	7,4	-	-	7,5
	1.3.1998	5 929,3	4 376,6	73,8	4 314,9	47,9	35,9	-	4,9	7,0	-	-	4,3
Nordrhein-Westfalen	12.5.1985	12 705,8	9 560,7	75,2	9 479,4	52,1	36,5	-	6,0	4,6	-	-	0,8
	13.5.1990	13 036,0	9 353,7	71,8	9 292,0	50,0	36,7	-	5,8	5,0	-	-	2,5
	14.5.1995	13 042,0	8 353,1	64,0	8 294,2	46,0	37,7	-	4,0	10,0	-	-	2,3
Rheinland-Pfalz.....	17.5.1987	2 866,5	2 206,0	77,0	2 177,3	38,8	45,1	-	7,3	5,9	-	-	2,9
	21.4.1991	2 928,9	2 163,6	73,9	2 125,4	44,8	38,7	-	6,9	6,5	-	-	3,2
	24.3.1996	2 987,1	2 114,9	70,8	2 063,7	39,8	38,7	-	8,9	6,9	-	-	5,7
Saarland.....	10.3.1985	844,0	717,4	85,0	704,9	49,2	37,2	-	10,0	2,5	-	-	1,0
	28.1.1990	842,8	701,0	83,2	694,1	54,4	33,4	-	5,6	2,6	-	-	3,9
	16.10.1994	835,7	698,0	83,5	688,9	49,4	38,6	-	2,1	5,5	-	-	4,4
	5.9.1999	822,8	565,5	68,7	557,3	44,4	45,5	-	2,6	3,2	0,8	-	3,5
Sachsen.....	14.10.1990	3 709,2	2 699,7	72,8	2 633,4	19,1	53,8	-	5,3	-	10,2 ⁹⁾	5,6 ⁹⁾	6,0
	11.9.1994	3 586,2	2 093,8	58,4	2 063,8	16,6	58,1	-	1,7	4,1	16,5	-	2,9
	19.9.1999	3 592,5	2 196,3	61,1	2 164,1	10,7	56,9	-	1,1	2,6	22,2	-	6,5
Sachsen-Anhalt.....	14.10.1990	2 235,0	1 455,6	65,1	1 412,5	26,0	39,0	-	13,5	-	12,0	5,3 ¹⁰⁾	4,2
	26.6.1994	2 155,8	1 182,2	54,8	1 134,4	34,0	34,4	-	3,6	5,1	19,9	-	3,1
	26.4.1998	2 148,4	1 535,4	71,5	1 495,5	35,9	22,0	-	4,2	3,2	19,6	-	15,0
Schleswig-Holstein .	13.9.1987	2 035,4	1 559,4	76,6	1 550,0	45,2	42,6	-	5,2	3,9	-	-	3,0
	8.5.1988	2 041,1	1 580,5	77,4	1 566,8	54,8	33,3	-	4,4	2,9	-	-	4,7
	5.4.1992	2 091,3	1 500,4	71,7	1 487,9	46,2	33,8	-	5,6	4,97	-	-	9,4
	24.3.1996	2 112,5	1 516,3	71,8	1 502,1	39,8	37,2	-	5,7	8,1	-	-	9,1
Thüringen.....	14.10.1990	2 010,4	1 441,2	71,7	1 403,4	22,8	45,4	-	9,3	-	9,7 ⁸⁾	6,5 ¹¹⁾	6,4
	16.10.1994	1 953,0	1 461,1	74,8	1 421,7	29,6	42,6	-	3,2	4,5	16,6	-	3,6
	12.9.1999	1 965,9	1 176,8	59,9	1 161,2	18,5	51,0	-	1,1	1,9	21,3	-	6,1

- 1) Die hohe Zahl der abgegebenen Stimmen hängt mit dem Wahlsystem zusammen, nach dem jede(r) Wähler/-in zwei Stimmen hat.
2) Alternative Liste - Für Demokratie und Umweltschutz - AL.
3) DIE GRÜNEN/Alternative Liste - GRÜNE/AL.
4) Listenvereinigung von Demokratie Jetzt, Initiative Frieden und Menschenrechte, Neues Forum, Unabhängiger Frauenverband und Grüne - Bü90/Gr/UFV.

- 5) Bündnis 90 - BÜ.90.
6) DIE GRÜNEN/Grün-Alternative Liste - GRÜNE/GAL.
7) PDS/ Linke Liste.
8) Linke Liste/PDS - LL/PDS.
9) Neues Forum - Bündnis-Grüne - Forum.
10) Grüne Liste/Neues Forum - GRÜ-NF.
11) Neues Forum - Die Grünen - Demokratie Jetzt - NFGRDJ.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

3 Erwerbstätigkeit

3.0 Erläuterungen

Dieser Abschnitt vermittelt einen zusammenfassenden Überblick über die Beteiligung der Bevölkerung am Erwerbsleben. Weiteres Zahlenmaterial für nahezu die gesamte Volkswirtschaft aus verschiedenen Bereichsstatistiken ist in den Abschnitten 4 bis 6 enthalten.

Die Angaben über die Erwerbstätigkeit bzw. Beschäftigung stammen aus verschiedenen Quellen. In den Tabellen 3.1 bis 3.4 sind Ergebnisse der jährlichen Mikrozensuserhebung, einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt mit einem Auswahlatz von 1 % bzw. der in den Mikrozensus integrierten Arbeitskräftestichproben der Europäischen Union nachgewiesen.

Die Angaben in den Tabellen 3.6, 3.7 und 3.8 beruhen auf Unterlagen der Bundesanstalt für Arbeit. In Tabelle 3.5 wurden Ergebnisse der Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf der Grundlage des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (Beschäftigtenstatistik) herangezogen. Die Angaben in den Tabellen 3.6, 3.7 und 3.8 wurden durch Auszählungen bei den Arbeitsämtern gewonnen.

Erwerbspersonen: Alle Personen mit Wohnsitz in Deutschland (Inländerkonzept), die eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Abhängige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Als Erwerbspersonen zählen die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen.

Erwerbstätige: Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten/Soldatinnen und mithelfender Familienangehöriger) oder selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen Freien Beruf ausüben.

Erwerbslose: Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich jedoch um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen beim Arbeitsamt registrierte Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept des Mikrozensus nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Nach der Stellung im Beruf ergibt sich die Unterscheidung der Erwerbstätigen nach Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen und abhängig Beschäftigten.

Selbständige: Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer/-in oder Pächter/-in leiten (einschl. selbständiger Handwerker/-innen) sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister/-innen.

Mithelfende Familienangehörige: Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbständige(r) geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne daß für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

Abhängig Beschäftigte: Beamte/Beamtinnen, Angestellte, Arbeiter/-innen und Auszubildende.

Beamte/Beamtinnen: Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschl. der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst), Richter/-innen und Soldaten/Soldatinnen (einschl. Wehrpflichtige).

Angestellte: Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger/-innen. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Stellung im Betrieb und nicht die Art des Versicherungsverhältnisses bzw. die Mitgliedschaft in der Rentenversicherung für Angestellte entscheidend. Leitende Angestellte gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer/-in sind. Zu den Angestellten zählen außerdem die Zivildienstleistenden.

Arbeiter/-innen: Alle Lohnempfänger/-innen, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation, ferner Heimarbeiter/-innen sowie Hausgehilfen und Hausgehilfinnen.

Auszubildende in anerkannten Ausbildungsberufen: Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen (einschl. Praktikanten und Praktikantinnen sowie Volontäre und Volontärinnen). Normalerweise führen kaufmännische und technische Ausbildungsberufe in einen Angestelltenberuf, gewerbliche Ausbildungsberufe in einen Arbeiterberuf. Die Auszubildenden sind, sofern nicht gesondert nachgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter/-innen enthalten.

Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: Im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit erfaßte sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeiter/-innen, Angestellte und Personen in beruflicher Ausbildung, die kranken-, pflege-, renten- oder nach dem Recht der Arbeitsförderung versicherungspflichtig sind oder für die Beitragsanteile zur Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind.

Arbeitslose: Personen ohne Arbeitsverhältnis - abgesehen von einer geringfügigen Beschäftigung - die als Arbeitsuchende beim Arbeitsamt registriert sind.

Offene Stellen: Zu besetzende Arbeitsplätze mit einer vorgesehenen Beschäftigungsdauer von mehr als 7 Kalendertagen, die die Arbeitgeber dem Arbeitsamt gemeldet haben.

Kurzarbeiter/-innen: Erwerbstätige, die im Abrechnungszeitraum, in den der Stichtag fällt, Anspruch auf Kurzarbeitergeld hatten.

Arbeitsvermittlungen: Durch Arbeitsämter in abhängige Beschäftigungsverhältnisse vermittelte Arbeitsuchende.

Die Berichterstattung über **Streiks und Aussperrungen** erstreckt sich auf alle Arbeitskämpfe, an denen mindestens zehn Arbeitnehmer beteiligt waren und die mindestens einen Tag dauerten oder insgesamt einen Verlust von mehr als einhundert Arbeitstagen verursachten. Grundlage dafür bilden die nach § 17 Arbeitsförderungsgesetz vorgeschriebenen Meldungen der Betriebe an die Arbeitsämter.

3 Erwerbstätigkeit
3.1 Erwerbstätige und Erwerbslose *)

1 000

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	
											Insges.	Weiblich
Erwerbstätige												
Deutschland.....	.	.	.	37 445	36 940	36 380	36 067	36 048	35 982	35 805	35 860	15 351
Baden-Württemberg	4 251	4 299	4 759	4 831	4 884	4 837	4 744	4 735	4 764	4 769	4 795	2 061
Bayern	5 175	5 244	5 731	5 821	5 883	5 836	5 771	5 788	5 744	5 701	5 743	2 477
Berlin ¹⁾	843	849	1 032	1 689	1 639	1 610	1 609	1 594	1 573	1 530	1 477	684
Brandenburg .....	.	.	.	1 270	1 121	1 086	1 098	1 112	1 100	1 115	1 124	503
Bremen	292	255	286	287	298	295	286	285	280	277	275	120
Hamburg	749	694	754	781	789	784	777	786	769	766	787	364
Hessen.....	2 446	2 446	2 708	2 727	2 769	2 731	2 696	2 680	2 689	2 658	2 664	1 140
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	906	810	789	796	819	803	777	758	335
Niedersachsen.....	3 064	2 959	3 251	3 303	3 411	3 375	3 341	3 328	3 356	3 358	3 369	1 415
Nordrhein-Westfalen.....	6 948	6 775	7 440	7 483	7 602	7 516	7 413	7 300	7 341	7 392	7 405	3 016
Rheinland-Pfalz	1 572	1 553	1 702	1 741	1 748	1 738	1 708	1 707	1 714	1 710	1 749	725
Saarland	406	406	437	448	443	431	424	418	413	414	428	176
Sachsen.....	.	.	.	2 283	1 988	1 888	1 919	1 974	1 962	1 921	1 887	840
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 382	1 215	1 157	1 167	1 178	1 142	1 105	1 098	492
Schleswig-Holstein	1 128	1 146	1 234	1 235	1 247	1 245	1 245	1 248	1 250	1 230	1 231	521
Thüringen.....	.	.	.	1 259	1 093	1 062	1 082	1 097	1 082	1 082	1 072	481
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	26 874	26 626	29 334	29 684	30 094	29 782	29 397	29 244	29 277	29 200	29 317	12 416
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	7 761	6 846	6 598	6 679	6 804	6 706	6 605	6 544	2 935
Erwerbslose												
Deutschland.....	.	.	.	2 642	3 186	3 799	4 160	4 035	4 003	4 475	4 402	2 048
Baden-Württemberg	87	248	183	160	207	300	385	375	355	392	368	164
Bayern	128	349	256	215	257	347	410	402	409	462	418	193
Berlin ¹⁾	37	81	111	196	242	262	269	281	280	300	324	146
Brandenburg .....	.	.	.	148	223	243	240	219	235	250	271	146
Bremen	11	43	39	31	32	33	41	36	35	37	40	14
Hamburg	22	89	90	72	61	72	86	90	90	102	93	36
Hessen.....	59	194	162	146	145	211	246	266	260	289	262	110
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	146	186	183	175	155	161	188	204	110
Niedersachsen.....	95	343	262	220	227	279	329	341	322	344	314	127
Nordrhein-Westfalen.....	228	719	619	503	505	653	717	689	656	769	745	301
Rheinland-Pfalz	41	132	103	91	100	122	147	142	150	156	146	60
Saarland	20	51	43	33	36	39	47	40	40	48	52	19
Sachsen.....	.	.	.	253	395	440	440	395	385	446	469	258
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	162	238	250	266	260	273	312	321	175
Schleswig-Holstein	38	137	102	94	90	110	124	126	116	133	124	51
Thüringen.....	.	.	.	170	241	255	238	218	237	247	250	138
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	766	2 385	1 971	1 676	1 788	2 322	2 691	2 680	2 601	2 913	2 764	1 161
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	966	1 397	1 477	1 469	1 355	1 402	1 562	1 638	887
Erwerbspersonen insgesamt												
Deutschland.....	.	.	.	40 088	40 126	40 179	40 236	40 083	39 985	40 280	40 262	17 399
Baden-Württemberg	4 339	4 546	4 942	4 991	5 091	5 138	5 129	5 110	5 119	5 161	5 163	2 225
Bayern	5 303	5 592	5 988	6 036	6 140	6 183	6 181	6 190	6 153	6 163	6 161	2 670
Berlin ¹⁾	880	930	1 144	1 886	1 881	1 872	1 878	1 875	1 853	1 830	1 801	830
Brandenburg .....	.	.	.	1 418	1 344	1 329	1 338	1 331	1 335	1 366	1 394	649
Bremen	303	298	326	318	330	328	327	321	315	313	315	134
Hamburg	771	782	844	853	850	856	863	876	859	868	880	400
Hessen.....	2 505	2 640	2 870	2 873	2 915	2 942	2 942	2 946	2 949	2 946	2 926	1 250
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 052	997	972	971	974	964	964	962	446
Niedersachsen.....	3 159	3 302	3 513	3 523	3 639	3 654	3 670	3 668	3 678	3 702	3 683	1 542
Nordrhein-Westfalen.....	7 176	7 494	8 059	7 985	8 107	8 169	8 130	7 989	7 997	8 161	8 150	3 317
Rheinland-Pfalz	1 612	1 685	1 805	1 833	1 848	1 860	1 855	1 849	1 863	1 866	1 895	785
Saarland	427	457	480	481	479	470	471	458	452	462	480	195
Sachsen.....	.	.	.	2 536	2 383	2 328	2 359	2 368	2 347	2 367	2 356	1 098
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 545	1 453	1 407	1 433	1 438	1 415	1 418	1 419	667
Schleswig-Holstein	1 166	1 283	1 337	1 330	1 337	1 356	1 369	1 373	1 366	1 363	1 355	572
Thüringen.....	.	.	.	1 428	1 333	1 316	1 320	1 316	1 319	1 329	1 322	619
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	27 640	29 012	31 305	31 360	31 882	32 104	32 088	31 924	31 878	32 112	32 081	13 577
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	8 727	8 244	8 075	8 148	8 159	8 107	8 168	8 182	3 822

*) Ergebnisse des Mikrozensus, Ende April bzw. Anfang Mai des jeweiligen Jahres, 1985 im Juni.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

3 Erwerbstätigkeit
3.2 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf *)
1 000

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	
											Insges.	Weiblich
Selbständige und mithelfende Familienangehörige												
Deutschland.....	.	.	.	3 559	3 620	3 658	3 776	3 818	3 794	3 888	3 982	1 284
Baden-Württemberg	494	531	501	504	512	518	518	542	540	546	553	180
Bayern	880	807	804	801	814	807	810	805	793	789	812	282
Berlin ¹⁾	63	65	91	131	143	152	159	167	169	180	178	54
Brandenburg .....	.	.	.	62	66	72	77	80	79	88	96	30
Bremen	25	20	23	22	24	25	30	27	27	26	27	9
Hamburg	71	66	70	81	87	93	90	90	89	93	99	32
Hessen.....	260	235	285	290	297	285	302	299	306	318	317	108
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	35	43	47	56	58	55	57	55	16
Niedersachsen.....	406	385	351	356	354	354	348	360	370	370	368	116
Nordrhein-Westfalen.....	654	664	671	673	663	678	725	713	690	733	757	231
Rheinland-Pfalz	207	196	191	201	195	183	184	182	179	184	185	60
Saarland	35	41	38	42	35	37	41	38	40	40	44	15
Sachsen.....	.	.	.	105	125	131	141	151	154	160	174	55
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	63	70	68	80	83	82	81	87	26
Schleswig-Holstein	146	127	132	137	129	135	139	140	143	139	145	44
Thüringen.....	.	.	.	57	64	75	78	85	78	85	87	27
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	3 239	3 136	3 158	3 205	3 217	3 219	3 298	3 312	3 292	3 360	3 421	1 113
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	354	403	439	478	506	502	529	561	171
Beamte/BeamtInnen und Angestellte (einschl. Auszubildender in kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen)												
Deutschland.....	.	.	.	19 319	19 352	19 254	19 318	19 235	19 213	19 441	19 578	10 433
Baden-Württemberg	1 854	1 954	2 405	2 436	2 478	2 476	2 474	2 467	2 478	2 539	2 573	1 350
Bayern	2 085	2 292	2 724	2 786	2 838	2 875	2 837	2 875	2 881	2 944	2 981	1 553
Berlin ¹⁾	440	459	592	1 020	998	992	999	982	967	935	912	517
Brandenburg .....	.	.	.	636	568	539	548	540	538	571	587	365
Bremen	152	144	165	165	170	169	160	158	156	152	149	81
Hamburg	408	409	482	493	495	486	492	502	491	494	502	273
Hessen.....	1 201	1 297	1 489	1 501	1 563	1 567	1 560	1 559	1 551	1 555	1 559	795
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	444	404	390	397	403	393	395	390	237
Niedersachsen.....	1 354	1 356	1 669	1 681	1 760	1 779	1 794	1 741	1 800	1 804	1 799	935
Nordrhein-Westfalen.....	3 337	3 447	3 935	4 023	4 118	4 129	4 127	4 088	4 118	4 215	4 215	2 123
Rheinland-Pfalz	708	751	831	844	859	869	880	873	897	906	944	489
Saarland	175	188	215	227	232	226	233	229	223	226	228	119
Sachsen.....	.	.	.	1 111	998	934	962	948	906	883	895	554
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	676	609	592	590	589	565	555	566	347
Schleswig-Holstein	550	602	694	696	723	722	731	740	722	736	739	370
Thüringen.....	.	.	.	581	539	517	535	542	525	532	539	327
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	12 263	12 899	15 201	15 435	15 832	15 882	15 889	15 816	15 897	16 125	16 215	8 374
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	3 884	3 520	3 372	3 429	3 419	3 316	3 316	3 363	2 059
Arbeiter/-Innen (einschl. Auszubildender in gewerblichen Ausbildungsberufen)												
Deutschland.....	.	.	.	14 568	13 968	13 468	12 982	12 995	12 976	12 476	12 300	3 633
Baden-Württemberg	1 903	1 814	1 853	1 892	1 894	1 845	1 752	1 727	1 747	1 685	1 668	531
Bayern	2 210	2 145	2 204	2 234	2 232	2 155	2 125	2 108	2 069	1 969	1 950	643
Berlin ¹⁾	340	325	349	539	498	466	451	446	437	415	387	113
Brandenburg .....	.	.	.	572	487	474	473	493	483	456	441	108
Bremen	115	91	98	101	104	102	96	100	97	99	99	30
Hamburg	270	219	202	207	207	206	195	193	189	180	186	59
Hessen.....	985	914	933	937	910	880	835	821	833	784	788	238
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	427	364	352	344	359	355	324	313	82
Niedersachsen.....	1 305	1 219	1 231	1 265	1 297	1 243	1 200	1 227	1 186	1 184	1 202	365
Nordrhein-Westfalen.....	2 958	2 663	2 833	2 787	2 821	2 715	2 561	2 499	2 533	2 443	2 433	662
Rheinland-Pfalz	657	607	680	696	693	686	644	652	638	620	620	176
Saarland	197	177	184	179	177	168	151	151	150	148	156	42
Sachsen.....	.	.	.	1 067	865	824	816	874	902	877	818	232
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	643	536	498	497	507	495	470	446	119
Schleswig-Holstein	433	418	407	402	395	389	375	368	385	356	347	107
Thüringen.....	.	.	.	621	490	469	469	470	479	466	447	127
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	11 372	10 592	10 974	11 045	11 045	10 681	10 210	10 116	10 088	9 715	9 681	2928
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	3 523	2 923	2 788	2 772	2 879	2 888	2 761	2 619	705

*) Ergebnisse des Mikrozensus, Ende April bzw. Anfang Mai des jeweiligen Jahres, 1985 im Juni.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

3 Erwerbstätigkeit
3.3 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *)
1 000

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	
											Insges.	Weiblich
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei												
Deutschland.....	.	.	.	1 575	1 379	1 255	1 190	1 163	1 076	1049	1 024	379
Baden-Württemberg	210	218	154	160	157	147	139	130	120	123	120	47
Bayern	523	425	363	348	352	338	310	293	241	222	239	105
Berlin ¹⁾	7	8	9	14	11	10	12	12	14	8	12	/
Brandenburg .....	.	.	.	116	73	59	64	55	53	55	53	21
Bremen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Hamburg	9	8	7	7	7	7	6	6	7	8	8	/
Hessen.....	100	62	75	83	79	71	63	59	53	50	48	17
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	114	73	60	58	54	53	50	46	15
Niedersachsen.....	235	211	160	158	161	149	142	149	146	146	135	46
Nordrhein-Westfalen.....	171	170	162	144	147	138	141	147	144	141	134	41
Rheinland-Pfalz	100	91	70	73	66	67	63	55	48	54	51	18
Saarland	7	8	6	5	/	/	/	/	/	5	/	/
Sachsen.....	.	.	.	101	67	56	51	55	56	57	54	21
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	111	65	52	46	54	55	48	40	13
Schleswig-Holstein	73	60	62	57	59	52	53	47	43	38	39	12
Thüringen.....	.	.	.	82	57	44	35	40	39	39	37	13
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	1 437	1 262	1 070	1 045	1 041	981	929	900	816	796	790	293
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	.	530	274	261	263	260	252	234	86
Produzierendes Gewerbe ²⁾												
Deutschland.....	.	.	.	15 350	14 668	14 131	13 633	12 944	12 582	12 287	12 132	2 887
Baden-Württemberg	2 204	2 038	2 248	2 286	2 279	2 184	2 080	2 029	1 991	1 959	1 957	534
Bayern	2 332	2 245	2 412	2 448	2 425	2 345	2 260	2 158	2 127	2 069	2 045	557
Berlin ¹⁾	295	259	313	517	474	443	414	401	371	354	333	80
Brandenburg .....	.	.	.	494	414	409	405	397	379	370	356	75
Bremen	101	85	92	92	94	93	90	80	83	88	77	19
Hamburg	237	182	188	193	189	188	182	192	179	169	175	46
Hessen.....	1 110	985	1 041	1 043	1 009	999	959	900	865	837	843	210
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	276	231	252	257	242	238	229	216	35
Niedersachsen.....	1 252	1 116	1 218	1 255	1 271	1 246	1 201	1 119	1 096	1 067	1 111	253
Nordrhein-Westfalen.....	3 362	3 015	3 165	3 182	3 213	3 099	2 943	2 642	2 607	2 613	2 547	548
Rheinland-Pfalz	691	638	692	719	721	692	664	640	636	625	618	138
Saarland	208	181	183	176	182	167	169	147	147	128	148	31
Sachsen.....	.	.	.	1 107	858	777	773	779	744	713	677	147
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	607	490	444	442	447	385	375	356	64
Schleswig-Holstein	384	351	352	361	360	362	363	352	340	319	298	65
Thüringen.....	.	.	.	594	459	431	431	418	396	373	374	85
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	12 174	11 095	11 903	12 065	12 035	11 646	11 165	10 502	10 292	10 084	10 012	2 449
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	3 285	2 634	2 484	2 468	2 442	2 290	2 203	2 119	438
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Sonstige Dienstleistungen ³⁾												
Deutschland.....	.	.	.	20 521	20 893	20 995	21 252	21 941	22 325	22 469	22 705	12 086
Baden-Württemberg	1 838	2 042	2 357	2 385	2 448	2 507	2 525	2 576	2 654	2 689	2 718	1 480
Bayern	2 320	2 574	2 957	3 025	3 106	3 153	3 202	3 336	3 376	3 411	3 459	1 816
Berlin ¹⁾	540	582	710	1 159	1 155	1 158	1 183	1 182	1 188	1 168	1 132	601
Brandenburg .....	.	.	.	660	634	618	629	660	668	690	715	407
Bremen	190	169	192	193	201	200	193	202	194	186	194	99
Hamburg	502	504	559	582	592	589	589	587	584	589	604	316
Hessen.....	1 236	1 399	1 592	1 601	1 681	1 660	1 674	1 721	1 772	1 771	1 773	913
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	516	506	477	480	524	513	498	495	286
Niedersachsen.....	1 577	1 632	1 873	1 891	1 980	1 980	1 999	2 060	2 115	2 145	2 123	1 117
Nordrhein-Westfalen.....	3 415	3 589	4 112	4 156	4 242	4 278	4 328	4 511	4 591	4 637	4 723	2 427
Rheinland-Pfalz	781	824	940	949	961	979	982	1 012	1 030	1 030	1 079	569
Saarland	192	218	248	266	256	261	251	267	261	280	276	143
Sachsen.....	.	.	.	1 075	1 062	1 055	1 096	1 140	1 163	1 151	1 156	672
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	664	660	661	679	677	702	682	701	415
Schleswig-Holstein	671	736	821	817	829	832	829	849	867	873	893	444
Thüringen.....	.	.	.	582	577	587	616	639	648	670	661	383
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	13 263	14 269	16 361	16 574	17 018	17 154	17 303	17 842	18 169	18 320	18 515	9 674
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	3 947	3 875	3 840	3 950	4 099	4 155	4 150	4 190	2 411

*) Ergebnisse des Mikrozensus, Ende April bzw. Anfang Mai des jeweiligen Jahres, 1985 im Juni. – Bis 1994: Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für den Mikrozensus; ab 1995: Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) Tiefengliederung für den Mikrozensus.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) Einschl. der Personen ohne Angabe des Wirtschaftsbereichs. Ab 1980 werden Erwerbstätige „ohne Angabe“ des Wirtschaftszweiges maschinell anteilmäßig auf die einzelnen Wirtschaftsbereiche verteilt.

3) Bis 1994: Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung sowie übrige Wirtschaftsbereiche.

3 Erwerbstätigkeit
3.4 Erwerbstätige im April 1998 nach Stellung im Beruf und Wirtschaftsbereichen *)

Land	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Sonstige Dienstleistungen	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Sonstige Dienstleistungen
	1 000					%				
Selbständige und mithelfende Familienangehörige										
Deutschland.....	3 982	504	824	1 194	1 460	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg.....	553	75	119	155	204	13,9	14,9	14,4	13,0	14,0
Bayern.....	812	186	148	208	270	20,4	36,9	18,0	17,4	18,5
Berlin.....	178	/	33	53	90	4,5	/	4,0	4,4	6,2
Brandenburg.....	96	6	23	32	35	2,4	1,2	2,8	2,7	2,4
Bremen.....	27	/	/	10	12	0,7	/	/	0,8	0,8
Hamburg.....	99	/	16	32	50	2,5	/	1,9	2,7	3,4
Hessen.....	317	27	64	94	131	8,0	5,4	7,8	7,9	9,0
Mecklenburg-Vorpommern.....	55	/	14	19	18	1,4	/	1,7	1,6	1,2
Niedersachsen.....	368	78	71	107	112	9,2	15,5	8,6	9,0	7,7
Nordrhein-Westfalen.....	757	60	163	241	293	19,0	11,9	19,8	20,2	20,1
Rheinland-Pfalz.....	185	29	40	62	55	4,6	5,8	4,9	5,2	3,8
Saarland.....	44	/	10	16	16	1,1	/	1,2	1,3	1,1
Sachsen.....	174	7	50	56	61	4,4	1,4	6,1	4,7	4,2
Sachsen-Anhalt.....	87	/	22	30	30	2,2	/	2,7	2,5	2,1
Schleswig-Holstein.....	145	19	26	48	52	3,6	3,8	3,2	4,0	3,6
Thüringen.....	87	/	23	31	30	2,2		2,8	2,6	2,1
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet.....	3 421	480	678	1 008	1 255	85,9	95,2	82,3	84,4	86,0
Neue Länder und Berlin-Ost.....	561	24	146	187	205	14,1	4,8	17,7	15,7	14,0
Beamte/Beamtinnen und Angestellte (einschl. Auszubildender in kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen)										
Deutschland.....	19 578	143	4 319	4 417	10 700	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg.....	2 573	12	754	515	1 292	13,1	8,4	17,5	11,7	12,1
Bayern.....	2 981	17	729	684	1 550	15,2	11,9	16,9	15,5	14,5
Berlin.....	912	/	132	183	594	4,6	/	3,1	4,1	5,6
Brandenburg.....	587	10	101	131	345	3,0	7,0	2,3	3,0	3,2
Bremen.....	149	/	26	41	81	0,8	/	0,6	0,9	0,8
Hamburg.....	502	/	87	138	277	2,6	/	2,0	3,1	2,6
Hessen.....	1 559	7	352	371	830	8,0	4,9	8,2	8,4	7,8
Mecklenburg-Vorpommern.....	390	10	52	95	233	2,0	7,0	1,2	2,2	2,2
Niedersachsen.....	1 799	18	378	424	979	9,2	12,6	8,8	9,6	9,1
Nordrhein-Westfalen.....	4 215	24	982	959	2 250	21,5	16,8	22,7	21,7	21,0
Rheinland-Pfalz.....	944	6	214	219	505	4,8	4,2	5,0	5,0	4,7
Saarland.....	228	/	46	53	129	1,2	/	1,1	1,2	1,2
Sachsen.....	895	8	164	172	551	4,6	5,6	3,8	3,9	5,1
Sachsen-Anhalt.....	566	10	91	126	340	2,9	7,0	2,1	2,9	3,2
Schleswig-Holstein.....	739	6	120	197	416	3,8	4,2	2,8	4,5	3,9
Thüringen.....	539	11	93	109	327	2,8	7,7	2,2	2,5	3,1
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet.....	16 215	93	3 761	3 702	8 658	82,8	65,0	87,1	83,8	80,9
Neue Länder und Berlin-Ost.....	3 363	50	558	714	2 041	17,2	35,0	12,9	16,2	19,1
Arbeiter/-innen (einschl. Auszubildender in gewerblichen Ausbildungsberufen)										
Deutschland.....	12 300	377	6 988	2 594	2 341	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg.....	1 668	33	1 084	282	269	13,6	8,8	15,5	10,9	11,5
Bayern.....	1 950	35	1 167	395	352	15,6	9,3	16,7	15,2	15,0
Berlin.....	387	7	168	104	108	3,1	1,9	2,4	4,0	4,6
Brandenburg.....	441	37	232	91	81	3,6	9,8	3,3	3,5	3,5
Bremen.....	99	/	47	30	20	0,8	/	0,7	1,2	0,9
Hamburg.....	186	/	74	60	47	1,5	/	1,1	2,3	2,0
Hessen.....	788	14	427	184	163	6,4	3,7	6,1	7,1	7,0
Mecklenburg-Vorpommern.....	313	33	150	68	63	2,5	8,8	2,1	2,6	2,7
Niedersachsen.....	1 202	39	662	260	240	9,8	10,3	9,5	10,0	10,3
Nordrhein-Westfalen.....	2 433	51	1 402	533	447	19,8	13,5	20,1	20,5	19,1
Rheinland-Pfalz.....	620	16	365	120	119	5,0	4,2	5,2	4,6	5,1
Saarland.....	156	/	93	32	30	1,3	/	1,3	1,3	1,3
Sachsen.....	818	38	464	178	139	6,6	10,1	6,6	6,9	5,9
Sachsen-Anhalt.....	446	26	243	91	85	3,6	6,9	3,5	3,5	3,6
Schleswig-Holstein.....	347	15	152	85	95	2,8	4,0	2,2	3,3	4,1
Thüringen.....	447	24	259	81	83	3,6	6,4	3,7	3,1	3,5
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet.....	9 681	216	5 573	2 042	1 849	78,7	57,3	79,8	78,7	79,0
Neue Länder und Berlin-Ost.....	2 619	161	1 415	552	491	21,3	42,7	20,2	21,3	21,0

*) Ergebnisse des Mikrozensus Ende April. — Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

3.5 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Staatsangehörigkeit *)

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998 1)	
										Insgesamt	Weiblich
Insgesamt											
Deutschland.....	.	.	.	.	.	.	.	2 127 623	2 061 297	2 030 266	689 644
Baden-Württemberg	482 541	377 292	424 044	484 675	507 251	492 598	489 316	473 311	460 393	457 955	159 904
Bayern	329 941	274 022	333 914	409 748	433 256	423 357	420 997	403 324	385 008	377 374	138 407
Berlin 2)	93 053	88 038	101 282	98 639	99 502	91 659	85 383	88 235	83 050	78 975	32 255
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	7 766	7 378	7 213	1 896
Bremen	19 946	13 955	16 812	18 814	19 499	19 108	19 108	18 402	18 306	17 404	5 655
Hamburg	65 879	50 809	58 086	65 826	71 234	69 903	68 505	66 383	64 581	63 497	24 341
Hessen.....	224 299	179 567	211 995	241 440	256 225	249 630	246 902	240 192	231 248	225 821	80 621
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	3 433	3 502	3 378	1 192
Niedersachsen.....	120 516	84 445	99 289	115 240	123 888	119 348	119 134	115 123	111 638	111 198	35 194
Nordrhein-Westfalen.....	547 506	420 465	478 973	536 409	567 382	553 736	554 530	540 254	528 389	520 833	159 574
Rheinland-Pfalz	70 761	53 973	63 042	75 215	82 643	82 181	83 191	80 507	79 027	78 649	24 267
Saarland	25 723	19 220	20 824	22 894	27 583	29 198	30 710	30 225	30 407	31 023	8 427
Sachsen.....	.	.	.	.	.	.	.	13 130	13 048	12 253	3 252
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	5 524	5 383	5 504	1 558
Schleswig-Holstein	34 582	24 817	29 466	35 016	38 399	37 241	38 085	37 065	35 327	34 408	11 818
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	.	4 749	4 612	4 781	1 303
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet 3)	2 015 593	1 586 603	1 837 727	2 103 916	2 226 862	2 167 959	2 155 861	2 084 690	2 017 925	1 987 468	677 206
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	.	.	.	.	42 933	43 372	42 798	12 458
darunter:											
Frankreich											
Deutschland.....	.	.	.	.	.	.	.	69 956	70 699	72 246	26 619
Baden-Württemberg	21 229	16 197	18 779	20 367	28 079	29 277	30 582	30 426	30 272	30 938	11 243
Bayern	2 920	2 313	2 762	2 843	3 963	4 050	4 239	4 354	4 545	4 648	2 285
Berlin 2)	1 940	1 670	1 597	1 405	1 763	1 705	1 518	1 712	1 651	1 657	590
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	111	121	141	62
Bremen	192	112	110	107	157	162	161	172	195	181	83
Hamburg	794	590	575	596	883	952	1 036	1 065	1 049	1 043	482
Hessen.....	3 270	2 318	2 513	2 549	3 610	3 799	3 868	3 871	3 851	3 901	2 020
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	42	42	47	22
Niedersachsen.....	932	660	636	656	982	1 054	1 020	1 025	1 014	1 017	517
Nordrhein-Westfalen.....	3 919	2 988	2 835	3 100	4 374	4 565	4 594	4 675	4 851	4 862	2 431
Rheinland-Pfalz	6 884	5 938	5 608	5 521	6 400	6 439	6 701	6 580	6 818	6 891	1 909
Saarland	10 742	8 397	9 160	9 873	12 743	14 311	15 485	15 201	15 598	16 233	4 707
Sachsen.....	.	.	.	.	.	.	.	168	162	145	61
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	106	108	81	20
Schleswig-Holstein	275	165	170	202	306	347	358	395	360	365	168
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	.	53	62	96	19
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet 3)	53 125	41 348	44 745	47 219	63 260	66 661	69 562	69 267	69 956	71 483	26 352
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	.	.	.	.	689	743	763	267
Griechenland											
Deutschland.....	.	.	.	.	.	.	.	113 857	109 644	108 989	41 371
Baden-Württemberg	35 652	30 010	31 852	31 272	34 780	33 244	32 651	31 376	30 462	30 569	12 147
Bayern	21 231	16 983	19 677	20 100	23 452	23 060	22 810	22 118	21 272	21 123	8 295
Berlin 2)	3 133	2 774	2 909	2 594	2 964	2 834	2 620	2 672	2 430	2 223	916
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	242	208	209	48
Bremen	401	290	280	280	379	369	373	373	355	328	94
Hamburg	2 594	1 835	1 768	1 798	2 269	2 207	2 194	2 085	1 982	1 938	762
Hessen.....	13 142	10 304	11 067	10 876	12 820	12 721	12 428	11 960	11 577	11 545	4 541
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	137	144	129	26
Niedersachsen.....	6 686	4 868	4 660	4 739	5 735	5 605	5 634	5 275	5 022	4 989	1 824
Nordrhein-Westfalen.....	42 984	31 876	31 365	30 871	35 489	34 682	34 335	32 787	31 572	31 271	11 287
Rheinland-Pfalz	2 560	2 038	2 047	2 043	2 491	2 438	2 456	2 369	2 289	2 315	795
Saarland	149	127	132	153	192	180	188	207	207	212	51
Sachsen.....	.	.	.	.	.	.	.	490	469	508	100
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	309	332	339	70
Schleswig-Holstein	1 141	930	891	929	1 216	1 196	1 222	1 234	1 138	1 133	383
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	.	223	185	158	32
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet 3)	129 706	102 035	106 648	105 655	121 787	118 536	116 911	112 242	108 091	107 424	41 042
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	.	.	.	.	1 615	1 553	1 565	329

*) Ergebnis der Beschäftigtenstatistik. - Stichtag: 30.9.

1) Stichtag: 30.6.

2) 1980 bis 1995 nur Angaben für Berlin-West.

3) Einschl. der Personen ohne Angabe des Landes.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3 Erwerbstätigkeit
3.5 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Staatsangehörigkeit *)

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998 ¹⁾	
										Insgesamt	Weiblich
Italien											
Deutschland.....								204 756	202 108	202 740	57 361
Baden-Württemberg	110 623	71 388	63 591	60 179	69 031	69 528	70 506	69 252	68 945	69 618	20 674
Bayern	41 829	26 565	25 434	24 357	29 454	30 384	30 802	30 518	30 137	30 451	8 469
Berlin ²⁾	3 090	2 531	2 379	2 176	2 604	2 545	2 538	2 798	2 618	2 496	650
Brandenburg								254	240	234	37
Bremen	625	450	396	385	481	489	521	511	478	460	117
Hamburg	3 302	2 143	1 838	1 805	2 235	2 307	2 242	2 182	2 132	2 125	587
Hessen	39 689	24 663	22 723	21 702	25 831	26 368	26 914	26 598	25 735	25 616	7 768
Mecklenburg-Vorpommern								117	138	139	17
Niedersachsen	14 374	9 471	8 229	8 032	9 291	9 066	8 910	8 603	8 440	8 567	2 108
Nordrhein-Westfalen	73 797	46 999	40 207	38 398	45 916	46 795	47 432	46 698	46 209	46 079	12 614
Rheinland-Pfalz	11 852	7 748	7 264	7 090	8 595	8 929	9 072	8 969	8 875	8 894	2 464
Saarland	7 456	5 382	4 816	4 634	5 515	5 759	5 839	5 694	5 602	5 535	1 299
Sachsen								562	569	520	78
Sachsen-Anhalt								272	276	298	55
Schleswig-Holstein	1 602	1 060	973	999	1 366	1 363	1 455	1 431	1 399	1 422	367
Thüringen.....								297	315	286	57
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	308 365	198 400	177 850	169 757	200 319	203 533	206 231	202 953	200 240	200 910	57 040
Neue Länder und Berlin-Ost....								1 803	1 868	1 830	321
Jugoslawien ⁴⁾											
Deutschland.....								411 393	373 476	351 718	139 981
Baden-Württemberg	111 991	96 090	102 219	129 737	134 565	130 907	128 579	122 210	112 566	107 258	43 984
Bayern	73 834	64 820	71 398	90 259	102 843	105 234	105 535	100 704	89 112	84 162	34 616
Berlin ²⁾	16 708	14 884	15 692	15 972	17 027	15 766	14 880	14 555	12 846	11 865	5 709
Brandenburg								577	552	532	87
Bremen	1 979	1 461	1 575	1 793	1 889	1 872	1 813	1 733	1 666	1 564	608
Hamburg	10 094	7 879	8 338	9 977	11 398	11 385	11 420	10 856	9 714	8 928	3 974
Hessen	39 346	32 645	35 738	44 435	49 651	48 665	48 320	46 324	41 907	38 606	16 631
Mecklenburg-Vorpommern								127	116	102	13
Niedersachsen	14 290	10 574	11 656	13 933	15 788	15 720	16 194	15 711	14 302	13 347	4 864
Nordrhein-Westfalen	68 100	56 574	61 224	75 133	81 076	80 306	81 509	79 225	73 350	69 297	24 414
Rheinland-Pfalz	8 608	7 503	8 382	11 155	12 884	13 191	13 573	12 946	11 497	10 800	3 680
Saarland	958	714	686	906	1 101	1 119	1 277	1 231	1 144	1 126	300
Sachsen								599	571	471	42
Sachsen-Anhalt								336	308	273	27
Schleswig-Holstein	2 832	2 296	2 490	3 275	3 795	3 841	4 073	3 980	3 559	3 174	1 010
Thüringen.....								279	266	213	22
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	348 874	295 440	319 398	396 575	432 017	428 006	427 173	408 732	370 869	349 252	139 532
Neue Länder und Berlin-Ost....								2 661	2 607	2 466	449
Österreich											
Deutschland.....								79 755	75 373	73 068	28 097
Baden-Württemberg	13 900	13 246	15 037	15 123	14 825	13 937	13 092	12 413	11 562	11 153	4 230
Bayern	45 095	41 109	48 082	49 655	48 787	46 435	44 422	42 535	40 539	39 642	15 322
Berlin ²⁾	2 392	2 341	2 545	2 480	2 433	2 217	2 020	2 022	1 905	1 790	789
Brandenburg								139	142	128	44
Bremen	528	451	470	454	443	414	382	365	345	303	101
Hamburg	2 216	1 914	2 053	2 092	2 076	1 992	1 843	1 657	1 595	1 535	577
Hessen	6 808	6 841	7 605	7 700	7 622	7 164	6 654	6 359	5 931	5 764	2 316
Mecklenburg-Vorpommern								76	52	35	11
Niedersachsen	2 390	2 254	2 393	2 463	2 496	2 323	2 160	2 024	1 849	1 788	678
Nordrhein-Westfalen	10 021	9 773	10 775	11 025	10 903	10 106	9 393	8 863	8 331	7 946	2 933
Rheinland-Pfalz	1 833	1 762	2 059	2 141	2 104	1 974	1 891	1 731	1 598	1 529	606
Saarland	374	365	395	386	369	350	338	292	271	252	84
Sachsen								305	366	329	69
Sachsen-Anhalt								86	69	67	8
Schleswig-Holstein	888	796	923	980	993	888	810	785	730	718	311
Thüringen.....								103	88	89	18
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	86 487	80 852	92 337	94 499	93 051	87 800	83 005	78 873	74 432	72 185	27 868
Neue Länder und Berlin-Ost....								882	941	883	229

*) Ergebnis der Beschäftigtenstatistik. – Stichtag: 30.9.

1) Stichtag: 30.6.

2) 1980 bis 1995 nur Angaben für Berlin-West.

3) Einschl. der Personen ohne Angabe des Landes.

4) Ab 1992 einschl. Kroatien, Slowenien, Bosnien und Herzegowina, sowie Mazedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3 Erwerbstätigkeit
3.5 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Staatsangehörigkeit *)

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998 ¹⁾	
										Insgesamt	Weiblich
Polen											
Deutschland.....	.	.	.	.	.	.	.	69 562	67 005	65 139	27 821
Baden-Württemberg	805	1 395	4 989	8 196	9 808	8 785	8 331	7 876	7 622	7 415	3 255
Bayern	850	1 811	6 827	11 372	12 719	11 110	10 932	10 574	10 476	10 104	4 263
Berlin ²⁾	457	1 499	3 383	3 853	4 386	4 169	3 932	4 278	3 997	3 732	2 074
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	1 625	1 243	1 067	352
Bremen	165	228	492	808	955	916	900	902	839	847	410
Hamburg	529	828	1 752	2 758	3 382	3 270	3 149	3 152	3 098	3 014	1 571
Hessen.....	683	1 213	3 755	6 128	7 281	6 784	6 397	5 946	5 715	5 571	2 573
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	246	265	234	89
Niedersachsen.....	845	1 161	3 521	5 824	7 233	6 642	6 831	6 775	6 428	6 377	2 770
Nordrhein-Westfalen.....	2 270	4 230	10 718	16 457	21 181	19 502	19 220	18 597	18 058	17 692	6 893
Rheinland-Pfalz	454	635	1 808	3 467	4 355	3 824	3 769	3 613	3 515	3 531	1 397
Saarland	67	100	240	428	682	648	670	622	587	604	231
Sachsen.....	.	.	.	.	.	.	.	1 468	1 585	1 370	380
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	443	412	389	162
Schleswig-Holstein	272	422	1 325	2 039	2 664	2 617	2 899	2 871	2 780	2 690	1 194
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	.	574	385	502	207
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	7 405	13 522	38 810	61 330	74 646	68 267	67 030	64 587	62 555	61 039	26 343
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	.	.	.	.	4 975	4 450	4 100	1 478
Spanien											
Deutschland.....	.	.	.	.	.	.	.	47 958	45 947	44 829	16 824
Baden-Württemberg	15 432	12 542	11 980	10 684	10 700	10 153	9 797	9 311	8 853	8 699	3 399
Bayern	6 207	4 968	4 790	4 297	4 377	4 258	4 157	4 044	4 060	4 086	1 728
Berlin ²⁾	852	754	720	624	698	636	592	636	612	585	253
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	37	41	39	12
Bremen	618	461	397	365	372	360	350	340	328	297	102
Hamburg	2 641	2 005	1 675	1 384	1 526	1 438	1 358	1 280	1 222	1 170	508
Hessen.....	16 568	13 617	12 348	10 914	10 778	10 134	9 575	9 107	8 663	8 411	3 284
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	11	16	18	9
Niedersachsen.....	8 830	6 430	5 966	5 300	5 380	5 012	4 824	4 538	4 357	4 205	1 541
Nordrhein-Westfalen.....	29 508	23 115	20 869	18 355	18 608	17 584	16 890	16 089	15 271	14 869	5 153
Rheinland-Pfalz	2 390	1 913	1 777	1 607	1 677	1 560	1 504	1 450	1 446	1 417	485
Saarland	181	153	156	139	150	143	137	140	154	147	48
Sachsen.....	.	.	.	.	.	.	.	45	53	56	22
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	32	26	34	16
Schleswig-Holstein	1 619	1 221	1 068	952	1 016	953	932	870	824	770	251
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	.	28	21	26	13
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	84 879	67 179	61 746	54 621	55 282	52 231	50 116	47 739	45 703	44 564	16 701
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	.	.	.	.	219	244	265	123
Türkei											
Deutschland.....	.	.	.	.	.	.	.	584 678	571 259	568 554	169 613
Baden-Württemberg	118 233	97 967	117 811	128 319	121 549	116 849	115 605	111 478	110 259	111 553	32 298
Bayern	89 900	79 728	97 860	104 518	100 295	98 084	96 294	91 618	89 824	89 806	29 217
Berlin ²⁾	45 101	44 650	49 740	46 724	43 862	40 071	37 186	35 565	32 475	30 772	12 066
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	854	844	860	106
Bremen	9 369	6 903	8 238	8 722	8 494	8 228	8 299	7 703	7 713	7 257	2 118
Hamburg	20 094	17 194	19 654	21 508	21 298	20 517	19 585	18 627	17 972	17 482	6 621
Hessen.....	54 732	49 342	61 865	68 061	64 988	62 777	61 658	59 747	58 372	57 881	17 502
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	113	139	125	13
Niedersachsen.....	39 033	28 637	36 007	39 777	38 282	36 683	35 870	33 758	32 397	32 462	9 891
Nordrhein-Westfalen.....	174 043	149 917	189 736	208 176	200 499	195 324	194 688	187 932	184 553	183 860	49 792
Rheinland-Pfalz	20 099	15 972	19 768	21 876	21 710	21 574	21 466	20 505	20 627	20 716	5 656
Saarland	2 448	2 204	2 801	3 266	3 314	3 211	3 145	3 024	3 056	2 993	577
Sachsen.....	.	.	.	.	.	.	.	549	611	574	37
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	268	259	256	26
Schleswig-Holstein	14 782	10 922	12 863	14 174	13 868	13 479	13 364	12 688	11 857	11 557	3 673
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	.	249	301	400	20
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	588 012	503 436	616 343	665 121	638 159	616 797	607 160	581 127	567 239	564 373	168 896
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	.	.	.	.	3 551	4 020	4 181	717

*) Ergebnis der Beschäftigtenstatistik. - Stichtag: 30. 9.

1) Stichtag: 30.6.

2) 1980 bis 1995 nur Angaben für Berlin-West.

3) Einschl. der Personen ohne Angabe des Landes.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3 Erwerbstätigkeit
3.6 Arbeitsmarkt

Land	Arbeitslose			Arbeitslosenquote 1)		Offene Stellen	Kurzarbeiter/-innen	Arbeitsvermittlungen
	insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen			
	Anzahl			%					Anzahl
1996								
Deutschland	3 965 064	2 111 546	1 853 518	11,0	12,1	327 278	277 294	3 364 119
Baden-Württemberg	353 919	198 901	155 019	8,1	8,0	44 838	39 331	292 116
Bayern	401 991	224 947	177 043	8,0	7,9	55 968	34 302	476 423
Berlin-West	149 801	87 089	62 711	17,2	14,1	4 748	3 750	154 312
Berlin-Ost	86 198	42 779	43 420	14,2	14,6	3 559	2 775	39 765
Brandenburg	187 051	78 166	108 885	13,1	19,5	8 821	13 290	102 359
Bremen	44 374	26 881	17 493	16,9	14,0	2 013	4 526	36 363
Hamburg	83 942	50 957	32 985	13,3	9,8	4 839	3 281	96 973
Hessen	234 083	135 637	98 446	9,6	8,9	21 143	18 377	229 314
Mecklenburg-Vorpommern	147 786	64 453	83 332	15,1	21,1	6 610	5 257	113 007
Niedersachsen	386 244	219 416	166 828	12,0	12,1	33 450	19 840	310 443
Nordrhein-Westfalen	826 959	486 470	340 489	11,5	11,2	64 922	58 196	692 670
Rheinland-Pfalz	149 782	87 062	62 720	9,4	9,4	22 792	11 817	134 820
Saarland	52 065	32 723	19 342	13,0	11,6	4 191	7 116	42 829
Sachsen	322 322	128 232	194 090	12,2	19,7	16 728	20 904	244 043
Sachsen-Anhalt	234 451	100 692	133 759	15,6	22,1	11 190	15 834	170 142
Schleswig-Holstein	113 083	66 417	46 666	10,6	9,3	11 537	5 826	87 267
Thüringen	191 013	80 723	110 290	13,6	20,0	9 930	12 875	141 273
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	2 796 243	1 616 501	1 179 742	10,4	9,9	270 440	206 361	2 553 530
Neue Länder und Berlin-Ost	1 168 821	495 045	673 776	13,7	19,9	56 838	70 933	810 589
1997								
Deutschland	4 384 456	2 342 383	2 042 073	12,2	13,3	337 110	182 853	3 302 694
Baden-Württemberg	382 008	212 803	169 206	8,7	8,7	48 993	25 029	285 467
Bayern	442 283	246 260	196 023	8,8	8,7	56 256	21 733	467 129
Berlin-West	150 879	86 216	64 663	18,3	16,1	3 828	2 676	118 822
Berlin-Ost	114 786	60 256	54 530	18,3	16,1	2 886	2 662	66 504
Brandenburg	218 148	93 797	124 351	15,6	22,3	8 072	8 705	103 509
Bremen	46 951	28 222	18 729	18,1	15,1	2 352	3 683	38 275
Hamburg	92 520	55 840	36 680	14,8	11,0	5 106	2 613	94 929
Hessen	260 796	151 272	109 524	10,7	9,9	21 381	11 788	223 314
Mecklenburg-Vorpommern	168 364	75 503	92 861	17,4	23,3	6 231	5 120	105 355
Niedersachsen	413 832	234 851	178 980	12,9	12,8	35 696	14 688	323 569
Nordrhein-Westfalen	884 479	520 159	364 321	12,4	11,9	68 587	33 876	692 726
Rheinland-Pfalz	163 768	94 978	68 790	10,3	10,2	24 137	7 114	133 653
Saarland	56 539	35 165	21 374	14,1	12,7	4 364	3 778	33 918
Sachsen	374 139	158 671	215 468	15,1	22,0	16 214	13 471	224 899
Sachsen-Anhalt	270 444	119 023	151 421	18,4	25,2	12 418	11 107	162 633
Schleswig-Holstein	126 844	74 951	51 893	11,9	10,2	10 829	6 385	89 201
Thüringen	217 675	94 416	123 259	15,9	22,5	9 760	8 425	138 791
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	3 020 900	1 740 717	1 280 183	11,2	10,7	281 529	133 363	2 501 003
Neue Länder und Berlin-Ost	1 363 556	601 666	761 890	16,6	22,5	55 581	49 490	801 691
1998								
Deutschland	4 279 288	2 272 655	2 006 633	11,9	12,8	421 606	115 205	3 674 246
Baden-Württemberg	351 319	189 120	162 199	7,8	8,2	62 728	13 655	296 703
Bayern	415 263	226 087	189 176	8,0	8,2	67 395	1 270	475 552
Berlin-West	153 729	88 162	65 570	19,4	16,3	5 804	2 454	125 184
Berlin-Ost	119 309	64 833	54 473	19,4	16,3	3 484	1 832	79 732
Brandenburg	220 380	100 686	119 694	16,6	21,2	10 861	6 201	150 861
Bremen	46 355	27 865	18 490	18,1	14,9	3 537	1 949	40 621
Hamburg	90 480	54 489	35 991	14,5	10,7	6 389	2 008	102 415
Hessen	254 050	144 800	109 250	10,3	9,7	26 021	6 505	239 084
Mecklenburg-Vorpommern	171 106	79 501	91 606	18,3	22,8	9 071	4 245	134 524
Niedersachsen	399 402	221 751	177 652	12,2	12,5	43 646	9 255	337 984
Nordrhein-Westfalen	855 828	492 714	363 114	11,8	11,6	82 768	22 428	721 827
Rheinland-Pfalz	156 654	88 177	68 476	9,6	10,0	27 279	4 294	136 466
Saarland	52 879	32 325	20 554	13,1	12,0	4 954	1 501	34 626
Sachsen	382 796	169 453	213 344	16,1	21,7	24 154	9 197	305 085
Sachsen-Anhalt	272 133	123 449	148 685	19,1	24,5	16 308	6 109	207 732
Schleswig-Holstein	128 381	75 309	53 072	12,0	10,2	11 666	4 490	88 539
Thüringen	209 225	93 936	115 288	15,8	21,0	15 540	6 379	197 311
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	2 904 339	1 640 797	1 263 543	10,6	10,3	342 188	81 242	2 599 001
Neue Länder und Berlin-Ost	1 374 948	631 858	743 090	17,4	21,8	79 418	33 963	1 075 245

¹⁾ Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte/Beamtinnen, Arbeitslose).

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3 Erwerbstätigkeit
3.7 Strukturdaten über Arbeitslose Ende September 1998

Land	Arbeits- lose ins- gesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren			Mit abgeschlossener Berufsausbildung					Ohne ab- geschlos- sene Berufs- aus- bildung	Aus- länder/ -innen	Ar- beits- losen- quote 1)
		unter 25	25 - 55	55 und mehr	prakt. Berufs- ausbil- dung (Lehre)	Berufs- fach- schule	Fach- schule	Fach- hoch- schule	Hoch- schule/ Univer- sität			
Männer												
Deutschland.....	2 046 779	265 570	1 278 533	502 676	1 026 754	23 190	66 441	35 854	76 170	818 371	318 480	10,7
Baden-Württemberg	173 544	19 930	102 953	50 661	75 191	2 740	6 597	3 858	6 862	78 296	46 786	7,1
Bayern	188 142	22 196	105 001	60 945	93 683	3 028	6 169	4 884	7 438	72 940	35 235	6,7
Berlin.....	146 848	18 171	102 409	26 268	62 740	1 593	4 128	3 428	10 527	64 432	27 318	18,6
Brandenburg	87 897	14 023	53 479	20 395	57 874	543	3 695	1 180	3 403	21 202	1 417	14,4
Bremen	31 367	3 369	21 500	6 498	13 252	652	786	814	1 479	14 384	5 337	17,4
Hamburg	51 535	5 984	35 157	10 394	20 560	1 024	1 676	849	1 926	25 500	12 484	13,7
Hessen.....	133 655	15 887	84 009	33 759	59 185	929	4 116	2 769	4 767	61 889	33 566	9,5
Mecklenburg-Vorpommern	67 854	11 824	44 110	11 920	46 195	422	2 682	581	2 530	15 444	1 037	15,6
Niedersachsen.....	196 166	25 884	120 937	49 345	94 236	2 412	4 816	2 916	6 063	85 723	26 661	11,0
Nordrhein-Westfalen	461 358	52 501	291 550	117 307	189 615	5 589	12 409	7 128	13 504	233 113	97 979	11,0
Rheinland-Pfalz	78 958	10 443	47 365	21 150	36 584	749	1 876	1 114	1 895	36 741	11 743	8,6
Saarland	29 922	3 291	18 004	8 627	14 520	295	455	420	649	13 583	3 822	12,1
Sachsen.....	147 007	23 775	91 787	31 445	101 381	1 011	7 353	1 923	6 973	28 366	3 500	14,0
Sachsen-Anhalt	108 086	15 753	69 161	23 172	73 973	795	3 952	1 710	3 568	24 088	2 572	16,7
Schleswig-Holstein	69 238	9 887	44 950	14 401	35 419	965	2 192	1 126	1 655	27 881	7 609	11,0
Thüringen.....	75 202	12 652	46 161	16 389	52 346	443	3 539	1 154	2 931	14 789	1 414	12,7
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	1 498 879	179 094	931 338	388 447	665 199	19 266	43 134	27 813	52 580	690 888	300 187	9,7
Neue Länder und Berlin-Ost...	547 900	86 476	347 195	114 229	361 555	3 924	23 307	8 041	23 590	127 483	18 293	15,0
Frauen												
Deutschland.....	1 918 549	209 112	1 289 356	420 081	986 815	42 940	89 855	20 193	66 082	712 664	184 552	12,2
Baden-Württemberg	159 331	18 114	103 156	38 061	61 410	3 874	6 449	2 125	6 548	78 925	30 087	8,0
Bayern	184 416	20 278	118 110	46 028	78 173	7 577	6 751	2 059	6 468	83 388	24 236	8,0
Berlin.....	116 387	13 528	80 059	22 800	48 722	2 467	6 589	2 008	8 524	48 077	16 937	15,8
Brandenburg	107 289	10 703	70 193	26 393	71 272	1 264	6 529	640	2 244	25 340	1 087	18,8
Bremen	22 195	2 306	15 926	3 963	8 814	784	866	592	1 562	9 577	2 505	14,6
Hamburg	34 548	3 759	23 544	7 245	12 853	1 101	2 042	565	1 675	16 312	6 233	10,2
Hessen.....	106 766	11 937	72 324	22 505	44 901	1 587	4 334	1 480	4 364	50 100	18 690	9,4
Mecklenburg-Vorpommern	82 857	9 142	57 165	16 550	56 260	1 457	5 840	375	1 923	17 002	741	20,5
Niedersachsen.....	169 278	20 181	114 345	34 752	78 141	4 506	5 768	2 054	6 336	72 473	14 844	12,2
Nordrhein-Westfalen	356 445	40 189	242 858	73 398	146 834	8 818	13 305	4 253	12 889	170 346	52 890	11,3
Rheinland-Pfalz	67 097	8 679	44 917	13 501	29 252	1 129	2 129	639	1 833	32 115	6 531	9,7
Saarland	20 146	2 417	14 221	3 508	9 668	445	489	222	637	8 685	1 690	11,7
Sachsen.....	199 864	18 774	135 238	45 852	143 940	3 493	13 599	1 162	5 002	32 668	1 992	20,3
Sachsen-Anhalt	139 255	13 103	94 847	31 305	96 442	1 687	6 932	866	2 457	30 871	1 306	22,9
Schleswig-Holstein	50 334	6 108	33 433	10 793	26 352	1 146	1 986	539	1 610	18 701	3 833	9,6
Thüringen.....	102 341	9 894	69 020	23 427	73 781	1 605	6 247	614	2 010	18 084	950	18,6
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	1 234 536	141 261	827 424	265 851	519 834	32 411	47 379	15 733	49 361	569 818	173 443	10,0
Neue Länder und Berlin-Ost...	684 013	67 851	461 932	154 230	466 981	10 529	42 476	4 460	16 721	142 846	11 109	20,0
Insgesamt												
Deutschland.....	3 965 328	474 682	2 567 889	922 757	2 013 569	66 130	156 296	56 047	142 252	1 531 035	503 032	11,4
Baden-Württemberg	332 875	38 044	206 109	88 722	136 601	6 614	13 046	5 983	13 410	157 221	76 873	7,5
Bayern	372 558	42 474	223 111	106 973	171 856	10 605	12 920	6 943	13 906	156 328	59 471	7,3
Berlin.....	263 235	31 699	182 468	49 068	111 462	4 060	10 717	5 436	19 051	112 509	44 255	17,3
Brandenburg	195 186	24 726	123 672	46 788	129 146	1 807	10 224	1 820	5 647	46 542	2 504	16,5
Bremen	53 562	5 675	37 426	10 461	22 066	1 436	1 652	1 406	3 041	23 961	7 842	16,1
Hamburg	86 083	9 743	58 701	17 639	33 413	2 125	3 718	1 414	3 601	41 812	18 717	12,0
Hessen.....	240 421	27 824	156 333	56 264	104 086	2 516	8 450	4 249	9 131	111 989	52 256	9,5
Mecklenburg-Vorpommern	150 711	20 966	101 275	28 470	102 455	1 879	8 522	956	4 453	32 446	1 778	18,0
Niedersachsen.....	365 444	46 065	235 282	84 097	172 377	6 918	10 584	4 970	12 399	158 196	41 505	11,5
Nordrhein-Westfalen	817 803	92 690	534 408	190 705	336 449	14 407	25 714	11 381	26 393	403 459	150 869	11,1
Rheinland-Pfalz	146 055	19 122	92 282	34 651	65 836	1 878	4 005	1 753	3 728	68 856	18 274	9,0
Saarland	50 068	5 708	32 225	12 135	24 188	740	944	642	1 286	22 268	5 512	11,9
Sachsen.....	346 871	42 549	227 025	77 297	245 321	4 504	20 952	3 085	11 975	61 034	5 492	17,1
Sachsen-Anhalt	247 341	28 856	164 008	54 477	170 415	2 482	10 884	2 576	6 025	54 959	3 878	19,7
Schleswig-Holstein	119 572	15 995	78 383	25 194	61 771	2 111	4 178	1 665	3 265	46 582	11 442	10,4
Thüringen.....	177 543	22 546	115 181	39 816	126 127	2 048	9 786	1 768	4 941	32 873	2 364	15,5
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	2 733 415	320 355	1 758 762	654 298	1 185 033	51 677	90 513	43 546	101 941	1 260 706	473 630	9,8
Neue Länder und Berlin-Ost...	1 231 913	154 327	809 127	268 459	828 536	14 453	65 783	12 501	40 311	270 329	29 402	17,4

1) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte/Beamtinnen, Arbeitslose).

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

3 Erwerbstätigkeit
3.7 Strukturdaten über Arbeitslose Ende September 1998

Land	Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten				Ausgewählter Wirtschaftsabschnitt der letzten Tätigkeit ¹⁾							
	unter 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung u. Rep.v.Kfz u. Gebrauchsgütern	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Grundst.-Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	Öff. Verw., Verteidigung, Sozialversicherung	Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	Erbringung v. sonst. Dienstleistungen
Männer												
Deutschland.....	960 205	372 842	351 845	361 887	284 526	203 538	129 427	67 379	74 223	88 468	31 832	46 575
Baden-Württemberg.....	83 348	28 812	29 365	32 019	33 644	11 435	11 935	4 528	7 031	3 278	2 879	1 964
Bayern.....	93 994	32 749	31 910	29 489	33 506	14 939	13 065	5 710	6 980	4 716	2 249	2 576
Berlin.....	71 022	28 077	26 519	21 230	10 451	15 434	6 694	3 936	5 505	6 472	1 931	5 756
Brandenburg.....	45 996	19 466	13 860	8 575	5 955	15 720	3 726	3 744	2 384	4 947	1 003	3 201
Bremen.....	13 278	5 704	5 115	7 270	3 862	1 651	2 221	1 582	1 243	1 643	861	1 138
Hamburg.....	23 522	8 314	9 153	10 546	4 295	2 635	4 432	2 602	2 955	1 258	767	1 529
Hessen.....	61 303	22 751	23 215	26 386	21 132	9 492	9 825	5 217	5 570	3 628	1 923	1 695
Mecklenburg-Vorpommern.....	34 688	15 889	11 597	5 680	3 871	11 675	2 866	2 480	2 010	5 504	1 127	3 613
Niedersachsen.....	86 645	31 536	33 666	44 319	33 906	16 495	14 166	6 370	6 924	9 394	3 627	3 472
Nordrhein-Westfalen.....	195 144	73 428	80 889	111 897	78 247	27 976	32 254	12 839	15 939	15 253	8 008	6 189
Rheinland-Pfalz.....	37 086	13 532	13 172	15 168	13 481	7 114	5 968	2 356	3 030	2 721	1 258	1 155
Saarland.....	11 406	4 627	5 266	8 623	5 607	2 605	2 002	769	772	1 101	800	454
Sachsen.....	77 334	32 969	25 009	11 695	13 157	28 463	7 019	5 901	5 704	10 384	1 932	4 464
Sachsen-Anhalt.....	53 097	24 512	19 748	10 729	9 377	18 725	4 226	4 262	3 458	9 216	993	4 286
Schleswig-Holstein.....	32 847	12 288	11 813	12 290	8 032	6 461	5 618	2 368	2 295	2 926	1 618	1 144
Thüringen.....	39 495	18 188	11 548	5 971	6 003	12 718	3 410	2 715	2 423	6 027	856	3 939
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	677 452	249 438	259 427	312 562	241 961	108 030	105 281	46 405	55 878	49 562	25 368	24 574
Neue Länder und Berlin-Ost...	282 753	123 404	92 418	49 325	42 565	95 508	24 146	20 974	18 345	38 906	6 464	22 001
Frauen												
Deutschland.....	827 376	349 604	366 270	375 299	172 836	30 360	179 907	33 774	73 940	98 032	89 718	66 980
Baden-Württemberg.....	76 073	25 760	27 068	30 430	23 279	1 618	14 977	2 389	6 243	3 027	7 865	3 043
Bayern.....	91 538	30 632	29 967	32 279	24 500	2 606	18 815	3 565	7 094	3 157	8 378	3 683
Berlin.....	52 554	22 969	22 397	18 467	5 200	1 705	8 626	1 615	6 016	6 559	4 690	5 707
Brandenburg.....	40 738	20 822	23 204	22 525	4 834	2 671	8 402	2 351	3 606	8 833	3 548	5 087
Bremen.....	10 024	3 963	3 782	4 426	1 457	210	2 153	475	863	762	1 422	952
Hamburg.....	15 866	5 942	6 140	6 600	2 160	335	4 154	1 044	2 218	749	1 610	1 459
Hessen.....	50 149	18 468	18 641	19 508	11 376	1 218	10 716	1 965	4 971	2 531	5 576	2 403
Mecklenburg-Vorpommern.....	32 139	18 940	18 723	13 055	2 773	1 515	5 565	1 545	2 671	8 006	3 802	6 281
Niedersachsen.....	75 158	27 881	29 372	36 867	17 770	2 052	18 649	2 475	6 713	4 952	10 615	4 445
Nordrhein-Westfalen.....	156 062	58 137	61 595	80 651	36 171	3 372	36 787	5 121	12 798	8 271	19 449	8 134
Rheinland-Pfalz.....	31 713	11 444	11 334	12 606	7 041	848	7 440	1 025	2 577	1 668	4 020	1 559
Saarland.....	8 795	3 210	3 638	4 503	1 772	233	2 332	236	635	467	1 483	490
Sachsen.....	72 665	40 154	47 943	39 102	15 608	5 522	17 154	4 274	7 397	19 049	6 415	7 741
Sachsen-Anhalt.....	51 481	29 677	31 345	26 752	8 435	3 604	10 366	2 993	4 855	17 837	3 888	7 862
Schleswig-Holstein.....	24 478	8 865	8 529	8 462	3 810	646	6 059	851	2 072	1 453	3 565	1 446
Thüringen.....	37 943	22 740	22 592	19 066	6 650	2 205	7 712	1 850	3 211	10 711	3 392	6 688
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	568 392	206 280	212 313	247 551	132 394	13 913	126 413	19 932	49 449	30 117	66 962	30 750
Neue Länder und Berlin-Ost...	258 984	143 324	153 957	127 748	40 442	16 447	53 494	13 842	24 491	67 915	22 756	36 230
Insgesamt												
Deutschland.....	1 787 581	722 446	718 115	737 186	457 362	233 898	309 334	101 153	148 163	186 500	121 550	113 555
Baden-Württemberg.....	159 421	54 572	56 433	62 449	56 923	13 053	26 912	6 917	13 274	6 305	10 744	5 007
Bayern.....	185 532	63 381	61 877	61 768	58 006	17 545	31 880	9 275	14 074	7 873	10 627	6 259
Berlin.....	123 576	51 046	48 916	39 697	15 651	17 139	15 320	5 551	11 521	13 031	6 621	11 463
Brandenburg.....	86 734	40 288	37 064	31 100	10 789	18 391	12 128	6 095	5 990	13 780	4 551	8 288
Bremen.....	23 302	9 667	8 897	11 696	5 319	1 861	4 374	2 057	2 106	2 405	2 283	2 090
Hamburg.....	39 388	14 256	15 293	17 146	6 455	2 970	8 586	3 646	5 173	2 007	2 377	2 988
Hessen.....	111 452	41 219	41 856	45 894	32 508	10 710	20 541	7 182	10 541	6 159	7 499	4 098
Mecklenburg-Vorpommern.....	66 827	34 829	30 320	18 735	6 644	13 190	8 431	4 025	4 681	13 510	4 929	9 894
Niedersachsen.....	161 803	59 417	63 038	81 186	51 676	18 547	32 815	8 845	13 637	14 346	14 242	7 917
Nordrhein-Westfalen.....	351 206	131 565	142 484	192 548	114 418	31 348	69 041	17 960	28 737	23 524	27 457	14 323
Rheinland-Pfalz.....	68 799	24 976	24 506	27 774	20 522	7 962	13 408	3 381	5 607	4 389	5 278	2 714
Saarland.....	20 201	7 837	8 904	13 126	7 379	2 838	4 334	1 005	1 407	1 568	2 283	944
Sachsen.....	149 999	73 123	72 952	50 797	28 765	33 985	24 173	10 175	13 101	29 433	8 347	12 205
Sachsen-Anhalt.....	104 578	54 189	51 093	37 481	17 812	22 329	14 592	7 255	8 313	27 053	4 881	12 148
Schleswig-Holstein.....	57 325	21 153	20 342	20 752	11 842	7 107	11 677	3 219	4 367	4 379	5 183	2 590
Thüringen.....	77 438	40 928	34 140	25 037	12 653	14 923	11 122	4 565	5 634	16 738	4 248	10 627
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	1 245 844	455 718	471 740	560 113	374 355	121 943	231 694	66 337	105 327	79 679	92 330	55 324
Neue Länder und Berlin-Ost...	541 737	266 728	246 375	177 073	83 007	111 955	77 640	34 816	42 836	106 821	29 220	58 231

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnungen.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

**3 Erwerbstätigkeit
3.8 Arbeitslose**

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
am 31. März											
Insgesamt											
Deutschland.....	-	-	-	2 987 994	3 363 945	3 900 416	3 673 949	4 141 266	4 477 206	4 623 393	4 288 493
Baden-Württemberg	77 108	222 385	175 378	176 659	265 151	338 094	332 696	355 296	390 824	370 813	339 514
Bayern	150 652	421 609	267 632	246 825	332 257	390 068	375 535	445 109	483 062	464 286	428 150
Berlin ¹⁾	36 418	86 343	95 132	210 203	208 313	215 530	212 805	237 795	263 547	284 932	271 807
Brandenburg	-	-	-	189 356	178 524	196 655	166 269	200 882	216 903	249 989	224 627
Bremen	16 868	40 492	41 291	30 696	35 499	41 143	40 436	44 299	47 809	47 939	45 666
Hamburg	24 514	90 489	80 953	57 545	61 423	71 092	77 227	84 933	92 115	94 307	88 317
Hessen.....	58 520	174 789	142 704	131 473	171 596	212 699	216 405	236 853	266 117	268 402	250 289
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	173 504	155 933	161 187	135 247	161 741	170 114	194 038	173 101
Niedersachsen.....	117 881	374 274	297 778	248 149	297 925	354 590	350 146	401 265	423 884	422 635	394 218
Nordrhein-Westfalen.....	282 897	746 843	661 601	565 265	684 315	803 035	786 223	830 170	899 533	888 350	858 693
Rheinland-Pfalz	47 004	135 532	101 359	86 817	114 036	138 020	136 759	151 168	168 762	166 002	156 582
Saarland	23 586	55 052	43 707	36 984	45 144	52 973	50 399	51 801	57 901	55 607	51 185
Sachsen	-	-	-	328 419	309 741	355 445	300 309	357 263	373 835	428 403	397 628
Sachsen-Anhalt	-	-	-	222 437	219 783	249 254	209 017	250 518	269 244	300 932	281 385
Schleswig-Holstein	40 461	126 643	105 522	81 650	93 945	108 924	105 767	118 464	130 628	137 197	130 614
Thüringen.....	-	-	-	202 012	190 360	211 707	178 709	213 709	222 928	249 561	196 717
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	875 909	2 474 451	2 013 057	1 767 856	2 223 386	2 640 032	2 610 332	2 868 540	3 110 712	3 075 029	2 896 777
Neue Länder und Berlin-Ost...	-	-	-	1 220 138	1 140 559	1 260 384	1 063 617	1 272 726	1 366 494	1 548 364	1 391 716
am 30. September											
Insgesamt											
Deutschland.....	-	-	2 172 616	2 894 374	3 447 223	3 493 334	3 521 049	3 848 449	4 308 097	3 965 381	3 943 236
Baden-Württemberg	79 249	199 526	164 363	197 246	290 589	324 485	320 603	353 676	375 364	332 882	311 410
Bayern	127 021	287 761	206 666	227 736	313 514	330 725	330 798	377 987	410 907	372 563	348 629
Berlin ¹⁾	30 488	75 428	127 616	199 966	198 762	202 594	212 674	235 823	269 381	263 238	265 934
Brandenburg	-	-	70 826	173 302	181 778	163 500	160 032	176 881	219 091	195 189	222 431
Bremen	16 031	39 858	36 652	31 619	37 410	39 221	39 957	44 664	46 009	45 014	42 517
Hamburg	20 703	88 024	69 925	55 237	63 394	70 282	78 095	82 073	92 152	86 084	80 156
Hessen.....	58 228	154 404	124 744	134 874	179 861	202 984	207 183	231 299	255 349	240 426	227 818
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	68 958	150 396	145 886	129 352	131 330	139 144	167 262	150 716	155 877
Niedersachsen.....	111 208	321 164	252 101	242 481	309 096	325 497	336 728	372 919	401 305	373 997	356 118
Nordrhein-Westfalen.....	275 592	712 981	589 492	581 584	715 913	761 231	766 606	825 906	866 559	817 807	801 805
Rheinland-Pfalz	46 728	112 509	82 221	87 150	118 764	125 334	129 126	147 603	157 362	146 059	141 306
Saarland	22 831	51 408	36 490	38 468	49 578	49 684	47 517	52 352	55 563	50 070	48 580
Sachsen	-	-	108 075	302 571	326 176	293 768	291 579	298 165	381 153	346 874	374 449
Sachsen-Anhalt	-	-	75 999	211 393	229 855	204 546	207 816	224 472	273 617	247 344	266 404
Schleswig-Holstein	34 486	108 514	81 075	76 367	90 987	95 396	96 040	108 467	120 244	119 574	113 215
Thüringen.....	-	-	77 413	183 984	195 680	174 735	164 965	177 018	216 779	177 544	186 587
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	822 565	2 151 577	1 727 760	1 783 623	2 288 052	2 452 466	2 488 435	2 748 515	2 932 909	2 733 452	2 622 324
Neue Länder und Berlin-Ost...	-	-	444 856	1 110 751	1 159 171	1 040 868	1 032 614	1 099 934	1 375 188	1 231 929	1 320 912
dar. weiblich											
Deutschland.....	-	-	1 102 544	1 549 656	1 774 779	1 772 097	1 756 143	1 852 305	2 087 586	1 918 569	1 930 214
Baden-Württemberg	45 508	103 899	87 718	94 816	130 328	144 791	145 666	158 849	172 192	159 332	151 684
Bayern	80 021	152 820	116 208	117 287	155 473	162 942	161 023	180 226	196 760	184 418	175 705
Berlin ¹⁾	14 737	33 384	60 284	96 070	95 000	94 847	98 591	107 846	122 628	116 387	117 137
Brandenburg	-	-	37 711	110 760	120 428	109 847	103 493	106 706	129 795	107 291	123 934
Bremen	8 142	16 860	15 762	13 415	15 060	15 789	16 338	17 870	18 877	18 229	17 026
Hamburg	10 019	36 904	29 423	22 305	24 762	27 344	30 957	32 631	37 035	34 548	32 064
Hessen.....	32 292	77 698	65 403	64 139	80 945	88 730	90 846	99 680	110 818	106 768	102 739
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	33 275	89 754	89 472	82 730	81 293	81 553	94 669	82 860	84 749
Niedersachsen.....	64 668	147 722	127 996	117 832	143 430	148 365	154 129	167 301	180 629	173 245	166 977
Nordrhein-Westfalen.....	143 456	325 876	284 010	263 710	306 198	318 468	324 162	345 825	365 676	356 446	351 258
Rheinland-Pfalz	26 144	55 090	42 982	41 966	53 239	55 529	57 551	63 796	69 526	67 099	66 229
Saarland	11 065	21 069	15 220	15 055	17 991	18 364	18 192	19 961	21 885	20 147	20 035
Sachsen	-	-	62 590	206 104	223 601	208 794	196 052	184 671	228 289	199 866	212 534
Sachsen-Anhalt	-	-	41 193	139 012	148 057	135 419	129 015	132 125	158 427	139 257	150 414
Schleswig-Holstein	18 716	47 745	36 886	33 309	39 220	41 087	41 567	45 742	50 719	50 334	48 771
Thüringen.....	-	-	45 883	124 122	131 575	119 051	107 268	107 523	129 661	102 342	108 958
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	454 768	1 019 067	857 702	830 907	1 017 202	1 075 548	1 098 035	1 196 728	1 290 176	1 234 546	1 196 940
Neue Länder und Berlin-Ost...	-	-	244 842	718 749	757 577	696 549	658 108	655 577	797 410	684 023	733 274

1) 1980 bis März 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3 Erwerbstätigkeit
3.9 Streiks

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Betroffene Betriebe										
Deutschland.....	.	.	.	.	413	868	361	200	144	46
Baden-Württemberg	28	16	74	340	34	237	81	53	5	3
Bayern	24	2	59	339	4	96	54	9	8	2
Berlin ¹⁾	9	-	457	71	20 ²⁾	48	6	2	44 ²⁾	1 ²⁾
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.
Bremen	5	2	-	88	9	10	2	-	.	.
Hamburg	2	1	4	58	31	48	24	12	2 ³⁾	12 ³⁾
Hessen.....	8	8	22	333	14	68	36	28	14	15
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	52	3	-	.	³⁾	³⁾
Niedersachsen.....	22	5	30	339	14	74	40	14	5 ⁴⁾	2 ⁴⁾
Nordrhein-Westfalen.....	26	17	111	528	66	163	40	50	31	7
Rheinland-Pfalz	4	-	6	148	13	47	37	-	28 ⁵⁾	2 ⁵⁾
Saarland	1	-	-	108	-	7	3	-	.	.
Sachsen.....	.	.	.	.	81	8	2	2	1	-
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	38 ⁶⁾	8	4	-	6 ⁶⁾	2 ⁶⁾
Schleswig-Holstein	3	2	14	114	37	47	26	4	³⁾	³⁾
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	6	26	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	132	53	777	2 466	227	827	348	171	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	186	41	13	29	.	.
Beteiligte Arbeitnehmer										
Deutschland.....	.	.	.	.	132 555	400 088	183 346	165 721	13 472	4 286
Baden-Württemberg	16 972	38 779	83 596	144 101	3 637	124 962	78 925	103 793	2 848	70
Bayern	5 349	15 261	59 202	66 695	365	68 614	39 200	10 201	1 587	44
Berlin ¹⁾	1 588	-	6 606	37 064	11 967 ²⁾	24 619	2 381	266	1 090 ²⁾	203 ²⁾
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	443	.	.	.	.
Bremen	1 079	281	-	5 194	316	1 370	57	-	.	.
Hamburg	2 356	1 559	2 098	18 413	1 522	17 782	5 997	1 177	48 ³⁾	402 ³⁾
Hessen.....	2 786	7 822	24 415	56 534	8 874	31 667	9 552	11 409	1 322	1 825
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	33 789	67	-	-	³⁾	³⁾
Niedersachsen.....	5 995	7 612	19 366	59 308	2 433	22 682	7 550	2 289	371 ⁴⁾	237 ⁴⁾
Nordrhein-Westfalen.....	7 678	6 257	45 554	147 987	8 560	76 870	24 087	33 406	2 403	948
Rheinland-Pfalz	917	-	923	22 567	899	9 655	5 394	-	3 006 ⁵⁾	56 ⁵⁾
Saarland	90	-	-	13 625	-	1 062	211	-	.	.
Sachsen.....	.	.	.	.	35 193	206	347	925	96	-
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	24 295 ⁶⁾	2 314	852	-	401 ⁶⁾	501 ⁶⁾
Schleswig-Holstein	349	616	15 400	26 876	705	17 775	7 678	1 324	³⁾	³⁾
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	1 115	931	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	45 159	78 187	257 160	598 364	28 713	388 431	180 897	163 830	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	103 842	11 657	2 449	1 891	.	.
Verlorene Arbeitstage										
Deutschland.....	.	.	.	.	592 995	229 436	247 460	98 135	52 896	16 102
Baden-Württemberg	27 864	5 063	52 516	177 756	23 875	60 536	24 449	43 459	1 300	70
Bayern	31 118	953	20 164	196 656	267	38 196	172 232	3 700	2 580	44
Berlin ¹⁾	10 011	-	231 036	87 649	102 234 ²⁾	15 247	2 827	1 303	20 871 ²⁾	2 233 ²⁾
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	1 606	.	.	.	.
Bremen	4 931	421	-	18 431	3 883	836	57	-	.	.
Hamburg	9 424	6 237	1 049	62 311	19 481	8 314	3 453	5 947	48 ³⁾	2 396 ³⁾
Hessen.....	11 478	13 530	11 181	170 990	2 595	12 866	5 491	6 212	7 667	2 252
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	182 899	67	-	-	³⁾	³⁾
Niedersachsen.....	7 814	2 302	8 531	118 228	1 998	17 059	3 595	8 777	1 131 ⁴⁾	2 481 ⁴⁾
Nordrhein-Westfalen.....	20 899	5 062	30 726	509 869	14 825	53 354	11 639	24 884	9 454	5 067
Rheinland-Pfalz	3 639	-	1 585	51 166	1 546	5 582	3 264	-	7 849 ⁵⁾	101 ⁵⁾
Saarland	180	-	-	64 435	-	227	952	-	.	.
Sachsen.....	.	.	.	.	214 795	2 258	3 641	394	192	-
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	10 250 ⁶⁾	2 647	1 623	-	1 804 ⁶⁾	1 458 ⁶⁾
Schleswig-Holstein	1 028	937	6 759	87 829	14 347	10 641	4 927	850	³⁾	³⁾
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	9 310	2 609	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	128 386	34 505	363 547	1 545 320	84 258	216 694	231 401	95 097	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	508 737	12 742	16 059	3 038	.	.

1) 1980 bis 1992 nur Angaben für Berlin-West.

2) Einschl. Angaben für Brandenburg.

3) Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein sind im Bezirk Nord zusammengefaßt.

4) Einschl. Angaben für Bremen.

5) Einschl. Angaben für Saarland.

6) Einschl. Angaben für Thüringen.

4 Unternehmen

4.0 Erläuterungen

Gewerbeanzeigen

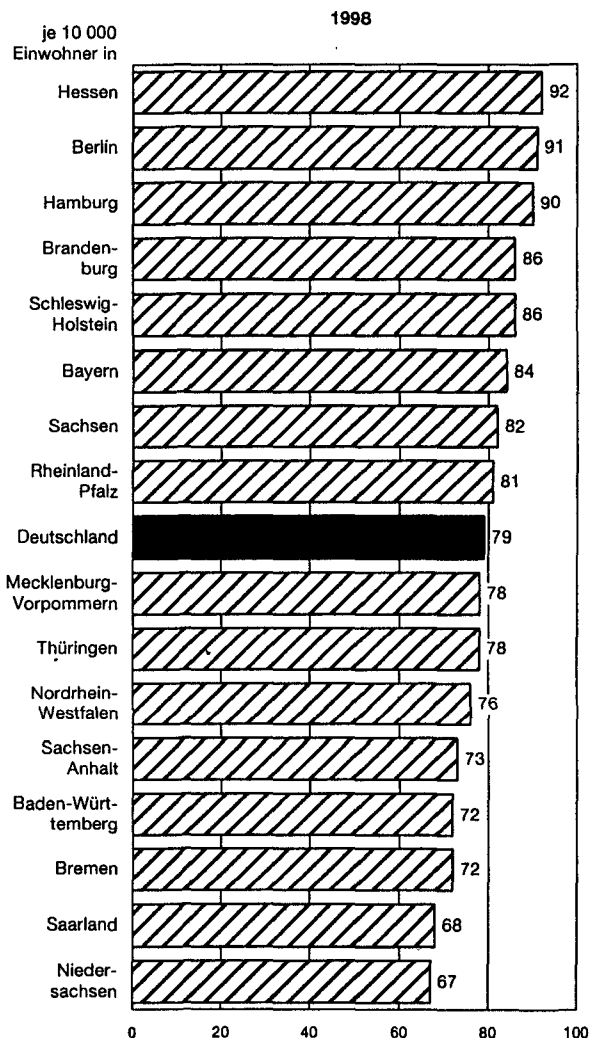
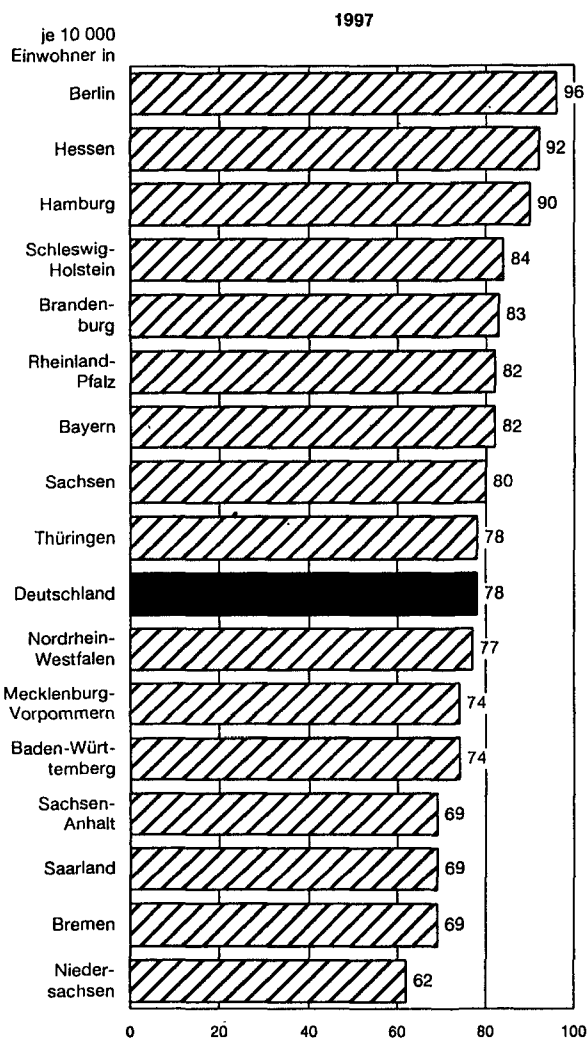
Durch das Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften wurde ab 1996 die Durchführung einer bundesweiten Gewerbeanzeigenstatistik angeordnet. Als Gewerbeanzeigen gelten alle Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen. Die Anzeigepflicht gilt für selbständige Betriebe ebenso wie für Zweigniederlassungen und unselbständige Zweigstellen.

Eine **Gewerbeanmeldung** wird erforderlich, wenn eine Tätigkeit neu begonnen wird (Neuerrichtung), eine Übernahme erfolgt (sei es durch Kauf oder Erbfolge), ein Gesellschafter eintritt, eine neue Rechtsform gewählt wird oder das Unternehmen in einen anderen Meldebezirk verlegt wird. Dementsprechend wird eine **Abmeldung** bei vollständiger oder teilweiser Aufgabe eines Betriebes (vollständige Aufgabe) erforderlich sowie bei dessen Verkauf, bei Austritt eines Gesellschafters, bei Änderung der Rechtsform sowie bei Verlegung in einen anderen Meldebezirk. Eine **Ummeldung** ist zu erstatten, wenn ein Umzug innerhalb eines Meldebezirkes erfolgt oder sich der Gegenstand des Gewerbes ändert (Änderung der Betriebstätigkeit).

Zahlungsschwierigkeiten

Während im früheren Bundesgebiet bis Ende 1998 noch die Konkurs- und Vergleichsordnung galt, wurden in den neuen Ländern und in Berlin-Ost bis dahin die Fälle von Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung durch die Gesamtvollstreckungsordnung geregelt. Ab 1.1.1999 wurden alle drei Rechtsvorschriften durch eine einheitliche Insolvenzordnung abgelöst. In der bisherigen Insolvenzstatistik werden aufgrund von Meldungen der Konkursgerichte die eröffneten und mangels Masse abgewiesenen Konkurs- und Gesamtvollstreckungsanträge sowie die eröffneten Vergleichsverfahren erfaßt. Finanzielle Ergebnisse werden nur für die **eröffneten** Konkurs-, Vergleichs- und Gesamtvollstreckungsverfahren ermittelt. Außergerichtliche Einigungen (Vergleiche) zwischen Schuldnern und Gläubigern können statistisch nicht nachgewiesen werden. Außerdem werden von der Deutschen Bundesbank die bei den Landeszentralbanken und Kreditinstituten zu Protest gegebenen Wechsel und nicht eingelösten Schecks erfaßt.

**Gewerbeanmeldungen 1997 und 1998 nach Ländern
Neuerrichtungen**



Statistisches Bundesamt 2000 - 01 - 0067

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

4 Unternehmen
4.1 Gewerbeanzeigen

Land	Anmeldung								
	insgesamt			darunter					
				Neuerrichtung			Verlagerung		
	1996	1997	1998	1996	1997	1998	1996	1997	1998
Deutschland.....	780 013	802 935	811 377	629 172	642 596	647 794	24 307	30 701	33 038
Baden-Württemberg	98 809	99 755	99 109	76 802	76 876	75 036	5 377	5 326	6 292
Bayern	126 009	129 083	133 892	99 294	98 616	101 685	6 568	10 072	10 723
Berlin.....	40 375	41 360	38 998	31 924	32 858	31 080	525	534	490
Brandenburg.....	25 009	25 480	26 171	20 797	21 429	22 136	198	32	19
Bremen	5 670	5 524	5 579	4 586	4 630	4 827	1	-	9
Hamburg	19 951	19 386	19 239	16 050	15 269	15 365	343	415	343
Hessen.....	64 745	67 552	68 493	52 423	55 217	55 341	1 736	2 044	2 712
Mecklenburg-Vorpommern	15 561	16 174	16 736	12 827	13 460	14 081	488	298	483
Niedersachsen.....	60 581	62 315	66 750	46 930	48 533	52 676	2 918	2 836	2 574
Nordrhein-Westfalen	157 971	166 413	166 091	133 355	137 736	136 272	784	2 962	3 198
Rheinland-Pfalz	35 972	38 751	39 021	30 908	32 808	32 576	39	285	746
Saarland	8 435	9 238	9 048	6 643	7 472	7 269	218	133	176
Sachsen.....	45 337	45 484	45 582	35 675	36 220	36 973	2 826	2 780	2 367
Sachsen-Anhalt	22 735	23 103	23 797	19 051	18 752	19 541	224	791	823
Schleswig-Holstein	27 913	29 627	29 500	21 571	23 285	23 806	1 895	2 065	1 416
Thüringen.....	24 940	23 690	23 371	20 336	19 435	19 130	167	128	667
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	646 431	669 004	675 720	520 486	533 300	535 933	20 404	26 672	28 679
Neue Länder	133 582	133 931	135 657	108 686	109 296	111 861	3 903	4 029	4 359

Land	Ummeldung								
	insgesamt			darunter					
				Veränderung der Betriebstätigkeit			Verlegung des Betriebes		
	1996	1997	1998	1996	1997	1998	1996	1997	1998
Deutschland.....	170 004	178 395	184 818	87 261	80 313	79 989	72 155	84 321	88 732
Baden-Württemberg	18 487	19 896	20 066	11 696	8 968	8 657	6 116	9 824	9 952
Bayern	24 436	25 676	27 338	12 208	12 510	13 490	10 678	10 770	11 313
Berlin.....	12 308	12 923	12 263	4 457	4 711	4 130	6 995	7 261	7 094
Brandenburg.....	7 450	6 859	7 211	3 974	3 452	3 694	3 105	2 964	3 078
Bremen	913	1 187	1 367	246	431	524	554	608	778
Hamburg	4 854	5 006	5 221	3 193	1 234	15	916	2 592	3 279
Hessen.....	10 959	12 192	13 772	5 160	5 453	5 827	5 048	5 930	7 009
Mecklenburg-Vorpommern	3 796	4 113	4 400	1 677	1 767	1 969	1 864	2 148	2 116
Niedersachsen.....	11 138	11 766	12 054	5 309	5 216	5 037	4 925	5 506	5 922
Nordrhein-Westfalen	33 988	35 653	35 914	17 298	15 977	15 178	15 235	17 351	18 050
Rheinland-Pfalz	6 011	7 224	7 490	3 812	4 212	4 083	1 840	2 556	2 890
Saarland	1 407	1 484	1 512	860	813	811	502	622	658
Sachsen.....	14 321	14 633	16 099	6 851	6 047	6 888	6 450	7 292	7 675
Sachsen-Anhalt	7 432	7 290	7 613	4 287	3 574	3 672	2 499	3 315	3 450
Schleswig-Holstein	4 552	4 658	4 396	2 438	2 467	2 255	1 800	1 851	1 786
Thüringen.....	7 952	7 835	8 102	3 795	3 481	3 759	3 628	3 731	3 682
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	129 053	137 665	141 393	62 882	61 992	60 007	54 609	64 871	68 731
Neue Länder	40 951	40 730	43 425	24 379	18 321	19 982	17 546	19 450	20 001

Land	Abmeldung								
	insgesamt			darunter					
				vollständige Aufgabe ²⁾			Verlagerung		
	1996	1997	1998	1996	1997	1998	1996	1997	1998
Deutschland.....	647 889	681 864	696 214	501 899	517 165	527 845	37 635	46 208	48 093
Baden-Württemberg	84 941	88 160	90 625	64 215	64 892	65 662	6 553	7 601	8 388
Bayern	101 247	106 155	110 462	72 808	70 600	73 119	10 020	15 229	14 426
Berlin.....	33 528	36 913	36 405	25 199	28 148	28 261	987	1 135	1 077
Brandenburg.....	20 544	21 074	21 615	16 941	17 498	18 354	279	115	28
Bremen	4 809	4 618	5 081	4 040	3 876	4 350	19	24	38
Hamburg	15 069	15 644	15 682	11 678	11 862	12 160	292	259	177
Hessen.....	59 417	59 307	60 826	46 590	46 132	47 633	3 887	3 504	3 534
Mecklenburg-Vorpommern	12 092	13 053	13 440	9 673	10 603	10 997	837	731	791
Niedersachsen.....	49 513	50 799	53 281	37 574	38 638	40 964	3 317	3 322	3 303
Nordrhein-Westfalen	134 612	143 424	142 688	110 295	114 177	111 512	3 674	5 197	6 384
Rheinland-Pfalz	23 532	31 367	32 901	19 216	24 534	25 051	399	1 049	2 115
Saarland	6 839	7 466	6 719	5 115	5 639	5 001	428	444	488
Sachsen.....	36 167	36 995	38 819	26 941	27 992	30 722	3 141	3 240	2 850
Sachsen-Anhalt	20 316	20 661	21 358	17 312	17 096	17 907	384	690	831
Schleswig-Holstein	23 099	24 153	24 591	16 799	17 861	18 732	2 281	2 621	2 583
Thüringen.....	22 164	22 075	21 721	17 503	17 617	17 420	1 137	1 047	1 080
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	536 606	568 006	579 281	413 529	426 359	432 445	31 857	40 385	42 513
Neue Länder	111 283	113 858	116 953	88 370	90 806	95 400	5 778	5 823	5 580

1) Einschl. Angaben für Berlin-Ost.

2) Einschl. der vollständigen Aufgabe von Betriebsteilen.

4.2 Eröffnete bzw. mangels Masse abgelehnte Konkurs- und Vergleichs- bzw. Gesamtvollstreckungsverfahren *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Insolvenzen insgesamt ¹⁾											
Deutschland.....	.	.	.	13 323	15 302	20 298	24 928	28 785	31 471	33 398	33 977
Baden-Württemberg	1 211	2 687	1 854	1 935	2 227	2 614	3 111	3 374	3 517	3 510	3 574
Bayern	1 434	2 630	2 057	1 976	2 117	2 580	2 955	3 445	3 796	4 078	4 080
Berlin-West	378	704	594	514	573	709	886	1 015	1 160	1 360	1 390
Berlin-Ost .....	.	.	.	35	128	325	521	638	762	736	730
Brandenburg .....	.	.	.	62	128	366	806	1 101	1 399	1 425	1 598
Bremen	124	279	166	127	184	235	247	271	268	323	293
Hamburg	331	592	515	478	460	653	771	644	703	717	670
Hessen	858	1 737	1 355	1 338	1 340	1 769	2 047	2 283	2 479	2 615	2 505
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	57	161	316	436	692	645	974	1 087
Niedersachsen	847	2 336	1 543	1 422	1 494	1 839	2 041	2 302	2 614	2 599	2 650
Nordrhein-Westfalen	2 927	5 755	3 654	3 617	4 048	5 101	5 893	6 018	6 017	6 403	6 426
Rheinland-Pfalz	446	914	679	714	806	995	1 008	1 163	1 222	1 254	1 401
Saarland	150	366	287	251	316	388	379	322	339	394	354
Sachsen .....	.	.	.	89	356	844	1 495	2 185	2 481	2 783	2 904
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	84	156	450	643	1 194	1 480	1 487	1 642
Schleswig-Holstein	434	876	567	550	552	654	754	877	963	959	1 089
Thüringen .....	.	.	.	74	256	460	935	1 261	1 626	1 781	1 584
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	9 140	18 876	13 271	12 922	14 117	17 537	20 092	21 714	23 078	24 212	24 432
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	401	1 185	2 761	4 836	7 071	8 393	9 186	9 545
Eröffnete Konkurs- bzw. Gesamtvollstreckungsverfahren											
Deutschland.....	.	.	.	3 564	4 360	5 842	6 832	8 025	8 610	8 834	8 963
Baden-Württemberg	214	461	342	411	457	525	626	642	724	733	745
Bayern	315	547	410	355	430	531	528	680	653	632	660
Berlin-West	93	150	111	93	101	111	143	142	183	202	214
Berlin-Ost .....	.	.	.	16	40	67	90	87	108	120	90
Brandenburg .....	.	.	.	52	86	174	315	429	468	452	501
Bremen	20	46	33	34	47	70	51	52	44	72	76
Hamburg	94	110	134	130	131	188	213	211	261	300	298
Hessen	210	313	329	273	329	480	503	534	612	629	569
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	56	117	156	211	332	346	430	390
Niedersachsen	323	593	491	491	529	655	718	761	890	832	830
Nordrhein-Westfalen	909	1 577	1 008	1 061	1 256	1 571	1 689	1 943	1 995	2 063	2 090
Rheinland-Pfalz	75	200	158	177	202	221	239	252	287	310	336
Saarland	32	47	50	49	64	97	87	121	104	92	97
Sachsen .....	.	.	.	67	160	372	545	694	758	744	778
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	74	138	259	349	504	469	453	465
Schleswig-Holstein	135	248	148	162	145	180	256	278	300	330	353
Thüringen .....	.	.	.	63	128	185	269	363	408	440	471
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	2 420	4 292	3 214	3 236	3 691	4 629	5 053	5 616	6 053	6 195	6 268
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	328	669	1 213	1 779	2 409	2 557	2 639	2 695
Mangels Masse abgelehnte Konkurs- bzw. Gesamtvollstreckungsanträge											
Deutschland.....	.	.	.	9 740	10 919	14 401	18 054	20 734	22 846	24 529	24 984
Baden-Württemberg	983	2 205	1 515	1 525	1 761	2 076	2 489	2 738	2 801	2 769	2 824
Bayern	1 112	2 083	1 645	1 619	1 686	2 038	2 418	2 771	3 149	3 439	3 415
Berlin-West	284	553	482	421	489	598	744	868	973	1 156	1 175
Berlin-Ost .....	.	.	.	19	88	258	431	551	654	616	640
Brandenburg .....	.	.	.	10	42	192	491	672	931	973	1 097
Bremen	102	230	133	93	137	165	196	219	224	251	217
Hamburg	235	480	378	348	329	464	556	430	441	417	371
Hessen	642	1 417	1 025	1 064	1 009	1 281	1 542	1 743	1 865	1 985	1 935
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1	44	160	225	360	299	544	697
Niedersachsen	511	1 740	1 044	926	964	1 178	1 315	1 544	1 718	1 764	1 818
Nordrhein-Westfalen	1 990	4 153	2 638	2 550	2 787	3 521	4 186	4 050	4 009	4 328	4 323
Rheinland-Pfalz	366	709	520	536	603	770	764	912	934	943	1 064
Saarland	117	316	236	202	252	291	292	198	235	301	256
Sachsen .....	.	.	.	22	196	472	950	1 491	1 723	2 039	2 126
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	10	18	191	294	690	1 011	1 034	1 177
Schleswig-Holstein	297	626	413	383	406	471	495	599	661	629	736
Thüringen .....	.	.	.	11	128	275	666	898	1 218	1 341	1 113
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	6 639	14 512	10 029	9 667	10 403	12 853	14 997	16 072	17 010	17 982	18 134
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	73	516	1 548	3 057	4 662	5 836	6 547	6 850

*) Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte).

1) Summe der eröffneten Konkursverfahren, der mangels Masse abgelehnten Konkursanträge und der eröffneten Vergleichsverfahren abzüglich der

Anschlußkonkurse bzw. Summe der eröffneten und der mangels Masse abgelehnten Gesamtvollstreckungsverfahren.

4.3 Finanzielle Ergebnisse der abgewickelten Konkurs- und Vergleichs- bzw. Gesamtvollstreckungsverfahren *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Abgewickelte Verfahren ¹⁾								
Anzahl								
Deutschland.....	.	.	.	3 119	3 937	5 210	5 638	6 630
Baden-Württemberg	158	280	320	365	443	501	591	574
Bayern	326	556	414	363	434	545	540	682
Berlin West	96	149	111	94	102	111	143	146
Berlin-Ost .....	.	.	.	15	40	67	90	87
Brandenburg .....	.	.	.	24	37	62	103	154
Bremen	9	30	19	13	16	24	10	4
Hamburg	96	110	120	120	117	178	210	206
Hessen	172	276	276	186	230	346	292	264
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	56	117	155	205	303
Niedersachsen	323	574	473	476	518	604	650	699
Nordrhein-Westfalen	802	1 394	988	943	1 155	1 417	1 509	1 567
Rheinland-Pfalz	40	130	127	150	184	205	208	213
Saarland	20	28	31	27	42	46	33	19
Sachsen .....	.	.	.	55	156	372	285	680
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	65	99	256	285	480
Schleswig-Holstein	80	126	108	104	119	136	223	189
Thüringen .....	.	.	.	63	128	185	261	363
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	2 122	3 653	2 985	2 841	3 360	4 113	4 409	4 563
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	278	577	1 097	1 229	2 067
Forderungen								
Mill. DM								
Deutschland.....	.	.	.	9 633	13 756	18 671	25 425	24 771
Baden-Württemberg	178	804	506	768	1 885	2 589	3 392	2 823
Bayern	510	1 812	774	826	1 365	2 906	2 581	3 443
Berlin-West	128	152	119	95	97	608	993	598
Berlin-Ost .....	.	.	.	2 504	254	255	423	246
Brandenburg .....	.	.	.	98	200	226	175	415
Bremen	135	87	9	4	3	12	31	1
Hamburg	129	520	351	140	980	765	443	408
Hessen	275	419	383	547	349	1 135	926	2 331
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	302	604	370	437	1 004
Niedersachsen	432	1 223	850	762	1 262	1 446	1 812	1 689
Nordrhein-Westfalen	1 385	2 760	1 519	1 544	2 130	3 018	10 175	4 044
Rheinland-Pfalz	149	280	362	399	867	589	740	405
Saarland	42	24	71	23	46	197	82	6
Sachsen .....	.	.	.	803	1 074	2 608	1 138	2 862
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	270	1 617	864	926	2 231
Schleswig-Holstein	91	944	152	94	238	390	489	320
Thüringen .....	.	.	.	453	785	694	662	1 945
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	3 454	9 025	5 095	5 203	9 222	13 654	21 663	16 068
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	4 430	4 534	5 017	3 762	8 703
Verluste								
Mill. DM								
Deutschland.....	.	.	.	8 707	11 735	16 650	23 810	22 431
Baden-Württemberg	152	771	475	687	1 768	2 367	2 964	2 517
Bayern	478	1 478	730	775	1 283	2 699	2 370	3 229
Berlin-West	123	135	116	91	91	594	952	549
Berlin-Ost .....	.	.	.	2 486	214	237	398	231
Brandenburg .....	.	.	.	62	86	142	146	397
Bremen	88	66	9	4	3	11	27	1
Hamburg	122	510	332	130	973	726	424	384
Hessen	223	386	351	484	293	1 029	808	1 631
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	175	287	332	384	968
Niedersachsen	394	1 083	811	722	1 229	1 359	1 730	1 581
Nordrhein-Westfalen	1 273	2 515	1 424	1 445	1 978	2 793	9 934	3 648
Rheinland-Pfalz	146	269	346	384	788	551	702	377
Saarland	38	19	64	21	44	153	79	6
Sachsen .....	.	.	.	632	788	1 978	976	2 614
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	186	1 015	793	873	2 174
Schleswig-Holstein	82	899	119	84	228	347	449	297
Thüringen .....	.	.	.	337	667	539	594	1 827
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	3 119	8 131	4 778	4 828	8 678	12 629	20 438	14 220
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	3 879	3 057	4 021	3 372	8 211

*) Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte). – Aktuellere Angaben lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

1) Bis zum 31.12. des folgenden Jahres als abgeschlossen gemeldete Verfahren.

4.3 Finanzielle Ergebnisse der abgewickelten Konkurs- und Vergleichs- bzw. Gesamtvollstreckungsverfahren *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Durchschnittliche Deckungsquote der nichtbevorrechtigten Forderungen bei Konkursen mit Masse bzw. Gesamtvollstreckungsverfahren mit Schlußverteilung								
Prozent								
Baden-Württemberg	9,5	3,9	2,8	6,0	3,3	4,2	8,6	6,8
Bayern	2,6	18,5	2,8	4,8	3,2	4,8	6,2	3,1
Berlin-West	2,4	6,8	2,3	3,4	2,7	3,5	2,5	2,4
Berlin-Ost .....	.	.	.	0,5	13,4	6,4	3,9	3,9
Brandenburg .....	.	.	.	33,4	53,2	43,1	14,9	1,2
Bremen	34,5	1,9	1,8	0,3	1,6	0,5	15,8	10,6
Hamburg	3,7	0,6	3,7	5,4	1,0	5,0	3,9	2,0
Hessen	22,2	3,8	6,2	9,3	7,6	3,7	6,0	8,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	37,5	50,8	8,4	10,0	2,1
Niedersachsen	9,7	17,3	4,2	3,4	1,0	3,4	3,5	5,7
Nordrhein-Westfalen	4,2	2,0	2,3	3,1	2,4	2,2	0,7	5,4
Rheinland-Pfalz	0,1	1,0	4,2	3,3	8,3	1,4	1,6	4,8
Saarland	4,0	6,6	0,4	9,9	4,0	11,0	0,4	2,6
Sachsen .....	.	.	.	15,1	18,5	19,0	10,9	6,1
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	27,3	31,4	5,3	3,0	2,3
Schleswig-Holstein	3,6	2,7	2,5	2,6	1,2	9,2	3,9	2,0
Thüringen .....	.	.	.	22,0	10,4	15,4	7,4	1,7
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	5,8	7,5	3,1	4,7	3,1	3,9	3,0	5,0
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	9,6	27,3	16,0	8,0	3,5

*) Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte). – Aktuellere Angaben lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

4.4 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Wechselproteste											
Anzahl											
Deutschland ¹⁾	53 707	61 771	64 012	66 607	62 312	59 139	54 336	45 922
Baden-Württemberg	18 903	22 062	9 400	8 546	9 625	11 458	9 403	10 051	8 845	7 609	6 600
Bayern	20 484	20 617	8 732	6 843	8 786	9 553	10 340	9 930	8 622	7 975	6 831
Berlin ²⁾	2 614	2 472	1 095	1 133	1 803	2 073	2 320	1 953	1 839	1 799	1 533
Brandenburg .....	.	.	.	10	175	368	850	1 131	761	767	597
Bremen	2 120	1 613	476	552	469	503	486	575	579	557	357
Hamburg	4 161	3 283	1 445	1 350	1 463	1 597	1 379	1 221	1 545	1 238	981
Hessen	16 404	17 235	7 931	6 375	7 111	7 237	6 609	6 204	7 040	6 027	4 267
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	43	210	370	629	569	486	429	364
Niedersachsen	14 906	14 567	5 597	4 172	4 329	4 609	5 083	5 061	4 125	4 079	3 183
Nordrhein-Westfalen	49 907	50 519	17 746	16 345	17 397	16 822	18 181	15 134	15 649	14 213	13 196
Rheinland-Pfalz	11 005	11 160	4 406	4 005	4 493	4 159	4 008	3 199	3 078	2 872	2 524
Saarland	4 264	4 986	2 101	2 404	2 535	1 790	1 669	1 180	1 395	1 604	1 175
Sachsen .....	.	.	.	154	691	1 603	2 439	2 646	2 254	1 965	1 402
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	530	664	432	1 070	1 186	1 176	1 121	877
Schleswig-Holstein	3 887	3 964	1 382	1 092	1 521	1 087	1 317	998	941	893	894
Thüringen .....	.	.	.	91	379	419	807	1 259	773	1 065	644
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	148 662	152 546	60 356	-	-	-	-	-	-	-	-

*) Bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstituten) im Bundesgebiet. Ab Dezember 1980 werden zusätzlich die von den Postgiro- und Postsparkassenämtern (ab Januar 1992 Deutsche Postbank AG) nicht eingelösten Schecks nachgewiesen.

1) Die bei überregional tätigen Kreditinstituten ohne Filialnetz zu Protest gegebenen Wechsel sowie die bei diesen Instituten und bei der Deutschen Postbank nicht eingelösten Schecks können länderspezifisch nicht zugeordnet werden und sind deshalb nur in den Gesamtsummen nachgewiesen.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt a. Main

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

4 Unternehmen
4.4 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Wechselsumme											
Mill. DM											
Deutschland ¹⁾	665	958	1 087	1 513	1 097	1 058	921	834
Baden-Württemberg	135	197	119	136	180	192	206	182	183	124	125
Bayern	111	240	122	96	132	173	239	201	168	138	130
Berlin ²⁾	14	13	19	15	39	55	64	54	32	43	32
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	5	15	6	16	6	5
Bremen	15	16	6	8	4	1	3	7	5	7	-
Hamburg	41	123	29	12	36	31	47	19	26	29	10
Hessen	109	139	102	88	132	149	292	125	121	129	96
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	1	4	14	16	6	1	2
Niedersachsen	96	100	77	58	58	76	81	78	72	84	71
Nordrhein-Westfalen	321	426	188	178	253	254	299	233	293	242	261
Rheinland-Pfalz	80	97	34	40	75	61	66	55	44	37	38
Saarland	22	28	13	16	14	15	18	10	7	11	5
Sachsen .....	.	.	.	12	8	53	63	63	59	35	36
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	2	13	3	16	24	19	16	11
Schleswig-Holstein	23	33	4	1	6	5	68	7	1	5	4
Thüringen .....	.	.	.	1	4	7	20	16	5	11	6
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	967	1 412	717	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht eingelöste Schecks											
Anzahl											
Deutschland ¹⁾	1 368 790	1 450 243	1 570 755	1 658 229	1 662 195	1 553 440	1 477 667	1 270 287
Baden-Württemberg	230 471	269 422	180 134	176 529	177 876	210 415	194 304	188 542	175 015	176 073	148 873
Bayern	186 409	205 799	153 800	160 711	186 945	201 243	177 443	174 612	168 068	156 290	148 956
Berlin ²⁾	17 594	30 111	25 800	39 815	47 830	63 843	75 347	74 849	63 813	65 893	58 047
Brandenburg .....	.	.	.	684	5 833	11 620	43 283	85 146	53 587	48 924	40 124
Bremen	25 423	28 319	13 490	13 931	16 473	18 967	15 805	16 843	16 874	16 956	15 734
Hamburg	24 977	43 689	27 266	31 386	36 397	35 971	37 079	34 527	29 160	31 489	23 278
Hessen	287 000	241 975	166 091	159 967	163 814	164 137	169 537	162 691	149 707	148 058	124 031
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	3 926	8 210	10 923	18 832	24 982	25 952	21 806	19 678
Niedersachsen	201 501	237 288	138 023	131 671	141 997	154 499	137 526	142 698	133 538	122 374	104 337
Nordrhein-Westfalen	579 992	805 239	327 021	326 574	353 376	384 357	361 711	332 252	321 720	306 635	276 858
Rheinland-Pfalz	92 118	111 316	89 627	84 709	92 106	104 981	113 763	108 791	100 982	83 775	68 916
Saarland	13 877	16 219	11 898	13 234	14 592	14 004	14 897	13 752	13 494	11 898	9 913
Sachsen .....	.	.	.	7 602	19 780	36 241	73 511	95 097	106 724	112 993	73 795
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	5 483	14 098	10 068	44 812	43 170	43 591	41 779	40 558
Schleswig-Holstein	26 035	30 562	18 084	18 866	20 783	22 408	22 702	24 335	24 829	23 317	19 992
Thüringen .....	.	.	.	8 877	23 134	29 074	47 877	57 539	55 628	57 834	60 065
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	1 701 927	2 291 095	1 360 512	-	-	-	-	-	-	-	-
Scheckssumme											
Mill. DM											
Deutschland ¹⁾	5 448	6 880	7 217	7 766	6 942	6 181	5 817	5 078
Baden-Württemberg	344	497	513	568	738	919	885	866	747	748	607
Bayern	387	554	602	680	851	961	1 097	911	818	749	772
Berlin ²⁾	56	91	173	306	322	618	439	378	351	353	330
Brandenburg .....	.	.	.	6	42	76	330	142	125	108	72
Bremen	38	56	43	43	70	55	69	79	70	58	55
Hamburg	93	127	120	182	212	198	196	190	152	183	148
Hessen	429	525	506	621	739	739	745	750	669	591	532
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	51	71	83	104	95	78	61	44
Niedersachsen	302	387	370	390	522	528	616	541	524	476	479
Nordrhein-Westfalen	1 015	1 293	1 060	1 294	1 440	1 464	1 515	1 522	1 404	1 321	1 162
Rheinland-Pfalz	147	356	196	260	326	339	309	278	259	253	215
Saarland	26	37	26	33	42	55	51	45	45	36	39
Sachsen .....	.	.	.	112	166	291	500	404	389	423	257
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	67	162	63	150	131	116	89	85
Schleswig-Holstein	57	75	69	94	102	119	112	109	147	133	90
Thüringen .....	.	.	.	59	71	175	146	197	110	108	83
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	3 064	4 993	4 459	/	/	-	-	-	-	-	-

*) Bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstituten) im Bundesgebiet. Ab Dezember 1980 werden zusätzlich die von den Postgiro- und Postsparkassenämtern (ab Januar 1992 Deutsche Postbank AG) nicht eingelösten Schecks nachgewiesen.

1) Die bei überregional tätigen Kreditinstitute ohne Filialnetz zu Protest gegebenen Wechsel sowie die bei diesen Instituten und bei der Deutschen Postbank nicht eingelösten Schecks können länderweise nicht zugeordnet werden und sind deshalb nur in den Gesamtsummen nachgewiesen.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt a. Main

5 Land- und Forstwirtschaft

5.0 Erläuterungen

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftlicher Betrieb: Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers/einer Inhaberin (Betriebsinhaber/-in) bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt. Die Abgrenzung vom Forstbetrieb erfolgt nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR). Zwischen 1960 und 1970 wurde die HPR durch eine gezielte Frage über das Schwergewicht der Produktion, gemessen am Verkaufswert der Erzeugnisse (einschl. Eigenverbrauch), ermittelt. Ab 1971 wird die HPR anhand des Flächenverhältnisses bestimmt. Betriebe, deren landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) gleich oder größer als 10 % der Waldfläche (WF) ist, werden zur HPR "Landwirtschaftliche Betriebe" gerechnet.

Landwirtschaftliche Arbeitskräfte

Die Ergebnisse werden für den Monatsbericht April wiedergegeben.

Arbeitskräfte: Im landwirtschaftlichen Betrieb (einschl. Haushalt des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin) beschäftigte Personen im Alter von 15 Jahren (bis 1978: 14 Jahre) und darüber.

Familienarbeitskräfte: Betriebsinhaber/-innen und ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, die im landwirtschaftlichen Betrieb (einschl. Haushalt des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin) beschäftigt sind.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte: Alle familienfremden Personen, die in einem unbefristeten oder auf mindestens drei Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen; hierzu rechnen auch Verwandte und Verschwägerte des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin, die außerhalb des Betriebes leben.

Nicht ständige familienfremde Arbeitskräfte: Alle übrigen Arbeitskräfte, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin, auch wenn nur gelegentlich, mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt sind. Nicht hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig sind.

Bodennutzung

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF): Flächen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab einer bestimmten Mindestgröße, die als Ackerland, Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten (Gartenland) oder als Dauerkulturen genutzt werden; ohne Flächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen (Sozialbrache).

Die in Tabelle 5.4 nachgewiesene Landwirtschaftsfläche ist die Bezeichnung einer Nutzungsart aus dem Liegenschaftskataster. Sie ist infolge anderer Abgrenzungen nicht identisch mit der LF.

Ackerland: Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas. Ferner Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Brache (einschl. stillgelegter Flächen mit Beihilferegulierung und konjunkturelle Stilllegungsflächen).

Dauergrünland: Grünlandflächen, die zur Futtergewinnung - ohne Unterbrechung durch andere Kulturen - bestimmt sind. Auch Grünlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung.

Haus- und Nutzgärten: Gartenflächen, auf denen für den eigenen Bedarf Gartengewächse, Kartoffeln u.a. angebaut werden, auch Grabeland auf dem Acker außerhalb der Fruchtfolge.

Dauerkulturen: Obstanlagen, Baumschulflächen, Rebland, Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes.

Begriffsbestimmung der Nutzungsarten in Tabelle 5.4

Gebäude- und Freifläche: Flächen mit Gebäuden (Gebäudeflächen) und unbebaute Flächen (Freiflächen), die den Zwecken der Gebäude untergeordnet sind (Vor- und Hausgärten, Spiel- und Stellplätze, Betriebsgelände usw.).

Betriebsfläche: Unbebaute Flächen, die gewerblich oder industriell (Halden, Lagerplätze usw.) bzw. für Zwecke der Ver- und Entsorgung genutzt werden.

Erholungsfläche: Unbebaute Flächen, die dem Sport, der Erholung und der Freizeitgestaltung dienen, auch Kleingärten, Wochenend- oder Campingplätze, Grünanlagen usw.

Verkehrsfläche: Unbebaute Flächen, die dem Straßen-, Schienen- oder Luftverkehr (einschl. Trenn-, Seiten- und Schutzstreifen und Plätze für Fahrzeuge, Märkte und Veranstaltungen) sowie Landflächen, die dem Verkehr auf den Wasserstraßen dienen.

Landwirtschaftsfläche: Unbebaute Flächen, die dem Ackerbau, der Wiesen- und Weidewirtschaft, dem Garten-, Obst- oder Weinbau dienen sowie Moor und Heide.

Waldfläche: Unbebaute Flächen, die mit Bäumen und Sträuchern bewachsen sind, auch Waldblößen, Pflanzschulen, Wildäusungsflächen usw.

Wasserfläche: Flächen, die ständig oder zeitweise mit Wasser bedeckt sind, gleichgültig, ob das Wasser in natürlichen oder künstlichen Betten abfließt oder steht; auch Böschungen, Uferbefestigungen usw.

Flächen anderer Nutzung: Unbebaute Flächen, die nicht mit einer der vorgenannten Nutzungsarten bezeichnet werden können (Übungsgelände, Felsen, Dünen usw.).

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

5 Land- und Forstwirtschaft
5.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen *)
1 000

Land	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
	insgesamt	1 – 2	2 – 5	5 – 10	10 – 20	20 – 30	30 – 50	50 – 100	100 u.mehr
1991									
Deutschland.....	617,3	75,9	106,4	102,2	123,4	76,9	76,2	44,4	11,9
Baden-Württemberg	100,7	17,1	20,9	18,4	19,8	10,8	9,1	4,0	0,5
Bayern	209,6	19,1	32,8	42,3	55,3	31,4	21,5	6,3	0,8
Berlin.....	1,6	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	.	.	.
Bremen									
Hamburg									
Brandenburg	4,4	0,9	0,9	0,5	0,5	0,2	0,3	0,2	0,9
Hessen.....	44,2	5,2	9,4	8,1	8,6	5,0	4,8	2,7	0,4
Mecklenburg-Vorpommern	2,8	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,9
Niedersachsen.....	91,2	9,9	12,1	10,2	13,1	11,1	17,2	14,6	3,1
Nordrhein-Westfalen.....	77,7	9,9	13,5	10,7	13,9	10,6	12,3	6,0	0,8
Rheinland-Pfalz	44,0	7,5	9,8	7,6	7,4	4,1	4,4	2,6	0,4
Saarland	2,8	0,3	0,6	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4	0,1
Sachsen	4,6	0,9	1,0	0,7	0,7	0,3	0,3	0,3	0,7
Sachsen-Anhalt	3,5	0,7	0,6	0,3	0,3	0,1	0,2	0,2	1,0
Schleswig-Holstein	27,0	2,9	3,1	2,3	2,6	2,6	5,4	6,5	1,7
Thüringen.....	3,3	0,8	0,9	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,5
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	598,7	72,3	102,6	100,1	121,3	76,0	75,2	43,3	7,9
Neue Länder und Berlin-Ost...	18,6	3,6	3,8	2,1	2,1	0,9	1,0	1,1	4,0
1997									
Deutschland.....	525,1	66,7	87,9	80,0	91,6	58,3	65,3	53,0	22,3
Baden-Württemberg	80,8	13,6	15,8	13,6	14,5	8,2	8,4	5,5	1,2
Bayern	174,4	16,3	25,5	32,5	40,5	25,7	22,0	10,2	1,8
Berlin.....	1,4	0,4	0,3	0,1	.	.	.	.	.
Bremen									
Hamburg									
Brandenburg	7,5	1,1	1,3	0,8	0,8	0,4	0,5	0,6	1,9
Hessen.....	34,1	3,8	6,7	5,7	6,1	3,5	3,8	3,3	1,0
Mecklenburg-Vorpommern	5,1	0,5	0,7	0,4	0,5	0,3	0,3	0,4	2,1
Niedersachsen.....	75,2	8,8	10,0	7,8	9,2	7,4	12,4	14,7	4,9
Nordrhein-Westfalen.....	66,9	9,6	12,0	8,5	10,2	7,4	10,2	7,6	1,4
Rheinland-Pfalz	34,8	6,1	7,7	5,6	5,0	2,8	3,4	3,2	1,1
Saarland	2,2	0,2	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2
Sachsen	8,1	1,4	1,8	1,0	1,1	0,5	0,4	0,6	1,3
Sachsen-Anhalt	5,3	0,7	0,8	0,4	0,5	0,2	0,3	0,5	1,9
Schleswig-Holstein	24,2	3,3	3,5	2,4	2,1	1,6	3,1	5,7	2,5
Thüringen.....	5,3	0,8	1,4	0,7	.	.	.	0,3	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	493,9	62,2	82,0	76,6	88,1	56,7	63,6	50,6	14,1
Neue Länder und Berlin-Ost...	31,3	4,5	5,9	3,4	3,5	1,6	1,8	2,3	8,2
1998									
Deutschland.....	516,3	64,6	87,0	78,0	88,7	56,5	64,4	53,8	23,3
Baden-Württemberg	78,6	13,1	15,1	13,1	13,8	7,9	8,3	5,9	1,4
Bayern	173,0	16,1	26,1	31,9	39,2	25,0	22,1	10,7	1,8
Berlin.....	1,3	0,4	0,3	0,1	.	.	.	.	.
Bremen									
Hamburg									
Brandenburg	7,6	1,1	1,3	0,8	0,9	0,4	0,5	0,6	2,0
Hessen.....	32,6	3,4	6,3	5,5	5,8	3,4	3,7	3,4	1,1
Mecklenburg-Vorpommern	5,6	0,5	0,7	0,5	0,6	0,3	0,4	0,5	2,2
Niedersachsen.....	73,2	8,5	9,8	7,5	8,8	7,0	12,0	14,6	5,1
Nordrhein-Westfalen.....	65,5	9,4	11,8	8,2	9,9	7,1	10,0	7,7	1,4
Rheinland-Pfalz	34,1	5,9	7,7	5,5	4,9	2,6	3,3	3,1	1,2
Saarland	2,3	0,2	0,5	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2
Sachsen	8,1	1,3	1,8	1,1	1,1	0,5	0,4	0,6	1,3
Sachsen-Anhalt	5,3	0,6	0,8	0,4	0,5	0,2	0,3	0,5	2,0
Schleswig-Holstein	23,8	3,2	3,6	2,4	2,0	1,5	2,9	5,6	2,6
Thüringen.....	5,4	0,8	1,4	0,8	.	.	.	0,3	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	484,3	60,3	81,1	74,5	85,0	54,8	62,5	51,3	14,8
Neue Länder und Berlin-Ost...	32,0	4,3	5,9	3,6	3,7	1,7	1,9	2,4	8,5

*) Ergebnisse der Bodennutzungserhebungen; nur landwirtschaftliche Betriebe ab 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche.

5 Land- und Forstwirtschaft
5.2 Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Größenklassen *)
1 000 ha

Land	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
	insgesamt	1 – 2	2 – 5	5 – 10	10 – 20	20 – 30	30 – 50	50 – 100	100 u.mehr
1991									
Deutschland.....	17 029,1	105,9	351,9	740,3	1 795,4	1 891,2	2 916,8	2 950,4	6 277,1
Baden-Württemberg	1 459,6	24,3	68,7	133,8	285,3	266,2	344,3	257,9	79,2
Bayern	3 362,0	26,9	112,4	310,0	806,2	767,2	805,2	404,2	129,8
Berlin.....	27,1	0,6	1,1	1,2	2,8	2,4	.	.	4,8
Bremen									
Hamburg	1 267,9	1,2	2,7	3,4	7,2	5,6	10,9	16,0	1 220,8
Brandenburg									
Hessen.....	769,3	7,4	31,1	57,2	124,4	122,1	183,9	179,2	64,1
Mecklenburg-Vorpommern	1 297,3	0,5	1,3	1,8	4,1	3,9	6,7	14,6	1 264,5
Niedersachsen.....	2 706,2	13,4	39,2	72,9	193,0	276,6	670,2	991,4	449,4
Nordrhein-Westfalen.....	1 574,5	13,5	44,0	76,9	203,4	261,8	473,3	388,3	113,3
Rheinland-Pfalz	707,5	10,6	31,9	54,8	106,3	101,6	170,5	175,8	56,1
Saarland	70,3	0,4	2,0	2,9	6,3	6,9	10,8	27,6	13,5
Sachsen.....	837,5	1,2	3,0	4,8	9,5	6,5	10,0	17,7	784,7
Sachsen-Anhalt	1 113,2	0,9	1,9	2,0	4,2	3,4	7,6	17,4	1 075,8
Schleswig-Holstein	1 073,6	3,9	10,0	16,0	38,1	64,2	214,0	442,5	284,9
Thüringen.....	763,1	1,1	2,6	2,7	4,6	2,7	4,0	9,0	736,4
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	11 747,7	101,0	340,3	725,6	1 765,8	1 869,0	2 877,5	2 875,6	1 192,9
Neue Länder und Berlin-Ost...	5 281,4	4,9	11,6	14,7	29,6	22,2	39,3	74,8	5 084,3
1997									
Deutschland.....	17 200,8	92,6	289,7	576,2	1 332,3	1 437,2	2 528,4	3 626,5	7 318,0
Baden-Württemberg	1 440,3	19,2	51,5	98,6	210,4	201,4	324,6	369,4	165,3
Bayern	3 335,1	22,9	87,3	235,7	592,5	630,5	835,6	665,6	265,0
Berlin.....	25,3	0,5	0,9	0,9	.	.	.	.	.
Bremen									
Hamburg	1 345,1	1,6	4,1	5,7	12,1	10,5	18,9	40,2	1 251,9
Brandenburg									
Hessen.....	771,5	5,4	22,3	41,0	88,6	86,4	147,5	229,3	151,0
Mecklenburg-Vorpommern	1 346,8	0,6	2,1	3,0	7,1	6,6	12,5	18,8	1 286,1
Niedersachsen.....	2 682,2	11,9	32,3	55,5	135,0	182,7	489,6	1 023,7	751,6
Nordrhein-Westfalen.....	1 546,3	13,1	38,7	60,9	148,7	181,5	395,9	510,2	197,3
Rheinland-Pfalz	714,2	8,5	25,1	40,1	71,0	68,2	130,9	220,0	150,3
Saarland	74,6	0,3	1,5	1,9	4,1	5,1	8,3	23,0	30,4
Sachsen.....	900,4	2,0	5,8	7,6	15,5	11,6	16,8	43,5	797,8
Sachsen-Anhalt	1 172,7	0,9	2,4	2,9	6,7	5,9	12,7	34,6	1 106,6
Schleswig-Holstein	1 045,9	4,6	11,2	17,1	29,9	39,1	123,0	407,2	413,9
Thüringen.....	800,4	1,2	4,5	5,1	.	.	.	21,7	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	11 635,0	86,3	270,8	551,9	1 282,6	1 396,8	2 460,0	3 457,7	2 129,0
Neue Länder und Berlin-Ost...	5 565,8	6,3	18,9	24,4	49,7	40,3	68,4	168,8	5 189,0
1998									
Deutschland.....	17 257,0	89,6	287,6	563,1	1 292,0	1 393,1	2 494,0	3 692,9	7 444,6
Baden-Württemberg	1 469,1	18,5	49,6	95,0	200,6	193,3	318,9	395,8	197,3
Bayern	3 352,5	22,6	90,0	231,6	574,7	614,2	842,8	698,8	278,0
Berlin.....	24,5	0,5	0,9	0,9	.	.	.	.	.
Bremen									
Hamburg	1 347,8	1,5	4,1	6,0	12,5	10,6	19,8	41,6	1 251,7
Brandenburg									
Hessen.....	768,7	4,9	21,0	39,4	84,0	84,5	143,1	233,0	158,9
Mecklenburg-Vorpommern	1 371,4	0,6	2,2	3,6	8,7	7,3	14,5	33,3	1 301,2
Niedersachsen.....	2 667,8	11,5	31,4	53,5	129,9	174,5	472,0	1 017,8	777,3
Nordrhein-Westfalen.....	1 537,9	12,8	37,8	59,2	144,4	174,5	387,9	515,9	205,4
Rheinland-Pfalz	716,5	8,3	25,0	38,9	69,5	65,1	127,8	220,2	161,8
Saarland	77,8	0,3	1,5	2,3	4,3	5,3	8,7	23,1	32,2
Sachsen.....	905,8	1,9	5,7	7,7	15,8	11,7	17,1	44,8	801,2
Sachsen-Anhalt	1 173,9	0,9	2,4	3,1	6,9	6,0	12,8	35,1	1 106,7
Schleswig-Holstein	1 041,4	4,3	11,5	16,5	29,5	38,6	115,8	401,1	424,2
Thüringen.....	802,2	1,2	4,5	5,5	.	.	.	23,4	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	11 655,6	83,6	268,7	537,2	1 239,2	1 351,7	2 421,3	3 514,6	2 239,2
Neue Länder und Berlin-Ost...	5 601,4	6,0	19,0	25,9	52,8	41,4	72,7	178,3	5 205,4

*) Ergebnisse der Bodennutzungserhebungen; nur landwirtschaftliche Betriebe ab 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche.

5 Land- und Forstwirtschaft
5.3 Landwirtschaftlich genutzte Flächen *)
1 000 ha

Land	Insgesamt ¹⁾	Ackerland					Dauergrünland	Dauerkulturen ⁶⁾	
		zusammen	darunter					zusammen	darunter Rebland
			Getreide ²⁾	Hackfrüchte ³⁾	Handels- gewächse ⁴⁾	Futterpflanzen ⁵⁾			
1991									
Deutschland.....	17 136,5	11 559,1	6 559,8	955,5	1 090,7	2 017,0	5 329,6	247,8	102,9
Baden-Württemberg	1 483,0	838,4	531,6	40,3	86,6	127,3	593,1	51,5	25,7
Bayern	3 399,8	2 091,9	1 202,0	158,8	189,9	450,2	1 282,0	25,8	5,8
Berlin.....	3,7	3,0	1,3	0,0	0,0	0,8	0,4	0,3	0,0
Brandenburg	1 271,2	1 008,1	449,5	55,4	75,7	228,9	252,4	10,7	0,0
Bremen	9,9	2,0	1,1	0,0	0,2	0,5	7,9	0,0	-
Hamburg	14,0	6,5	2,8	0,1	1,1	0,9	5,9	1,7	-
Hessen.....	770,6	507,3	332,4	32,6	65,2	43,5	256,8	6,5	3,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 299,1	1 011,8	505,9	66,9	145,6	174,4	280,8	6,5	-
Niedersachsen	2 721,1	1 733,5	1 018,1	256,1	121,4	234,2	966,9	20,7	-
Nordrhein-Westfalen	1 581,4	1 098,8	699,8	109,4	59,1	174,3	469,3	13,3	0,0
Rheinland-Pfalz	716,6	415,8	283,7	36,4	40,4	24,4	224,7	76,1	67,6
Saarland	71,3	38,9	29,0	0,5	3,4	4,3	31,7	0,7	0,1
Sachsen	838,5	663,2	344,2	44,7	53,0	168,4	168,0	7,3	0,1
Sachsen-Anhalt	1 115,9	942,2	517,0	97,3	66,2	150,2	161,9	11,8	0,3
Schleswig-Holstein	1 076,1	579,1	302,6	25,5	127,5	89,2	487,0	9,9	-
Thüringen.....	764,3	618,5	338,8	31,5	55,5	145,5	140,8	5,0	0,0
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	11 845,0	7 313,1	4 403,7	659,7	694,8	1 149,0	4 325,5	206,3	102,5
Neue Länder und Berlin-Ost....	5 291,5	4 245,9	2 156,1	295,8	395,9	868,0	1 004,0	41,6	0,4
1997									
Deutschland.....	17 327,1	11 831,6	7 014,1	829,6	1 110,9	1 840,5	5 268,4	227,1	101,0
Baden-Württemberg	1 469,6	836,3	572,8	33,3	54,8	118,9	580,1	53,1	24,9
Bayern	3 366,7	2 129,8	1 266,9	138,2	139,3	459,7	1 216,2	20,6	5,7
Berlin.....	2,3	1,6	1,0	0,0	0,0	0,2	0,6	0,1	-
Brandenburg	1 354,6	1 046,5	548,3	28,6	132,8	179,6	301,2	6,9	0,0
Bremen	9,4	1,8	0,9	0,0	0,2	0,5	7,6	0,0	-
Hamburg	14,1	6,2	2,3	0,1	0,6	1,1	6,2	1,7	-
Hessen.....	775,3	496,1	334,8	27,5	49,8	41,0	272,7	6,5	3,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 348,0	1 061,8	568,5	50,9	200,2	125,2	282,6	3,5	-
Niedersachsen	2 696,5	1 777,6	1 043,6	263,7	78,4	270,6	898,1	20,8	-
Nordrhein-Westfalen	1 554,1	1 091,9	684,2	108,2	44,1	175,0	448,7	13,5	0,0
Rheinland-Pfalz	721,3	401,1	272,5	34,6	28,6	31,0	245,6	74,6	66,0
Saarland	75,3	38,8	26,9	0,4	2,6	5,8	35,9	0,6	0,1
Sachsen	908,3	717,8	399,2	27,4	93,2	129,9	183,8	6,6	0,3
Sachsen-Anhalt	1 179,5	1 009,8	602,8	76,7	114,3	90,3	165,5	4,1	0,5
Schleswig-Holstein	1 047,7	590,8	309,0	21,8	83,9	126,6	446,5	10,4	-
Thüringen.....	804,4	623,7	380,5	18,3	88,3	85,1	176,9	3,8	0,0
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	11 731,9	7 371,7	4 514,7	627,8	482,1	1 230,2	4 158,2	202,0	100,2
Neue Länder und Berlin-Ost....	5 595,2	4 459,9	2 499,4	201,8	628,8	610,3	1 110,2	25,1	0,8
1998									
Deutschland.....	17 373,1	11 879,5	7 041,6	818,2	1 220,9	1 772,3	5 265,4	228,2	101,3
Baden-Württemberg	1 496,8	853,5	565,2	33,3	70,8	122,6	588,7	54,6	24,9
Bayern	3 372,1	2 123,9	1 244,1	138,3	163,5	445,6	1 227,3	20,9	5,8
Berlin.....	2,3	1,6	1,0	0,0	0,0	0,2	0,6	0,1	-
Brandenburg	1 356,1	1 047,1	559,2	28,2	141,5	167,8	302,5	6,5	0,0
Bremen	9,0	1,7	1,1	0,0	0,2	0,3	7,3	0,0	-
Hamburg	13,4	6,0	2,5	0,1	0,5	0,8	5,8	1,6	-
Hessen.....	772,0	493,1	328,8	27,3	52,9	41,0	272,8	6,1	3,5
Mecklenburg-Vorpommern	1 372,3	1 081,9	593,5	48,8	206,4	118,4	287,0	3,4	-
Niedersachsen	2 688,3	1 787,5	1 068,4	257,5	88,5	260,1	879,8	21,0	-
Nordrhein-Westfalen	1 546,3	1 088,0	688,3	109,1	49,2	163,2	444,7	13,5	0,0
Rheinland-Pfalz	723,5	401,9	263,9	34,7	33,4	33,7	246,5	75,1	66,3
Saarland	78,5	40,9	26,8	0,4	3,5	7,0	37,1	0,5	0,1
Sachsen	913,2	722,0	400,3	27,5	105,6	120,9	184,4	6,8	0,3
Sachsen-Anhalt	1 180,5	1 010,0	596,7	73,9	124,2	85,7	166,6	3,9	0,5
Schleswig-Holstein	1 043,3	596,4	312,9	21,5	93,0	123,5	436,6	10,2	-
Thüringen.....	805,5	623,9	389,0	17,6	87,8	81,3	177,7	3,8	0,0
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	11 745,0	7 394,2	4 502,7	622,2	555,4	1 198,1	4 147,1	203,7	100,5
Neue Länder und Berlin-Ost....	5 628,0	4 485,2	2 538,9	196,0	665,4	574,1	1 118,3	24,5	0,8

*) Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung.

1) Einschl. Flächen von Betrieben mit weniger als 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche, daher sind die Zahlen größer als in Tab. 5.2.

2) Einschl. Körnermais und Corn-Cob-Mix.

3) Kartoffeln, Zuckerrüben, Runkelrüben u.a.

4) Raps, Rübsen, Hopfen, Tabak u.a.

5) Klee, Luzerne, Grasanbau, Silomais u.a.

6) Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen.

5 Land- und Forstwirtschaft
5.4 Bodenfläche nach Nutzungsarten *)

Land	Bodenfläche insgesamt	Gebäude- und Freifläche	Betriebs- fläche	Erholungs- fläche	Verkehrs- fläche	Landwirt- schafts- fläche ¹⁾	Waldfläche	Wasser- fläche	Flächen anderer Nutzung
31.12.1992									
km ²									
Deutschland.....	356 970	20 733	2 427	2 255	16 441	195 112	104 536	7 837	7 630
Baden-Württemberg	35 752	2 267	107	214	1 844	17 214	13 454	341	311
Bayern	70 548	3 139	247	223	3 036	36 900	24 324	1 298	1 379
Berlin.....	889	380	7	97	110	60	155	57	22
Brandenburg	29 476	1 104	358	78	972	14 810	10 238	1 000	917
Bremen	404	132	2	30	48	127	8	46	11
Hamburg	755	260	11	60	88	220	34	61	21
Hessen.....	21 114	1 425	76	156	1 364	9 252	8 399	269	175
Mecklenburg-Vorpommern	23 424	723	43	48	577	15 179	4 976	1 285	592
Niedersachsen	47 352	2 865	388	314	2 254	29 692	9 840	996	1 003
Nordrhein-Westfalen	34 072	3 856	347	398	2 194	17 905	8 424	588	359
Rheinland-Pfalz ²⁾	19 852	981	101	287	1 165	8 693	8 046	272	308
Saarland	2 570	289	24	19	155	1 168	858	24	33
Sachsen	18 409	1 039	367	96	669	10 501	4 854	324	560
Sachsen-Anhalt	20 446	820	206	73	725	13 007	4 335	346	934
Schleswig-Holstein	15 731	862	93	105	624	11 570	1 445	738	295
Thüringen	16 175	591	48	58	615	8 814	5 146	194	710
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	248 636	16 285	1 401	1 858	12 854	132 760	74 908	4 664	3 906
Neue Länder und Berlin-Ost...	108 334	4 448	1 026	397	3 587	62 352	29 628	3 173	3 724
31.12.1996									
km ²									
Deutschland.....	357 028	21 937	2 515	2 374	16 785	193 136	104 915	7 940	7 426
Baden-Württemberg	35 752	2 374	106	228	1 872	16 983	13 529	350	311
Bayern	70 548	3 398	257	257	3 138	36 376	24 416	1 322	1 383
Berlin.....	892	347	7	98	134	62	157	59	28
Brandenburg	29 476	1 169	378	77	989	14 727	10 289	1 001	846
Bremen	404	134	2	30	49	125	8	46	11
Hamburg	755	267	9	61	88	213	34	62	21
Hessen.....	21 115	1 471	79	165	1 372	9 160	8 419	272	178
Mecklenburg-Vorpommern	23 170	781	51	51	587	14 975	4 919	1 271	536
Niedersachsen	47 612	3 027	402	338	2 295	29 529	9 990	1 041	990
Nordrhein-Westfalen	34 079	4 033	358	411	2 227	17 651	8 425	607	367
Rheinland-Pfalz ²⁾	19 853	1 031	101	291	1 183	8 617	8 062	270	299
Saarland	2 570	295	25	21	155	1 158	858	24	34
Sachsen	18 413	1 131	376	104	690	10 390	4 853	326	543
Sachsen-Anhalt	20 447	924	213	77	743	12 913	4 338	346	892
Schleswig-Holstein	15 771	901	98	105	630	11 506	1 467	752	312
Thüringen	16 172	655	52	60	632	8 751	5 153	192	676
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	248 945	17 142	1 442	1 958	13 091	131 335	75 283	4 778	3 916
Neue Länder und Berlin-Ost...	108 083	4 796	1 073	416	3 694	61 801	29 632	3 162	3 510
Anteil der Nutzungsarten an der Bodenfläche insgesamt in %									
Deutschland.....	100	6,1	0,7	0,7	4,7	54,1	29,4	2,2	2,1
Baden-Württemberg	100	6,6	0,3	0,6	5,2	47,5	37,8	1,0	0,9
Bayern	100	4,8	0,4	0,4	4,4	51,6	34,6	1,9	2,0
Berlin.....	100	38,9	0,8	11,0	15,1	7,0	17,6	6,6	3,1
Brandenburg	100	4,0	1,3	0,3	3,4	50,0	34,9	3,4	2,9
Bremen	100	33,1	0,6	7,3	12,0	30,8	1,9	11,5	2,8
Hamburg	100	35,3	1,1	8,1	11,7	28,2	4,5	8,2	2,8
Hessen.....	100	7,0	0,4	0,8	6,5	43,4	39,9	1,3	0,8
Mecklenburg-Vorpommern	100	3,4	0,2	0,2	2,5	64,6	21,2	5,5	2,3
Niedersachsen	100	6,4	0,8	0,7	4,8	62,0	21,0	2,2	2,1
Nordrhein-Westfalen	100	11,8	1,0	1,2	6,5	51,8	24,7	1,8	1,1
Rheinland-Pfalz ²⁾	100	5,2	0,5	1,5	6,0	43,4	40,6	1,4	1,5
Saarland	100	11,5	1,0	0,8	6,0	45,1	33,4	0,9	4,3
Sachsen	100	6,1	2,0	0,6	3,7	56,4	26,4	1,8	3,0
Sachsen-Anhalt	100	4,5	1,0	0,4	3,6	63,2	21,2	1,7	4,4
Schleswig-Holstein	100	5,7	0,6	0,7	4,0	73,0	9,3	4,8	2,0
Thüringen	100	4,1	0,3	0,4	3,9	54,1	31,9	1,2	4,2
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	100	6,9	0,6	0,8	5,3	52,8	30,2	1,9	1,6
Neue Länder und Berlin-Ost...	100	4,4	1,0	0,4	3,4	57,2	27,4	2,9	3,2

*) Ergebnisse der Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung;
Begriffsbestimmungen der Nutzungsarten siehe Erläuterungen Seite 68.

1) Einschl. Moor und Heide; infolge anderer Abgrenzungen nicht identisch mit
der "Landwirtschaftlich genutzten Fläche" in Tab. 5.2 und 5.3.

2) Einschl. des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

5 Land- und Forstwirtschaft
5.5 Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe *)

1 000

Land	Betriebe	Familienarbeitskräfte						Familienfremde Arbeitskräfte			
		insgesamt	weiblich	vollbeschäftigt		teilbeschäftigt		ständige		nichtständige	
				zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich
1980											
Früheres Bundesgebiet	810,5	2 125,8	1 041,5	1 123,2	690,0	1 002,5	351,6	97,0	29,1	85,3	41,8
Baden-Württemberg	144,7	383,4	186,0	176,8	117,9	206,6	68,1	13,5	5,0	12,1	5,5
Bayern	267,7	719,6	358,2	383,4	240,3	336,1	117,9	17,7	7,0	11,2	5,4
Berlin-West	3,2	7,6	3,9	5,0	2,7	2,6	1,3	2,9	1,1	0,6	0,1
Bremen											
Hamburg											
Hessen											
Niedersachsen	63,2	174,5	85,7	79,1	52,3	95,4	33,4	5,5	1,6	2,6	1,3
Nordrhein-Westfalen	124,9	316,5	155,7	183,4	105,5	133,1	50,2	20,1	4,9	15,8	7,4
Rheinland-Pfalz	101,4	258,8	125,4	146,7	85,4	112,1	40,0	19,1	4,9	10,8	4,0
Saarland	67,1	175,7	84,9	88,7	54,5	87,0	30,4	8,2	2,5	27,1	16,1
Schleswig-Holstein	5,0	11,7	5,6	5,7	3,7	6,0	1,9	0,7	0,2	0,4	0,2
	33,3	78,0	36,1	54,4	27,7	23,6	8,4	9,3	1,9	4,7	1,8
1985											
Früheres Bundesgebiet	740,5	1 922,1	928,0	988,7	593,6	933,4	334,4	104,3	35,8	89,6	45,1
Baden-Württemberg	130,7	347,0	166,3	152,7	99,5	194,3	66,7	18,2	7,0	12,1	5,8
Bayern	245,3	658,0	322,3	342,8	208,4	315,2	113,9	19,0	8,2	14,2	7,0
Berlin-West	2,7	6,4	3,1	4,0	2,0	2,4	1,1	2,6	1,0	0,7	0,4
Bremen											
Hamburg											
Hessen											
Niedersachsen	56,2	152,6	74,2	68,2	45,6	84,4	28,5	6,1	2,2	4,6	2,4
Nordrhein-Westfalen	114,6	287,8	138,9	163,1	91,9	124,7	47,0	21,4	6,5	15,2	6,8
Rheinland-Pfalz	94,1	236,7	114,0	129,3	74,0	107,4	40,0	17,6	5,6	12,8	4,6
Saarland	61,7	153,9	73,2	76,6	46,2	77,4	27,0	8,1	2,5	25,6	16,5
Schleswig-Holstein	3,8	8,9	4,2	4,2	2,6	4,7	1,6	0,7	0,2	0,4	0,1
	31,4	70,7	31,8	47,7	23,3	22,9	8,5	10,6	2,7	4,0	1,4
1995											
Deutschland	566,9	1 395,6	652,0	614,9	350,5	780,7	301,5	180,5	59,8	84,6	32,5
Baden-Württemberg	94,2	236,6	109,3	93,9	58,7	142,8	50,6	13,4	4,7	11,5	4,4
Bayern	186,3	482,3	229,0	219,2	129,9	263,1	99,1	15,2	6,3	12,9	5,1
Berlin	2,0	5,0	2,4	2,4	1,2	2,5	1,2	1,4	0,5	0,5	0,2
Bremen											
Hamburg											
Brandenburg											
Hessen	7,3	12,0	5,1	2,9	1,1	9,1	4,0	23,3	7,8	2,2	0,8
Mecklenburg-Vorpommern	38,2	97,8	46,0	35,7	22,7	62,0	23,3	4,6	1,8	5,1	2,3
Niedersachsen	5,0	8,2	3,5	2,8	1,1	5,4	2,4	19,7	5,0	1,1	0,4
Nordrhein-Westfalen	79,2	194,5	90,9	98,1	50,6	96,3	40,3	15,2	4,8	15,2	5,4
Rheinland-Pfalz	67,3	165,1	77,1	75,7	42,0	89,3	35,1	12,3	4,1	11,2	3,6
Saarland	41,8	98,4	45,8	40,8	23,0	57,7	22,7	4,3	1,3	16,1	7,4
Sachsen	2,3	5,8	2,7	2,2	1,3	3,6	1,4	0,6	0,3	0,5	0,2
Sachsen-Anhalt	8,3	18,2	8,5	5,2	2,3	13,0	6,2	24,5	8,9	2,0	0,7
Schleswig-Holstein	4,8	9,0	4,0	3,2	1,3	5,8	2,7	18,8	5,7	1,4	0,5
Thüringen	24,5	52,4	23,3	30,2	14,2	22,3	9,0	7,3	1,9	4,2	1,1
Nachrichtlich:	5,5	10,3	4,5	2,6	1,1	7,7	3,4	19,7	6,8	0,6	0,3
Früheres Bundesgebiet	535,9	1 337,8	626,4	598,2	343,6	739,6	282,8	74,3	25,6	77,2	29,8
Neue Länder und Berlin-Ost	31,0	57,8	25,6	16,7	6,8	41,1	18,8	106,2	34,3	7,4	2,7
1997											
Deutschland	536,0	1 261,4	581,6	537,2	302,6	724,2	279,0	193,1	63,5	80,6	31,0
Baden-Württemberg	87,3	210,5	97,1	81,7	50,5	128,8	46,7	16,8	6,4	11,4	4,6
Bayern	174,4	441,7	207,0	193,2	114,1	248,5	93,0	19,5	7,4	11,2	4,1
Berlin	1,8	4,4	2,1	2,3	1,1	2,2	1,0	1,0	0,4	0,5	0,3
Bremen											
Hamburg											
Brandenburg											
Hessen	7,6	10,8	4,5	2,5	0,9	8,4	3,6	22,6	7,5	1,8	0,6
Mecklenburg-Vorpommern	34,7	84,0	38,0	28,4	17,0	55,6	21,0	6,9	2,7	5,2	2,5
Niedersachsen	5,2	6,8	2,8	2,3	1,0	4,5	1,8	18,6	4,6	1,3	0,5
Nordrhein-Westfalen	74,8	175,0	81,1	85,7	44,3	89,3	36,7	18,8	5,2	12,7	4,8
Rheinland-Pfalz	66,3	153,7	70,6	68,7	37,1	85,0	33,5	14,5	4,6	12,4	3,9
Saarland	38,4	85,9	38,9	34,9	18,8	51,0	20,1	7,0	2,3	15,0	6,8
Sachsen	2,2	5,3	2,3	1,9	1,2	3,3	1,2	0,7	0,2	0,5	0,2
Sachsen-Anhalt	8,5	16,5	7,6	4,2	1,9	12,2	5,7	23,7	9,0	2,2	0,8
Schleswig-Holstein	5,1	7,6	3,4	2,2	0,9	5,5	2,5	18,2	5,3	1,3	0,4
Thüringen	24,2	49,8	21,8	27,4	13,1	22,4	8,7	7,9	2,2	4,4	1,2
Nachrichtlich:	5,6	9,6	4,3	1,9	0,8	7,6	3,5	17,1	5,4	0,8	0,4
Früheres Bundesgebiet	504,0	1 210,1	559,0	524,1	297,1	686,0	261,9	92,8	31,5	73,2	28,3
Neue Länder und Berlin-Ost	32,0	51,3	22,6	13,1	5,5	38,2	17,1	100,3	32,0	7,4	2,7

*) Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebungen in der Landwirtschaft (Berichtsmonat April).

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

5 Land- und Forstwirtschaft
5.6 Viehbestand der landwirtschaftlichen Betriebe *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Rinder 1 000											
Deutschland.....	.	.	19 488	17 134	16 207	15 897	15 962	15 890	15 760	15 227	14 942
Baden-Württemberg	1 856	1 769	1 584	1 497	1 435	1 407	1 411	1 400	1 382	1 327	1 284
Bayern	4 942	5 220	4 814	4 651	4 421	4 327	4 297	4 229	4 225	4 126	4 031
Berlin ¹⁾	1	1	4	4	2	2	1	1	1	1	1
Brandenburg .....	.	.	1 071	781	684	675	698	712	716	694	681
Bremen	16	18	15	14	14	14	13	14	13	13	13
Hamburg	14	13	11	11	10	10	9	9	9	9	9
Hessen.....	883	866	714	662	633	609	600	601	598	575	568
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	1 105	731	592	627	629	641	636	611	596
Niedersachsen	3 115	3 374	3 277	3 126	3 049	2 976	3 009	3 015	2 993	2 885	2 877
Nordrhein-Westfalen	1 943	2 069	1 990	1 848	1 818	1 784	1 780	1 753	1 711	1 634	1 588
Rheinland-Pfalz	673	632	542	520	497	491	488	489	487	470	457
Saarland	73	73	67	65	64	63	63	62	63	62	62
Sachsen.....	.	.	1 109	719	630	615	652	644	630	618	601
Sachsen-Anhalt .....	.	.	889	499	447	428	444	453	439	421	403
Schleswig-Holstein	1 553	1 592	1 525	1 473	1 435	1 424	1 396	1 398	1 397	1 336	1 342
Thüringen.....	.	.	769	532	476	464	472	468	459	445	432
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	15 069	15 627	14 541	13 869	13 377	13 086	13 066	12 971	12 879 ²⁾	12 437 ²⁾	12 229 ²⁾
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	4 947	3 264	2 831	2 810	2 897	2 919	2 880 ²⁾	2 789 ²⁾	2 712 ²⁾
je 100 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche											
Deutschland.....	.	.	108,1	100,0	95,6	92,6	92,2	91,6	90,9	87,9	86,0
Baden-Württemberg	120,1	116,8	106,3	101,0	96,9	94,8	95,1	94,8	93,7	90,3	85,8
Bayern	141,0	151,0	140,9	136,8	130,2	127,7	126,4	124,6	125,2	122,6	119,5
Berlin ¹⁾	58,4	46,4	34,9	102,1	45,0	92,5	65,0	51,8	45,0	.	.
Brandenburg .....	.	.	75,5	61,4	55,4	52,0	53,5	53,2	53,1	51,2	50,2
Bremen	113,2	166,5	149,3	144,8	141,8	138,6	137,1	144,4	135,5	.	.
Hamburg	83,1	85,7	74,8	77,6	70,7	71,5	61,7	61,8	61,7	.	.
Hessen.....	111,4	111,2	92,1	85,9	81,9	77,8	76,2	77,4	77,2	74,2	73,5
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	73,3	56,3	46,4	47,8	47,9	47,7	47,2	45,4	43,4
Niedersachsen	112,5	123,3	120,4	114,9	112,0	109,3	110,3	111,1	110,6	107,0	107,0
Nordrhein-Westfalen	116,6	127,8	126,2	116,9	115,6	112,0	113,2	111,9	109,8	105,1	102,7
Rheinland-Pfalz	88,5	86,6	75,8	72,6	69,5	67,8	67,5	67,9	68,1	65,2	63,1
Saarland	96,0	107,5	95,7	91,4	89,5	85,3	84,2	84,6	86,6	82,6	78,8
Sachsen.....	.	.	105,5	85,7	78,3	72,0	72,5	71,4	69,4	68,0	65,8
Sachsen-Anhalt .....	.	.	68,6	44,7	43,0	40,2	38,9	39,1	37,5	35,7	34,1
Schleswig-Holstein	141,0	146,1	141,9	136,9	133,9	133,6	132,0	132,7	132,8	127,5	128,6
Thüringen.....	.	.	87,4	69,6	62,2	58,9	59,6	58,5	57,2	55,3	53,6
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	123,0	130,0	122,5	117,1	113,1	110,5	110,2	109,9	109,5	106,0	104,1
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	80,2	61,7	55,3	52,8	53,1	52,7	51,6	49,9	48,2
Schweine 1 000											
Deutschland.....	.	.	30 819	26 063	26 514	26 075	24 698	23 737	24 283	24 795	26 294
Baden-Württemberg	2 201	2 375	2 224	2 167	2 240	2 298	2 251	2 176	2 231	2 276	2 398
Bayern	4 146	4 303	3 716	3 693	3 834	3 807	3 722	3 437	3 521	3 651	3 818
Berlin ¹⁾	4	3	27	27	2	2	2	2	1	1	1
Brandenburg .....	.	.	2 049	1 086	1 038	969	762	702	718	736	811
Bremen	5	5	3	3	3	3	3	3	2	2	2
Hamburg	11	8	5	5	4	4	3	3	3	3	3
Hessen.....	1 353	1 270	1 028	985	1 000	980	917	877	869	884	942
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	1 970	1 153	970	791	609	527	584	601	614
Niedersachsen	6 774	7 505	7 127	6 920	7 216	7 215	6 901	6 752	6 946	7 120	7 524
Nordrhein-Westfalen	5 506	6 356	5 938	5 675	5 903	5 916	5 762	5 633	5 773	5 801	6 232
Rheinland-Pfalz	695	667	510	488	486	466	435	397	397	400	419
Saarland	49	47	36	34	31	32	27	25	24	25	26
Sachsen.....	.	.	1 494	789	754	682	614	563	567	582	634
Sachsen-Anhalt .....	.	.	1 956	932	882	817	712	712	711	746	820
Schleswig-Holstein	1 807	1 743	1 445	1 387	1 397	1 378	1 309	1 269	1 293	1 308	1 348
Thüringen.....	.	.	1 291	719	755	715	671	660	641	660	702
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	22 553	24 282	22 036	21 362	22 115	22 101	21 331	20 572	21 061	21 470	22 712
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	8 783	4 702	4 400	3 974	3 367	3 164	3 222	3 325	3 582

*) Ergebnisse der Viehzählungen Dezember, 1998 November. Das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.6. 1998 (BGBl. I S. 1635) in Verbindung mit Verordnung zur Aussetzung von Erhebungsmerkmalen nach dem Agrarstatistikgesetz (AgrStatGAussV) vom 3.3.1999 (BGBl. I S. 300) schreibt allgemeine Viehzählungen alle zwei Jahre

im Mai (ab 1999, bisher im Dezember der geraden Jahre) und repräsentive Zählungen in den Zwischenjahren gleichfalls im Mai sowie im November jedes Jahres (bisher im u.a. im Dezember der ungeraden Jahre) vor.

1) 1980 und 1985 nur Angaben für Berlin-West.

2) Ohne Angaben für Berlin.

6 Produzierendes Gewerbe

6.0 Erläuterungen

Das Produzierende Gewerbe umfaßt die Bereiche (Abschnitte der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 93) Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe, Energie- und Wasserversorgung sowie Baugewerbe; dabei sind auch die Unternehmen und Betriebe einbezogen, deren Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen in die Handwerksrolle eingetragen sind. Durch das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe von 1975 – in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 6. August 1998 (BGBl. I S. 2036) – sind die Statistiken in diesem Bereich zusammengefaßt und vereinheitlicht worden. Sie stellen sich seither als ein statistisches System dar, das insbesondere hinsichtlich Inhalt, Berichtskreis, Definitionen und Periodizitäten abgestimmt ist.

Der **Berichtskreis** der Statistiken im Produzierenden Gewerbe erstreckt sich grundsätzlich auf alle Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Produzierenden Gewerbe (einschließlich Produzierendes Handwerk) liegt und – unabhängig von der Größe – auf alle Betriebe dieser Unternehmen. Einbezogen sind ferner die produzierenden Betriebe mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Soweit nicht anders angegeben, liegt den Nachweisungen in diesem Abschnitt bis 1994 die „Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ und ab 1995 die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)“ zugrunde.

In den Tabellen 6.2 bis 6.5 werden die Ergebnisse der jährlichen Investitionserhebung bei Unternehmen und Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden dargestellt.

Aus dem **kurzfristigen Berichtssystem** werden in der Tabelle 6.1 die Ergebnisse des Monatsberichts für **Unternehmen** des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden veröffentlicht, in den Tabellen 6.6 und 6.7 dagegen die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe dieses Wirtschaftsbereichs. Nach Abschluß der Handwerkszählung 1995 wurden neu aufgefundene Unternehmen und Betriebe, die dem Produzierenden Gewerbe zuzuordnen waren, ab 1998 in den Berichtskreis aufgenommen. Die Ergebnisse ab 1998 basieren auf den Angaben eines erweiterten Berichtskreises und sind somit nur bedingt mit den Angaben der Vorjahre vergleichbar.

Unternehmen: Rechtliche Einheit (ohne rechtlich selbständige Tochtergesellschaften).

Betriebe: Örtlich getrennte Niederlassungen der Unternehmen einschl. der zugehörigen oder in der Nähe liegenden Verwaltungs- und Hilfsbetriebe. Der Begriff "Betrieb" ist nicht identisch mit dem der "Arbeitsstätte".

Beschäftigte: Tätige Inhaber/-innen, tätige Mitinhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind, sowie alle Personen (einschl. Auszubildender, aber ohne Heimarbeiter/-innen und Zusteller/-innen im Verlagsgewerbe), die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen/Betrieb stehen, oder von anderen Unternehmen/Betrieben gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme einschl. aller Zuschläge und Zulagen, jedoch ohne Pflichtanteile der Arbeitgeber zur Sozialversicherung, ohne allgemeine soziale Aufwendungen sowie ohne Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von Arbeitern/Arbeiterinnen (einschl. gewerblich Auszubildender) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

Umsatz: Erlöse aus eigenen Erzeugnissen und industriellen/handwerklichen Leistungen, außerdem aus dem Verkauf von Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag ohne Umsatzsteuer der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschl. etwa darin enthaltener Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Porto und Verpackung, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Für Betriebe und für Unternehmen, die zum Monatsbericht im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden melden, sind die Umsätze des Kalenderjahres angegeben, für Unternehmen, die in der jährlichen Unternehmens- und Investitionserhebung erfaßt werden, die des Geschäftsjahres, das im Berichtsjahr endet.

Handelsware: Eingekaufte Stoffe oder Waren, die ohne Be- oder Verarbeitung und ohne Einbau in eigene Erzeugnisse weiterverkauft werden.

Investitionen: Wert der Bruttozugänge an Sachanlagen im Geschäftsjahr, d. h. Ersatz- und Neuinvestitionen (einschl. aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert, sowie selbsterstellter und im Bau befindlicher Anlagen). **Nicht** berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Vorräte: Die Vorräte werden untergliedert in: Rohstoffe und sonstige Vorprodukte (einschl. fremdbezogener Halbfabrikate, Einzelteile, Einbauteile u. dgl., jedoch ohne Handelsware), Hilfs- und Betriebsstoffe, Brenn- und Treibstoffe, fertige und unfertige Erzeugnisse aus eigener Produktion (einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Lohnarbeiten, angefangener Arbeiten, Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u.ä. sowie einschl. Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion) und Handelsware, d.h. eingekaufte Stoffe und Waren, die voraussichtlich ohne Be- und Verarbeitung und ohne Einbau in eigene Erzeugnisse weiterverkauft werden.

Baugewerbe

In den Tabellen 6.8 und 6.10 werden Ergebnisse der **jährlichen** Unternehmens- und Investitionserhebung bei Unternehmen im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) mit 20 Beschäftigten und mehr dargestellt. Den Nachweisungen liegt die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" (WZ 93) zugrunde.

Aus dem **kurzfristigen Berichtssystem** werden in Tabelle 6.9 die Ergebnisse der Bauberichterstattung (Monatsbericht im Bereich „Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau“ veröffentlicht. Den Nachweisungen liegt die „Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1993“ (WZ 93) zugrunde.

Unternehmen: Als Unternehmen gilt die rechtliche Einheit einschl. ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschl. der nicht zum Bereich Verarbeitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile, aber ohne Zweigniederlassungen im Ausland und ohne rechtlich selbständige Tochtergesellschaften. Die Anteile der Unternehmen an Arbeitsgemeinschaften werden in die Unternehmensdaten einbezogen.

Beschäftigte: Siehe unter "Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe".

Lohn und Gehaltsumme: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne

- Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- Winterbau-Umlage,
- Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- Vorruhestandsgeld,
- geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallsgeld ab der 121. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz).

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Einbezogen sind ferner Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern/Inhaberinnen, Angestellten, Arbeitern/Arbeiterinnen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

Umsatz: In Tabelle 6.8 ist der **wirtschaftliche** Umsatz ausgewiesen, das ist der Wert der Jahresbauleistung (Wert der im Kalenderjahr bzw. im Geschäftsjahr geleisteten Bauarbeiten, unabhängig davon, ob sie abgerechnet oder angezahlt sind), zuzüglich Umsätzen aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und Leistungen sowie aus Nebenbetrieben und Nebengeschäften. Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen sind nicht einbezogen. In Tabelle 6.9 ist der **baugewerbliche** Umsatz ausgewiesen, d.h. die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Einbezogen sind auch die Umsätze aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Die Umsätze werden in der Regel nach den vereinbarten Entgelten besteuert und ohne Umsatzsteuer erfaßt; seit dem 1.1.1980 werden auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen versteuert und damit in die Meldungen einbezogen.

Investitionen: Wert der Bruttozugänge an Sachanlagen im Geschäftsjahr, d.h. Ersatz- und Neuinvestitionen (einschl. aktivierbarer Großreparaturen und aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter sowie selbsterstellter und im Bau befindlicher Anlagen). Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Bebaute Grundstücke und Bauten: Alle für Unternehmenszwecke erworbenen oder selbstgestellten Wohngebäude, Fabrikations- und Lagerhallen, Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw. sowie alle Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken.

Baugeräte, Maschinen und maschinelle Anlagen: Dazu gehören z.B. Kräne und Förderanlagen, Baumaschinen aller Art (Betonmischer, Planieraugen, Straßenbaumaschinen u.a.), ferner Werkzeuge, Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Gerüste und Schalungen, Fahrzeuge sowie die Schiffe der Naßbaggereien.

6.1 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach Hauptgruppen *)

Land	Insgesamt				Vorleistungs- güter- produzenten	Investitions- güter- produzenten	Gebrauchs- güter- produzenten	Verbrauchs- güter- produzenten
	1995	1996	1997	1998				
Unternehmen ¹⁾								
Anzahl								
Deutschland.....	40 097	39 558	38 430	40 579	18 191	11 976	1 862	8 550
Baden-Württemberg	7 557	7 440	7 312	7 741	3 401	2 551	414	1 375
Bayern	6 891	6 787	6 529	6 795	3 107	1 674	350	1 664
Berlin.....	947	858	823	796	313	252	15	216
Brandenburg.....	694	681	687	785	356	237	25	166
Bremen	291	286	278	294	104	99	6	85
Hamburg	534	507	492	507	192	170	8	137
Hessen.....	2 804	2 766	2 643	2 688	1 198	816	107	566
Mecklenburg-Vorpommern	435	438	417	459	165	158	24	113
Niedersachsen.....	3 178	3 125	3 056	3 419	1 459	952	134	874
Nordrhein-Westfalen.....	9 144	8 944	8 703	9 034	4 375	2 682	450	1 528
Rheinland-Pfalz	1 861	1 819	1 785	1 904	875	528	75	426
Saarland	429	427	416	427	191	155	12	69
Sachsen.....	1 983	2 152	2 024	2 227	972	659	94	502
Sachsen-Anhalt	1 014	996	969	1 007	452	327	37	191
Schleswig-Holstein	1 174	1 161	1 153	1 204	478	370	29	327
Thüringen.....	1 160	1 170	1 143	1 293	554	347	83	310
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	34 589	33 919	32 990	34 607	15 626	10 173	1 595	7 213
Neue Länder und Berlin-Ost...	5 509	5 639	5 440	5 972	2 565	1 803	267	1 336
Beschäftigte ¹⁾								
1 000								
Deutschland.....	6 831	6 572	6 378	6 468	2 881	2 174	312	1 101
Baden-Württemberg	1 346	1 324	1 308	1 347	516	602	63	165
Bayern	1 266	1 229	1 199	1 221	546	409	73	193
Berlin.....	154	142	131	127	46	34	1	47
Brandenburg.....	91	79	81	83	42	24	3	14
Bremen	59	50	51	49	15	13	1	19
Hamburg	165	156	149	147	38	52	12	44
Hessen.....	591	564	537	525	209	187	23	106
Mecklenburg-Vorpommern	46	43	40	40	10	14	1	14
Niedersachsen.....	558	540	532	555	227	206	22	99
Nordrhein-Westfalen.....	1 654	1 584	1 515	1 506	822	393	80	211
Rheinland-Pfalz	284	275	273	282	155	58	9	59
Saarland	91	86	84	82	53	20	1	8
Sachsen.....	181	176	167	181	71	61	7	42
Sachsen-Anhalt	106	90	83	84	39	22	3	19
Schleswig-Holstein	140	136	134	135	47	51	3	35
Thüringen.....	100	97	95	103	43	27	9	23
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	6 278	6 053	5 883	5 947	2 663	2 016	289	978
Neue Länder und Berlin-Ost...	553	519	495	522	218	158	23	123
Umsatz ²⁾								
Mill. DM								
Deutschland.....	2 099 155	2 106 792	2 222 747	2 299 591	1 015 210	775 832	94 073	414 477
Baden-Württemberg	382 719	393 068	420 467	456 818	162 384	220 461	17 014	56 959
Bayern	363 218	375 320	398 374	423 590	176 512	153 215	21 851	72 012
Berlin.....	47 884	44 769	43 298	42 497	13 052	8 224	420	20 801
Brandenburg.....	22 065	21 779	24 803	25 564	15 308	5 926	852	3 478
Bremen	20 504	16 803	19 801	20 050	6 117	3 777	332	9 824
Hamburg	146 465	154 047	164 242	136 663	79 383	17 158	7 750	32 372
Hessen.....	186 988	186 462	192 597	192 003	75 425	71 433	8 122	37 022
Mecklenburg-Vorpommern	10 586	10 618	10 858	11 050	2 800	3 064	226	4 961
Niedersachsen.....	186 989	191 299	201 845	229 777	83 807	101 103	6 670	38 197
Nordrhein-Westfalen.....	502 558	487 342	504 619	504 475	275 640	124 762	23 317	80 756
Rheinland-Pfalz	88 000	87 372	94 558	97 255	58 264	15 016	2 445	21 531
Saarland	21 490	19 500	20 909	21 134	12 919	5 840	345	2 031
Sachsen.....	35 443	35 639	38 915	45 577	16 724	17 183	1 323	10 348
Sachsen-Anhalt	23 764	21 537	22 030	23 352	12 482	3 912	599	6 358
Schleswig-Holstein	40 804	39 980	42 442	43 722	14 223	15 774	850	12 875
Thüringen.....	19 678	21 257	22 988	26 062	10 169	8 986	1 955	4 952
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 981 333	1 988 833	2 096 384	2 160 522	955 488	735 134	89 097	380 803
Neue Länder und Berlin-Ost...	117 822	117 959	126 363	139 069	59 722	40 698	4 976	33 673

*) Ergebnisse für Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk, – Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Ab Januar 1998 wurde der Berichtskreis um eine größere Zahl von Betrieben aktualisiert, d.h. vergrößert.

1) Jahresdurchschnitt.

2) Kalenderjahr. – Ohne Umsatzsteuer.

6.2 Investitionen der Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach Hauptgruppen *)

Mill. DM

Land	Insgesamt			Vorleistungs- güter- produzenten	Investitions- güter- produzenten	Gebrauchs- güter- produzenten	Verbrauchs- güter- produzenten
	1995	1996	1997				
Bruttobezüge an Sachanlagen (Investitionen) insgesamt							
Deutschland.....	92 119	92 496	93 342	48 858	27 883	2 795	13 806
Baden-Württemberg	15 156	16 215	17 059	6 899	7 773	460	1 926
Bayern	14 687	15 159	16 070	7 258	6 159	545	2 108
Berlin.....	2 495	1 981	2 153	992	426	7	727
Brandenburg	2 605	2 589	2 632	2 231	199	28	175
Bremen	539	520	627	223	72	65	266
Hamburg	3 111	2 766	2 571	1 342	474	187	567
Hessen.....	8 675	8 864	8 146	3 416	2 732	250	1 747
Mecklenburg-Vorpommern	1 951	1 077	725	207	299	36	183
Niedersachsen.....	7 568	8 687	8 925	3 876	3 823	154	1 072
Nordrhein-Westfalen.....	19 242	18 553	18 266	11 757	3 438	758	2 314
Rheinland-Pfalz	4 428	3 951	3 932	2 556	519	58	798
Saarland	1 027	919	1 166	878	193	8	87
Sachsen.....	3 357	4 295	3 875	2 190	824	72	789
Sachsen-Anhalt	4 042	4 007	4 261	3 660	173	37	392
Schleswig-Holstein	1 480	1 303	1 413	552	480	23	358
Thüringen.....	1 758	1 610	1 522	821	298	107	296
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	77 521	78 367	79 698	39 453	25 903	2 513	11 829
Neue Länder und Berlin-Ost	14 598	14 128	13 644	9 405	1 980	282	1 977
Bebaute Grundstücke und Bauten							
Deutschland.....	13 258	12 999	11 301	5 653	2 840	375	2 432
Baden-Württemberg	1 918	2 056	1 492	652	469	54	316
Bayern	2 081	2 099	2 091	841	737	32	482
Berlin.....	484	309	435	206	116	1	112
Brandenburg	413	346	342	273	44	2	23
Bremen	67	76	125	23	17	47	38
Hamburg	504	465	357	245	46	5	60
Hessen.....	966	1 346	854	329	196	31	298
Mecklenburg-Vorpommern	707	406	195	25	118	19	33
Niedersachsen.....	1 006	996	746	418	163	16	149
Nordrhein-Westfalen.....	2 594	2 279	2 215	1 225	546	97	347
Rheinland-Pfalz	503	448	437	290	44	5	99
Saarland	118	112	105	87	10	-	8
Sachsen.....	771	808	716	315	166	29	205
Sachsen-Anhalt	519	760	722	524	60	16	122
Schleswig-Holstein	229	206	167	74	35	0	57
Thüringen.....	379	285	301	125	72	21	83
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	10 292	10 297	8 799	4 260	2 293	288	1 958
Neue Länder und Berlin-Ost	2 966	2 703	2 502	1 393	547	88	474
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung							
Deutschland.....	77 979	78 539	81 239	42 614	24 953	2 406	11 266
Baden-Württemberg	13 081	14 026	15 438	6 169	7 269	405	1 595
Bayern	12 432	12 834	13 832	6 329	5 399	511	1 594
Berlin.....	2 004	1 653	1 711	779	311	6	615
Brandenburg	2 166	2 218	2 269	1 940	154	26	150
Bremen	463	437	500	199	55	18	228
Hamburg	2 566	2 283	2 198	1 083	428	182	506
Hessen.....	7 649	7 481	7 184	2 997	2 531	219	1 437
Mecklenburg-Vorpommern	1 230	647	525	178	180	17	150
Niedersachsen.....	6 508	7 636	8 139	3 424	3 659	137	919
Nordrhein-Westfalen.....	16 439	16 043	15 879	10 391	2 879	655	1 953
Rheinland-Pfalz	3 899	3 456	3 450	2 231	474	52	692
Saarland	903	800	1 055	786	183	8	79
Sachsen.....	2 545	3 438	3 120	1 852	651	43	575
Sachsen-Anhalt	3 495	3 216	3 497	3 102	112	21	263
Schleswig-Holstein	1 244	1 076	1 233	467	443	22	301
Thüringen.....	1 356	1 296	1 207	688	225	86	209
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	66 481	67 280	70 224	34 695	23 530	2 213	9 785
Neue Länder und Berlin-Ost	11 498	11 259	11 015	7 919	1 423	193	1 480

*) Ergebnisse der jährlichen Investitionserhebung; Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr. – Nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

6.3 Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach Hauptgruppen *)

Mill. DM

Land	Insgesamt			Vorleistungs- güter- produzenten	Investitions- güter- produzenten	Gebrauchs- güter- produzenten	Verbrauchs- güter- produzenten
	1995	1996	1997				
Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) insgesamt							
Deutschland.....	90 708	90 430	91 805	49 501	26 273	2 652	13 379
Baden-Württemberg	13 754	14 795	15 239	6 508	6 354	563	1 813
Bayern	14 284	14 857	15 733	6 950	5 916	624	2 243
Berlin.....	2 480	1 726	2 333	1 295	447	90	501
Brandenburg	2 692	2 745	2 770	2 297	245	28	200
Bremen	781	732	598	226	104	42	227
Hamburg	1 711	1 342	1 592	809	352	7	423
Hessen.....	6 834	6 802	5 735	2 891	1 377	163	1 304
Mecklenburg-Vorpommern	1 986	1 127	791	207	358	37	190
Niedersachsen.....	7 659	8 614	9 084	4 028	3 752	134	1 170
Nordrhein-Westfalen.....	19 641	19 223	19 130	12 063	3 981	639	2 448
Rheinland-Pfalz	5 193	4 472	4 544	2 850	801	62	831
Saarland	1 370	1 187	1 725	994	599	15	118
Sachsen	3 788	5 401	5 027	3 210	940	76	801
Sachsen-Anhalt	4 672	4 126	4 171	3 474	229	37	431
Schleswig-Holstein	1 792	1 508	1 606	703	510	25	368
Thüringen.....	2 071	1 776	1 725	997	309	109	310
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	74 644	74 885	76 913	39 155	24 000	2 360	11 398
Neue Länder und Berlin-Ost....	16 064	15 545	14 892	10 346	2 274	292	1 980
Bebaute Grundstücke und Bauten							
Deutschland.....	12 832	12 388	10 915	5 528	2 744	394	2 250
Baden-Württemberg	1 689	1 867	1 374	574	453	83	264
Bayern	1 965	1 918	2 095	832	716	64	482
Berlin.....	415	249	234	81	99	2	52
Brandenburg	447	381	398	319	51	2	26
Bremen	75	76	97	14	19	27	37
Hamburg	323	221	230	146	37	2	46
Hessen.....	841	1 091	567	235	152	10	169
Mecklenburg-Vorpommern	719	418	203	24	125	19	35
Niedersachsen.....	912	970	721	381	159	18	163
Nordrhein-Westfalen.....	2 532	2 270	2 163	1 265	444	95	358
Rheinland-Pfalz	575	487	484	308	45	5	126
Saarland	152	150	187	82	92	0	14
Sachsen	875	1 049	953	543	171	29	209
Sachsen-Anhalt	608	706	696	481	66	16	133
Schleswig-Holstein	244	208	184	91	41	0	52
Thüringen.....	462	327	328	150	73	21	84
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	9 560	9 454	8 228	3 985	2 177	306	1 761
Neue Länder und Berlin-Ost....	3 273	2 935	2 687	1 543	567	88	489
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung							
Deutschland.....	77 019	77 080	80 082	43 405	23 440	2 217	11 020
Baden-Württemberg	11 946	12 802	13 758	5 871	5 866	479	1 542
Bayern	12 150	12 786	13 466	6 033	5 176	527	1 730
Berlin.....	2 059	1 449	2 095	1 209	349	89	449
Brandenburg	2 221	2 336	2 354	1 963	193	26	173
Bremen	699	651	500	211	84	14	190
Hamburg	1 348	1 103	1 348	652	315	5	376
Hessen.....	5 935	5 609	5 108	2 620	1 219	153	1 116
Mecklenburg-Vorpommern	1 253	685	584	179	233	18	154
Niedersachsen.....	6 674	7 599	8 333	3 623	3 592	114	1 005
Nordrhein-Westfalen.....	16 922	16 727	16 793	10 652	3 524	541	2 076
Rheinland-Pfalz	4 589	3 934	3 969	2 458	754	56	701
Saarland	1 209	1 032	1 532	906	507	15	104
Sachsen	2 862	4 299	4 021	2 630	763	47	582
Sachsen-Anhalt	4 032	3 372	3 428	2 955	161	21	291
Schleswig-Holstein	1 539	1 279	1 409	605	468	25	312
Thüringen.....	1 583	1 419	1 382	837	235	88	223
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	64 377	64 667	68 018	34 708	21 743	2 015	9 552
Neue Länder und Berlin-Ost....	12 642	12 413	12 064	8 697	1 697	203	1 468

*) Ergebnis der jährlichen Investitionserhebung; Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sowie Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten

und mehr von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche. Nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

6.4 Investitionsintensität und Investitionsquote der Unternehmen und Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach Hauptgruppen *)

Land	Insgesamt			Vorleistungs- güter- produzenten	Investitions- güter- produzenten	Gebrauchs- güter- produzenten	Verbrauchs- güter- produzenten
	1995	1996			1997		
Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) der Unternehmen insgesamt							
DM je Beschäftigten (Investitionsintensität)							
Deutschland.....	13 487	14 148	14 369	16 924	12 837	8 793	12 335
Baden-Württemberg.....	11 215	12 274	12 797	13 876	12 973	7 188	11 161
Bayern.....	11 635	12 407	13 215	13 325	15 348	7 410	10 726
Berlin ¹⁾	16 697	14 476	16 546	19 702	12 518	8 272	16 230
Brandenburg.....	29 003	33 689	31 311	52 732	7 913	10 150	12 588
Bremen.....	10 591	10 768	11 962	14 567	4 618	49 108	13 245
Hamburg.....	18 831	17 926	17 182	36 057	8 886	13 725	12 487
Hessen.....	14 451	15 593	15 177	15 691	14 526	11 096	16 124
Mecklenburg-Vorpommern.....	40 897	23 848	17 170	19 969	19 240	24 561	12 331
Niedersachsen.....	13 359	16 116	16 005	16 940	18 646	6 723	10 629
Nordrhein-Westfalen.....	11 584	11 778	11 842	14 058	8 461	9 024	10 717
Rheinland-Pfalz.....	15 386	14 369	13 940	16 233	8 983	6 273	13 868
Saarland.....	11 233	10 692	13 585	15 653	9 721	9 450	9 615
Sachsen.....	18 929	24 478	22 343	32 682	14 495	11 499	18 208
Sachsen-Anhalt.....	43 638	45 984	51 202	93 704	7 771	14 185	20 286
Schleswig-Holstein.....	10 770	9 714	10 796	12 000	10 160	7 779	10 322
Thüringen.....	17 768	17 326	15 774	20 015	12 183	11 923	13 434
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet.....	12 314	13 004	13 312	14 758	12 828	8 500	11 845
Neue Länder und Berlin-Ost ...	27 310	27 650	26 788	44 019	12 959	12 689	16 382
Prozent des Umsatzes ¹⁾ (Investitionsquote)							
Deutschland.....	4,4	4,4	4,2	4,8	3,9	3,1	3,4
Baden-Württemberg.....	4,0	4,1	4,0	4,6	3,9	2,8	3,4
Bayern.....	4,1	4,1	4,0	4,4	4,4	2,6	3,0
Berlin ¹⁾	5,5	4,5	5,0	7,2	4,9	2,0	3,7
Brandenburg.....	12,0	12,2	10,6	14,9	3,5	3,5	5,2
Bremen.....	2,8	3,1	2,9	3,6	1,5	9,8	2,7
Hamburg.....	2,1	1,8	1,6	1,2	2,9	2,4	1,8
Hessen.....	4,6	4,6	4,2	4,4	4,0	3,7	4,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	18,1	9,8	6,5	7,4	9,6	16,3	3,6
Niedersachsen.....	4,0	4,6	4,3	4,7	4,8	2,4	2,9
Nordrhein-Westfalen.....	3,8	3,8	3,6	4,3	2,7	3,2	2,8
Rheinland-Pfalz.....	5,1	4,5	4,1	4,4	3,7	2,4	3,9
Saarland.....	4,8	4,7	5,6	7,0	3,3	2,5	4,0
Sachsen.....	9,7	12,1	10,0	15,4	6,1	6,6	7,8
Sachsen-Anhalt.....	19,4	19,9	20,6	35,2	4,8	7,7	6,3
Schleswig-Holstein.....	3,7	3,3	3,5	4,1	3,3	3,2	3,1
Thüringen.....	8,9	7,8	6,6	9,0	4,2	5,5	6,2
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet.....	3,9	3,9	3,8	4,1	3,8	2,9	3,1
Neue Länder und Berlin-Ost ...	12,9	12,2	10,8	17,4	5,7	6,2	6,1
Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) der Betriebe insgesamt							
DM je Beschäftigten (Investitionsintensität)							
Deutschland.....	13 427	14 064	14 404	17 215	12 424	8 634	12 430
Baden-Württemberg.....	10 866	12 120	12 393	13 810	12 186	8 331	10 708
Bayern.....	11 577	12 524	13 329	14 077	14 411	8 693	10 979
Berlin ¹⁾	16 665	14 577	18 978	25 522	14 695	19 369	13 495
Brandenburg.....	28 857	31 801	30 526	47 134	10 231	9 914	13 112
Bremen.....	11 115	10 911	12 119	14 727	5 124	46 408	17 603
Hamburg.....	14 522	12 872	15 007	22 362	8 369	3 355	16 426
Hessen.....	12 847	13 479	12 078	13 827	8 761	8 133	14 733
Mecklenburg-Vorpommern.....	38 729	22 862	17 188	17 410	20 307	22 876	12 711
Niedersachsen.....	13 204	15 726	16 279	17 648	18 554	5 584	11 296
Nordrhein-Westfalen.....	11 943	12 237	12 403	14 322	9 767	8 279	11 366
Rheinland-Pfalz.....	15 773	14 390	14 518	16 735	10 416	6 402	14 809
Saarland.....	12 035	11 021	16 184	15 503	19 988	7 823	11 094
Sachsen.....	18 255	26 236	24 438	37 519	13 717	11 451	17 819
Sachsen-Anhalt.....	41 837	38 469	40 637	72 261	7 676	13 724	19 572
Schleswig-Holstein.....	12 245	10 574	11 499	13 186	10 223	5 748	11 461
Thüringen.....	18 950	17 694	16 337	21 368	11 713	11 959	13 233
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet.....	12 128	12 779	13 254	14 909	12 357	8 313	11 993
Neue Länder und Berlin-Ost ...	26 739	27 268	26 090	41 523	13 185	12 563	15 723

*) Ergebnisse der jährlichen Investitionserhebung; Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr bzw. Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sowie Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen

der übrigen Wirtschaftsbereiche. Nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

1) Ohne Umsatzsteuer.

6.5 Vorräte (Lagerbestände) der Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden *)

Land	1994			1995			1996			1997		
	Anfang	Ende	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Anfang	Ende	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Anfang	Ende	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Anfang	Ende	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
	des Geschäftsjahres	des Geschäftsjahres		des Geschäftsjahres	des Geschäftsjahres		des Geschäftsjahres	des Geschäftsjahres		des Geschäftsjahres	des Geschäftsjahres	
	Mill. DM		%	Mill. DM		%	Mill. DM		%	Mill. DM		%
Insgesamt												
Deutschland.....	275 383	273 557	- 0,7 |	272 240	286 275	+ 5,2	287 258	283 174	- 1,4	280 906	285 351	+ 1,6
Baden-Württemberg	54 767	53 493	- 2,3 |	53 931	57 782	+ 7,1	58 793	57 119	- 2,8	56 568	58 059	+ 2,6
Bayern	53 283	54 420	+ 2,1 |	53 991	54 380	+ 0,7	55 308	55 542	+ 0,4	56 231	56 211	- 0,0
Berlin	6 893	6 644	- 3,6 |	6 509	6 643	+ 2,1	5 940	5 891	- 0,8	5 614	5 726	+ 2,0
Brandenburg	2 131	2 260	+ 6,1 |	2 024	2 414	+ 19,3	2 347	2 679	+ 14,1	3 247	3 335	+ 2,7
Bremen	3 858	3 236	- 16,1 |	3 497	3 555	+ 1,6	3 873	3 200	- 17,4	3 212	3 787	+ 17,9
Hamburg	10 554	10 329	- 2,1 |	10 995	10 466	- 4,8	10 421	9 985	- 4,2	9 954	9 834	- 1,2
Hessen	23 673	22 217	- 6,2 |	22 154	23 221	+ 4,8	23 125	22 822	- 1,3	22 648	22 681	+ 0,1
Mecklenburg-Vorpommern	1 467	1 398	- 4,8 |	1 352	1 555	+ 15,0	1 235	1 280	+ 3,7	1 262	1 460	+ 15,7
Niedersachsen	20 075	20 277	+ 1,0 |	20 260	22 008	+ 8,6	22 026	21 410	- 2,8	21 729	21 834	+ 0,9
Nordrhein-Westfalen	69 005	68 401	- 0,9 |	68 494	72 792	+ 6,3	72 177	71 332	- 1,2	69 065	69 755	+ 1,0
Rheinland-Pfalz	10 193	10 465	+ 2,7 |	10 135	10 937	+ 7,9	11 169	11 035	- 1,2	11 273	11 080	- 1,7
Saarland	2 884	2 808	- 2,6 |	2 763	3 265	+ 18,2	3 279	3 370	+ 2,8	3 338	3 398	+ 1,8
Sachsen	4 019	4 526	+ 12,6 |	4 256	4 736	+ 11,3	5 068	5 094	+ 0,5	4 990	5 736	+ 15,0
Sachsen-Anhalt	3 331	3 362	+ 0,9 |	2 931	3 116	+ 6,3	3 095	3 204	+ 3,5	3 117	3 482	+ 11,7
Schleswig-Holstein	6 899	7 197	+ 4,3 |	6 756	6 838	+ 1,2	6 899	6 550	- 5,1	6 115	6 097	- 0,3
Thüringen	2 350	2 523	+ 7,4 |	2 191	2 568	+ 17,2	2 504	2 659	+ 6,2	2 544	2 776	+ 9,1
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	261 154	258 625	- 1,0 |	258 735	271 028	+ 4,8	272 037	267 235	- 1,8	264 830	267 649	+ 1,1
Neue Länder und Berlin-West	14 229	14 932	+ 4,9 |	13 505	15 247	+ 12,9	15 221	15 938	+ 4,7	16 076	17 702	+ 10,1
Bezogene Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (ohne Handelsware)												
Deutschland.....	72 269	75 992	+ 5,2 |	76 385	80 250	+ 5,1	80 154	76 765	- 4,2	76 284	78 375	+ 2,7
Baden-Württemberg	14 091	14 877	+ 5,6 |	15 026	15 792	+ 5,1	15 549	15 070	- 3,1	15 244	15 700	+ 3,0
Bayern	12 174	12 980	+ 6,6 |	12 861	13 490	+ 4,9	13 449	13 269	- 1,3	13 154	13 405	+ 1,9
Berlin	1 718	1 745	+ 1,5 |	1 773	1 776	+ 0,2	1 709	1 660	- 2,9	1 566	1 669	+ 6,6
Brandenburg	697	764	+ 9,6 |	730	854	+ 17,0	823	815	- 1,0	857	820	- 4,4
Bremen	718	712	- 0,8 |	777	715	- 8,0	766	786	+ 2,6	902	947	+ 4,9
Hamburg	3 187	3 329	+ 4,5 |	3 849	3 603	- 6,4	3 604	3 634	+ 0,8	3 623	3 492	- 3,6
Hessen	6 078	6 165	+ 1,4 |	6 228	6 617	+ 6,3	6 601	6 254	- 5,3	6 208	6 366	+ 2,5
Mecklenburg-Vorpommern	312	336	+ 7,9 |	300	398	+ 32,8	374	366	- 2,2	344	342	- 0,4
Niedersachsen	5 922	6 272	+ 5,9 |	6 300	6 633	+ 5,3	6 654	6 523	- 2,0	6 564	6 729	+ 2,5
Nordrhein-Westfalen	19 002	19 806	+ 4,2 |	19 881	21 019	+ 5,7	21 104	19 183	- 9,1	18 946	19 325	+ 2,0
Rheinland-Pfalz	3 050	3 311	+ 8,6 |	3 303	3 432	+ 3,9	3 534	3 328	- 5,8	3 306	3 437	+ 4,0
Saarland	737	760	+ 3,1 |	736	801	+ 8,8	786	766	- 2,5	752	807	+ 7,3
Sachsen	1 305	1 461	+ 12,0 |	1 435	1 583	+ 10,3	1 685	1 659	- 1,5	1 607	1 730	+ 7,7
Sachsen-Anhalt	857	887	+ 3,5 |	749	790	+ 5,5	788	831	+ 5,4	726	901	+ 24,1
Schleswig-Holstein	1 653	1 717	+ 3,9 |	1 613	1 779	+ 10,3	1 779	1 692	- 4,9	1 577	1 695	+ 7,4
Thüringen	769	871	+ 13,3 |	824	967	+ 17,4	950	929	- 2,1	907	1 009	+ 11,2
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	68 152	71 472	+ 4,9 |	72 137	75 444	+ 4,6	75 264	71 926	- 4,4	71 612	73 302	+ 2,4
Neue Länder und Berlin-West	4 117	4 520	+ 9,8 |	4 249	4 806	+ 13,1	4 890	4 839	- 1,0	4 672	5 073	+ 8,6
Unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion												
Deutschland.....	177 093	171 759	- 3,0 |	171 660	180 485	+ 5,1	181 482	182 276	+ 0,4	180 459	182 435	+ 1,1
Baden-Württemberg	34 341	32 494	- 5,4 |	32 697	34 831	+ 6,5	35 983	35 635	- 1,0	35 050	35 781	+ 2,1
Bayern	36 785	36 998	+ 0,6 |	36 853	36 419	- 1,2	37 375	37 916	+ 1,4	38 724	38 352	- 1,0
Berlin	4 537	4 308	- 5,1 |	4 200	4 352	+ 3,6	3 725	3 683	- 1,1	3 607	3 630	+ 0,6
Brandenburg	1 288	1 349	+ 4,8 |	1 195	1 463	+ 22,4	1 433	1 771	+ 23,6	2 315	2 441	+ 5,4
Bremen	2 547	2 020	- 20,7 |	2 194	2 255	+ 2,8	2 563	2 123	- 17,2	1 956	2 358	+ 20,6
Hamburg	6 385	6 079	- 4,8 |	6 210	5 929	- 4,5	5 905	5 493	- 7,0	5 513	5 501	- 0,2
Hessen	14 456	12 900	- 10,8 |	13 025	13 826	+ 6,1	13 818	13 912	+ 0,7	13 904	13 788	- 0,8
Mecklenburg-Vorpommern	1 072	985	- 8,1 |	988	1 088	+ 10,1	818	872	+ 6,6	863	1 058	+ 22,6
Niedersachsen	12 218	11 990	- 1,9 |	12 126	13 261	+ 9,4	13 286	12 845	- 3,3	13 085	13 109	+ 0,2
Nordrhein-Westfalen	45 184	43 772	- 3,1 |	43 923	46 834	+ 6,6	46 023	47 241	+ 2,6	45 048	45 496	+ 1,0
Rheinland-Pfalz	6 112	6 139	+ 0,4 |	6 139	6 786	+ 10,5	6 899	6 957	+ 0,8	7 060	6 828	- 3,3
Saarland	1 919	1 846	- 3,8 |	1 850	2 275	+ 23,0	2 305	2 409	+ 4,5	2 401	2 409	+ 0,3
Sachsen	2 518	2 846	+ 13,0 |	2 634	2 954	+ 12,2	3 199	3 260	+ 1,9	3 185	3 768	+ 18,3
Sachsen-Anhalt	2 207	2 215	+ 0,4 |	2 067	2 186	+ 5,8	2 088	2 220	+ 6,3	2 205	2 409	+ 9,3
Schleswig-Holstein	4 185	4 438	+ 6,0 |	4 333	4 607	+ 6,3	4 642	4 371	- 5,8	4 065	3 880	- 4,6
Thüringen	1 338	1 380	+ 3,1 |	1 224	1 420	+ 15,9	1 420	1 567	+ 10,4	1 477	1 629	+ 10,3
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	167 979	162 387	- 3,3 |	163 041	170 785	+ 4,8	171 894	171 907	+ 0,0	169 776	170 531	+ 0,4
Neue Länder und Berlin-West	9 114	9 372	+ 2,8 |	8 619	9 700	+ 12,5	9 588	10 368	+ 8,1	10 683	11 904	+ 11,4

*) Ergebnisse der jährlichen Investitionserhebung; Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr. Nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

Ab Berichtsjahr 1995 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Die Ergebnisse sind deshalb nur sehr eingeschränkt mit den Ergebnissen früherer Jahre vergleichbar. – Mit dem Berichtsjahr 1997 wird diese Berichterstattung eingestellt.

6.6 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden *)

Land	Betriebe ¹⁾				Beschäftigte insgesamt ¹⁾				Tätige Inhaber/-innen, Angestellte ^{1) 2)}			
	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998
	Anzahl				1 000							
Deutschland.....	47 919	47 322	46 033	48 357	6 778	6 520	6 311	6 405	2 405	2 352	2 290	2 320
Baden-Württemberg.....	8 751	8 580	8 408	8 857	1 265	1 228	1 210	1 245	476	468	465	479
Bayern.....	8 442	8 306	8 013	8 294	1 238	1 198	1 168	1 189	450	444	436	446
Berlin.....	1 119	1 020	943	950	153	137	125	121	63	59	55	53
Brandenburg.....	933	960	988	1 116	99	92	91	93	32	30	30	30
Bremen.....	339	338	331	355	70	67	66	66	26	25	24	24
Hamburg.....	643	610	589	602	119	112	106	103	64	61	58	57
Hessen.....	3 428	3 376	3 225	3 257	527	508	478	470	212	207	193	189
Mecklenburg-Vorpommern.....	509	523	501	556	50	48	44	44	14	14	13	13
Niedersachsen.....	4 018	3 925	3 835	4 215	579	553	540	560	175	171	168	173
Nordrhein-Westfalen.....	10 587	10 362	10 054	10 419	1 650	1 586	1 521	1 520	560	552	535	537
Rheinland-Pfalz.....	2 240	2 195	2 156	2 276	323	312	306	312	112	110	109	111
Saarland.....	534	530	519	527	113	108	106	107	28	27	27	27
Sachsen.....	2 315	2 526	2 436	2 656	208	206	198	211	64	63	60	62
Sachsen-Anhalt.....	1 210	1 222	1 223	1 262	120	110	103	103	40	37	33	32
Schleswig-Holstein.....	1 463	1 455	1 438	1 483	153	147	143	143	56	55	54	54
Thüringen.....	1 388	1 396	1 374	1 532	111	108	107	117	31	31	30	32
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	41 286	40 443	39 278	40 986	6 161	5 932	5 748	5 817	2 211	2 167	2 115	2 142
Neue Länder und Berlin-Ost....	6 632	6 878	6 755	7 371	618	588	563	588	194	185	175	178

Land	Arbeiter/-innen ^{1) 3)}				Geleistete Arbeiterstunden				Lohnsumme ⁴⁾			
	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998
	1 000				Mill.				Mill. DM			
Deutschland.....	4 373	4 168	4 021	4 085	6 884	6 483	6 283	6 440	220 290	215 263	210 694	217 073
Baden-Württemberg.....	789	760	745	766	1 218	1 158	1 142	1 180	41 808	41 093	40 791	42 649
Bayern.....	787	755	732	743	1 206	1 145	1 118	1 145	38 307	37 820	37 280	38 583
Berlin.....	90	78	71	68	141	124	109	105	4 539	4 184	3 796	3 794
Brandenburg.....	67	62	61	63	112	102	100	105	2 612	2 546	2 554	2 672
Bremen.....	44	42	42	42	73	69	71	71	2 473	2 412	2 474	2 553
Hamburg.....	55	51	48	47	87	80	75	74	3 109	3 016	2 945	2 931
Hessen.....	315	301	285	281	489	460	438	438	16 707	16 208	15 377	15 614
Mecklenburg-Vorpommern.....	35	34	31	31	57	55	50	53	1 298	1 287	1 186	1 200
Niedersachsen.....	404	382	372	387	623	593	582	614	20 763	20 290	20 139	21 432
Nordrhein-Westfalen.....	1 090	1 035	986	983	1 740	1 617	1 543	1 553	57 554	55 750	53 689	53 955
Rheinland-Pfalz.....	211	202	197	200	337	318	313	319	11 047	10 701	10 676	10 956
Saarland.....	85	81	79	80	133	123	121	126	4 592	4 480	4 426	4 603
Sachsen.....	145	143	138	149	241	237	230	250	5 092	5 204	5 218	5 685
Sachsen-Anhalt.....	79	73	69	70	133	122	117	120	2 864	2 785	2 696	2 752
Schleswig-Holstein.....	97	92	89	88	157	148	142	141	4 856	4 767	4 638	4 584
Thüringen.....	80	77	77	85	137	133	132	146	2 669	2 722	2 808	3 109
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	3 950	3 765	3 633	3 675	6 176	5 812	5 636	5 750	205 028	200 129	195 726	201 137
Neue Länder und Berlin-Ost....	424	403	388	410	708	671	648	691	15 262	15 134	14 969	15 936

Land	Gehaltssumme ⁴⁾				Umsatz ⁵⁾				Dar. Auslandsumsatz ⁵⁾			
	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998
					Mill. DM							
Deutschland.....	193 976	196 067	193 952	199 255	2073 667	2079 295	2186 204	2270 824	588 387	617 255	696 767	753 165
Baden-Württemberg.....	39 903	40 510	41 117	42 544	350 004	354 693	374 686	405 409	110 388	117 210	134 901	150 025
Bayern.....	37 359	38 249	38 131	39 847	355 892	370 526	391 741	413 018	117 127	128 099	142 598	154 009
Berlin.....	5 116	4 947	4 709	4 827	59 232	55 326	59 602	59 304	8 154	7 920	10 605	12 276
Brandenburg.....	1 889	1 878	1 981	2 043	22 583	23 214	25 873	27 463	1 807	2 224	3 242	4 014
Bremen.....	2 193	2 167	2 146	2 220	28 138	27 843	32 121	33 488	12 401	11 865	15 357	15 974
Hamburg.....	5 611	5 532	5 355	5 420	104 206	108 298	118 563	94 722	13 580	12 826	16 176	15 853
Hessen.....	18 011	18 051	16 881	16 988	151 181	151 615	152 837	154 059	43 233	47 054	49 865	51 429
Mecklenburg-Vorpommern.....	797	789	747	768	10 846	11 464	11 937	12 169	1 492	1 218	1 552	1 808
Niedersachsen.....	13 793	14 028	13 945	14 664	199 153	198 555	206 993	235 214	60 313	62 604	70 691	84 779
Nordrhein-Westfalen.....	46 499	46 905	46 076	46 406	516 048	505 530	521 339	527 934	143 934	149 574	163 495	168 818
Rheinland-Pfalz.....	9 157	9 182	9 274	9 578	107 441	104 064	110 757	113 755	42 173	42 442	46 587	46 512
Saarland.....	2 113	2 117	2 083	2 104	31 244	29 017	30 960	31 556	9 868	10 027	11 556	11 230
Sachsen.....	3 429	3 607	3 568	3 780	40 156	41 720	45 170	52 510	4 360	4 798	6 708	11 693
Sachsen-Anhalt.....	2 147	2 070	1 889	1 859	26 537	25 886	27 787	29 660	3 507	3 254	3 560	4 010
Schleswig-Holstein.....	4 321	4 342	4 359	4 367	48 979	47 670	49 737	50 678	12 777	12 359	14 861	15 083
Thüringen.....	1 639	1 692	1 692	1 842	22 026	23 874	26 101	29 886	3 276	3 781	5 012	5 654
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	183 288	185 254	183 384	188 262	1945 361	1947 566	2044 009	2113 891	573 231	601 197	675 746	725 025
Neue Länder und Berlin-Ost....	10 688	10 813	10 569	10 993	128 306	131 729	142 195	156 932	15 156	16 058	21 021	28 140

*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. – Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Ab Januar 1998 wurde der Berichtskreis um eine größere Zahl von Betrieben aktualisiert, d.h. vergrößert.

1) Jahresdurchschnitt.

2) Einschl. Auszubildender in kaufmännischen und nichtgewerblichen Berufen.

3) Einschl. Auszubildender in gewerblichen Berufen.

4) Ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung.

5) Ohne Umsatzsteuer.

6.7 Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden Ende September nach Beschäftigtengrößenklassen *)

Land	Ins- gesamt	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						
		1 – 19	20 – 49	50 – 99	100 – 199	200 – 499	500 – 999	1 000 und mehr
1996								
Deutschland.....	47 303	5 656	18 309	10 385	6 504	4 307	1 361	781
Baden-Württemberg	8 549	826	3 310	1 907	1 241	859	257	149
Bayern	8 305	1 300	2 945	1 771	1 134	737	261	157
Berlin	1 007	109	435	208	124	83	29	19
Brandenburg	954	204	377	204	93	46	19	11
Bremen	350	53	127	70	50	24	15	11
Hamburg	608	72	246	102	79	64	25	20
Hessen.....	3 357	431	1 347	680	431	294	108	66
Mecklenburg-Vorpommern	518	82	196	127	67	36	5	5
Niedersachsen	3 908	522	1 440	827	577	374	116	52
Nordrhein-Westfalen.....	10 320	871	3 774	2 455	1 559	1 110	350	201
Rheinland-Pfalz	2 183	246	865	474	301	214	58	25
Saarland	535	48	212	115	70	49	21	20
Sachsen.....	2 625	290	1 241	618	294	137	30	15
Sachsen-Anhalt	1 215	185	531	261	127	80	20	11
Schleswig-Holstein	1 454	255	598	271	168	112	35	15
Thüringen.....	1 415	162	865	295	189	88	12	4
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	40 328	4 694	15 190	8 835	5 710	3 899	1 267	733
Neue Länder und Berlin-Ost ..	6 975	962	3 119	1 550	794	408	94	48
1997								
Deutschland.....	46 037	5 498	17 623	10 202	6 312	4 348	1 301	753
Baden-Württemberg	8 386	827	3 192	1 901	1 199	880	234	153
Bayern	8 011	1 184	2 867	1 703	1 099	747	257	154
Berlin	985	132	417	197	119	81	23	16
Brandenburg	1 006	243	380	209	94	53	18	9
Bremen	331	43	135	60	46	23	16	8
Hamburg	581	60	245	101	72	60	24	19
Hessen.....	3 219	398	1 274	656	427	291	109	64
Mecklenburg-Vorpommern	504	77	202	124	57	35	6	3
Niedersachsen	3 824	501	1 402	832	549	385	104	51
Nordrhein-Westfalen.....	10 028	841	3 634	2 408	1 515	1 105	336	189
Rheinland-Pfalz	2 154	254	826	485	283	219	59	28
Saarland	515	42	206	116	60	48	23	20
Sachsen.....	2 442	296	1 082	579	304	141	27	13
Sachsen-Anhalt	1 224	200	531	258	128	81	18	8
Schleswig-Holstein	1 436	243	596	268	168	111	35	15
Thüringen.....	1 391	157	634	305	192	88	12	3
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	39 208	4 469	14 686	8 674	5 514	3 935	1 215	715
Neue Länder und Berlin-Ost....	6 829	1 029	2 937	1 528	798	413	86	38
1998								
Deutschland.....	48 351	5 728	19 118	10 583	6 471	4 371	1 326	754
Baden-Württemberg	8 855	854	3 493	1 962	1 258	892	240	156
Bayern	8 283	1 235	3 015	1 755	1 101	761	255	161
Berlin	950	132	390	198	117	75	22	16
Brandenburg	1 127	244	465	241	101	52	15	9
Bremen	355	50	141	69	49	22	17	7
Hamburg	602	81	243	103	76	58	24	17
Hessen.....	3 242	386	1 307	648	437	295	109	60
Mecklenburg-Vorpommern	581	93	241	133	67	40	4	3
Niedersachsen	4 209	587	1 641	882	551	390	108	50
Nordrhein-Westfalen.....	10 378	807	3 929	2 478	1 531	1 103	341	189
Rheinland-Pfalz	2 286	269	921	505	287	212	64	28
Saarland	523	41	213	119	59	47	22	22
Sachsen.....	2 663	311	1 231	614	309	152	36	10
Sachsen-Anhalt	1 262	210	543	257	147	82	15	8
Schleswig-Holstein	1 478	258	628	263	181	96	37	15
Thüringen.....	1 557	170	717	356	200	94	17	3
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	40 911	4 655	15 813	8 928	5 621	3 939	1 236	719
Neue Länder und Berlin-Ost...	7 440	1 073	3 305	1 655	850	432	90	35

*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. – Klassifikation der Wirtschaftszweige,

Ausgabe 1993 (WZ 93). – Ab Januar 1998 wurde der Berichtskreis um eine größere Zahl von Betrieben aktualisiert, d.h. vergrößert.

6.7 Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden Ende September nach Beschäftigtengrößenklassen *)

Land	Ins- gesamt	Beschäftigte in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten						
		1 – 19	20 – 49	50 – 99	100 – 199	200 – 499	500 – 999	1 000 und mehr
1996								
Deutschland.....	6 514 939	59 393	599 182	725 999	910 783	1 311 682	926 290	1 981 610
Baden-Württemberg	1 227 901	9 905	108 033	133 151	174 777	259 203	175 572	367 260
Bayern	1 200 427	12 101	96 687	124 501	158 845	226 065	176 699	405 529
Berlin	134 954	1 286	13 896	14 364	16 739	24 740	.	.
Brandenburg.....	92 221	1 772	12 036	13 627	12 868	13 649	12 940	25 329
Bremen	67 493	648	3 980	4 960	6 519	7 393	10 424	33 569
Hamburg.....	111 140	793	7 945	7 123	11 189	20 025	17 435	46 630
Hessen.....	507 094	4 452	43 586	47 573	60 529	91 925	73 233	185 796
Mecklenburg-Vorpommern.....	47 508	930	6 526	8 976	9 164	10 665	.	.
Niedersachsen.....	552 835	5 573	47 530	58 015	81 355	115 769	77 222	167 371
Nordrhein-Westfalen.....	1 579 776	9 001	125 923	172 320	218 170	339 518	239 845	474 999
Rheinland-Pfalz	311 790	2 712	28 316	33 162	42 305	65 767	39 818	99 710
Saarland	107 678	463	7 129	8 007	9 577	14 975	15 153	52 374
Sachsen.....	209 014	3 427	40 000	42 845	41 037	39 879	19 873	21 953
Sachsen-Anhalt	109 164	1 932	16 974	17 988	17 601	23 569	13 530	17 570
Schleswig-Holstein	146 561	2 617	18 948	18 980	23 567	33 675	23 573	25 201
Thüringen.....	109 383	1 781	21 673	20 407	26 541	24 865	8 610	5 506
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet.....	5 924 459	49 153	498 608	619 040	800 558	1 193 346	862 564	1 901 190
Neue Länder und Berlin-Ost ..	590 480	10 240	100 574	106 959	110 225	118 336	63 726	80 420
1997								
Deutschland.....	6 342 808	56 087	577 624	713 473	880 033	1 323 475	882 502	1 909 614
Baden-Württemberg	1 217 965	9 841	104 950	133 229	168 514	265 871	158 726	376 834
Bayern	1 177 151	10 733	94 417	119 167	152 982	229 045	174 767	396 040
Berlin	124 790	1 609	13 128	13 701	15 792	24 385	15 709	40 466
Brandenburg.....	91 940	2 181	12 281	13 945	12 700	15 928	12 837	22 068
Bremen	66 621	486	4 339	4 246	6 088	7 193	11 658	32 611
Hamburg.....	105 851	648	7 849	7 047	10 122	19 459	16 609	44 117
Hessen.....	474 162	3 953	41 387	45 640	60 359	90 053	72 885	159 885
Mecklenburg-Vorpommern.....	43 486	812	6 845	9 023	7 971	9 945	4 197	4 693
Niedersachsen.....	544 951	4 946	45 943	58 441	77 087	119 526	70 412	168 596
Nordrhein-Westfalen.....	1 522 842	8 378	121 384	169 004	211 281	338 189	228 004	446 602
Rheinland-Pfalz	309 286	2 759	26 903	33 789	39 341	65 506	39 399	101 589
Saarland	106 019	380	6 937	8 190	8 348	13 948	15 930	52 286
Sachsen.....	200 950	3 311	34 670	40 111	41 876	42 040	18 309	20 633
Sachsen-Anhalt	103 328	2 029	17 122	17 990	17 763	24 148	11 421	12 855
Schleswig-Holstein	144 414	2 428	18 781	18 745	22 943	32 675	23 020	25 822
Thüringen.....	109 052	1 593	20 688	21 205	26 866	25 564	8 619	4 517
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet.....	5 773 282	45 548	482 660	607 476	769 922	1 201 494	823 725	1 842 457
Neue Länder und Berlin-Ost...	569 526	10 539	94 964	105 997	110 111	121 981	58 777	67 157
1998								
Deutschland.....	6 474 395	58 260	625 358	739 175	902 237	1 326 815	897 087	1 925 463
Baden-Württemberg	1 259 129	10 112	114 617	137 069	176 294	269 517	163 098	388 422
Bayern	1 208 357	11 131	98 779	122 286	153 445	233 857	172 381	416 478
Berlin	120 949	1 567	12 178	13 888	15 868	22 898	14 652	39 898
Brandenburg.....	94 292	2 003	15 100	16 226	13 946	16 032	10 911	20 074
Bremen	67 440	584	4 490	4 806	6 554	6 713	1)	1)
Hamburg.....	104 057	923	7 754	7 239	10 800	18 317	16 680	42 344
Hessen.....	472 420	4 043	42 315	44 667	61 037	90 984	73 227	156 147
Mecklenburg-Vorpommern.....	45 981	969	7 822	9 454	9 337	11 184	1)	1)
Niedersachsen.....	566 917	5 953	53 337	62 105	77 181	120 746	73 453	174 142
Nordrhein-Westfalen.....	1 528 864	7 866	131 193	174 168	213 216	336 352	231 156	434 913
Rheinland-Pfalz	314 687	2 822	29 874	34 819	40 188	62 535	42 468	101 981
Saarland	107 942	437	7 147	8 421	8 175	13 727	15 001	55 034
Sachsen.....	214 995	3 421	39 585	42 892	42 730	43 858	23 961	18 548
Sachsen-Anhalt	104 783	2 099	17 936	17 876	19 866	24 929	9 335	12 742
Schleswig-Holstein	143 580	2 578	19 947	18 570	25 615	29 149	24 058	23 663
Thüringen.....	120 002	1 752	23 284	24 689	27 985	26 017	11 418	4 857
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet.....	5 874 880	47 569	518 304	624 106	784 896	1 200 996	836 369	1 862 640
Neue Länder und Berlin-Ost...	599 515	10 691	107 054	115 069	117 341	125 819	60 718	62 823

*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. – Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Ab Januar 1998 wurde der Berichtskreis um eine größere Zahl von Betrieben aktualisiert, d.h. vergrößert.

1) Aus Gründen der Gemeinhaltung von Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in den Summen enthalten.

6.8 Unternehmen, Beschäftigte und wirtschaftlicher Umsatz im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau nach Beschäftigtengrößenklassen *)

Land	1995				1996				1997			
	Ins- gesamt	Davon Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten			Ins- gesamt	Davon Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten			Ins- gesamt	Davon Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten		
		20 - 99	100 - 499	500 und mehr		20 - 99	100 - 499	500 und mehr		20 - 99	100 - 499	500 und mehr
Unternehmen												
Anzahl												
Deutschland.....	14 181	12 349	1 707	125	13 480	11 841	1 535	104	12 588	11 129	1 367	92
Baden-Württemberg	1 287	1 093	180	14	1 257	1 097	150	10	1 178	1 038	131	9
Bayern	2 354	2 071	260	25	2 137	1 881	235	21	1 989	1 757	209	23
Berlin.....	476	402	69	5	422	357	62	3	367	312	51	4
Brandenburg	740	622	110	8	837	729	103	5	785	696	86	3
Bremen	77	62	.	.	72	58	.	.	70	56	14	-
Hamburg	147	122	22	3	146	122	21	3	124	104	17	3
Hessen.....	833	727	96	10	727	634	84	9	658	580	70	8
Mecklenburg-Vorpommern	585	510	68	7	558	487	67	4	543	479	.	.
Niedersachsen	1 290	1 136	146	8	1 220	1 086	126	8	1 159	1 025	126	8
Nordrhein-Westfalen	1 940	1 709	211	20	1 792	1 578	196	18	1 737	1 527	192	18
Rheinland-Pfalz	555	510	.	.	543	498	.	.	536	490	.	.
Saarland	156	135	.	.	149	131	.	.	136	120	.	.
Sachsen.....	1 459	1 243	203	13	1 472	1 273	190	9	1 350	1 187	155	8
Sachsen-Anhalt	981	855	123	3	943	839	98	6	865	774	.	.
Schleswig-Holstein	493	444	46	3	476	434	39	3	423	385	35	3
Thüringen.....	806	708	.	.	729	637	.	.	668	599	69	-
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	9 443	8 264	1 092	87	8 784	7 737	972	75	8 248	7 280	894	74
Neue Länder und Berlin-Ost...	4 738	4 085	615	38	4 696	4 104	563	29	4 340	3 849	473	18
Beschäftigte 2)												
1 000												
Deutschland.....	999	498	306	196	900	470	270	160	809	437	237	135
Baden-Württemberg	101	45	32	24	92	44	27	21	83	41	24	18
Bayern	171	80	50	41	148	72	42	33	137	66	37	34
Berlin.....	38	16	.	.	32	14	11	7	27	13	9	6
Brandenburg	50	25	20	5	49	28	17	3	43	27	14	2
Bremen	6	3	.	.	6	3	.	.	6	3	3	-
Hamburg	12	5	.	.	11	5	4	2	10	4	3	2
Hessen.....	72	29	17	26	59	25	14	20	52	23	12	17
Mecklenburg-Vorpommern	37	21	11	5	35	20	12	3	31	19	.	.
Niedersachsen	82	44	27	11	76	42	24	10	70	39	23	9
Nordrhein-Westfalen	160	70	38	51	145	64	35	46	131	61	34	37
Rheinland-Pfalz	29	20	.	.	28	19	.	.	27	19	.	.
Saarland	9	5	.	.	9	5	.	.	8	5	.	.
Sachsen.....	97	52	35	9	90	52	32	6	79	48	26	5
Sachsen-Anhalt	62	34	.	.	54	33	17	5	47	31	.	.
Schleswig-Holstein	27	18	8	2	26	17	7	2	23	15	6	2
Thüringen.....	47	30	.	.	42	26	.	.	36	24	11	-
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	690	330	200	161	615	304	175	136	562	283	159	120
Neue Länder und Berlin-Ost...	309	168	106	35	285	165	95	25	248	154	78	15
Wirtschaftlicher Umsatz 3)												
Mill. DM												
Deutschland.....	190 588	76 630	60 767	53 191	179 359	72 655	56 281	50 423	170 707	70 831	51 961	47 914
Baden-Württemberg	22 578	7 393	7 098	8 087	21 756	7 507	6 484	7 765	20 419	7 319	5763	7 337
Bayern	34 571	12 474	10 309	11 788	30 488	10 949	8 718	10 821	30 615	10 726	8 057	11 832
Berlin.....	7 209	2 886	.	.	6 566	2 466	2 753	1 348	5 956	2 329	2 237	1 390
Brandenburg	7 830	3 256	3 193	1 380	7 748	3 635	3 191	922	7 209	3 749	2 788	673
Bremen	1 285	592	.	.	1 085	480	.	.	1 111	468	643	-
Hamburg	2 867	1 090	.	.	2 709	1 022	928	759	2 506	920	987	598
Hessen.....	16 057	4 587	3 611	7 860	14 649	3 883	.	.	13 996	3 969	2 686	7 340
Mecklenburg-Vorpommern	5 763	2 920	1 793	1 049	5 634	2 789	2 087	759	5 442	2 752	.	.
Niedersachsen	16 113	7 529	5 960	2 626	15 160	7 033	5 556	2 571	14 518	6 860	5 137	2 521
Nordrhein-Westfalen	34 337	12 048	8 423	13 866	34 498	11 448	8 190	14 861	32 902	11 275	8 157	13 470
Rheinland-Pfalz	5 156	3 232	.	.	5 136	3 221	.	.	5 337	3 299	.	.
Saarland	1 665	725	.	.	1 627	730	.	.	1 500	694	.	.
Sachsen.....	14 792	6 643	6 051	2 098	13 599	6 828	5 851	921	12 196	6 214	4 982	999
Sachsen-Anhalt	8 580	4 422	3 439	719	7 966	4 438	3 005	523	7 137	4 297	.	.
Schleswig-Holstein	5 146	2 818	1 719	609	4 663	2 685	1 399	579	4 434	2 534	1 315	585
Thüringen.....	6 639	4 015	.	.	6 075	3 543	.	.	5 428	3 426	2 002	-
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	144 054	54 466	43 327	46 261	135 320	50 474	39 239	45607	130 618	49 530	36 989	44 099
Neue Länder und Berlin-Ost...	46 533	22 164	17 440	6 930	44 040	22 181	17 042	4817	40 089	21 302	14 973	3815

*) Ergebnisse für Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. – Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

2) Stand: Ende September.

3) Wirtschaftlicher Umsatz: Jahresbauleistung und sonstige Umsätze (ohne Umsatzsteuer).

6.9 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn-, Gehaltssumme und Umsatz im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau *)

Land	Beschäftigte insgesamt				Tätige Inhaber/-innen, kaufm. und techn. Angestellte und Auszubildende				Facharbeiter/-innen ¹⁾			
	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998
	Anzahl											
Deutschland.....	1411 771	1311 672	1221 331	1155 913	279 728	273 836	268 170	265 912	868 692	815 225	751 407	697 092
Baden-Württemberg	146 342	132 884	123 124	119 122	30 388	29 395	28 488	28 246	82 576	74 552	68 551	65 867
Bayern	227 824	204 951	188 257	182 013	50 290	48 934	46 452	45 829	142 036	123 561	111 858	106 160
Berlin.....	59 707	52 755	46 780	40 753	14 006	12 685	11 972	11 475	31 641	30 121	26 044	21 788
Brandenburg	73 132	73 543	69 656	63 926	11 286	11 815	12 259	12 179	49 684	49 497	45 402	40 927
Bremen	8 907	8 174	7 424	6 933	1 793	1 729	1 599	1 510	5 906	5 319	4 845	4 536
Hamburg	20 219	19 187	17 230	16 507	5 310	5 419	5 184	5 369	12 436	11 555	10 152	9 341
Hessen.....	81 546	77 924	70 353	65 758	18 665	19 277	18 362	17 578	49 920	46 603	40 791	37 649
Mecklenburg-Vorpommern	51 425	49 158	46 245	41 374	7 369	7 293	7 354	6 966	35 958	34 263	32 207	28 684
Niedersachsen	116 878	113 782	107 928	103 548	22 265	23 361	23 232	22 749	73 875	71 334	67 617	64 485
Nordrhein-Westfalen	216 718	198 325	188 687	183 733	47 796	44 831	44 352	45 574	135 446	122 956	116 857	111 016
Rheinland-Pfalz	50 814	47 225	47 644	48 170	10 643	10 207	10 924	11 613	26 439	28 080	28 246	27 594
Saarland	14 701	13 722	12 758	12 189	2 872	2 835	2 686	2 624	8 129	7 517	6 993	6 639
Sachsen.....	134 515	128 011	120 698	107 854	21 606	21 874	22 135	21 281	90 752	85 306	79 103	68 890
Sachsen-Anhalt	95 983	87 009	76 714	70 697	14 931	14 332	13 460	12 981	48 598	55 372	48 929	43 907
Schleswig-Holstein	45 330	42 566	40 115	38 078	9 553	9 325	9 380	9 172	28 219	26 159	24 337	22 741
Thüringen.....	67 732	62 457	57 718	55 259	10 756	10 527	10 332	10 767	47 078	43 029	39 476	36 868
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	968 482	893 432	833 971	802 401	209 028	204 129	198 934	198 012	585 308	536 367	496 497	469 543
Neue Länder und Berlin-Ost...	443 289	418 240	387 360	353 512	70 700	69 707	69 236	67 900	283 384	278 858	254 910	227 549

Land	Fachwerker/-innen und Werker/-innen				Geleistete Arbeitsstunden				Lohnsumme ²⁾			
	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998
	Anzahl				Mill.				Mill.DM			
Deutschland.....	263 351	222 611	201 754	192 910	1 734	1 562	1 480	1 395	51 597	47 363	43 749	40 821
Baden-Württemberg	33 378	28 936	26 085	25 010	175	155	144	141	5 747	5 195	4 705	4 534
Bayern	35 498	32 457	29 946	30 025	268	239	226	213	8 699	7 683	7 043	6 677
Berlin.....	14 061	9 949	8 765	7 490	71	60	53	45	2 218	1 951	1 669	1 367
Brandenburg	12 162	12 231	11 995	10 819	94	92	89	81	2 288	2 272	2 155	1 926
Bremen	1 208	1 126	981	887	11	9	9	8	371	334	310	284
Hamburg	2 473	2 213	1 894	1 796	23	20	19	18	869	770	662	608
Hessen.....	12 761	12 045	11 200	10 531	98	86	78	74	3 087	2 834	2 528	2 354
Mecklenburg-Vorpommern	8 097	7 602	6 684	5 724	65	60	57	53	1 592	1 517	1 402	1 257
Niedersachsen	20 738	19 086	17 079	16 315	144	135	133	128	4 695	4 508	4 240	4 022
Nordrhein-Westfalen	33 475	30 539	27 478	27 143	263	233	225	222	8 624	7 930	7 433	7 175
Rheinland-Pfalz	13 733	8 940	8 474	8 962	63	57	57	59	2 019	1 875	1 847	1 811
Saarland	3 700	3 370	3 079	2 927	18	16	15	14	563	519	480	459
Sachsen.....	22 157	20 831	19 461	17 684	173	160	151	133	4 089	3 898	3 661	3 163
Sachsen-Anhalt	32 455	17 304	14 325	13 808	128	112	100	91	2 967	2 619	2 357	2 170
Schleswig-Holstein	7 559	7 082	6 398	6 166	55	49	49	45	1 757	1 602	1 404	1 404
Thüringen.....	9 898	8 901	7 910	7 624	86	78	74	70	2 011	1 856	1 744	1 612
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	174 146	152 937	138 541	134 846	1 163	1 038	988	951	37 969	34 571	31 890	30 233
Neue Länder und Berlin-Ost...	89 205	69 675	63 214	58 036	571	524	491	445	13 628	12 792	11 859	10 589

Land	Gehaltssumme ²⁾				Baugewerblicher Umsatz ³⁾				Umsatz im Wohnungsbau			
	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998
	Mill.DM											
Deutschland.....	15 068	14 772	14 325	13 948	228 502	217 305	210 354	200 894	80 145	80 532	78 703	75 403
Baden-Württemberg	1 706	1 653	1 593	1 581	24 022	22 283	21 094	20 787	10 464	9 604	8 974	8 907
Bayern	2 478	2 374	2 249	2 210	37 432	34 112	33 312	32 136	14 678	13 410	13 074	12 820
Berlin.....	830	780	708	667	12 164	12 309	10 873	9 158	3 543	4 162	3 270	2 839
Brandenburg	619	630	622	592	11 230	11 897	11 126	9 975	3 291	4 335	4 184	3 666
Bremen	112	108	104	102	1 814	1 677	1 554	1 410	304	343	295	255
Hamburg	375	385	358	347	4 595	4 718	4 380	4 090	913	1 189	1 188	1 220
Hessen.....	1 166	1 178	1 101	1 028	13 751	13 677	12 905	12 035	4 433	4 499	4 211	4 077
Mecklenburg-Vorpommern	387	389	379	355	7 602	7 380	7 005	6 246	2 380	2 724	2 800	2 586
Niedersachsen	1 188	1 235	1 233	1 212	19 880	19 085	18 892	19 016	7 793	7 901	7 865	7 812
Nordrhein-Westfalen	2 732	2 635	2 620	2 663	36 014	32 976	33 791	34 246	11 901	11 136	11 904	12 007
Rheinland-Pfalz	544	518	546	547	8 086	7 566	8 115	8 497	2 893	2 753	2 882	3 413
Saarland	163	160	155	150	2 309	2 238	2 169	2 149	695	646	561	549
Sachsen.....	1 071	1 085	1 083	997	20 160	19 604	18 414	16 111	6 781	7 367	7 425	6 228
Sachsen-Anhalt	773	735	687	644	13 100	12 271	11 588	10 671	3 737	4 056	3 807	3 253
Schleswig-Holstein	401	400	388	376	7 171	6 498	6 412	6 302	3 295	3 090	3 054	2 946
Thüringen.....	523	509	499	478	9 172	9 014	8 722	8 066	3 045	3 317	3 210	2 827
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	11 439	11 197	10 858	10 689	163 521	153 628	150 547	146 834	59 509	57 203	56 149	55 573
Neue Länder und Berlin-Ost...	3 629	3 575	3 468	3 258	64 982	63 677	59 807	54 061	20 636	23 329	22 554	19 830

*) Ergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung für Betriebe, einschl. Handwerk. – Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).
 1) Einschl. Poliere und Meister/innen, gewerblich Auszubildender, Umschüler/-innen und Praktikanten.

2) Ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung.
 3) Ohne Umsatzsteuer.

6.10 Investitionen der Unternehmen im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau *)

Mill. DM

Land	1995		1996				1997				
	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Darunter				Ins- gesamt	Darunter			
			Hochbau, Brücken- und Tunnel- bau u.ä.	Dachdek- kerie, Ab- dichtung und Zimmerei	Spezial- bau und sonstiger Tiefbau	Straßen- bau		Hochbau, Brücken- und Tunnel- bau u.ä.	Dachdek- kerie, Ab- dichtung und Zimmerei	Spezial- bau und sonstiger Tiefbau	Straßen- bau
Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) insgesamt											
Deutschland.....	6 900	5498	3202	302	933	755	4505	2540	245	842	613
Baden-Württemberg	732	602	410	25	69	72	509	334	25	71	65
Bayern	1 249	930	687	58	56	80	815	576	44	65	66
Berlin.....	203	209	101	16	52	30	152	48	13	72	16
Brandenburg	322	295	183	19	40	43	259	141	15	58	33
Bremen	34	26	9	1	11	4	21	7	1	8	4
Hamburg	95	96	57	6	23	8	56	29	6	7	8
Hessen.....	723	430	263	18	74	71	289	132	13	79	56
Mecklenburg-Vorpommern	213	176	93	11	50	16	136	76	9	35	14
Niedersachsen.....	610	557	281	28	128	81	430	216	22	88	69
Nordrhein-Westfalen.....	997	731	434	28	136	86	669	388	26	110	93
Rheinland-Pfalz	192	163	69	13	27	45	147	69	10	21	41
Saarland	66	55	20	5	14	12	51	26	2	10	11
Sachsen.....	638	486	247	40	107	75	396	233	27	74	48
Sachsen-Anhalt	359	342	180	13	63	27	283	140	12	70	29
Schleswig-Holstein	194	169	66	8	34	53	113	40	8	36	25
Thüringen.....	273	231	102	15	48	53	178	86	11	38	33
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	5 024	3853	2342	196	603	516	3196	1847	167	544	443
Neue Länder und Berlin-Ost	1 876	1645	860	106	330	240	1309	692	79	298	170
darunter:											
Bebaute Grundstücke und Bauten											
Deutschland.....	1 402	1078	786	69	83	112	717	516	44	89	48
Baden-Württemberg	108	103	90	2	.	3	87	72	3	8	3
Bayern	284	207	171	17	5	11	135	115	7	2	6
Berlin.....	.	58	.	4	.	1	25	12	2	11	1
Brandenburg	63	54	.	4	6	.	57	38	3	9	5
Bremen .....	.	4	1	.	.	.	3	.	.	.	.
Hamburg .....	.	10	5	.	.	3	10	4	3	.	3
Hessen.....	256	103	72	2	5	24	28	10	1	10	6
Mecklenburg-Vorpommern	56	44	30	4	6	2	39	29	4	4	1
Niedersachsen.....	136	117	92	3	9	10	66	47	4	3	8
Nordrhein-Westfalen.....	119	85	69	4	6	5	61	53	2	5	.
Rheinland-Pfalz	22	11	6	1	1	3	14	10	2	1	1
Saarland .....	.	3	1	.	.	.	6	.	.	1	.
Sachsen.....	139	99	59	14	11	11	81	59	6	10	5
Sachsen-Anhalt	65	67	46	3	11	1	61	39	2	11	3
Schleswig-Holstein .....	.	48	23	1	4	20	16	5	2	8	1
Thüringen.....	62	65	28	5	15	15	28	18	2	5	3
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 001	710	545	36	34	80	447	330	26	50	31
Neue Länder und Berlin-Ost	400	368	241	33	49	32	270	187	17	40	17
Baugeräte, Maschinen, maschinelle Anlagen, Werkzeuge, Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
Deutschland.....	5 274	4247	2280	229	837	626	3579	1862	197	730	550
Baden-Württemberg	598	481	309	22	67	63	409	251	22	63	62
Bayern	913	681	477	41	51	68	623	416	36	51	60
Berlin.....	166	145	43	11	52	29	123	35	9	62	16
Brandenburg	249	234	138	14	34	39	186	93	12	45	27
Bremen	33	19	7	1	6	4	18	5	1	8	4
Hamburg	81	79	47	4	19	5	44	25	3	7	5
Hessen.....	449	321	186	16	69	45	256	118	12	69	49
Mecklenburg-Vorpommern	152	129	61	6	44	14	92	43	5	30	13
Niedersachsen.....	445	418	173	25	118	67	347	159	18	84	57
Nordrhein-Westfalen.....	841	626	347	23	129	81	551	283	23	106	88
Rheinland-Pfalz	161	150	62	11	26	41	129	56	8	19	39
Saarland	61	51	19	3	14	12	43	21	2	8	10
Sachsen.....	485	377	181	26	94	63	305	168	21	61	42
Sachsen-Anhalt	285	257	118	9	51	26	213	94	10	58	26
Schleswig-Holstein	155	118	41	7	30	32	95	33	6	28	24
Thüringen.....	200	161	71	10	33	36	144	63	9	33	29
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	3 848	3016	1696	158	560	422	2586	1388	136	481	401
Neue Länder und Berlin-Ost	1 426	1231	584	71	277	204	993	474	61	250	149

*) Ergebnisse für Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. – Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

7 Bautätigkeit und Wohnungen

7.0 Erläuterungen

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik erstreckt sich auf alle genehmigungspflichtigen bzw. ihnen gleichgestellten Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Nichtwohnbauten (ohne Wohnraum) werden ab einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 35 000 DM veranschlagte Kosten des Bauwerkes einbezogen. Erfasst wird die Zahl der erteilten **Baugenehmigungen** für Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen und die Zahl der **Baufertigstellungen** (Gebäude und Wohnungen) anhand der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden über die abgeschlossenen Baumaßnahmen.

Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Der **erste Förderungsweg** umfaßt den traditionellen öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau (§§ 25 - 68 II. WoBauG).

Im ersten Förderungsweg wird der Wohnungsbau für den nach § 25 II. WoBauG begünstigten Personenkreis gefördert und zwar mit öffentlichen Mitteln im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG.

Im **zweiten Förderungsweg** werden Bauvorhaben mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten, die nicht als öffentliche Mittel im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG gelten, auch für Personen mit höherem Einkommen gefördert (§§ 88-88c II. WoBauG).

Die im zweiten Förderungsweg geförderten Wohnungen sind in der Regel nur solchen Personen zu überlassen, die (gem. § 88a Abs. 1 Buchst. a II. WoBauG) durch den Bezug der Wohnung eine öffentlich geförderte Wohnung freimachen

oder

deren Jahreseinkommen die in den §§ 25 a-d II. WoBauG bestimmte Einkommensgrenze nicht um mehr als 60 vom Hundert übersteigt (§ 88a Abs. 1 Buchst. b II. WoBauG).

In der **vereinbarten Förderung** (dritter Förderungsweg und evtl. weitere) werden gemäß §§ 88 d und e II. WoBauG Mittel aus öffentlichen Haushalten zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus abweichend von den Vorschriften der §§ 88 bis 88c vergeben. Die Mittel gelten nicht als öffentliche Mittel im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG. Es werden Bauvorhaben gefördert, bei denen zwischen Darlehens- oder Zuschußgeber und dem Bauherrn eine Vereinbarung abgeschlossen wird, in der insbesondere Bestimmungen über Höhe und Einsatzart der Mittel, die Zweckbestimmung, Belegungsrechte, die Beachtung von Einkommensgrenzen, die Höhe der Miete und etwaige Änderungen während der Dauer

der Zweckbestimmung sowie die Folgen von Vertragsverletzungen festgelegt werden.

Nachweise sind seit dem Jahr 1989 möglich.

Mittel aus öffentlichen Haushalten für den 1. Förderungsweg sind Finanzierungsmittel nach § 6 Abs. 1 II. WoBauG für den öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau. Zu ihnen zählen auch Mittel, die ohne über öffentliche Haushalte zu laufen, von Spezialinstituten (Landeskreditanstalten, Landestreuhandstellen u.ä.) global auf dem Kapitalmarkt beschafft und als öffentliche Baudarlehen eingesetzt werden. Dagegen zählen andere von Spezialinstituten beschaffte Kapitalmarktmittel, die unter Verbilligung durch Zinszuschüsse oder Annuitätshilfen eingesetzt werden, nicht zu den öffentlichen Mitteln.

Zu den **Mitteln aus öffentlichen Haushalten für den 2. Förderungsweg und der vereinbarten Förderung** zählen insbesondere Aufwendungsdarlehen und Aufwendungszuschüsse nach § 6 Abs. 2 II. WoBauG.

Zu den **Kapitalmarktmitteln** gehören auch Mittel, die von Spezialinstituten (Landeskreditanstalten, Landestreuhandstellen u.ä.) auf dem Kapitalmarkt beschafft und unter Verbilligung durch Zinszuschüsse oder Annuitätshilfen zur Verfügung gestellt werden.

Sonstige Mittel sind alle übrigen Finanzierungsmittel, die weder zu den Mitteln aus öffentlichen Haushalten noch zu den Kapitalmarktmitteln rechnen. Hierzu zählen neben der Eigenleistung des Bauherrn bzw. des künftigen Erwerbers

- die Arbeitgeberdarlehen und Arbeitgeberzuschüsse (einschl. der Wohnungsfürsorgemittel für Angehörige des öffentlichen Dienstes);
- die Aufbaudarlehen und die Hauptentschädigung nach dem Lastenausgleichsgesetz;
- sonstige aus öffentlichen Haushalten direkt bereitgestellte Mittel (z.B. Mittel des Bundesjugendplanes, der Kriegsfolgehilfe und des Grünen Planes sowie Mittel der Bundesanstalt für Arbeit, soweit sie nicht zu den Arbeitgeberdarlehen gehören);
- Mieterdarlehen und Mietvorauszahlungen;
- sonstige Mittel, wie Verwandten- und Gefälligkeitsdarlehen u.ä.

Wohngebäude- und Wohnungsbestand

Der Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen (in Wohn- und Nichtwohngebäuden) wurde durch Fortschreibung der Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen (1968 und 1987 im früheren Bundesgebiet, 1981 und 1995 in den neuen Ländern und Berlin-Ost) mit Hilfe der Bautätigkeitsstatistik (Fertigstellungen und Abgänge) ermittelt. Mit zunehmender zeitlicher Entfernung vom Zählungstichtag erhöhen sich die Abweichungen vom tatsächlichen Gebäude- und Wohnungsbestand. Sie entstehen hauptsächlich durch nicht vollständig erfaßbare Abgänge. Das sind in der Regel Abgänge, die nicht mit Verwaltungsmaßnahmen verknüpft sind, wie z.B. Wohnungszusammenlegungen oder Zweckentfremdung.

7 Bautätigkeit und Wohnungen
7.1 Baugenehmigungen im Hochbau *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Veranschlagte Kosten der Bauwerke im Wohnbau											
Mill. DM											
Deutschland.....	.	.	.	77 306	96 342	124 498	151 450	138 510	132 169	126 431	120 920
Baden-Württemberg.....	11 136	8 781	15 590	16 148	18 773	21 253	22 711	18 173	16 478	16 159	16 293
Bayern.....	14 260	12 290	18 743	19 762	25 020	29 948	32 451	25 073	23 764	22 629	24 196
Berlin ¹⁾	1 430	1 604	2 208	2 729	3 045	4 345	5 656	7 584	6 488	6 228	3 659
Brandenburg.....	.	.	.	235	1 219	3 753	5 219	7 079	7 878	7 699	6 143
Bremen.....	394	220	330	427	435	499	513	422	389	448	455
Hamburg.....	759	692	1 273	1 244	1 772	2 133	3 231	2 507	1 976	2 271	1 646
Hessen.....	4 871	3 638	5 815	6 086	7 111	8 225	10 092	8 496	7 768	7 291	7 199
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	251	860	1 929	2 592	3 439	4 680	3 718	3 078
Niedersachsen.....	7 213	3 730	7 346	7 799	9 103	11 376	14 672	11 173	9 596	9 381	10 383
Nordrhein-Westfalen.....	13 350	9 356	13 442	13 847	16 213	19 318	24 007	20 493	20 517	20 761	21 041
Rheinland-Pfalz.....	4 406	3 193	4 784	5 127	6 147	7 252	9 186	7 384	6 446	6 670	6 688
Saarland.....	1 061	611	951	881	1 019	1 366	1 490	1 353	1 332	1 265	1 289
Sachsen.....	.	.	.	161	936	3 906	6 207	12 093	11 593	10 106	7 716
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	174	1 013	2 814	4 371	4 567	4 520	3 558	3 370
Schleswig-Holstein.....	2 841	1 481	2 069	2 156	2 717	3 705	4 661	4 146	4 026	4 379	4 379
Thüringen.....	.	.	.	278	958	2 675	4 390	4 527	4 718	3 869	3 386
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	61 722	45 597	72 552	76 073	90 647	107 760	125 385	101 812	94 430	93 158	94 865
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	1 232	5 695	16 738	26 065	36 697	37 739	33 273	26 054
DM je Einwohner ²⁾											
Deutschland.....	.	.	.	963	1 190	1 531	1 857	1 693	1 612	1 541	1 474
Baden-Württemberg.....	1 206	947	1 587	1 615	1 850	2 077	2 211	1 761	1 588	1 554	1 563
Bayern.....	1 309	1 120	1 637	1 704	2 126	2 524	2 722	2 091	1 973	1 875	2 002
Berlin ¹⁾	753	862	1 023	792	879	1 250	1 629	2 185	1 876	1 818	1 077
Brandenburg.....	.	.	.	93	479	1 479	2 057	2 785	3 084	2 992	2 371
Bremen.....	567	333	484	624	635	730	755	621	574	664	680
Hamburg.....	461	438	771	745	1 050	1 253	1 894	1 468	1 157	1 332	968
Hessen.....	872	658	1 009	1 043	1 201	1 378	1 687	1 414	1 289	1 209	1 193
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	133	461	1 046	1 415	1 887	2 575	2 056	1 711
Niedersachsen.....	996	518	994	1 043	1 201	1 487	1 902	1 436	1 228	1 196	1 320
Nordrhein-Westfalen.....	783	561	775	791	917	1 088	1 348	1 145	1 143	1 155	1 171
Rheinland-Pfalz.....	1 211	883	1 271	1 342	1 584	1 847	2 325	1 856	1 611	1 660	1 662
Saarland.....	993	584	887	818	940	1 259	1 375	1 248	1 229	1 170	1 200
Sachsen.....	.	.	.	34	202	848	1 354	2 648	2 550	2 235	1 719
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	62	362	1 013	1 584	1 667	1 659	1 317	1 260
Schleswig-Holstein.....	1 091	567	788	814	1 014	1 375	1 721	1 521	1 468	1 589	1 583
Thüringen.....	.	.	.	108	376	1 056	1 744	1 808	1 894	1 561	1 375
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	1 003	747	1 138	1 180	1 388	1 639	1 900	1 535	1 418	1 397	1 421
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	78	363	1 073	1 678	2 371	2 446	2 165	1 704
Veranschlagte Kosten der Bauwerke im Nichtwohnbau											
Mill. DM											
Deutschland.....	.	.	.	58 378	70 364	81 311	84 208	79 446	73 496	67 586	66 976
Baden-Württemberg.....	7 572	6 426	11 602	12 697	14 109	11 337	11 165	9 591	11 283	9 004	10 520
Bayern.....	8 408	8 407	12 457	14 477	14 811	14 849	15 995	16 321	13 043	12 693	13 948
Berlin ¹⁾	1 133	922	1 698	2 234	3 508	5 457	6 066	5 897	4 581	5 487	4 515
Brandenburg.....	.	.	.	391	2 264	3 875	3 662	2 860	3 626	3 313	2 749
Bremen.....	548	268	866	710	468	532	407	473	551	598	618
Hamburg.....	518	376	1 301	1 514	1 347	1 741	1 402	977	637	812	828
Hessen.....	2 711	3 262	6 011	4 827	4 909	5 038	7 006	4 884	4 788	3 939	3 726
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	766	2 069	3 100	2 902	2 883	2 939	2 356	1 994
Niedersachsen.....	3 496	2 824	3 982	4 771	4 456	4 701	4 988	4 980	4 724	4 261	4 530
Nordrhein-Westfalen.....	6 439	5 101	8 415	8 374	9 513	9 594	8 693	8 479	7 625	8 550	8 575
Rheinland-Pfalz.....	2 253	1 641	2 739	3 364	3 304	2 906	3 051	2 899	2 861	2 997	2 858
Saarland.....	499	311	497	461	697	551	500	612	583	707	594
Sachsen.....	.	.	.	458	1 859	5 641	6 437	9 792	7 449	5 547	4 633
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	556	2 315	4 661	4 667	3 830	3 502	2 335	2 783
Schleswig-Holstein.....	1 343	1 318	1 611	1 653	1 880	1 874	1 795	1 658	1 685	1 409	1 642
Thüringen.....	.	.	.	1 126	2 856	5 454	5 473	3 311	3 638	3 578	2 463
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	34 919	30 855	51 179	54 959	58 608	56 505	57 936	54 480	50 038	47 565	49 350
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	3 419	11 756	24 806	26 272	24 966	23 459	20 021	17 626

*) Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistiken.

1) 1980 bis 1990 nur Berlin-West.

2) Bevölkerungsstand: 31.12.

7 Bautätigkeit und Wohnungen
7.2 Baufertigstellungen im Hochbau *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden											
1 000											
Deutschland.....	500,8	427,8	319,0	331,2	386,1	455,5	572,9	602,8	559,5	578,2	500,7
Baden-Württemberg	70,7	60,6	50,8	65,0	80,4	94,3	101,7	90,2	78,8	68,6	64,4
Bayern	75,9	70,2	61,9	71,5	84,0	93,3	113,3	108,1	88,3	79,5	77,0
Berlin.....	18,1	30,9	11,1	10,7	10,9	9,4	11,4	15,9	22,7	33,0	17,7
Brandenburg	18,6	14,9	9,6	0,1	0,8	4,3	13,8	18,0	30,8	33,8	30,2
Bremen	2,4	2,1	0,9	1,5	2,8	2,9	2,9	2,3	2,6	1,9	2,1
Hamburg	5,6	4,9	2,8	4,6	7,5	7,9	8,6	9,8	8,9	8,1	8,5
Hessen.....	30,7	25,6	20,5	25,6	29,8	39,0	41,4	42,6	33,7	37,2	32,7
Mecklenburg-Vorpommern	13,7	11,7	9,8	3,9	1,4	4,5	8,5	14,5	16,4	21,8	16,9
Niedersachsen.....	49,4	29,3	33,7	41,3	45,7	55,2	69,2	67,1	49,0	51,8	45,6
Nordrhein-Westfalen.....	96,9	74,7	51,9	64,5	75,7	84,1	100,5	104,6	94,2	90,4	87,9
Rheinland-Pfalz	25,1	21,5	17,3	20,7	21,3	27,3	34,1	34,8	27,0	27,2	24,1
Saarland	6,0	4,4	2,8	3,6	4,4	3,9	5,7	6,6	6,3	5,4	5,1
Sachsen.....	31,6	31,9	17,2	0,5	2,1	4,0	16,7	30,3	46,0	53,7	35,4
Sachsen-Anhalt	19,9	18,5	9,5	3,4	2,4	5,2	12,5	16,9	19,2	23,0	17,7
Schleswig-Holstein	19,2	11,5	9,0	10,8	14,1	15,5	21,1	24,4	19,8	21,0	20,5
Thüringen.....	16,9	15,2	10,3	3,6	2,6	4,6	11,4	16,9	15,8	21,8	14,8
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	388,9	312,1	256,5	314,5	374,6	431,9	505,2	498,5	416,1	400,4	372,2
Neue Länder und Berlin-Ost.....	111,9	115,7	62,5	16,7	11,5	23,6	67,7	104,2	143,4	177,8	128,4
Je 10 000 Einwohner ¹⁾											
Deutschland.....	64	55	40	41	48	56	70	74	68	70	61
Baden-Württemberg	76	65	52	65	79	92	99	87	76	66	62
Bayern	69	64	54	62	71	79	95	90	73	66	64
Berlin.....	59	100	32	31	31	27	33	46	66	96	52
Brandenburg	70	56	37	1	3	17	55	71	120	131	117
Bremen	35	32	13	22	41	42	42	34	39	28	31
Hamburg	34	31	17	27	44	46	50	57	52	48	50
Hessen.....	55	46	36	44	50	65	69	71	56	62	54
Mecklenburg-Vorpommern	70	60	51	21	8	24	46	79	90	120	94
Niedersachsen.....	68	41	46	55	60	72	90	86	63	66	58
Nordrhein-Westfalen.....	57	45	30	37	43	47	56	58	53	50	49
Rheinland-Pfalz	69	59	46	54	55	70	86	88	67	68	60
Saarland	57	42	26	33	41	36	52	60	58	50	47
Sachsen.....	61	63	36	1	5	9	36	66	101	119	79
Sachsen-Anhalt	65	61	33	12	9	19	45	62	71	85	66
Schleswig-Holstein	74	44	34	41	53	58	78	89	72	76	74
Thüringen.....	62	56	39	14	10	18	45	68	64	88	60
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	63	51	40	49	57	66	77	75	62	60	56
Neue Länder und Berlin-Ost.....	67	70	39	11	7	15	44	67	93	116	84
Rauminhalt in Nichtwohngebäuden											
Mill. m³											
Deutschland.....	.	.	.	169,9 ²⁾	192,4 ²⁾	220,4	222,5	222,3	207,1	212,8	207,4
Baden-Württemberg	27,5	22,7	31,2	32,0	33,5	33,0	30,0	26,8	26,3	28,4	29,2
Bayern	34,7	34,2	39,5	42,0	46,1	42,4	42,4	42,5	43,7	40,7	46,5
Berlin ³⁾	3,2	1,6	2,6	3,3	2,5	3,5	4,0	7,2	4,0	10,1	7,3
Brandenburg .....	.	.	.	0,4	2,1	9,5	9,7	9,0	11,1	7,4	7,9
Bremen	2,4	1,4	2,5	1,6	2,1	4,2	1,8	1,0	1,3	1,4	2,7
Hamburg	3,2	1,4	2,7	3,1	3,9	5,8	2,4	3,0	1,7	1,4	1,9
Hessen.....	11,9	9,7	13,0	14,2	12,3	18,1	11,6	13,0	9,4	11,5	9,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	0,8	5,0	6,8	7,0	10,2	6,1	6,6	4,7
Niedersachsen.....	19,3	12,5	18,2	17,5	16,9	15,5	17,8	14,8	16,0	17,7	17,2
Nordrhein-Westfalen.....	39,9	27,3	29,6	35,0	38,6	34,5	32,0	29,7	27,3	30,7	30,9
Rheinland-Pfalz	10,3	6,6	8,9	9,7	11,5	10,2	9,5	8,5	8,1	9,9	9,0
Saarland	2,3	1,5	1,3	2,3	1,3	1,6	1,7	1,7	1,7	1,7	2,5
Sachsen.....	.	.	.	0,2	1,9	6,9	15,1	19,5	21,5	18,5	12,8
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	0,7	4,3	11,3	15,2	12,7	13,0	10,8	9,4
Schleswig-Holstein	8,1	4,6	6,6	6,5	6,0	6,1	6,7	7,3	6,5	5,3	6,2
Thüringen.....	.	.	.	0,6	4,3	10,9	15,6	15,2	9,6	10,6	9,9
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	162,7	123,5	156,0	167,1	174,8	174,6	158,4	152,2	143,6	152,7	158,6
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	2,7 ²⁾	17,6 ²⁾	45,8	64,1	70,1	63,5	60,1	48,8

*) Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistiken.

1) Bevölkerungsstand: 31.12.

2) Ohne Angaben für Berlin-Ost.

3) 1980 bis 1992 nur Angaben für Berlin-West.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung und u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

7 Bautätigkeit und Wohnungen
7.3 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Geförderte Wohnungen (1., 2. und 3. Förderungsweg) ¹⁾											
	Anzahl										
Deutschland.....	.	.	.	93 973	108 474	150 343	162 021	143 363	120 968	107 490	82 759
Baden-Württemberg	16 684	9 971	14 050	12 472	14 527	20 539	21 394	17 344	16 145	10 740	5 788
Bayern	12 844	7 774	11 968	11 726	11 885	17 523	15 498	12 399	10 563	11 769	9 555
Berlin ²⁾	5 173	6 758	7 163	6 347	7 183	7 952	21 277	16 455	10 115	8 402	3 885
Brandenburg .....	.	.	.	212	1 678	5 195	8 665	7 221	6 546	4 908	3 084
Bremen	722	686	349	309	845	1 369	1 502	1 334	1 122	795	686
Hamburg	4 587	3 799	4 109	3 367	2 942	4 012	4 287	6 071	3 543	4 770	2 778
Hessen.....	5 214	5 810	5 930	6 362	4 657	9 826	8 692	9 377	6 903	4 453	2 460
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	496	2 097	3 606	3 648	4 638	5 187	3 272	2 865
Niedersachsen.....	7 363	5 636	16 760	18 189	10 655	13 996	11 648	6 068	3 803	2 420	3 453
Nordrhein-Westfalen.....	32 578	19 526	22 113	23 232	28 400	29 774	25 810	23 670	24 462	26 098	20 462
Rheinland-Pfalz	6 273	5 269	4 777	4 530	4 840	4 940	6 123	5 457	3 647	3 110	2 329
Saarland	1 376	656	649	889	1 379	1 552	965	1 496	942	757	671
Sachsen .....	.	.	.	1 949	8 527	17 140	21 296	19 757	14 429	16 018	16 684
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	251	3 078	5 071	2 231	2 327	3 834	2 116	1 033
Schleswig-Holstein	4 361	3 067	2 836	2 979	3 280	2 868	3 159	4 725	5 397	4 344	3 951
Thüringen.....	.	.	.	663	2 501	4 980	5 826	5 024	4 330	3 518	3 075
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	97 175	68 952	90 704	90 162	87 221	111 366	106 412	91 830	79 253	70 937	52 887
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	3 811	21 253	38 977	55 609	51 533	41 715	36 553	29 872
Finanzierungsmittel insgesamt											
	Mill. DM										
Deutschland.....	.	.	.	24 985	31 155	45 247	51 155	45 587	37 474	33 280	25 811
Baden-Württemberg	4 720	3 218	3 625	3 794	4 688	7 281	8 009	6 728	6 387	4 474	2 625
Bayern	3 239	2 212	3 538	3 628	3 963	5 726	5 266	4 577	4 122	4 750	4 239
Berlin ²⁾	1 543	2 401	3 039	2 673	3 150	3 655	9 364	6 935	4 281	3 083	1 663
Brandenburg .....	.	.	.	49	462	1 600	2 294	2 288	1 870	1 365	867
Bremen	157	148	66	61	153	206	186	131	121	155	119
Hamburg	1 038	746	932	859	781	1 093	1 255	1 751	1 076	1 445	894
Hessen.....	1 028	1 463	1 630	1 626	1 320	2 869	2 634	3 005	2 105	1 448	848
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	116	454	1 004	978	1 307	1 485	956	854
Niedersachsen.....	1 678	1 383	2 983	3 352	2 221	3 786	2 658	1 276	109	515	843
Nordrhein-Westfalen.....	7 542	5 226	5 535	6 311	8 158	8 626	7 987	7 283	6 871	7 297	6 019
Rheinland-Pfalz	1 436	1 350	1 152	1 139	1 323	1 362	1 614	1 462	1 066	1 008	909
Saarland	301	198	197	231	356	415	319	424	325	259	211
Sachsen .....	.	.	.	403	2 233	4 540	5 744	5 445	4 209	3 998	3 813
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	39	688	1 308	604	548	836	495	268
Schleswig-Holstein	1 088	806	501	560	660	599	698	1 115	1 468	1 068	768
Thüringen.....	.	.	.	145	544	1 178	1 547	1 312	1 143	967	869
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	23 770	19 150	23 197	24 135	25 281	34 209	33 949	29 439	24 792	23 025	17 800
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	851	5 875	11 038	17 206	16 148	12 682	10 256	8 010
darunter Kapitalmarktmittel											
	Mill. DM										
Deutschland.....	.	.	.	11 054	14 209	22 581	26 838	21 922	18 125	16 199	12 771
Baden-Württemberg	2 505	1 748	2 197	2 301	2 883	4 447	4 963	4 001	4 042	2 748	1 642
Bayern	1 571	915	1 535	1 374	1 604	2 712	2 402	2 070	1 972	2 242	2 019
Berlin ²⁾	1 153	1 904	2 097	1 657	1 872	2 294	5 965	3 496	1 498	1 277	376
Brandenburg .....	.	.	.	7	92	605	783	838	826	622	425
Bremen	114	101	41	39	104	143	125	81	75	98	78
Hamburg	353	258	243	193	184	271	272	365	222	321	187
Hessen.....	399	486	480	446	336	718	1 057	1 193	846	470	375
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	44	174	530	495	653	728	483	448
Niedersachsen.....	894	753	1 746	2 028	1 188	2 017	1 382	592	35	173	276
Nordrhein-Westfalen.....	3 475	2 517	1 780	1 935	2 955	3 399	3 175	2 708	2 609	2 801	2 411
Rheinland-Pfalz	737	710	419	422	495	617	722	674	543	591	546
Saarland	161	91	91	118	190	231	172	255	184	140	127
Sachsen .....	.	.	.	271	1 392	3 210	4 061	3 714	2 996	2 859	2 785
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	16	331	648	291	285	440	317	193
Schleswig-Holstein	658	462	118	152	182	183	203	364	608	445	326
Thüringen.....	.	.	.	52	227	558	772	634	701	612	556
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	12 021	9 945	10 747	10 588	10 981	16 227	16 707	13 193	11 360	10 304	8 078
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	466	3 228	6 354	10 131	8 729	6 766	5 895	4 693

1) Ab 1990 einschl. 3. Förderungsweg.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

7 Bautätigkeit und Wohnungen
7.4 Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen *)

Land	1980	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Wohngebäude 1 000										
Deutschland.....	.	.	.	.	.	15 523	15 732	15 924	16 137	16 353
Baden-Württemberg	1 720	1 914	1 937	1 961	1 988	2 017	2 042	2 064	2 087	2 113
Bayern	2 096	2 338	2 368	2 399	2 432	2 474	2 512	2 545	2 578	2 614
Berlin.....	174 ¹⁾	175 ¹⁾	176 ¹⁾	177 ¹⁾	178 ¹⁾	273	277	280	285	289
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	470	477	490	504	521
Bremen	117	122	123	123	124	125	125	126	126	127
Hamburg	198	211	212	214	216	217	218	220	221	223
Hessen.....	1 050	1 142	1 151	1 160	1 172	1 183	1 195	1 204	1 216	1 228
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	292	299	306	314	322
Niedersachsen.....	1 492	1 647	1 667	1 688	1 714	1 747	1 778	1 801	1 827	1 855
Nordrhein-Westfalen.....	2 731	3 074	3 103	3 133	3 166	3 205	3 242	3 275	3 309	3 345
Rheinland-Pfalz	842	928	938	948	959	973	987	997	1 009	1 020
Saarland	249	267	269	271	273	275	277	279	281	284
Sachsen.....	.	.	.	.	.	686	694	706	720	732
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	497	504	512	521	529
Schleswig-Holstein	548	604	610	616	623	632	641	649	658	668
Thüringen.....	.	.	.	.	.	458	464	470	478	485
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	11 217	12 423	12 553	12 691	12 844	13 029	13 199	13 343	13 498	13 660
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	.	2 494	2 534	2 582	2 640	2 693
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1 000										
Deutschland.....	31 968	33 856	34 174	34 547	34 989	35 371	35 954	36 492	37 050	37 529
Baden-Württemberg	3 687	3 987	4 049	4 128	4 219	4 317	4 403	4 477	4 542	4 601
Bayern	4 412	4 752	4 820	4 899	4 987	5 096	5 200	5 285	5 361	5 435
Berlin.....	1 625	1 713	1 723	1 734	1 745	1 753	1 770	1 792	1 825	1 842
Brandenburg	1 003 ²⁾	1 085	1 087	1 093	1 103	1 084	1 101	1 131	1 165	1 193
Bremen	321	324	326	328	331	334	336	339	341	343
Hamburg	785	790	794	801	808	816	824	832	839	847
Hessen.....	2 297	2 404	2 428	2 457	2 494	2 535	2 576	2 609	2 645	2 678
Mecklenburg-Vorpommern	692 ²⁾	760	764	761	762	764	778	793	814	829
Niedersachsen.....	2 902	3 040	3 081	3 126	3 181	3 250	3 318	3 367	3 419	3 465
Nordrhein-Westfalen.....	6 852	7 308	7 370	7 443	7 523	7 621	7 723	7 815	7 902	7 988
Rheinland-Pfalz	1 495	1 561	1 580	1 601	1 627	1 661	1 695	1 722	1 749	1 772
Saarland	442	446	449	454	457	463	469	476	481	486
Sachsen.....	2 121 ²⁾	2 193	2 194	2 200	2 203	2 153	2 179	2 223	2 273	2 306
Sachsen-Anhalt	1 194 ²⁾	1 244	1 248	1 251	1 256	1 234	1 251	1 269	1 291	1 307
Schleswig-Holstein	1 107	1 148	1 158	1 171	1 186	1 206	1 230	1 249	1 269	1 289
Thüringen.....	1 035 ²⁾	1 100	1 104	1 101	1 105	1 083	1 099	1 114	1 135	1 149
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	25 406	26 839	27 139	27 500	27 918	28 413	28 898	29 300	29 687	30 047
Neue Länder und Berlin-Ost	6 562 ²⁾	7 017	7 034	7 047	7 071	6 958	7 056	7 193	7 363	7 483
je 1 000 Einwohner										
Deutschland.....	.	425	426	427	430	434	439	445	452	457
Baden-Württemberg	398	406	405	407	412	420	427	432	437	441
Bayern	404	415	416	416	420	427	434	439	444	450
Berlin.....	584 ¹⁾	499	500	500	502	505	510	518	533	542
Brandenburg .....	.	421	427	430	435	427	433	443	453	461
Bremen	463	476	476	479	485	491	495	500	506	513
Hamburg	477	478	476	474	474	478	482	487	492	498
Hessen.....	410	417	416	415	418	424	429	433	438	444
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	395	404	408	413	417	427	436	450	461
Niedersachsen.....	400	411	412	413	416	421	426	431	436	441
Nordrhein-Westfalen.....	402	421	421	421	424	428	432	435	440	444
Rheinland-Pfalz	411	415	413	413	414	420	426	430	435	440
Saarland	414	415	417	418	422	427	433	439	445	452
Sachsen.....	.	460	469	474	478	470	477	489	503	514
Sachsen-Anhalt .....	.	433	442	447	452	447	457	466	478	489
Schleswig-Holstein	424	437	437	437	440	445	451	455	461	466
Thüringen.....	.	421	429	432	436	430	439	447	458	466
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	412	421	421	421	425	430	436	440	445	450
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	438	446	449	453	448	456	466	479	489

*) Der Gebäude- und Wohnungsbestand für das frühere Bundesgebiet ist auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.5.1987 fortgeschrieben; dabei wurde der Bestand zum 31.12.1986 zurückgerechnet. Für die neuen Länder und Berlin-Ost ist der Wohnungsbestand bis 1993 auf der Basis der Wohnraum- und Gebäudezählung vom 31.12.1981 fortgeschrieben. Ab 1994 basiert die Fortschreibung des Gebäude- und Woh-

nungsbestandes auf Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995. Es erfolgte eine Rückrechnung zum 31.12.1994. Aus methodischen Gründen sind in der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen nicht enthalten.

1) Nur Angaben für Berlin-West.

2) Ergebnisse der Wohnraum- und Gebäudezählung vom 31.12.1981.

8 Tourismus

8.0 Erläuterungen

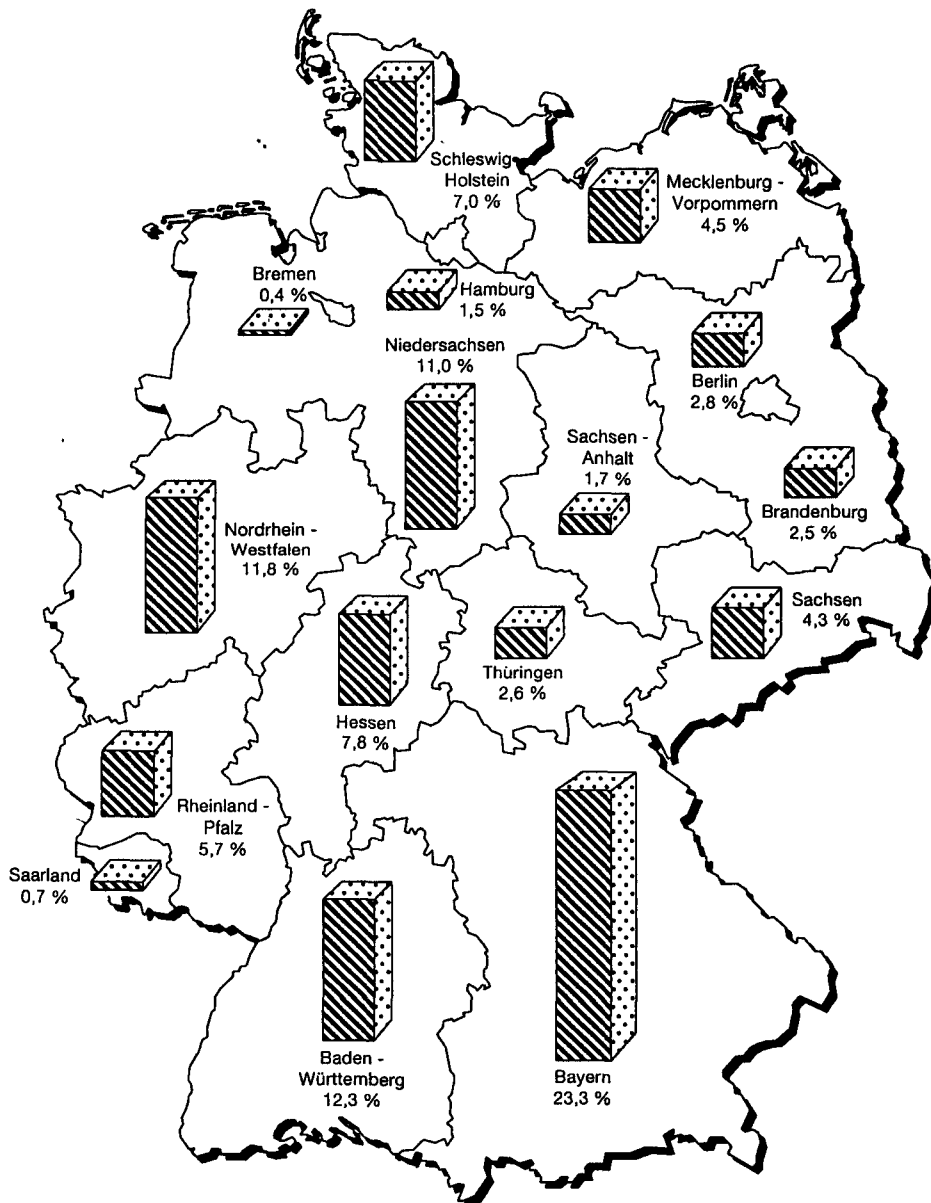
Die Statistik der **Beherbergung im Reiseverkehr** erfaßt die Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten. Kleinbeherbergungsstätten und Privatquartiere mit weniger als 9 Betten fallen nicht in den Berichtskreis.

Ankünfte, Übernachtungen: Nachgewiesen werden die Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in einer Unterteilung nach Inlands- und Auslandsgästen.

Beherbergungsstätten: Zum Berichtskreis zählen sowohl gewerblich als auch nicht gewerblich betriebene Unterkunftsstätten, unabhängig davon, ob die Beherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Als Betriebsarten werden unterschieden: Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis, Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime, Ferienzentren, Ferienhäuser, -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnliche Einrichtungen sowie Sanatorien und Kurkrankenhäuser.

**Verteilung der Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe
auf die Bundesländer 1998**

Deutschland: 294 543 787 Übernachtungen
Früheres Bundesgebiet: 245 772 878 Übernachtungen = 83,4%
Neue Länder und Berlin-Ost: 48 770 909 Übernachtungen = 16,6%



Statistisches Bundesamt 2000 - 01 - 0058

8 Tourismus
8.1 Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsstätten *)

1 000

Land	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Ankünfte										
insgesamt										
Deutschland.....	.	.	.	84 114	82 385	84 135	88 149	90 280	92 624	96 430
Baden-Württemberg.....	9 140	11 216	11 344	11 429	11 084	11 046	11 549	11 563	11 748	12 371
Bayern.....	15 455	20 039	20 079	19 830	19 167	19 066	19 292	19 365	19 557	20 491
Berlin ¹⁾	1 902	2 868	2 542	3 105	2 985	3 075	3 166	3 225	3 449	3 602
Brandenburg.....	.	.	.	1 180	1 340	1 763	2 141	2 308	2 415	2 494
Bremen.....	408	503	526	537	510	547	560	570	577	601
Hamburg.....	1 574	2 092	2 157	2 170	2 137	2 182	2 272	2 332	2 431	2 524
Hessen.....	7 132	8 330	8 388	8 286	7 903	7 959	8 231	8 257	8 518	8 748
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	1 976	2 201	2 417	2 691	2 850	3 078	3 316
Niedersachsen.....	6 105	8 290	8 678	8 687	8 317	8 231	8 479	8 645	8 832	9 135
Nordrhein-Westfalen.....	8 954	11 275	11 688	11 868	11 564	11 611	12 153	12 678	13 110	13 495
Rheinland-Pfalz.....	4 661	5 422	5 447	5 464	5 103	5 060	5 311	5 393	5 396	5 734
Saarland.....	405	495	533	546	564	574	557	542	569	600
Sachsen.....	.	.	.	2 187	2 393	2 809	3 436	4 110	4 362	4 536
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	979	1 191	1 567	1 811	1 932	1 976	2 058
Schleswig-Holstein.....	2 940	3 801	4 037	4 129	3 956	3 907	3 996	3 959	4 057	4 097
Thüringen.....	.	.	.	1 742	1 969	2 321	2 506	2 551	2 550	2 629
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet.....	58 676	74 332	75 419	75 320	72 535	72 443	74 756	75 734	77 305	80 289
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	8 795	9 849	11 692	13 393	14 546	15 319	16 141
Übernachtungen										
insgesamt										
Deutschland.....	.	.	.	293 836	288 991	291 090	300 621	299 992	287 170	294 544
Baden-Württemberg.....	33 200	38 837	40 270	40 233	39 071	38 295	38 931	37 806	34 958	36 369
Bayern.....	60 892	73 771	77 157	76 590	74 462	73 415	72 855	71 011	66 753	68 563
Berlin ¹⁾	5 469	7 244	6 405	7 661	7 292	7 344	7 530	7 398	7 989	8 268
Brandenburg.....	.	.	.	3 663	4 007	5 554	6 545	7 270	7 313	7 344
Bremen.....	785	974	1 043	1 044	977	1 078	1 058	1 071	1 094	1 152
Hamburg.....	2 979	3 962	4 072	4 044	3 960	4 115	4 165	4 227	4 347	4 510
Hessen.....	24 389	27 394	28 265	27 890	26 871	26 347	26 321	25 160	22 825	22 871
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	6 659	7 607	8 664	9 936	10 809	11 579	13 280
Niedersachsen.....	23 569	30 525	32 415	32 814	32 275	31 592	32 898	32 916	31 960	32 300
Nordrhein-Westfalen.....	28 591	34 618	35 543	36 230	35 310	34 677	35 982	36 018	34 277	34 751
Rheinland-Pfalz.....	15 667	17 518	18 542	18 179	17 096	16 863	17 587	17 282	16 402	16 932
Saarland.....	1 219	1 492	1 768	1 864	1 870	2 046	2 094	2 134	1 948	2 058
Sachsen.....	.	.	.	6 749	7 142	8 388	10 145	12 256	12 559	12 801
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	2 955	3 368	4 278	5 007	5 285	5 063	5 118
Schleswig-Holstein.....	16 322	19 390	20 731	22 116	21 989	21 542	21 988	21 597	20 776	20 483
Thüringen.....	.	.	.	5 145	5 694	6 891	7 579	7 754	7 328	7 745
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet.....	213 082	255 725	266 209	266 790	259 312	255 331	259 479	254 818	241 153	245 773
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	27 047	29 679	35 758	41 142	45 174	46 017	48 771
dar. von Auslandsgästen										
Deutschland.....	.	.	.	33 820	31 069	31 180	32 026	32 252	33 387	34 468
Baden-Württemberg.....	4 221	4 931	4 722	4 717	4 339	4 290	4 405	4 421	4 530	4 697
Bayern.....	7 221	9 288	8 434	8 200	7 391	7 521	7 232	7 236	7 551	8 172
Berlin ¹⁾	1 068	1 811	1 595	2 015	1 834	1 902	1 880	1 961	2 191	2 336
Brandenburg.....	.	.	.	256	225	362	483	502	502	416
Bremen.....	216	239	256	261	209	247	221	233	257	261
Hamburg.....	1 093	1 296	1 107	1 026	959	947	910	899	952	997
Hessen.....	4 294	4 758	4 561	4 421	4 104	4 091	4 118	4 048	4 215	4 319
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	194	208	219	237	236	265	298
Niedersachsen.....	1 653	1 980	2 118	1 858	1 770	1 664	1 678	1 681	1 813	1 749
Nordrhein-Westfalen.....	3 967	5 482	4 986	4 959	4 778	4 577	5 207	5 311	5 421	5 573
Rheinland-Pfalz.....	3 645	4 030	4 262	3 874	3 459	3 324	3 324	3 215	3 190	3 330
Saarland.....	119	151	140	147	144	170	167	175	182	221
Sachsen.....	.	.	.	474	492	594	728	785	843	732
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	177	169	267	402	500	456	317
Schleswig-Holstein.....	583	877	1 064	981	735	690	665	654	685	716
Thüringen.....	.	.	.	261	253	313	370	396	334	333
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet.....	28 079	34 842	33 246	31 953	29 224	28 886	29 305	29 345	30 400	31 654
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	1 867	1 845	2 295	2 721	2 906	2 987	2 814

*) Ergebnisse der Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr für Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten (ohne Campingplätze).

1) 1985 bis 1991 nur Angaben für Berlin-West.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

9 Außenhandel

9.0 Erläuterungen

Die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr des Erhebungsgebietes (siehe unten) mit dem Ausland dar. Ausland im Sinne der Außenhandelsstatistik ist das Gebiet außerhalb des Erhebungsgebietes.

Die Ergebnisse des Außenhandels in der regionalen Gliederung nach Bundesländern werden bei der Ausfuhr in der Abgrenzung des Spezialhandels und bei der Einfuhr in der Abgrenzung des Generalhandels dargestellt.

Das **Erhebungsgebiet** der Außenhandelsstatistik umfaßt die Bundesrepublik Deutschland (ohne den Zollausschluß Büsingen).

Einfuhr (Generalhandel): Alle in das Erhebungsgebiet eingehenden Waren mit Ausnahme der Waren der Durchfuhr und des Zwischenauslandsverkehrs.

Ziel- (Bundes)land: Bei der Einfuhr wird als Zielland das Bundesland nachgewiesen, in dem die angemeldete Sendung verbleiben soll.

Ausfuhr (Spezialhandel): Im wesentlichen die Waren, die aus der Erzeugung, der Bearbeitung oder Verarbeitung des Erhebungsgebietes stammen.

Ursprungs- (Bundes-)land: Bei der Ausfuhr wird als Ursprungsland das Land nachgewiesen, in dem die Waren vollständig gewonnen oder hergestellt worden sind oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Bearbeitung oder Verarbeitung erfahren haben.

9 Außenhandel
9.1 Einfuhr (Generalhandel) nach Warengruppen
 Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994 ¹⁾	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997	1998
Ernährungswirtschaft											
Deutschland ²⁾	.	.	.	70 271	71 073	60 718	67 463	69 330	73 665	77 368	79 730
Baden-Württemberg	4 053	5 491	5 634	6 379	6 408	5 821	7 207	7 518	8 104	7 534	7 929
Bayern	3 692	4 483	5 871	6 551	6 450	5 823	6 570	6 557	7 192	7 641	8 266
Berlin ³⁾	1 553	2 628	2 047	2 065	1 968	1 718	1 894	1 865	1 698	1 732	1 573
Brandenburg	.	.	.	172	265	271	285	341	414	525	632
Bremen	4 046	5 822	4 857	5 443	5 203	4 247	4 980	5 672	6 400	7 721	7 357
Hamburg	10 200	12 313	9 018	10 579	10 007	9 051	10 304	10 143	10 197	11 394	11 344
Hessen	2 200	3 220	3 891	4 520	4 498	3 596	3 776	3 821	4 042	4 238	4 264
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	179	258	231	289	320	376	419	412
Niedersachsen	3 903	5 695	5 498	6 380	6 447	5 393	5 916	6 447	6 890	6 909	7 011
Nordrhein-Westfalen	12 194	15 876	17 694	20 348	21 433	17 772	18 486	18 806	19 753	19 720	20 753
Rheinland-Pfalz	2 014	2 362	2 483	2 732	2 573	2 247	2 443	2 557	2 777	2 818	3 126
Saarland	837	952	1 137	1 261	1 349	1 102	1 028	1 033	1 065	1 183	1 188
Sachsen	.	.	.	393	488	433	542	575	634	708	728
Sachsen-Anhalt	.	.	.	207	342	289	359	430	582	556	570
Schleswig-Holstein	1 381	1 829	2 386	2 686	2 907	2 101	2 358	2 256	2 285	2 557	2 494
Thüringen	.	.	.	122	198	193	292	329	372	405	418
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	46 085	60 762	60 850	68 843	69 146	58 672	64 835	66 579	68 705	71 715	73 732
Neue Länder und Berlin ⁵⁾	.	.	.	1 173	1 649	1 616	1 895	2 091	4 076	4 345	4 333
Gewerbliche Wirtschaft											
Deutschland ²⁾	.	.	.	579 449	567 837	490 042	539 278	569 522	590 377	656 277	715 639
Baden-Württemberg	42 488	57 043	71 867	81 024	79 354	68 615	75 472	82 525	85 035	93 988	109 132
Bayern	43 281	64 741	77 583	88 280	88 165	79 985	87 604	91 177	98 390	110 954	119 976
Berlin ³⁾	2 834	5 272	7 091	9 492	8 654	6 330	6 955	6 496	6 494	7 046	8 704
Brandenburg	.	.	.	5 151	4 559	4 266	4 944	5 162	6 431	7 377	6 636
Bremen	5 283	10 244	13 852	17 033	16 313	13 076	13 424	12 430	11 705	14 095	13 463
Hamburg	27 633	35 069	37 072	48 082	42 233	38 152	38 388	35 441	35 761	43 977	48 421
Hessen	34 015	45 279	60 016	68 045	66 196	61 264	65 849	67 589	69 193	75 860	79 403
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	1 401	1 893	1 591	1 718	1 682	1 895	2 262	2 339
Niedersachsen	24 777	29 476	32 397	38 231	40 694	34 640	39 328	42 842	47 774	54 064	57 071
Nordrhein-Westfalen	91 056	122 603	147 101	163 936	158 385	129 976	145 277	158 806	159 440	171 393	182 759
Rheinland-Pfalz	14 933	17 708	22 068	25 349	24 571	21 359	23 519	26 197	25 002	25 699	28 673
Saarland	5 013	6 128	7 065	8 794	8 672	6 475	7 078	8 121	8 738	10 590	11 776
Sachsen	.	.	.	3 688	4 677	4 748	5 950	6 971	7 807	8 810	10 589
Sachsen-Anhalt	.	.	.	2 596	3 452	2 698	3 252	3 414	3 454	3 372	4 123
Schleswig-Holstein	6 524	9 690	11 274	12 852	12 879	11 142	12 525	13 230	13 204	14 490	15 760
Thüringen	.	.	.	1 068	1 567	1 858	2 874	3 326	3 708	4 472	5 748
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	300 194	406 865	493 413	559 528	544 897	470 317	514 287	544 025	554 242	615 110	666 434
Neue Länder und Berlin ⁵⁾	.	.	.	15 494	17 367	15 857	19 871	21 384	29 789	33 339	38 139
Rohstoffe											
Deutschland ²⁾	.	.	.	36 455	35 659	31 419	33 392	31 617	36 094	38 413	32 336
Baden-Württemberg	7 638	9 256	5 175	4 868	4 238	4 105	3 753	3 653	4 401	4 631	3 321
Bayern	10 762	10 784	5 915	5 626	5 487	4 805	4 964	4 520	5 694	6 325	4 794
Berlin ³⁾	103	240	164	177	161	118	188	176	130	129	121
Brandenburg	.	.	.	2 975	1 996	1 955	2 236	1 969	3 046	3 244	1 996
Bremen	1 320	1 956	1 741	1 536	1 453	919	1 340	1 099	986	1 404	1 266
Hamburg	7 012	5 781	3 205	3 259	2 874	2 498	2 910	2 922	3 099	3 376	2 942
Hessen	2 462	1 190	819	1 002	958	869	1 088	1 049	833	855	971
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	113	163	101	113	116	127	131	137
Niedersachsen	5 729	3 880	2 129	2 126	3 699	3 506	3 632	3 702	4 024	4 547	4 297
Nordrhein-Westfalen	17 498	18 690	10 905	10 236	9 615	8 458	8 660	8 144	10 196	10 482	8 961
Rheinland-Pfalz	4 176	2 967	1 839	1 761	1 696	1 306	1 356	1 112	352	381	388
Saarland	1 486	1 058	501	545	554	450	583	583	520	564	612
Sachsen	.	.	.	134	263	155	213	245	202	198	197
Sachsen-Anhalt	.	.	.	858	1 175	937	1 099	1 060	919	701	1 059
Schleswig-Holstein	2 220	2 368	1 352	1 133	1 075	1 135	1 077	1 094	1 379	1 209	1 032
Thüringen	.	.	.	70	66	38	57	45	70	82	63
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	60 407	58 190	33 933	32 227	31 792	28 158	29 521	28 005	31 484	33 774	28 584
Neue Länder und Berlin ⁵⁾	.	.	.	4 191	3 680	3 197	3 749	3 485	4 494	4 485	3 573

1) Einschl. nicht aufgliederbares Intrahandelsresultat. – Ab 1995 einschl. Zuschätzung für Befreiungen.

2) Einschl. Einfuhr für nicht ermittelte Zielländer.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

4) Ab 1996 ohne Angaben für Berlin.

5) Bis 1995 nur Angaben für Berlin-Ost.

Außenhandel
9.1 Einfuhr (Generalhandel) nach Warengruppen

MILL. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994 ¹⁾	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997	1998
Halbwaren											
Deutschland ²⁾	.	.	.	66 392	59 883	52 471	56 955	62 465	63 232	73 759	70 064
Baden-Württemberg	6 390	8 809	6 212	6 266	5 974	5 296	5 918	6 815	5 985	6 705	7 019
Bayern	5 487	11 230	7 619	8 069	6 858	6 406	6 773	7 116	7 378	7 358	7 420
Berlin ³⁾	674	899	869	1 059	729	545	448	427	340	422	444
Brandenburg	.	.	.	424	506	520	622	744	640	845	798
Bremen	1 016	2 751	2 850	3 127	2 201	1 471	1 645	1 716	1 756	1 629	1 552
Hamburg	4 879	6 308	4 300	4 773	4 143	3 563	3 337	2 960	3 179	4 331	3 384
Hessen	7 170	7 988	6 928	6 635	6 207	5 660	5 123	4 847	6 143	6 738	7 060
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	278	404	470	539	582	668	879	725
Niedersachsen	8 053	9 396	5 182	5 539	5 120	4 593	5 021	6 053	7 177	9 625	8 426
Nordrhein-Westfalen	22 826	32 643	23 069	23 053	20 843	18 098	20 483	23 151	21 640	25 258	23 130
Rheinland-Pfalz	3 090	4 571	3 298	3 227	2 786	2 080	2 327	2 849	3 039	3 984	4 075
Saarland	529	776	506	471	448	407	484	538	507	542	597
Sachsen	.	.	.	1 193	1 120	1 309	1 566	1 767	1 986	2 100	1 998
Sachsen-Anhalt	.	.	.	460	680	437	606	630	525	642	648
Schleswig-Holstein	1 019	1 479	1 334	1 451	1 532	1 134	1 309	1 352	1 254	1 473	1 450
Thüringen	.	.	.	114	140	173	224	238	266	338	366
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	61 136	87 395	62 637	63 402	56 769	49 176	52 801	57 767	58 058	67 643	64 113
Neue Länder und Berlin ⁵⁾	.	.	.	2 737	2 900	2 987	3 625	4 019	4 425	5 226	4 979
Fertigwaren											
Deutschland ²⁾	.	.	.	476 601	472 295	406 152	448 931	475 439	491 051	544 104	613 240
Baden-Württemberg	28 459	38 978	60 480	69 890	69 142	59 214	65 801	72 056	74 649	82 652	98 792
Bayern	27 033	42 727	64 049	74 585	75 820	68 775	75 867	79 542	85 318	97 271	107 762
Berlin ³⁾	2 057	4 133	6 057	8 256	7 764	5 667	6 319	5 894	6 025	6 495	8 139
Brandenburg	.	.	.	1 752	2 057	1 790	2 086	2 449	2 745	3 288	3 841
Bremen	2 946	5 537	9 261	12 370	12 659	10 686	10 438	9 615	8 962	11 062	10 645
Hamburg	15 741	22 980	29 567	40 050	35 215	32 091	32 142	29 559	29 484	36 270	42 095
Hessen	24 384	36 101	52 269	60 407	59 031	54 735	59 637	61 693	62 217	68 267	71 372
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	1 010	1 327	1 020	1 066	983	1 101	1 252	1 477
Niedersachsen	10 994	16 200	25 085	30 566	31 875	26 540	30 675	33 087	36 573	39 892	44 348
Nordrhein-Westfalen	50 732	71 270	113 126	130 647	127 926	103 420	116 133	127 510	127 604	135 653	150 667
Rheinland-Pfalz	7 667	10 170	16 931	20 362	20 090	17 973	19 837	22 236	21 611	21 334	24 210
Saarland	2 999	4 294	6 058	7 779	7 670	5 619	6 011	7 001	7 711	9 485	10 567
Sachsen	.	.	.	2 362	3 295	3 284	4 171	4 959	5 619	6 512	8 394
Sachsen-Anhalt	.	.	.	1 278	1 617	1 323	1 548	1 724	2 010	2 028	2 416
Schleswig-Holstein	3 284	5 843	8 587	10 268	10 272	8 873	10 139	10 784	10 571	11 808	13 278
Thüringen	.	.	.	884	1 361	1 647	2 593	3 042	3 372	4 052	5 318
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	178 652	261 280	396 843	463 898	456 335	392 983	431 965	458 253	464 700	513 694	573 736
Neue Länder und Berlin ⁵⁾	.	.	.	8 567	10 786	9 673	12 497	13 880	20 872	23 627	29 585
Insgesamt ⁶⁾											
Deutschland ²⁾	.	.	.	656 593	647 593	575 983	625 252	674 094	698 767	783 664	835 357
Baden-Württemberg	46 540	62 534	77 501	87 403	85 762	74 436	82 679	90 043	93 139	101 522	117 060
Bayern	46 973	69 224	83 454	94 831	94 615	85 808	94 174	97 735	105 582	118 595	128 242
Berlin ³⁾	4 386	7 900	9 138	11 557	10 622	8 048	8 850	8 361	8 192	8 778	10 276
Brandenburg	.	.	.	5 324	4 824	4 536	5 230	5 503	6 845	7 903	7 268
Bremen	9 329	16 066	18 709	22 476	21 516	17 323	18 404	18 102	18 105	21 816	20 820
Hamburg	37 833	47 382	46 090	58 661	52 240	47 203	48 692	45 584	45 958	55 370	59 765
Hessen	36 216	48 499	63 907	72 564	70 694	64 860	69 624	71 410	73 235	80 098	83 667
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	1 580	2 152	1 822	2 007	2 002	2 271	2 681	2 751
Niedersachsen	28 679	35 171	37 894	44 611	47 142	40 033	45 244	49 289	54 664	60 973	64 082
Nordrhein-Westfalen	103 250	138 479	164 795	184 284	179 818	147 747	163 763	177 612	179 193	191 114	203 512
Rheinland-Pfalz	16 947	20 071	24 551	28 081	27 144	23 605	25 962	28 753	27 779	28 517	31 799
Saarland	5 850	7 081	8 202	10 055	10 021	7 577	8 106	9 154	9 803	11 774	12 964
Sachsen	.	.	.	4 081	5 166	5 181	6 492	7 546	8 440	9 518	11 317
Sachsen-Anhalt	.	.	.	2 802	3 793	2 987	3 612	3 845	4 036	3 927	4 694
Schleswig-Holstein	7 905	11 519	13 660	15 538	15 787	13 243	14 883	15 486	15 489	17 047	18 254
Thüringen	.	.	.	1 190	1 765	2 051	3 167	3 654	4 080	4 877	6 166
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	350 590	475 201	561 925	628 371	614 043	528 989	579 122	610 604	622 947	686 826	740 165
Neue Länder und Berlin ⁵⁾	.	.	.	16 668	19 016	17 473	21 765	23 475	33 864	37 684	42 472

1) Einschl. nicht aufgliederbares Intrahandelsresultat. – Ab 1995 einschl. Zuschätzung für Befreiungen.

2) Einschl. Einfuhr für nicht ermittelte Zielländer.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

4) Ab 1996 ohne Angaben für Berlin.

5) Bis 1995 nur Angaben für Berlin-Ost.

6) Rückwaren und Ersatzlieferungen sind nicht in den einzelnen Warengruppen, sondern nur in der Gesamteinfuhr enthalten.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

9 Außenhandel
9.2 Ausfuhr (Spezialhandel) nach Warengruppen *)
 Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994 ¹⁾	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997	1998
Ernährungswirtschaft											
Deutschland.....	.	.	.	35 824	36 972	34 699	37 211	38 049	41 841	43 956	47323
Baden-Württemberg	1 597	2 307	2 477	2 585	2 697	2 483	2 747	2 614	3 074	3 310	3 856
Bayern	4 207	6 334	6 769	6 876	7 250	6 924	7 060	6 655	7 193	7 677	8 171
Berlin ²⁾	455	1 028	982	2 171	1 149	975	1 403	1 290	1 263	1 082	1 019
Brandenburg .....	.	.	.	188	343	316	277	322	359	333	500
Bremen	843	1 475	1 433	1 532	1 675	1 549	1 756	1 689	1 759	2 024	2073
Hamburg	1 157	1 785	1 390	1 951	2 000	1 985	2 126	2 366	2 822	2 670	2 849
Hessen	533	763	990	1 140	1 215	1 160	1 229	1 205	1 307	1 365	1 355
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	424	738	850	783	999	1 001	1 055	1 082
Niedersachsen	2 758	3 756	4 519	4 951	5 255	5 166	5 208	5 344	5 971	6 073	6 459
Nordrhein-Westfalen	2 679	4 053	4 826	5 507	5 680	5 292	5 946	6 156	6 426	6 783	7 289
Rheinland-Pfalz	1 242	2 145	2 050	2 146	2 386	2 061	2 079	2 044	2 187	2 293	2 332
Saarland	156	190	276	249	295	312	357	365	405	407	358
Sachsen .....	.	.	.	288	315	283	271	496	506	662	713
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	317	468	610	633	685	744	897	1 091
Schleswig-Holstein	1 173	1 558	1 744	1 968	2 086	1 711	1 661	1 749	1 877	1 717	1 657
Thüringen .....	.	.	.	183	285	227	255	351	448	442	489
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	18 471	28 025	31 143	30 178	31 663	29 553	31 483	31 421	33 021	34 319	36 399
Neue Länder und Berlin ⁴⁾	2 298	2 174	2 350	2 309	2 909	4 321	4 471	4 894
Gewerbliche Wirtschaft											
Deutschland .....	.	.	.	627 584	631 626	577 235	641 800	690 908	720 712	820 969	893 520
Baden-Württemberg	57 690	89 122	109 361	107 979	109 932	105 054	115 295	123 368	130 737	148 467	163 279
Bayern	42 972	73 267	93 623	90 889	93 848	90 301	99 293	106 773	112 972	130 635	143 162
Berlin ²⁾	4 858	8 887	9 750	11 901	10 885	10 415	10 721	10 727	11 768	12 923	13 239
Brandenburg .....	.	.	.	2 189	2 261	2 186	2 544	3 256	3 973	5 383	6 073
Bremen	3 655	7 750	10 994	11 774	12 046	9 845	13 097	12 026	11 928	14 752	15 580
Hamburg	7 391	10 320	10 652	10 990	10 548	10 776	11 180	14 055	16 981	22 364	27 505
Hessen	27 302	39 629	43 590	42 591	43 771	43 979	46 067	47 108	47 994	50 700	52 961
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 178	1 847	2 035	1 811	1 716	1 124	1 548	1 488
Niedersachsen	30 128	43 554	50 599	51 039	55 035	47 381	50 296	55 449	50 464	59 266	68 016
Nordrhein-Westfalen	97 744	139 925	153 686	148 732	149 573	132 811	148 561	157 930	162 290	180 781	185 869
Rheinland-Pfalz	20 437	28 546	34 106	33 365	33 038	27 923	32 905	37 514	36 186	39 587	40 518
Saarland	7 279	9 387	10 414	10 585	10 937	9 259	10 507	10 976	11 117	12 629	13 054
Sachsen .....	.	.	.	4 761	4 745	5 040	5 791	6 635	6 935	9 853	14 687
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	4 969	4 188	2 848	3 275	3 535	3 593	3956	4 483
Schleswig-Holstein	4 964	8 475	10 221	10 688	11 070	9 903	11 258	12 254	12 808	15 334	16 117
Thüringen .....	.	.	.	2 761	2 012	2 791	3 434	3 807	4 169	5 611	6 056
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	329 357	505 812	609 461	528 865	540 162	496 977	548 301	587 299	593 477	674 515	726 061
Neue Länder und Berlin ⁴⁾	17 525	15 574	15 569	17 733	19 830	31 562	39 274	46 026
Rohstoffe											
Deutschland .....	.	.	.	7 532	7 142	5 853	7 135	7 517	7 018	7 199	7 093
Baden-Württemberg	351	525	537	575	587	588	664	665	562	543	624
Bayern	679	934	889	882	899	870	1 111	1 209	1 044	1 187	1 258
Berlin ²⁾	61	89	95	77	72	61	85	87	84	77	16
Brandenburg .....	.	.	.	92	95	55	86	107	101	108	92
Bremen	142	266	308	336	456	310	377	351	320	364	325
Hamburg	76	99	77	97	106	80	103	150	96	84	89
Hessen	338	415	404	423	369	283	299	355	336	388	473
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	26	29	37	44	56	52	54	56
Niedersachsen	731	900	633	661	615	547	582	612	640	669	738
Nordrhein-Westfalen	3 189	3 764	2 340	2 189	2 003	1 576	1 774	1 778	1 587	1 596	1 377
Rheinland-Pfalz	210	293	287	331	390	334	413	406	361	399	435
Saarland	283	171	161	141	61	49	52	48	40	46	46
Sachsen .....	.	.	.	83	63	58	65	92	77	78	108
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	54	42	38	53	132	159	86	90
Schleswig-Holstein	125	207	177	186	196	222	236	299	300	336	302
Thüringen .....	.	.	.	45	45	61	68	79	85	74	61
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	6 792	8 565	7 204	5 882	5 752	4 919	5 694	5 957	5 286	5 612	5 667
Neue Länder und Berlin ⁴⁾	315	276	251	317	469	558	477	423

*) In den Angaben der einzelnen Bundesländer sind die Ergebnisse für Waren ausländischen Ursprungs (einschl. Rückwaren) sowie für einige Sonderfälle nicht enthalten.

1) Einschl. nicht aufgliederbares Intrahandelergebnis. – Ab 1995 einschl. Zuschätzung für Befreiungen.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

3) Ab 1996 ohne Angaben für Berlin.

4) Bis 1996 nur Angaben für Berlin-Ost.

9 Außenhandel
9.2 Ausfuhr (Spezialhandel) nach Warengruppen *)
Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994 ¹⁾	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997	1998
Halbwaren											
Deutschland .....	.	.	.	34 510	33 686	31 335	35 188	37 249	38 822	44 029	43 268
Baden-Württemberg	2 538	4 155	4 465	4 145	3 875	3 559	4 099	4 367	4 572	5 004	4 634
Bayern	2 952	4 389	4 257	4 038	4 023	3 610	4 214	4 286	4 247	4 454	4 829
Berlin ²⁾	111	249	291	825	314	213	207	157	216	188	137
Brandenburg .....	.	.	.	375	311	363	481	597	826	998	927
Bremen	546	1 524	1 810	1 822	1 550	1 246	1 215	1 177	972	1 178	1 189
Hamburg	1 991	2 056	1 544	1 489	1 313	1 444	1 987	1 866	2 121	2 294	1 969
Hessen	2 565	2 904	2 451	2 364	2 409	2 784	2 615	2 939	3 219	3 523	4 029
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	178	201	219	285	314	263	231	161
Niedersachsen	2 625	2 568	2 117	2 000	2 939	2 931	3 230	3 299	3 510	3 610	3 623
Nordrhein-Westfalen	9 884	13 795	10 821	10 315	9 962	8 871	9 511	10 321	9 466	11 309	10 477
Rheinland-Pfalz	1 173	2 130	1 413	1 384	1 534	1 374	1 684	1 577	1 496	1 752	1 540
Saarland	935	804	527	475	429	367	483	408	380	435	475
Sachsen .....	.	.	.	201	231	229	326	408	244	370	459
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	344	460	301	517	550	615	717	889
Schleswig-Holstein	739	828	744	670	674	657	750	779	821	921	870
Thüringen .....	.	.	.	332	330	330	292	316	313	414	442
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	30 520	41 038	33 834	28 935	28 934	27 020	29 969	31 166	30 804	34 480	33 635
Neue Länder und Berlin ⁴⁾	2 021	1 622	1 478	1 926	2 195	2 477	2 918	3 015
Fertigwaren											
Deutschland .....	.	.	.	585 542	590 798	540 047	599 477	646 142	674 872	769 741	843 160
Baden-Württemberg	54 801	84 441	104 359	103 259	105 470	100 907	110 533	118 337	125 604	142 919	158 021
Bayern	39 341	67 944	88 477	85 969	88 926	85 821	93 968	101 278	107 681	124 994	137 075
Berlin ²⁾	4 687	8 549	9 363	10 999	10 499	10 141	10 429	10 483	11 469	12 658	13 087
Brandenburg .....	.	.	.	1 721	1 855	1 768	1 977	2 552	3 046	4 277	5 055
Bremen	2 966	5 960	8 876	9 616	10 039	8 289	11 506	10 498	10 635	13 210	14 066
Hamburg	5 324	8 165	9 032	9 405	9 129	9 251	9 089	12 039	14 764	19 986	25 447
Hessen	24 399	36 310	40 735	39 804	40 993	40 912	43 154	43 815	44 439	46 788	48 459
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	974	1 617	1 779	1 481	1 346	809	1 263	1 271
Niedersachsen	26 771	40 085	47 849	48 378	51 481	43 902	46 484	51 538	46 314	54 988	63 655
Nordrhein-Westfalen	84 671	122 366	140 524	136 228	137 608	122 364	137 277	145 831	151 237	167 876	174 015
Rheinland-Pfalz	19 054	26 122	32 406	31 650	31 115	26 214	30 808	35 531	34 328	37 436	38 543
Saarland	6 062	8 412	9 726	9 969	10 447	8 843	9 972	10 520	10 697	12 147	12 534
Sachsen .....	.	.	.	4 477	4 451	4 753	5 400	6 135	6 614	9 405	14 120
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	4 571	3 686	2 509	2 705	2 853	2 819	3 153	3 504
Schleswig-Holstein	4 100	7 440	9 300	9 832	10 199	9 024	10 272	11 175	11 686	14 076	14 945
Thüringen .....	.	.	.	2 383	1 637	2 400	3 074	3 411	3 772	5 123	5 553
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	292 045	456 209	568 424	494 047	505 477	465 037	512 639	550 175	557 385	634 420	686 760
Neue Länder und Berlin ⁴⁾	15 188	13 676	13 840	15 489	17 166	28 529	35 879	42 590
Insgesamt ⁵⁾											
Deutschland .....	.	.	.	665 813	671 203	628 387	690 573	749 537	788 937	888 558	955 114
Baden-Württemberg	59 287	91 429	111 838	110 564	112 629	107 537	118 042	125 983	133 811	151 776	167 135
Bayern	47 179	79 601	100 392	97 765	101 098	97 224	106 354	113 428	120 165	138 313	151 333
Berlin ²⁾	5 314	9 914	10 731	14 072	12 034	11 390	12 124	12 017	13 032	14 005	14 258
Brandenburg .....	.	.	.	2 377	2 604	2 502	2 820	3 578	4 332	5 716	6 573
Bremen	4 498	9 224	12 427	13 306	13 721	11 393	14 852	13 715	13 687	16 776	17 653
Hamburg	8 549	12 105	12 042	12 941	12 548	12 761	13 306	16 422	19 803	25 034	30 354
Hessen	27 835	40 392	44 580	43 731	44 986	45 138	47 296	48 313	49 301	52 064	54 315
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 602	2 585	2 885	2 594	2 715	2 125	2 603	2 570
Niedersachsen	32 886	47 310	55 118	55 990	60 290	52 546	55 504	60 794	56 434	65 339	74 475
Nordrhein-Westfalen	100 423	143 979	158 511	154 239	155 253	138 103	154 508	164 086	168 716	187 563	193 158
Rheinland-Pfalz	21 678	30 690	36 157	35 511	35 424	29 984	34 985	39 558	38 373	41 880	42 850
Saarland	7 436	9 577	10 689	10 833	11 232	9 571	10 864	11 342	11 522	13 036	13 412
Sachsen .....	.	.	.	5 049	5 060	5 324	6 062	7 131	7 441	10 515	15 400
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	5 287	4 656	3 458	3 908	4 220	4 337	4 853	5 574
Schleswig-Holstein	6 137	10 033	11 965	12 656	13 156	11 613	12 918	14 003	14 685	17 051	17 774
Thüringen .....	.	.	.	2 943	2 297	3 018	3 688	4 157	4 617	6 053	6 545
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ³⁾	350 328	537 164	642 785	559 043	571 825	526 529	579 784	618 719	626 497	708 832	762 459
Neue Länder und Berlin ⁴⁾	19 822	17 748	17 919	20 042	22 739	35 884	43 745	50 920

*) In den Angaben der einzelnen Bundesländer sind die Ergebnisse für Waren ausländischen Ursprungs (einschl. Rückwaren) sowie für einige Sonderfälle nicht enthalten.

1) Einschl. nicht aufgliederbares Intrahandelergebnis. – Ab 1995 einschl. Zuschätzung für Befreiungen.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

3) Ab 1996 ohne Angaben für Berlin.

4) Bis 1995 nur Angaben für Berlin-Ost.

5) Rückwaren und Ersatzlieferungen sind nur in der Gesamtausfuhr enthalten.

10 Verkehr

10.0 Erläuterungen

Güterverkehr

Eisenbahnverkehr: Frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs. Bis 1990: Deutsche Bundesbahn; 1991 bis 1993: Deutsche Bundesbahn und Deutsche Reichsbahn; 1994: Deutsche Bahn AG. Weiterhin sind in jedem Jahr die Daten der nichtbundeseigenen Eisenbahnen mit einbezogen.

Durch die Aufhebung der Tarife im **Straßengüterverkehr** wurde in der jüngeren Vergangenheit eine Neukonzeption der Statistik des Güterverkehrs erforderlich. Ab Mai 1994 werden im Rahmen einer Primärerhebung die Verkehrsleistungen deutscher Lastkraftfahrzeuge laufend erhoben sowie periodisch aufbereitet. In die Erhebung einbezogen sind sowohl der gewerbliche Straßengüterverkehr als auch der Werkverkehr. Von der Erhebung grundsätzlich ausgenommen ist die Gesamtheit der Güterbeförderungen ausländischer Kraftfahrzeuge, selbst wenn der Be- oder Entladeort auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland liegt. Darüber hinaus werden die Durchfahren/Transitverkehre durch Deutschland mit ausländischen Kraftfahrzeugen nicht erfaßt.

Binnenschifffahrt: Transporte deutscher und ausländischer Schiffe auf Binnenwasserstraßen der Bundesrepublik Deutschland sowie Umschlag in den Häfen und sonstigen Lade- und Löschplätzen, einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit Seehäfen des In- und Auslandes (Binnen-See-Verkehr). Nicht einbezogen sind u.a. der Leichterverkehr, der Verkehr von Binnenfischereifahrzeugen, von Bag-

gerfahrzeugen, der Verkehr zu Wasserbaustellen sowie die Gütertransporte für den Eigenbedarf der Schiffe.

Seeschifffahrt: Transporte deutscher und ausländischer Schiffe, die in den Seehäfen der Bundesrepublik Deutschland über See ankommen oder abgehen; hierin ist auch der Seeverkehr der Küstenhäfen mit den Binnenhäfen Deutschlands enthalten. Der Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb Deutschlands ist hier nicht eingeschlossen. Erfaßt und gesondert dargestellt werden auch die Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs, der Container, Trailer und Trägerschiffsleichter. Nicht erhoben werden der Eigenbedarf der Schiffe und die Anlandungen der Gewinnungsfahrzeuge (z.B. Fischereifahrzeuge).

Kraftfahrzeugbestand

Der Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen mit seinen Veränderungen (Neuzulassungen, Besitzumschreibungen, Löschungen) wird aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg, ermittelt.

Straßenverkehrsunfälle

Unfälle: Von der Polizei erfaßte Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt wurden (Unfälle mit Personenschaden) oder Sachschäden entstanden (Sachschadensunfälle).

Getötete: Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

10.1 Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen

Land	Kraftfahrzeuge 1997				Kraftfahrzeuge 1998			
	Neuzulassungen		Besitzumschreibungen		Neuzulassungen		Besitzumschreibungen	
	insgesamt	dar. Personen-kraftwagen	insgesamt	dar. Personen-kraftwagen	insgesamt	dar. Personen-kraftwagen	insgesamt	dar. Personen-kraftwagen
Anzahl								
Deutschland	4 132 804	3 528 179	8 342 295	7 382 139	4 350 355	3 735 987	8 372 313	7 449 455
Baden-Württemberg	503 448	431 137	1 067 659	941 407	540 182	465 454	1 073 136	952 294
Bayern	703 480	598 288	1 279 137	1 111 533	736 680	628 815	1 292 120	1 132 126
Berlin	99 427	83 215	266 103	236 647	102 660	87 347	261 330	233 907
Brandenburg	110 855	92 497	256 150	228 127	113 757	94 720	256 705	228 531
Bremen	31 219	26 767	60 325	53 343	33 328	28 037	58 304	52 196
Hamburg	74 895	64 616	144 091	128 294	79 392	68 753	142 149	128 631
Hessen	405 076	354 512	639 933	571 831	435 132	383 734	642 750	577 045
Mecklenburg-Vorpommern	79 213	65 890	176 623	158 152	80 766	66 865	175 388	157 910
Niedersachsen	452 931	393 966	862 176	757 423	509 899	447 023	871 552	769 159
Nordrhein-Westfalen	853 507	724 109	1 850 781	1 647 573	879 630	751 316	1 850 799	1 655 066
Rheinland-Pfalz	190 475	158 819	435 403	382 406	196 197	164 736	437 913	387 742
Saarland	56 790	48 420	116 450	103 104	59 041	50 778	115 112	102 492
Sachsen	201 367	174 113	398 728	358 489	209 197	181 044	396 919	358 652
Sachsen-Anhalt	121 115	103 527	246 689	222 622	124 151	105 790	247 117	223 185
Schleswig-Holstein	133 572	112 197	306 821	268 995	132 249	111 069	312 442	275 467
Thüringen	112 096	95 984	235 226	212 193	118 094	100 506	238 577	215 052
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	3 467 633	2 963 911	6 936 081	6 117 733	3 704 390	3 187 062	7 057 607	6 266 125
Neue Länder und Berlin-Ost	661 833	564 146	1 406 214	1 264 406	645 965	548 925	1 314 706	1 183 330
Prozent								
Deutschland	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	12,2	12,2	12,8	12,8	12,4	12,5	12,8	12,8
Bayern	17,0	17,0	15,3	15,1	16,9	16,8	15,4	15,2
Berlin	2,4	2,4	3,2	3,2	2,4	2,3	3,1	3,1
Brandenburg	2,7	2,6	3,1	3,1	2,6	2,5	3,1	3,1
Bremen	0,8	0,8	0,7	0,7	0,8	0,8	0,7	0,7
Hamburg	1,8	1,8	1,7	1,7	1,8	1,8	1,7	1,7
Hessen	9,8	10,0	7,7	7,7	10,0	10,3	7,7	7,7
Mecklenburg-Vorpommern	1,9	1,9	2,1	2,1	1,9	1,8	2,1	2,1
Niedersachsen	11,0	11,2	10,3	10,3	11,7	12,0	10,4	10,3
Nordrhein-Westfalen	20,7	20,5	22,2	22,3	20,2	20,1	22,1	22,2
Rheinland-Pfalz	4,6	4,5	5,2	5,2	4,5	4,4	5,2	5,2
Saarland	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Sachsen	4,9	4,9	4,8	4,9	4,8	4,8	4,7	4,8
Sachsen-Anhalt	2,9	2,9	3,0	3,0	2,9	2,8	3,0	3,0
Schleswig-Holstein	3,2	3,2	3,7	3,6	3,0	3,0	3,7	3,7
Thüringen	2,7	2,7	2,8	2,9	2,7	2,7	2,8	2,9
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	83,9	84,0	83,1	82,9	85,2	85,3	84,3	84,1
Neue Länder und Berlin-Ost	16,0	16,0	16,9	17,1	14,8	14,7	15,7	15,9

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

10 Verkehr
10.2 Güterverkehr auf Eisenbahnen *)

1 000 t

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Verkehr innerhalb der Bundesländer											
(Versand = Empfang)											
Deutschland.....	.	.	.	174 375	157 220	138 249	142 694	134 326	127 051	126 893	116 606
Baden-Württemberg	7 384	7 017	6 861	7 291	6 409	5 543	5 031	5 185	5 536	5 282	4 900
Bayern	15 546	14 239	11 037	10 530	10 136	9 197	9 387	8 598	8 699	8 600	9 182
Berlin ¹⁾	144	133	30	96	322	270	399	502
Brandenburg .....	.	.	.	9 646	6 818	4 669	4 269	4 090	4 184	3 792	3 461
Bremen	4 064	4 020	3 560	2 841	1 836	728	302	288	248	281	195
Hamburg	631	520	364	312	230	202	249	164	161	173	134
Hessen	2 448	2 173	1 576	1 596	1 602	1 709	1 956	1 747	1 905	1 809	1 687
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	2 491	1 972	1 557	1 346	1 183	1 103	730	763
Niedersachsen	22 338	16 358	14 354	13 381	12 926	13 022	13 123	12 256	9 524	9 023	8 253
Nordrhein-Westfalen	100 895	93 225	89 411	87 153	83 252	75 218	79 756	77 059	72 591	74 303	67 864
Rheinland-Pfalz	1 358	1 262	923	784	684	540	581	521	560	588	745
Saarland	7 943	8 907	11 369	10 460	10 617	10 045	10 872	10 719	9 451	9 908	10 262
Sachsen .....	.	.	.	15 601	11 083	9 115	8 192	6 681	5 347	4 131	1 432
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	9 630	7 341	5 568	5 978	4 600	6 324	6 566	6 212
Schleswig-Holstein	571	397	447	483	572	517	470	418	459	441	371
Thüringen .....	.	.	.	2 032	1 609	589	1 086	495	689	867	643
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	163 178	148 118	139 902	134 975	128 397	116 751	121 823	117 277	109 404	110 807	104 095
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	39 400	28 823	21 498	20 871	17 049	17 647	16 086	12 511
Verkehr der Bundesländer untereinander											
Versand											
Deutschland.....	.	.	.	140 503	120 755	102 906	102 633	98 504	96 828	98 852	94 801
Baden-Württemberg	5 942	6 391	6 142	7 109	6 440	5 917	5 441	4 916	4 784	4 854	4 726
Bayern	6 788	6 587	5 825	6 171	5 820	5 207	5 873	5 018	5 062	5 664	5 373
Berlin ¹⁾	369	410	495	1 877	1 965	1 447	2 214	3 446	3 907	3 507	1 838
Brandenburg .....	.	.	.	13 292	10 474	8 777	7 849	7 744	8 871	7 991	6 747
Bremen	4 226	3 762	3 538	3 724	3 430	2 696	2 498	2 133	2 054	2 485	2 374
Hamburg	7 525	9 282	10 220	12 943	11 591	11 954	10 818	10 697	10 605	12 454	12 249
Hessen	6 163	5 878	5 301	6 383	6 307	5 170	5 176	4 628	4 832	5 061	4 846
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	2 724	2 346	2 256	2 055	2 325	2 438	2 673	2 880
Niedersachsen	13 738	9 912	9 306	10 248	9 170	8 512	8 474	7 864	7 726	8 482	8 621
Nordrhein-Westfalen	34 034	35 413	25 537	27 832	24 640	23 160	23 742	21 381	20 570	20 628	19 514
Rheinland-Pfalz	7 835	5 463	4 602	5 158	4 469	3 795	3 836	3 460	2 600	3 131	2 935
Saarland	5 281	5 991	4 213	4 434	3 942	3 605	3 883	4 133	3 507	3 670	3 441
Sachsen .....	.	.	.	15 487	11 488	6 150	5 126	3 937	3 379	4 086	4 671
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	16 831	12 416	9 842	11 678	13 127	12 818	10 050	10 965
Schleswig-Holstein	1 644	1 728	2 106	1 991	1 785	2 002	1 828	1 648	1 489	1 854	1 570
Thüringen .....	.	.	.	4 299	4 472	2 416	2 142	2 047	2 187	2 262	2 051
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	93 545	90 817	77 285	87 870	79 559	73 465	73 783	69 324	67 136	71 790	67 487
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	52 633	41 196	29 441	28 850	29 180	29 693	27 062	27 314
Empfang											
Deutschland.....	.	.	.	137 747	118 480	100 828	102 639	98 505	96 828	98 849	94 799
Baden-Württemberg	12 582	11 512	10 765	11 138	10 187	9 215	9 309	8 681	8 169	8 901	9 133
Bayern	14 932	13 777	11 882	12 229	10 289	9 170	9 295	8 605	8 056	8 410	8 834
Berlin ¹⁾	2 155	2 194	2 152	6 971	6 319	5 765	5 055	4 532	6 169	5 682	4 802
Brandenburg .....	.	.	.	11 665	9 371	6 783	6 970	8 557	9 363	9 550	8 485
Bremen	8 475	8 945	6 545	6 537	5 270	5 315	5 975	5 357	5 307	5 772	5 417
Hamburg	5 126	5 343	6 353	8 225	7 780	7 399	7 629	7 185	7 053	7 755	6 982
Hessen	6 562	5 837	5 178	5 564	5 464	4 574	4 719	3 944	4 115	4 194	4 499
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	7 118	4 024	3 079	2 653	2 779	3 357	2 386	2 186
Niedersachsen	15 491	16 358	14 867	16 306	16 023	15 255	15 385	14 919	13 571	14 473	14 881
Nordrhein-Westfalen	12 362	10 840	10 356	11 397	10 137	9 554	10 044	8 829	7 583	8 672	9 169
Rheinland-Pfalz	5 418	5 256	4 009	4 775	4 433	3 346	3 575	3 395	2 991	3 204	3 096
Saarland	7 294	8 209	3 034	3 195	3 145	2 387	2 722	2 513	2 052	2 112	2 182
Sachsen .....	.	.	.	10 051	8 459	6 649	6 869	8 578	8 360	7 657	5 605
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	9 639	9 092	4 519	3 724	3 307	3 426	3 633	3 415
Schleswig-Holstein	3 148	2 547	2 145	1 933	1 892	2 205	2 430	2 191	2 191	2 327	2 373
Thüringen .....	.	.	.	11 004	6 595	5 613	6 285	5 133	5 065	4 121	3 740
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	93 545	90 818	77 285	88 270	80 939	74 185	76 138	70 151	67 257	71 502	71 368
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	49 477	37 541	26 643	26 501	28 354	29 571	27 347	23 431

*) Frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr aufgrund von Meldungen der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs (Deutsche Bundesbahn, Deutsche Reichsbahn – ab 1994: Deutsche Bahn AG – und nichtbundes-eigene Eisenbahnen – neue Bezeichnung ab 1995: Regionaleisenbahn-gesellschaften).

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

10 Verkehr
10.2 Güterverkehr auf Eisenbahnen *)
1 000 t

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Verkehr mit Gebieten außerhalb Deutschlands											
Versand											
Deutschland.....	.	.	.	40 365	36 627	29 894	31 803	32 863	33 838	38 122	40 164
Baden-Württemberg	2 022	2 419	3 641	3 703	3 581	3 437	3 708	3 632	3 824	4 748	4 614
Bayern	4 148	4 065	5 785	5 885	5 321	5 072	5 492	5 131	5 259	5 223	5 776
Berlin ¹⁾	166	137	186	253	179	84	111	120	118	110	101
Brandenburg .....	.	.	.	2 737	2 345	1 446	898	1 253	1 524	2 013	2 621
Bremen	833	1 120	1 431	1 276	1 130	1 070	1 205	1 125	1 084	1 327	1 408
Hamburg	7 888	4 872	3 591	1 613	1 268	1 111	1 343	1 491	1 695	1 769	1 763
Hessen	1 455	2 031	2 629	2 538	2 120	1 485	1 494	1 456	1 541	1 644	1 969
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	912	989	481	260	343	556	669	670
Niedersachsen	3 024	3 111	3 561	2 883	2 779	2 331	2 508	2 622	2 683	2 751	3 022
Nordrhein-Westfalen	16 661	13 843	11 312	9 250	7 700	5 841	6 696	6 794	6 825	8 318	8 186
Rheinland-Pfalz	1 612	2 140	2 671	2 732	2 418	2 163	2 371	2 351	2 311	2 773	2 742
Saarland	4 238	2 894	1 947	1 713	1 217	918	1 190	995	808	980	1 216
Sachsen .....	.	.	.	1 320	1 961	1 443	1 472	2 127	1 940	2 150	2 295
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 819	1 667	1 137	1 169	1 316	1 578	1 346	1 480
Schleswig-Holstein	1 153	982	1 153	965	921	950	1 129	1 183	1 135	1 308	1 301
Thüringen .....	.	.	.	766	1 031	925	757	923	958	992	1 000
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	43 201	37 614	37 907	32 724	28 581	24 462	27 247	26 901	27 282	30 952	32 098
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	7 641	8 046	5 432	4 556	5 962	6 556	7 170	8 066
Empfang											
Deutschland.....	.	.	.	38 429	39 533	36 383	42 966	43 846	41 158	42 957	44 270
Baden-Württemberg	3 269	3 384	3 770	3 728	3 487	3 215	3 492	3 465	3 324	4 225	4 361
Bayern	7 782	8 494	9 053	8 762	8 760	7 980	8 198	7 891	8 128	8 668	9 281
Berlin ¹⁾	3 342	3 151	3 358	591	730	735	1 275	1 180	1 059	780	892
Brandenburg .....	.	.	.	4 353	5 562	5 477	6 427	6 734	5 728	4 833	3 578
Bremen	1 084	1 013	1 157	1 049	888	945	1 298	1 326	1 264	1 381	1 257
Hamburg	5 016	4 983	3 511	1 588	1 616	1 546	1 820	1 775	1 812	1 874	1 599
Hessen	1 180	1 163	1 764	1 659	1 374	1 231	1 572	1 666	1 164	1 232	1 435
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	569	657	659	685	682	577	519	482
Niedersachsen	2 509	2 789	3 115	1 804	1 559	1 314	1 671	1 807	1 567	1 677	1 765
Nordrhein-Westfalen	7 394	7 393	6 483	5 952	5 354	4 813	6 121	6 352	6 239	7 665	9 251
Rheinland-Pfalz	1 366	1 054	1 408	1 132	967	810	1 032	1 100	1 156	1 277	1 134
Saarland	4 862	2 118	2 605	2 768	2 378	2 321	2 659	2 814	2 756	3 248	3 769
Sachsen .....	.	.	.	1 814	2 917	2 734	3 636	4 404	4 160	3 581	3 393
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 757	1 986	1 242	1 193	1 118	919	730	753
Schleswig-Holstein	669	1 189	733	425	383	407	582	564	503	608	579
Thüringen .....	.	.	.	478	915	954	1 305	966	802	658	741
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	38 473	36 731	36 956	29 314	27 345	25 317	29 720	29 942	28 972	32 635	35 323
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	9 115	12 187	11 066	13 246	13 904	12 186	10 321	8 947
Durchgangsverkehr											
Zusammen	7 632	8 003	8 554	7 635	7 131	6 598	8 110	8 630	8 963	9 210	9 866
Beförderte Güter insgesamt											
Deutschland ²⁾	346 028	321 283	300 605	401 346	361 298	314 031	328 209	318 169	307 838	316 031	305 706

*) Frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr aufgrund von Meldungen der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs (Deutsche Bundesbahn, Deutsche Reichsbahn – ab 1994: Deutsche Bahn AG – und nichtbundes-eigene Eisenbahnen – neue Bezeichnung ab 1995: Regionaleisenbahn-gesellschaften).

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) 1980 bis 1990 nur früheres Bundesgebiet.

10.3 Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge, beförderte Gütermenge

1 000 t

Land	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes							
	Versand nach anderen Bundesländern				Empfang aus anderen Bundesländern			
	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998
Deutschland.....	3 098 234	2 941 570	2 899 931	2 880 689	3 098 234	2 941 570	2 899 931	2 880 689
Baden-Württemberg	327 571	321 096	318 068	322 241	327 747	320 640	317 843	322 205
Bayern	483 881	459 080	444 372	446 808	483 590	459 329	446 202	450 065
Berlin.....	59 911	60 586	59 528	47 255	66 255	70 232	68 840	55 397
Brandenburg	143 195	144 492	141 146	135 382	150 154	148 867	147 180	138 764
Bremen	23 276	22 629	24 271	24 975	22 212	22 069	22 469	23 705
Hamburg	51 527	48 471	48 533	51 673	45 039	43 951	45 665	46 347
Hessen.....	162 046	155 691	154 010	156 918	162 477	154 652	153 113	153 583
Mecklenburg-Vorpommern	101 958	93 108	93 364	89 679	105 753	96 171	96 066	91 626
Niedersachsen.....	280 230	261 803	279 104	270 723	277 702	261 779	275 933	270 939
Nordrhein-Westfalen.....	603 138	567 657	571 399	599 347	589 880	553 933	561 485	590 498
Rheinland-Pfalz	156 621	145 636	147 884	150 097	148 425	139 224	140 401	146 696
Saarland	34 514	34 053	33 249	33 949	37 158	36 019	36 344	36 301
Sachsen.....	270 942	256 688	220 224	197 064	280 872	262 485	223 917	201 870
Sachsen-Anhalt	168 683	164 841	155 232	146 338	165 602	161 569	149 659	141 517
Schleswig-Holstein	89 501	73 221	79 915	78 354	92 684	75 474	81 144	81 304
Thüringen.....	141 237	132 519	129 633	129 885	142 683	135 176	133 671	129 871

Land	Verkehr mit EU-Mitgliedstaaten und Drittländern ¹⁾							
	Versand nach EU-Mitgliedstaaten und Drittländern				Empfang aus EU-Mitgliedstaaten und Drittländern			
	1995	1996	1997	1998	1995	1996	1997	1998
Deutschland.....	35 109	36 609	39 666	41 966	30 762	29 449	34 296	36 468
Baden-Württemberg	6 673	6 410	6 876	7 256	5 117	4 797	5 699	5 908
Bayern	6 283	6 725	7 272	7 958	5 484	5 384	6 499	6 736
Berlin.....	/	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	/	/	/	/	/	/	/	/
Hamburg	/	/	/	/	/	/	/	/
Hessen.....	1 443	1 489	2 160	1 765	1 470	1 355	1 652	1 978
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen.....	2 722	2 530	2 949	2 667	2 530	2 515	2 414	2 599
Nordrhein-Westfalen.....	10 265	11 056	11 228	12 482	7 760	7 153	8 908	9 518
Rheinland-Pfalz	3 037	3 175	2 726	3 055	1 773	1 907	1 795	2 125
Saarland	/	1 059	/	/	/	/	/	1 538
Sachsen.....	/	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	422	/	/
Schleswig-Holstein	/	/	1 077	/	/	938	/	/
Thüringen.....	/	/	/	/	/	344	/	/

1) / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug.

10 Verkehr
10.4 Güterverkehr in der Binnenschifffahrt *)
1 000 t

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Verkehr Innerhalb der Bundesländer (Versand = Empfang)											
Deutschland.....	.	.	.	21 609	21 454	20 083	21 106	20 770	19 761	20 665	20 539
Baden-Württemberg	4 063	4 272	4 436	4 374	4 527	3 913	3 803	4 052	4 025	3 142	3 066
Bayern	3 905	2 756	2 400	2 283	2 649	2 033	1 969	2 165	1 145	1 111	1 194
Berlin ¹⁾	-	-	-	640	525	502	358	165	477	724	438
Brandenburg .....	.	.	.	327	251	347	334	332	173	275	312
Bremen	436	823	-	682	515	601	590	658	688	693	491
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	940	345	243	328	334	212	192	245	169	180	127
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	3	9	7	20	9	8	13	12
Niedersachsen	2 482	1 996	2 263	2 453	2 373	2 507	2 709	2 849	2 710	3 793	3 713
Nordrhein-Westfalen	12 066	9 442	8 304	8 274	8 103	7 896	8 783	8 280	8 972	9 479	9 452
Rheinland-Pfalz	3 735	2 287	1 990	1 958	1 875	1 647	1 821	1 638	1 046	909	1 201
Saarland	-	-	1	10	-	-	-	1	6	-	-
Sachsen .....	.	.	.	-	-	-	3	1	5	1	20
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	13	8	18	83	63	77	118	97
Schleswig-Holstein	444	217	220	262	285	398	443	310	259	229	415
Thüringen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	28 071	22 137	19 857	21 233	21 180	19 655	20 503	20 337	19 400	19 839	19 813
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	/	376	275	428	603	433	361	826	727
Verkehr der Bundesländer untereinander Versand											
Deutschland.....	.	.	.	48 047	48 958	46 630	50 662	51 565	46 922	44 357	43 369
Baden-Württemberg	9 938	8 447	10 027	9 326	9 296	8 927	8 644	7 760	7 355	6 772	6 126
Bayern	1 470	1 009	1 066	1 078	927	1 025	1 424	1 408	1 111	984	1 138
Berlin ¹⁾	752	539	342	1 538	1 822	2 334	1 620	2 153	2 313	1 953	916
Brandenburg .....	.	.	.	2 323	1 834	1 873	1 914	2 222	1 444	1 842	1 690
Bremen	1 240	843	906	981	998	739	629	861	590	567	696
Hamburg	4 497	3 396	2 974	3 537	3 815	3 518	4 372	5 183	4 655	5 144	5 185
Hessen	1 461	1 030	880	1 227	1 090	986	1 072	1 113	1 335	924	799
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	98	34	24	21	28	20	23	49
Niedersachsen	7 747	6 047	4 507	4 312	4 597	4 224	4 103	4 086	3 609	3 467	4 064
Nordrhein-Westfalen	15 977	14 653	16 301	16 003	16 661	16 191	17 766	17 594	16 732	15 316	14 626
Rheinland-Pfalz	8 542	4 101	3 890	3 847	4 237	3 505	4 026	3 657	2 786	2 795	2 627
Saarland	12	23	191	130	164	150	171	204	212	209	306
Sachsen .....	.	.	.	115	56	53	118	170	157	53	117
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 943	1 849	1 464	2 834	3 238	2 982	2 874	3 168
Schleswig-Holstein	2 156	1 488	1 659	1 590	1 578	1 616	1 949	1 882	1 623	1 435	1 864
Thüringen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	53 793	41 578	42 743	43 452	44 979	43 200	45 724	45 839	42 134	39 419	38 239
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	/	4 595	3 978	3 430	4 938	5 725	4 787	4 938	5 130
Empfang											
Deutschland.....	.	.	.	48 047	48 958	46 630	50 662	51 565	46 922	44 357	43 369
Baden-Württemberg	7 896	5 551	6 136	6 181	7 414	6 488	6 816	6 559	5 571	4 876	4 831
Bayern	2 222	1 515	2 096	2 017	2 271	2 403	2 812	2 798	2 670	2 565	2 327
Berlin ¹⁾	2 916	2 243	1 815	3 867	3 467	3 808	4 458	4 438	3 541	4 139	3 562
Brandenburg .....	.	.	.	1 373	1 558	2 185	1 573	2 087	2 463	2 075	987
Bremen	3 557	2 532	1 990	2 444	2 743	2 304	2 450	2 616	2 361	2 103	2 473
Hamburg	4 003	3 217	2 983	4 088	4 026	3 541	4 246	3 996	3 591	2 814	3 753
Hessen	7 542	6 419	6 873	6 453	6 156	5 868	6 060	5 471	5 447	4 626	4 595
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	33	15	6	7	2	8	11	6
Niedersachsen	7 467	6 322	6 574	6 483	6 424	5 552	6 544	7 651	6 130	6 242	7 196
Nordrhein-Westfalen	8 713	6 805	5 742	6 203	6 041	5 785	6 006	6 183	5 484	5 519	5 544
Rheinland-Pfalz	7 538	5 747	6 876	6 816	6 505	6 355	6 878	6 156	6 195	5 606	4 974
Saarland	13	10	373	374	305	228	174	204	103	104	124
Sachsen .....	.	.	.	11	4	52	75	112	163	110	79
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	467	738	716	1 009	1 600	1 659	2 095	1 629
Schleswig-Holstein	1 926	1 218	1 287	1 236	1 290	1 339	1 553	1 692	1 435	1 472	1 290
Thüringen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	53 793	41 578	42 743	44 705	45 625	42 548	46 766	46 365	41 601	38 481	39 151
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	/	3 341	3 333	4 082	3 895	5 200	5 321	5 876	4 219

*) Ergebnisse der Binnenschifffahrtsstatistik.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West

2) Im Land Thüringen findet keine Güterbeförderung mit Binnenschiffen statt.

10 Verkehr
10.4 Güterverkehr in der Binnenschifffahrt *)
1 000 t

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Verkehr mit Gebieten außerhalb Deutschlands											
Versand											
Deutschland.....	.	.	.	47 301	47 069	45 182	47 884	44 942	43 754	44 691	42 702
Baden-Württemberg	4 055	4 486	7 245	5 764	6 250	6 699	6 730	6 599	6 663	6 365	6 026
Bayern	2 189	1 607	1 941	1 621	2 137	2 382	2 237	1 922	1 953	2 044	2 337
Berlin ¹⁾	2 682	2 499	1 114	97	67	51	11	15	18	2	12
Brandenburg .....	.	.	.	154	368	213	170	143	142	172	234
Bremen	158	144	507	565	611	708	811	869	742	838	659
Hamburg	1 697	1 280	1 263	486	333	385	376	380	334	343	344
Hessen	1 151	1 051	1 122	1 313	1 275	1 451	1 611	1 631	1 734	1 559	1 458
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1	4	5	1	0	5	2	15
Niedersachsen	1 780	1 861	2 696	2 791	2 552	2 493	2 452	2 398	1 913	2 153	2 046
Nordrhein-Westfalen	33 311	29 872	33 021	28 412	26 340	23 723	25 476	23 612	23 033	23 634	22 597
Rheinland-Pfalz	5 678	4 808	5 361	5 024	5 774	5 486	6 653	5 784	5 437	5 838	5 078
Saarland	89	44	23	591	637	770	488	389	615	515	380
Sachsen .....	.	.	.	14	5	7	.	5	49	47	105
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	375	641	733	789	1 067	1 015	1 128	1 335
Schleswig-Holstein	42	89	131	93	77	77	79	129	100	51	76
Thüringen ²⁾
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	52 831	47 742	54 425	46 754	46 051	44 216	46 921	43 725	42 542	43 342	41 002
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	/	547	1 018	966	963	1 217	1 212	1 349	1 700
Empfang											
Deutschland.....	.	.	.	98 236	97 095	90 469	98 476	101 468	98 263	104 426	108 738
Baden-Württemberg	11 724	11 026	12 021	12 440	11 304	11 307	10 949	11 396	12 660	13 205	13 484
Bayern	3 051	3 512	3 688	3 222	3 373	3 775	3 725	4 350	4 392	4 031	4 875
Berlin ¹⁾	1 535	1 724	1 059	1 359	1 620	1 840	1 969	1 978	1 463	980	804
Brandenburg .....	.	.	.	296	449	459	674	811	993	922	957
Bremen	298	329	2	391	376	447	562	598	516	336	295
Hamburg	651	1 217	1 612	485	465	352	371	604	404	286	313
Hessen	5 207	4 728	5 529	6 538	6 922	6 838	7 180	7 367	7 591	8 004	7 820
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	13	84	15	110	73	161	113	108
Niedersachsen	2 453	4 211	4 354	4 518	4 735	4 682	4 889	3 975	3 310	3 042	2 922
Nordrhein-Westfalen	59 036	62 898	58 187	56 942	55 711	49 531	55 227	57 140	54 161	60 114	63 596
Rheinland-Pfalz	8 082	9 110	9 247	8 877	8 758	7 804	8 771	9 193	8 795	9 857	9 936
Saarland	224	117	2 905	2 826	2 937	2 921	3 290	2 930	2 828	2 557	2 705
Sachsen .....	.	.	.	15	47	43	114	300	346	303	208
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	186	216	311	466	601	526	502	567
Schleswig-Holstein	78	112	159	140	99	145	181	151	117	174	148
Thüringen ²⁾
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	92 339	98 944	98 764	97 480	95 905	88 962	96 409	98 895	95 779	102 437	106 823
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	/	756	1 190	1 508	2 067	2 573	2 484	1 990	1 915
Durchgangsverkehr											
Zusammen.....	13 952	12 007	15 784	14 775	15 348	15 967	16 881	19 140	18 320	19 316	21 016
Beförderte Güter insgesamt											
Deutschland.....	.	.	.	229 967	229 924	218 331	235 007	237 884	227 019	233 455	236 365
Früheres Bundesgebiet	240 985	222 408	231 574	210 173	208 760	195 380	210 599	209 321	199 322	204 099	206 788
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	5 019	5 815	6 984	7 528	9 423	9 377	10 040	8 561

*) Ergebnisse der Binnenschifffahrtsstatistik.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) Im Land Thüringen findet keine Güterbeförderung mit Binnenschiffen statt.

10 Verkehr
10.5 Güterverkehr über See *)
1 000 t

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Verkehr der Bundesländer untereinander											
Versand											
Deutschland.....	.	.	.	.	4 736	3 699	3 518	3 784	3 915	4 243	4 101
Bremen.....	177	121	134	106	211	171	314	439	405	392	507
Hamburg.....	1 085	791	257	288	371	209	341	438	487	540	652
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	.	599	942	1 075	791	920	986	501
Niedersachsen.....	2 970	1 047	784	758	2 658	1 436	1 115	1 361	1 533	1 413	1 542
Schleswig-Holstein.....	680	606	744	798	896	940	673	754	570	912	899
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	4 913	2 564	1 920	1 950	.	.	.	.	.	.	.
Empfang											
Deutschland.....	.	.	.	.	4 736	3 699	3 518	3 784	3 915	4 243	4 101
Bremen.....	2 675	1 056	295	392	826	298	448	529	551	678	870
Hamburg.....	388	317	296	252	1 090	780	623	721	793	870	903
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	.	401	509	378	340	322	425	351
Niedersachsen.....	878	500	515	472	1 180	1 103	1 097	1 021	1 080	1 016	454
Schleswig-Holstein.....	972	691	814	834	1 238	1 009	972	1 172	1 170	1 255	1 523
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	4 913	2 564	1 920	1 950	.	.	.	.	.	.	.
Verkehr mit europäischen Häfen außerhalb Deutschlands											
Versand											
Deutschland.....	.	.	.	.	33 279	32 740	36 451	40 075	40 405	41 336	41 007
Bremen.....	3 685	4 384	3 545	3 644	3 281	2 724	2 650	2 771	2 657	3 176	3 494
Hamburg.....	7 101	8 973	7 190	7 135	8 106	7 171	7 625	7 902	7 947	8 702	9 226
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	.	5 148	5 433	6 366	7 346	7 500	7 694	7 002
Niedersachsen.....	3 954	3 814	3 423	3 242	6 866	7 273	8 550	8 893	8 618	9 025	9 290
Schleswig-Holstein.....	5 244	7 818	10 017	9 388	9 878	10 139	11 260	13 162	13 684	12 740	11 994
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	19 983	24 989	24 174	23 410	28 130	27 307	30 085	32 729	32 905	33 643	34 005
Neue Länder und Berlin-Ost.....	130	217	48	275	5 148	5 433	6 366	7 346	7 500	7 694	7 002
Empfang											
Deutschland.....	.	.	.	.	78 933	84 325	89 624	91 913	92 791	94 830	97 547
Bremen.....	4 671	7 302	9 213	8 756	8 298	8 556	9 977	9 957	10 247	10 960	11 379
Hamburg.....	18 740	18 038	20 835	22 795	21 621	23 734	21 884	22 483	20 818	23 259	20 631
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	.	10 235	10 923	12 348	12 914	12 290	12 318	12 701
Niedersachsen.....	19 331	13 901	13 418	14 094	20 750	22 019	25 449	24 916	27 961	27 941	33 704
Schleswig-Holstein.....	8 526	12 766	17 954	18 060	18 028	19 093	19 966	21 642	21 475	20 351	19 132
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	51 267	52 007	61 421	63 705	68 698	73 402	77 276	78 999	80 501	82 511	84 846
Neue Länder und Berlin-Ost.....	7	824	954	609	10 235	10 923	12 348	12 914	12 290	12 318	12 701
Verkehr mit außereuropäischen Häfen											
Versand											
Deutschland.....	.	.	.	.	22 229	24 796	28 524	28 761	28 731	27 722	28 091
Bremen.....	5 483	7 059	6 361	6 363	6 192	6 823	7 845	7 995	7 728	7 794	7 618
Hamburg.....	8 418	10 286	12 235	13 179	12 508	13 863	15 747	16 423	15 576	15 765	15 422
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	.	779	1 047	1 842	1 647	2 225	1 560	1 134
Niedersachsen.....	1 055	1 693	1 412	1 612	2 432	2 751	2 962	2 587	2 961	2 353	3 664
Schleswig-Holstein.....	30	448	122	221	316	312	128	109	241	251	253
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	14 986	19 486	20 130	21 374	21 450	23 749	26 682	27 114	26 506	26 163	26 957
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	.	779	1 047	1 842	1 647	2 225	1 560	1 134
Empfang											
Deutschland.....	.	.	.	.	38 965	35 011	35 202	37 231	36 676	41 419	43 299
Bremen.....	8 772	7 783	8 163	8 816	8 446	6 980	6 621	7 621	6 857	7 558	7 035
Hamburg.....	24 906	18 682	15 910	16 673	16 170	14 554	16 244	17 996	18 864	20 441	22 002
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	.	505	235	373	415	310	595	561
Niedersachsen.....	24 083	11 715	11 012	12 423	12 889	12 035	10 547	9 939	9 427	11 392	12 500
Schleswig-Holstein.....	4 931	1 684	992	1 330	955	1 208	1 417	1 260	1 218	1 433	1 201
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	62 692	39 863	36 078	39 243	38 460	34 776	34 829	36 816	36 366	40 824	42 738
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	.	505	235	373	415	310	595	561
Beförderte Güter insgesamt											
Deutschland.....	.	.	.	.	178 142	180 571	193 319	201 763	202 519	209 550	214 045
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet.....	153 840	138 909	143 723	149 682	161 073	162 425	172 011	179 102	179 869	186 958	192 296
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	17 039	12 829	17 068	18 147	21 308	22 662	22 647	22 592	21 749

*) Ergebnisse der Seeverkehrsstatistik. – Ohne Seeverkehr der Binnenhäfen mit Seehäfen des Bundesgebietes und mit Häfen außerhalb des Bundes-

gebietes. (Binnen-See-Verkehr) sowie ohne Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transporthilfsmittel.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

10 Verkehr
10.6 Straßen des überörtlichen Verkehrs *)

10.6.1 Insgesamt

Land	1980	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Straßen des überörtlichen Verkehrs											
				km							
Deutschland.....		221 062	226 461	226 282	226 805	227 200	228 604	228 860	231 076	231 074	230 665
Baden-Württemberg	27 620	27 429	27 449	27 450	27 445	27 460	27 451	27 452	27 456	27 465	27 467
Bayern	39 360	41 258	41 400	41 486	41 501	41 559	41 591	41 601	41 622	41 671	41 689
Berlin ¹⁾	125	147	251	249	249	249	249	249	249	249	249
Brandenburg			11 507	11 470	11 575	11 574	12 656	12 699	12 547	12 513	12 522
Bremen	122	108	108	108	108	110	110	112	112	112	112
Hamburg	217	234	232	231	231	231	230	230	230	230	230
Hessen	16 524	16 345	16 345	16 351	16 340	16 335	16 365	16 333	16 356	16 312	15 940
Mecklenburg-Vorpommern			10 170	10 219	10 035	9 900	9 712	9 711	9 714	9 730	9 701
Niedersachsen	27 727	28 025	28 001	28 101	28 095	28 224	28 235	28 244	28 241	28 245	28 219
Nordrhein-Westfalen	29 381	29 862	29 868	29 874	29 841	29 859	29 858	29 818	29 766	29 683	29 590
Rheinland-Pfalz	18 666	18 407	18 373	18 387	18 396	18 402	18 397	18 399	18 394	18 412	18 405
Saarland	2 127	2 199	2 199	2 199	2 066	2 045	2 036	2 025	2 024	2 031	2 031
Sachsen			12 908	12 565	13 283	13 629	13 696	13 745	13 643	13 570	13 529
Sachsen-Anhalt			9 800	9 816	9 902	9 902	10 308	10 519	10 652	10 692	10 797
Schleswig-Holstein	9 652	9 847	9 870	9 885	9 881	9 895	9 881	9 891	9 886	9 882	9 888
Thüringen ²⁾			7 980	7 891	7 857	7 826	7 829	7 832	10 184	10 277	10 296
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	171 521	173 861	173 995	174 221	174 053	174 269	174 303	174 254	174 236	174 192	173 720
Neue Länder und Berlin-Ost			52 466	52 061	52 752	52 931	54 301	54 606	56 840	56 882	56 945
				km je 1 000 km ² Fläche							
Deutschland.....		619	635	635	636	636	640	641	647	647	646
Baden-Württemberg	773	767	768	768	768	768	768	767	767	768	768
Bayern	558	585	587	588	588	589	590	589	590	591	591
Berlin ¹⁾	260	306	282	280	280	280	280	277	277	280	280
Brandenburg			396	395	398	393	429	430	425	425	425
Bremen	302	267	267	267	267	272	272	280	280	277	277
Hamburg	287	310	307	306	306	306	305	288	288	305	305
Hessen	783	774	774	774	774	774	775	774	775	773	755
Mecklenburg-Vorpommern			432	433	425	427	419	419	419	420	419
Niedersachsen	584	592	591	593	593	593	593	593	593	593	593
Nordrhein-Westfalen	862	877	877	877	876	876	876	874	873	871	868
Rheinland-Pfalz	941	927	926	926	927	927	927	929	929	928	927
Saarland	826	856	856	856	804	796	792	779	778	790	790
Sachsen			704	685	724	740	744	747	741	737	735
Sachsen-Anhalt			476	480	484	484	504	516	522	523	528
Schleswig-Holstein	614	626	627	628	628	629	628	626	626	627	627
Thüringen ²⁾			491	486	483	484	484	483	629	635	637
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	690	699	700	701	700	700	700	700	700	700	698
Neue Länder und Berlin-Ost		436	485	482	488	490	502	505	526	526	527

10.6.2 Nach Straßenarten
km

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	
												Ins- gesamt	Je 1 000 km ² Fläche
Bundesautobahnen													
Deutschland.....	.	.	10 672	10 854	10 955	11 013	11 080	11 143	11 190	11 246	11 309	11 427	32
Baden-Württemberg	914	923	978	998	1 008	1 008	1 019	1 020	1 020	1 020	1 023	1 021	29
Bayern	1 561	1 836	2 037	2 063	2 090	2 122	2 138	2 162	2 178	2 192	2 202	2 217	31
Berlin ¹⁾	34	42	46	61	61	61	61	61	61	59	59	59	66
Brandenburg .....	.	.	.	743	766	766	766	766	766	766	766	766	26
Bremen	45	45	46	46	46	46	46	46	48	48	48	48	119
Hamburg	60	77	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	107
Hessen	892	916	930	931	931	931	931	956	957	956	950	956	45
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	247	237	237	237	237	237	235	262	262	11
Niedersachsen	968	1 102	1 194	1 221	1 251	1 263	1 271	1 305	1 325	1 334	1 338	1 347	28
Nordrhein-Westfalen	1 705	1 927	2 073	2 101	2 131	2 143	2 149	2 145	2 153	2 165	2 165	2 165	64
Rheinland-Pfalz	645	729	790	801	814	809	816	816	816	824	829	829	42
Saarland	155	219	226	226	226	226	226	226	226	226	236	236	92
Sachsen .....	.	.	.	412	398	403	421	424	425	432	436	436	24
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	228	220	220	220	199	199	210	216	241	12
Schleswig-Holstein	313	382	421	445	445	445	447	448	448	448	448	481	31
Thüringen .....	.	.	.	250	250	252	251	251	250	250	250	282	17
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	7 292	8 198	8 822	8 959	9 069	9 120	9 170	9 251	9 298	9 338	9 364	9 425	38
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	1 850	1 895	1 886	1 893	1 910	1 892	1 892	1 908	1 945	2 002	19

*) Stichtag: 1.1. – Ab 1985 ohne Fahrbahnäste.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) 1992 bis 1996 ohne Kreisstraßen.

Quelle für Grundzahlen: Bundesministerium für Verkehr,
Bau- und Wohnungswesen, Bonn

10 Verkehr
10.6 Straßen des überörtlichen Verkehrs *)

10.6.2 Nach Straßenarten
km

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	
												Ins- gesamt	Je 1 000 km ² Fläche
Bundesstraßen													
Deutschland.....	.	.	42 383	42 554	42 123	42 169	41 995	41 770	41 700	41 487	41 419	41 386	116
Baden-Württemberg	4 774	4 553	4 553	4 579	4 593	4 588	4 550	4 499	4 477	4 459	4 448	4 448	124
Bayern	7 254	7 130	7 127	7 141	7 169	7 082	7 031	7 029	6 925	6 852	6 842	6 854	97
Berlin ¹⁾	91	95	101	190	188	188	188	188	188	190	190	190	213
Brandenburg .....	.	.	.	2 720	2 693	2 734	2 743	2 768	2 811	2 773	2 774	2 781	94
Bremen	77	80	62	62	62	62	64	64	64	64	64	64	158
Hamburg	157	156	153	151	150	150	150	149	149	149	149	149	197
Hessen.....	3 480	3 372	3 232	3 228	3 236	3 209	3 197	3 187	3 158	3 142	3 111	3 121	148
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	2 139	2 160	2 106	2 077	2 077	2 070	2 070	2 070	2 070	89
Niedersachsen	5 199	5 053	4 836	4 840	4 853	4 853	4 863	4 843	4 835	4 836	4 842	4 831	101
Nordrhein-Westfalen	5 544	5 508	5 462	5 350	5 199	5 143	5 130	5 097	5 133	5 112	5 103	5 086	149
Rheinland-Pfalz	3 248	3 189	3 229	3 117	3 095	3 085	3 075	3 062	3 068	3 029	3 042	3 041	153
Saarland	442	422	374	354	351	351	352	352	352	352	352	356	139
Sachsen .....	.	.	.	2 522	2 193	2 493	2 448	2 433	2 437	2 438	2 434	2 426	132
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	2 324	2 339	2 308	2 308	2 323	2 326	2 325	2 322	2 321	114
Schleswig-Holstein	1 982	1 927	1 934	1 934	1 894	1 879	1 892	1 758	1 768	1 760	1 742	1 713	109
Thüringen .....	.	.	.	1 903	1 948	1 938	1 927	1 941	1 939	1 936	1 934	1 935	120
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	32 248	31 485	31 063	30 860	30 705	30 505	30 407	30 143	30 032	29 860	29 800	29 768	120
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	11 320	11 694	11 418	11 664	11 588	11 627	11 668	11 627	11 619	11 618	107
Landesstraßen													
Deutschland.....	.	.	.	87 774	87 670	87 955	88 054	86 503	86 717	86 789	86 819	86 798	243
Baden-Württemberg	12 694	10 154	10 048	9 980	9 888	9 867	9 876	9 927	9 908	9 932	9 947	9 950	278
Bayern ²⁾	13 642	13 765	13 801	13 815	13 768	13 809	13 816	13 822	13 900	13 957	13 963	13 957	198
Berlin ¹⁾
Brandenburg .....	.	.	.	6 263	6 208	6 294	6 284	5 585 ³⁾	5 797	5 787	5 801	5 799	197
Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen.....	7 151	7 103	7 154	7 159	7 155	7 162	7 157	7 165	7 164	7 184	7 181	7 192	341
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	4 285	4 325	4 261	4 199	3 219 ⁴⁾	3 224	3 224	3 227	3 228	139
Niedersachsen	8 636	8 708	8 614	8 334	8 323	8 305	8 346	8 351	8 355	8 342	8 327	8 332	175
Nordrhein-Westfalen	12 232	12 287	12 389	12 442	12 582	12 584	12 619	12 655	12 596	12 604	12 619	12 590	369
Rheinland-Pfalz	6 911	6 989	6 976	7 109	7 126	7 117	7 122	7 132	7 126	7 139	7 132	7 136	360
Saarland	766	766	813	831	831	831	828	825	824	823	820	818	318
Sachsen ²⁾	4 412	4 412	4 682	4 781	4 714 ⁴⁾	4 733	4 718	4 719	4 715	256
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	3 825	3 828	3 845	3 845	3 847	3 845	3 845	3 836	3 834	188
Schleswig-Holstein	3 511	3 534	3 504	3 492	3 531	3 531	3 533	3 624	3 602	3 601	3 610	3 602	228
Thüringen .....	.	.	.	5 827	5 693	5 667	5 648	5 637	5 643	5 633	5 537	5 645	349
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	65 543	63 306	63 299	63 162	63 204	63 206	63 297	63 501	63 475	63 582	63 599	63 577	255
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	24 612	24 466	24 749	24 757	23 002	23 242	23 207	23 220	23 221	215
Kreisstraßen													
Deutschland.....	.	.	.	85 279	85 534	85 668	86 071	89 188	89 253	91 554	91 527	91 054	255
Baden-Württemberg	9 238	11 781	11 850	11 892	11 961	11 982	12 015	12 005	12 047	12 045	12 047	12 048	337
Bayern	16 903	17 842	18 293	18 381	18 459	18 488	18 574	18 578	18 598	18 621	18 664	18 661	265
Berlin ¹⁾
Brandenburg .....	.	.	.	1 781	1 803	1 781	1 781	3 537 ³⁾	3 325	3 221	3 172	3 176	108
Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen.....	5 001	5 003	5 029	5 027	5 029	5 038	5 050	5 057	5 054	5 074	5 070	4 671	221
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	3 499	3 497	3 431	3 387	4 179 ⁴⁾	4 180	4 185	4 171	4 141	179
Niedersachsen	12 924	13 095	13 381	13 606	13 674	13 674	13 744	13 736	13 729	13 729	13 738	13 709	288
Nordrhein-Westfalen	9 900	9 962	9 938	9 975	9 962	9 971	9 961	9 961	9 936	9 885	9 796	9 749	286
Rheinland-Pfalz	7 862	7 659	7 412	7 346	7 352	7 385	7 389	7 387	7 389	7 402	7 409	7 399	373
Saarland	764	781	786	788	791	658	639	633	623	623	623	621	242
Sachsen .....	.	.	.	5 562	5 562	5 705	5 979	6 125 ⁴⁾	6 150	6 055	5 981	5 952	323
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	3 423	3 429	3 529	3 529	3 939	4 149	4 272	4 318	4 401	215
Schleswig-Holstein	3 846	3 933	3 988	3 999	4 015	4 026	4 023	4 051	4 073	4 077	4 082	4 092	259
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 365	2 456	2 434	151
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	66 438	70 056	70 677	71 014	71 243	71 222	71 395	71 408	71 449	71 456	71 429	70 950	285
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	14 265	14 291	14 446	14 676	17 780	17 804	20 098	20 098	20 104	186

*) Stichtag: 1.1. – Ab 1985 ohne Fahrbahnhäute.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) Staatsstraßen.

3) Längenänderungen aufgrund von Kreisneubildungen.

4) Längenänderungen aufgrund von Umstufungen.

Quelle für Grundzahlen: Bundesministerium für Verkehr,
Bau- und Wohnungswesen, Bonn

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

10 Verkehr
10.7 Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen *)
 10.7.1 Kraftfahrzeuge insgesamt **)

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
1 000											
Deutschland ¹⁾	42 457,3	.	.	46 545,2	47 486,3	48 341,7	49 019,1	49 586,5	50 609,1
Baden-Württemberg	4 221,6	4 879,1	5 764,5	6 095,1	6 229,0	6 327,6	6 432,1	6 540,2	6 614,0	6 693,7	6 836,0
Bayern	4 984,4	5 863,2	6 874,4	7 315,9	7 487,1	7 613,2	7 755,1	7 903,2	8 046,6	8 177,2	8 404,2
Berlin ²⁾	639,8	731,5	844,1	922,1	950,8	1 397,5	1 400,1	1 394,6	1 384,5	1 370,9	1 387,0
Brandenburg .....	.	.	1 197,4	.	.	1 327,0	1 379,7	1 427,4	1 463,2	1 500,1	1 544,7
Bremen	265,6	277,7	310,2	319,3	324,2	326,1	328,7	330,7	331,1	330,9	329,7
Hamburg	626,2	666,7	750,8	784,4	797,6	803,4	806,8	809,2	812,7	814,4	856,9
Hessen	2 557,5	2 921,7	3 396,3	3 547,8	3 623,3	3 666,7	3 726,6	3 788,3	3 841,5	3 894,2	3 976,5
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	832,2	.	.	876,2	909,3	940,7	962,3	981,2	1 002,8
Niedersachsen	3 200,2	3 560,6	4 140,6	4 360,3	4 475,3	4 580,3	4 683,2	4 779,3	4 865,6	4 982,6	5 059,8
Nordrhein-Westfalen	7 054,4	7 873,0	9 068,2	9 497,3	9 703,9	9 867,2	10 036,2	10 191,3	10 340,7	10 448,1	10 606,2
Rheinland-Pfalz	1 699,1	1 954,9	2 234,4	2 346,1	2 402,7	2 455,2	2 504,4	2 554,0	2 595,4	2 630,6	2 687,9
Saarland	462,4	522,3	608,2	629,4	639,2	646,9	660,2	672,9	682,2	688,8	702,2
Sachsen .....	.	.	2 085,5	.	.	2 294,1	2 381,5	2 440,9	2 467,1	2 490,0	2 545,6
Sachsen-Anhalt .....	.	.	1 207,6	.	.	1 334,3	1 379,1	1 410,7	1 431,3	1 448,6	1 476,2
Schleswig-Holstein	1 128,9	1 264,8	1 460,7	1 527,7	1 570,6	1 608,0	1 643,5	1 676,8	1 706,3	1 728,8	1 758,9
Thüringen .....	.	.	1 136,8	.	.	1 300,4	1 338,6	1 365,9	1 384,0	1 401,9	1 434,5
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	26 937,5	30 617,6	35 554,5	37 465,5	38 325,7	38 968,4	39 647,3	40 302,5	40 723,4	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	6 902,8	4 535,0	6 902,6	7 576,8	7 839,0	8 039,2	8 205,1	.	.
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	+ 2,0	+ 1,8	+ 1,4	+ 1,2	+ 2,1
Baden-Württemberg	+ 3,3	+ 2,7	+ 3,5	+ 2,7	+ 2,2	+ 1,6	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,1	+ 1,2	+ 2,1
Bayern	+ 3,5	+ 3,0	+ 3,1	+ 2,8	+ 2,3	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,9	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,8
Berlin ²⁾	+ 2,3	+ 4,0	+ 3,4	+ 4,2	+ 3,1	.	+ 0,2	- 0,4	- 0,7	- 1,0	+ 1,2
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	+ 4,0	+ 1,0	+ 2,5	+ 2,5	+ 3,0
Bremen	+ 2,4	+ 1,0	+ 2,1	+ 1,7	+ 1,5	+ 0,6	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,1	- 0,1	- 0,3
Hamburg	+ 1,5	+ 1,5	+ 2,7	+ 2,7	+ 1,7	+ 0,7	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,2	+ 5,2
Hessen	+ 3,7	+ 3,1	+ 4,0	+ 2,2	+ 2,1	+ 1,2	+ 1,6	+ 1,7	+ 1,4	+ 1,4	+ 2,1
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	+ 3,8	+ 3,5	+ 2,3	+ 2,0	+ 2,2
Niedersachsen	+ 2,6	+ 2,1	+ 3,2	+ 2,4	+ 2,6	+ 2,3	+ 2,2	+ 2,1	+ 1,8	+ 2,4	+ 1,6
Nordrhein-Westfalen	+ 3,1	+ 1,9	+ 2,7	+ 2,4	+ 2,2	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,5	+ 1,5	+ 1,0	+ 1,5
Rheinland-Pfalz	+ 5,7	+ 1,9	+ 2,7	+ 2,5	+ 2,4	+ 2,2	+ 2,0	+ 2,0	+ 1,6	+ 1,4	+ 2,2
Saarland	+ 3,4	+ 2,4	+ 2,1	+ 1,5	+ 1,6	+ 1,2	+ 2,1	+ 1,9	+ 1,4	+ 1,0	+ 2,0
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	+ 3,8	+ 2,5	+ 1,1	+ 0,9	+ 2,2
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	+ 3,4	+ 2,3	+ 1,5	+ 1,2	+ 1,9
Schleswig-Holstein	+ 3,2	+ 1,6	+ 3,5	+ 2,5	+ 2,8	+ 2,4	+ 2,2	+ 2,0	+ 1,8	+ 1,3	+ 1,7
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	+ 2,9	+ 2,0	+ 1,3	+ 1,3	+ 2,3
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 3,2	+ 2,4	+ 3,1	+ 2,6	+ 2,3	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,3	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	.	.	+ 3,5	+ 2,6	+ 2,1	.	.
je 1 000 Einwohner											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	571,7	580,4	589,4	597,6	604,6	617,1
Baden-Württemberg	459	527,8	593	601	608,7	616,0	623,3	630,4	637,3	643,8	655,5
Bayern	459	535,2	606	622	631,1	638,6	646,6	656,2	668,1	678,1	695,0
Berlin ²⁾	336	396,0	393	425	436,8	402,5	403,3	403,2	400,9	400,9	408,6
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	523,1	542,7	558,8	571,8	582,0	596,2
Bremen	382	418,2	457	466	474,6	479,5	483,6	488,0	488,9	492,0	494,5
Hamburg	379	419,7	458	464	468,4	471,0	472,4	473,8	475,7	478,3	503,6
Hessen	459	528,3	594	599	607,2	613,1	620,1	628,5	637,2	645,8	658,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	478,2	498,8	517,7	529,8	543,5	558,2
Niedersachsen	442	494,0	564	575	585,2	593,7	601,9	611,5	622,2	635,1	643,3
Nordrhein-Westfalen	415	471,7	526	537	546,4	553,8	560,9	567,8	576,0	581,4	590,2
Rheinland-Pfalz	468	540,0	599	605	612,0	621,3	629,6	635,9	648,1	654,8	667,9
Saarland	433	497,7	568	581	589,4	596,7	608,9	620,7	629,8	638,5	654,6
Sachsen .....	.	.	.	.	.	500,4	521,5	537,0	543,3	551,6	568,1
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	483,6	503,5	518,0	526,3	537,4	553,2
Schleswig-Holstein	434	484,0	559	570	582,8	593,7	603,0	611,5	621,5	626,8	635,8
Thüringen .....	.	.	.	.	.	516,5	534,6	548,3	556,4	566,7	583,5
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	438	501,9	562	574	582,9	590,3	597,6	605,3	611,5	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	.	487,4	506,5	521,0	532,2	.	.

*) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. – Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen und Fahrzeugbrief. – Einschl. vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge. – Stichtag: 1.7. – Neue Länder und Berlin-Ost 1980 bis 1990 Stichtag: 30.9., 1992/1993 Erfassungsstand im Zentralen Fahrzeugregister.

**) Ab 1991 einschl. zulassungsfreier Fahrzeuge.

- 1) Ab 1994 einschl. Fahrzeugen mit „DB bzw. BP-Kennzeichen“, die nicht mehr gesondert ausgewiesen werden.
 2) 1980 bis 1993 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

10 Verkehr
10.7 Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen *)
10.7.2 Nach ausgewählten Kraftfahrzeugarten

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Grundzahlen in 1 000											
Kraftfahrzeuge 1)											
Deutschland 2)	.	.	2 544,1	.	.	1 895,2	2 066,9	2 247,1	2 396,0	2 525,2	2 708,5
Baden-Württemberg	103,7	178,4	233,8	269,0	293,6	317,5	339,8	362,7	381,1	398,0	420,0
Bayern	114,9	205,1	269,2	311,1	343,1	376,0	408,3	441,5	468,2	489,2	519,9
Berlin 3)	16,8	30,3	36,3	41,7	45,2	55,4	58,8	62,2	60,9	59,0	69,7
Brandenburg	.	.	213,0	.	.	26,0	29,4	34,1	38,8	43,7	50,9
Bremen	4,5	7,9	8,6	9,9	11,0	11,9	12,9	13,9	14,5	15,1	15,7
Hamburg	10,6	17,8	18,3	21,3	23,9	26,1	28,4	30,3	31,8	33,4	35,6
Hessen	56,9	97,3	116,3	131,0	143,5	156,2	169,0	182,1	193,2	203,5	216,6
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	155,8	.	.	14,3	16,6	19,5	22,2	24,7	28,6
Niedersachsen	56,6	103,5	127,7	149,5	168,4	187,8	207,5	227,6	244,4	259,3	277,9
Nordrhein-Westfalen	141,6	234,2	278,0	331,3	372,4	415,7	460,1	505,1	543,0	574,3	608,5
Rheinland-Pfalz	36,3	63,1	77,8	89,4	98,7	107,8	117,6	128,6	138,2	146,1	156,8
Saarland	10,1	16,9	21,3	24,4	26,7	28,9	31,6	34,6	36,7	38,5	41,7
Sachsen	.	.	415,9	.	.	51,3	55,4	60,5	65,5	70,3	78,4
Sachsen-Anhalt	.	.	246,7	.	.	26,2	28,6	31,6	34,5	37,7	43,0
Schleswig-Holstein	20,0	38,5	45,8	52,8	59,0	65,4	72,0	79,0	85,1	90,5	97,4
Thüringen	.	.	230,4	.	.	28,2	30,7	33,9	37,8	41,8	47,9
Deutsche Bundesbahn u. -post	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	571,9	993,1	1 233,1	1 431,6	1 584,7	1 746,7	1 905,9	2 058,0	2 185,5	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost	1 304,6	1 319,2	1 311,0	77,0	130,8	146,0	160,7	189,1	210,6	.	.
Personenkraftwagen und "M 1" Fahrzeuge (einschl. Kombinationskraftwagen)											
Deutschland 2)	.	.	35 501,8	.	.	39 765,4	40 404,3	40 987,5	41 372,0	41 673,8	42 323,7
Baden-Württemberg	3 603,0	4 073,2	4 919,2	5 157,9	5 257,1	5 322,4	5 393,4	5 467,3	5 502,8	5 539,5	5 636,9
Bayern	4 075,5	4 694,2	5 666,6	5 982,8	6 109,5	6 188,3	6 281,9	6 383,7	6 474,6	6 543,9	6 703,1
Berlin 3)	573,5	636,8	740,8	792,7	814,2	1 223,7	1 223,4	1 214,1	1 203,0	1 190,2	1 194,1
Brandenburg 4)	.	.	830,9	.	.	1 164,3	1 202,3	1 238,2	1 261,5	1 284,7	1 315,0
Bremen	240,1	248,1	280,2	285,5	288,9	289,8	290,9	291,7	290,9	288,0	285,4
Hamburg	566,6	593,4	678,8	701,0	710,3	713,9	714,3	714,0	714,4	712,3	748,3
Hessen	2 226,3	2 496,2	2 969,2	3 080,3	3 139,0	3 166,1	3 208,6	3 252,0	3 281,6	3 307,9	3 359,3
Mecklenburg-Vorpommern 4)	.	.	560,4	.	.	771,2	794,2	817,5	831,6	841,9	854,9
Niedersachsen	2 719,7	2 980,3	3 554,3	3 714,9	3 805,4	3 883,7	3 957,7	4 025,7	4 078,1	4 157,1	4 195,0
Nordrhein-Westfalen	6 326,5	6 932,1	8 118,3	8 422,1	8 573,8	8 679,9	8 786,2	8 877,8	8 951,6	8 979,8	9 063,2
Rheinland-Pfalz	1 429,9	1 614,1	1 900,6	1 983,0	2 028,4	2 067,5	2 102,6	2 136,9	2 159,0	2 174,6	2 211,7
Saarland	415,1	459,1	543,5	556,8	563,6	568,2	577,5	585,7	590,0	592,0	599,0
Sachsen 4)	.	.	1 457,6	.	.	2 023,2	2 090,2	2 136,2	2 150,0	2 160,2	2 201,6
Sachsen-Anhalt 4)	.	.	822,5	.	.	1 176,7	1 209,9	1 234,5	1 247,7	1 256,0	1 274,0
Schleswig-Holstein	967,7	1 067,1	1 261,9	1 307,4	1 340,7	1 368,4	1 393,3	1 415,7	1 432,7	1 441,3	1 456,8
Thüringen 4)	.	.	784,7	.	.	1 138,8	1 165,8	1 185,9	1 195,4	1 204,3	1 225,4
Deutsche Bundesbahn u. -post	47,7	49,9	51,5	22,5	21,2	14,0	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	23 191,6	25 844,5	30 684,8	32 007,0	32 652,0	33 081,4	33 517,6	33 951,1	34 230,2	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost 4)	2 677,7	3 306,2	4 817,0	4 035,4	6 120,5	6 678,7	6 874,5	7 025,8	7 134,8	.	.
Lastkraftwagen 5)											
Deutschland 2)	.	.	1 653,0	.	.	2 113,8	2 215,2	2 273,5	2 315,5	2 370,6	2 465,5
Baden-Württemberg	186,7	192,5	211,3	225,7	230,5	235,4	242,5	248,5	254,0	269,0	280,7
Bayern	219,8	228,2	255,1	276,5	283,9	291,6	301,6	308,7	314,6	337,4	355,1
Berlin 3)	37,1	40,8	47,7	60,1	62,6	86,0	85,6	85,7	86,2	86,7	86,3
Brandenburg 6)	.	.	48,6	.	.	86,6	94,8	99,7	104,0	109,8	113,4
Bremen	15,9	13,5	14,0	15,1	15,3	15,2	15,6	15,7	15,8	17,4	17,7
Hamburg	36,8	34,7	36,3	41,2	41,6	41,5	42,3	42,8	42,7	44,4	47,6
Hessen	116,4	116,0	124,9	133,4	136,4	138,8	142,5	145,9	150,6	160,7	171,3
Mecklenburg-Vorpommern 6)	.	.	31,9	.	.	54,8	60,5	63,8	65,9	69,0	71,2
Niedersachsen	149,6	145,2	155,9	172,3	177,8	183,6	192,1	198,2	205,8	219,9	230,8
Nordrhein-Westfalen	321,3	321,9	349,2	374,1	382,4	390,9	403,9	414,4	425,6	450,5	471,5
Rheinland-Pfalz	77,1	78,2	82,9	88,2	90,8	93,8	97,4	100,4	103,4	110,4	115,3
Saarland	21,1	21,1	23,0	23,8	24,2	24,8	25,7	26,5	27,3	28,7	30,4
Sachsen 6)	.	.	80,9	.	.	152,7	166,4	173,2	177,3	182,4	185,6
Sachsen-Anhalt 6)	.	.	45,9	.	.	84,5	91,4	94,2	95,8	99,4	101,1
Schleswig-Holstein	56,0	53,6	57,2	63,5	66,0	68,8	72,4	75,1	78,0	83,1	87,1
Thüringen 6)	.	.	40,8	.	.	84,7	91,2	93,3	95,3	97,9	100,6
Deutsche Bundesbahn u. -post	39,4	35,2	31,0	75,0	78,5	75,3	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 277,2	1 280,8	1 388,5	1 549,1	1 590,1	1 622,2	1 597,1	1 636,2	1 673,7	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost 6)	243,1	220,6	264,4	276,1	425,4	486,8	529,7	549,9	568,5	.	.

*) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. — Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen und Fahrzeugbrief; — Einschl. vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge. — Stichtag: 1.7. — Neue Länder und Berlin-Ost 1980 bis 1990 Stichtag: 30.9., 1992/1993 Erfassungsstand im Zentralen Fahrzeugregister.
1) Ohne Leichtkraftfahrzeuge.

2) 1994 und 1995 einschl. Fahrzeugen mit „DB bzw. BP-Kennzeichen“, die nicht mehr gesondert ausgewiesen werden.

3) 1980 bis 1993 nur Angaben für Berlin-West.

4) 1980 bis 1990 ohne Kombinationskraftwagen und Kleinbusse.

5) Ab 1980 einschl. Lastkraftwagen mit Spezialaufbau.

6) Einschl. Kombinationskraftwagen, ohne Kleinbusse.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

10 Verkehr
10.7 Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen *)
10.7.2 Nach ausgewählten Kraftfahrzeugarten

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Grundzahlen in 1 000											
Zugmaschinen											
Deutschland ¹⁾	2 020,8	.	.	1 898,3	1 899,6	1 899,9	1 900,2	1 902,6	1 916,0
Baden-Württemberg	290,6	305,7	319,1	321,6	322,7	323,8	324,8	325,8	326,8	327,8	330,0
Bayern	527,7	564,8	589,4	588,6	588,1	589,3	589,7	589,1	588,3	588,7	592,1
Berlin ²⁾	3,0	3,2	3,6	4,1	4,1	4,9	4,7	4,7	4,6	4,3	4,0
Brandenburg .....	.	.	56,9	.	.	31,8	33,2	34,0	34,7	35,0	35,5
Bremen	2,3	2,3	2,5	2,6	2,7	2,7	2,7	2,8	2,8	2,7	2,8
Hamburg	4,8	4,7	5,2	5,5	5,6	5,4	5,4	5,5	5,6	5,6	5,9
Hessen	135,0	139,4	142,0	139,7	138,5	137,6	136,7	136,1	135,6	135,4	136,1
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	53,1	.	.	23,8	24,9	25,8	26,6	27,1	27,6
Niedersachsen	242,7	244,2	247,4	244,4	241,5	239,6	237,3	235,6	233,7	233,1	233,9
Nordrhein-Westfalen	206,2	207,1	213,3	213,5	212,2	211,5	211,7	211,8	212,1	213,2	215,9
Rheinland-Pfalz	140,9	146,5	145,4	143,0	141,6	140,6	139,8	138,8	138,1	137,6	137,6
Saarland	11,9	12,6	13,5	13,6	13,7	13,7	13,8	14,0	14,1	14,1	14,3
Sachsen .....	.	.	58,7	.	.	39,5	40,1	40,5	41,0	41,2	41,6
Sachsen-Anhalt .....	.	.	52,0	.	.	30,1	30,9	31,2	31,7	31,7	32,3
Schleswig-Holstein	73,6	73,0	73,7	72,7	71,8	71,2	70,7	70,3	70,0	70,0	70,4
Thüringen .....	.	.	40,6	.	.	31,6	32,5	33,5	34,3	35,0	36,0
Deutsche Bundesbahn u. -post	1,4	1,4	1,3	1,2	1,1	0,5	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 640,1	1 704,9	1 756,5	1 750,5	1 743,5	1 740,0	1 736,5	1 733,2	1 730,2	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost	230,6	240,3	264,3	95,6	144,1	157,9	162,5	166,2	169,7	.	.
je 1 000 Einwohner											
Kraftfahrzeuge ³⁾											
Deutschland .....	.	.	32,0	.	.	23,2	25,3	27,4	29,2	30,8	33,0
Baden-Württemberg	11,3	19,3	24,0	26,5	28,7	30,9	32,9	35,0	36,7	38,3	40,3
Bayern	10,6	18,7	23,7	26,4	28,9	31,5	34,0	36,7	38,9	40,6	43,0
Berlin ²⁾	8,8	16,4	16,9	19,2	13,0	16,0	16,9	18,0	17,6	17,3	20,5
Brandenburg .....	.	.	38,6	.	.	10,2	11,6	13,3	15,2	16,9	19,6
Bremen	6,4	11,9	12,7	14,4	16,1	17,5	19,0	20,5	21,4	22,5	23,6
Hamburg	6,4	11,2	11,2	12,6	14,0	15,3	16,6	17,7	18,6	19,6	20,9
Hessen	10,2	17,6	20,4	22,1	24,0	26,1	28,1	30,2	32,0	33,7	35,9
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	80,1	.	.	7,8	9,1	10,7	12,2	13,7	15,9
Niedersachsen	7,8	14,4	17,4	19,7	22,0	24,3	26,7	29,1	31,3	33,1	35,3
Nordrhein-Westfalen	8,3	14,0	16,1	18,7	21,0	23,3	25,7	28,1	30,2	32,0	33,9
Rheinland-Pfalz	10,0	17,4	20,8	23,0	25,1	27,3	29,6	32,1	34,5	36,4	39,0
Saarland	9,4	16,1	19,9	22,5	24,6	26,7	29,2	31,9	33,9	35,7	38,9
Sachsen .....	.	.	85,9	.	.	11,2	12,1	13,3	14,4	15,6	17,5
Sachsen-Anhalt .....	.	.	84,4	.	.	9,5	10,4	11,6	12,7	14,0	16,1
Schleswig-Holstein	7,7	14,7	17,5	19,7	21,9	24,1	26,4	28,8	31,0	32,8	35,2
Thüringen .....	.	.	86,8	.	.	11,2	12,3	13,6	15,2	16,9	19,5
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	9,3	16,3	19,5	21,9	24,1	26,5	28,7	31,1	32,8	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	80,7	.	.	9,4	10,6	11,6	13,7	.	.
Personenkraftwagen und "M 1" Fahrzeuge (einschl. Kombinationskraftwagen) ⁴⁾											
Deutschland .....	.	.	446,7	.	.	487,6	493,8	501,0	504,4	508,1	516,1
Baden-Württemberg	392,1	440,7	505,9	508,2	513,7	518,1	522,7	527,0	530,2	532,8	540,6
Bayern	374,9	428,5	499,8	508,3	515,0	519,1	523,8	530,0	537,6	542,7	554,3
Berlin ²⁾	301,5	344,7	345,2	365,0	.	352,4	352,4	351,0	348,3	348,1	351,8
Brandenburg ⁵⁾	283,5	.	.	459,0	473,0	484,7	493,0	498,4	507,6
Bremen	345,4	373,7	412,8	416,3	422,9	426,2	428,0	430,3	429,5	428,2	428,1
Hamburg	342,8	373,6	413,9	415,1	417,1	418,5	418,2	418,0	418,1	418,3	439,8
Hessen	399,2	451,3	519,6	520,1	526,0	529,4	533,9	539,5	544,3	548,6	556,6
Mecklenburg-Vorpommern ⁵⁾	288,1	.	.	420,9	435,7	449,9	457,8	466,3	475,9
Niedersachsen	376,0	413,5	484,2	490,3	497,6	503,4	508,7	515,1	521,5	529,9	533,3
Nordrhein-Westfalen	371,8	415,3	471,0	476,4	482,8	487,2	491,0	494,7	498,6	499,7	504,3
Rheinland-Pfalz	393,6	445,9	509,3	511,0	516,7	523,2	528,6	534,1	539,2	541,3	549,6
Saarland	388,5	437,5	508,0	513,7	519,7	524,1	532,5	540,2	544,6	548,8	558,4
Sachsen ⁵⁾	301,1	.	.	441,3	457,7	469,9	473,4	478,6	491,3
Sachsen-Anhalt ⁵⁾	281,5	.	.	426,5	441,8	453,2	458,8	465,9	477,4
Schleswig-Holstein	372,3	408,4	482,8	487,9	497,5	505,2	511,2	516,3	521,8	522,6	526,6
Thüringen ⁵⁾	295,7	.	.	452,3	465,6	476,0	480,6	486,8	498,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	377,5	423,6	485,3	490,2	496,7	501,2	509,9	510,1	514,0	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost ⁵⁾	296,5	.	.	442,6	444,3	455,4	462,7	.	.

*) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. – Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen und Fahrzeugbrief. – Einschl. vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge. – Stichtag: 1.7. – Neue Länder und Berlin-Ost 1980 bis 1990 Stichtag: 30.9., 1992/1993 Erfassungsstand im Zentralen Fahrzeugregister.

1) Ab 1994 einschl. Fahrzeugen mit „DB bzw. BP-Kennzeichen“, die nicht mehr gesondert ausgewiesen werden.

2) 1980 bis 1993 nur Angaben für Berlin-West.

3) Ohne Leichtkraftfahrzeuge.

4) "M 1" Fahrzeuge siehe Erläuterungen Seite XXX.

5) 1980 bis 1990 ohne Kombinationskraftwagen und Kleinbusse.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

10 Verkehr
10.7 Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen *)
10.7.2 Nach ausgewählten Kraftfahrzeugarten

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Je 1 000 Einwohner											
Lastkraftwagen ¹⁾											
Deutschland ²⁾	20,8	.	.	25,9	27,1	27,7	28,2	28,9	30,1
Baden-Württemberg	20,3	20,8	21,7	22,2	22,5	22,9	23,5	24,0	24,5	25,9	26,9
Bayern	20,2	20,8	22,5	23,5	23,9	24,5	25,1	25,6	26,1	28,0	29,4
Berlin ³⁾	19,5	22,1	22,2	27,7	28,8	24,8	24,0	24,8	25,0	25,4	25,4
Brandenburg ⁴⁾	12,9	.	.	34,1	37,3	39,0	40,6	42,6	43,8
Bremen	22,9	20,3	20,6	22,0	22,4	22,4	22,9	23,2	23,3	25,9	26,6
Hamburg	22,3	21,8	22,1	24,4	24,4	24,3	24,8	25,1	25,0	26,0	28,0
Hessen	20,9	21,0	21,9	22,5	22,9	23,2	23,7	24,2	25,0	26,6	28,4
Mecklenburg-Vorpommern ⁴⁾	16,4	.	.	29,9	33,2	35,1	36,3	38,2	39,6
Niedersachsen	20,7	20,1	21,2	22,7	23,2	23,8	24,7	25,4	26,3	28,0	29,3
Nordrhein-Westfalen	18,9	19,3	20,3	21,2	21,5	21,9	22,6	23,1	23,7	25,1	26,2
Rheinland-Pfalz	21,2	21,6	22,2	22,7	23,1	23,7	24,5	25,1	25,8	27,5	28,6
Saarland	19,7	20,1	21,5	22,0	22,3	22,9	23,7	24,4	25,2	26,6	28,3
Sachsen ⁴⁾	16,7	.	.	33,3	36,4	38,1	39,0	40,4	41,4
Sachsen-Anhalt ⁴⁾	15,7	.	.	30,6	33,4	34,6	35,2	36,9	37,9
Schleswig-Holstein	21,5	20,5	21,9	23,7	24,5	25,4	26,6	27,4	28,4	30,1	31,5
Thüringen ⁴⁾	15,4	.	.	33,6	36,4	37,5	38,3	39,6	40,9
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	20,8	21,0	22,0	23,7	24,2	24,6	24,6	25,9	25,1	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost ⁴⁾	16,3	.	.	30,2	34,2	35,7	36,9	.	.
Zugmaschinen											
Deutschland ²⁾	25,4	.	.	23,3	23,2	23,2	23,2	23,2	23,4
Baden-Württemberg	31,6	33,1	32,8	31,7	31,5	31,5	31,5	31,4	31,5	31,5	31,6
Bayern	48,5	51,6	52,0	50,0	49,6	49,4	49,2	48,9	48,8	48,8	49,0
Berlin ³⁾	1,6	1,7	1,7	1,9	1,2	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,2
Brandenburg .....	.	.	21,8	.	.	12,5	13,0	13,3	13,6	13,6	13,7
Bremen	3,3	3,5	3,7	3,8	4,0	4,0	4,0	4,1	4,1	4,1	4,2
Hamburg	2,9	3,0	3,2	3,3	3,3	3,2	3,2	3,2	3,3	3,3	3,5
Hessen	24,2	25,2	24,8	23,6	23,2	23,0	22,8	22,6	22,5	22,5	22,5
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	27,3	.	.	13,0	13,6	14,2	14,6	15,0	15,3
Niedersachsen	33,6	33,9	33,7	32,3	31,6	31,1	30,5	30,1	29,9	29,7	29,7
Nordrhein-Westfalen	12,1	12,4	12,4	12,1	11,9	11,9	11,8	11,8	11,8	11,9	12,0
Rheinland-Pfalz	38,8	40,5	39,0	36,8	36,1	35,6	35,2	34,7	34,5	34,3	34,2
Saarland	11,1	12,0	12,6	12,5	12,6	12,6	12,7	12,9	13,0	13,1	13,3
Sachsen .....	.	.	12,1	.	.	8,6	8,8	8,9	9,0	9,1	9,3
Sachsen-Anhalt .....	.	.	17,8	.	.	10,9	11,3	11,5	11,7	11,8	12,1
Schleswig-Holstein	28,3	27,9	28,2	27,1	26,6	26,3	25,9	25,6	25,5	25,4	25,5
Thüringen .....	.	.	15,3	.	.	12,6	13,0	13,4	13,8	14,1	14,7
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	26,7	27,9	27,8	26,8	26,5	26,4	26,1	26,0	26,0	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	16,3	.	.	10,2	10,8	10,8	11,0	.	.
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %											
Krafträder ⁵⁾											
Deutschland ²⁾	+ 9,1	+ 8,7	+ 6,6	+ 5,4	+ 7,3
Baden-Württemberg	+ 18,5	+ 5,5	+ 6,3	+ 8,2	+ 9,2	+ 8,1	+ 7,0	+ 6,7	+ 5,1	+ 4,4	+ 5,5
Bayern	+ 17,6	+ 6,1	+ 5,0	+ 8,5	+ 10,3	+ 9,6	+ 8,6	+ 8,1	+ 6,0	+ 4,5	+ 6,3
Berlin ³⁾	+ 23,7	+ 5,3	+ 5,5	+ 7,8	+ 8,4	.	+ 6,1	+ 5,7	+ 1,6	- 3,1	+ 18,0
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	+ 13,1	+ 15,7	+ 13,8	+ 12,6	+ 16,5
Bremen	+ 19,7	+ 4,2	+ 1,2	+ 7,6	+ 11,1	+ 8,2	+ 8,4	+ 7,8	+ 4,3	+ 4,1	+ 4,1
Hamburg	+ 22,8	+ 0,8	+ 1,1	+ 11,5	+ 12,2	+ 9,2	+ 8,8	+ 6,8	+ 5,0	+ 5,0	+ 6,5
Hessen	+ 19,2	+ 5,3	+ 5,4	+ 8,0	+ 9,5	+ 8,9	+ 8,2	+ 7,7	+ 6,1	+ 5,3	+ 6,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	+ 16,1	+ 17,6	+ 13,8	+ 11,3	+ 16,0
Niedersachsen	+ 21,3	+ 5,4	+ 5,5	+ 9,7	+ 12,6	+ 10,3	+ 10,5	+ 9,7	+ 7,4	+ 6,1	+ 7,2
Nordrhein-Westfalen	+ 20,2	+ 3,4	+ 4,9	+ 10,6	+ 12,4	+ 11,6	+ 10,7	+ 9,8	+ 7,5	+ 5,8	+ 5,9
Rheinland-Pfalz	+ 18,1	+ 4,6	+ 4,9	+ 8,5	+ 9,6	+ 9,2	+ 9,1	+ 9,3	+ 7,5	+ 5,7	+ 7,3
Saarland	+ 15,9	+ 5,6	+ 7,0	+ 8,4	+ 9,4	+ 8,2	+ 9,3	+ 9,4	+ 6,1	+ 4,9	+ 8,3
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	+ 8,0	+ 9,2	+ 8,3	+ 7,3	+ 11,5
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	+ 9,2	+ 10,7	+ 9,2	+ 9,3	+ 14,1
Schleswig-Holstein	+ 22,9	+ 5,0	+ 5,8	+ 9,3	+ 11,7	+ 10,8	+ 10,1	+ 9,7	+ 7,7	+ 6,3	+ 7,6
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	+ 8,9	+ 10,5	+ 11,5	+ 10,6	+ 14,6
Deutsche Bundesbahn u.-post	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 19,4	+ 4,9	+ 5,3	+ 9,1	+ 10,7	+ 10,2	+ 9,1	+ 8,0	+ 6,2	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost	+ 0,4	.	- 1,2	.	.	.	+ 10,1	+ 17,7	+ 11,4	.	.

*) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. – Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen und Fahrzeugbrief. – Einschl. vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge. – Stichtag: 1.7. – Neue Länder und Berlin-Ost 1980 bis 1990 Stichtag: 30.9., 1992/1993 Erfassungsstand im Zentralen Fahrzeugregister.

1) Einschl. Lastkraftwagen mit Spezialaufbau.

2) Ab 1994 einschl. Fahrzeugen mit „DB bzw. BP-Kennzeichen“, die nicht mehr gesondert ausgewiesen werden.

3) 1980 bis 1993 nur Angaben für Berlin-West.

4) Einschl. Kombinationskraftwagen, ohne Kleinbusse.

5) Ohne Leichtkraftäder.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

10 Verkehr
10.7 Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen *)
10.7.2 Nach ausgewählten Kraftfahrzeugarten

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %											
Personenkraftwagen und "M 1" Fahrzeuge (einschl. Kombinationskraftwagen) 1)											
Deutschland 2)							+ 1,6	+ 1,4	+ 0,9	+ 0,7	+ 1,6
Baden-Württemberg	+ 3,1	+ 2,8	+ 3,5	+ 2,4	+ 1,9	+ 1,2	+ 1,3	+ 1,4	+ 0,6	+ 0,7	+ 1,8
Bayern	+ 3,3	+ 3,2	+ 3,2	+ 2,7	+ 2,1	+ 1,3	+ 1,5	+ 1,6	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,4
Berlin 3)	+ 1,5	+ 3,9	+ 3,1	+ 3,1	+ 2,7		0,0	- 0,8	- 0,9	- 1,1	+ 0,3
Brandenburg							+ 3,3	+ 3,0	+ 1,9	+ 1,8	+ 2,4
Bremen	+ 2,1	+ 1,0	+ 2,0	+ 1,3	+ 1,2	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,3	- 0,3	- 1,0	- 0,9
Hamburg	+ 1,0	+ 1,5	+ 2,8	+ 2,1	+ 1,3	+ 0,5	+ 0,1	0,0	+ 0,1	- 0,3	+ 5,1
Hessen	+ 3,5	+ 3,2	+ 4,1	+ 2,0	+ 1,9	+ 0,9	+ 1,3	+ 1,4	+ 0,9	+ 0,8	+ 1,6
Mecklenburg-Vorpommern							+ 3,0	+ 2,9	+ 1,7	+ 1,2	+ 1,5
Niedersachsen	+ 2,4	+ 2,2	+ 3,3	+ 2,2	+ 2,4	+ 2,1	+ 1,9	+ 1,7	+ 1,3	+ 1,9	+ 0,9
Nordrhein-Westfalen	+ 2,8	+ 2,0	+ 2,6	+ 2,0	+ 1,8	+ 1,2	+ 1,2	+ 1,0	+ 1,0	+ 0,3	+ 0,9
Rheinland-Pfalz	+ 3,3	+ 2,1	+ 2,8	+ 2,4	+ 2,3	+ 1,9	+ 1,7	+ 1,6	+ 0,7	+ 0,7	+ 1,7
Saarland	+ 3,2	+ 2,5	+ 1,9	+ 1,3	+ 1,2	+ 0,8	+ 1,6	+ 1,4	+ 0,6	+ 0,3	+ 1,2
Sachsen							+ 3,3	+ 2,2	+ 1,0	+ 0,5	+ 1,9
Sachsen-Anhalt							+ 2,8	+ 2,0	+ 1,1	+ 0,7	+ 1,4
Schleswig-Holstein	+ 2,9	+ 1,7	+ 3,6	+ 2,2	+ 2,5	+ 2,1	+ 1,8	+ 1,6	+ 1,2	+ 0,6	+ 1,1
Thüringen							+ 2,4	+ 1,7	+ 0,8	+ 0,7	+ 1,7
Deutsche Bundesbahn u. -post	+ 3,2		- 3,7	- 55,0	- 5,8	- 34,0					
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 2,9	+ 2,5	+ 3,1	+ 2,2	+ 2,0	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,3	+ 0,8		
Neue Länder und Berlin-Ost 4)	+ 5,7		+ 23,5				+ 2,9	+ 2,2	+ 1,6		
Lastkraftwagen 5)											
Deutschland 2)							+ 4,8	+ 2,6	+ 1,8	+ 2,4	+ 4,0
Baden-Württemberg	+ 3,5	+ 0,4	+ 3,2	+ 4,1	+ 2,1	+ 2,1	+ 3,0	+ 2,5	+ 2,2	+ 5,9	+ 4,3
Bayern	+ 3,8	+ 1,0	+ 3,6	+ 4,5	+ 2,7	+ 2,7	+ 3,4	+ 2,3	+ 1,9	+ 7,2	+ 5,2
Berlin 3)	+ 3,2	+ 4,1	+ 4,4	+ 13,4	+ 4,2		- 0,5	+ 0,1	+ 0,5	+ 0,6	- 0,5
Brandenburg							+ 9,5	+ 5,2	+ 4,3	+ 5,6	+ 3,3
Bremen	+ 1,4	- 2,2	+ 2,9	+ 4,9	+ 1,3	- 0,7	+ 2,6	+ 0,9	+ 0,6	+ 10,1	+ 1,6
Hamburg	+ 2,0	+ 0,6	+ 2,5	+ 8,1	+ 1,0	- 0,2	+ 1,9	+ 1,3	- 0,2	+ 4,0	+ 7,3
Hessen	+ 3,9	+ 1,0	+ 3,3	+ 4,0	+ 2,2	+ 1,8	+ 2,7	+ 2,4	+ 3,2	+ 6,7	+ 6,6
Mecklenburg-Vorpommern							+ 10,4	+ 5,5	+ 3,3	+ 4,7	+ 3,1
Niedersachsen	+ 3,5	- 0,7	+ 3,0	+ 5,2	+ 3,2	+ 3,3	+ 4,6	+ 3,2	+ 3,8	+ 6,9	+ 5,0
Nordrhein-Westfalen	+ 3,3	- 0,0	+ 3,0	+ 4,3	+ 2,2	+ 2,2	+ 3,3	+ 2,6	+ 2,7	+ 5,9	+ 4,7
Rheinland-Pfalz	+ 3,9	- 0,6	+ 2,2	+ 4,3	+ 2,9	+ 3,3	+ 3,8	+ 3,1	+ 3,0	+ 6,8	+ 4,5
Saarland	+ 3,4	+ 0,1	+ 2,2	+ 2,1	+ 1,7	+ 2,5	+ 3,6	+ 2,8	+ 3,0	+ 5,1	+ 6,0
Sachsen							+ 9,0	+ 4,1	+ 2,4	+ 2,9	+ 1,7
Sachsen-Anhalt							+ 8,2	+ 3,0	+ 1,7	+ 3,8	+ 1,6
Schleswig-Holstein	+ 4,3	- 0,9	+ 3,8	+ 6,0	+ 3,9	+ 4,2	+ 5,2	+ 3,8	+ 3,9	+ 6,5	+ 4,9
Thüringen							+ 7,7	+ 2,4	+ 2,1	+ 2,5	+ 2,7
Deutsche Bundesbahn u. -post	- 2,6		+ 4,4	+ 116,8	+ 4,7	- 4,1					
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 3,3	+ 0,2	+ 3,2	+ 7,6	+ 2,6	+ 2,0	- 1,5	+ 2,2	+ 2,3		
Neue Länder und Berlin-Ost 6)	+ 1,3		+ 10,1				+ 8,6	+ 4,0	+ 3,4		
Zugmaschinen											
Deutschland 2)							+ 0,1	0,0	0,0	+ 0,1	+ 0,7
Baden-Württemberg	+ 0,8	+ 0,8	+ 0,9	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,7
Bayern	+ 1,3	+ 1,3	+ 0,6	- 0,3	- 0,1	+ 0,2	+ 0,1	- 0,1	- 0,1	+ 0,1	+ 0,6
Berlin 3)	+ 7,4	+ 1,9	+ 5,9	+ 7,9	± 0,0		- 4,1	- 0,7	- 2,1	- 5,6	- 7,7
Brandenburg							+ 4,4	+ 2,7	+ 2,1	+ 0,8	+ 1,6
Bremen	+ 3,7	+ 2,4	+ 0,0	± 0,0	+ 3,8	0,0	0,0	+ 3,3	0,0	- 1,4	+ 2,5
Hamburg	+ 3,3	- 0,3	- 1,9	+ 1,9	+ 1,8	- 3,6	0,0	+ 2,9	+ 1,8	+ 0,9	+ 4,0
Hessen	+ 1,0	+ 0,9	+ 0,4	- 1,0	- 0,9	- 0,6	- 0,7	- 0,5	- 0,4	- 0,2	+ 0,5
Mecklenburg-Vorpommern							+ 4,6	+ 3,7	+ 3,1	+ 1,9	+ 1,9
Niedersachsen	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,0	- 0,7	- 1,2	- 0,8	- 1,0	- 0,7	- 0,8	- 0,2	+ 0,3
Nordrhein-Westfalen	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,3	- 0,6	- 0,3	+ 0,1	0,0	+ 0,1	+ 0,5	+ 1,3
Rheinland-Pfalz	+ 0,6	+ 0,5	- 0,4	- 0,8	- 1,0	- 0,7	- 0,6	- 0,7	- 0,5	- 0,3	- 0,0
Saarland	+ 1,8	+ 0,9	+ 0,0	± 0,0	+ 0,7	0,0	+ 0,7	+ 1,2	+ 0,7	+ 0,5	+ 1,4
Sachsen							+ 1,5	+ 1,2	+ 1,2	+ 0,5	+ 1,0
Sachsen-Anhalt							+ 2,7	- 1,1	+ 1,6	- 0,1	+ 1,8
Schleswig-Holstein	+ 0,8	- 0,2	+ 0,0	- 0,5	- 1,2	- 0,8	- 0,7	- 0,6	- 0,4	- 0,0	+ 0,7
Thüringen							+ 2,8	+ 2,9	+ 2,4	+ 1,9	+ 3,1
Deutsche Bundesbahn u. -post	+ 4,8		+ 0,0	± 0,0	- 8,3	- 54,5					
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 0,9	+ 0,8	+ 0,4	- 0,2	- 0,4	- 0,2	- 0,2	- 0,2	- 0,2		
Neue Länder und Berlin-Ost	+ 1,9		+ 0,7				+ 2,9	+ 2,3	+ 2,1		

*) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. – Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen und Fahrzeugbrief. – Einschl. vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge. – Stichtag: 1.7. – Neue Länder und Berlin-Ost 1980 bis 1990 Stichtag: 30.9., 1992/1993 Erfassungsstand im Zentralen Fahrzeugregister.

1) "M 1" Fahrzeuge siehe Vorbemerkung Seite 100.

2) Ab 1994 einschl. Fahrzeugen mit „DB bzw. BP-Kennzeichen“, die nicht mehr gesondert ausgewiesen werden

3) 1980 bis 1993 nur Angaben für Berlin-West.

4) Ohne Kombinationskraftwagen und Kleinbusse.

5) Einschl. Lastkraftwagen mit Spezialaufbau.

6) Einschl. Kombinationskraftwagen, ohne Kleinbusse.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

10 Verkehr
10.8 Straßenverkehrsunfälle, Verunglückte, Getötete, Verletzte

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Unfälle insgesamt										
Deutschland.....				2 384 579	2 345 396	2 270 818	2 238 301	2 269 570	2 232 379	2 257 649
Baden-Württemberg	247 007	257 626	269 075	252 376	235 869	193 808	181 269	185 212	194 017	205 101
Bayern	302 806	312 388	334 341	329 935	327 068	317 146	316 606	317 962	307 025	304 304
Berlin ¹⁾	81 528	95 078	113 266	169 247	159 785	160 207	153 161	154 809	151 588	142 166
Brandenburg				82 446	91 227	95 863	102 223	103 892	101 178	100 079
Bremen	23 314	22 413	24 613	22 269	21 219	20 332	19 329	18 555	18 648	19 026
Hamburg	51 228	57 270	65 723	61 317	56 990	54 538	53 733	52 507	53 674	56 155
Hessen	157 572	170 594	181 464	171 016	135 639	124 605	120 379	125 464	121 376	124 013
Mecklenburg-Vorpommern				56 997	63 889	64 649	64 516	67 437	67 857	69 064
Niedersachsen	187 387	197 404	227 504	219 320	215 470	203 630	197 946	204 911	197 204	193 342
Nordrhein-Westfalen	412 958	492 124	543 482	528 810	524 542	507 788	502 304	503 618	502 630	525 915
Rheinland-Pfalz	110 846	120 578	125 596	117 742	114 978	110 957	111 274	113 083	113 943	115 229
Saarland	33 500	33 692	34 790	29 028	26 006	25 731	27 937	26 508	25 565	25 780
Sachsen				109 477	122 309	137 796	139 298	143 714	137 895	138 713
Sachsen-Anhalt				86 578	99 023	103 590	103 779	107 619	101 586	101 995
Schleswig-Holstein	76 458	81 128	90 721	79 985	76 383	75 996	68 654	66 666	63 156	61 788
Thüringen				68 036	74 999	74 182	75 893	77 613	75 037	74 979
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	1 684 604	1 840 295	2 010 575	1 924 338	1 835 482	1 735 072	1 694 716	1 709 952	1 690 507	1 718 178
Neue Länder und Berlin-Ost				460 241	509 914	535 746	543 585	559 618	541 872	539 471
mit Personenschaden										
Deutschland.....	412 672	360 270	389 350	395 462	385 384	392 754	388 003	373 082	380 835	377 257
Baden-Württemberg	53 924	47 576	46 325	44 181	41 131	39 262	38 433	37 774	39 987	41 106
Bayern	71 093	62 386	64 521	62 714	60 997	63 083	61 060	59 240	60 008	61 361
Berlin	16 122	14 611	16 970	18 338	16 528	17 187	17 098	16 083	16 942	15 494
Brandenburg	5 795	5 340	8 254	14 647	14 823	15 827	16 499	15 659	15 541	14 410
Bremen	4 605	4 130	3 939	3 786	3 551	3 790	3 438	3 096	3 373	3 352
Hamburg	11 148	9 865	11 091	9 579	9 165	9 336	9 323	8 827	9 186	9 264
Hessen	34 279	30 079	31 631	29 108	27 224	27 507	27 200	25 532	26 210	25 975
Mecklenburg-Vorpommern	3 764	3 593	5 773	9 257	9 885	10 168	10 646	10 506	10 746	10 470
Niedersachsen	44 178	38 743	43 892	42 289	41 030	41 572	40 952	39 490	39 881	39 290
Nordrhein-Westfalen	98 311	81 405	83 336	80 830	79 690	79 791	77 849	73 085	75 510	74 392
Rheinland-Pfalz	23 174	19 557	19 207	18 357	18 104	17 941	17 953	17 608	17 855	17 912
Saarland	7 141	5 601	5 755	5 332	5 104	5 231	5 094	5 117	5 015	5 189
Sachsen	11 954	11 878	15 724	17 616	18 174	20 303	20 478	20 434	19 921	19 350
Sachsen-Anhalt	4 770	4 449	8 035	12 532	13 520	14 656	14 451	14 312	14 125	13 556
Schleswig-Holstein	17 684	16 270	17 326	16 429	15 528	15 463	15 592	14 307	14 549	14 376
Thüringen	4 730	4 787	7 571	10 467	10 930	11 637	11 937	12 012	11 986	11 760
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	379 235	327 745	340 043	325 301	312 606	314 381	308 186	294 454	302 361	302 089
Neue Länder und Berlin-Ost	33 437	32 525	49 307	70 161	72 778	78 373	79 817	78 628	78 474	75 168
mit Sachschaden										
Deutschland.....				1 989 117	1 960 012	1 878 064	1 850 298	1 896 488	1 851 544	1 880 392
Baden-Württemberg	193 083	210 050	222 750	208 195	194 738	154 546	142 836	147 438	154 030	163 995
Bayern	231 713	250 002	269 820	267 221	266 071	254 063	255 546	258 722	247 017	242 943
Berlin ¹⁾	67 830	82 945	100 246	150 909	143 257	143 020	136 063	138 726	134 646	126 672
Brandenburg				67 799	76 404	80 036	85 724	88 233	85 637	85 669
Bremen	18 709	18 283	20 674	18 483	17 668	16 542	15 891	15 459	15 275	15 674
Hamburg	40 080	47 405	54 632	51 738	47 825	45 202	44 410	43 680	44 488	46 891
Hessen	123 293	140 515	149 833	141 908	108 415	97 098	93 179	99 932	95 166	98 038
Mecklenburg-Vorpommern				47 740	54 004	54 481	53 870	56 931	57 111	58 594
Niedersachsen	143 209	158 661	183 612	177 031	174 440	162 058	156 994	165 421	157 323	154 052
Nordrhein-Westfalen	314 647	410 719	460 146	447 980	444 852	427 997	424 455	430 533	427 120	451 523
Rheinland-Pfalz	87 672	101 021	106 389	99 385	96 874	93 016	93 321	95 475	96 088	97 317
Saarland	26 359	28 091	29 035	23 696	20 902	20 500	22 843	21 391	20 550	20 591
Sachsen				91 861	104 135	117 493	118 820	123 280	117 974	119 363
Sachsen-Anhalt				74 046	85 503	88 934	89 328	93 307	87 461	88 439
Schleswig-Holstein	58 774	64 858	73 395	63 556	60 855	60 533	53 062	52 359	48 607	47 412
Thüringen				57 569	64 069	62 545	63 956	65 601	63 051	63 219
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	1 305 369	1 512 550	1 670 532	1 599 037	1 522 876	1 420 691	1 386 530	1 415 498	1 388 146	1 416 089
Neue Länder und Berlin-Ost				390 080	437 136	457 373	463 768	480 990	463 398	464 303

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

10 Verkehr
10.8 Straßenverkehrsunfälle, Verunglückte, Getötete, Verletzte

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Verunglückte insgesamt										
Deutschland.....	555 966	471 466	521 977	527 428	515 540	526 229	521 595	501 916	509 643	505 111
Baden-Württemberg	74 796	63 967	63 115	59 749	56 440	54 054	53 299	52 421	54 528	56 404
Bayern	100 730	85 468	90 604	87 547	84 731	88 188	85 710	83 364	83 918	86 088
Berlin.....	20 169	17 693	20 822	21 996	19 947	20 726	20 699	19 394	20 366	18 665
Brandenburg.....	7 635	6 894	11 498	20 235	20 076	21 309	22 482	20 928	20 601	18 868
Bremen	5 437	4 792	4 758	4 513	4 178	4 577	4 192	3 746	4 146	4 137
Hamburg	14 461	12 685	14 569	12 388	12 037	12 199	12 204	11 574	12 181	12 159
Hessen.....	46 515	39 683	42 958	39 349	37 151	37 563	37 335	35 055	35 874	35 597
Mecklenburg-Vorpommern	4 801	4 586	7 884	12 693	13 544	13 849	14 515	14 379	14 514	14 062
Niedersachsen.....	60 348	50 600	59 000	56 758	55 178	56 126	55 520	53 565	53 677	53 120
Nordrhein-Westfalen.....	128 813	103 718	108 327	104 224	103 284	103 481	101 070	95 021	97 419	95 928
Rheinland-Pfalz	32 110	26 310	26 330	24 774	24 550	24 486	24 298	23 767	24 301	24 192
Saarland	9 614	7 410	7 563	7 084	6 769	7 183	6 880	7 011	6 719	6 991
Sachsen.....	14 920	14 701	20 315	23 360	23 881	26 693	26 858	27 210	26 380	25 552
Sachsen-Anhalt	6 096	5 706	10 766	16 723	17 993	19 422	19 193	18 792	18 748	17 806
Schleswig-Holstein	23 427	21 091	22 938	21 629	20 621	20 464	20 920	19 069	19 505	19 292
Thüringen.....	6 094	6 162	10 530	14 406	15 160	15 909	16 420	16 620	16 766	16 250
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	513 504	430 495	456 064	433 081	418 240	422 069	415 065	397 202	405 270	405 830
Neue Länder und Berlin-Ost.....	42 462	40 971	65 913	94 347	97 300	104 160	106 530	104 714	104 373	99 281
Getötete										
Deutschland.....	15 050	10 070	11 046	10 631	9 949	9 814	9 454	8 758	8 549	7 792
Baden-Württemberg	1 994	1 361	1 274	1 120	1 088	1 062	960	898	938	900
Bayern	3 002	2 094	1 913	1 817	1 715	1 672	1 601	1 565	1 474	1 345
Berlin.....	385	235	226	184	163	149	143	120	87	85
Brandenburg.....	439	413	734	876	808	802	768	657	643	495
Bremen	56	56	29	30	25	35	36	29	24	33
Hamburg	207	107	105	76	74	55	46	57	46	42
Hessen.....	1 117	755	731	734	658	642	624	626	596	537
Mecklenburg-Vorpommern	293	239	518	600	561	535	500	432	420	364
Niedersachsen.....	1 933	1 181	1 240	1 169	1 083	1 068	1 043	1 007	997	920
Nordrhein-Westfalen.....	2 885	1 692	1 520	1 378	1 329	1 346	1 364	1 163	1 188	1 077
Rheinland-Pfalz	840	524	528	468	485	457	429	370	384	386
Saarland	223	103	91	78	83	92	66	79	87	78
Sachsen.....	547	455	747	654	623	689	649	600	589	507
Sachsen-Anhalt	329	243	524	654	533	569	547	481	429	430
Schleswig-Holstein	523	377	364	319	296	282	268	260	282	245
Thüringen.....	277	235	502	474	425	359	410	414	365	348
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	13 041	8 400	7 906	7 298	6 926	6 800	6 526	6 126	6 067	5 614
Neue Länder und Berlin-Ost.....	2 009	1 670	3 140	3 333	3 023	3 014	2 928	2 632	2 482	2 178
Verletzte										
Deutschland.....	540 916	461 396	510 931	516 797	505 591	516 415	512 141	493 158	501 094	497 319
Baden-Württemberg	72 802	62 606	61 841	58 629	55 352	52 992	52 339	51 523	53 590	55 504
Bayern	97 728	83 374	88 691	85 730	83 016	86 516	84 109	81 799	82 444	84 743
Berlin.....	19 784	17 458	20 596	21 812	19 784	20 577	20 556	19 274	20 279	18 580
Brandenburg.....	7 196	6 481	10 764	19 359	19 268	20 507	21 714	20 271	19 958	18 373
Bremen	5 381	4 736	4 729	4 483	4 153	4 542	4 156	3 717	4 122	4 104
Hamburg	14 254	12 578	14 484	12 312	11 963	12 144	12 158	11 517	12 135	12 117
Hessen.....	45 398	38 928	42 227	38 615	36 493	36 921	36 711	34 429	35 278	35 060
Mecklenburg-Vorpommern	4 508	4 347	7 366	12 093	12 983	13 314	14 015	13 947	14 094	13 698
Niedersachsen.....	58 415	49 419	57 760	55 589	54 095	55 058	54 477	52 558	52 680	52 200
Nordrhein-Westfalen.....	125 928	102 026	106 807	102 846	101 955	102 135	99 706	93 858	96 231	94 851
Rheinland-Pfalz	31 270	25 786	25 802	24 306	24 065	24 029	23 869	23 397	23 917	23 806
Saarland	9 391	7 307	7 472	7 006	6 686	7 091	6 814	6 932	6 632	6 913
Sachsen.....	14 373	14 246	19 568	22 706	23 258	26 004	26 209	26 610	25 791	25 045
Sachsen-Anhalt	5 767	5 463	10 242	16 069	17 460	18 853	18 646	18 311	18 319	17 376
Schleswig-Holstein	22 904	20 714	22 574	21 310	20 325	20 182	20 652	18 809	19 223	19 047
Thüringen.....	5 817	5 927	10 028	13 932	14 735	15 550	16 010	16 206	16 401	15 902
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	500 463	422 095	448 158	425 783	411 314	415 269	408 539	391 076	399 203	400 216
Neue Länder und Berlin-Ost.....	40 453	39 301	62 773	91 014	94 277	101 146	103 602	102 082	101 891	97 103

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

10 Verkehr
10.8 Straßenverkehrsunfälle, Verunglückte, Getötete, Verletzte

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Auf 1 000 Unfälle mit Personenschaden entfielen ...										
Verunglückte										
Deutschland.....	1 347	1 309	1 341	1 334	1 338	1 340	1 344	1 345	1 338	1 339
Baden-Württemberg	1 387	1 345	1 362	1 352	1 372	1 377	1 387	1 388	1 364	1 372
Bayern	1 417	1 370	1 404	1 396	1 389	1 398	1 404	1 407	1 398	1 403
Berlin.....	1 251	1 211	1 227	1 199	1 207	1 206	1 211	1 206	1 202	1 205
Brandenburg	1 318	1 291	1 393	1 382	1 354	1 346	1 363	1 336	1 326	1 309
Bremen	1 181	1 160	1 208	1 192	1 177	1 208	1 219	1 210	1 229	1 234
Hamburg	1 297	1 286	1 314	1 293	1 313	1 307	1 309	1 311	1 328	1 313
Hessen.....	1 357	1 319	1 358	1 352	1 365	1 366	1 373	1 373	1 369	1 370
Mecklenburg-Vorpommern	1 276	1 276	1 366	1 371	1 370	1 362	1 363	1 369	1 351	1 343
Niedersachsen.....	1 366	1 306	1 344	1 342	1 345	1 350	1 356	1 356	1 346	1 352
Nordrhein-Westfalen.....	1 310	1 274	1 300	1 289	1 296	1 297	1 298	1 300	1 290	1 289
Rheinland-Pfalz	1 386	1 345	1 371	1 350	1 356	1 365	1 353	1 350	1 361	1 351
Saarland	1 346	1 323	1 314	1 329	1 326	1 373	1 351	1 370	1 340	1 347
Sachsen.....	1 248	1 238	1 292	1 326	1 314	1 315	1 312	1 332	1 324	1 321
Sachsen-Anhalt	1 278	1 283	1 340	1 334	1 331	1 325	1 328	1 313	1 327	1 314
Schleswig-Holstein	1 325	1 296	1 324	1 317	1 328	1 323	1 342	1 333	1 341	1 342
Thüringen.....	1 288	1 287	1 391	1 376	1 387	1 367	1 376	1 384	1 399	1 382
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	1 354	1 314	1 341	1 331	1 338	1 343	1 347	1 349	1 340	1 343
Neue Länder und Berlin-Ost.....	1 270	1 260	1 337	1 345	1 337	1 329	1 335	1 332	1 330	1 321
Getötete										
Deutschland.....	36	28	28	27	26	25	24	23	22	21
Baden-Württemberg	37	29	28	25	26	27	25	24	23	22
Bayern	42	34	30	29	28	27	26	26	25	22
Berlin.....	24	16	13	10	10	9	8	7	5	5
Brandenburg	76	77	89	60	55	51	47	42	41	34
Bremen	12	14	7	8	7	9	10	9	7	10
Hamburg	19	11	9	8	8	6	5	6	5	5
Hessen.....	33	25	23	25	24	23	23	25	23	21
Mecklenburg-Vorpommern	78	67	90	65	57	53	47	41	39	35
Niedersachsen.....	44	30	28	28	26	26	25	26	25	23
Nordrhein-Westfalen.....	29	21	18	17	17	17	18	16	16	14
Rheinland-Pfalz	36	27	27	25	27	25	24	21	22	22
Saarland	31	18	16	15	16	18	13	15	17	15
Sachsen.....	46	38	48	37	34	34	32	29	30	26
Sachsen-Anhalt	69	55	65	52	39	39	38	34	30	32
Schleswig-Holstein	30	23	21	19	19	18	17	18	19	17
Thüringen.....	59	49	66	45	39	31	34	34	30	30
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	34	26	23	22	22	22	21	21	20	19
Neue Länder und Berlin-Ost.....	60	51	64	48	42	38	37	33	32	29
Verletzte										
Deutschland.....	1 311	1 281	1 312	1 307	1 312	1 315	1 320	1 322	1 316	1 318
Baden-Württemberg	1 350	1 316	1 335	1 327	1 346	1 350	1 362	1 364	1 340	1 350
Bayern	1 375	1 336	1 375	1 367	1 361	1 371	1 377	1 381	1 374	1 381
Berlin.....	1 227	1 195	1 214	1 189	1 197	1 197	1 202	1 198	1 197	1 199
Brandenburg	1 242	1 214	1 304	1 322	1 300	1 296	1 316	1 295	1 284	1 275
Bremen	1 169	1 147	1 201	1 184	1 170	1 198	1 209	1 201	1 222	1 224
Hamburg	1 279	1 275	1 304	1 285	1 305	1 301	1 304	1 305	1 321	1 308
Hessen.....	1 324	1 294	1 335	1 327	1 340	1 342	1 350	1 348	1 346	1 350
Mecklenburg-Vorpommern	1 198	1 210	1 276	1 306	1 313	1 309	1 316	1 328	1 312	1 308
Niedersachsen.....	1 322	1 276	1 316	1 315	1 318	1 324	1 330	1 331	1 321	1 329
Nordrhein-Westfalen.....	1 281	1 253	1 282	1 272	1 279	1 280	1 281	1 284	1 274	1 275
Rheinland-Pfalz	1 349	1 319	1 343	1 324	1 329	1 339	1 330	1 329	1 340	1 329
Saarland	1 315	1 305	1 298	1 314	1 310	1 356	1 338	1 355	1 322	1 332
Sachsen.....	1 202	1 199	1 244	1 289	1 280	1 281	1 280	1 302	1 295	1 294
Sachsen-Anhalt	1 209	1 228	1 275	1 282	1 291	1 286	1 290	1 279	1 297	1 282
Schleswig-Holstein	1 295	1 273	1 303	1 297	1 309	1 305	1 325	1 315	1 321	1 325
Thüringen.....	1 230	1 238	1 325	1 331	1 348	1 336	1 341	1 349	1 368	1 352
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	1 320	1 288	1 318	1 309	1 316	1 321	1 326	1 328	1 320	1 325
Neue Länder und Berlin-Ost.....	1 210	1 208	1 273	1 297	1 295	1 291	1 298	1 298	1 298	1 292

11 Geld und Kredit

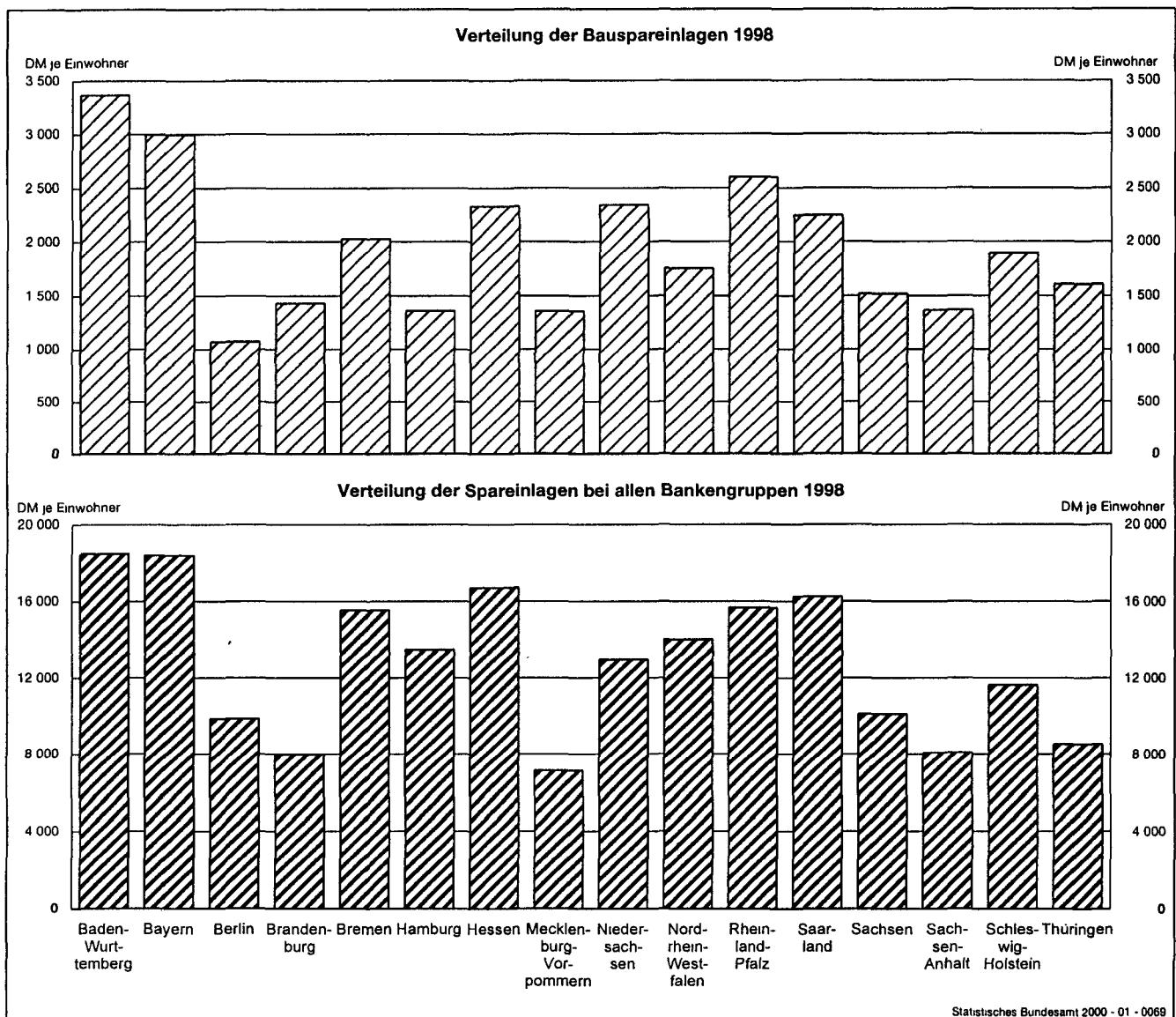
11.0 Erläuterungen

Spareinlagen: Auf Sparkonten angelegte Spargelder von Nichtbanken mit dreimonatiger und mit Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten bei allen Bankengruppen. Diese gliedern sich in: Kreditbanken, Girozentralen (einschl. Deutsche Girozentrale), Sparkassen, Genossenschaftliche Zentralbanken (einschl. Deutsche Genossenschaftsbank), Kreditgenossenschaften, Realkreditinstitute (bis Ende 1992 in "Private Hypothekenbanken" und "Öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten" unterteilt), Kreditinstitute mit Sonderaufgaben und Postgiro- und Postsparkassenämter, (ab Januar 1992 Deutsche Postbank AG) sowie Teilzahlungskreditinstitute bis einschl. 1985. Im Dezember 1986 wurde die Bankengruppe "Teilzahlungskreditinstitute" aufgelöst, die darin zusammengefaßten Kreditinstitute sind entsprechend ihrer Rechtsform ab Januar 1987 den Kreditbankenuntergruppen "Regionalbanken und sonstige Kreditbanken", "Privatbankiers" und der Bankengruppe "Kreditgenossenschaften" zugeordnet wor-

den. Desgleichen wurde die bis Ende 1991 unter der Bezeichnung "Postgiro- und Postsparkassenämter" (seit Januar 1992 Deutsche Postbank AG) eigenständige Bankengruppe aufgelöst, die ab Januar 1992 in der Bankengruppe "Kreditinstitute mit Sonderaufgaben" enthalten ist.

Nicht regional erfaßt sind überregional tätige Kreditinstitute **ohne** Filialnetz (z.B. Kreditanstalt für Wiederaufbau, Deutsche Ausgleichsbank) sowie die Deutsche Postbank AG.

Bausparkassen: Nachweis der zweckgebundenen Spareinlagen (einschl. Prämien- und Zinsgutschriften) und der gewährten Darlehen (aus zugeteilten Verträgen und Zwischenkrediten sowie sonstige Darlehen) von insgesamt 21 privaten und 13 öffentlichen Bausparkassen zum Stand Ende Dezember 1998.



11 Geld und Kredit
11.1 Spareinlagen *)

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Bei allen Bankengruppen										
Mill. DM										
Deutschland.....	.	.	720 633	743 155	828 062	906 629	1 010 484	1 106 180	1 144 433	1 171 611
Baden-Württemberg	73 227	99 790	115 265	118 253	130 874	147 412	167 679	183 810	190 180	192 682
Bayern	90 824	121 034	134 492	134 551	150 971	166 013	186 226	206 849	217 255	222 315
Berlin ¹⁾	13 648	16 214	25 875	25 860	28 428	30 081	32 403	33 992	33 384	33 635
Brandenburg .....	.	.	9 203	10 586	12 666	14 923	17 817	19 569	20 158	20 652
Bremen	5 100	6 291	7 099	7 312	7 945	8 196	9 544	9 746	10 012	10 386
Hamburg	14 927	15 744	16 821	17 379	19 531	20 545	21 468	22 481	22 630	22 977
Hessen	45 200	57 244	64 363	66 420	74 610	81 002	89 100	95 897	98 667	100 700
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	6 528	7 070	8 068	9 199	10 767	11 956	12 323	12 756
Niedersachsen	47 070	61 577	65 512	65 600	72 147	78 930	87 291	96 465	99 611	102 057
Nordrhein-Westfalen	124 347	155 410	167 758	173 356	190 820	202 585	220 624	238 923	246 072	252 599
Rheinland-Pfalz	26 556	35 796	39 174	39 431	43 392	47 516	52 210	58 007	60 504	63 082
Saarland	7 319	9 422	10 378	10 610	11 615	12 901	14 172	16 083	16 826	17 441
Sachsen .....	.	.	20 207	23 083	27 158	31 731	38 005	42 687	44 410	45 508
Sachsen-Anhalt .....	.	.	9 741	12 056	13 856	15 675	18 299	20 239	20 945	21 604
Schleswig-Holstein	13 927	17 830	19 518	20 156	22 411	24 768	27 213	30 158	31 261	32 188
Thüringen .....	.	.	8 699	11 432	13 570	15 152	17 666	19 318	20 195	21 029
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet ²⁾	462 145	596 352	666 255	678 928	752 744	819 949	907 930	992 411	1 026 402	1 050 062
Neue Länder ohne Berlin-Ost .....	.	.	54 378	64 227	75 318	86 680	102 554	113 769	118 031	121 549
Post giro- u. Postsparkassenämter	28 359	34 746	44 414	.	.	.	.	.	.	.
DM je Einwohner ⁴⁾										
Deutschland.....	.	.	9 036	9 177	10 180	11 119	12 350	13 488	13 947	14 281
Baden-Württemberg	7 909	10 763	11 735	11 652	12 788	14 351	16 249	17 717	18 293	18 481
Bayern	8 311	11 039	11 747	11 431	12 726	13 925	15 527	17 175	18 005	18 394
Berlin ¹⁾	7 198	8 717	7 536	7 462	8 180	8 664	9 334	9 828	9 745	9 896
Brandenburg .....	.	.	3 569	4 154	4 991	5 883	7 009	7 661	7 834	7 973
Bremen	7 349	9 533	10 414	10 660	11 631	12 052	14 040	14 380	14 857	15 549
Hamburg	9 074	9 965	10 180	10 291	11 469	12 044	12 570	13 162	13 275	13 515
Hessen	8 070	10 353	11 168	11 215	12 503	13 544	14 826	15 910	16 358	16 686
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	3 393	3 791	4 377	5 020	5 906	6 579	6 817	7 092
Niedersachsen	6 487	8 556	8 868	8 657	9 433	10 230	11 219	12 343	12 697	12 975
Nordrhein-Westfalen	7 290	9 320	9 669	9 806	10 745	11 371	12 330	13 312	13 690	14 052
Rheinland-Pfalz	7 292	9 302	10 409	10 160	11 053	12 025	13 125	14 500	15 059	15 673
Saarland	6 866	9 009	9 672	9 788	10 710	11 899	13 069	14 834	15 568	16 236
Sachsen .....	.	.	4 241	4 974	5 894	6 922	8 322	9 391	9 820	10 137
Sachsen-Anhalt .....	.	.	3 389	4 310	4 988	5 681	6 681	7 431	7 753	8 078
Schleswig-Holstein	5 334	6 820	7 432	7 522	8 316	9 145	9 985	10 997	11 341	11 637
Thüringen .....	.	.	3 331	4 491	5 358	6 018	7 056	7 755	8 149	8 539
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet ²⁾	7 495	9 773	10 250	10 197	11 229	12 182	13 422	14 620	15 100	15 437
Neue Länder ohne Berlin-Ost .....	.	.	3 686	4 461	5 267	6 091	7 235	8 050	8 381	8 672
dar. bei Sparkassen und Kreditgenossenschaften ⁵⁾										
Mill. DM										
Deutschland.....	.	.	598 213	594 195	662 316	745 462	840 349	929 987	971 843	999 528
Baden-Württemberg	65 780	91 231	103 947	106 073	117 311	134 861	154 571	170 159	176 854	179 515
Bayern	68 867	96 526	108 143	107 173	120 000	135 466	154 179	173 192	182 727	187 677
Berlin ¹⁾	6 923	8 319	12 494	3 617	4 268	4 957	5 080	5 455	5 384	5 913
Brandenburg .....	.	.	9 191	9 063	10 920	13 001	15 482	17 131	17 843	18 377
Bremen	3 930	4 694	5 533	5 557	5 989	6 283	7 434	7 444	7 836	8 216
Hamburg	10 772	11 240	11 142	10 990	12 324	13 534	14 458	15 326	15 688	15 797
Hessen	38 513	49 940	55 298	56 773	63 886	70 973	78 854	85 451	88 447	90 297
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	6 520	5 894	6 739	7 740	9 049	10 195	10 605	10 995
Niedersachsen	38 334	51 187	52 509	51 466	56 560	63 833	71 223	79 817	83 479	85 853
Nordrhein-Westfalen	104 000	131 294	136 653	138 141	152 186	167 047	184 386	202 646	211 559	218 504
Rheinland-Pfalz	24 038	32 932	35 679	35 677	39 236	43 761	48 436	54 118	56 757	59 345
Saarland	6 705	8 737	9 506	9 667	10 555	11 874	13 120	14 991	15 767	16 408
Sachsen .....	.	.	18 534	19 393	22 722	26 887	32 306	36 361	38 158	39 412
Sachsen-Anhalt .....	.	.	9 364	10 065	11 451	13 179	15 450	17 150	17 954	18 730
Schleswig-Holstein	10 874	14 284	15 043	15 180	16 861	19 382	21 535	24 282	25 587	26 507
Thüringen .....	.	.	8 657	9 466	11 308	12 684	14 786	16 259	17 198	17 982
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet ²⁾	378 736	500 384	545 947	540 314	599 176	671 971	753 276	832 891	870 085	894 032
Neue Länder ohne Berlin-Ost .....	.	.	52 266	53 881	63 140	73 491	87 073	97 096	101 758	105 496

*) Siehe Vorbemerkung Seite 117.

1) 1980 und 1985 nur Angaben für Berlin-West.

2) Ab 1990 einschl. Angaben für Berlin-Ost.

3) Ab 1992 kein Nachweis möglich, da in der Bankengruppe "Kreditinstitute mit Sonderaufgaben" enthalten.

4) Bevölkerungsstand: 31.12.

5) Bei Kreditgenossenschaften 1980 Teilerhebung, ab 1985 Vollerhebung.

Quelle für Grundzahlen: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

11 Geld und Kredit
11.2 Bauspargeschäft *)

Land	1980	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Bauspareinlagen										
Mill. DM										
Deutschland.....	.	.	.	.	145 226	151 816	156 076	167 243	177 552	181 138
Baden-Württemberg	23 693	27 410	27 956	29 754	30 269	30 961	31 329	33 111	34 888	35 077
Bayern	21 166	24 959	27 052	28 965	29 769	30 661	31 031	33 456	35 497	36 193
Berlin ¹⁾	2 262	2 384	2 485	2 675	2 669	3 407	3 472	3 616	3 759	3 641
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	2 356	2 783	3 197	3 530	3 708
Bremen	1 080	1 045	1 055	1 127	1 150	1 190	1 224	1 280	1 334	1 353
Hamburg	1 971	2 038	1 978	2 105	2 074	2 168	2 162	2 244	2 313	2 316
Hessen.....	9 204	10 225	10 309	10 974	11 215	11 571	11 820	12 775	13 704	14 046
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	1 659	1 911	2 198	2 373	2 447
Niedersachsen.....	12 232	13 513	13 477	14 432	15 025	15 693	16 200	17 094	18 061	18 409
Nordrhein-Westfalen.....	25 839	26 281	25 102	26 069	26 342	27 000	27 247	28 738	30 557	31 429
Rheinland-Pfalz	6 891	7 963	7 979	8 362	8 558	8 811	8 976	9 662	10 291	10 459
Saarland	1 870	2 009	1 877	1 947	1 975	2 063	2 084	2 221	2 367	2 408
Sachsen.....	.	.	.	.	.	4 354	5 089	5 866	6 443	6 809
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	2 541	2 917	3 318	3 539	3 660
Schleswig-Holstein	3 862	4 244	3 978	4 041	4 164	4 369	4 515	4 824	5 039	5 231
Thüringen.....	.	.	.	.	.	3 010	3 317	3 645	3 859	3 953
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet ²⁾	110 070	122 070	123 246	130 451	133 207	137 895	140 059	149 020	157 809	160 561
Neue Länder und Berlin-Ost ³⁾	7 872	12 018	13 920	16 017	18 224	19 743	20 577
DM je Einwohner ⁴⁾										
Deutschland.....	.	.	.	.	.	1 862	1 908	2 039	2 164	2 208
Baden-Württemberg	2 559	2 957	2 856	2 932	2 958	3 014	3 036	3 192	3 356	3 364
Bayern	1 937	2 274	2 370	2 461	2 509	2 572	2 587	2 778	2 942	2 994
Berlin ¹⁾	1 192	1 282	1 153	1 232	1 226	981	1 000	1 045	1 097	1 071
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	929	1 095	1 252	1 372	1 431
Bremen	1 556	1 583	1 548	1 643	1 683	1 751	1 800	1 889	1 980	2 026
Hamburg	1 198	1 290	1 201	1 246	1 218	1 271	1 266	1 314	1 357	1 362
Hessen.....	1 643	1 849	1 794	1 853	1 879	1 935	1 967	2 120	2 272	2 327
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	905	1 048	1 210	1 313	1 360
Niedersachsen.....	1 686	1 878	1 829	1 905	1 965	2 034	2 082	2 187	2 302	2 340
Nordrhein-Westfalen.....	1 515	1 576	1 450	1 475	1 483	1 515	1 523	1 601	1 700	1 748
Rheinland-Pfalz	1 892	2 203	2 125	2 155	2 180	2 230	2 256	2 415	2 561	2 599
Saarland	1 754	1 921	1 749	1 796	1 821	1 903	1 922	2 049	2 190	2 242
Sachsen.....	.	.	.	.	.	950	1 114	1 290	1 425	1 517
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	921	1 065	1 218	1 310	1 368
Schleswig-Holstein	1 479	1 624	1 516	1 508	1 545	1 613	1 656	1 759	1 828	1 891
Thüringen.....	.	.	.	.	.	1 195	1 325	1 463	1 557	1 605
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet ²⁾	1 785	2 000	1 939	1 998	2 026	2 049	2 071	2 195	2 322	2 360
Neue Länder und Berlin-Ost ³⁾	502	770	978	1 130	1 290	1 402	1 468
Baudarlehen ⁵⁾										
Mill. DM										
Deutschland.....	.	.	.	.	153 646	160 362	167 083	173 933	181 051	187 299
Baden-Württemberg	24 191	32 030	30 527	33 700	35 279	36 218	37 014	36 911	37 086	37 113
Bayern	19 195	26 259	24 647	27 753	29 376	30 097	30 899	30 947	31 169	30 729
Berlin ¹⁾	1 854	2 253	2 029	1 993	2 013	2 305	2 460	2 742	2 955	3 091
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	1 811	2 506	3 242	3 953	4 708
Bremen	1 258	1 312	1 027	1 092	1 142	1 170	1 206	1 234	1 334	1 457
Hamburg	2 274	2 621	2 206	2 173	2 102	2 112	2 166	2 174	2 146	2 163
Hessen.....	9 036	11 446	10 476	11 278	11 706	11 911	12 335	12 789	13 214	13 586
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	1 347	1 754	2 342	2 761	3 162
Niedersachsen.....	14 441	18 309	17 053	17 401	18 188	18 940	19 333	20 027	21 008	22 091
Nordrhein-Westfalen.....	29 370	33 900	28 062	28 177	28 586	29 068	29 482	30 238	31 408	32 601
Rheinland-Pfalz	6 833	9 553	8 665	9 217	9 535	9 781	9 969	10 278	10 743	11 247
Saarland	2 064	2 548	2 355	2 463	2 517	2 670	2 718	2 816	2 938	3 041
Sachsen.....	.	.	.	.	.	2 869	3 988	5 164	5 958	6 574
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	2 520	3 000	3 746	4 183	4 596
Schleswig-Holstein	4 706	5 419	4 575	4 598	4 676	4 808	4 920	5 254	5 752	6 363
Thüringen.....	.	.	.	.	.	2 738	3 332	4 030	4 446	4 776
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet ²⁾	115 221	145 651	131 621	139 844	145 119	149 078	152 503	155 410	159 750	163 483
Neue Länder und Berlin-Ost ³⁾	5 311	8 527	11 284	14 580	18 524	21 301	23 816

*) Private und öffentliche Bausparkassen. – Stichtag: 31.12. (Ohne Auslands-geschäft der privaten Bausparkassen).

1) Bis 1993 nur Angaben für Berlin-West.

2) Ab 1994 einschl. Angaben für Berlin-Ost.

3) Ab 1994 ohne Angaben für Berlin-Ost.

4) Bevölkerungsstand: 31.12.

5) Aus Zuteilungen und Zwischenkrediten sowie sonstigen Baudarlehen.

Quelle: Verband der Privaten Bausparkassen e.V., Bonn und Bundesgeschäftsstelle der Landesbausparkassen, Bonn

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

12 Bildung

12.0 Erläuterungen

Schulen (öffentliche und private)

Die Schulpflicht beginnt für alle Kinder nach Vollendung des 6. Lebensjahres. Sie beträgt 12 Jahre, davon in der Regel neun bis zehn Vollzeitschuljahre und zwei bis drei Teilzeitschuljahre.

Allgemeinbildende Schulen

Vorklassen an Grund- oder Sonderschulen werden von Kindern besucht, die schulfähig, jedoch noch nicht schulpflichtig sind.

Schulkindergärten sind überwiegend den Grund- oder Sonderschulen angegliedert. Sie werden in der Regel von schulpflichtigen, aber noch nicht schulreife Kindern besucht und bereiten auf den Eintritt in diese Schulen vor.

Grundschulen (1. - 4. Klassenstufe) vermitteln Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten in einem gemeinsamen Bildungsgang. Danach erfolgt der Übergang auf eine Orientierungsstufe bzw. auf eine weiterführende Schule. In den Bundesländern Berlin und Brandenburg umfaßt die Grundschule die Klassen 1 bis 6. In der bundeseinheitlichen Statistik werden die 5. und 6. Klassenstufen an den Grundschulen in Berlin und Brandenburg der "Schulartunabhängigen Orientierungsstufe" zugeordnet.

In **Orientierungsstufen** sind die Klassen 5 und 6 zusammengefaßt. Sie sind entweder den weiterführenden Schulen zugeordnet (schulartabhängige Orientierungsstufe) oder werden von ihnen getrennt geführt (schulartunabhängige Orientierungsstufe). Sie dienen der Förderung und Orientierung der Schüler/-innen im Hinblick auf die weitere Schullaufbahn.

Hauptschulen sind weiterführende Schulen; sie umfassen fünf bis sechs Schuljahre (Klassen 5 bis 9 bzw. 10) oder drei bis vier Schuljahre (Klassen 7 bis 9 bzw. 10) nach Besuch einer zweijährigen Orientierungsstufe und vermitteln eine allgemeine Bildung als Grundlage für eine praktische Berufsausbildung. Der Abschluß der Hauptschule wird häufig auch als Berufsschulreife gewertet.

Ab 1996/97 = Schularten mit mehreren Bildungsgängen (5. bis 9. bzw. 10. Klassenstufe) vermitteln eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung und schaffen die Voraussetzung für eine berufliche Qualifizierung. Ab der 7. Klassenstufe beginnt eine Differenzierung. Die Schüler/-innen erwerben mit erfolgreichem Besuch der 9. Klassenstufe den Hauptschulabschluß und mit erfolgreichem Besuch der 10. Klassenstufe und bestandener Prüfung den Realschulabschluß.

Sonderschulen haben in der Regel den gleichen Bildungsauftrag wie die Grund- und Hauptschulen. Sie dienen der Förderung und Betreuung körperlich, geistig oder seelisch benachteiligter oder sozial gefährdeter Kinder, die nicht oder nicht mit ausreichendem Erfolg in normalen Schulen unterrichtet werden können.

Realschulen sind weiterführende Schulen (Klassen 5 bzw. 7 bis 10), die unmittelbar im Anschluß an die vierjährige Grundschule oder die Orientierungsstufe besucht werden. Das Abschlußzeugnis der Realschule berechtigt zum Besuch der

Fachoberschule, des Fachgymnasiums oder zum Übergang auf ein Gymnasium in Aufbauform.

Gymnasien sind ebenfalls weiterführende Schulen, die üblicherweise unmittelbar an die Grundschule oder die Orientierungsstufe anschließen. Die Schulbesuchsdauer beträgt im Regelfall neun (Klassen 5 bis 13) bzw. sieben Jahre (Klassen 7 bis 13). Es gibt außerdem Gymnasien in Aufbauform, deren Besuch im allgemeinen den Realschulabschluß voraussetzt. Das Abschlußzeugnis des Gymnasiums gilt als Befähigungsnachweis zum Studium an Hochschulen.

Integrierte Gesamtschulen sind Schulen, in denen die Schüler/-innen ohne Zuordnung zu einer bestimmten Schulart gemeinsam unterrichtet werden. Der Unterricht wird im Rahmen unterschiedlicher Differenzierungsmodelle erteilt. Es können die verschiedenen Abschlüsse der Schulen des gegliederten Schulwesens (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) erworben werden. Die Angaben für die additiven und kooperativen Gesamtschulen, bei denen die verschiedenen Schularten fortbestehen, aber in einer gemeinsamen Schulanlage zusammengefaßt sind, werden – soweit möglich – den Zahlen für die jeweiligen Schularten zugeordnet.

Freie Waldorfschulen sind private Ersatzschulen mit besonderer pädagogischer Prägung, die die Klassen 1 bis 12 von Grund-, Haupt- und teilweise auch Sonderschulen sowie Höheren Schulen als einheitlichen Bildungsgang nach der Pädagogik von Rudolf Steiner führen. Die Klasse 13 dieser Schulen bereitet auf die Reifeprüfung vor.

Abendhauptschulen bereiten Erwachsene in einem einjährigen Bildungsgang (zwei Semester) auf den Erwerb des Hauptschulabschlusses vor.

Abendrealschulen führen Erwachsene in Abendkursen (vier Semester) zum Realschulabschluß.

Abendgymnasien ermöglichen befähigten Erwachsenen in einem Zeitraum von mindestens drei Jahren den Erwerb der Hochschulreife. Die Bewerber/-innen müssen eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. eine mindestens dreijährige geregelte Berufstätigkeit nachweisen, mindestens 19 Jahre alt sein und normalerweise vor Eintritt in den Hauptkurs einen einsemestrigen Vorkurs absolvieren. Die Teilnehmer/-innen müssen mit Ausnahme der letzten drei Semester berufstätig sein.

Kollegs sind Vollzeitschulen zur Erlangung der Hochschulreife. Die Aufnahmebedingungen sind die gleichen wie bei den Abendgymnasien. Die Kollegiaten dürfen jedoch keine berufliche Tätigkeit ausüben.

Berufliche Schulen

Berufsschulen haben die Aufgabe, die Allgemeinbildung der Schüler/-innen zu vertiefen und die für den Beruf erforderliche fachtheoretische Grundausbildung zu vermitteln. Sie werden in der Regel pflichtmäßig nach Erfüllung der neun- bzw. zehnjährigen Vollzeitschulpflicht von Personen besucht, die in der beruflichen Erstausbildung mit Ausbildungsvertrag oder in einem anderen Arbeitsverhältnis stehen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Unterricht

erfolgt in Teilzeitform an einem oder mehreren Wochentagen oder in zusammenhängenden Teilabschnitten (Blockunterricht). Den Berufsschulen werden auch die **Berufssonderschulen** zugeordnet, die der beruflichen Förderung körperlich, geistig oder seelisch benachteiligter oder sozial gefährdeter Jugendlicher dienen.

Das **Berufsvorbereitungsjahr** bereitet Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag durch Vollzeitunterricht auf eine berufliche Tätigkeit vor.

Das **Berufsgrundbildungsjahr** hat die Aufgabe, durch Voll- oder Teilzeitunterricht neben einer allgemeinen eine auf ein Berufsfeld bezogene berufliche Grundbildung zu vermitteln. Der erfolgreiche Besuch des Berufsgrundbildungsjahres wird größtenteils auf die Berufsausbildung im Dualen System angerechnet.

Berufsaufbauschulen werden von Jugendlichen, die in einer Berufsausbildung oder Berufstätigkeit stehen oder gestanden haben, nach mindestens halbjährigem Besuch der Berufsschule – parallel zur Berufsschule – oder nach erfüllter Berufsschulpflicht besucht. Sie sind meist nach Fachrichtungen gegliedert; die Unterrichtsdauer beträgt bei Vollzeitschulen ein bis eineinhalb, bei Teilzeitschulen drei bis dreieinhalb Jahre. Der erfolgreiche Abschluß vermittelt die dem Realschulabschluß gleichgestellte Fachschulreife.

Berufsfachschulen sind Vollzeitschulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, die in der Regel freiwillig nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht zur Berufsvorbereitung oder auch zur vollen Berufsausbildung ohne vorherige praktische Berufsausbildung besucht werden können. Die Ausbildung endet mit einer Abschlußprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluß der Fachschulreife. In den einzelnen Bundesländern gibt es vielfältige Formen von Berufsfachschulen mit unterschiedlichem Qualifikationsniveau.

Fachoberschulen bauen auf dem Realschulabschluß oder einem als gleichwertig anerkannten Abschluß auf. Der Schulbesuch dauert – abhängig von der beruflichen Vorbildung – bei Vollzeitunterricht mindestens ein Jahr, bei Teilzeitunterricht bis zu drei Jahren. Der erfolgreiche Abschluß gilt als Befähigungsnachweis zum Studium an Fachhochschulen.

Fachgymnasien sind berufsbezogene Gymnasien, für deren Besuch der Realschulabschluß oder ein gleichwertiger Abschluß vorausgesetzt wird. Der Schulbesuch dauert in der Regel drei Jahre (Klassen 11 bis 13). Der Abschluß des Fachgymnasiums gilt als Befähigungsnachweis für das Studium an Hochschulen.

Kollegschulen (in Nordrhein-Westfalen) bieten alle Abschlüsse an, die von den verschiedenen beruflichen Schulen und von der gymnasialen Oberstufe vergeben werden. Eine Besonderheit der Kollegschulen ist die Möglichkeit der Doppelqualifikation, d.h. des gleichzeitigen oder zeitlich versetzten Erwerbs eines allgemeinbildenden und eines berufsqualifizierenden Abschlusses in einem Bildungsgang.

Berufs- und Technische Oberschulen sind Vollzeitschulen, die auf dem Realschulabschluß oder einem als gleichwertig anerkannten Abschluß aufbauen. Die Bewerber/-innen müssen eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ausrei-

chende Berufserfahrung nachweisen. Der Schulbesuch dauert mindestens zwei Jahre und schließt mit der fachgebundenen Hochschulreife ab. Durch eine Ergänzungsprüfung kann die allgemeine Hochschulreife erworben werden.

Fachschulen werden freiwillig nach einer bereits erworbenen Berufsausbildung und praktischen Berufserfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht und vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im allgemeinen sechs bis acht Halbjahre. Die unter der Bezeichnung Technikerschulen geführten Einrichtungen sind technische Fachschulen oder Fachschulen für Technik mit Tages- und/oder Abendunterricht, die für Technikerberufe ausbilden. Mit der erfolgreich bestandenen Abschlußprüfung wird die Anerkennung als "Staatlich geprüfter Techniker" bescheinigt.

Fach- und Berufsakademien sind berufliche Bildungseinrichtungen, die mindestens den Realschulabschluß oder einen gleichwertigen Schulabschluß voraussetzen und in der Regel auf den Eintritt in eine gehobene Berufslaufbahn vorbereiten. Der Ausbildungsgang umfaßt bei Vollzeitunterricht mindestens zwei Jahre.

Schulen des Gesundheitswesens

Schulen des Gesundheitswesens vermitteln die Ausbildung für nichtakademische Gesundheitsdienstberufe (z.B. Kranken- und Kinderkrankenpfleger/-innen, Hebammen, Masseure/-innen, Beschäftigungstherapeuten/-innen).

Schulentlassene

Schulentlassene nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht sind Schüler/-innen der Hauptschulen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien, integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen, die nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht aus den allgemeinbildenden Schulen mit oder ohne Hauptschulabschluß entlassen werden, sowie Schulentlassene aus Abendhauptschulen.

Schulentlassene mit **Realschul- oder gleichwertigem Abschluß** sind Schüler/-innen mit dem Abschlußzeugnis einer Realschule, einer Realschulkasse an Hauptschulen oder einer Abendrealschule. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

Schulentlassene mit allgemeiner oder fachgebundener **Hochschulreife** sind insbesondere Schüler/-innen mit dem Abschlußzeugnis der Gymnasien, integrierten Gesamtschulen, Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Schulentlassene mit **Fachhochschulreife** sind überwiegend Schüler/-innen mit dem Abschlußzeugnis der Fachoberschulen.

Berufliche Bildung

Auszubildende (früher: Lehrlinge) sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbil-

dungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung durchlaufen. Außerdem werden Angaben über die Ausbildung zum Schiffsmechaniker nachgewiesen, die sich in einem vergleichbaren betrieblichen Ausbildungsgang außerhalb des Geltungsbereichs des Berufsbildungsgesetzes befinden. Nicht als Auszubildende gelten Personen, deren berufliche Ausbildung ausschließlich an beruflichen Schulen erfolgt (z.B. Schüler/-innen an Berufsfachschulen) oder die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden (z.B. Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst).

Hochschulen

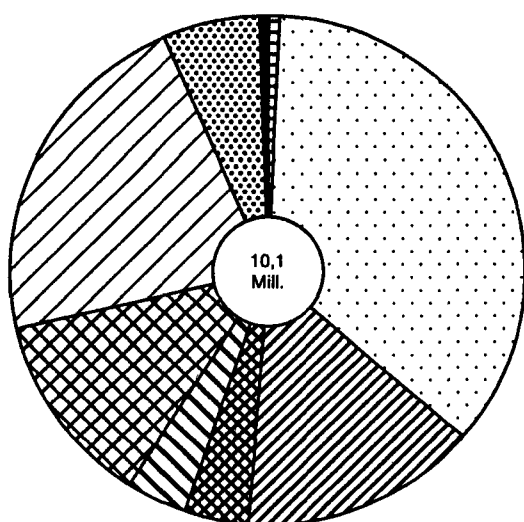
Als **Hochschulen** werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausge-

wiesen. Dazu zählen Universitäten, Gesamthochschulen, pädagogische und theologische Hochschulen, Kunst- und Fachhochschulen einschl. der Verwaltungsfachhochschulen. Die Hochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern. Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Studierende sind in einem Fachstudium immatrikulierte/eingeschriebene Personen, ohne Beurlaubte, Besucher/-innen der Studienkollegs und Gasthörer/-innen.

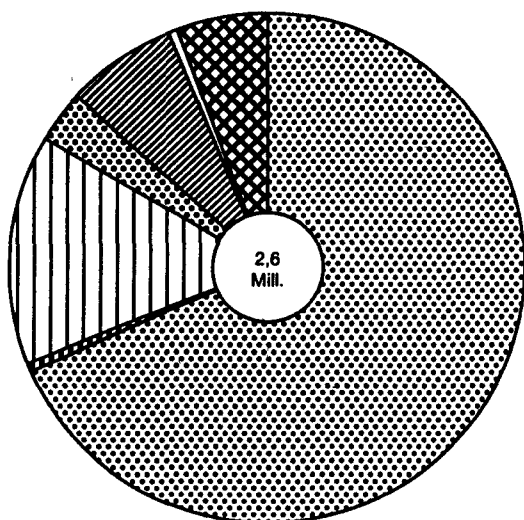
Schüler/-innen an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1998

Allgemeinbildende Schulen



- Schulkindergärten und Vorklassen
- Grundschulen
- Hauptschulen¹⁾
- Sonderschulen
- Schularten mit mehreren Bildungsgängen
- Realschulen
- Gymnasien
- Integrierte Gesamtschulen²⁾
- Abendschulen und Kollegs

Berufliche Schulen



- Berufsschulen im dualen System³⁾
- Berufsaufbauschulen
- Berufsfachschulen
- Fachoberschulen
- Fachgymnasien⁴⁾
- Berufs-/ Technische Oberschulen
- Fachschulen⁵⁾

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe. - 2) Einschl. Freier Waldorfschulen. - 3) Einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form. - 4) In Nordrhein - Westfalen: Kollegschulen. - 5) Einschl. Fach-/ Berufsakademien.

12 Bildung
12.1 Schüler/-innen an allgemeinbildenden Schulen *)
1 000

Land	1980	1985	1990/91	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99		
											Ins- gesamt	Weiblich	
Insgesamt													
Deutschland.....	.	.	8 962,5	9 142,6	9 345,2	9 558,5	9 760,4	9 931,7	10 070,8	10 146,9	10 108,1	4 970,2	
Baden-Württemberg	1 405,7	1 101,7	1 067,8	1 088,2	1 116,0	1 145,9	1 175,6	1 209,3	1 236,6	1 261,4	1 276,6	625,9	
Bayern	1 543,4	1 235,8	1 213,2	1 232,3	1 257,8	1 287,7	1 319,2	1 350,3	1 377,9	1 403,9	1 416,0	697,6	
Berlin ¹⁾	252,6	205,7	373,6	390,9	402,4	417,3	426,5	429,9	432,4	426,4	414,2	204,4	
Brandenburg .....	.	.	346,9	364,5	379,7	387,9	400,0	402,8	401,9	394,1	376,9	187,4
Bremen	105,8	77,0	69,3	69,2	70,1	70,8	72,0	73,2	74,4	75,1	74,8	37,0	
Hamburg	225,4	172,7	162,7	163,6	165,5	167,9	170,9	172,8	174,6	175,7	175,8	86,0	
Hessen.....	801,2	631,6	605,8	615,3	626,3	640,9	655,5	670,0	682,7	692,3	696,8	342,8	
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	296,6	287,7	294,9	298,2	298,0	294,3	289,7	279,6	264,1	130,3
Niedersachsen	1 165,2	900,3	811,6	820,3	837,0	859,9	883,4	906,4	927,4	945,5	958,6	471,2	
Nordrhein-Westfalen	2 605,8	2 061,2	1 957,7	1 993,4	2 026,6	2 070,6	2 115,8	2 167,6	2 215,3	2 258,2	2 281,4	1 116,0	
Rheinland-Pfalz	527,9	406,5	396,5	404,4	416,6	429,8	442,7	455,1	465,9	476,3	481,7	237,8	
Saarland	145,0	108,6	105,7	107,6	110,2	113,1	115,5	117,4	119,3	121,2	121,6	59,4	
Sachsen .....	.	.	586,9	607,0	621,3	630,9	635,2	629,9	621,1	599,9	568,3	280,7
Sachsen-Anhalt .....	.	.	354,7	371,6	383,3	389,7	392,4	390,2	386,4	374,4	353,9	174,3
Schleswig-Holstein	408,2	311,4	277,7	278,6	281,8	287,8	294,7	302,1	309,6	317,7	321,8	157,9	
Thüringen.....	.	.	335,9	347,9	355,6	360,3	363,0	360,3	355,5	345,1	325,6	161,6	
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	9 186,4	7 212,6	6 881,5	6 991,5	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost...	2 312,3	2 042,9	2 081,0	2 151,1	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter:													
Grund- und Hauptschulen ²⁾													
Deutschland.....	.	.	.	4 832,5	4 902,8	4 953,3	5 047,2	5 132,5	5 191,8	5 203,3	5 109,8	2 446,4	
Baden-Württemberg	718,7	552,8	586,9	597,7	611,9	627,9	647,2	668,5	683,1	693,8	694,5	330,7	
Bayern	948,5	732,7	751,0	759,8	772,9	790,5	810,8	830,2	847,1	859,6	859,7	411,7	
Berlin ¹⁾	126,7	100,1	116,4	220,1	223,1	225,4	228,9	229,6	230,4	224,4	213,2	102,6	
Brandenburg .....	.	.	.	180,9	184,7	185,9	185,6	183,2	180,7	172,8	157,3	77,5
Bremen	54,1	38,7	39,8	39,9	40,6	40,9	41,6	42,2	42,8	43,4	43,3	21,0	
Hamburg	93,9	66,9	64,8	64,3	63,8	64,0	65,2	66,3	67,3	68,1	68,5	32,9	
Hessen.....	413,7	320,8	304,0	305,8	307,8	313,4	321,0	329,5	335,8	340,1	339,4	163,2	
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	128,6	145,0	126,5	125,5	122,1	117,0	107,8	93,5	43,6
Niedersachsen	695,1	526,1	505,1	512,4	523,0	537,9	554,0	570,1	585,5	599,6	608,6	292,0	
Nordrhein-Westfalen	1 401,5	1 051,9	1 009,3	1 013,2	1 017,7	1 027,4	1 046,6	1 072,2	1 092,8	1 106,2	1 100,8	523,0	
Rheinland-Pfalz	309,0	229,0	234,8	238,7	243,5	247,8	253,5	259,1	262,0	263,3	259,6	123,5	
Saarland	82,6	61,5	56,7	56,0	55,4	54,4	53,9	53,3	52,3	51,3	49,6	24,0	
Sachsen .....	.	.	.	237,0	233,0	231,2	228,7	222,8	216,3	200,5	173,4	84,4
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	202,0	205,7	204,1	203,9	200,4	195,1	193,9	184,1	88,6
Schleswig-Holstein	200,6	147,4	138,5	137,7	138,5	142,0	148,1	154,1	159,6	164,7	167,3	79,8	
Thüringen.....	.	.	.	138,4	136,4	134,0	132,9	129,0	124,0	113,7	97,1	47,7	
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	5 044,4	3 827,9	3 807,1	3 844,7	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	987,9	.	.	.	.	.	.	.	.
Realschulen													
Deutschland.....	.	.	.	1 039,1	1 056,7	1 106,2	1 141,3	1 175,2	1 203,0	1 225,1	1 247,6	635,6	
Baden-Württemberg	256,5	202,2	172,9	176,4	182,3	188,6	193,9	199,7	205,7	210,9	216,5	110,7	
Bayern	207,2	166,3	137,0	137,4	141,2	145,7	151,5	157,1	161,6	167,0	170,6	92,7	
Berlin ¹⁾	23,0	16,8	13,8	20,9	22,9	26,2	28,8	31,3	32,1	31,6	31,4	15,2	
Brandenburg .....	.	.	.	8,2	17,8	19,8	20,8	22,1	22,5	22,6	23,1	11,0
Bremen	14,8	10,4	7,2	7,1	6,9	6,9	6,9	7,0	7,0	6,8	6,6	3,3	
Hamburg	30,7	17,4	12,8	12,5	12,2	12,2	10,8	10,1	9,6	9,1	9,0	4,4	
Hessen.....	104,5	84,4	71,8	73,4	76,1	78,3	80,7	82,9	85,1	85,9	86,5	42,9	
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	87,6	63,8	75,0	78,7	78,9	77,4	76,7	75,7	37,1
Niedersachsen	173,2	136,0	99,1	98,8	101,0	104,6	107,2	111,0	113,0	114,2	115,3	58,9	
Nordrhein-Westfalen	362,8	283,1	239,6	244,8	252,1	260,4	268,0	277,1	285,9	294,6	305,3	154,9	
Rheinland-Pfalz	68,9	54,9	47,7	49,1	52,7	56,2	58,6	60,9	63,2	65,3	65,9	34,1	
Saarland	21,0	14,1	13,8	14,6	15,1	15,5	15,4	14,8	14,3	11,8	9,6	5,0	
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	59,3	63,3	66,7	69,8	70,9	72,6	74,1	75,9	36,7
Schleswig-Holstein	88,5	63,4	48,9	48,9	49,3	50,0	50,3	51,4	52,9	54,5	56,4	28,7	
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	1 351,1	1 049,0	864,6	877,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	162,0	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Öffentliche und private Schulen.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

12 Bildung
12.1 Schüler/-innen an allgemeinbildenden Schulen *)
1 000

Land	1980	1985	1990/91	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99		
											Ins- gesamt	Weiblich	
Gymnasien													
Deutschland	-	-	-	1 864,4	2 047,2	2 115,8	2 148,7	2 164,6	2 181,6	2 200,1	2 223,4	1 208,7	
Baden-Württemberg	339,7	268,4	230,9	235,8	241,8	247,7	251,8	257,0	263,1	271,2	279,1	148,7	
Bayern	329,6	288,2	272,2	279,7	285,9	290,9	293,4	296,6	300,1	305,6	312,0	164,2	
Berlin ¹⁾	51,6	43,8	40,0	68,3	73,6	81,1	84,0	84,7	84,4	84,6	84,8	46,8	
Brandenburg	-	-	-	28,5	48,0	52,1	62,0	65,3	67,0	68,4	69,4	41,3	
Bremen	26,3	19,3	14,2	13,9	14,0	14,0	14,2	14,4	14,7	14,8	14,9	8,1	
Hamburg	68,8	53,5	44,9	45,0	45,3	45,1	44,8	44,5	44,5	45,1	45,4	24,0	
Hessen	193,5	160,1	148,8	151,3	155,4	158,5	159,8	161,3	162,7	164,9	168,3	89,7	
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	52,1	62,7	67,8	65,7	63,4	62,3	61,9	62,1	35,9	
Niedersachsen	213,4	172,1	144,7	143,9	145,4	146,9	148,7	150,4	151,1	152,0	153,5	85,4	
Nordrhein-Westfalen	648,4	540,1	471,8	474,3	481,8	490,6	494,3	499,4	508,0	519,3	529,6	283,5	
Rheinland-Pfalz	126,8	103,6	94,6	96,5	99,1	101,6	102,8	104,1	105,5	107,4	109,6	59,6	
Saarland	33,0	25,8	24,6	25,3	25,7	25,9	26,0	26,2	26,7	27,6	28,4	15,0	
Sachsen	-	-	-	39,7	137,7	154,4	158,9	154,8	149,3	146,0	145,4	83,1	
Sachsen-Anhalt	-	-	-	79,3	87,0	91,3	92,0	91,8	91,3	79,7	68,4	39,2	
Schleswig-Holstein	87,9	74,0	63,1	63,2	63,5	63,6	63,5	63,7	64,1	64,8	66,1	35,1	
Thüringen	-	-	-	67,5	80,2	84,4	86,8	87,0	86,9	86,8	86,2	49,3	
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	2 119,0	1 748,9	1 549,7	1 570,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost ²⁾	-	-	-	294,3	.	.	.	.	.	.	.	.
Integrierte Gesamtschulen ³⁾													
Deutschland	-	-	-	436,3	493,4	523,8	550,1	571,6	591,4	607,2	615,6	298,5	
Baden-Württemberg	22,3	22,9	20,5	20,5	20,9	21,6	21,8	22,5	22,8	23,1	23,5	12,1	
Bayern	6,4	7,1	7,6	7,9	8,1	8,5	8,7	8,9	9,1	9,3	9,5	4,9	
Berlin ¹⁾	30,1	25,1	23,8	51,7	52,8	53,8	54,1	54,4	55,8	56,7	56,4	27,4	
Brandenburg	-	-	-	78,7	110,5	111,5	112,9	113,8	113,1	111,8	108,8	51,0	
Bremen	4,3	3,2	3,0	3,2	3,4	3,8	4,2	4,6	4,9	4,9	4,9	2,4	
Hamburg	16,3	20,3	25,9	27,1	28,8	31,0	32,4	34,0	34,7	35,1	35,1	17,2	
Hessen	53,4	37,7	52,2	55,4	57,5	60,8	63,2	64,9	66,9	68,8	69,5	33,8	
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	6,9	5,2	6,7	8,0	8,2	8,4	8,2	8,1	3,8	
Niedersachsen	24,5	21,5	20,8	21,6	22,5	23,8	25,3	25,9	27,2	29,2	30,1	14,9	
Nordrhein-Westfalen	53,7	68,8	123,8	139,2	155,6	170,7	183,9	194,7	205,1	214,3	221,4	106,8	
Rheinland-Pfalz	3,2	4,0	5,1	5,4	6,0	7,0	8,4	9,4	11,0	12,2	13,8	7,0	
Saarland	2,2	2,6	7,1	7,9	8,6	9,5	10,3	10,8	11,3	11,6	11,7	5,5	
Sachsen	-	-	-	0,4	0,7	0,8	0,8	0,9	0,9	1,0	1,0	0,5	
Sachsen-Anhalt	-	-	-	1,0	1,3	1,4	1,6	1,8	2,1	2,1	1,9	1,0	
Schleswig-Holstein	3,9	4,3	6,6	8,0	9,7	11,1	12,6	14,3	15,4	16,3	17,0	8,6	
Thüringen	-	-	-	1,3	1,7	2,0	1,8	2,5	2,6	2,7	3,0	1,5	
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	220,3	217,5	296,4	320,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	115,7	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Öffentliche und private Schulen.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) Bis einschl. 1990 Nachweis der erweiterten Oberschulen, (nur Klassenstufen 11 und 12).

3) Einschl. Freier Waldorfschulen.

12.2 Schulentlassene *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	
											Ins- gesamt	Weiblich
Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht o h n a Hauptschulabschluss												
Deutschland					63 558		74 048	76 005	78 747	80 486	82 968	29113
Baden-Württemberg	14 438	8 884	8 435	8 292	8 489	8 292	8 696	8 883	8 956	8 875	8 808	3 352
Bayern	17 620	11 449	9 171	8 968	9 293	8 968	9 545	9 587	11 065	11 574	12 418	4 540
Berlin ¹⁾	3 490	3 391	2 468	2 697	4 151	2 697	4 228	4 350	4 075	4 455	4 980	1 836
Brandenburg				2 700	836	2 700	3 091	3 036	3 090	3 104	3 237	912
Bremen	1 039	833	232	452	564	452	565	629	679	578	718	279
Hamburg	2 454	1 773	1 417	1 497	1 326	1 497	1 371	1 467	1 705	1 767	1 725	666
Hessen	8 871	6 712	5 210	5 359	5 469	5 359	4 957	5 355	5 821	5 620	5 422	1 946
Mecklenburg-Vorpommern				991	1 781	991	3 152	2 857	2 801	2 697	2 756	868
Niedersachsen	15 427	10 813	7 027	7 129	7 340	7 129	7 998	7 949	8 137	8 442	8 121	2 896
Nordrhein-Westfalen	33 152	18 252	12 520	12 561	11 111	12 561	10 401	10 629	10 616	11 485	11 482	4 094
Rheinland-Pfalz	6 710	4 432	3 500	3 629	3 540	3 629	3 478	3 734	3 873	3 908	4 129	1 418
Saarland	2 808	1 756	1 004	903	1 038	903	1 095	1 043	1 181	1 141	1 182	414
Sachsen				1 852	577	1 852	5 357	6 286	5 975	5 856	6 093	1 956
Sachsen-Anhalt					3 277		3 711	3 828	3 978	3 982	4 279	1 321
Schleswig-Holstein	5 638	4 247	2 616	2 610	2 461	2 610	2 350	2 511	2 570	2 813	3 030	1 034
Thüringen					2 307		4 053	3 861	4 225	4 189	4 588	1 581
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	111 647	72 542	53 600									
Neue Länder und Berlin-Ost												

*) Öffentliche und private Schulen. – Ab 1993 ohne polytechnische Oberschulen. – Schulentlassene aus Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, Integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen und Schularten mit

mehreren Bildungsgängen (bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler).

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

12 Bildung
12.2 Schulentlassene *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	
											Ins- gesamt	Weiblich
Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht mit Hauptschulabschluß												
Deutschland.....	.	.	.	.	209 757	218 975	221 984	236 406	241 930	245 885	245 362	104 053
Baden-Württemberg.....	70 153	53 515	36 807	36 487	35 556	35 379	35 377	34 897	36 469	36 833	37 689	16 638
Bayern.....	87 631	70 967	48 279	48 021	48 548	48492	48 118	55 525	57 543	56 282	55 432	24 180
Berlin ¹⁾	5 692	5 620	4 323	4 026	5 727	6 409	6 714	7 957	7 260	7 931	7 904	3 318
Brandenburg.....	.	.	.	.	773	5 198	6 203	6 543	6 556	6 561	6 953	2 456
Bremen.....	2 953	2 731	1 321	1 364	1 236	1 560	1 456	1 506	1 579	1 577	1 619	747
Hamburg.....	7 057	5 881	3 835	3 657	3 719	3 764	3 795	3 627	3 716	3 752	3 954	1 749
Hessen.....	21 854	21 869	14 472	14 539	14 548	14 481	14 898	15 932	15 676	16 098	16 109	6 995
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	779	2 810	3 902	4 464	5 106	5 878	5 837	5 771	2 181
Niedersachsen.....	45 352	39 141	19 142	18 206	17 449	17 097	16 955	17 779	18 454	18 410	18 578	7 744
Nordrhein-Westfalen.....	95 178	74 079	44 738	43 734	43 028	41 948	41 553	14 920	42 341	44 073	44 127	18 618
Rheinland-Pfalz.....	32 518	24 272	13 951	13 344	13 383	12 968	13 588	13 953	14 745	13 990	14 223	6 226
Saarland.....	8 234	6 203	3 776	3 379	3 340	3 474	3 608	3 904	3 886	3 719	3 612	1 528
Sachsen.....	.	.	.	821	1 998	4 427	6 055	6 897	6 785	8 095	7 451	2 738
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	.	2 028	3 161	3 534	4 407	4 473	6 181	5 437	2 096
Schleswig-Holstein.....	17 281	15 718	9 296	8 931	9 250	9 322	9 232	9 453	9 605	9 771	9 973	4 537
Thüringen.....	.	.	.	.	6 364	7 393	6 434	7 000	6 964	6 775	6 530	2 302
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	393 903	319 996	199 940	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß												
Deutschland.....	-	-	-	.	356 369	361 631	378 720	390 730	405 537	420 160	435 689	228 430
Baden-Württemberg.....	54 662	67 132	49 758	48 212	47 110	46 772	46 702	47 880	51 385	53 219	54 446	28 771
Bayern.....	55 892	56 412	40 332	38 634	38 813	41 105	41 924	43 797	46 332	47 155	50 018	27 306
Berlin ¹⁾	10 511	9 492	5 997	11 187	10 233	11 008	12 247	12 842	13 697	14 041	14 593	7 422
Brandenburg.....	-	-	-	23 230	15 540	12 112	20 501	16 553	16 150	19 172	18 851	9 611
Bremen.....	4 970	4 390	2 254	2 285	2 461	2 506	2 515	2 466	2 419	2 474	2 655	1 307
Hamburg.....	10 741	9 637	6 386	6 220	6 113	6 114	6 259	6 292	6 130	5 887	6 431	3 226
Hessen.....	40 498	37 870	25 715	25 092	25 229	25 009	25 998	27 172	28 390	29 439	30 147	15 978
Mecklenburg-Vorpommern.....	-	-	-	13 867	10 476	11 310	13 560	13 651	14 478	13 781	13 512	7 037
Niedersachsen.....	55 331	59 155	41 447	39 137	37 969	38 302	36 843	38 989	40 319	42 391	48 240	24 990
Nordrhein-Westfalen.....	103 616	129 014	82 183	81 367	79 531	81 901	79 666	83 625	85 519	89 086	92 236	48 200
Rheinland-Pfalz.....	22 203	21 807	15 501	15 408	14 862	14 985	15 864	16 395	16 995	18 517	19 901	11 051
Saarland.....	5 939	4 266	2 746	2 953	3 164	3 194	4 087	4 360	3 905	4 629	4 910	2 650
Sachsen.....	-	-	-	33 618	27 959	29 122	30 595	31 544	33 832	31 988	30 585	15 660
Sachsen-Anhalt.....	-	-	-	.	13 951	15 297	17 525	19 348	19 641	20 866	20 595	10 537
Schleswig-Holstein.....	16 514	16 692	11 448	10 718	10 512	10 424	10 446	10 308	11 143	11 674	12 868	6 464
Thüringen.....	-	-	-	.	12 446	12 470	13 988	15 508	15 202	15 841	15 701	8 220
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	380 877	415 867	283 767	281 213	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost...	-	-	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
mit Hochschul- oder Fachhochschulreife												
Deutschland.....	.	.	.	.	290 635	290 201	291 374	307 772	315 341	323 430	327 112	172 851
Baden-Württemberg.....	32 404	45 928	42 509	42 003	40 524	38 756	38 884	37 825	37 723	37 369	38 647	18 741
Bayern.....	32 755	38 935	38 663	36 987	35 705	35 622	34 911	34 138	34 838	35 323	34 485	18 303
Berlin ¹⁾	6 728	7 987	7 267	8 818	9 588	7 161	11 087	12 259	12 886	13 089	13 424	7 218
Brandenburg.....	.	.	.	4 830	7 469	8 817	1 415	10 027	11 719	13 044	13 371	8 007
Bremen.....	3 546	4 180	3 556	3 428	3 119	2 956	2 802	2 772	2 650	2 760	2 836	1 465
Hamburg.....	8 921	11 063	9 579	8 898	8 146	8 022	8 111	7 877	8 061	8 385	8 282	4 295
Hessen.....	20 993	28 668	26 057	25 730	24 317	23 053	23 682	23 177	23 490	23 825	25 470	13 171
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	3 856	5 072	6 031	6 993	7 934	8 179	8 426	8 298	4 853
Niedersachsen.....	26 179	34 932	32 147	31 463	29 632	28 740	28 430	27 769	27 279	27 657	29 199	15 178
Nordrhein-Westfalen.....	65 407	96 767	86 430	83 009	78 917	75 320	75 769	76 491	79 248	82 277	82 472	41 940
Rheinland-Pfalz.....	10 914	14 441	14 204	13 899	13 244	12 566	12 511	12 106	12 831	14 225	14 284	7 462
Saarland.....	3 660	4 324	3 458	3 687	3 855	3 831	3 646	3 861	3 935	4 043	4 173	2 264
Sachsen.....	.	.	.	5 525	9 337	14 210	14 205	20 003	20 583	21 076	19 898	11 750
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	.	5 907	7 183	9 573	10 882	11 384	11 494	11 576	6 864
Schleswig-Holstein.....	7 025	10 855	10 880	10 788	10 366	9 845	9 602	9 620	9 402	9 334	8 881	4 423
Thüringen.....	.	.	.	.	5 437	8 088	9 753	11 031	11 133	11 103	11 816	6 917
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	218 532	298 080	274 750	268 710	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Öffentliche und private Schulen. – Ab 1993 ohne polytechnische Oberschulen.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

12 Bildung
12.3 Schüler/-innen an beruflichen Schulen sowie an Schulen des Gesundheitswesens *)
1 000

Land	1980	1985	1990/91	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99	
											Ins- gesamt	Weiblich
Berufliche Schulen												
Deutschland.....	.	.	.	2 448,3	2 470,8	2 449,1	2 427,8	2 435,8	2 479,6	2 549,9	2 600,9	1 183,4
Baden-Württemberg	424,1	431,2	369,0	364,4	358,2	352,0	345,9	340,6	343,1	348,8	355,3	160,9
Bayern	471,5	451,9	366,1	364,5	364,9	361,3	356,4	354,9	356,4	361,9	369,9	165,7
Berlin ¹⁾	50,3	61,6	80,2	74,9	78,2	78,1	78,1	80,3	84,6	86,6	91,2	43,4
Brandenburg .....	.	.	57,7	51,9	56,7	59,0	62,4	69,1	74,4	78,7	80,6	34,9
Bremen	35,1	39,0	30,2	29,1	27,8	26,6	25,5	24,7	24,4	24,6	25,0	11,5
Hamburg	70,5	77,7	61,5	60,1	58,7	57,7	55,4	53,9	53,8	54,3	55,1	26,5
Hessen.....	209,0	225,4	182,7	178,3	176,0	174,3	172,4	172,2	174,8	178,7	181,3	81,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	47,1	45,4	51,4	53,7	58,1	65,1	69,8	71,8	72,1	32,7
Niedersachsen.....	305,9	336,3	270,8	265,5	263,1	256,9	252,3	246,7	247,2	251,9	254,0	117,6
Nordrhein-Westfalen.....	686,5	719,5	579,8	557,2	539,5	524,7	508,6	497,6	498,2	510,8	523,6	234,2
Rheinland-Pfalz	163,0	157,0	119,4	116,0	114,4	112,7	111,6	112,8	115,1	118,0	120,7	54,5
Saarland	53,4	50,0	36,7	35,2	34,9	34,2	33,4	33,2	33,8	34,3	34,9	15,3
Sachsen.....	.	.	125,8	90,7	119,4	125,4	131,0	136,9	148,0	165,9	168,2	79,3
Sachsen-Anhalt .....	.	.	68,3	60,8	66,1	69,5	73,3	80,7	85,9	90,1	93,2	43,9
Schleswig-Holstein	106,9	118,8	94,0	92,7	91,5	89,0	85,8	83,9	82,3	82,5	82,7	37,4
Thüringen.....	.	.	68,4	61,5	70,1	74,0	77,6	83,1	87,9	90,8	93,2	44,1
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	2 576,2	2 688,5	2 162,2	2 121,4	2 107,2	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	326,9	363,7	.	.	.	.	.	.	.
Darunter:												
Berufsschulen ²⁾												
Deutschland.....	.	.	.	1 816,5	1 796,5	1 755,4	1 713,7	1 713,1	1 730,6	1 759,0	1 791,1	720,3
Baden-Württemberg	290,0	300,8	240,2	233,7	225,7	217,6	210,2	205,6	204,4	205,5	209,9	86,5
Bayern	390,7	377,3	292,9	289,0	289,4	285,6	281,6	279,9	279,5	283,2	290,3	117,8
Berlin ¹⁾	39,6	47,2	59,5	60,7	62,9	62,6	61,4	62,3	65,3	65,4	68,0	30,6
Brandenburg .....	.	.	42,9	42,9	47,2	49,9	52,1	58,3	62,5	64,2	63,3	23,6
Bremen	27,3	31,4	24,9	23,3	22,2	21,0	19,4	18,7	18,2	18,2	18,4	7,8
Hamburg	53,4	56,7	44,6	43,3	42,0	40,6	38,0	36,7	36,6	37,3	37,8	16,5
Hessen.....	164,1	180,7	140,0	135,8	133,4	130,4	126,6	125,1	125,6	127,5	130,1	54,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	37,1	37,5	41,1	43,1	46,4	53,2	57,4	58,1	58,0	22,4
Niedersachsen.....	240,4	258,8	208,2	204,0	198,9	189,7	181,2	176,2	173,5	174,8	176,5	68,2
Nordrhein-Westfalen.....	510,6	516,3	401,0	375,9	351,7	330,7	309,8	297,5	295,3	301,2	309,9	125,6
Rheinland-Pfalz	129,4	124,2	89,8	86,1	83,8	80,8	79,0	79,4	80,3	82,8	86,0	34,7
Saarland	38,3	37,4	25,7	24,4	24,1	23,5	22,6	22,3	22,8	23,3	24,1	9,4
Sachsen.....	.	.	81,5	90,7	97,3	100,4	104,9	111,7	119,0	123,4	123,5	46,7
Sachsen-Anhalt .....	.	.	51,1	52,7	54,1	57,2	59,3	64,5	66,6	68,6	68,6	26,5
Schleswig-Holstein	85,7	96,1	70,9	69,1	68,0	65,7	63,0	61,2	60,6	60,7	61,5	25,7
Thüringen.....	.	.	48,4	47,3	54,8	56,7	58,0	60,3	63,1	65,0	65,5	23,9
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	1 969,7	2 024,9	1 578,7	1 531,3	1 502,0 ³⁾
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	285,2	294,5 ⁴⁾
Berufsfachschulen												
Deutschland.....	.	.	.	248,9	263,6	285,5	295,0	306,7	330,0	366,6	383,2	248,9
Baden-Württemberg	85,2	82,4	76,4	77,4	77,8	78,8	81,5	82,1	85,4	89,6	91,5	51,5
Bayern	21,3	19,3	15,3	16,3	16,8	17,5	18,1	18,9	20,3	21,7	22,1	18,3
Berlin ¹⁾	3,6	4,3	3,8	4,5	4,3	4,5	5,6	7,0	8,1	9,1	10,1	5,7
Brandenburg .....	.	.	.	1,8	2,0	2,2	2,4	2,5	3,0	5,3	8,2	5,2
Bremen	4,0	5,4	3,0	3,3	3,4	3,5	3,8	4,0	4,1	4,2	4,6	2,4
Hamburg	8,8	11,8	8,2	7,9	7,6	7,9	8,4	8,7	8,7	9,1	9,8	5,9
Hessen.....	22,3	20,2	13,7	13,2	13,3	14,0	15,8	17,3	19,1	20,1	20,0	12,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	2,5	4,3	4,9	5,7	5,9	6,6	7,9	8,6	7,2
Niedersachsen.....	38,0	48,9	29,4	27,6	27,2	30,4	34,3	35,2	37,9	40,5	41,6	30,6
Nordrhein-Westfalen.....	104,4	110,6	68,4	66,4	68,0	72,9	64,2	65,6	68,7	72,3	73,2	41,4
Rheinland-Pfalz	19,3	19,5	13,7	13,1	13,0	13,6	14,7	15,6	16,7	17,3	17,2	10,1
Saarland	8,0	6,2	4,4	4,2	4,0	4,2	4,5	4,7	5,0	5,0	4,9	2,9
Sachsen.....	.	.	.	.	5,4	8,5	9,7	7,7	10,3	23,4	25,8	22,0
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	0,7	5,0	6,0	7,0	8,3	10,4	13,0	16,0	11,5
Schleswig-Holstein	10,6	11,1	9,3	9,1	9,1	9,1	9,5	9,8	10,3	10,7	10,7	6,7
Thüringen.....	.	.	.	0,9	2,5	7,5	9,8	13,2	15,4	17,3	18,9	14,9
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	325,6	339,7	245,6	242,0	244,4 ³⁾
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	6,9	19,2 ⁴⁾

*) Öffentliche und private Schulen.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) Ab 1996 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). – Einschl. Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

3) Einschl. Angaben für Berlin-Ost.

4) Ohne Angaben für Berlin-Ost

12 Bildung
12.3 Schüler/-innen an beruflichen Schulen sowie an Schulen des Gesundheitswesens *)

1 000

Land	1980	1985	1990/91	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99	
											Ins- gesamt	Weib- lich
Fachgymnasien ¹⁾												
Deutschland.....	-	-	-	138,6	151,8	158,5	165,6	168,9	171,6	175,9	181,7	81,6
Baden-Württemberg	30,1	30,8	30,6	30,9	31,6	32,5	32,6	33,0	34,3	35,9	36,5	17,8
Bayern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin ²⁾	0,2	1,2	1,2	1,4	1,4	1,5	1,8	1,9	1,9	2,1	2,2	0,9
Brandenburg	-	-	-	1,6	2,6	2,3	3,4	3,6	3,9	3,8	3,9	2,3
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	2,1	2,8	2,9	2,9	2,8	2,7	2,6	2,4	2,3	2,2	2,3	0,8
Hessen	6,6	8,2	8,4	8,3	8,4	8,6	8,9	9,5	9,8	10,2	10,4	4,3
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	2,6	2,4	2,7	2,9	3,0	3,1	3,1	3,0	1,6
Niedersachsen	8,7	11,0	11,3	11,2	11,0	11,3	11,9	12,4	12,8	13,0	13,0	6,0
Nordrhein-Westfalen	26,4	52,4	63,4	67,6	73,1	76,8	79,6	81,5	81,4	83,9	88,6	37,0
Rheinland-Pfalz	2,2	2,1	2,5	2,6	2,7	2,9	3,1	3,4	3,7	4,0	4,2	1,7
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen	-	-	-	-	5,7	6,3	7,3	6,7	6,8	6,4	6,3	3,3
Sachsen-Anhalt	-	-	-	0,3	1,0	1,7	2,3	2,7	2,9	2,9	2,9	1,7
Schleswig-Holstein	4,8	5,0	5,7	5,9	6,0	6,0	5,9	5,9	5,8	5,8	5,8	2,7
Thüringen	-	-	-	3,5	3,1	3,2	3,1	3,0	2,9	2,7	2,6	1,4
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ³⁾	81,0	113,5	126,1	130,7	136,9	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost ³⁾	-	-	-	8,0	14,9	.	.	.	.	.	.	.
Fachschulen ⁴⁾												
Deutschland.....	.	.	.	154,4	171,7	162,8	166,8	161,1	159,1	155,8	150,3	86,4
Baden-Württemberg	14,8	15,2	19,3	19,8	20,7	20,7	19,5	18,0	17,2	16,2	15,8	4,7
Bayern	24,2	25,5	27,2	27,7	28,1	28,6	27,0	26,3	25,8	25,0	24,7	14,2
Berlin ²⁾	5,2	7,0	13,2	5,5	6,5	6,5	6,0	5,6	5,7	6,1	5,9	4,0
Brandenburg .....	.	.	14,9	5,3	4,1	3,5	3,0	3,0	3,1	3,1	3,0	2,4
Bremen	1,9	0,8	0,7	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,7	0,5
Hamburg	3,6	3,7	3,5	3,8	4,3	4,7	4,7	4,6	4,7	4,2	3,6	2,3
Hessen.....	8,0	8,0	11,3	11,4	11,8	11,7	11,4	10,7	10,3	10,3	10,2	5,7
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	10,1	2,6	3,3	2,3	2,4	2,3	2,1	2,0	1,8	1,1
Niedersachsen	9,7	10,9	12,6	13,5	17,5	17,1	16,9	15,8	15,7	15,4	14,6	9,0
Nordrhein-Westfalen	13,8	16,1	27,6	28,7	30,1	29,6	41,3	39,3	39,0	38,9	37,1	21,7
Rheinland-Pfalz	6,8	7,0	8,4	9,1	10,0	11,1	11,2	11,1	11,4	11,2	10,9	7,0
Saarland	2,1	2,9	3,3	3,4	3,6	3,5	3,0	2,7	2,4	2,2	1,9	0,9
Sachsen .....	.	.	44,3	.	10,1	7,6	5,2	6,3	7,1	7,6	7,3	4,6
Sachsen-Anhalt .....	.	.	17,2	6,9	5,7	3,7	3,8	4,3	4,6	4,4	4,5	3,4
Schleswig-Holstein	4,8	5,1	6,0	6,3	6,4	6,3	5,8	5,6	4,5	4,3	3,9	2,0
Thüringen .....	.	.	20,0	9,5	8,7	4,9	4,8	4,8	4,5	4,0	4,2	2,8
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ³⁾	95,0	102,2	123,8	129,0	139,9	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost ³⁾	25,4	31,8	.	.	.	.	.	.	.
Schulen des Gesundheitswesens												
Deutschland.....	-	-	-	104,2	106,6	110,5	116,5	125,1	134,7	122,4	120,8	95,4
Baden-Württemberg	12,8	15,5	13,9	13,2	13,8	14,0	13,9	14,3	15,9	16,0	15,9	12,5
Bayern	14,2	15,8	15,4	15,4	15,3	15,7	15,9	16,4	18,1	18,7	18,8	15,1
Berlin ²⁾	5,1	5,5	5,1	7,5	8,0	7,8	7,5	7,1	7,3	7,1	6,9	5,6
Brandenburg	-	-	-	-	3,0	2,7	3,0	3,3	3,3	3,6	3,5	3,0
Bremen	0,9	1,1	0,9	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,7
Hamburg	2,8	2,6	2,6	2,5	2,4	2,5	2,5	2,5	2,6	2,5	2,4	1,9
Hessen ⁵⁾	8,8	10,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	2,8	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,2
Niedersachsen	11,5	13,9	14,5	14,8	12,1	12,0	11,9	11,8	12,8	13,0	12,6	9,8
Nordrhein-Westfalen	28,5	33,0	32,7	34,9	36,6	38,8	41,3	43,8	46,7	44,4	44,0	34,3
Rheinland-Pfalz	6,7	7,5	5,7	6,1	5,7	5,3	5,5	5,9	7,0	6,4	6,4	5,2
Saarland	2,1	2,2	1,9	1,9	1,9	2,1	2,0	2,0	2,3	2,3	2,3	1,7
Sachsen ⁶⁾	-	-	-	-	2,5	4,3	6,8	10,2	10,7	-	-	-
Sachsen-Anhalt ⁷⁾	-	-	-	-	-	-	0,9	2,6	2,8	3,1	2,9	2,2
Schleswig-Holstein	3,2	4,3	4,2	4,4	4,2	4,2	4,0	4,0	4,0	4,1	4,1	3,3
Thüringen ⁸⁾	-	-	-	-
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	96,7	11,7	97,0	104,2	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	-	-	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Öffentliche und private Schulen.

1) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschaften.

2) 1980 und 1985 nur Angaben für Berlin-West.

3) Ab 1990 werden die Werte für Berlin-Ost beim früheren Bundesgebiet nachgewiesen.

4) Einschl. Fach-/Berufsakademien.

5) Von 1990 bis 1998 fand keine Erhebung statt.

6) Ab 1997 erfolgt der Nachweis bei den Berufsfachschulen.

7) Von 1991 bis 1993 fand keine Erhebung statt.

8) 1991 fand keine Erhebung statt; von 1992 bis 1998 wurden die Daten den Berufsfach- und Fachschulen zugeordnet.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

12 Bildung
12.4 Auszubildende nach Ausbildungsbereichen *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	
											Ins- gesamt	Weiblich
Auszubildende insgesamt												
Deutschland .....	.	.	.	1665 618	1666 205	1629 312	1579 879	1579 339	1592 227	1622 208	1657 764	663 659
Baden-Württemberg	259 860	274 578	223 436	216 814	207 403	199 688	190 964	186 648	183 998	185 865	192 240	78 973
Bayern	335 475	334 454	268 580	262 715	264 315	259 609	252 492	248 918	249 288	252 839	260 484	106 146
Berlin ¹⁾	34 104	43 541	35 093	51 017	54 872	54 991	55 064	56 165	58 149	60 004	60 718	27 193
Brandenburg .....	.	.	.	38 934	43 776	47 346	48 306	54 509	59 101	61 158	59 778	22 418
Bremen	21 417	24 816	20 829	19 824	18 624	17 347	16 163	15 224	14 988	15 071	15 099	6 588
Hamburg	44 474	49 272	38 766	37 478	36 429	34 604	31 968	30 177	29 762	29 762	31 091	13 934
Hessen	140 920	156 671	124 602	120 219	116 978	111 883	106 946	104 852	104 753	106 017	109 292	44 233
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	33 557	38 583	40 971	44 013	50 223	55 222	56 154	55 355	21 607
Niedersachsen	200 967	216 360	187 949	184 705	179 356	167 764	157 634	152 833	150 167	152 027	155 479	63 924
Nordrhein-Westfalen	462 761	505 624	407 555	387 073	363 778	344 574	324 900	312 112	306 144	312 533	323 698	126 835
Rheinland-Pfalz	109 343	110 672	83 316	79 333	77 271	73 611	71 311	71 034	71 909	74 387	78 358	30 234
Saarland	33 370	32 319	24 052	22 154	22 281	21 433	20 014	19 787	19 995	20 836	21 698	8 349
Sachsen .....	.	.	.	70 359	87 201	90 935	95 539	102 647	110 180	112 771	111 662	42 525
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	38 953	49 057	56 113	57 598	63 776	67 349	69 798	68 305	25 845
Schleswig-Holstein	72 790	83 194	62 702	60 695	58 871	56 241	53 869	52 458	51 424	52 058	53 009	22 382
Thüringen .....	.	.	.	41 363	47 410	52 202	53 098	57 976	59 798	60 928	61 498	22 473
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	1715 481	1831 501	1476 880	1430 211	1388 322	1341 745	1281 325	1250 208	1240 577	1261 399	1301 166	528 791
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	235 407	277 883	287 567	298 554	329 131	351 650	360 809	356 598	134 868
davon:												
Industrie und Handel ²⁾												
Deutschland .....	.	.	.	879 366	841 604	786 512	723 981	702 866	707 322	735 673	778 884	335 455
Baden-Württemberg	130 314	141 785	127 892	124 001	117 173	109 236	99 310	93 225	90 861	93 623	100 213	39 834
Bayern	144 158	149 595	133 000	131 391	127 288	120 158	112 178	107 468	105 879	109 362	116 781	50 467
Berlin ¹⁾	16 764	21 781	17 393	27 459	27 199	25 405	24 005	24 411	25 027	26 942	28 365	13 604
Brandenburg .....	.	.	.	24 613	24 148	24 364	22 206	24 453	26 685	27 597	27 821	13 260
Bremen	11 261	13 963	12 242	11 785	10 828	10 016	9 074	8 536	8 341	8 542	8 697	3 538
Hamburg	24 322	27 410	23 232	22 757	21 916	20 305	18 634	17 343	17 095	17 095	18 431	8 496
Hessen	67 311	77 436	64 710	62 938	59 676	54 991	50 452	47 987	48 259	50 243	53 610	22 588
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	18 887	19 855	19 454	20 337	23 251	25 913	26 810	26 781	13 630
Niedersachsen	79 226	87 231	80 358	78 740	74 090	66 782	60 863	57 362	56 061	58 221	62 027	27 855
Nordrhein-Westfalen	221 166	253 054	216 952	206 559	186 608	171 976	155 303	145 645	143 511	149 439	159 024	62 317
Rheinland-Pfalz	47 491	50 199	39 852	38 594	35 972	32 729	30 550	29 350	29 464	31 376	34 024	13 684
Saarland	16 152	16 300	12 355	11 319	11 263	10 497	9 058	8 522	8 521	9 093	9 992	3 846
Sachsen .....	.	.	.	44 751	50 240	45 390	42 709	43 423	47 843	50 212	53 375	25 172
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	22 296	25 232	26 900	25 064	26 849	28 063	29 436	29 796	14 174
Schleswig-Holstein	28 752	35 860	28 430	27 531	26 145	24 389	22 206	21 095	20 522	21 032	21 881	10 080
Thüringen .....	.	.	.	25 745	23 971	23 920	22 032	23 946	25 277	26 650	28 066	12 910
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	786 917	874 614	756 416	734 336	690 605	646 484	591 633	560 944	553 541	574 968	613 045	256 309
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	145 030	150 999	140 028	132 348	141 922	153 781	160 705	165 839	79 146
Handwerk												
Deutschland .....	.	.	.	527 295	553 448	567 743	588 103	615 350	627 813	630 793	624 981	128 531
Baden-Württemberg	97 484	94 558	60 853	58 541	56 417	56 744	58 776	60 968	61 606	61 841	61 807	14 276
Bayern	151 676	141 891	98 464	93 632	98 697	99 647	101 796	103 688	105 985	106 868	107 174	25 588
Berlin ¹⁾	12 552	14 993	11 682	15 629	18 130	19 072	20 621	21 225	22 634	22 907	22 689	5 712
Brandenburg .....	.	.	.	10 407	13 853	16 283	19 436	23 292	25 544	26 240	24 529	4 015
Bremen	7 552	7 861	5 656	5 009	4 473	4 236	4 121	4 004	4 119	4 056	4 066	1 057
Hamburg	14 538	15 390	9 804	9 029	8 780	8 695	8 384	8 205	8 333	8 333	8 596	2 101
Hessen	54 545	55 536	39 338	37 517	37 411	37 356	37 691	38 750	38 707	37 919	37 691	7 415
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	10 069	13 468	15 963	17 757	20 616	22 885	22 930	22 109	3 453
Niedersachsen	90 124	87 629	72 144	69 875	68 016	64 108	61 955	62 863	62 285	62 801	62 869	12 918
Nordrhein-Westfalen	181 153	182 037	128 920	118 716	115 983	113 451	112 625	111 796	109 950	109 952	112 050	21 906
Rheinland-Pfalz	47 527	43 890	29 825	27 380	27 709	27 807	28 528	29 538	30 060	30 461	31 220	6 274
Saarland	13 559	11 827	8 091	7 219	7 326	7 365	7 552	7 868	8 121	8 358	8 367	1 849
Sachsen .....	.	.	.	19 759	27 987	34 733	40 583	46 523	49 125	49 226	45 130	7 986
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	12 103	16 716	20 606	23 686	28 145	30 304	31 149	29 666	5 244
Schleswig-Holstein	31 621	31 842	22 134	20 948	20 949	20 537	20 813	20 974	20 779	20 980	20 932	4 609
Thüringen .....	.	.	.	25 745	17 533	21 140	23 779	26 915	27 376	26 772	26 086	4 128
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	702 331	687 454	486 911	460 417	459 588	459 018	462 862	469 859	472 579	474 476	477 461	103 705
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	66 878	93 860	108 725	125 241	145 491	155 234	156 317	147 520	24 826

*) Stand: Jeweils Jahresende.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

12 Bildung
12.4 Auszubildende nach Ausbildungsbereichen *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	
											Ins- gesamt	Weiblich
Landwirtschaft												
Deutschland.....	.	.	.	37 807	32 598	29 684	29 409	31 257	33 893	37 396	40 090	11 919
Baden-Württemberg	7 171	8 500	4 578	4 167	3 791	3 686	3 686	3 739	3 844	4 025	4 046	1 188
Bayern	12 260	10 367	5 349	5 009	4 549	4 604	4 535	4 565	4 752	5 047	5 193	1 513
Berlin ¹⁾	460	733	573	758	753	760	770	855	966	1 084	1 214	364
Brandenburg .....	.	.	.	2 017	1 569	1 086	1 171	1 538	1 823	2 233	2 378	836
Bremen	165	223	157	145	122	106	96	107	108	141	141	44
Hamburg	548	838	434	434	412	396	354	354	347	347	456	142
Hessen.....	3 184	3 610	2 285	2 059	1 950	1 818	1 786	1 805	1 910	2 172	2 327	656
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 933	1 342	841	858	1 055	1 263	1 503	1 685	437
Niedersachsen	6 942	9 438	5 124	4 455	3 870	3 553	3 363	3 495	3 708	4 024	4 352	1 230
Nordrhein-Westfalen	8 604	10 872	6 715	6 351	5 676	5 233	5 320	5 402	5 668	5 970	6 322	1 502
Rheinland-Pfalz	3 354	3 904	1 832	1 554	1 365	1 227	1 151	1 214	1 424	1 528	1 774	427
Saarland	513	680	379	379	320	286	347	409	355	471	524	133
Sachsen .....	.	.	.	2 705	2 227	1 936	1 970	2 443	3 121	3 554	3 995	1 562
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 994	1 429	1 162	1 195	1 320	1 503	1 770	1 914	655
Schleswig-Holstein	3 590	4 231	2 322	2 115	1 849	1 814	1 722	1 634	1 579	1 740	1 865	518
Thüringen.....	.	.	.	1 732	1 377	1 176	1 085	1 322	1 522	1 787	1 904	712
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	46 791	53 396	29 748	27 426 ²⁾	24 657 ²⁾	23 483	23 130	23 579	24 661	26 549	28 214	7 717
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	10 381 ²⁾	7 941 ²⁾	6 201	6 279	7 678	9 232	10 847	11 876	4 202
Öffentlicher Dienst ³⁾												
Deutschland.....	.	.	.	65 426	71 354	73 513	66 733	56 722	49 375	47 663	48 183	30 293
Baden-Württemberg	7 926	10 758	9 672	9 259	9 075	9 171	8 265	7 049	5 976	5 839	6 144	4 181
Bayern	6 607	8 330	7 693	7 580	7 687	7 765	6 564	4 886	3 921	3 712	4 104	2 411
Berlin ¹⁾	1 690	2 311	2 136	2 903	3 645	4 137	3 791	3 516	3 004	2 597	2 192	1 561
Brandenburg .....	.	.	.	667	2 096	2 801	2 603	2 198	1 855	1 674	1 674	1 084
Bremen	597	751	780	781	1 038	904	816	510	341	293	319	190
Hamburg	1 327	1 920	1 725	1 664	1 567	1 569	1 163	864	665	665	575	402
Hessen.....	6 246	8 556	7 388	6 985	6 744	6 575	5 586	4 821	4 247	4 224	4 530	3 034
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	671	1 482	1 828	1 844	1 874	1 692	1 583	1 510	1 034
Niedersachsen	8 527	13 048	11 194	11 129	11 230	10 883	9 732	8 267	7 314	6 938	7 247	4 195
Nordrhein-Westfalen	14 991	18 829	15 777	14 891	14 440	13 993	12 021	9 632	8 320	8 173	8 119	4 787
Rheinland-Pfalz	2 840	3 954	3 215	3 005	3 050	2 923	2 505	2 191	1 967	2 059	2 147	1 093
Saarland	769	860	769	730	753	662	519	360	337	292	320	176
Sachsen .....	.	.	.	898	1 879	2 685	3 879	3 923	3 607	3 321	3 072	2 032
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	893	2 672	3 234	3 229	2 973	2 780	2 680	2 501	1 608
Schleswig-Holstein	2 296	3 539	3 096	2 905	2 786	2 717	2 260	1 970	1 796	1 757	1 814	1 124
Thüringen.....	.	.	.	465	1 210	1 666	1 956	1 688	1 553	1 856	1 915	1 381
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	53 816	72 856	63 445	61 832 ²⁾	62 015 ²⁾	61 299	53 222	44 066	37 888	36 549	37 511	23 154
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	3 594 ²⁾	9 339 ²⁾	12 214	13 511	12 656	11 487	11 114	10 672	7 139
Sonstige Ausbildungsbereiche ^{3) 4)}												
Deutschland.....	.	.	.	155 724	167 201	171 860	171 653	173 144	173 824	170 683	165 626	157 461
Baden-Württemberg	16 965	18 977	20 441	20 846	20 947	20 851	20 927	21 667	21 711	20 537	20 030	19 494
Bayern	20 774	24 271	24 074	25 103	26 094	27 435	27 419	28 311	28 751	27 850	27 232	26 167
Berlin ¹⁾	2 638	3 723	3 309	4 268	5 145	5 617	5 877	6 158	6 518	6 474	6 258	5 952
Brandenburg .....	.	.	.	1 230	2 110	2 812	2 890	3 028	3 194	3 414	3 376	3 223
Bremen	1 842	2 018	1 994	2 104	2 163	2 085	2 056	2 067	2 079	2 039	1 876	1 759
Hamburg	3 739	3 714	3 571	3 594	3 754	3 639	3 433	3 411	3 322	3 322	3 033	2 793
Hessen.....	9 634	11 533	10 881	10 720	11 197	11 143	11 431	11 509	11 630	11 459	11 134	10 540
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 997	2 436	2 885	3 217	3 427	3 469	3 328	3 270	3 053
Niedersachsen	16 148	19 014	19 129	20 506	22 150	22 438	21 721	20 846	20 799	20 043	18 984	17 726
Nordrhein-Westfalen	36 847	40 832	39 191	40 556	41 071	39 921	39 631	39 637	38 695	38 999	38 183	36 323
Rheinland-Pfalz	8 131	8 725	8 592	8 800	9 175	8 925	8 577	8 741	8 994	8 963	9 193	8 756
Saarland	2 377	2 652	2 458	2 507	2 619	2 623	2 538	2 628	2 661	2 622	2 495	2 345
Sachsen .....	.	.	.	2 671	4 868	6 191	6 398	6 335	6 484	6 458	6 090	5 773
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 687	3 008	4 211	4 424	4 489	4 699	4 763	4 428	4 164
Schleswig-Holstein	6 531	7 722	6 720	7 196	7 142	6 784	6 868	6 785	6 748	6 549	6 517	6 051
Thüringen.....	.	.	.	1 959	3 322	4 300	4 246	4 105	4 070	3 863	3 527	3 342
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	125 626	143 181	140 360	146 200 ²⁾	151 457 ²⁾	151 461	142 205	151 760	151 908	148 857	144 935	137 906
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	9 524 ²⁾	15 744 ²⁾	20 399	16 769	21 384	21 916	21 826	20 691	19 555

*) Stand: Jeweils Jahresende.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) Für Berlin liegen nur Gesamtergebnisse vor. Der Nachweis erfolgt beim früheren Bundesgebiet.

3) Ohne diejenigen Auszubildenden, die nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.

4) Freie Berufe, Hauswirtschaft im städtischen Bereich und Seeschifffahrt.

12 Bildung
12.5 Studierende an Hochschulen *)

Land	1980/81	1985/86	1990/91	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99
Studierende insgesamt											
Deutschland .....	.	.	1 712 608	1 775 661	1 834 341	1 867 264	1 872 490	1 857 906	1 838 099	1 824 107	1 801 233
Baden-Württemberg	147 768	190 301	215 242	220 933	227 457	232 599	233 619	228 771	221 681	208 468	188 512
Bayern	151 079	208 165	255 852	262 007	264 934	263 420	255 344	247 084	240 126	238 254	233 116
Berlin ¹⁾	76 980	93 619	139 181	143 196	148 426	151 050	145 798	142 855	136 759	133 856	131 775
Brandenburg .....	.	.	5 415	8 692	11 912	14 884	17 202	19 486	22 230	25 351	27 531
Bremen	12 153	14 640	21 558	23 700	24 701	25 705	26 207	26 183	25 546	25 178	25 978
Hamburg	47 982	60 965	61 764	64 713	69 892	69 268	68 720	68 867	67 750	66 226	65 141
Hessen	92 275	118 883	150 624	156 409	162 738	162 229	159 239	155 143	150 660	150 652	148 907
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	13 160	13 657	13 802	15 368	17 594	19 085	20 852	22 663	24 482
Niedersachsen	91 460	124 385	146 463	153 966	157 144	159 479	160 985	158 758	155 180	154 056	153 641
Nordrhein-Westfalen	330 571	413 802	478 397	494 006	510 944	516 189	521 818	519 368	520 254	517 045	515 678
Rheinland-Pfalz	42 220	59 933	72 545	76 851	79 772	81 370	81 293	80 691	81 227	81 185	80 418
Saarland	15 931	20 622	24 022	24 790	24 954	24 936	23 928	23 174	22 402	21 768	21 063
Sachsen .....	.	.	53 813	52 978	53 601	58 746	63 549	67 231	70 574	73 544	76 678
Sachsen-Anhalt .....	.	.	20 861	21 437	22 232	24 144	25 572	27 299	29 106	30 775	32 894
Schleswig-Holstein	23 171	31 359	40 000	43 545	44 686	46 297	45 710	46 414	44 478	43 871	42 061
Thüringen .....	.	.	13 711	14 781	17 146	21 580	25 912	27 497	29 274	31 215	33 358
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 031 590	1 336 674	1 579 006	1 639 937	1 689 828	1 703 352	1 690 536	1 660 206	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	133 602	135 724	144 513	163 912	181 954	197 700	.	.	.
Deutsche Studierende											
Deutschland .....	.	.	1 607 993	1 662 791	1 709 732	1 732 873	1 731 030	1 711 434	1 685 537	1 665 633	1 635 239
Baden-Württemberg	138 598	179 561	200 472	204 860	209 819	213 377	213 406	208 280	200 243	186 913	167 022
Bayern	144 553	199 701	243 753	248 956	250 706	248 266	239 693	231 146	223 871	221 026	214 834
Berlin ¹⁾	68 950	84 045	125 962	129 179	133 432	134 655	129 244	126 083	120 404	117 375	115 084
Brandenburg .....	.	.	5 370	8 640	11 595	14 252	16 291	18 260	20 666	23 340	25 141
Bremen	11 402	13 595	20 357	22 224	23 033	23 904	24 292	24 147	23 450	22 983	23 665
Hamburg	45 071	57 436	57 980	60 508	65 392	64 418	63 560	63 247	61 867	59 961	58 462
Hessen	85 910	110 626	139 327	144 567	149 715	148 503	144 710	140 181	135 011	134 248	131 497
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	12 735	13 244	13 338	14 804	16 938	18 387	20 099	21 827	23 556
Niedersachsen	87 773	119 138	139 759	146 706	149 277	151 207	152 209	149 670	145 799	144 064	142 891
Nordrhein-Westfalen	314 485	391 709	448 713	461 679	475 015	477 389	480 387	476 100	474 665	469 710	465 961
Rheinland-Pfalz	40 279	57 039	68 028	72 058	74 336	75 466	75 107	74 281	74 484	74 052	72 930
Saarland	14 816	19 286	22 204	22 793	22 744	22 521	21 518	20 722	19 889	19 226	18 483
Sachsen .....	.	.	51 580	50 641	50 764	55 829	60 506	63 899	67 015	69 719	72 436
Sachsen-Anhalt .....	.	.	20 280	20 875	21 490	23 327	24 662	26 255	28 017	29 615	31 534
Schleswig-Holstein	22 040	29 963	38 275	41 595	42 630	44 170	43 564	44 249	42 218	41 521	39 643
Thüringen .....	.	.	13 198	14 266	16 446	20 785	24 934	26 527	28 195	30 053	32 100
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	973 877	1 262 099	1 479 239	1 532 000	1 571 773	1 576 992	1 558 429	1 524 339	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	128 754	130 791	137 959	155 881	172 601	187 095	.	.	.
dar. Studentinnen											
Deutschland .....	.	.	628 761	654 352	682 142	699 086	708 174	714 578	719 537	726 220	727 609
Baden-Württemberg	49 193	64 915	73 283	75 824	78 462	81 201	82 518	81 930	80 337	76 297	69 435
Bayern	53 318	76 915	95 930	98 339	100 649	100 193	98 175	97 133	96 623	97 368	96 686
Berlin ¹⁾	26 038	34 668	55 604	56 770	60 408	61 890	59 752	59 327	57 239	56 534	56 014
Brandenburg .....	.	.	2 604	4 781	6 311	7 705	8 322	9 540	10 823	12 151	12 818
Bremen	4 305	5 253	7 930	8 710	9 305	9 622	9 923	10 194	10 131	10 169	10 715
Hamburg	17 097	22 862	22 668	24 450	26 080	25 532	25 442	25 376	25 024	24 852	24 497
Hessen	30 696	40 744	52 161	54 304	57 383	57 393	56 597	55 606	54 564	55 901	56 050
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	6 134	6 087	5 967	7 070	8 159	9 078	10 056	11 164	12 227
Niedersachsen	31 990	45 050	54 967	58 492	59 987	61 532	62 721	62 758	62 273	62 637	63 509
Nordrhein-Westfalen	118 277	149 598	169 583	176 488	183 353	185 315	190 435	192 579	196 215	198 392	201 226
Rheinland-Pfalz	15 999	22 609	27 319	29 051	30 397	31 158	31 518	32 220	32 989	33 584	33 717
Saarland	5 530	7 804	8 888	9 048	9 014	8 899	8 516	8 386	8 205	8 117	7 888
Sachsen .....	.	.	21 131	20 170	20 843	23 886	25 975	28 486	30 862	32 918	34 754
Sachsen-Anhalt .....	.	.	10 275	10 258	10 452	11 461	12 129	13 192	14 446	15 302	16 483
Schleswig-Holstein	8 922	11 591	14 336	15 534	16 293	16 792	16 765	16 860	16 837	16 878	16 552
Thüringen .....	.	.	5 948	6 046	7 238	9 437	11 227	11 913	12 913	13 956	15 038
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	361 365	482 009	569 545	595 663	618 873	625 753	627 385	624 828	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	59 216	58 689	63 269	73 333	80 789	89 750	.	.	.

*) Jeweils Wintersemester. – Ab Wintersemester 1992/93 einschl. Nebenhörer/-hörerinnen.

1) 1980/81 und 1985/86 nur Angaben für Berlin-West.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

12 Bildung
12.6 Angemeldete Hörfunk- und Fernsehgeräte *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Angemeldete Hörfunkgeräte 1 000											
Hamburg.....											
Mecklenburg-Vorpommern ¹⁾	4 394,8	4 745,2	5 129,9	5 221,9	5 978,5	6 061,3	6 157,8	6 229,1	6 300,7	6 447,0	6 644,6
Niedersachsen.....											
Schleswig-Holstein.....											
Bremen.....	303,6	313,6	325,3	327,0	329,5	329,1	329,9	334,6	333,9	338,1	346,2
Nordrhein-Westfalen.....	6 138,0	6 573,0	7 214,6	7 390,4	7 532,7	7 628,9	7 685,6	7 737,3	7 822,4	7 890,1	7 992,2
Hessen.....	2 155,7	2 358,5	2 596,8	2 637,5	2 672,6	2 706,6	2 768,9	2 804,5	2 866,5	2 918,2	2 964,6
Baden-Württemberg.....											
Rheinland-Pfalz.....	5 026,2	5 657,9	6 282,3	6 395,9	6 521,7	6 644,1	6 751,2	6 823,1	6 909,9	6 978,6	7 085,2
Bayern.....	3 925,4	4 434,7	5 064,9	5 204,4	5 345,4	5 447,3	5 528,0	5 597,6	5 704,0	5 825,5	5 979,0
Saarland.....	393,4	438,8	455,6	458,0	459,0	459,1	459,7	466,4	471,5	476,1	489,0
Berlin ²⁾	985,9	961,1	992,8	995,2	1 522,7	1 534,6	1 535,3	1 542,1	1 552,7	1 544,4	1 551,0
Brandenburg.....					978,9	982,7	1 003,4	1 028,5	1 040,1	1 067,1	1 104,7
Sachsen.....											
Sachsen-Anhalt.....					3 960,5	3 942,4	3 966,1	4 008,2	4 020,6	4 037,6	4 071,8
Thüringen.....											
Deutschland ³⁾ ...	23 323,0	25 482,9	28 062,2	28 630,3	35 301,6	35 736,0	36 185,8	36 571,6	37 022,2	37 522,7	38 227,5
je 1 000 Einwohner											
Hamburg.....											
Mecklenburg-Vorpommern ¹⁾	382	417	440	443	433	436	441	444	447	457	470
Niedersachsen.....											
Schleswig-Holstein.....											
Bremen.....	438	475	477	478	480	482	485	492	492	502	518
Nordrhein-Westfalen.....	360	394	416	422	426	430	431	432	436	439	445
Hessen.....	385	427	451	452	451	454	463	467	476	484	491
Baden-Württemberg.....											
Rheinland-Pfalz.....	390	439	462	463	465	469	475	477	481	484	490
Bayern.....	359	404	442	449	454	459	464	467	474	483	495
Saarland.....	369	420	425	425	423	423	424	430	435	441	455
Berlin ²⁾	520	517	460	460	439	442	442	444	449	451	456
Brandenburg.....					384	387	396	405	407	415	426
Sachsen.....											
Sachsen-Anhalt.....					397	398	402	409	412	416	423
Thüringen.....											
Deutschland ³⁾ ...	378	418	440	444	436	439	444	447	451	457	466
Angemeldete Fernsehgeräte 1 000											
Hamburg.....											
Mecklenburg-Vorpommern ¹⁾	4 050,0	4 292,2	4 585,5	4 664,1	5 373,2	5 445,3	5 521,7	5 569,3	5 631,7	5 776,8	5 937,1
Niedersachsen.....											
Schleswig-Holstein.....											
Bremen.....	277,2	279,5	291,0	292,5	294,0	294,8	295,5	298,2	298,2	299,5	304,9
Nordrhein-Westfalen.....	5 790,0	6 153,6	6 708,0	6 876,1	7 010,5	7 098,2	7 155,3	7 222,7	7 315,8	7 379,4	7 457,0
Hessen.....	1 938,8	2 087,6	2 257,7	2 285,1	2 314,3	2 346,1	2 408,1	2 436,6	2 483,2	2 517,2	2 541,5
Baden-Württemberg.....											
Rheinland-Pfalz.....	4 306,9	4 709,6	5 198,4	5 297,1	5 407,9	5 515,4	5 617,4	5 691,5	5 778,8	5 852,2	5 953,3
Bayern.....	3 562,3	3 902,9	4 333,4	4 428,8	4 533,2	4 612,1	4 695,8	4 770,6	4 868,2	4 963,3	5 069,4
Saarland.....	367,0	398,5	413,6	415,7	417,0	419,7	420,9	427,8	428,8	431,6	443,4
Berlin ²⁾	897,8	880,8	906,8	909,5	1 410,2	1 419,9	1 420,1	1 423,7	1 434,4	1 425,4	1 428,3
Brandenburg.....					943,8	948,1	963,8	976,5	987,2	1 012,3	1 041,7
Sachsen.....											
Sachsen-Anhalt.....					3 811,7	3 788,2	3 815,2	3 817,6	3 837,5	3 862,1	3 871,7
Thüringen.....											
Deutschland ³⁾ ...	21 189,8	22 704,7	24 694,3	25 168,8	31 515,8	31 887,9	32 313,9	32 634,5	33 063,8	33 519,7	34 048,4
je 1 000 Einwohner											
Hamburg.....											
Mecklenburg-Vorpommern ¹⁾	352	377	393	395	389	392	395	397	400	409	420
Niedersachsen.....											
Schleswig-Holstein.....											
Bremen.....	400	424	427	428	429	432	435	439	440	444	457
Nordrhein-Westfalen.....	339	369	387	393	397	400	402	404	408	411	415
Hessen.....	346	378	392	391	391	393	403	405	412	417	421
Baden-Württemberg.....											
Rheinland-Pfalz.....	334	365	383	383	385	390	395	398	402	406	412
Bayern.....	326	356	379	382	385	389	394	398	404	411	419
Saarland.....	344	381	385	386	385	387	388	395	396	399	413
Berlin ²⁾	473	474	420	420	407	409	409	410	415	416	420
Brandenburg.....					370	374	380	384	387	393	402
Sachsen.....											
Sachsen-Anhalt.....					382	382	387	389	393	398	402
Thüringen.....											
Deutschland ³⁾ ...	344	372	388	390	389	392	409	399	403	408	415

*) Stichtag: 31.12. – Ohne angemeldete Zweitgeräte.

3) 1980 bis 1991 nur früheres Bundesgebiet.

1) 1980 bis 1991 ohne Angaben für Mecklenburg-Vorpommern.

2) 1980 bis 1991 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Norddeutscher Rundfunk, Hamburg

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

13 Gesundheitswesen

13.0 Erläuterungen

Meldepflichtige Krankheiten

Erkrankungsfälle an solchen übertragbaren Krankheiten, die einer gesetzlichen Meldepflicht an die Gesundheitsämter unterliegen. Hierunter fallen:

Tuberkulose: Zugang der an aktiver Tuberkulose Erkrankten.

Geschlechtskrankheiten: Ansteckungsfähige Erkrankungen, die von den Ärzten/Ärztinnen zu melden sind. Mangels Kontrollmöglichkeit der zu erstattenden Meldungen ist mit einer Dunkelziffer unbekannter Größenordnung zu rechnen.

Sonstige meldepflichtige übertragbare Krankheiten: Erkrankungs- und Todesfälle an bestimmten, im Bundesseuchengesetz aufgezählten übertragbaren Krankheiten, die von den Ärzten/Ärztinnen zu melden sind. Sterbefälle an diesen Krankheiten erscheinen in der Todesursachenstatistik.

Todesursachen

Die Statistik der Todesursachen beruht auf den ärztlichen Angaben in der Todesbescheinigung (Leichenschauschein). Zur Verschlüsselung der Todesursachen wird die vierstellige Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 9. Revision der Weltgesundheitsorganisation (WHO) mit deren Klassifizierungsregeln zur Auswahl des sog. Grundleidens verwendet; dabei wird nur eine Todesursache, nämlich das Grundleiden, berücksichtigt (unikausale Statistik).

Berufe des Gesundheitswesens

Bis 1984 wurde die Statistik der Berufe des Gesundheitswesens als koordinierte Länderstatistik geführt. Da nach Erlaß der Landesmeldegesetze die Gesundheitsämter in einigen Ländern nicht mehr in der Lage sind, die vorliegenden Informationen mit Hilfe der Melderegister zu aktualisieren, werden die Ergebnisse dieser Statistik ab 1985 weitgehend aus anderen Quellen übernommen. Angaben über Ärzte/Ärztinnen, Zahnärzte/Zahnärztinnen, Apotheker/-innen und Apotheken werden dem Statistischen Bundesamt von den für diese Berufe auf Bundesebene bestehenden Kammern bzw. Dachorganisationen zur Verfügung gestellt.

Krankenhäuser dienen der Krankenhausbehandlung und Geburtshilfe; hier steht die intensive, aktive und fortdauernde ärztliche Betreuung im Vordergrund. Die Pflege ist dieser ärztlichen Behandlung in der Regel untergeordnet. In **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen** sind die pflegerische Betreuung der Patienten und Patientinnen sowie die ärztliche Behandlung dagegen eher gleichrangig. Die stationäre Versorgung steht zwar auch hier unter ärztlicher Verantwortung und folgt einem gezielten Behandlungsplan, Hauptaufgabe ist aber, die Patienten und Patientinnen durch seelische und geistige Einwirkung sowie durch die Anwendung von Heilmitteln zu therapieren und die Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte aufzubauen und zu fördern.

Allgemeine Krankenhäuser sind Einrichtungen, die auf die stationäre Behandlung Akutkranker bzw. auf Patienten und Patientinnen mit speziellen Krankheitszuständen (Geriatric, rheumatische Erkrankungen) ausgerichtet sind.

Alle Einrichtungen für die stationäre Versorgung der Bevölkerung sind nach dem Prinzip der Wirtschaftseinheit, d.h. nach dem Kriterium der einheitlichen Verwaltung, statistisch abgegrenzt. Dabei gilt die Einschränkung, daß ein Krankenhaus und eine Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung auch dann als zwei verschiedene Wirtschaftseinheiten zu erfassen sind, wenn sie sich in gemeinsamer Trägerschaft befinden und räumlich zusammenhängend – unter einem Dach – betrieben werden.

Bei der für ein Krankenhaus nachgewiesenen **Bettenzahl** wird unterschieden zwischen **aufgestellten**, d.h. jahresdurchschnittlich tatsächlich betriebenen Betten und **Planbetten**, die von ihrem Umfang her gemäß den Richtlinien für den Bau und die Einrichtung von Krankenhäusern im Krankenhausplan eines Bundeslandes festgelegt sind. Bis einschl. 1984 wurden im früheren Bundesgebiet die planmäßigen Betten erfaßt. Bei den aufgestellten Betten werden seit 1990 die **Intensivbetten**, die ausschließlich der intensivmedizinischen Behandlung der Patienten dienen, gesondert nachgewiesen. Hierunter fallen auch die in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen aufgestellten Notfallbetten.

Zum Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen zählen das dort tätige medizinische Personal, das Pflegepersonal, das sonstige in Heil- und Sonderberufen tätige Personal (z.B. Sozialarbeiter/-in) sowie das Verwaltungs- und Wirtschaftspersonal.

13.1 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten

Land	Geschlechts- krankheiten	Enteritis infectiosa		Tuberkulose		Virus- hepatitis	Meningitis/ Encephalitis	Shigellen- ruhr
		zusammen	dar. Salmo- nellose	der Atmungs- organe	anderer Organe			
1996								
Deutschland.....	4 643	205 197	109 794	9 957	1 857	16 174	3 039	1 526
Baden-Württemberg	228	20 404	12 231	1 153	230	1 413	325	272
Bayern	408	25 861	15 542	1 522	254	2 894	525	309
Berlin.....	689	5 746	3 468	617	92	868	129	86
Brandenburg	170	10 995	5 117	274	40	175	117	65
Bremen	63	1 256	662	112	19	157	72	2
Hamburg	468	5 141	2 569	255	55	620	58	32
Hessen.....	392	11 281	7 460	822	187	1 263	170	74
Mecklenburg-Vorpommern	149	8 647	4 779	175	34	76	77	29
Niedersachsen	341	15 784	9 416	783	147	1 928	271	42
Nordrhein-Westfalen	624	38 164	19 423	2 427	452	4 911	626	162
Rheinland-Pfalz	128	11 176	6 414	451	105	744	108	83
Saarland	38	2 995	1 315	151	19	131	54	11
Sachsen	486	22 386	83	445	98	263	217	203
Sachsen-Anhalt	243	10 403	5 253	337	38	155	129	73
Schleswig-Holstein	74	6 092	3 386	230	57	412	88	11
Thüringen.....	142	8 866	4 086	203	30	164	73	72
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	3 453	143 900	81 886	8 523	1 617	15 341	2 426	1 084
Neue Länder	1 190	61 297	27 908	1 434	240	833	613	442
1997								
Deutschland.....	4 091	212 627	106 277	9 415	1 748	16 977	4 515	1 978
Baden-Württemberg	226	20 199	12 157	1 114	207	1 251	429	348
Bayern	381	28 725	17 239	1 468	219	2 769	787	346
Berlin.....	607	6 669	3 487	488	68	922	172	123
Brandenburg	177	10 362	4 593	229	34	143	130	84
Bremen	38	1 160	563	84	18	177	23	6
Hamburg	427	5 666	2 056	268	59	543	88	43
Hessen.....	358	11 006	7 143	784	176	1 356	508	78
Mecklenburg-Vorpommern	120	8 753	4 216	185	38	127	103	12
Niedersachsen	241	16 504	9 186	732	140	1 943	717	77
Nordrhein-Westfalen	581	39 130	18 198	2 237	458	5 388	765	191
Rheinland-Pfalz	124	11 092	5 996	448	79	1 249	174	102
Saarland	56	2 929	1 163	117	20	136	71	7
Sachsen	320	22 641	7 905	471	95	236	198	274
Sachsen-Anhalt	243	11 666	5 241	328	46	184	102	122
Schleswig-Holstein	90	6 890	3 266	230	50	402	139	28
Thüringen.....	102	9 235	3 868	232	41	151	109	137
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	3 129	149 970	80 454	7 970	1 494	16 136	3 873	1 349
Neue Länder	962	62 657	25 823	1 445	254	841	642	629
1998								
Deutschland.....	3 584	213 176	98 352	8 796	1 644	15 211	3 506	1 642
Baden-Württemberg	225	19 415	11 003	993	177	1 026	377	287
Bayern	368	26 930	14 444	1 402	210	2 655	586	287
Berlin.....	519	7 518	3 556	458	67	643	195	116
Brandenburg	102	11 494	4 783	228	37	134	117	36
Bremen	25	1 357	664	74	13	175	11	6
Hamburg	430	6 615	2 878	237	48	576	57	61
Hessen.....	289	10 344	5 786	744	196	1 222	252	93
Mecklenburg-Vorpommern	65	8 123	3 952	182	38	86	84	18
Niedersachsen	242	17 494	9 083	638	137	1 822	388	54
Nordrhein-Westfalen	527	38 541	17 038	2 154	424	4 614	755	165
Rheinland-Pfalz	96	10 584	5 211	431	64	1 129	144	72
Saarland	17	3 146	950	128	18	193	61	10
Sachsen	362	22 963	6 953	398	96	185	205	203
Sachsen-Anhalt	193	11 326	4 273	273	50	191	117	80
Schleswig-Holstein	53	7 183	3 611	220	39	419	74	23
Thüringen.....	71	10 143	4 167	236	30	141	83	131
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	2 791	149 127	74 224	7 479	1 393	14 474	2 900	1 174
Neue Länder	793	64 049	24 128	1 317	251	737	606	468

1)Einschl. Angaben für Berlin.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

13 Gesundheitswesen
13.2 Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen *)

Land	Insgesamt	Darunter						
		Krankheiten des Kreislauf- systems	Bösartige Neu- bildungen ¹⁾	Unfälle	Diabetes melli- tus (Zucker- krankheit)	Chronische Leberkrankheit und -zirrhose	Pneumonie (Lungenent- zündung)	Selbstmord

1996								
Deutschland.....	882 843	425 884	197 461	23 549	23 940	19 202	17 381	12 225
Baden-Württemberg	98 908	44 239	27 020	3 166	4 270	2 381	1 615	1 586
Bayern	123 329	60 760	27 311	3 473	2 431	2 462	3 115	1 974
Berlin.....	38 099	17 774	7 870	607	910	924	859	584
Brandenburg	27 622	14 930	5 728	984	438	974	610	444
Bremen	8 080	3 701	1 907	187	242	219	139	138
Hamburg	20 196	7 734	4 560	743	533	455	668	316
Hessen.....	63 387	25 998	15 066	2 422	2 958	1 290	1 117	772
Mecklenburg-Vorpommern	18 642	8 785	4 022	870	600	740	226	269
Niedersachsen.....	85 574	39 544	19 300	2 590	2 937	1 630	2 063	1 210
Nordrhein-Westfalen.....	194 548	97 069	46 079	2 983	2 399	3 367	3 464	1 904
Rheinland-Pfalz	43 752	20 513	10 257	720	1 144	615	976	570
Saarland	12 529	6 480	2 928	195	148	220	304	108
Sachsen.....	55 756	31 166	11 042	1 807	1 265	1 547	912	948
Sachsen-Anhalt	32 639	17 084	7 065	1 062	1 249	1 002	349	544
Schleswig-Holstein	31 314	15 064	6 564	785	1 138	567	593	423
Thüringen.....	28 468	15 043	5 744	955	1 280	809	371	436
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	708 332	333 400	161 422	17 629	18 861	13 764	14 720	9 378
Neue Länder und Berlin-Ost...	174 511	92 484	36 039	5 920	5 079	5 438	2 661	2 847

1997								
Anzahl								
Deutschland.....	860 389	415 892	194 591	22 482	22 370	18 620	17 328	12 265
Baden-Württemberg	97 167	44 366	21 649	2 987	3 697	2 262	1 617	1 565
Bayern	121 441	59 649	27 241	3 278	2 405	2 501	3 206	1 999
Berlin.....	36 447	16 250	7 506	470	1 156	732	752	520
Brandenburg	26 756	14 356	5 753	896	397	834	614	413
Bremen	8 036	3 569	1 889	191	229	190	114	116
Hamburg	19 328	7 468	4 501	699	542	460	573	310
Hessen.....	61 361	26 657	14 425	2 316	2 346	1 281	1 176	794
Mecklenburg-Vorpommern	17 940	8 326	4 094	803	553	722	173	276
Niedersachsen.....	83 958	38 174	19 734	2 623	2 862	1 571	2 201	1 247
Nordrhein-Westfalen.....	189 946	97 435	44 279	2 819	2 386	3 336	3 480	1 961
Rheinland-Pfalz	43 211	19 615	10 296	796	1 045	607	947	597
Saarland	12 455	6 249	2 828	210	175	234	330	99
Sachsen.....	53 483	29 402	11 104	1 731	1 184	1 599	763	940
Sachsen-Anhalt	30 892	15 889	6 955	1 014	1 039	1 015	326	496
Schleswig-Holstein	30 274	14 089	6 693	744	1 038	557	774	423
Thüringen.....	27 694	14 398	5 644	905	1 316	719	282	509
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	692 844	328 654	158 672	16 957	17 524	13 459	14 996	9 465
Neue Länder und Berlin-Ost...	167 545	87 238	35 919	5 525	4 846	5 161	2 332	2 800

je 100 000 Einwohner								
Deutschland.....	1 048,6	506,9	237,2	27,4	27,3	22,7	21,1	14,9
Baden-Württemberg	935,4	427,1	208,4	28,8	35,6	21,8	15,6	15,1
Bayern	1 007,3	494,8	225,9	27,2	19,9	20,7	26,6	16,6
Berlin.....	1 058,0	471,7	217,9	13,6	33,6	21,2	21,8	15,1
Brandenburg	1 043,8	560,0	224,4	35,0	15,5	32,5	24,0	16,1
Bremen	1 188,6	527,9	279,4	28,3	33,9	28,1	16,9	17,2
Hamburg	1 132,0	437,4	263,6	40,9	31,7	26,9	33,6	18,2
Hessen.....	1 017,4	442,0	239,2	38,4	38,9	21,2	19,5	13,2
Mecklenburg-Vorpommern	989,2	459,1	225,7	44,3	30,5	39,8	9,5	15,2
Niedersachsen.....	1 072,2	487,5	252,0	33,5	36,5	20,1	28,1	15,9
Nordrhein-Westfalen.....	1 057,4	542,4	246,5	15,7	13,3	18,6	19,4	10,9
Rheinland-Pfalz	1 077,6	489,1	256,8	19,9	26,1	15,1	23,6	14,9
Saarland	1 150,4	577,2	261,2	19,4	16,2	21,6	30,5	9,1
Sachsen.....	1 179,0	648,2	244,8	38,2	26,1	35,2	16,8	20,7
Sachsen-Anhalt	1 138,1	585,4	256,2	37,4	38,3	37,4	12,0	18,3
Schleswig-Holstein	1 100,9	512,3	243,4	27,1	37,7	20,3	28,1	15,4
Thüringen.....	1 114,7	579,5	227,2	36,4	53,0	28,9	11,4	20,5
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 039,6	493,1	238,1	25,4	26,3	20,2	22,5	14,2
Neue Länder und Berlin-Ost...	1 087,6	566,3	233,2	35,9	31,5	33,5	15,1	18,2

*) Ärztliche Angaben in der Todesbescheinigung (Leichenschauschein). – Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen 1979.

1) Ausgenommen bösartige Neubildungen des lymphatischen und hämatopoetischen Gewebes.

13 Gesundheitswesen
13.3 Berufstätige Ärzte/Ärztinnen, Zahnärzte/-ärztinnen und Apotheker/-innen*)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	
											Ins- gesamt	Weiblich
Ärzte/Ärztinnen												
Anzahl												
Deutschland.....	173 325	198 845	237 750	244 238	251 877	259 981	267 186	273 880	279 335	282 737	287 032	104 490
Baden-Württemberg	21 691	25 173	30 039	30 810	31 865	32 910	33 663	34 528	35 154	35 879	36 521	11 954
Bayern	23 958	28 641	35 934	37 467	38 785	40 510	41 842	43 041	44 047	44 715	45 433	14 845
Berlin ¹⁾	7 908	8 345	16 578	15 946	15 916	16 086	16 562	16 833	17 020	17 167	17 344	8 003
Brandenburg .....	.	.	5 898	5 645	5 925	6 095	6 350	6 582	6 770	6 920	7 097	3 550
Bremen	1 834	2 138	2 588	2 667	2 747	2 814	2 924	2 985	3 030	3 162	3 108	1 123
Hamburg	5 907	6 257	7 327	7 622	7 831	8 115	8 258	8 445	8 531	8 569	8 705	3 118
Hessen.....	12 512	15 532	18 757	19 185	19 902	20 603	20 819	21 194	21 473	21 557	21 805	7 832
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	5 301	5 209	5 218	5 298	5 455	5 701	5 800	5 862	5 958	2 850
Niedersachsen	13 689	15 814	19 273	20 117	20 897	21 731	22 462	22 868	23 334	23 485	23 919	7 756
Nordrhein-Westfalen	36 279	41 141	49 984	51 872	53 985	55 697	57 076	58 464	59 720	60 488	61 311	20 690
Rheinland-Pfalz	7 485	8 663	10 383	10 894	11 257	11 702	12 026	12 316	12 564	12 788	12 989	4 026
Saarland	2 293	2 823	3 293	3 403	3 505	3 611	3 736	3 830	3 915	3 971	3 986	1 220
Sachsen .....	.	.	12 733	12 124	12 246	12 178	12 634	13 024	13 358	13 473	13 696	6 768
Sachsen-Anhalt .....	.	.	5 676	6 712	6 819	7 066	7 323	7 552	7 812	7 821	7 948	3 993
Schleswig-Holstein	5 875	6 375	7 937	8 219	8 510	8 832	9 026	9 308	9 480	9 507	9 654	3 167
Thüringen.....	.	.	6 049	6 346	6 469	6 733	7 030	7 209	7 327	7 373	7 558	3 595
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	139 431	160 902	195 254	202 020	209 255	216 848	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost....	33 894	37 943	42 496	42 218	42 622	43 133	.	.	.	.	.	.
je 10 000 Einwohner												
Deutschland.....	22,1	25,6	30,0	30,4	31,1	32,0	32,8	33,5	34,1	34,5	35,0	24,9
Baden-Württemberg	23,4	27,2	31,1	30,8	31,4	32,2	32,8	33,5	33,9	34,5	35,0	22,5
Bayern	21,9	26,1	31,8	32,3	33,0	34,1	35,1	35,9	36,6	37,1	37,6	24,0
Berlin ¹⁾	41,7	44,9	48,3	46,3	45,9	46,3	47,7	48,5	49,2	50,1	51,0	45,7
Brandenburg .....	.	.	22,9	22,2	23,2	24,0	25,0	25,9	26,5	26,9	27,4	27,0
Bremen	26,4	32,4	38,2	39,0	40,1	41,2	43,0	43,9	44,7	46,9	46,5	32,5
Hamburg	35,9	39,6	44,8	45,7	46,4	47,7	48,4	49,4	49,9	50,3	51,2	35,5
Hessen.....	22,3	28,1	33,0	32,9	33,6	34,5	34,8	35,3	35,6	35,7	36,1	25,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	27,6	27,5	28,0	28,7	29,8	31,3	31,9	32,4	33,1	31,3
Niedersachsen	18,9	22,0	26,3	26,9	27,6	28,4	29,1	29,4	29,9	29,9	30,4	19,3
Nordrhein-Westfalen	21,3	24,7	29,1	29,6	30,5	31,4	32,0	32,7	33,3	33,7	34,1	22,4
Rheinland-Pfalz	20,5	24,0	27,9	28,5	29,0	29,8	30,4	31,0	31,4	31,8	32,3	19,6
Saarland	21,5	27,0	30,8	31,6	32,3	33,3	34,5	35,3	36,1	36,7	37,1	22,0
Sachsen .....	.	.	26,7	25,9	26,4	26,4	27,6	28,5	29,4	29,8	30,5	29,2
Sachsen-Anhalt .....	.	.	19,7	23,8	24,4	25,4	26,5	27,6	28,7	28,9	29,7	29,0
Schleswig-Holstein	22,5	24,4	30,4	31,0	31,8	32,8	33,3	34,2	34,6	34,5	34,9	22,4
Thüringen.....	.	.	23,2	24,7	25,4	26,6	27,9	28,8	29,4	29,8	30,7	28,5
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	22,6	26,4	30,6	31,3	32,1	33,0	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost....	20,2	22,8	26,5	26,7	27,2	27,7	.	.	.	.	.	.
Zahnärzte/-ärztinnen												
Anzahl												
Deutschland.....	42 949	48 610	.	54 972	56 342	58 194	59 211	60 616	61 404	62 064	62 277	22 084
Baden-Württemberg	5 384	5 949	6 602	6 781	6 951	7 242	7 335	7 506	7 577	7 658	7 669	2 149
Bayern	6 717	7 319	8 051	8 274	8 596	8 779	8 945	9 204	9 394	9 539	9 649	2 732
Berlin ¹⁾	1 530	1 562	3 239	3 187	3 276	3 334	3 433	3 632	3 650	3 683	3 692	1 811
Brandenburg .....	.	.	.	1 659	1 719	1 769	1 784	1 825	1 831	1 827	1 819	1 075
Bremen	421	434	461	491	498	538	496	501	520	509	506	153
Hamburg	1 365	1 410	1 489	1 540	1 549	1 610	1 621	1 660	1 674	1 693	1 685	532
Hessen.....	3 213	3 674	4 161	4 228	4 381	4 498	4 563	4 667	4 701	4 736	4 754	1 518
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 522	1 478	1 507	1 540	1 559	1 569	1 568	1 575	927
Niedersachsen	3 353	3 761	4 422	4 656	4 778	5 003	5 099	5 292	5 405	5 487	5 489	1 623
Nordrhein-Westfalen	7 737	8 686	10 193	10 637	11 016	11 414	11 653	11 856	12 042	12 227	12 282	3 579
Rheinland-Pfalz	1 622	1 884	2 095	2 183	2 242	2 320	2 351	2 428	2 471	2 514	2 546	740
Saarland	443	490	582	603	624	643	647	652	649	673	669	179
Sachsen .....	.	.	.	3 320	3 382	3 519	3 637	3 648	3 684	3 657	3 683	2 163
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 906	1 832	1 892	1 916	1 946	1 974	1 978	1 991	1 141
Schleswig-Holstein	1 455	1 684	1 872	1 919	1 980	2 026	2 057	2 101	2 128	2 161	2 162	591
Thüringen.....	.	.	.	2 066	2 040	2 100	2 134	2 139	2 135	2 114	2 106	1 171
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	33 240	36 853	41 757	43 135	44 499	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost....	9 709	11 757	.	11 837	11 843	.	.	.	.	.	.	.

*) 1980 Statistik der Berufe des Gesundheitswesens; Daten ab 1985 Bundes-
ärzte- , Bundeszahnärztekammer bzw. Bundesvereinigung Deutscher
Apothekerverbände.

1) 1980 und 1985 nur Angaben für Berlin-West.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

13 Gesundheitswesen
13.3 Berufstätige Ärzte/Ärztinnen, Zahnärzte/-ärztinnen und Apotheker/-innen *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	
											Ins- gesamt	Weib- lich
Zahnärzte/-ärztinnen												
je 10 000 Einwohner												
Deutschland.....	5,5	6,3	.	6,8	7,0	7,2	7,3	7,4	7,5	7,6	7,6	5,3
Baden-Württemberg	5,8	6,4	6,8	6,8	6,8	7,1	7,1	7,3	7,3	7,4	7,4	4,0
Bayern	6,1	6,7	7,1	7,1	7,3	7,4	7,5	7,7	7,8	7,9	8,0	4,4
Berlin ¹⁾	8,1	8,4	9,4	9,2	9,5	9,6	9,9	10,5	10,6	10,8	10,9	10,3
Brandenburg .....	.	.	.	6,5	6,7	7,0	7,0	7,2	7,2	7,1	7,0	8,2
Bremen	6,1	6,6	6,8	7,2	7,3	7,9	7,3	7,4	7,7	7,6	7,6	4,4
Hamburg	8,3	8,9	9,1	9,2	9,2	9,5	9,5	9,7	9,8	9,9	9,9	6,1
Hessen.....	5,7	6,6	7,3	7,2	7,4	7,5	7,6	7,8	7,8	7,9	7,9	4,9
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	8,0	7,9	8,2	8,4	8,6	8,6	8,7	8,8	10,2
Niedersachsen	4,6	5,2	6,0	6,2	6,3	6,5	6,6	6,8	6,9	7,0	7,0	4,0
Nordrhein-Westfalen	4,5	5,2	5,9	6,1	6,2	6,4	6,5	6,6	6,7	6,8	6,8	3,9
Rheinland-Pfalz	4,5	5,2	5,6	5,7	5,8	5,9	5,9	6,1	6,2	6,3	6,3	3,6
Saarland	4,2	4,7	5,4	5,6	5,8	5,9	6,0	6,0	6,0	6,2	6,2	3,2
Sachsen .....	.	.	.	7,1	7,3	7,6	7,9	8,0	8,1	8,1	8,2	9,3
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	6,8	6,5	6,8	6,9	7,1	7,2	7,3	7,4	8,3
Schleswig-Holstein	5,6	6,4	7,2	7,2	7,4	7,5	7,6	7,7	7,8	7,8	7,8	4,2
Thüringen.....	.	.	.	8,0	8,0	8,3	8,5	8,5	8,6	8,5	8,6	9,3
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	5,4	6,0	6,9	6,7	6,8	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost....	5,8	7,1	.	7,5	7,5	.	.	.	.	.	.	.
Apotheker/-innen												
Anzahl												
Deutschland.....	32 223	36 017	.	41 607	42 369	42 887	43 822	44 696	45 534	47 139	47 322	31 741
Baden-Württemberg	4 393	5 268	5 841	5 976	6 112	6 046	6 124	6 193	6 309	6 778	6 301	4 403
Bayern	4 850	5 468	6 516	6 659	6 818	6 941	7 159	7 376	7 627	7 737	7 793	5 211
Berlin ¹⁾	1 707	1 650	2 203	2 222	2 287	2 296	2 426	2 407	2 405	2 408	2 601	2 144
Brandenburg .....	.	.	.	532	561	693	704	754	765	802	843	589
Bremen	389	394	425	429	432	436	454	448	435	441	453	304
Hamburg	1 000	1 183	1 290	1 363	1 400	1 312	1 375	1 408	1 415	1 421	1 440	1 067
Hessen.....	2 758	3 083	3 600	3 624	3 721	3 754	3 845	3 894	3 946	3 988	4 034	2 970
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	599	510	539	587	618	652	677	691	534
Niedersachsen	2 841	3 343	3 871	3 970	4 100	4 125	4 227	4 267	4 330	4 456	4 500	2 870
Nordrhein-Westfalen	7 538	8 258	9 182	9 378	9 580	9 680	9 696	9 897	10 001	10 178	10 305	6 632
Rheinland-Pfalz	1 582	1 595	1 747	2 012	2 062	2 130	2 181	2 183	2 236	2 644	2 735	1 082
Saarland	480	565	626	654	671	642	671	688	693	784	717	427
Sachsen .....	.	.	.	1 080	1 024	1 116	1 183	1 253	1 318	1 350	1 387	997
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	815	739	843	805	849	875	928	969	779
Schleswig-Holstein	1 136	1 427	1 556	1 650	1 688	1 668	1 707	1 728	1 759	1 761	1 764	1 187
Thüringen.....	.	.	.	644	664	666	678	733	768	786	789	545
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	28 674	32 234	36 474	37 550	38 441	38 551	39 388	39 926	40 569	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost....	3 549	3 783	.	4 057	3 928	4 336	4 434	4 770	4 965	.	.	.
je 10 000 Einwohner												
Deutschland.....	4,1	4,6	.	5,2	5,2	5,3	5,4	5,5	5,6	5,7	5,8	7,6
Baden-Württemberg	4,7	5,7	5,9	6,0	6,0	5,9	6,0	6,0	6,1	6,5	6,0	8,3
Bayern	4,4	5,0	5,7	5,7	5,8	5,9	6,0	6,2	6,3	6,4	6,4	8,4
Berlin ¹⁾	9,0	8,9	6,4	6,4	6,6	6,6	7,0	6,9	7,0	7,0	7,7	12,2
Brandenburg .....	.	.	.	2,1	2,2	2,7	2,8	3,0	3,0	3,1	3,3	4,5
Bremen	5,6	6,0	6,2	6,3	6,3	6,4	6,7	6,6	6,4	6,5	6,8	8,8
Hamburg	6,1	7,5	7,8	8,2	8,3	7,7	8,1	8,2	8,3	8,3	8,5	12,1
Hessen.....	4,9	5,6	6,2	6,2	6,3	6,3	6,4	6,5	6,5	6,6	6,7	9,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	3,2	2,7	2,9	3,2	3,4	3,6	3,7	3,8	5,9
Niedersachsen	3,9	4,6	5,2	5,3	5,4	5,4	5,5	5,5	5,5	5,7	5,7	7,1
Nordrhein-Westfalen	4,4	5,0	5,3	5,4	5,4	5,5	5,4	5,5	5,6	5,7	5,7	7,2
Rheinland-Pfalz	4,3	4,4	4,6	5,3	5,3	5,4	5,5	5,5	5,6	6,6	6,8	5,3
Saarland	4,5	5,4	5,8	6,1	6,2	5,9	6,2	6,3	6,4	7,3	6,7	7,7
Sachsen .....	.	.	.	2,3	2,2	2,4	2,6	2,7	2,9	3,0	3,1	4,3
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	2,9	2,6	3,0	2,9	3,1	3,2	3,4	3,6	5,7
Schleswig-Holstein	4,4	5,5	5,9	6,2	6,3	6,2	6,3	6,3	6,4	6,4	6,4	8,4
Thüringen.....	.	.	.	2,5	2,6	2,6	2,7	2,9	3,1	3,2	3,2	4,3
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	4,7	5,3	5,7	5,8	5,9	5,9	6,0	6,0	6,1	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost....	2,1	2,3	.	2,6	2,5	2,8	2,9	3,1	3,2	.	.	.

*) 1980 Statistik der Berufe des Gesundheitswesens; Daten ab 1985 Bundesärzte-, Bundeszahnärztekammer bzw. Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände.

1) 1980 und 1985 nur Angaben für Berlin-West.

13 Gesundheitswesen
13.4 Apotheken *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Öffentliche Apotheken											
Anzahl											
Deutschland.....	17 766	19 141	.	20 108	20 350	20 648	20 903	21 119	21 290	21 457	21 556
Baden-Württemberg	2 396	2 618	2 768	2 780	2 788	2 797	2 794	2 812	2 823	2 839	2 829
Bayern	2 827	3 079	3 279	3 306	3 330	3 351	3 361	3 369	3 398	3 408	3 412
Berlin ¹⁾	592	594	716	731	764	781	799	824	829	851	865
Brandenburg .....	.	.	.	311	332	401	443	465	484	503	517
Bremen	170	180	194	192	192	190	190	190	184	183	182
Hamburg	456	470	485	481	475	470	464	467	465	464	468
Hessen.....	1 476	1 578	1 629	1 635	1 646	1 642	1 650	1 644	1 641	1 647	1 641
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	234	249	280	310	333	354	372	384
Niedersachsen	1 687	1 878	2 000	2 022	2 033	2 050	2 063	2 070	2 086	2 095	2 106
Nordrhein-Westfalen	4 375	4 714	4 861	4 875	4 883	4 875	4 861	4 855	4 854	4 853	4 849
Rheinland-Pfalz	971	1 066	1 125	1 134	1 132	1 138	1 142	1 154	1 158	1 158	1 168
Saarland	310	342	368	369	371	371	369	367	364	368	364
Sachsen .....	.	.	.	571	611	676	756	813	857	888	920
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	394	442	467	506	536	559	577	591
Schleswig-Holstein	601	668	724	726	729	728	726	726	720	719	723
Thüringen .....	.	.	.	347	373	431	469	494	514	532	537
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	15 861	17 187	18 029	18 112	18 163	18 193	18 197	18 232	18 267	18 306	18 329
Neue Länder und Berlin-Ost....	1 905	1 954	.	1 996	2 187	2 455	2 706	2 887	3 023	3 151	3 227
je 10 000 Einwohner											
Deutschland.....	2,3	2,5	.	2,5	2,5	2,5	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6
Baden-Württemberg	2,6	2,8	2,8	2,8	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7
Bayern	2,6	2,8	2,9	2,9	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Berlin ¹⁾	3,1	3,2	2,1	2,1	2,2	2,2	2,3	2,4	2,4	2,5	2,5
Brandenburg .....	.	.	.	1,2	1,3	1,6	1,7	1,8	1,9	2,0	2,0
Bremen	2,5	2,7	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,7	2,7	2,7
Hamburg	2,8	3,0	2,9	2,9	2,8	2,8	2,7	2,7	2,7	2,7	2,8
Hessen.....	2,6	2,9	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,7	2,7	2,7	2,7
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1,2	1,3	1,5	1,7	1,8	1,9	2,1	2,1
Niedersachsen	2,3	2,6	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7
Nordrhein-Westfalen	2,6	2,8	2,8	2,8	2,8	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7
Rheinland-Pfalz	2,7	2,9	3,0	3,0	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9
Saarland	2,9	3,3	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4
Sachsen .....	.	.	.	1,2	1,3	1,5	1,6	1,8	1,9	2,0	2,0
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1,4	1,6	1,7	1,8	2,0	2,1	2,1	2,2
Schleswig-Holstein	2,3	2,6	2,8	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,6	2,6	2,6
Thüringen .....	.	.	.	1,3	1,5	1,7	1,9	2,0	2,1	2,1	2,2
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	2,6	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,7	2,7	2,7	2,7
Neue Länder und Berlin-Ost....	1,1	1,2	.	1,3	1,4	1,6	1,7	1,9	2,0	2,1	2,1
Krankenhausapotheken											
Deutschland.....	420	546	.	665	659	649	638	634	622	601	585
Baden-Württemberg	51	67	70	70	70	70	70	69	69	68	68
Bayern	43	71	78	78	80	80	80	80	79	77	78
Berlin ¹⁾	26	26	38	36	34	32	32	32	30	28	25
Brandenburg .....	.	.	.	26	25	25	24	24	20	18	19
Bremen	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	3
Hamburg	11	15	15	15	15	15	15	15	15	15	14
Hessen.....	31	33	33	33	32	29	29	29	29	28	28
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	12	14	13	14	14	15	15	14
Niedersachsen	38	52	51	51	51	51	50	50	48	43	42
Nordrhein-Westfalen	134	188	183	182	184	183	178	179	176	169	163
Rheinland-Pfalz	20	34	36	36	36	36	36	36	36	36	35
Saarland	7	10	10	10	10	10	10	10	9	9	9
Sachsen .....	.	.	.	45	41	37	35	35	35	35	34
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	23	23	23	22	20	20	20	20
Schleswig-Holstein	18	18	18	18	17	17	17	17	17	17	15
Thüringen .....	.	.	.	26	23	24	22	20	20	20	18
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	383	518	520	518	519	515	509	509	501	483	471
Neue Länder und Berlin-Ost....	37	28	.	147	140	134	129	125	121	118	114

*) 1980 Statistik der Berufe des Gesundheitswesens; – Stichtag: 31.12.;
ab 1985 Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände, Frankfurt /M.

1) 1980 und 1985 nur Angaben für Berlin-West.

13.5 Ausgewähltes Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen*)

Land	Ärzte/ Ärztinnen	Kranken- schwe- stern	Kranken- pfleger	Kinder- kranken- schwestern bzw. -pfleger	Kranken- pflege- helfer/ -innen	Übrige in der Kranken- pflege Tätige	Hebam- men/Ent- bindungs- pfleger	Masseure/ -innen und med. Bade- meister/ -innen	Med. -techn. Assisten- ten/-innen	Sozial- arbeiter/ -innen
1980										
Früheres Bundesgebiet	72 540	153 046	29 751	23 163	40 563	35 128	4 981	8 283 ¹⁾	12 416	2 106
Baden-Württemberg	11 383	22 497	3 697	3 837	5 593	5 047	820	1 571	1 772	340
Bayern	12 530	24 695	4 837	3 754	4 910	3 736	819	1 422 ¹⁾	2 961	165
Berlin-West	4 283	8 527	1 341	786	2 797	3 705	126	263	782	205
Bremen	999	2 436	559	497	532	596	60	45	243	16
Hamburg	3 061	6 309	1 014	829	1 082	1 429	133	88	898	42
Hessen	6 611	13 347	2 859	1 905	4 528	2 318	425	964	1 079	223
Niedersachsen	7 010	15 712	3 257	2 501	4 585	4 214	562	784	1 359	220
Nordrhein-Westfalen	18 752	42 644	8 151	6 447	11 793	10 455	1 418	2 072	1 545	579
Rheinland-Pfalz	3 771	8 881	1 832	1 376	1 945	1 475	328	630	667	145
Saarland	1 348	2 921	1 064	595	466	267	110	164	409	65
Schleswig-Holstein	2 792	5 077	1 140	636	2 332	1 886	180	280	701	106
1991										
Deutschland	104 423	255 901	37 449	40 173	34 430	36 386	8 826	10 810	10 450	4 488
Baden-Württemberg	13 118	30 813	4 451	4 913	4 269	5 024	1 204	1 790	1 397	652
Bayern	14 608	36 410	5 807	4 952	4 467	3 700	1 041	2 187	1 620	411
Berlin	6 868	13 637	2 102	1 980	2 527	2 788	371	290	451	419
Brandenburg	2 504	7 050	257	1 300	602	391	315	98	276	91
Bremen	1 250	3 127	552	608	296	260	92	39	235	41
Hamburg	3 171	6 702	835	926	896	1 301	181	108	741	66
Hessen	7 714	18 345	3 297	2 242	3 071	2 565	581	1 325	899	390
Mecklenburg-Vorpommern	2 476	5 539	149	1 252	495	377	260	77	527	82
Niedersachsen	8 615	22 659	3 801	3 346	3 218	2 868	770	1 048	1 261	401
Nordrhein-Westfalen	23 245	59 301	11 151	9 034	9 644	12 682	2 016	2 195	1 316	1 158
Rheinland-Pfalz	4 298	11 841	1 612	1 707	1 269	1 170	411	636	633	247
Saarland	1 519	3 690	988	607	273	173	77	169	118	91
Sachsen	5 339	13 250	627	2 739	987	1 187	582	225	255	124
Sachsen-Anhalt	3 279	8 611	342	2 030	533	576	350	94	179	86
Schleswig-Holstein	3 364	7 070	1 144	1 097	1 394	842	248	386	336	158
Thüringen	3 055	7 856	334	1 440	489	492	327	141	206	71
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	85 368	209 593	35 509	30 511	31 166	33 011	6 838	10 136	8 830	3 944
Neue Länder und Berlin-Ost	19 055	46 308	1 940	9 662	3 264	3 375	1 988	674	1 620	544
1997										
Deutschland	114 320	293 350	45 988	41 832	29 799	30 678	9 245	8 695	8 368	6 581
Baden-Württemberg	14 308	35 068	6 019	5 840	3 737	4 604	1 420	1 367	1 426	905
Bayern	16 969	42 807	7 780	5 942	4 136	3 692	1 206	1 801	1 292	816
Berlin	6 660	14 316	2 203	1 251	1 310	783	373	218	261	427
Brandenburg	2 943	8 282	407	899	563	433	205	116	88	185
Bremen	1 385	3 451	650	676	259	212	122	36	77	15
Hamburg	3 266	7 257	1 211	1 020	728	1 036	260	104	259	185
Hessen	8 336	21 650	4 075	2 598	2 787	2 239	737	994	818	593
Mecklenburg-Vorpommern	2 571	6 388	240	779	386	118	108	109	448	102
Niedersachsen	9 132	27 046	4 646	3 684	2 558	2 048	852	887	824	684
Nordrhein-Westfalen	25 762	65 251	11 988	10 026	8 639	11 095	2 250	1 712	1 244	1 450
Rheinland-Pfalz	4 890	14 533	2 122	1 947	1 385	1 680	482	530	623	311
Saarland	1 765	4 539	1 059	791	315	539	99	146	63	111
Sachsen	5 696	15 565	1 031	2 406	935	674	380	183	383	262
Sachsen-Anhalt	3 445	9 528	484	1 688	425	360	243	57	150	133
Schleswig-Holstein	3 821	8 983	1 555	1 228	1 253	829	304	340	264	250
Thüringen	3 371	8 686	518	1 057	383	336	204	95	148	152
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet ²⁾	96 294	244 901	43 308	35 003	27 107	28 757	8 105	8 135	7 151	5 747
Neue Länder	18 026	48 449	2 680	6 829	2 692	1 921	1 140	560	1 217	834
1998										
Deutschland	116 548	294 562	47 602	41 727	28 597	28 986	9 259	8 600	7 794	6 752
Baden-Württemberg	14 667	35 582	6 298	5 808	3 599	4 319	1 440	1 337	1 383	832
Bayern	17 492	43 645	8 047	6 010	4 042	3 691	1 235	1 836	1 268	874
Berlin	6 977	14 077	2 150	1 298	1 135	572	396	202	184	406
Brandenburg	3 063	8 366	447	926	543	344	209	127	62	194
Bremen	1 382	3 534	670	703	266	217	121	36	73	21
Hamburg	3 333	7 398	1 298	1 047	696	1 053	260	106	296	207
Hessen	8 344	21 544	4 110	2 659	2 586	2 006	723	894	759	587
Mecklenburg-Vorpommern	2 719	6 342	291	978	436	131	114	136	318	117
Niedersachsen	9 238	27 160	4 694	3 561	2 378	1 869	845	840	697	744
Nordrhein-Westfalen	25 811	64 782	12 413	9 847	8 223	10 450	2 202	1 727	1 241	1 494
Rheinland-Pfalz	4 949	14 530	2 157	1 942	1 395	1 537	496	502	585	320
Saarland	1 789	4 578	1 076	770	287	608	102	151	71	113
Sachsen	5 882	15 468	1 124	2 240	956	704	379	183	286	290
Sachsen-Anhalt	3 573	9 846	560	1 535	458	387	229	57	181	142
Schleswig-Holstein	3 865	9 024	1 707	1 267	1 201	812	303	353	245	254
Thüringen	3 464	8 686	560	1 136	396	286	205	113	145	157
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet ²⁾	97 847	245 854	44 620	34 912	25 808	27 134	8 123	7 984	6 802	5 852
Neue Länder	18 701	48 708	2 982	6 815	2 789	1 852	1 136	616	992	900

*) Krankenhausstatistik. – Stichtag: 31.12.

1) Bayern ohne medizinische Bademeister, soweit nicht Masseure und medizinische Bademeister.

2) Einschl. Angaben für Berlin.

13.6 Betten in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen*)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	
											Ins- gesamt	Intensiv- betten
Insgesamt												
Anzahl												
Deutschland.....	879 605	843 854	817 692	809 737	796 905	784 289	790 851	790 756	783 631	769 294	762 596	22 533
Baden-Württemberg	106 496	99 745	97 552	97 574	97 649	98 155	98 964	98 783	99 410	98 072	97 870	2 852
Bayern	124 931	121 490	121 870	119 553	119 592	120 436	122 444	123 098	123 503	122 868	121 858	3 274
Berlin ¹⁾	34 994	33 781	41 193	40 233	38 239	37 126	35 955	34 166	29 204	26 776	.	1 368
Brandenburg .....	.	.	23 988	23 686	21 737	19 477	20 730	20 897	21 811	22 074	22 270	487
Bremen	8 873	8 081	7 392	7 391	7 407	7 324	7 196	7 055	6 783	.	.	314
Hamburg	18 382	16 522	15 226	15 292	15 231	15 021	14 904	14 563	14 707	14 031	.	639
Hessen	68 206	66 419	66 304	66 243	66 406	66 377	66 586	65 913	65 230	62 952	62 265	1 401
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	18 405	18 430	17 707	16 803	17 660	18 145	18 832	.	21 251	452
Niedersachsen	72 913	67 107	70 674	70 202	70 782	70 880	72 599	73 607	71 318	69 629	69 113	1 784
Nordrhein-Westfalen	189 300	180 487	177 908	176 843	176 781	171 283	172 958	171 806	168 805	163 285	159 271	5 005
Rheinland-Pfalz	42 875	42 185	37 367	37 470	37 648	37 822	37 819	37 983	37 771	37 243	36 435	1 117
Saarland	13 000	12 067	11 824	11 780	11 571	11 743	11 845	11 699	11 927	.	11 448	430
Sachsen .....	.	.	47 848	44 809	38 727	36 679	37 420	38 493	38 588	38 747	38 670	1 262
Sachsen-Anhalt .....	.	.	28 072	27 383	25 646	24 161	22 441	21 804	22 640	21 868	22 152	865
Schleswig-Holstein	27 740	26 858	26 828	27 503	26 956	27 210	27 572	28 577	28 362	28 717	29 053	618
Thüringen .....	.	.	25 185	25 345	24 826	23 792	23 758	24 167	24 740	25 351	25 222	665
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ²⁾	707 710	674 742	660 735	657 240	657 160	653 203	659 428	658 148	648 325	641 957	633 031	18 802
Neue Länder und Berlin-Ost ³⁾	171 895	169 112	156 957	152 497	139 745	131 086	131 423	132 608	135 306	127 337	129 565	3 731
je 1 000 Einwohner												
Deutschland.....	11,2	10,9	10,3	10,1	9,9	9,7	9,7	9,7	9,6	9,4	9,3	0,3
Baden-Württemberg	11,5	10,8	10,0	9,9	9,7	9,6	9,7	9,6	9,6	9,4	9,4	0,3
Bayern	11,4	11,1	10,7	10,4	10,2	10,2	10,3	10,3	10,3	10,2	10,1	0,3
Berlin ¹⁾	18,5	18,2	12,0	11,7	11,1	10,7	10,3	9,8	8,4	7,8	.	0,4
Brandenburg .....	.	.	9,3	9,3	8,5	7,7	8,2	8,2	8,6	8,6	8,6	0,2
Bremen	12,8	12,2	10,9	10,8	10,8	10,7	10,6	10,4	10,0	.	.	0,5
Hamburg	11,2	10,5	9,3	9,2	9,1	8,8	8,7	8,5	8,6	8,2	.	0,4
Hessen	12,2	12,0	11,6	11,4	11,3	11,2	11,2	11,0	10,8	10,4	10,3	0,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	9,6	9,7	9,5	9,1	9,6	9,9	10,3	.	11,8	0,3
Niedersachsen	10,1	9,3	9,6	9,4	9,4	9,3	9,5	9,5	9,1	8,9	8,8	0,2
Nordrhein-Westfalen	11,1	10,8	10,3	10,1	10,1	9,7	9,7	9,6	9,4	9,1	8,9	0,3
Rheinland-Pfalz	11,8	11,7	10,0	9,9	9,8	9,7	9,6	9,6	9,5	9,3	9,1	0,3
Saarland	12,2	11,5	11,0	11,0	10,7	10,8	10,9	10,8	11,0	.	10,6	0,4
Sachsen .....	.	.	10,0	9,5	8,3	7,9	8,1	8,4	8,5	8,5	8,6	0,3
Sachsen-Anhalt .....	.	.	9,8	9,6	9,1	8,7	8,1	7,9	8,3	8,1	8,2	0,3
Schleswig-Holstein	10,6	10,3	10,3	10,4	10,1	10,1	10,2	10,5	10,4	10,4	10,5	0,2
Thüringen .....	.	.	9,6	9,8	9,7	9,4	9,4	9,6	9,9	10,2	10,2	0,3
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ²⁾	11,5	11,1	10,4	10,3	10,1	10,0	10,0	10,0	9,8	9,4	9,3	0,3
Neue Länder und Berlin-Ost ³⁾	10,3	10,2	9,8	9,6	8,9	8,4	8,4	8,6	8,8	9,0	9,2	0,3
dar. in allgemeinen Krankenhäusern												
Anzahl												
Deutschland.....	615 232	599 774	616 922	598 073	591 830	578 621	569 638	564 624	562 149	540 914	533 770	22 484
Baden-Württemberg	64 273	63 109	65 623	65 217	64 819	64 882	64 002	63 965	63 484	62 573	61 361	2 850
Bayern	79 536	79 608	80 421	80 077	81 225	81 052	80 916	80 914	80 175	79 311	78 897	3 264
Berlin ¹⁾	23 956	21 997	36 322	36 521	35 142	34 072	33 100	32 072	27 758	26 124	24 778	1 368
Brandenburg .....	.	.	.	20 723	.	.	.	.	15 779	15 726	.	.
Bremen	8 604	7 812	7 058	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	15 313	15 028	15 226	15 292	15 231	15 021	14 904	14 563	14 707	14 031	13 742	639
Hessen	37 980	36 836	37 967	37 895	37 896	37 893	37 684	37 386	37 416	37 525	37 546	1 401
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	52 741	49 414	50 198	49 291	50 363	49 314	48 997	48 856	46 968	45 702	45 218	1 784
Nordrhein-Westfalen	139 327	135 247	141 090	137 334	137 115	136 137	135 287	134 223	130 606	126 827	125 034	4 989
Rheinland-Pfalz	29 689	29 007	26 818	26 700	26 555	26 563	26 624	26 594	26 498	26 340	26 115	1 117
Saarland	9 843	9 262	9 135	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen .....	.	.	.	37 420	33 591	31 745	30 263	30 490	29 598	29 186	28 725	1 257
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	22 757	23 032	20 928	19 897	18 766	.	18 313	18 098	862
Schleswig-Holstein	15 390	15 030	15 904	15 872	15 552	15 512	15 492	15 488	14 803	14 900	15 089	618
Thüringen .....	.	.	.	20 858	20 180	19 191	18 293	18 144	18 192	18 094	17 717	660
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ²⁾	476 652	462 350	474 083	468 390	469 039	466 309	463 108	460 336	448 728	447 765	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost ³⁾	138 580	137 424	142 839	129 683	122 791	112 312	106 530	104 228	103 421	93 149	.	.

*) 1980 und 1985 Stichtag: 31.12.; ab 1990 Jahresdurchschnitt.

2) Ab 1997: Einschl. Angaben für Berlin.

1) 1980 und 1985 nur Angaben für Berlin-West.

3) Ab 1997: Ohne Angaben für Berlin-Ost.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

14 Sozialleistungen

14.0 Erläuterungen

Sozialhilfe: Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) als Hilfe zum Lebensunterhalt oder als Hilfe in besonderen Lebenslagen an Personen, die sich in einer Notlage befinden, soweit andere Personen, andere Sozialleistungssysteme oder sonstige Stellen Leistungen nicht vorsehen oder keine zulänglichen Hilfen erbringen. Durch individuelle Leistungen soll die Sozialhilfe dem(der) Hilfeempfänger/-in ein der Würde des Menschen entsprechendes Leben gewährleisten und ihn (sie) nach Möglichkeit befähigen, wieder unabhängig von dieser Hilfe zu leben. Hilfe zum Lebensunterhalt, die die notwendigen Bedürfnisse des täglichen Lebens abdeckt, wird weitgehend nach Leistungspauschalen (Regelsätzen) berechnet; spezielle Notstände werden durch Hilfe in besonderen Lebenslagen behoben (u.a. Eingliederungshilfe für Behinderte, Hilfe zur Pflege, Krankenhilfe, Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage und Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten).

Die Ergebnisse der ab dem Berichtsjahr 1994 neu strukturierten Sozialhilfestatistik sind nur eingeschränkt mit denen der vorherigen Statistik vergleichbar, da die Sozialhilfestatistik zum Jahr 1994 durch inhaltliche und methodische Veränderungen an den aktuellen Informationsbedarf angepaßt und verbessert wurde.

Im November 1993 ist das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Kraft getreten. Die Sicherstellung des Lebensunterhalts von Asylbewerbern und abgelehnten Bewerbern, die zur Ausreise verpflichtet sind, sowie von geduldeten Ausländern/-innen richtet sich seitdem nach dem AsylbLG und nicht mehr nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG). Angaben über die Leistungen an diesen Personenkreis werden daher nicht mehr in der Sozialhilfestatistik, sondern ab dem Berichtsjahr 1994 in der Asylbewerberleistungstatistik erfaßt.

Jugendhilfe: Leistungen nach dem zum Jahresbeginn 1991 in Kraft getretenen Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG). Das KJHG hat das im früheren Bundesgebiet bis zum Jahresende 1990 geltende Jugendwohlfahrtsgesetz abgelöst. In den neuen Ländern und Berlin-Ost ist das KJHG mit einer Reihe von Maßgaben bereits am 3. Oktober 1990 in Kraft getreten.

Kern des neuen Gesetzes ist: Kinder und Jugendliche sollen in ihrer Entwicklung gefördert werden. Leistungen der Jugendhilfe sollen die Erziehung in der Familie unterstützen, ergänzen und, soweit erforderlich, ersetzen. Die Differenz

zung des Leistungsangebotes ist Schwerpunkt des neuen Kinder- und Jugendhilferechts. Es trägt den unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungsfragen Rechnung und umfaßt die Jugend- und Jugendsozialarbeit, den erzieherischen Kinder- und Jugendschutz, die Förderung der Erziehung in der Familie, die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege sowie ein breites Spektrum individueller Formen der Hilfe zur Erziehung und der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen. Neben den klassischen Erziehungshilfen – Unterbringung im Heim oder in einer Pflegefamilie – sieht das Gesetz folgende ambulante Erziehungshilfen vor: Erziehungsberatung (institutionelle Beratung), soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbeistandschaft, sozialpädagogische Familienhilfe.

Neben den Leistungen umfaßt die Jugendhilfe andere Aufgaben, insbesondere hoheitliche Tätigkeiten der öffentlichen Jugendhilfeträger. Hierzu gehören z.B. Beratung und Belehrung in Verfahren zur Annahme als Kind sowie Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft und Beistandschaft für Kinder und Jugendliche.

Wohngeld: Das Wohngeld ist ein von Bund und Ländern getragener Zuschuß zu den Wohnkosten und hat den Zweck, Haushalten mit niedrigem Einkommen auf Dauer ein angemessenes und familiengerechtes Wohnen zu sichern. Es ist nicht zurückzuzahlen und wird für Mieter/-innen als Mietzuschuß und für Eigentümer/-innen eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung als Lastenzuschuß gewährt. Jeder, der die Voraussetzung erfüllt, hat einen Rechtsanspruch auf Wohngeld. Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach der Zahl der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder, dem Familieneinkommen sowie nach der monatlichen Miete oder Belastung, die bis zu einem bestimmten Höchstbetrag berücksichtigt wird und ergibt sich im Einzelfall letztendlich aus den Wohngeldtabellen. Deshalb bezeichnet man es auch als Tabellenwohngeld (früher: „spitz berechnetes Wohngeld“).

Neben dieser herkömmlichen Art der Wohngeldgewährung gibt es seit 1991 auch noch das sog. pauschalierte Wohngeld, das Empfängern und Empfängerinnen von Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge als Pauschale gewährt wird. Das pauschalierte Wohngeld wird nur Mietern/Mieterinnen gewährt und entspricht insofern dem Mietzuschuß beim Tabellenwohngeld. Seine Höhe bestimmt sich nach landesspezifischen Prozentsätzen der anerkannten Aufwendungen für die Unterkunft.

14 Sozialleistungen
14.1 Aufwand für die Sozialhilfe *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Hilfe außerhalb von Einrichtungen Mill. DM											
Deutschland.....	.	.	.	15 169,4	16 815,4	19 467,5	18 694,3	20 134,3	20 784,6	21 949,8	22 917,3
Baden-Württemberg	447,0	771,0	1 394,4	1 479,1	1 670,1	2 022,6	1 745,6	1 751,7	1 862,1	1 951,0	1 920,8
Bayern	452,6	761,9	1 153,0	1 148,3	1 246,1	1 481,7	1 537,1	1 662,8	1 747,7	1 845,2	1 909,9
Berlin ¹⁾	433,0	564,6	934,6	1 081,9	1 252,1	1 518,2	1 583,8	1 827,8	1 913,1	2 092,7	2 329,0
Brandenburg .....	.	.	.	102,1	261,2	251,6	214,2	236,9	265,1	330,1	374,8
Bremen	126,9	242,2	383,3	385,1	399,6	485,0	449,3	482,7	508,5	537,2	561,2
Hamburg	217,4	501,7	941,3	962,7	1 076,8	1 190,6	1 145,7	1 166,1	1 091,2	1 106,1	1 169,2
Hessen	487,3	756,7	1 443,6	1 624,8	1 841,3	2 343,8	1 824,8	1 996,2	2 077,0	2 125,6	2 181,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	79,9	119,6	148,9	176,5	196,8	218,4	275,8	334,4
Niedersachsen	561,2	1 071,4	1 715,5	1 780,4	1 932,3	2 144,5	2 091,2	2 303,5	2 351,0	2 386,5	2 423,1
Nordrhein-Westfalen	1 685,3	2 958,9	4 716,2	4 577,4	4 648,3	5 171,1	5 124,0	5 467,6	5 594,9	5 810,4	5 976,0
Rheinland-Pfalz	223,3	358,0	617,6	663,5	749,7	823,1	783,4	874,4	870,8	871,1	874,5
Saarland	101,8	179,3	296,7	303,9	335,2	404,2	352,6	376,0	400,9	399,3	410,1
Sachsen .....	.	.	.	110,1	210,6	268,9	346,8	369,3	407,0	519,2	589,8
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	109,2	196,5	254,3	278,1	295,4	318,3	402,8	469,9
Schleswig-Holstein	234,7	411,2	684,2	679,9	728,8	806,2	851,7	927,7	950,4	1 036,8	1 092,4
Thüringen .....	.	.	.	81,2	147,3	152,9	189,5	199,4	208,1	260,0	300,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	4 970,4	8 576,9	14 280,4	14 590,8	15 708,3	18 130,1	17 206,3	18 482,3	18 893,3	19 601,2	20 189,6
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	578,6	1 107,1	1 337,4	1 488,0	1 652,0	1 891,3	2 348,6	2 727,7
Hilfe in Einrichtungen Mill. DM											
Deutschland.....	.	.	.	22 168,0	25 787,2	29 451,6	31 038,2	32 026,5	29 006,1	22 596,7	22 125,7
Baden-Württemberg	959,6	1 418,9	1 979,3	2 260,2	2 586,8	2 813,6	2 914,8	2 990,6	2 679,9	2 200,0	2 106,9
Bayern	1 040,6	1 551,7	2 276,7	2 556,7	3 035,8	3 348,5	3 516,0	3 654,5	3 568,5	2 991,4	3 127,4
Berlin ¹⁾	503,4	821,3	1 271,7	1 382,4	1 602,5	1 865,5	1 951,9	1 939,7	1 762,6	1 379,9	1 165,4
Brandenburg .....	.	.	.	430,5	488,9	785,8	822,2	897,6	721,8	585,8	556,1
Bremen	139,0	217,7	265,3	269,5	362,9	407,0	411,1	427,8	407,5	308,8	297,0
Hamburg	376,5	533,2	774,0	838,4	923,3	987,6	1 028,4	952,6	969,5	759,8	767,6
Hessen	714,5	1 053,5	1 434,4	1 694,3	1 877,2	2 370,9	2 333,3	2 383,9	2 197,3	1 867,0	1 843,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	237,1	485,6	561,9	650,8	698,2	664,2	436,1	383,0
Niedersachsen	1 218,8	1 577,8	2 045,3	2 368,3	2 799,7	3 057,6	3 231,1	3 298,8	2 891,1	2 333,1	2 378,1
Nordrhein-Westfalen	2 446,3	3 713,3	5 446,8	5 956,6	6 758,1	7 419,8	8 047,2	8 378,6	7 351,7	5 543,9	5 483,3
Rheinland-Pfalz	343,0	572,8	867,0	1 014,6	1 141,5	1 249,2	1 386,4	1 421,4	1 411,1	1 196,7	1 166,7
Saarland	130,3	192,6	233,6	262,7	363,2	406,8	353,8	378,7	405,3	280,9	278,1
Sachsen .....	.	.	.	810,4	949,5	1 581,8	1 512,0	1 455,9	1 168,6	652,3	586,9
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	659,0	794,9	782,0	879,3	1 090,1	880,1	598,5	564,5
Schleswig-Holstein	423,6	593,9	906,9	974,6	1 103,2	1 225,4	1 285,3	1 310,4	1 251,2	954,2	961,6
Thüringen .....	.	.	.	452,6	514,3	588,4	714,6	747,6	675,6	508,5	459,5
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	8 295,6	12 246,7	17 501,1	19 527,7	22 412,2	24 905,3	25 990,3	26 633,2	24 427,2	19 430,2	19 206,5
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	2 640,3	3 375,0	4 546,2	5 047,9	5 393,3	4 578,9	3 166,6	2 919,1
Gesamtaufwand Mill. DM											
Deutschland.....	.	.	.	37 337,4	42 602,6	48 919,1	49 732,5	52 160,8	49 790,8	44 546,5	45 043,0
Baden-Württemberg	1 406,6	2 189,9	3 373,7	3 739,3	4 256,8	4 836,2	4 660,4	4 742,3	4 542,0	4 151,0	4 027,8
Bayern	1 493,2	2 313,6	3 429,7	3 705,0	4 281,9	4 830,2	5 053,0	5 317,3	5 316,2	4 836,5	5 037,4
Berlin ¹⁾	936,3	1 385,9	2 206,3	2 464,3	2 854,6	3 383,7	3 535,6	3 767,5	3 675,7	3 472,5	3 494,4
Brandenburg .....	.	.	.	532,6	750,1	1 037,4	1 036,4	1 134,5	986,9	915,9	930,9
Bremen	265,9	459,9	648,6	654,6	762,5	891,9	860,3	910,4	918,0	846,1	858,2
Hamburg	593,9	1 034,9	1 715,4	1 801,2	2 000,1	2 178,2	2 174,1	2 118,7	2 060,7	1 865,9	1 936,9
Hessen	1 201,8	1 810,2	2 878,0	3 319,1	3 718,5	4 714,7	4 158,1	4 380,1	4 274,3	3 992,6	4 025,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	317,0	605,2	710,8	827,3	895,0	882,5	711,9	717,3
Niedersachsen	1 779,9	2 649,2	3 760,8	4 148,7	4 732,0	5 202,0	5 322,3	5 602,3	5 242,2	4 719,6	4 801,3
Nordrhein-Westfalen	4 131,5	6 672,2	10 163,0	10 534,0	11 406,4	12 590,9	13 171,2	13 846,1	12 946,6	11 354,4	11 459,3
Rheinland-Pfalz	566,4	930,8	1 484,7	1 678,1	1 891,2	2 072,3	2 169,9	2 295,9	2 282,0	2 067,8	2 041,2
Saarland	232,0	371,9	530,4	566,6	698,5	811,0	706,5	754,7	806,2	680,1	688,2
Sachsen .....	.	.	.	920,5	1 160,1	1 850,7	1 858,8	1 825,2	1 575,6	1 171,5	1 176,6
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	788,2	991,4	1 036,3	1 157,4	1 385,5	1 198,4	1 001,3	1 034,4
Schleswig-Holstein	658,3	1 005,1	1 591,1	1 654,5	1 831,9	2 031,6	2 137,0	2 238,1	2 201,6	1 991,0	2 054,1
Thüringen .....	.	.	.	533,8	661,6	741,3	904,1	947,0	883,7	768,5	759,9
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	13 265,9	20 823,6	31 781,6	34 118,5	38 120,5	43 035,5	43 196,6	45 115,5	43 320,5	39 031,3	39 396,1
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	3 218,9	4 482,1	5 883,6	6 535,8	7 045,3	6 470,2	5 515,2	5 646,9

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Sozialhilfestatistik.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

14 Sozialleistungen
14.1 Aufwand für die Sozialhilfe *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Gesamtaufwand DM je Einwohner ²⁾											
Deutschland.....	.	.	.	467	529	603	611	639	608	543	549
Baden-Württemberg	152	237	347	378	423	474	455	461	439	400	387
Bayern	137	211	302	321	367	409	425	445	442	401	417
Berlin ³⁾	493	748	1 028	717	826	975	1 017	1 085	1 060	1 008	1 023
Brandenburg .....	.	.	.	208	295	407	409	447	387	357	361
Bremen	383	694	955	959	1 114	1 304	1 262	1 339	1 349	1 251	1 279
Hamburg	360	652	1 046	1 085	1 193	1 282	1 276	1 241	1 206	1 093	1 138
Hessen	215	327	503	573	633	792	696	731	710	662	667
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	166	323	384	450	490	485	393	398
Niedersachsen	246	369	512	559	629	683	693	723	672	603	611
Nordrhein-Westfalen	242	400	589	605	648	710	741	776	723	632	638
Rheinland-Pfalz	156	257	398	443	491	531	551	579	573	516	508
Saarland	217	355	496	527	647	748	652	696	744	628	639
Sachsen .....	.	.	.	195	249	400	404	399	346	258	261
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	270	353	372	418	504	439	369	385
Schleswig-Holstein	253	384	609	628	688	756	791	824	806	724	744
Thüringen .....	.	.	.	206	259	292	358	377	354	309	308
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	215	341	502	532	588	657	656	682	652	586	591
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	202	285	376	420	454	419	358	368
Hilfe zum Lebensunterhalt Mill. DM											
Deutschland.....	.	.	.	14 245,5	15 724,7	18 017,2	16 950,0	18 785,5	19 412,9	20 180,5	20 619,4
Baden-Württemberg	375,7	674,6	1 197,7	1 277,1	1 453,6	1 784,0	1 521,5	1 609,7	1 708,8	1 788,9	1 741,6
Bayern	423,1	751,0	1 086,0	1 086,1	1 172,5	1 370,4	1 422,8	1 615,3	1 712,9	1 770,7	1 803,2
Berlin ³⁾	358,3	549,7	983,7	1 108,9	1 307,7	1 665,2	1 426,1	1 609,7	1 667,8	1 769,4	1 876,5
Brandenburg .....	.	.	.	83,3	301,0	263,8	244,8	265,1	271,7	318,7	347,4
Bremen	121,6	233,2	354,1	352,1	365,0	396,4	393,0	427,6	444,5	466,0	478,0
Hamburg	158,3	416,9	781,9	769,7	856,8	950,3	877,9	901,1	860,9	892,2	943,1
Hessen	449,8	727,4	1 288,7	1 458,4	1 658,8	2 089,8	1 596,9	1 803,6	1 884,2	1 895,9	1 910,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	216,9	99,2	114,2	135,1	170,9	195,3	321,7	338,2
Niedersachsen	494,1	996,6	1 496,5	1 565,1	1 700,5	1 876,2	1 869,6	2 129,6	2 167,0	2 174,5	2 168,8
Nordrhein-Westfalen	1 460,4	2 778,5	4 317,2	4 205,4	4 290,9	4 761,1	4 734,7	5 201,6	5 337,5	5 432,2	5 490,0
Rheinland-Pfalz	193,0	328,6	563,8	617,2	704,1	779,1	723,2	830,9	839,0	826,4	813,5
Saarland	91,1	176,4	284,1	297,2	332,4	397,9	358,0	391,3	411,5	390,7	394,2
Sachsen .....	.	.	.	96,3	212,3	267,0	317,9	362,7	417,9	499,4	562,0
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	186,7	346,5	329,0	312,0	335,2	339,3	394,0	450,6
Schleswig-Holstein	213,2	391,7	622,6	628,4	677,1	746,0	780,6	873,5	902,1	964,6	1 004,7
Thüringen .....	.	.	.	298,6	246,2	226,7	235,8	257,7	252,4	275,0	297,0
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	4 338,7	8 024,6	12 976,3	13 265,3	14 327,0	16 484,9	15 397,1	17 021,2	17 545,0	17 928,2	18 146,4
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	980,2	1 397,7	1 532,3	1 552,9	1 764,3	1 867,9	2 252,2	2 473,0
Hilfe in besonderen Lebenslagen Mill. DM											
Deutschland.....	.	.	.	23 091,9	26 878,0	30 901,9	32 782,5	33 375,3	30 377,9	24 366,0	24 423,6
Baden-Württemberg	1 030,9	1 515,3	2 176,0	2 462,3	2 803,3	3 052,1	3 138,9	3 132,6	2 833,2	2 362,1	2 286,2
Bayern	1 070,1	1 562,6	2 343,7	2 618,9	3 109,5	3 459,8	3 630,3	3 702,0	3 603,4	3 065,8	3 234,2
Berlin ³⁾	578,0	836,1	1 222,6	1 355,3	1 546,9	1 718,5	2 109,5	2 157,8	2 007,8	1 703,2	1 617,9
Brandenburg .....	.	.	.	449,3	449,1	773,5	791,6	869,3	715,2	597,1	583,4
Bremen	144,2	226,8	294,5	302,5	397,4	495,5	467,3	482,8	471,5	380,0	380,2
Hamburg	435,6	618,0	933,5	1 031,4	1 143,3	1 227,9	1 296,2	1 217,6	1 199,8	973,7	993,8
Hessen	752,0	1 082,8	1 589,2	1 860,7	2 059,7	2 624,9	2 561,2	2 576,5	2 390,2	2 096,6	2 114,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	100,1	506,0	596,6	692,1	724,0	687,2	390,1	379,1
Niedersachsen	1 285,8	1 652,6	2 264,3	2 583,5	3 031,5	3 325,9	3 452,7	3 472,8	3 075,1	2 545,1	2 632,4
Nordrhein-Westfalen	2 671,1	3 893,7	5 845,8	6 328,6	7 115,4	7 829,7	8 436,6	8 644,6	7 609,1	5 922,1	5 969,3
Rheinland-Pfalz	373,4	602,2	920,9	1 060,8	1 187,0	1 293,2	1 446,7	1 465,0	1 442,9	1 241,4	1 227,7
Saarland	140,9	195,5	246,2	269,4	366,0	413,1	348,5	363,4	394,7	289,4	294,1
Sachsen .....	.	.	.	824,2	947,8	1 583,7	1 540,9	1 462,5	1 157,7	672,1	614,6
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	581,5	644,9	707,3	845,3	1 050,4	859,1	607,2	583,8
Schleswig-Holstein	445,1	613,4	968,6	1 028,2	1 154,9	1 285,6	1 356,4	1 364,6	1 299,5	1 026,3	1 049,4
Thüringen .....	.	.	.	235,1	415,3	514,6	668,3	689,4	631,4	493,5	463,0
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	8 927,3	12 799,1	18 805,3	20 853,2	23 793,5	26 550,6	27 799,5	28 094,3	25 775,5	21 103,1	21 249,7
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	2 238,7	3 084,4	4 351,4	4 983,0	5 281,0	4 602,3	3 262,9	3 173,9

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Sozialhilfestatistik.

2) Jahresdurchschnitt; 1994.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

14 Sozialleistungen
14.2 Empfänger/-innen von Sozialhilfe *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt											
Am Jahresende außerhalb von Einrichtungen											
1 000											
Deutschland.....	.	.	.	2 036,1	2 338,9	2 450,4	2 205,8 ¹⁾	2 515,7 ¹⁾	2 688,8	2 893,2	2 879,3
Baden-Württemberg	81,7	125,1	184,8	198,8	235,2	254,0	206,8	231,9	240,3	253,9	243,4
Bayern	80,7	121,0	157,1	161,0	190,7	200,0	177,0	214,2	227,9	246,6	238,5
Berlin ²⁾	58,3	73,0	98,2	136,1	152,7	167,6	106,6 ³⁾	171,0 ³⁾	230,4	268,4	281,7
Brandenburg .....	.	.	.	43,2	61,6	49,1	39,8	43,4	44,1	55,2	57,9
Bremen	22,7	33,5	39,7	36,9	35,6	46,8	40,6 ³⁾	44,6 ³⁾	66,4	71,3	67,9
Hamburg	39,8	79,0	104,6	99,5	99,8	113,4	123,8	131,1	138,6	144,0	140,1
Hessen.....	88,2	126,5	174,3	181,3	208,9	235,4	230,2	245,7	261,6	262,2	252,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	30,0	37,7	35,4	29,6	34,5	35,9	46,6	50,8
Niedersachsen.....	95,4	177,4	200,9	200,7	247,0	245,0	289,7	329,1	327,7	337,3	334,7
Nordrhein-Westfalen	279,8	488,9	605,6	611,6	670,4	687,4	585,2	627,5	661,1	695,1	689,7
Rheinland-Pfalz	44,8	72,8	87,2	94,9	102,2	108,4	100,7 ³⁾	121,0	121,1	123,3	114,6
Saarland	17,2	29,6	35,8	38,8	45,8	43,2	45,1	52,4	52,1	53,9	51,3
Sachsen.....	.	.	.	39,2	48,9	54,6	56,4	63,7	68,9	89,6	100,0
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	48,9	70,1	70,3	50,9	56,7	62,4	73,2	80,3
Schleswig-Holstein	42,6	67,4	84,4	87,9	95,9	103,7	92,8	111,4	110,8	123,8	125,3
Thüringen.....	.	.	.	27,4	36,2	36,2	30,6	37,7	39,3	48,8	50,3
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	851,2	1 394,3	1 772,5	1 818,7	2 049,6	2 162,5	1 968,3 ¹⁾	2 240,9 ¹⁾	2 382,5	2 511,2	2 467,3
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	217,3	289,4	287,9	237,6 ¹⁾	274,7 ¹⁾	306,3	382,0	412,1
je 1 000 Einwohner ⁴⁾											
Deutschland.....	.	.	.	25,4	28,9	30,1	27,1 ¹⁾	30,7 ¹⁾	32,8	35,3	35,1
Baden-Württemberg	8,8	13,5	18,8	19,9	23,2	24,8	20,1	22,5	23,2	24,4	23,3
Bayern	7,4	11,0	13,7	13,9	16,2	16,9	14,8	17,9	18,9	20,4	19,7
Berlin ²⁾	30,7	39,3	45,5	39,5	44,1	48,2	30,7 ⁵⁾	49,3 ⁵⁾	66,6	78,3	82,9
Brandenburg .....	.	.	.	17,0	24,2	19,4	15,7	17,1	17,3	21,5	22,3
Bremen	32,7	50,8	58,2	54,0	51,9	68,5	59,7 ⁵⁾	65,6 ⁵⁾	98,0	105,9	101,6
Hamburg	24,2	50,0	63,3	59,6	59,1	66,6	72,6	76,7	81,1	84,4	82,4
Hessen.....	15,8	22,9	30,2	31,1	35,3	39,4	38,5	40,9	43,4	43,5	41,9
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	15,8	20,2	19,2	16,2	18,9	19,8	25,8	28,2
Niedersachsen.....	13,1	24,6	27,2	26,8	32,6	32,0	37,5	42,3	41,9	43,0	42,6
Nordrhein-Westfalen	16,4	29,3	34,9	34,9	37,9	38,7	32,8	35,1	36,8	38,7	38,4
Rheinland-Pfalz	12,3	20,1	23,2	24,8	26,3	27,6	25,5 ⁵⁾	30,4	30,3	30,7	28,5
Saarland	16,2	28,3	33,3	36,0	42,3	39,8	41,6	48,3	48,0	49,9	47,8
Sachsen.....	.	.	.	8,4	10,5	11,9	12,3	14,0	15,2	19,8	22,3
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	17,3	25,1	25,3	18,4	20,7	22,9	27,1	30,0
Schleswig-Holstein	16,3	25,8	32,1	33,2	35,8	38,5	34,3	40,9	40,4	44,9	45,3
Thüringen.....	.	.	.	10,6	14,2	14,3	12,2	15,1	15,8	19,7	20,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	13,8	22,8	27,8	28,2	31,4	32,9	29,8 ¹⁾	33,8 ¹⁾	35,8	37,7	37,0
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	13,8	18,4	18,5	15,3 ¹⁾	17,8 ¹⁾	19,9	24,9	26,9
Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen											
Im Laufe des Berichtsjahres											
1 000											
Deutschland.....	.	.	.	1 711,2	1 869,5	1 915,3	1 306,4 ¹⁾	1 484,9 ¹⁾	1 408,9	1 411,4	...
Baden-Württemberg	111,9	111,5	171,5	178,9	200,0	198,6	110,8	119,6	112,1	118,6	...
Bayern	147,8	156,3	212,1	218,1	234,6	243,3	181,8	181,3	179,0	181,6	...
Berlin ²⁾	70,5	48,6	81,6	88,4	89,9	87,3	50,5	52,5	64,8	81,1	...
Brandenburg .....	.	.	.	13,5	44,5	48,0	42,0	39,6	33,4	30,5	...
Bremen	14,8	9,8	12,4	12,8	15,7	20,8	.	.	12,6	17,8	...
Hamburg	62,3	59,7	73,0	76,2	74,2	72,1	.	81,0	76,0	73,0	...
Hessen.....	86,6	87,0	106,0	109,9	118,7	123,5	92,1	94,9	91,8	96,2	...
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	19,1	31,2	34,4	28,7	32,7	27,7	24,4	...
Niedersachsen.....	156,2	157,0	191,7	199,2	217,6	221,1	132,8 ³⁾	158,0	137,4	136,9	...
Nordrhein-Westfalen	349,3	353,7	502,9	517,7	533,1	547,9	397,3	453,0	429,6	425,6	...
Rheinland-Pfalz	53,8	53,4	71,3	74,7	77,7	80,2	57,5	58,0	57,3	52,9	...
Saarland	19,0	21,6	28,0	28,8	31,0	30,2	21,0	19,6	17,4	18,0	...
Sachsen.....	.	.	.	57,3	62,6	70,4	67,0	67,8	60,1	48,3	...
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	29,5	39,5	44,7	40,8	43,5	36,4	33,7	...
Schleswig-Holstein	52,6	45,6	59,9	59,5	61,9	58,8	53,4	53,0	47,2	49,2	...
Thüringen.....	.	.	.	27,5	37,5	34,2	30,6	30,3	28,4	23,4	...
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 124,8	1 104,3	1 510,4	1 543,9	1 629,5	1 660,7	1 083,1 ¹⁾	1 256,4 ¹⁾	1 210,6	1 233,5	...
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	167,4	240,0	254,6	223,2	228,6	198,4	177,9	...

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Sozialhilfestatistik.

1) In einigen Ländern gibt es Datenlücken, die hier zu berücksichtigen sind.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

3) Es liegt eine Untererfassung vor.

4) Bevölkerungsstand: jeweils Jahresende.

5) Hier ist zu berücksichtigen, daß die Empfängerdaten lückenhaft sind.

14 Sozialleistungen
14.3 Ausgewählte Maßnahmen der Jugendhilfe *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Kinder und Jugendliche unter gesetzlicher Amtspflegschaft ¹⁾											
Deutschland.....	.	.	.	501 521	532 359	555 077	580 805	607 238	630 035	650 635	-
Baden-Württemberg	46 611	49 925	63 865	68 721	73 631	77 607	81 098	83 192	86 155	88 385	-
Bayern	61 020	64 254	78 449	83 560	88 045	91 331	93 986	97 338	101 216	103 913	-
Berlin ²⁾	20 803	24 518	33 278	35 410	36 270	37 603	38 483	39 356	40 511	41 256	-
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-
Bremen	6 182	6 958	8 845	7 061	7 085	6 869	8 887	12 152	8 566	9 040	-
Hamburg	5 771	6 069	12 305	10 710	13 194	13 304	13 566	14 039	14 773	14 036	-
Hessen.....	27 257	30 462	38 784	41 700	45 007	46 611	48 683	51 563	54 520	57 260	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-
Niedersachsen	37 322	44 271	56 361	61 330	64 695	67 905	71 286	74 317	77 713	80 586	-
Nordrhein-Westfalen.....	85 856	99 429	127 491	134 963	142 872	150 562	158 398	165 656	173 037	179 349	-
Rheinland-Pfalz	18 333	20 386	26 057	26 392	28 667	30 165	31 773	33 315	35 544	37 410	-
Saarland	6 546	7 271	9 273	9 408	9 832	9 944	10 639	11 064	11 694	12 084	-
Sachsen.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	2	5	.	.	.	.	.	-
Schleswig-Holstein	14 436	16 832	20 611	22 264	23 056	23 172	24 000	25 246	26 306	27 316	-
Thüringen.....	.	.	.	.	.	4	6	.	.	.	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	330 137	370 375	475 319	501 519	532 351	555 073	580 799	607 238	630 021	650 612	-
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	2	8	4	6	-	14	23	-
Kinder und Jugendliche unter gesetzlicher Amtsvormundschaft											
Deutschland.....	.	.	.	11 301	11 862	12 202	12 098	12 548	12 681	12 667	13 001
Baden-Württemberg	3 120	2 060	1 756	945	1 017	1 053	1 025	964	995	983	927
Bayern	3 631	3 515	2 410	1 832	1 760	1 625	1 601	1 572	1 603	1 614	1 221
Berlin ²⁾	947	774	572	555	583	652	608	596	658	707	639
Brandenburg .....	.	.	.	159	223	251	351	424	460	473	458
Bremen	377	122	90	114	128	168	193	533	154	162	171
Hamburg	358	203	171	206	250	244	234	223	258	302	239
Hessen.....	1 920	1 465	1 501	1 017	963	1 099	1 031	885	891	879	825
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	183	227	261	244	410	292	357	334
Niedersachsen	2 558	2 291	2 114	1 516	1 573	1 520	1 439	1 529	1 646	1 710	1 591
Nordrhein-Westfalen.....	7 933	5 518	4 379	2 782	2 916	2 986	2 788	2 895	2 910	2 932	3 778
Rheinland-Pfalz	1 794	1 462	813	620	611	634	705	748	733	721	913
Saarland	708	348	342	213	222	158	281	151	163	149	156
Sachsen.....	.	.	.	356	428	508	543	509	670	550	499
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	262	347	405	396	348	451	390	538
Schleswig-Holstein	1 112	831	637	373	354	372	393	438	532	412	410
Thüringen.....	.	.	.	168	260	266	266	323	265	326	302
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	24 458	18 589	14 785	10 126	10 280	10 391	10 166	10 406	10 379	10 420	10 702
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	1 175	1 582	1 811	1 932	2 142	2 302	2 247	2 299
Kinder und Jugendliche unter bestellter Amtspflegschaft											
Deutschland.....	.	.	.	24 209	26 394	29 323	29 503	31 268	31 909	32 300	28 046
Baden-Württemberg	6 286	3 898	3 325	2 262	2 200	2 328	2 387	2 361	2 372	2 227	1 861
Bayern	4 803	4 050	3 905	3 143	3 566	3 797	3 772	3 877	4 395	4 519	3 152
Berlin ²⁾	2 555	2 249	2 197	2 222	2 200	2 531	2 430	2 543	2 611	2 891	2 449
Brandenburg .....	.	.	.	109	363	540	1 482	1 301	1 741	1 752	1 609
Bremen	473	518	486	328	311	376	359	519	374	332	363
Hamburg	1 457	1 050	962	938	1 215	1 137	774	1 101	1 056	1 063	795
Hessen.....	5 198	3 599	3 448	2 280	2 089	2 084	1 730	1 654	1 839	1 819	1 443
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	272	259	411	415	632	723	766	707
Niedersachsen	6 643	5 117	4 446	2 858	3 763	3 844	3 760	4 149	3 809	4 052	3 401
Nordrhein-Westfalen.....	13 278	9 644	7 904	5 409	5 376	5 969	5 954	5 934	5 622	5 482	5 961
Rheinland-Pfalz	2 467	2 002	2 012	1 770	1 861	1 869	1 951	1 951	2 043	1 679	1 572
Saarland	1 113	612	603	313	252	243	295	375	321	157	215
Sachsen.....	.	.	.	138	469	1 351	1 071	1 357	1 298	1 521	1 412
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	204	317	476	697	923	1 135	1 240	1 046
Schleswig-Holstein	4 356	3 213	2 529	1 836	1 942	1 930	1 949	1 979	1 870	1 726	1 244
Thüringen.....	.	.	.	127	211	437	477	612	700	1 074	816
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	48 629	35 952	31 817	23 059	24 368	25 534	24 711	25 668	25 484	25 069	21 667
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	1 150	2 026	3 789	4 792	5 600	6 425	7 231	6 379

*) Ergebnisse der Jugendhilfestatistik, Stichtag: 31.12.

1) Die gesetzlichen Amtspflegschaften sind seit dem 1.7.1998 entfallen und in Beistandschaften umgewandelt worden – Beistandschaftsgesetz vom 4.12.1997 (BGBl. I, S.2846).

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

14.3 Ausgewählte Maßnahmen der Jugendhilfe *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Kinder und Jugendliche unter bestellter Amtsvormundschaft											
Deutschland.....	.	.	.	29 270	31 530	33 104	33 761	35 414	36 012	35 838	35 272
Baden-Württemberg	6 122	4 829	3 489	3 063	3 106	3 084	3 013	2 867	2 639	2 715	2 619
Bayern	4 878	3 539	2 751	2 388	2 566	2 435	2 381	2 435	2 695	2 751	2 800
Berlin ¹⁾	3 374	2 034	1 358	1 654	1 675	1 796	1 780	2 429	3 545	3 439	2 744
Brandenburg .....	.	.	.	275	435	651	758	936	1 097	1 276	1 364
Bremen	600	606	590	267	252	187	501	283	282	447	379
Hamburg	718	1 475	1 685	1 281	1 889	2 101	2 454	2 520	2 470	2 630	2 362
Hessen	3 205	2 855	2 576	2 217	2 868	2 548	2 208	2 334	2 646	2 696	2 413
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	228	253	433	456	623	796	674	755
Niedersachsen	5 038	4 070	3 599	3 109	3 250	3 326	3 086	3 213	3 162	3 064	3 049
Nordrhein-Westfalen	13 546	11 349	9 430	8 803	8 896	9 723	9 686	9 668	9 084	8 466	8 669
Rheinland-Pfalz	2 674	2 745	2 410	2 457	2 468	2 196	2 692	2 786	2 292	2 165	2 287
Saarland	792	681	631	569	536	551	505	581	495	343	535
Sachsen .....	.	.	.	510	688	1 078	1 196	1 258	1 426	1 539	1 770
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	422	658	835	1 050	1 238	1 314	1 362	1 335
Schleswig-Holstein	2 149	1 973	1 777	1 720	1 624	1 706	1 647	1 671	1 465	1 519	1 465
Thüringen .....	.	.	.	307	366	454	348	572	604	752	726
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	43 096	36 156	30 296	27 117	28 703	29 102	29 282	29 381	28 321	27 795	27 485
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	2 153	2 827	4 002	4 479	6 033	7 691	8 043	7 787
Kinder und Jugendliche unter Beistandschaft für Elternteile ²⁾											
Deutschland.....	.	.	.	85 052	98 324	111 773	118 605	130 558	132 154	130 285	706 414
Baden-Württemberg	9 738	8 873	6 554	5 672	5 527	5 293	5 204	4 786	4 472	4 303	78 899
Bayern	5 500	6 954	6 652	6 558	7 159	7 062	7 188	7 694	7 788	8 036	97 098
Berlin ¹⁾	12 652	10 654	8 583	32 782	39 731	43 324	46 346	48 306	47 344	46 553	80 492
Brandenburg .....	.	.	.	3 801	8 488	13 668	13 750	19 516	19 685	19 869	20 874
Bremen	783	663	484	257	251	207	374	411	316	353	8 304
Hamburg	2 077	1 678	1 573	1 222	1 477	1 533	2 062	1 862	1 812	1 891	14 936
Hessen	3 602	4 096	4 068	3 976	4 024	4 040	3 752	4 240	3 977	4 033	55 151
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 257	593	1 146	1 484	2 392	3 517	2 803	3 768
Niedersachsen	4 874	5 682	5 011	5 025	5 247	5 247	5 397	5 050	5 230	5 101	76 445
Nordrhein-Westfalen	11 861	12 944	10 969	9 695	9 618	9 729	9 773	9 599	9 870	10 280	169 015
Rheinland-Pfalz	5 873	6 758	5 907	8 056	6 516	6 641	6 688	7 141	6 958	6 777	40 823
Saarland	344	584	497	481	498	480	487	500	528	567	12 193
Sachsen .....	.	.	.	775	2 185	2 604	4 594	6 119	6 983	8 384	10 333
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	776	2 037	4 312	4 770	6 340	7 196	5 581	6 735
Schleswig-Holstein	3 098	3 311	2 622	2 532	2 418	2 302	2 335	2 180	1 988	1 866	26 229
Thüringen .....	.	.	.	2 187	2 555	4 185	4 401	4 422	4 490	3 888	5 119
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	60 402	62 197	52 900	51 900	50 857	50 628	51 357	51 451	50 939	51 055	622 240
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	33 152	47 467	61 145	67 248	79 107	81 215	79 230	84 174
Im Berichtsjahr adoptierte Kinder und Jugendliche											
Deutschland.....	.	.	.	7 142	8 403	8 687	8 449	7 969	7 420	7 173	7 119
Baden-Württemberg	1 245	1 183	1 115	1 005	1 177	1 121	1 169	1 065	1 005	1 059	1 184
Bayern	1 292	1 132	960	991	1 031	992	1 000	1 046	960	934	954
Berlin ¹⁾	366	282	238	188	222	244	271	223	202	195	156
Brandenburg .....	.	.	.	75	265	258	201	230	223	199	158
Bremen	137	105	65	71	81	65	58	86	54	53	48
Hamburg	292	224	161	160	149	126	140	179	133	103	129
Hessen	977	674	652	616	616	684	576	557	550	550	520
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	32	184	205	179	219	173	144	142
Niedersachsen	1 036	886	817	738	719	826	768	707	661	676	630
Nordrhein-Westfalen	2 774	2 423	2 097	2 206	2 252	2 293	2 188	1 968	1 856	1 769	1 777
Rheinland-Pfalz	538	542	448	447	424	453	459	468	446	353	381
Saarland	154	151	109	128	101	101	118	107	112	113	91
Sachsen .....	.	.	.	98	479	584	562	436	407	373	363
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	38	213	261	306	263	220	213	188
Schleswig-Holstein	487	372	285	301	267	271	239	236	230	264	253
Thüringen .....	.	.	.	48	223	203	215	179	188	175	145
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	9 298	7 974	6 947	6 835	7 018	7 122	6 911	6 576	6 158	6 013	6 082
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	307	1 385	1 565	1 538	1 393	1 262	1 160	1 037

*) Ergebnisse der Jugendhilfestatistik, Stichtag: 31.12.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

2) Die gesetzlichen Amtspflegschaften sind seit dem 1.7.1998 entfallen und in Beistandschaften umgewandelt worden – Beistandschaftsgesetz vom 4.12.1997 (BGBl. I, S.2846).

14 Sozialleistungen
14.3 Ausgewählte Maßnahmen der Jugendhilfe *)

Land	Junge Menschen mit erzieherischen Hilfen außerhalb des Elternhauses						Darunter Unterbringung in einem Heim					
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Deutschland.....	142 693	149 253	130 277	141 404	147 860	155 978	69 254	70 880	61 831	65 541	66 543	68 133
Baden-Württemberg	16 207	16 839	14 623	15 326	15 915	16 618	6 790	6 782	5 906	5 967	5 853	5 923
Bayern	14 668	15 502	14 451	15 228	15 999	16 416	6 785	7 107	7 085	7 211	7 203	7 011
Berlin	10 190	10 482	10 027	10 473	10 817	10 957	6 518	6 639	6 047	6 188	6 419	6 254
Brandenburg	5 357	6 005	5 722	5 864	5 946	6 033	3 323	3 641	3 119	3 048	3 016	3 011
Bremen	2 138	2 299	1 910	2 120	2 467	2 682	713	739	589	613	722	772
Hamburg	3 079	3 452	2 206	3 060	4 162	4 902	1 328	1 543	1 052	1 419	1 886	2 123
Hessen	9 543	10 360	8 471	8 891	9 425	9 886	4 134	4 631	4 157	4 217	4 367	4 469
Mecklenburg-Vorpommern	4 255	4 749	4 196	4 367	4 594	4 788	2 609	2 796	2 247	2 209	2 303	2 378
Niedersachsen	12 889	13 458	12 013	12 707	13 390	14 335	5 041	5 263	4 750	4 951	5 146	5 521
Nordrhein-Westfalen	33 066	32 663	27 857	29 683	31 628	33 935	15 600	14 519	13 095	13 563	14 081	14 691
Rheinland-Pfalz	7 095	7 442	6 382	8 377	6 923	7 301	2 878	3 021	2 738	3 598	2 723	2 775
Saarland	2 328	2 610	2 397	2 578	2 768	3 111	1 014	1 097	946	941	946	1 049
Sachsen	7 385	7 893	7 445	7 601	7 859	7 894	4 896	5 116	4 338	4 276	4 269	4 090
Sachsen-Anhalt	4 600	5 134	4 043	6 116	6 526	7 063	3 246	3 453	2 180	3 695	3 716	3 860
Schleswig-Holstein	5 773	6 053	4 852	5 220	5 354	5 603	1 881	1 943	1 581	1 637	1 682	1 778
Thüringen	4 120	4 312	3 682	3 793	4 087	4 454	2 498	2 590	2 001	2 008	2 211	2 428
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	113 706	117 481	101 364	109 520	114 596	121 374	50 615	50 905	45 554	47 742	48 402	49 770
Neue Länder und Berlin-Ost	28 987	31 772	28 913	31 884	33 264	34 604	18 639	19 975	16 277	17 799	18 141	18 363

Land	Junge Menschen mit beendeter institutioneller Beratung im Berichtsjahr						Familien mit sozialpädagogischer Familienhilfe					
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Deutschland.....	197 955	216 886	229 867	239 546	248 095	254 585	10 547	9 951	11 246	12 484	13 876	15 268
Baden-Württemberg	25 195	27 088	28 915	30 010	30 183	31 663	1 117	1 321	1 447	1 716	1 909	2 060
Bayern	27 756	28 286	28 034	30 517	32 156	33 400	454	609	775	834	916	998
Berlin	11 287	13 045	15 039	18 244	19 614	19 649	1 081	817	941	1 129	1 244	1 350
Brandenburg	7 905	8 690	10 314	6 072	6 822	6 409	853	636	579	574	727	755
Bremen	1 385	1 878	1 976	1 808	2 229	2 261	401	205	222	152	154	137
Hamburg	2 229	2 763	2 949	2 968	2 974	3 331	76	108	115	138	231	275
Hessen	13 459	14 215	14 456	16 094	16 481	16 618	324	508	573	595	714	896
Mecklenburg-Vorpommern	1 479	2 206	2 663	3 176	2 866	2 985	1 196	788	972	1 074	970	969
Niedersachsen	19 926	21 241	21 306	22 750	23 654	24 692	691	748	870	1 064	1 204	1 495
Nordrhein-Westfalen	52 275	54 467	57 533	59 582	62 029	62 943	1 901	2 062	2 205	2 379	2 591	2 790
Rheinland-Pfalz	8 807	9 889	9 330	9 589	10 559	10 450	315	381	405	442	601	533
Saarland	1 282	1 225	1 361	1 343	1 566	1 421	134	136	147	195	277	341
Sachsen	5 147	7 185	8 768	9 584	10 064	10 609	793	639	991	1 133	1 239	1 331
Sachsen-Anhalt	5 006	6 292	7 610	7 822	7 759	7 315	560	295	280	284	252	396
Schleswig-Holstein	6 793	8 761	9 270	9 658	10 059	10 729	287	277	276	279	328	409
Thüringen	8 024	9 655	10 343	10 329	9 080	10 110	364	421	448	496	519	533
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	164 888	176 821	182 062	191 836	200 705	206 392	6 287	6 893	7 634	8 500	9 709	10 764
Neue Länder und Berlin-Ost	33 067	40 065	47 805	47 710	47 390	48 193	4 260	3 058	3 612	3 984	4 167	4 504

Land	Nettoausgaben der Jugendhilfe im Berichtsjahr						Dar. für Tageseinrichtungen					
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mill. DM												
Deutschland ¹⁾	28 109,4	28 832,4	29 530,0	30 447,2	30 529,9	30 717,1	16 018,2	15 820,7	15 959,3	16 344,9	15 864,2	15 588,3
Baden-Württemberg	3 001,2	3 260,3	3 329,3	3 440,9	3 238,7	3 268,5	1 761,1	1 912,8	1 906,4	1 958,2	1 683,5	1 692,1
Bayern	2 230,0	2 282,0	2 425,1	2 478,7	2 524,6	2 494,7	1 031,8	1 023,2	1 039,5	1 004,9	956,9	863,9
Berlin	3 346,1	2 783,7	2 603,5	2 664,6	2 887,5	2 899,8	1 829,7	1 158,3	1 172,3	1 178,0	1 141,9	1 079,1
Brandenburg	1 519,2	1 569,0	1 490,0	1 572,8	1 426,3	1 352,8	1 130,3	1 072,4	1 030,6	1 097,7	952,8	915,5
Bremen	312,1	329,1	337,8	341,0	340,2	337,3	116,2	119,7	127,7	114,8	151,2	151,3
Hamburg	635,9	820,6	841,5	980,4	985,3	990,4	406,4	463,8	453,2	560,8	553,0	563,3
Hessen	2 126,4	2 174,8	2 337,6	2 465,9	2 455,7	2 480,5	1 027,0	1 108,0	1 165,3	1 237,0	1 206,8	1 214,3
Mecklenburg-Vorpommern	973,2	964,9	984,4	905,9	829,9	789,2	716,0	631,1	576,5	463,9	340,0	375,0
Niedersachsen	1 970,5	2 172,7	2 294,3	2 405,9	2 450,4	2 511,7	928,6	1 048,5	1 119,5	1 174,1	1 190,8	1 189,6
Nordrhein-Westfalen	5 394,6	5 693,0	6 013,2	6 234,6	6 667,2	6 776,1	2 821,8	3 042,6	3 347,9	3 473,8	3 809,5	3 643,0
Rheinland-Pfalz	1 291,0	1 385,2	1 383,5	1 353,9	1 442,5	1 712,0	826,6	882,5	855,3	830,8	883,8	1 130,9
Saarland	302,5	323,4	341,9	374,7	374,1	395,6	149,7	155,7	155,2	171,4	168,1	179,5
Sachsen	1 920,4	1 912,6	2 017,8	1 933,3	1 737,7	1 618,8	1 356,7	1 283,3	1 233,0	1 186,6	1 008,8	905,8
Sachsen-Anhalt	1 303,1	1 321,0	1 296,8	1 316,9	1 224,7	1 182,8	959,8	975,5	891,3	879,2	794,0	764,3
Schleswig-Holstein	629,8	698,5	739,9	814,4	821,4	829,8	270,7	295,9	311,7	373,4	369,6	354,7
Thüringen	926,4	922,7	884,7	968,3	944,0	910,5	685,9	647,4	574,0	642,2	593,5	566,0
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ²⁾	21 239,9	22 142,2	22 856,4	23 750,0	24 367,3	24 696,4	11 169,6	11 211,0	11 654,0	12 075,2	12 115,2	12 061,7
Neue Länder	6 642,5	6 690,2	6 673,6	6 697,2	6 162,6	5 854,1	4 848,6	4 609,7	4 305,4	4 269,7	3 749,1	3 526,6

*) Ergebnisse der Jugendhilfestatistik, Stichtag: 31.12.

1) Einschl. oberste Bundesbehörde.

2) Einschl. Angaben für Berlin.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

14.4 Empfänger/-innen von Wohngeld nach Art des Zuschusses *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Empfänger/-Innen von Wohngeld insgesamt ¹⁾											
Deutschland.....	.	.	.	3 540 901	3 849 772	3 212 429	2 744 257	2 594 853	2 718 894	2 861 076	2 946 816
Baden-Württemberg	141 066	134 699	183 484	185 335	190 949	185 674	190 748	194 122	206 745	219 425	225 634
Bayern	182 187	187 147	199 693	203 740	199 172	196 500	195 484	209 192	229 410	236 176	246 498
Berlin ²⁾	104 761	75 597	76 357	285 088	251 521	215 646	198 718	189 066	210 466	196 885	221 873
Brandenburg .....	.	.	.	214 366	344 702	219 146	131 393	99 600	100 641	115 027	113 669
Bremen	32 726	38 353	43 115	40 844	41 545	43 537	45 453	54 272	58 483	52 858	48 559
Hamburg	62 500	68 510	82 017	86 760	102 758	109 697	122 049	74 232	96 807	85 276	85 745
Hessen	110 785	112 240	123 091	123 036	119 984	104 086	108 150	108 130	114 909	117 494	127 319
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	201 872	233 685	142 818	96 838	83 694	79 754	99 680	103 028
Niedersachsen	171 618	194 490	227 813	215 022	222 655	210 649	223 496	236 375	253 317	289 000	275 607
Nordrhein-Westfalen	502 363	512 653	617 215	596 331	651 767	668 212	675 064	705 946	753 402	788 936	810 619
Rheinland-Pfalz	64 339	70 695	82 965	83 262	84 831	81 638	87 235	92 094	95 097	97 013	94 395
Saarland	20 391	23 017	26 778	30 770	33 784	32 663	32 284	34 684	36 613	37 136	37 620
Sachsen .....	.	.	.	553 345	630 511	416 672	259 074	181 028	182 153	209 947	221 630
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	323 059	310 597	263 391	149 969	123 080	103 878	124 914	120 900
Schleswig-Holstein	92 938	94 504	111 487	111 588	107 917	103 892	103 645	103 557	102 660	96 646	117 753
Thüringen .....	.	.	.	286 483	323 394	218 208	124 657	105 781	94 559	94 663	95 967
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 485 674	1 511 905	1 774 285	1 757 293	1 846 989	1 843 677	1 902 176	1 938 066	2 091 016	2 141 486	2 206 203
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	1 783 608	2 002 783	1 368 752	842 081	656 787	627 878	719 590	740 613
Empfänger/-Innen von Mietzuschuß ¹⁾											
Deutschland.....	.	.	.	3 144 992	3 384 414	2 931 428	2 568 441	2 464 941	2 609 806	2 748 277	2 834 783
Baden-Württemberg	134 973	127 960	171 451	173 514	181 284	177 590	183 491	187 413	200 535	213 293	219 731
Bayern	171 284	173 464	181 722	186 692	185 551	185 870	186 217	201 344	222 303	229 073	239 483
Berlin ²⁾	104 286	75 282	75 910	281 251	247 008	213 557	197 522	188 291	209 879	196 238	221 167
Brandenburg .....	.	.	.	172 601	268 026	179 334	111 699	87 970	91 681	105 901	105 218
Bremen	31 759	37 350	42 000	39 776	40 641	42 835	44 839	53 705	58 013	52 355	47 972
Hamburg	61 889	67 942	81 205	86 012	102 167	109 199	121 569	73 816	96 421	84 880	85 331
Hessen	105 273	107 023	117 240	117 513	115 193	100 063	104 376	104 536	111 438	113 922	123 744
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	169 553	187 288	119 027	83 672	74 470	72 230	91 588	95 306
Niedersachsen	154 363	171 508	201 641	190 098	201 971	194 393	208 835	224 572	243 530	276 117	261 524
Nordrhein-Westfalen	482 955	490 733	587 424	566 816	624 174	645 125	653 884	687 020	736 139	771 598	793 736
Rheinland-Pfalz	59 479	63 923	73 760	73 871	76 565	74 545	80 577	85 785	89 064	90 950	88 538
Saarland	17 560	20 412	23 718	27 697	30 860	30 211	30 057	32 641	34 658	35 214	35 708
Sachsen .....	.	.	.	483 838	544 641	371 673	233 915	166 426	169 137	195 258	206 892
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	262 128	237 898	219 286	129 115	109 521	94 679	115 562	112 412
Schleswig-Holstein	83 399	84 001	98 087	99 174	97 608	95 895	96 986	97 915	97 865	93 217	113 013
Thüringen .....	.	.	.	214 458	243 539	172 825	101 687	89 516	82 234	83 111	85 008
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 407 220	1 419 598	1 654 158	1 641 338	1 747 306	1 762 585	1 829 158	1 873 976	2 033 330	2 081 898	2 144 962
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	1 503 654	1 637 108	1 168 843	739 283	590 965	576 476	666 379	689 821
Empfänger/-Innen von Lastenzuschuß											
Deutschland.....	.	.	.	395 909	465 358	281 001	175 816	129 912	109 088	112 799	112 033
Baden-Württemberg	6 093	6 739	12 033	11 821	9 665	8 084	7 257	6 709	6 210	6 132	5 903
Bayern	10 903	13 683	18 241	17 048	13 621	10 630	9 267	7 848	7 107	7 103	7 015
Berlin ²⁾	475	315	447	3 837	4 513	2 089	1 196	775	587	647	706
Brandenburg .....	.	.	.	41 765	76 676	39 812	19 694	11 630	8 960	9 126	8 451
Bremen	967	1 003	1 115	1 068	904	702	614	567	470	503	587
Hamburg	611	568	812	748	591	498	480	416	386	396	414
Hessen	5 512	5 217	5 851	5 523	4 791	4 023	3 774	3 594	3 471	3 572	3 575
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	32 319	46 397	23 791	13 166	9 224	7 524	8 092	7 722
Niedersachsen	17 255	22 982	26 172	24 924	20 684	16 256	14 661	11 803	9 787	12 883	14 083
Nordrhein-Westfalen	19 408	21 920	29 791	29 515	27 593	23 087	21 180	18 926	17 263	17 338	16 883
Rheinland-Pfalz	4 860	6 772	9 205	9 391	8 266	7 093	6 658	6 309	6 033	6 063	5 857
Saarland	2 831	2 605	3 060	3 073	2 924	2 452	2 227	2 043	1 955	1 922	1 912
Sachsen .....	.	.	.	69 507	85 870	44 999	25 159	14 602	13 016	14 689	14 738
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	60 931	72 699	44 105	20 854	13 559	9 199	9 352	8 488
Schleswig-Holstein	9 539	10 503	13 400	12 414	10 309	7 997	6 659	5 642	4 795	3 429	4 740
Thüringen .....	.	.	.	72 025	79 855	45 383	22 970	16 265	12 325	11 552	10 959
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	78 454	92 307	120 127	115 955	99 683	81 092	73 018	64 090	57 686	59 588	61 241
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	279 954	365 675	199 909	102 798	65 822	51 402	53 211	50 792

*) Ab 1990 mit den rückwirkenden Bewilligungen aus dem 1. Quartal des Folgejahres.

1) Ab 1991 einschl. der Empfänger/-innen von pauschalisiertem Wohngeld.
2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15 Finanzen und Steuern

15.0 Erläuterungen

Steuern

Bei den kassenmäßigen Steuereinnahmen handelt es sich um die im jeweiligen Berichtsjahr in die Kassen der Gebietskörperschaften geflossenen Einnahmen ohne Rücksicht darauf, wann oder für welchen Zeitraum die Steuerschuld entstanden ist; soweit Rückzahlungen seitens des Fiskus zu leisten waren, schmälerten sie das jeweilige Jahresaufkommen. Die nachgewiesenen Kassenzahlen weichen daher vor allem von der bei den Veranlagungssteuern ermittelten Steuerschuld ab.

Grundlage für die Zuordnung der Steuern zu den verschiedenen Arten von Gebietskörperschaften und für ihre endgültige Verteilung bilden Artikel 106 und 107 GG in Verbindung mit dem Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern und dem Gemeindefinanzreformgesetz.

Aktueller Stand:

Gemeinschaftsteuern sind die Steuern vom Einkommen und vom Umsatz. In der Statistik des kassenmäßigen Steueraufkommens werden als Steuern vom Einkommen gesondert nachgewiesen die Lohnsteuer, die veranlagte Einkommensteuer, die nicht veranlagten Steuern vom Ertrag, der Zinsabschlag und die Körperschaftsteuer. Die Steuern vom Umsatz gliedern sich in die Umsatz- und die Einfuhrumsatzsteuer.

Bundessteuern sind im wesentlichen die Verbrauchsteuern (ohne die den Ländern zustehende Biersteuer), die Versicherungsteuer sowie der nach der Wiedervereinigung als Zusatzsteuer zum Einkommen eingeführte Solidaritätszuschlag. Zu den dem Bund zustehenden Verbrauchsteuern zählen heute noch die Mineralöl-, Tabak-, Branntwein-, Schaumwein-, Zwischenerzeugnis- und Kaffeesteuer.

Landessteuern sind Vermögensteuer (bis 31.12.1996), Erbschaft-, Grunderwerb-, Kraftfahrzeug-, Rennwett- und Lotteriesteuer, Feuerschutz- und Biersteuer.

Zu den **Gemeindesteuern** zählen neben den Realsteuern, d.h. Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft), Grundsteuer B (sonstige Grundstücke) und Gewerbesteuer auch die örtlichen Verbrauch- und Aufwandsteuern (Vergnügung-, Hunde-, Getränke-, Schankerlaubnis-, Jagd- und Fischereisteuer, Zweitwohnung- und Verpackungsteuer). Einige wenige Länder überlassen darüber hinaus Teile des Grunderwerbsteueraufkommens ihren Kommunen als originäre Steuereinnahmen.

Das Aufkommen aus Realsteuern spiegelt zwar die tatsächlich erzielten Einnahmen der Kommunen wider, eignet sich aber wegen des unterschiedlichen Hebesatzniveaus in den einzelnen Bundesländern schlecht als Vergleichsmaßstab zur Messung der Steuerkraft der Gemeinden. Deshalb sind den Tabellen über das Aufkommen aus Realsteuern auch Tabellen über die sog. Grundbeträge der Realsteuern beigelegt, die die hebesatzbereinigten Isteinnahmen zeigen.

Die in die Kassen der verschiedenen Gebietskörperschaften geflossenen Steuereinnahmen (Steuereinnahmen vor der Steuerverteilung) unterliegen einem horizontalen und vertikalen Verteilungsprozeß mit erheblichen Umschichtungen des Steuervolumens zwischen den einzelnen Ebenen (Steuereinnahmen nach der Verteilung). Zu den drei nationalen Ebenen tritt auf der Empfängerseite als vierte Ebene die **Europäische Union** hinzu. Diese erhält außer dem gesamten Aufkommen an Zöllen Mehrwertsteuer- und BSP-Eigenmittel aus den Steuereinnahmen des Bundes.

Dem **Bund** verbleiben nach der Verteilung die Bundessteuern, Anteile an den Steuern vom Einkommen und vom Umsatz sowie ein Teil der von den Kommunen aufzubringenden Gewerbesteuerumlage. Außer durch Überlassung der Mehrwertsteuer- und BSP-Eigenmittel an die EU werden die Steuereinnahmen des Bundes durch Bundesergänzungszuweisungen (BEZ) und Zuweisungen für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) an die Länder gemindert, andererseits durch Zahlungen der Länder für den Fonds "Deutsche Einheit" (FDE) erhöht.

Den **Ländern** verbleiben die Landessteuern, Anteile an den Steuern vom Einkommen und vom Umsatz sowie Teile der Gewerbesteuerumlage. Die Steuereinnahmen der Länder werden durch BEZ und ÖPNV erhöht und durch FDE gemindert.

Die **Gemeinden** erhalten einen Anteil an der Lohn-, veranlagten Einkommensteuer sowie vom Zinsabschlag (Gemeindeanteil an der Einkommensteuer) und ab 01.01.1998 einen Anteil an der Umsatzsteuer, müssen im Gegenzug aber eine Umlage aus ihrem Gewerbesteueraufkommen an Bund und Länder leisten. Das übrige Aufkommen der Gemeindesteuern verbleibt ihnen zu ihrer Verwendung.

Insbesondere infolge zeitlicher Überschneidungen bei der Verbuchung der durch die Gemeindefinanzreform ausgelösten Zahlungen zwischen dem staatlichen und dem gemeindlichen Bereich ergeben sich **Abweichungen** zwischen den Steuereinnahmen **vor** und **nach** der Steuerverteilung. Ab 1996 werden diese durch die Verrechnung des Kindergeldes mit der Lohnsteuer und den Abzug der Erstattungen des Bundesamtes für Finanzen von der veranl. Einkommensteuer, den nicht veranl. Steuern vom Ertrag und der Körperschaftsteuer verstärkt. Bis zum Inkrafttreten des Finanzreformgesetzes waren die Steuereinnahmen vor und nach der Steuerverteilung identisch.

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der in den Tabellen 15.10 und 15.11 verwendete Begriff der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der öffentlichen Haushalte (Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Sozialversicherung, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände, kommunale Zweckverbände, öffentliche Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen) umfaßt in der finanzstatistischen Abgrenzung die Aufwendungen für Baumaßnahmen, den Erwerb von beweglichem und unbeweglichem Sachvermögen, den Erwerb von Beteiligungen, die Gewährung von Darlehen sowie Zuschüsse für Investitionszwecke an andere – d.h. nicht-öffentliche – Bereiche.

Ausgaben

Nettoausgaben: Die Nettoausgaben zeigen die Höhe der aus eigenen Deckungsmitteln finanzierten Ausgaben der öffentlichen Haushalte (Belastungsprinzip).

Schulden

Nachgewiesen sind alle am Stichtag bestehenden durch Übernahme einer besonderen Schuldverpflichtung oder durch eine Schuldurkunde fundierten Schulden der öffentlichen Haushalte (ohne Sozialversicherung). Nicht enthalten sind die Kassenverstärkungskredite der öffentlichen Haushalte d.s. kurzfristig Verbindlichkeiten, die zur Überbrückung vorübergehender Kassenspannungen eingegangen werden.

Kreditmarktschulden im engeren Sinne: Zu den Schulden aus Kreditmarktmitteln zählen alle bei inländischen Kreditinstituten, Individualversicherungen, Bausparkassen, der ehemaligen Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost, der Sozialversicherung sowie im Ausland direkt aufgenommene Darlehen und die Wertpapierschulden wie Anleihen, Bundesschatzbriefe, Schatzanweisungen und Kassenobligationen.

Kreditmarktschulden im weiteren Sinne sind die Summe aus Kreditmarktschulden im engeren Sinne und den Ausgleichsforderungen. Ausgleichsforderungen sind Schuldbuchforderungen gegen die öffentliche Hand in erster Linie als Ausgleich für den Wegfall der Forderungstitel gegen das Reich nach Ende des 2. Weltkrieges. Seit 1956 werden die Ausgleichsforderungen zu festen Sätzen getilgt.

Schulden bei öffentlichen Haushalten: Hierzu zählen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Fonds "Deutsche Einheit", Kreditabwicklungsfonds, Bundeseisenbahnvermögen, Ländern, Gemeinden/Gv. oder kommunalen Zweckverbänden gewährte Darlehen.

Personal des öffentlichen Dienstes

Personalstand: Nachgewiesen sind die am Stichtag 30. Juni bei Bund (einschl. Deutsche Bundesbahn/Reichsbahn, ab 1994 Bundeseisenbahnvermögen und Deutsche Bundespost), Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden (ohne Zweckverbände) voll- und teilzeitbeschäftigten Beamten/Beamtinnen, Richter/-innen, Angestellten und Arbeiter/-innen. Nicht erfaßt sind die Soldaten/Soldatinnen der Bundeswehr.

15 Finanzen und Steuern
15.1 Kassenmäßige Steuereinnahmen *)

Land	1980 ¹⁾	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998 ²⁾
Insgesamt ³⁾ Mill. DM											
Deutschland.....				661 919	731 730	749 119	786 159	814 284	848 705	853 055	893 343
Baden-Württemberg	57 056	67 782	82 700	94 232	101 346	102 677	101 955	106 217	111 816	112 081	120 069
Bayern	54 443	69 409	83 216	96 854	105 988	111 470	116 426	120 572	126 285	127 807	137 979
Brandenburg							8 025	11 202	12 413	12 883	12 866
Hessen.....	33 595	41 813	51 258	57 509	64 155	68 475	69 133	70 858	75 000	73 827	78 925
Mecklenburg-Vorpommern							4 909	5 336	6 450	6 639	6 897
Niedersachsen.....	30 589	33 310	38 980	48 553	55 070	57 008	58 976	60 215	62 796	63 172	65 497
Nordrhein-Westfalen.....	107 829	127 224	180 061	205 355	221 662	196 107	209 351	220 717	231 059	235 963	245 700
Rheinland-Pfalz	16 431	18 793	22 075	25 123	27 167	50 221	51 095	49 979	50 475	48 560	51 791
Saarland	4 465	5 036	6 302	7 416	7 994	7 534	8 151	8 093	8 174	8 178	8 225
Sachsen.....							14 171	15 282	16 194	17 213	17 506
Sachsen-Anhalt							8 965	10 243	11 098	10 387	11 471
Schleswig-Holstein	9 990	11 144	14 003	16 178	18 358	19 143	19 972	20 654	20 891	21 506	22 622
Thüringen.....							6 565	7 357	7 707	8 154	8 351
Länder ohne Stadtstaaten ...	314 397	374 512	478 595	569 060	626 912	645 629	677 693	706 425	740 357	746 370	787 899
Berlin ⁴⁾	11 760	18 069	21 618	33 921	38 318	35 751	35 827	33 469	32 608	32 180	30 892
Bremen	6 159	6 963	7 450	9 163	10 214	9 652	10 035	9 923	10 225	10 617	9 773
Hamburg	32 600	37 656	42 005	49 775	56 286	58 087	62 604	64 167	65 515	63 889	64 783
Stadtstaaten	50 519	62 687	71 073	92 859	104 818	103 490	108 466	107 559	108 348	106 686	105 448
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	364 916	437 199	549 667								
Neue Länder und Berlin-Ost....											
DM je Einwohner											
Deutschland.....				8 279	9 082	9 228	9 657	9 974	10 365	10 395	10 891
Baden-Württemberg	6 178	7 326	8 504	9 530	10 059	10 066	9 949	10 317	10 810	10 785	11 536
Bayern	4 996	6 332	7 340	8 407	9 081	9 433	9 793	10 088	10 511	10 601	11 435
Brandenburg							3 168	4 417	4 877	5 029	4 985
Hessen.....	6 013	7 560	9 969	9 930	10 917	11 507	11 581	11 823	12 466	12 241	13 084
Mecklenburg-Vorpommern							2 672	2 918	3 543	3 656	3 825
Niedersachsen.....	4 222	4 624	5 311	6 540	7 322	7 486	7 679	7 775	8 056	8 066	8 342
Nordrhein-Westfalen.....	6 328	7 625	10 447	11 792	12 605	11 065	11 775	12 372	12 902	13 137	13 674
Rheinland-Pfalz	4 516	5 193	5 916	6 637	7 053	12 865	12 976	12 616	12 672	12 110	12 889
Saarland	4 181	4 804	5 890	6 901	7 410	6 947	7 525	7 473	7 546	7 553	7 637
Sachsen.....							3 083	3 340	3 553	3 793	3 884
Sachsen-Anhalt							3 237	3 724	4 063	3 826	4 264
Schleswig-Holstein	3 835	4 264	5 357	6 142	6 900	7 129	7 399	7 606	7 651	7 821	8 195
Thüringen.....							2 600	2 930	3 087	3 281	3 380
Länder ohne Stadtstaaten ...	5 485	6 580	8 144	7 672	8 386	8 571	8 971	9 325	9 738	9 791	10 335
Berlin ⁴⁾	6 193	9 753	10 072	9 867	11 093	10 298	10 301	9 645	9 404	9 337	9 040
Bremen	8 867	10 495	10 975	13 415	14 924	14 104	14 710	14 595	15 065	15 702	14 572
Hamburg	19 771	23 744	25 612	29 972	33 600	34 136	36 744	37 595	38 346	37 433	38 089
Stadtstaaten	11 908	15 282	15 917	16 061	18 029	17 668	18 497	18 364	18 507	18 301	18 216
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	5 928	7 165	8 693								
Neue Länder und Berlin-Ost....											
Index-Berechnung (1991 = 100)											
Deutschland.....	X	X	X	100	110,5	113,2	118,8	123,0	128,2	128,9	135,0
Baden-Württemberg	60,5	71,9	87,8	100	107,5	109,0	108,2	112,7	118,7	118,9	127,4
Bayern	56,2	71,7	85,9	100	109,4	115,1	120,2	124,5	130,4	132,0	142,5
Brandenburg	X	X	X	100	X	X	X	X	X	X	X
Hessen.....	58,4	72,7	89,1	100	111,8	119,1	120,2	123,2	130,4	128,4	137,2
Mecklenburg-Vorpommern	X	X	X	100	X	X	X	X	X	X	X
Niedersachsen.....	63,0	68,6	80,3	100	113,4	117,4	121,5	124,0	129,3	130,1	134,9
Nordrhein-Westfalen.....	52,5	62,0	87,7	100	107,9	95,5	101,9	107,5	112,5	114,9	119,6
Rheinland-Pfalz	65,4	74,8	87,9	100	108,1	199,9	203,4	198,9	200,9	193,3	206,1
Saarland	60,2	67,9	85,0	100	107,8	101,6	109,9	109,1	110,2	110,3	110,9
Sachsen.....	X	X	X	100	X	X	X	X	X	X	X
Sachsen-Anhalt	X	X	X	100	X	X	X	X	X	X	X
Schleswig-Holstein	61,8	68,9	86,6	100	113,5	118,3	123,4	127,7	129,1	132,9	139,8
Thüringen.....	X	X	X	100	X	X	X	X	X	X	X
Länder ohne Stadtstaaten ...	X	X	X	100	X	X	X	X	X	X	X
Berlin ⁴⁾	34,7	53,3	63,7	100	113,0	105,4	105,6	98,7	96,1	94,9	91,1
Bremen	67,2	76,0	81,3	100	111,5	105,3	109,5	108,3	111,6	115,9	106,7
Hamburg	65,5	75,7	84,4	100	113,1	116,7	125,8	128,9	131,6	128,4	130,2
Stadtstaaten	54,4	67,5	76,5	100	112,9	111,4	116,8	115,8	116,7	114,9	113,6
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	X	X	X	100	X	X	X	X	X	X	X
Neue Länder und Berlin-Ost....	X	X	X	100	X	X	X	X	X	X	X

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. – Vor der Steuerverteilung.

1) Ohne Lastenausgleichsabgaben (75 Mill. DM)

2) Das Ergebnis Deutschland ist um 4 Mill. DM Erstattungen gemindert, die sich länderweise nicht zuordnen lassen.

3) Ab 1996 Lohnsteuer: vor Abzug von Kindergeld (Familienkassen- und steuerliches Kindergeld); veranlagte Einkommensteuer, nicht veranlagte Steuern vom Ertrag und Körperschaftsteuer: vor Abzug von Erstattungen des Bundesamtes für Finanzen.

4) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15 Finanzen und Steuern
15.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen nach Hauptarten *)
 Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG ¹⁾											
Deutschland.....				478 475	529 021	558 090	578 754	579 177	603 694	610 597	650 775
Baden-Württemberg	44 437	53 606	66 263	74 837	80 343	83 584	82 328	82 901	86 319	85 942	93 352
Bayern	42 658	55 238	65 205	75 707	82 924	89 747	91 986	91 384	96 284	98 166	105 251
Brandenburg				3 200	4 317	5 044	6 126	7 136	7 687	7 902	7 865
Hessen	26 196	33 254	40 613	45 323	50 759	56 260	56 950	56 080	59 368	58 432	63 497
Mecklenburg-Vorpommern				1 334	2 118	2 952	3 893	4 070	4 397	4 437	4 379
Niedersachsen	23 117	25 380	29 335	36 299	40 946	43 605	44 327	43 341	44 675	44 483	46 740
Nordrhein-Westfalen	80 842	96 510	134 320	152 898	164 920	144 814	147 594	151 610	159 687	164 136	175 471
Rheinland-Pfalz	11 910	14 154	17 316	19 366	21 051	37 429	38 215	36 085	36 861	38 484	41 935
Saarland	3 628	4 181	5 270	6 252	6 680	6 424	6 949	6 667	6 678	6 616	6 752
Sachsen				4 846	5 975	8 395	10 867	11 348	12 070	12 248	12 574
Sachsen-Anhalt				2 267	3 530	4 926	6 295	6 466	6 781	6 386	6 938
Schleswig-Holstein	7 713	8 766	11 475	13 121	14 912	16 065	16 776	16 655	16 612	16 826	17 758
Thüringen				1 724	3 052	3 951	5 067	5 557	6 023	6 042	6 178
Länder ohne Stadtstaaten ...	240 501	291 088	369 797	437 174	481 528	503 196	517 372	519 300	543 442	550 099	588 688
Berlin ²⁾	4 310	5 992	5 874	10 548	13 942	18 938	23 799	22 628	21 933	21 582	21 787
Bremen	4 269	5 130	5 198	6 200	7 125	6 907	7 005	6 515	6 567	6 759	6 414
Hamburg	18 219	21 856	21 748	24 554	26 427	29 049	30 577	30 734	31 751	32 157	33 886
Stadtstaaten ...	26 798	32 978	32 820	41 302	47 493	54 894	61 381	59 877	60 252	60 498	62 087
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	267 300	324 067	402 617	462 549	507 907	529 145	539 837	538 674	561 357	567 797	606 182
Neue Länder und Berlin-Ost				15 927	21 114	28 946	38 917	40 503	42 337	42 800	44 593
Bundessteuern ³⁾											
Deutschland.....				93 624	105 093	93 758	105 486	134 066	137 865	135 264	130 513 ⁴⁾
Baden-Württemberg	4 225	4 702	3 822	6 109	7 237	5 274	5 384	9 363	10 394	11 513	11 278
Bayern	2 697	3 450	4 219	6 687	7 457	5 994	7 938	13 163	13 301	13 222	14 907
Brandenburg							472	2 712	3 194	3 237	3 164
Hessen	2 395	2 687	2 345	3 881	4 265	3 072	3 083	5 682	5 913	5 964	5 378
Mecklenburg-Vorpommern							151	408	1 110	1 122	1 368
Niedersachsen	2 095	2 340	2 618	4 465	5 574	4 786	5 973	8 319	8 900	9 324	9 014
Nordrhein-Westfalen	12 831	14 960	20 306	25 325	27 737	26 787	36 971	43 523	44 378	45 231	43 031
Rheinland-Pfalz	1 743	1 540	966	1 567	1 797	6 044	6 084	7 042	6 398	3 001	2 762
Saarland	132	141	86	213	249	100	132	414	398	415	355
Sachsen							580	1 223	1 181	1 780	1 595
Sachsen-Anhalt							1 358	2 504	2 895	2 358	2 835
Schleswig-Holstein	601	615	220	533	592	176	242	1 010	1 123	1 380	1 185
Thüringen							313	627	464	732	679
Länder ohne Stadtstaaten ...	26 719	30 435	34 584	50 146	56 789	54 262	68 500	95 990	99 650	99 278	97 550
Berlin ²⁾	6 182	10 500	13 718	20 764	20 961	13 157	7 623	6 934	6 754	6 415	4 920
Bremen	1 122	1 023	1 093	1 634	1 681	1 348	1 592	2 037	2 292	2 406	2 045
Hamburg	12 030	13 078	16 484	21 079	25 662	24 980	27 770	29 105	29 170	27 165	26 002
Stadtstaaten ...	19 333	24 601	31 295	43 478	48 304	39 496	36 986	38 077	38 215	35 987	32 967
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	46 053	55 036	65 879								
Neue Länder und Berlin-Ost											
Landessteuern											
Deutschland.....				29 114	32 963	34 720	36 551	36 602	38 540	34 682	37 300
Baden-Württemberg	2 485	3 038	4 319	4 595	5 032	5 165	5 407	5 354	5 710	4 891	5 249
Bayern	2 866	3 674	4 852	5 269	5 875	6 103	6 546	6 377	6 638	5 842	6 300
Brandenburg				367	482	587	749	725	773	867	901
Hessen	1 516	1 807	2 481	2 563	3 057	3 148	3 055	3 055	3 274	2 743	2 890
Mecklenburg-Vorpommern				215	340	410	453	455	485	551	553
Niedersachsen	1 602	1 845	2 361	2 602	2 922	3 144	3 130	3 178	3 437	3 041	3 353
Nordrhein-Westfalen	4 557	4 728	6 986	7 204	7 942	8 121	8 446	8 724	8 959	7 839	8 535
Rheinland-Pfalz	811	901	1 099	1 313	1 418	1 471	1 447	1 469	1 712	1 334	1 541
Saarland	236	260	325	351	385	376	388	396	385	386	427
Sachsen				602	850	1 212	1 487	1 415	1 468	1 557	1 598
Sachsen-Anhalt				339	509	577	687	666	689	758	768
Schleswig-Holstein	523	664	855	946	1 079	1 143	1 164	1 182	1 246	1 180	1 497
Thüringen				314	463	568	636	631	636	703	724
Länder ohne Stadtstaaten ...	14 595	16 916	23 279	26 680	30 356	32 024	33 597	33 627	35 412	31 690	34 337
Berlin ²⁾	564	679	867	1 149	1 260	1 325	1 552	1 534	1 542	1 596	1 548
Bremen	203	206	264	286	302	325	314	318	335	374	209
Hamburg	710	675	959	998	1 044	1 045	1 089	1 123	1 252	1 022	1 207
Stadtstaaten ...	1 477	1 559	2 090	2 433	2 607	2 696	2 954	2 975	3 128	2 992	2 963
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	16 072	18 475	25 368	27 117	30 123	31 183	32 307	32 431	34 262	29 859	32 457
Neue Länder und Berlin-Ost				1 997	2 840	3 536	4 244	4 171	4 278	4 823	4 843

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. – Vor der Steuerverteilung.
 – Ab 1996 Lohnsteuer: vor Abzug von Kindergeld (Familienkassen- und steuerliches Kindergeld); veranlagte Einkommensteuer, nicht veranlagte Steuern vom Ertrag und Körperschaftsteuer: vor Abzug von Erstattungen des Bundesamtes für Finanzen.

1) Steuern vom Einkommen und vom Umsatz.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

3) Bis 1980 einschl., ab 1990 ohne Zölle.

4) Das Ergebnis Deutschland ist um 4 Mill. DM Erstattungen gemindert, die sich länderweise nicht zuordnen lassen.

15 Finanzen und Steuern
15.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen nach Hauptarten *)

Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Zölle											
Deutschland.....	.	.	.	8 307	7 742	7 240	7 172	7 117	6 592	6 899	6 486
Baden-Württemberg	462	539	412	486	469	459	463	483	434	432	456
Bayern	749	904	595	637	601	590	617	564	589	636	553
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	3	10	12	23	15
Hessen.....	599	753	567	674	663	594	547	594	475	445	367
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	0	2	2	3	4
Niedersachsen.....	183	231	265	296	277	224	208	222	210	192	193
Nordrhein-Westfalen.....	1 126	1 450	4 107	4 856	4 430	1 589	1 575	1 524	1 357	1 442	1 425
Rheinland-Pfalz	111	136	143	160	135	2 583	2 565	2 633	2 416	2 614	2 404
Saarland	18	20	16	16	14	16	13	13	10	12	12
Sachsen.....	.	.	.	.	.	.	8	12	18	15	16
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	3	4	3	4	4
Schleswig-Holstein	95	92	93	97	97	112	115	112	107	130	117
Thüringen.....	.	.	.	.	.	.	9	9	8	8	6
Länder ohne Stadtstaaten ...	3 341	4 125	6 197	7 249	6 690	6 183	6 127	6 181	5 643	5 953	5 575
Berlin ¹⁾	72	116	37	26	17	14	15	12	12	12	11
Bremen	252	263	229	302	335	359	316	269	288	288	257
Hamburg	938	909	699	730	700	683	714	656	649	647	643
Stadtstaaten ...	1 261	1 288	965	1 057	1 052	1 056	1 045	937	949	946	911
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	4 603	5 412	7 163	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Gemeindesteuern ²⁾											
Deutschland.....	.	.	.	52 399	56 911	55 311	58 196	57 322	62 014	65 613	68 269
Baden-Württemberg	5 909	6 437	7 883	8 205	8 266	8 195	8 371	8 116	8 958	9 303	9 733
Bayern	6 222	7 047	8 344	8 554	9 132	9 036	9 340	9 084	9 473	9 942	10 968
Brandenburg .....	.	.	.	241	298	409	675	620	748	854	921
Hessen.....	3 488	4 066	5 251	5 068	5 411	5 401	5 498	5 447	5 969	6 244	6 793
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	160	183	269	412	401	457	526	593
Niedersachsen.....	3 776	3 745	4 400	4 890	5 350	5 249	5 338	5 155	5 574	6 132	6 197
Nordrhein-Westfalen.....	9 598	11 026	14 343	15 072	16 633	14 795	14 945	15 335	16 677	17 316	17 238
Rheinland-Pfalz	1 968	2 199	2 552	2 718	2 767	2 695	2 783	2 750	3 089	3 127	3 149
Saarland	469	454	606	583	666	616	669	605	703	749	679
Sachsen.....	.	.	.	441	572	862	1 227	1 285	1 456	1 613	1 722
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	217	337	429	622	602	729	882	926
Schleswig-Holstein	1 153	1 099	1 359	1 482	1 678	1 647	1 675	1 696	1 802	1 991	2 065
Thüringen.....	.	.	.	177	256	359	540	534	576	670	764
Länder ohne Stadtstaaten ...	32 581	36 073	44 738	47 810	51 549	49 963	52 096	51 629	56 210	59 350	61 749
Berlin ¹⁾	704	898	1 121	1 434	2 139	2 316	2 839	2 361	2 368	2 575	2 626
Bremen	565	605	666	741	770	713	808	783	743	791	849
Hamburg	1 641	2 046	2 115	2 414	2 454	2 320	2 453	2 550	2 692	2 898	3 044
Stadtstaaten ...	2 910	3 549	3 902	4 589	5 363	5 349	6 100	5 693	5 803	6 263	6 519
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	35 491	39 621	48 640	51 028	55 126	52 677	54 047	53 448	57 638	60 615	62 833
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	1 371	1 786	2 634	4 149	3 874	4 375	4 998	5 436

dar. Gemeindesteuern der kreisfreien Städte											
Deutschland.....	.	.	.	20 741	21 582	20 451	21 522	21 229	24 066	25 239	27 314
Baden-Württemberg	1 745	1 986	2 292	2 437	2 242	2 332	2 447	2 282	2 652	2 832	2 771
Bayern	3 160	3 653	4 290	4 262	4 399	4 322	4 438	4 155	4 391	4 575	5 472
Brandenburg .....	.	.	.	61	78	91	188	135	154	175	192
Hessen.....	1 741	2 218	2 633	2 344	2 598	2 476	2 618	2 681	3 079	3 165	3 759
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	50	72	104	181	169	199	233	266
Niedersachsen.....	1 426	1 375	1 586	1 720	1 695	1 721	1 680	1 649	1 846	2 146	2 309
Nordrhein-Westfalen.....	5 297	6 087	7 711	7 896	8 497	7 273	7 416	7 618	8 711	8 901	9 082
Rheinland-Pfalz	880	965	1 221	1 239	1 096	1 039	1 073	1 114	1 399	1 401	1 441
Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen.....	.	.	.	177	233	372	563	580	664	703	800
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	48	112	117	212	169	221	262	273
Schleswig-Holstein	397	349	427	461	492	495	512	493	572	633	677
Thüringen.....	.	.	.	47	66	109	194	183	178	213	272
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	14 646	16 634	20 161	20 360	21 020	19 658	20 184	19 992	22 650	23 653	25 511
Neue Länder und Berlin-Ost.....	.	.	.	382	562	793	1 338	1 236	1 415	1 586	1 803

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. – Vor der Steuerverteilung.
1) 1980 bis 1990 nur Berlin-West.

2) Vor Abführung der Gewerbesteuerumlage, ohne Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, am Zinsabschlag und 1998 an der Umsatzsteuer (siehe Erläuterungen).

15 Finanzen und Steuern
15.3 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Länder *)

Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Insgesamt ¹⁾											
Deutschland.....	.	.	.	224 321	247 372	256 131	269 193 ²⁾	312 699	328 217	328 033	344 132
Baden-Württemberg	20 618	25 155	32 159	34 336	36 484	36 903	36 047	35 290	36 891	36 885	39 230
Bayern	21 253	27 448	34 241	37 022	39 822	41 736	42 582	40 560	43 489	43 866	46 187
Brandenburg .....	.	.	.	3 023	3 844	4 513	5 095	11 779	12 540	12 600	13 102
Hessen.....	11 952	15 129	18 892	19 976	22 522	23 236	22 813	20 422	21 703	21 619	22 922
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	2 206	2 835	3 204	3 590	8 681	9 062	9 064	9 320
Niedersachsen.....	13 385	15 884	19 620	21 019	23 240	23 913	24 058	27 136	28 550	28 494	30 201
Nordrhein-Westfalen.....	35 399	41 122	53 078	56 376	61 128	61 003	61 220	61 876	64 225	64 080	67 719
Rheinland-Pfalz	6 785	8 172	10 135	10 830	11 744	11 921	12 077	13 975	14 905	14 789	15 353
Saarland	1 917	2 287	2 847	3 061	3 287	3 323	3 297	5 664	5 873	5 826	6 000
Sachsen.....	.	.	.	5 738	6 815	8 181	9 401	21 062	21 943	21 855	22 499
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	3 310	4 147	4 864	5 480	12 902	13 507	13 426	13 768
Schleswig-Holstein	4 772	5 789	7 012	7 545	8 364	8 869	9 171	9 880	10 155	10 239	10 755
Thüringen.....	.	.	.	2 955	3 882	4 293	4 878	11 745	12 252	12 229	12 585
Länder ohne Stadtstaaten ...	116 083	140 987	177 985	207 396	228 112	235 960	239 710	280 973	295 094	294 971	309 640
Berlin ³⁾	3 016	4 024	4 638	7 378	9 093	10 234	12 115	18 718	19 885	19 880	20 688
Bremen	1 604	1 759	2 031	2 272	2 545	2 452	2 527	5 187	5 237	5 184	5 353
Hamburg	4 772	5 746	6 614	7 267	7 622	7 486	7 596	7 820	8 001	7 998	8 452
Stadtstaaten ...	9 392	11 529	13 282	16 917	19 260	20 171	22 237	31 725	33 123	33 062	34 492
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	125 474	152 516	191 267	205 183	223 565	228 590	237 141	239 489	251 438	251 378	265 062
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	19 138	23 807	27 541	32 052	73 210	76 780	76 655	79 071
darunter: (Länderanteil)											
an Steuern vom Einkommen ⁴⁾											
Deutschland.....	.	.	.	130 224	143 991	148 406	148 803	149 257	138 460	137 131	149 198
Baden-Württemberg	13 033	16 305	19 778	21 850	22 713	22 787	21 213	21 754	20 251	20 228	23 144
Bayern	12 498	16 564	19 644	22 436	23 779	25 244	25 177	24 580	23 809	24 283	25 910
Brandenburg .....	.	.	.	610	1 178	1 527	1 750	2 598	1 653	1 514	1 686
Hessen.....	7 412	9 870	11 675	12 790	14 359	14 854	14 228	13 101	13 629	13 567	14 883
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	466	870	1 036	1 258	1 540	1 001	922	1 022
Niedersachsen.....	7 894	9 208	10 181	12 357	13 779	14 092	13 893	13 708	12 695	12 278	13 204
Nordrhein-Westfalen.....	21 593	25 431	31 901	34 929	37 878	37 143	36 421	37 695	35 343	35 094	38 172
Rheinland-Pfalz	4 010	4 908	5 838	6 458	6 992	7 018	7 039	7 107	6 534	6 447	6 775
Saarland	961	1 021	1 351	1 501	1 612	1 615	1 709	1 657	1 515	1 498	1 466
Sachsen.....	.	.	.	1 351	1 949	2 588	3 212	3 926	2 600	2 359	2 694
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	690	1 213	1 648	1 964	2 182	1 441	1 267	1 459
Schleswig-Holstein	2 857	3 299	3 711	4 481	4 985	5 369	5 543	5 438	4 846	4 873	5 061
Thüringen.....	.	.	.	569	1 208	1 324	1 661	1 928	1 266	1 167	1 382
Länder ohne Stadtstaaten ...	70 258	86 606	104 079	120 487	132 514	136 246	135 067	137 215	126 581	125 496	136 858
Berlin ³⁾	1 418	2 113	1 905	3 395	4 781	5 726	7 206	5 745	5 671	5 392	5 786
Bremen	1 018	1 139	1 202	1 430	1 626	1 502	1 549	1 381	1 242	1 411	1 148
Hamburg	3 105	4 048	4 271	4 912	5 070	4 933	4 981	4 915	4 965	4 831	5 406
Stadtstaaten ...	5 541	7 300	7 379	9 737	11 477	12 160	13 736	12 041	11 878	11 635	12 340
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	75 799	93 906	111 458	125 810	136 593	139 199	136 904	135 038	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	4 414	7 398	9 207	11 898	14 218	.	.	.
an Steuern vom Umsatz											
Deutschland.....	.	.	.	61 885	66 658	70 323	72 585	96 384	110 568	112 396	111 696
Baden-Württemberg	4 515	5 403	7 557	7 345	8 126	8 506	8 766	9 912	11 474	11 815	11 636
Bayern	5 376	6 807	9 247	8 822	9 534	9 866	10 165	11 512	13 330	13 708	13 495
Brandenburg .....	.	.	.	2 045	2 184	2 391	2 569	4 974	5 844	5 873	6 053
Hessen.....	2 732	3 230	4 447	4 313	4 741	4 956	5 111	5 767	6 668	6 851	6 740
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 525	1 625	1 754	1 864	3 935	4 432	4 374	4 459
Niedersachsen.....	3 575	4 631	6 836	5 764	6 158	6 459	6 601	8 146	9 305	9 532	9 369
Nordrhein-Westfalen.....	8 331	10 361	13 438	13 382	14 226	15 023	15 314	17 173	19 863	20 419	20 090
Rheinland-Pfalz	1 795	2 247	3 051	2 904	3 153	3 308	3 406	3 948	4 546	4 682	4 609
Saarland	679	986	1 144	1 184	1 260	1 319	1 168	1 339	1 515	1 486	1 622
Sachsen.....	.	.	.	3 785	4 016	4 364	4 662	9 430	10 721	10 680	10 788
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	2 281	2 425	2 630	2 809	6 050	6 738	6 715	6 773
Schleswig-Holstein	1 285	1 761	2 366	2 029	2 180	2 277	2 325	2 796	3 204	3 291	3 242
Thüringen.....	.	.	.	2 073	2 211	2 394	2 563	5 536	6 215	6 130	6 170
Länder ohne Stadtstaaten ...	28 288	35 426	48 085	57 452	61 839	65 247	67 323	90 517	103 854	105 556	105 045
Berlin ³⁾	937	1 151	1 756	2 671	2 881	3 062	3 195	3 538	4 039	4 107	3 969
Bremen	340	387	536	523	582	613	625	713	808	821	801
Hamburg	806	926	1 278	1 230	1 356	1 401	1 442	1 615	1 867	1 912	1 880
Stadtstaaten ...	2 082	2 464	3 570	4 424	4 819	5 076	5 262	5 867	6 714	6 840	6 651
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	30 371	37 890	51 655	49 171	53 089	55 569	56 796	.	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	12 715	13 569	14 754	15 790	.	.	.	.

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. – Nach der Steuerverteilung. 3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

1) Ohne Gemeindesteuern der Stadtstaaten.

4) Unter Berücksichtigung der Zerlegung.

2) Bundesergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder in der Summe „Deutschland“ enthalten.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

15.4 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gemeindeverbände *)

Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Insgesamt											
Deutschland.....	.	.	.	84 633	93 417	95 790	97 095	94 535	94 571	96 531	104 928
Baden-Württemberg	8 473	10 008	12 222	13 468	13 963	14 082	13 915	13 190	13 666	13 698	15 068
Bayern	8 988	10 896	13 018	14 308	15 410	15 840	15 807	14 925	15 061	15 226	17 158
Brandenburg .....	.	.	.	430	743	881	1 243	1 476	1 245	1 353	1 500
Hessen.....	4 992	6 216	7 858	8 074	8 697	9 237	9 060	8 723	8 822	9 176	9 973
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	269	520	626	801	906	766	821	961
Niedersachsen	5 459	5 993	6 966	8 074	8 852	9 140	8 926	8 670	8 543	8 800	9 281
Nordrhein-Westfalen.....	14 148	17 205	21 783	23 753	25 773	24 888	24 517	24 215	24 756	25 083	26 704
Rheinland-Pfalz	2 822	3 333	3 950	4 335	4 598	4 631	4 665	4 446	4 698	4 537	4 719
Saarland	676	749	929	989	1 105	1 085	1 119	1 059	1 046	1 085	1 086
Sachsen.....	.	.	.	774	1 305	1 762	2 219	2 611	2 280	2 327	2 657
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	361	777	1 116	1 243	1 332	1 132	1 280	1 414
Schleswig-Holstein	1 825	1 950	2 431	2 761	3 012	3 158	3 156	3 102	2 992	3 119	3 315
Thüringen.....	.	.	.	376	689	794	1 058	1 211	880	1 030	1 222
Länder ohne Stadtstaaten ...	47 384	56 351	69 156	77 973	85 444	87 242	87 728	85 866	85 888	87 534	95 057
Berlin ¹⁾	929	1 317	1 438	2 068	3 215	3 850	4 451	3 991	4 026	4 045	4 483
Bremen	772	873	957	1 076	1 138	1 090	1 166	1 103	1 016	1 067	1 159
Hamburg	2 214	2 912	3 073	3 516	3 620	3 608	3 748	3 575	3 641	3 884	4 229
Stadtstaaten ...	3 915	5 102	5 468	6 660	7 973	8 548	9 366	8 669	8 683	8 996	9 870
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	51 299	61 453	74 624	82 093	88 967	89 927	89 419	86 095	87 402	88 833	96 083
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	2 540	4 450	5 862	7 676	8 440	7 169	7 697	8 845
darunter:											
Gewerbesteuer ²⁾											
Deutschland.....	.	.	.	35 298	37 925	37 952	37 803	33 839	37 135	40 098	40 284
Baden-Württemberg	3 646	4 434	5 559	5 697	5 621	5 800	5 496	4 685	5 331	5 598	5 623
Bayern	3 812	4 776	5 724	5 898	6 191	6 321	6 250	5 541	5 859	6 216	6 734
Brandenburg .....	.	.	.	84	94	188	375	286	378	502	531
Hessen.....	2 204	2 845	3 856	3 637	3 800	3 981	3 783	3 454	3 789	4 149	4 231
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	57	64	113	213	184	212	281	341
Niedersachsen	2 264	2 333	2 750	3 099	3 336	3 498	3 222	2 755	3 089	3 503	3 339
Nordrhein-Westfalen.....	5 765	7 216	10 114	10 581	11 648	10 482	10 011	9 537	10 402	10 838	10 405
Rheinland-Pfalz	1 149	1 370	1 593	1 693	1 633	1 651	1 590	1 466	1 698	1 728	1 626
Saarland	275	267	368	346	420	391	410	316	394	436	360
Sachsen.....	.	.	.	172	280	444	712	675	757	958	1 014
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	74	118	192	341	292	354	518	524
Schleswig-Holstein	621	645	807	891	1 015	1 053	968	915	969	1 113	1 103
Thüringen.....	.	.	.	55	105	162	313	283	297	384	438
Länder ohne Stadtstaaten ...	19 735	23 887	30 770	32 283	34 325	34 277	33 684	30 389	33 528	36 224	36 269
Berlin ¹⁾	295	487	619	791	1 375	1 546	1 842	1 364	1 433	1 547	1 623
Bremen	365	389	399	467	488	430	494	439	407	409	434
Hamburg	1 124	1 487	1 488	1 757	1 738	1 700	1 782	1 647	1 768	1 917	1 959
Stadtstaaten ...	1 785	2 363	2 507	3 015	3 601	3 676	4 118	3 450	3 607	3 873	4 016
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	21 519	26 250	33 276	34 759	37 242	36 742	35 373	31 928	34 988	37 266	37 208
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	539	683	1 210	2 429	1 911	2 148	2 831	3 076
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer											
Deutschland.....	.	.	.	38 233	43 428	44 792	45 182	45 526	41 281	39 422	41 859
Baden-Württemberg	3 749	4 391	5 313	6 323	6 809	6 602	6 554	6 459	6 154	5 837	6 346
Bayern	3 767	4 659	5 675	6 705	7 450	7 621	7 578	7 311	7 040	6 770	7 392
Brandenburg .....	.	.	.	189	445	487	623	896	547	499	468
Hessen.....	2 074	2 597	3 185	3 601	3 960	4 267	4 187	4 115	3 801	3 770	4 046
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	109	337	367	418	528	334	298	301
Niedersachsen	2 313	2 648	3 049	3 754	4 202	4 255	4 224	4 330	3 801	3 556	3 699
Nordrhein-Westfalen.....	6 387	7 385	8 948	10 343	11 127	11 207	11 143	11 101	10 551	10 176	10 796
Rheinland-Pfalz	1 200	1 378	1 671	1 921	2 173	2 137	2 167	2 078	2 053	1 826	1 882
Saarland	286	335	377	459	494	495	504	525	438	424	444
Sachsen.....	.	.	.	338	733	933	1 072	1 397	903	718	728
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	149	440	705	662	768	445	401	377
Schleswig-Holstein	885	982	1 231	1 450	1 555	1 640	1 691	1 670	1 485	1 445	1 509
Thüringen.....	.	.	.	199	433	449	556	715	340	364	355
Länder ohne Stadtstaaten ...	20 661	24 374	29 449	35 541	40 158	41 163	41 379	41 893	37 893	36 084	38 342
Berlin ¹⁾	420	583	536	952	1 385	1 736	1 912	1 819	1 743	1 611	1 710
Bremen	293	323	348	401	438	437	430	424	367	372	368
Hamburg	875	1 060	1 170	1 339	1 447	1 456	1 463	1 390	1 278	1 355	1 439
Stadtstaaten ...	1 588	1 966	2 054	2 692	3 269	3 629	3 804	3 633	3 388	3 337	3 516
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	22 249	26 340	31 503	37 053	40 763	41 477	41 412	40 749	38 256	36 706	39 127
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	1 180	2 664	3 315	3 770	4 777	3 025	2 715	2 731

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. – Nach der Steuerverteilung. 2) Nach Abführung der Gewerbesteuerumlage (siehe Erläuterungen).

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15.5 Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern vom Einkommen nach Arten *)

15.5.1 Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Lohnsteuer											
Deutschland.....	.	.	.	214 175	247 322	257 987	266 522	282 700	294 579	298 436	308 254
Baden-Württemberg	18 724	25 008	31 161	35 762	39 290	39 276	39 508	41 402	43 337	44 149	46 758
Bayern	18 145	25 492	31 607	36 567	41 090	42 331	43 274	45 531	47 480	48 625	50 675
Brandenburg .....	.	.	.	1 430	2 694	3 367	3 954	4 477	4 751	4 790	4 847
Hessen.....	11 561	15 736	19 616	22 319	25 117	25 858	26 710	28 028	29 143	29 704	30 685
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 051	1 941	2 386	2 746	3 056	3 282	3 280	3 274
Niedersachsen	10 533	13 313	15 810	18 553	20 914	21 614	21 956	23 302	24 025	24 177	24 867
Nordrhein-Westfalen.....	32 668	42 140	49 325	56 443	63 084	65 128	66 029	69 925	73 165	74 348	76 837
Rheinland-Pfalz	4 879	6 456	7 967	9 067	10 112	10 386	10 596	11 274	11 610	11 782	12 185
Saarland	1 681	2 131	2 426	2 743	3 012	3 002	3 111	3 249	3 276	3 310	3 366
Sachsen.....	.	.	.	2 912	4 912	5 997	7 104	7 881	8 326	8 351	8 387
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 646	3 051	3 786	4 245	4 674	4 753	4 715	4 701
Schleswig-Holstein	3 443	4 425	5 310	6 214	7 059	7 333	7 510	8 007	8 350	8 337	8 648
Thüringen.....	.	.	.	1 308	2 647	3 161	3 689	4 110	4 224	4 182	4 250
Länder ohne Stadtstaaten ...	101 634	134 700	163 222	196 015	224 922	233 625	240 433	254 917	265 724	269 747	279 478
Berlin ¹⁾	1 928	2 845	3 005	5 181	7 915	9 604	10 970	12 529	13 022	12 727	12 705
Bremen	1 762	2 125	2 467	2 825	3 208	3 236	3 269	3 329	3 315	3 327	3 164
Hamburg	6 235	7 959	8 896	10 153	11 276	11 522	11 850	11 925	12 518	12 636	12 907
Stadtstaaten ...	9 925	12 930	14 369	18 159	22 399	24 362	26 089	27 784	28 855	28 690	28 776
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	111 559	147 630	177 590	204 578	230 146	236 738	241 885	255 259	265 925	269 418	278 629
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	9 597	17 176	21 249	24 637	27 442	28 655	29 018	29 625
Veranlagte Einkommensteuer											
Deutschland.....	.	.	.	41 533	41 531	33 234	25 510	13 997	12 315	6 542	12 273
Baden-Württemberg	6 508	4 977	6 606	7 512	7 270	5 650	3 961	2 632	2 920	1 776	3 026
Bayern	6 460	5 319	6 792	7 311	7 347	5 878	4 630	2 479	2 620	1 787	2 932
Brandenburg .....	.	.	.	42	- 183	- 225	- 174	- 543	- 680	- 949	- 1 012
Hessen.....	2 756	2 174	2 535	2 711	2 804	2 324	1 503	455	325	- 65	629
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	26	- 115	- 129	- 151	- 407	- 449	- 596	- 694
Niedersachsen	3 425	2 393	2 726	4 137	4 420	3 744	2 832	1 733	1 701	866	956
Nordrhein-Westfalen.....	11 301	8 699	12 344	12 894	13 289	9 925	7 964	6 141	5 543	4 998	6 999
Rheinland-Pfalz	1 853	1 258	1 388	1 762	1 823	1 453	928	534	429	243	273
Saarland	279	63	85	190	175	184	143	58	57	- 22	18
Sachsen.....	.	.	.	124	- 367	- 412	- 167	- 898	- 1 136	- 1 599	- 1 713
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	45	- 215	- 139	- 135	- 550	- 688	- 927	- 994
Schleswig-Holstein	1 394	977	1 504	1 429	1 635	1 656	1 422	1 085	805	775	756
Thüringen.....	.	.	.	42	- 243	- 331	- 312	- 659	- 780	- 969	- 1 005
Länder ohne Stadtstaaten ...	33 976	25 860	33 979	38 226	37 641	29 579	22 443	12 060	10 667	5 318	10 173
Berlin ¹⁾	622	634	142	709	1 041	1 215	1 104	372	260	- 116	153
Bremen	533	457	467	527	622	571	473	348	219	275	352
Hamburg	1 665	1 617	1 931	2 071	2 227	1 868	1 490	1 217	1 169	1 065	1 594
Stadtstaaten ...	2 819	2 708	2 540	3 307	3 890	3 655	3 067	1 937	1 648	1 224	2 100
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	36 796	28 568	36 519	41 202	42 744	34 541	26 478	17 206	16 234	11 858	17 994
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	331	- 1 213	- 1 307	- 968	- 3 209	- 3 919	- 5 315	- 5 720
Körperschaftsteuer											
Deutschland.....	.	.	.	31 716	31 184	27 830	19 569	18 136	31 423	35 594	39 966
Baden-Württemberg	4 776	7 726	7 103	6 253	5 156	4 881	2 458	3 805	5 113	5 436	3 143
Bayern	2 920	5 466	4 309	5 216	4 293	4 752	2 816	3 284	5 805	7 799	7 883
Brandenburg .....	.	.	.	- 34	- 200	44	- 135	- 109	- 10	113	214
Hessen.....	2 402	4 319	3 986	4 117	4 705	3 805	2 209	1 622	3 768	3 164	5 089
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	15	- 93	- 75	34	- 77	7	71	173
Niedersachsen	2 273	2 862	1 661	2 311	2 768	2 479	1 868	1 386	2 847	3 176	4 599
Nordrhein-Westfalen.....	5 099	6 428	8 570	8 474	9 296	6 914	4 223	4 828	8 721	9 142	11 773
Rheinland-Pfalz	864	1 512	1 528	1 335	1 349	1 309	1 182	1 070	1 557	1 684	1 346
Saarland	217	15	219	271	373	163	240	146	323	412	249
Sachsen.....	.	.	.	117	- 405	5	- 54	- 354	- 166	97	288
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	- 61	- 342	- 128	- 90	- 168	49	67	190
Schleswig-Holstein	471	634	844	865	1 118	1 194	1 150	996	1 022	1 162	1 313
Thüringen.....	.	.	.	- 12	- 175	- 151	- 29	- 135	- 43	138	63
Länder ohne Stadtstaaten ...	19 022	28 961	28 221	28 867	27 843	25 193	15 871	16 294	28 993	32 462	36 324
Berlin ¹⁾	182	463	165	385	1 030	904	2 415	449	620	832	1 017
Bremen	253	261	242	419	517	478	408	255	297	508	44
Hamburg	1 866	2 151	1 463	2 044	1 793	1 256	875	1 138	1 513	1 792	2 581
Stadtstaaten ...	2 300	2 876	1 870	2 848	3 340	2 638	3 697	1 841	2 429	3 132	3 642
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	21 322	31 836	30 090	31 368	32 187	28 286	18 622	18 767	31 514	35 005	38 772
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	348	- 1 004	- 456	947	- 631	- 91	589	1 194

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. – Vor der Steuerverteilung.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

– Ab 1996 Lohnsteuer: vor Abzug von Kindergeld (Familienkassen- und steuerliches Kindergeld); veranlagte Einkommensteuer und Körperschaftsteuer: vor Abzug von Erstattungen des Bundesamtes für Finanzen.

15 Finanzen und Steuern
15.5 Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern vom Einkommen nach Arten *)

15.5.2 DM je Einwohner

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Lohnsteuer											
Deutschland.....	.	.	.	2 679	3 070	3 178	3 274	3 463	3 598	3 637	3 758
Baden-Württemberg	2 027	2 703	3 204	3 617	3 900	3 850	3 855	4 021	4 190	4 248	4 492
Bayern	1 665	2 326	2 788	3 174	3 521	3 582	3 640	3 810	3 952	4 033	4 200
Brandenburg .....	.	.	.	558	1 066	1 324	1 561	1 765	1 867	1 870	1 878
Hessen.....	2 069	2 845	3 432	3 854	4 274	4 345	4 474	4 677	4 844	4 925	5 087
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	551	1 030	1 288	1 495	1 671	1 803	1 806	1 815
Niedersachsen	1 454	1 848	2 154	2 499	2 781	2 838	2 859	3 009	3 082	3 087	3 167
Nordrhein-Westfalen	1 917	2 526	2 862	3 241	3 587	3 675	3 714	3 920	4 086	4 139	4 276
Rheinland-Pfalz	1 341	1 784	2 135	2 395	2 625	2 661	2 691	2 846	2 915	2 938	3 032
Saarland	1 574	2 033	2 267	2 552	2 792	2 768	2 872	3 001	3 025	3 057	3 125
Sachsen .....	.	.	.	616	1 053	1 297	1 546	1 722	1 827	1 840	1 861
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	578	1 086	1 357	1 533	1 699	1 740	1 737	1 748
Schleswig-Holstein	1 322	1 693	2 031	2 359	2 653	2 731	2 782	2 949	3 058	3 032	3 133
Thüringen.....	.	.	.	505	1 038	1 246	1 461	1 637	1 692	1 683	1 720
Länder ohne Stadtstaaten ...	1 773	2 367	2 777	2 643	3 009	3 102	3 183	3 364	3 495	3 539	3 666
Berlin ¹⁾	1 015	1 536	1 400	1 507	2 292	2 767	3 154	3 610	3 756	3 693	3 718
Bremen	2 537	3 204	3 635	4 136	4 687	4 728	4 793	4 897	4 884	4 920	4 718
Hamburg	3 781	5 019	5 424	6 114	6 731	6 771	6 955	6 987	7 327	7 403	7 588
Stadtstaaten ...	2 339	3 152	3 218	3 140	3 853	4 159	4 449	4 744	4 929	4 921	4 971
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 812	2 420	2 809	3 195	3 549	3 612	3 673	3 859	4 003	4 042	4 178
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	603	1 092	1 358	1 583	1 770	1 855	1 883	1 932
Veranlagte Einkommensteuer											
Deutschland.....	.	.	.	519	515	409	313	171	150	80	150
Baden-Württemberg	705	538	679	760	722	554	387	256	282	171	291
Bayern	593	485	599	635	630	497	389	207	218	148	243
Brandenburg .....	.	.	.	16	- 72	- 88	- 69	- 214	- 267	- 370	- 392
Hessen.....	493	393	444	468	477	391	252	76	54	- 11	104
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	13	- 61	- 70	- 82	- 223	- 246	- 328	- 385
Niedersachsen	473	332	371	557	588	492	369	224	218	111	122
Nordrhein-Westfalen	663	521	716	711	756	560	448	344	310	278	390
Rheinland-Pfalz	509	348	372	465	473	372	236	135	108	61	68
Saarland	261	60	79	177	162	170	132	54	53	- 21	17
Sachsen .....	.	.	.	26	- 79	- 89	- 36	- 196	- 249	- 352	- 380
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	16	- 77	- 50	- 49	- 200	- 252	- 342	- 369
Schleswig-Holstein	535	374	575	542	615	617	527	400	295	282	274
Thüringen.....	.	.	.	16	- 95	- 130	- 124	- 263	- 312	- 390	- 407
Länder ohne Stadtstaaten ...	593	454	578	515	504	393	297	159	140	70	133
Berlin ¹⁾	328	342	66	206	301	350	317	107	75	- 34	45
Bremen	767	689	688	771	908	835	694	512	323	407	526
Hamburg	1 010	1 020	1 177	1 247	1 329	1 098	874	713	684	624	937
Stadtstaaten ...	665	660	569	572	669	624	523	331	281	210	363
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	598	468	578	643	659	527	402	260	244	178	270
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	21	- 77	- 84	- 62	- 207	- 254	- 345	- 373
Körperschaftsteuer											
Deutschland.....	.	.	.	397	387	343	240	222	384	434	487
Baden-Württemberg	517	835	730	632	512	479	240	370	494	523	302
Bayern	268	499	380	453	368	402	237	275	483	647	653
Brandenburg .....	.	.	.	- 13	- 79	17	- 53	- 43	- 4	44	83
Hessen.....	430	781	697	711	801	639	370	271	626	525	844
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	8	- 49	- 41	19	- 42	4	39	96
Niedersachsen	314	397	226	311	368	325	243	179	365	405	586
Nordrhein-Westfalen	299	385	497	487	529	390	238	271	487	509	655
Rheinland-Pfalz	237	418	410	353	350	335	300	270	391	42	335
Saarland	203	14	205	252	346	150	221	135	298	380	231
Sachsen .....	.	.	.	25	- 87	1	- 12	- 77	- 36	21	64
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	- 21	- 122	- 46	- 32	- 61	18	25	71
Schleswig-Holstein	181	242	323	328	420	445	426	367	374	423	476
Thüringen.....	.	.	.	- 5	- 68	- 60	- 12	- 54	- 17	55	26
Länder ohne Stadtstaaten ...	332	509	480	389	372	334	210	215	381	426	476
Berlin ¹⁾	96	250	77	112	298	260	694	129	179	242	298
Bremen	365	394	357	613	755	698	598	375	437	752	65
Hamburg	1 132	1 356	892	1 231	1 071	738	513	667	885	1 050	1 517
Stadtstaaten ...	542	701	419	493	575	450	631	314	415	537	629
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	346	522	476	490	496	432	283	284	474	525	581
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	22	- 64	- 29	61	- 41	- 6	38	78

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. --Vor der Steuerverteilung.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15 Finanzen und Steuern
15.6 Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern vom Umsatz *)
 Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mehrwertsteuer											
Deutschland.....	.	.	.	98 798	117 274	174 491	195 265	198 496	200 381	199 934	203 684
Baden-Württemberg	8 809	7 660	12 607	15 601	18 336	26 886	28 736	28 030	28 362	27 480	27 377
Bayern	9 352	9 996	13 930	17 134	20 916	28 235	30 971	31 923	31 945	30 760	32 604
Brandenburg .....	.	.	.	1 227	1 777	1 613	2 186	2 969	3 283	3 549	3 419
Hessen.....	4 593	4 127	6 744	7 759	9 408	15 717	16 883	16 182	16 786	16 173	16 246
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	155	293	652	1 138	1 392	1 446	1 569	1 502
Niedersachsen	4 266	2 747	5 441	7 055	8 587	13 163	14 390	13 864	12 894	12 557	11 989
Nordrhein-Westfalen	16 033	15 966	23 514	28 612	33 414	50 164	55 922	57 342	58 957	61 188	62 709
Rheinland-Pfalz	2 748	2 714	4 073	4 634	5 337	7 895	8 248	8 225	8 238	8 209	8 489
Saarland	623	892	1 217	1 405	1 628	2 714	3 020	2 856	2 660	2 533	2 695
Sachsen.....	.	.	.	1 443	1 578	2 430	3 514	4 161	4 466	4 787	4 937
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	510	774	1 147	1 960	2 152	2 361	2 250	2 688
Schleswig-Holstein	1 593	1 466	2 431	2 889	3 424	4 836	5 422	5 617	5 528	5 493	5 868
Thüringen.....	.	.	.	330	739	1 175	1 602	2 106	2 469	2 521	2 602
Länder ohne Stadtstaaten ...	48 017	45 567	69 955	88 753	106 211	156 626	173 992	176 819	179 394	179 067	183 124
Berlin ¹⁾	1 172	1 334	1 882	3 167	3 092	5 776	7 500	7 667	6 724	6 883	6 587
Bremen	600	746	795	973	1 214	1 505	1 711	1 520	1 746	1 620	1 725
Hamburg	3 062	3 781	5 380	5 905	6 757	10 585	12 063	12 490	12 517	12 364	12 248
Stadtstaaten ...	4 834	5 861	8 057	10 044	11 063	17 866	21 274	21 677	20 988	20 867	20 560
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	52 851	51 428	78 012	94 312	112 202	166 309	182 675	183 431	184 385	183 251	186 318
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	4 486	5 072	8 182	12 591	15 065	15 996	16 683	17 366
Einfuhrumsatzsteuer											
Deutschland.....	.	.	.	80 874	80 437	41 814	40 433	36 126	36 827	40 966	46 530
Baden-Württemberg	4 902	7 215	7 004	8 072	8 029	3 874	3 605	3 399	3 539	3 753	4 499
Bayern	5 215	8 064	6 898	7 689	7 750	4 497	4 421	3 194	3 563	4 156	5 274
Brandenburg .....	.	.	.	533	217	186	210	246	246	307	299
Hessen.....	4 213	5 864	5 919	6 684	6 824	2 762	2 510	2 489	2 357	2 533	2 729
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	87	80	74	66	43	39	41	47
Niedersachsen	2 363	3 619	3 031	3 565	3 602	1 412	1 327	1 347	1 697	2 147	2 595
Nordrhein-Westfalen	14 626	21 566	37 526	43 280	43 118	7 943	6 765	6 555	6 381	7 057	7 566
Rheinland-Pfalz	1 404	2 014	1 917	2 123	2 018	15 751	16 382	14 118	14 150	15 621	17 952
Saarland	797	1 052	1 147	1 499	1 446	219	128	130	134	158	191
Sachsen.....	.	.	.	250	220	248	273	354	402	430	495
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	125	240	200	227	239	220	184	250
Schleswig-Holstein	759	1 175	1 199	1 444	1 513	670	670	481	422	497	550
Thüringen.....	.	.	.	57	68	48	49	52	71	90	135
Länder ohne Stadtstaaten ...	34 278	50 570	64 642	75 407	75 125	37 884	36 631	32 647	33 222	36 973	42 582
Berlin ¹⁾	283	515	295	391	331	145	122	128	110	103	114
Bremen	1 075	1 499	1 135	1 376	1 365	916	846	812	747	824	812
Hamburg	4 961	5 813	3 501	3 699	3 616	2 869	2 834	2 539	2 748	3 066	3 021
Stadtstaaten ...	6 319	7 828	4 931	5 467	5 312	3 930	3 802	3 479	3 605	3 994	3 948
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	40 597	58 397	69 573	79 741	79 584	41 037	39 593	35 151	35 810	39 875	45 270
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	1 134	853	777	840	975	1 017	1 091	1 260
Steuern vom Umsatz											
Deutschland.....	.	.	.	179 672	197 711	216 305	235 698	234 622	237 208	240 901	250 214
Baden-Württemberg	13 711	14 875	19 611	23 673	26 365	30 760	32 340	31 429	31 901	31 233	31 877
Bayern	14 567	18 060	20 828	24 823	28 665	32 732	35 392	35 117	35 508	34 916	37 878
Brandenburg .....	.	.	.	1 759	1 994	1 799	2 396	3 215	3 529	3 855	3 718
Hessen.....	8 806	9 991	12 663	14 443	16 232	18 479	19 393	18 671	19 143	18 706	18 975
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	242	373	726	1 204	1 435	1 485	1 610	1 549
Niedersachsen	6 628	6 366	8 471	10 619	12 189	14 575	15 717	15 211	14 591	14 704	14 584
Nordrhein-Westfalen	30 659	37 532	61 040	71 892	76 532	58 107	62 687	63 896	65 338	68 244	70 275
Rheinland-Pfalz	4 152	4 728	5 990	6 757	7 355	23 646	24 631	22 344	22 387	23 830	26 441
Saarland	1 420	1 943	2 364	2 904	3 074	2 933	3 148	2 986	2 794	2 691	2 885
Sachsen.....	.	.	.	1 693	1 798	2 678	3 787	4 515	4 868	5 217	5 432
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	635	1 014	1 346	2 187	2 391	2 581	2 433	2 937
Schleswig-Holstein	2 352	2 640	3 630	4 332	4 937	5 506	6 092	6 098	5 950	5 989	6 418
Thüringen.....	.	.	.	387	808	1 222	1 650	2 158	2 540	2 611	2 737
Länder ohne Stadtstaaten ...	82 295	96 136	134 596	164 161	181 337	194 510	210 623	209 466	212 616	216 040	225 707
Berlin ¹⁾	1 454	1 849	2 177	3 558	3 422	5 920	7 621	7 795	6 834	6 986	6 701
Bremen	1 676	2 245	1 930	2 349	2 579	2 421	2 556	2 332	2 493	2 444	2 537
Hamburg	8 023	9 594	8 881	9 604	10 373	13 454	14 898	15 029	15 266	15 430	15 269
Stadtstaaten ...	11 153	13 689	12 988	15 511	16 375	21 795	25 075	25 156	24 592	24 861	24 507
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	93 448	109 825	147 585	174 052	191 786	207 346	222 268	218 583	220 195	223 127	231 588
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	5 619	5 926	8 959	13 431	16 040	17 013	17 774	18 626

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. – Vor der Steuerverteilung.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15.7 Kassenmäßiges Aufkommen aus Realsteuern *)

Land	1980 ¹⁾	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mill. DM											
Deutschland.....	.	.	.	51 184	55 616	53 921	56 723	55 912	60 541	64 093	66 735
Baden-Württemberg	5 664	6 280	7 745	8 068	8 120	8 037	8 202	7 938	8 781	9 131	9 561
Bayern	5 919	6 949	8 284	8 495	9 082	8 990	9 299	9 065	9 438	9 903	10 936
Brandenburg .....	.	.	.	228	285	392	655	598	724	827	893
Hessen.....	3 151	3 947	5 196	5 012	5 300	5 255	5 364	5 314	5 822	6 103	6 652
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	142	173	255	396	383	439	505	572
Niedersachsen.....	3 526	3 632	4 280	4 771	5 233	5 136	5 220	5 035	5 451	6 004	6 062
Nordrhein-Westfalen.....	8 586	10 375	14 026	14 760	16 320	14 471	14 610	15 020	16 346	16 992	16 920
Rheinland-Pfalz	1 791	2 001	2 317	2 457	2 462	2 381	2 425	2 444	2 763	2 794	2 807
Saarland	451	427	562	545	627	572	623	559	659	702	633
Sachsen.....	.	.	.	414	559	844	1 206	1 262	1 430	1 583	1 691
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	204	324	413	604	582	707	859	901
Schleswig-Holstein	1 045	1 061	1 302	1 421	1 613	1 579	1 597	1 613	1 726	1 913	1 992
Thüringen.....	.	.	.	164	250	349	528	521	562	655	747
Länder ohne Stadtstaaten ...	30 133	34 673	43 712	46 682	50 348	48 674	50 730	50 334	54 849	57 971	60 368
Berlin ²⁾	691	884	1 092	1 403	2 104	2 281	2 805	2 327	2 336	2 536	2 585
Bremen	507	580	620	703	731	669	762	744	706	729	778
Hamburg	1 559	1 983	2 094	2 396	2 432	2 298	2 427	2 507	2 650	2 857	3 004
Stadtstaaten ...	2 757	3 448	3 807	4 501	5 268	5 247	5 993	5 578	5 692	6 122	6 367
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	32 890	38 121	47 519	49 901	53 892	51 369	52 668	52 140	56 277	59 222	61 433
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	1 283	1 724	2 552	4 055	3 772	4 264	4 871	5 302
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland.....	.	.	.	.	+ 8,7	- 3,0	+ 5,2	- 1,4	+ 8,3	+ 5,9	+ 4,1
Baden-Württemberg	+ 2,3	+ 6,0	+ 5,8	+ 4,2	+ 0,6	- 1,0	+ 2,1	- 3,2	+ 10,6	+ 4,0	+ 4,7
Bayern	+ 5,8	+ 9,5	+ 7,2	+ 2,5	+ 6,9	- 1,0	+ 3,4	- 2,5	+ 4,1	+ 4,9	+ 10,4
Brandenburg .....	.	.	.	.	+ 24,8	+ 37,5	+ 67,1	- 8,7	+ 21,1	+ 14,2	+ 8,0
Hessen.....	- 6,8	+ 11,6	+ 9,1	- 3,5	+ 5,7	- 0,8	+ 2,1	- 0,9	+ 9,6	+ 4,8	+ 9,0
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	+ 21,8	+ 47,2	+ 55,2	- 3,3	+ 14,6	+ 15,1	+ 13,3
Niedersachsen.....	+ 3,3	+ 6,9	+ 4,0	+ 11,5	+ 9,7	- 1,9	+ 1,6	- 3,5	+ 8,3	+ 10,1	+ 1,0
Nordrhein-Westfalen.....	- 10,5	+ 5,2	+ 5,1	+ 5,2	+ 10,6	- 11,3	+ 1,0	+ 2,8	+ 8,8	+ 4,0	- 0,4
Rheinland-Pfalz	+ 3,5	+ 6,5	- 3,6	+ 6,1	+ 0,2	- 3,3	+ 1,9	+ 0,8	+ 13,0	+ 1,1	+ 0,5
Saarland	+ 13,3	- 0,2	+ 1,9	- 3,0	+ 15,1	- 8,8	+ 8,9	- 10,3	+ 17,9	+ 6,4	- 9,7
Sachsen.....	.	.	.	.	+ 35,0	+ 50,8	+ 43,0	+ 4,7	+ 13,3	+ 10,7	+ 6,8
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	+ 59,1	+ 27,4	+ 46,2	- 3,6	+ 21,5	+ 21,5	+ 4,8
Schleswig-Holstein	- 1,6	+ 2,7	+ 0,9	+ 9,1	+ 13,5	- 2,1	+ 1,1	+ 1,0	+ 7,0	+ 10,9	+ 4,1
Thüringen.....	.	.	.	.	+ 52,5	+ 39,8	+ 51,2	- 1,3	+ 7,9	+ 16,5	+ 14,1
Länder ohne Stadtstaaten ...	- 1,9	+ 7,0	+ 5,3	.	+ 7,9	- 3,3	+ 4,2	- 0,8	+ 9,0	+ 5,7	+ 4,1
Berlin ²⁾	- 23,8	+ 8,4	+ 3,0	.	+ 50,0	+ 8,4	+ 23,0	- 17,0	+ 0,4	+ 8,6	+ 2,0
Bremen	- 9,5	+ 15,5	+ 4,4	+ 13,3	+ 4,1	- 8,6	+ 13,9	- 2,4	- 5,1	+ 3,3	+ 6,6
Hamburg	- 17,2	+ 16,8	+ 4,5	+ 14,4	+ 1,5	- 5,5	+ 5,6	+ 3,3	+ 5,7	+ 7,8	+ 5,2
Stadtstaaten ...	- 17,7	+ 14,3	+ 4,0	.	+ 17,0	- 0,4	+ 14,2	- 6,9	+ 2,0	+ 7,6	+ 4,0
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	- 3,4	+ 7,6	+ 5,2	.	+ 8,0	- 4,7	+ 2,5	- 1,0	+ 7,9	+ 5,2	+ 3,7
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	+ 34,4	+ 48,0	+ 58,9	- 7,0	+ 13,1	+ 14,2	+ 8,8
DM je Einwohner											
Deutschland.....	.	.	.	640	690	664	697	685	739	781	814
Baden-Württemberg	613	679	796	816	806	788	800	771	849	879	919
Bayern	543	634	731	737	778	761	782	759	786	821	906
Brandenburg .....	.	.	.	89	112	154	259	236	284	323	346
Hessen.....	564	714	909	866	902	883	899	887	968	1 012	1 103
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	75	93	138	216	209	241	278	317
Niedersachsen.....	487	504	583	643	696	674	680	650	699	767	772
Nordrhein-Westfalen.....	504	622	814	848	928	817	822	842	913	946	942
Rheinland-Pfalz	492	553	621	649	639	610	616	617	694	697	699
Saarland	422	407	525	507	582	528	576	516	609	648	588
Sachsen.....	.	.	.	88	120	182	263	276	314	349	375
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	72	115	148	218	212	259	317	335
Schleswig-Holstein	401	406	498	540	606	588	592	594	632	696	722
Thüringen.....	.	.	.	63	98	138	209	207	225	264	303
Länder ohne Stadtstaaten ...	526	609	744	629	673	646	672	664	721	760	792
Berlin ²⁾	364	477	509	408	609	657	806	671	674	736	757
Bremen	730	875	914	1 029	1 069	977	1 117	1 094	1 040	1 079	1 159
Hamburg	946	1 250	1 277	1 461	1 452	1 350	1 424	1 469	1 551	1 674	1 766
Stadtstaaten ...	775	840	853	781	906	896	1 022	952	972	1 050	1 100
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	534	625	751	780	831	784	800	788	847	889	921
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	81	110	163	261	243	276	316	346

*) Grundzahlen: Ergebnisse des Realsteuervergleichs.
1) Ohne restliche Lohnsummensteuer.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15 Finanzen und Steuern
15.8 Kassenmäßiges Aufkommen aus Realsteuern nach Steuerarten *)
 Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Grundsteuer A											
Deutschland.....	.	.	.	557	573	594	605	613	624	637	637
Baden-Württemberg	64	68	68	69	70	72	74	77	78	80	81
Bayern	128	135	138	140	143	143	145	146	148	148	147
Brandenburg .....	.	.	.	14	17	17	21	21	20	22	23
Hessen.....	31	33	33	34	34	33	33	33	34	34	34
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	18	19	22	23	23	24	25	24
Niedersachsen.....	90	101	99	100	102	103	104	106	107	108	110
Nordrhein-Westfalen.....	43	54	56	58	59	61	60	60	61	66	64
Rheinland-Pfalz	32	33	32	34	33	33	34	34	34	35	34
Saarland	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Sachsen.....	.	.	.	19	21	22	23	24	24	25	26
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	24	27	35	35	36	38	38	38
Schleswig-Holstein	29	31	30	30	30	31	33	32	33	33	33
Thüringen.....	.	.	.	13	15	17	16	17	17	18	18
Länder ohne Stadtstaaten ...	420	456	460	555	571	592	603	610	621	634	635
Berlin 1)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hamburg	1	1	2	2	2	1	1	2	2	2	2
Stadtstaaten ...	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	421	458	462	469	474	481	487	493	500	508	509
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	88	99	113	118	120	124	128	129
Grundsteuer B											
Deutschland.....	.	.	.	9 305	10 209	11 064	12 044	13 133	14 071	14 859	15 588
Baden-Württemberg	770	958	1 148	1 242	1 322	1 452	1 623	1 793	1 926	2 010	2 113
Bayern	980	1229	1 421	1 505	1 577	1 709	1 794	1 895	1 980	2 054	2 126
Brandenburg .....	.	.	.	130	173	171	203	251	276	303	327
Hessen.....	474	622	728	746	792	809	923	987	1 052	1 082	1 153
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	68	90	111	130	153	178	197	200
Niedersachsen.....	622	798	948	1 001	1 095	1 172	1 258	1 360	1 424	1 505	1 585
Nordrhein-Westfalen.....	1 446	1900	2 349	2 460	2 626	2 815	2 971	3 202	3 424	3 679	3 840
Rheinland-Pfalz	287	355	419	427	464	496	525	561	586	617	644
Saarland	95	117	138	143	149	152	156	169	169	175	179
Sachsen.....	.	.	.	187	258	345	392	492	570	596	635
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	104	179	168	187	216	274	300	328
Schleswig-Holstein	201	255	306	329	348	366	385	402	428	450	467
Thüringen.....	.	.	.	98	130	157	161	183	212	249	284
Länder ohne Stadtstaaten ...	4 875	6234	7 456	8 442	9 203	9 923	10 709	11 664	12 497	13 217	13 879
Berlin 1)	202	234	255	293	420	533	663	774	818	848	885
Bremen	93	136	164	170	174	178	196	202	205	225	233
Hamburg	209	301	391	400	413	429	476	494	551	570	591
Stadtstaaten ...	504	670	809	863	1 006	1 140	1 335	1 469	1 573	1 642	1 709
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	5 379	6 903	8 265	8 684	9 266	9 921	10 779	11 604	12 310	12 964	13 547
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	620	942	1 142	1 265	1 530	1 761	1 896	2 042
Gewerbesteuer											
Deutschland.....	.	.	.	41 322	44 834	42 264	44 074	42 166	45 847	48 597	50 509
Baden-Württemberg	4 830	5 254	6 529	6 757	6 728	6 513	6 505	6 068	6 777	7 041	7 367
Bayern	4 811	5 585	6 725	6 848	7 363	7 138	7 361	7 024	7 310	7 701	8 663
Brandenburg .....	.	.	.	84	94	203	430	326	428	502	543
Hessen.....	2 646	3 292	4 434	4 233	4 474	4 412	4 408	4 293	4 737	4 988	5 465
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	56	64	122	242	207	236	284	349
Niedersachsen.....	2 814	2 734	3 233	3 670	4 036	3 861	3 858	3 569	3 920	4 391	4 367
Nordrhein-Westfalen.....	7 097	8 421	11 622	12 242	13 636	11 595	11 578	11 758	12 861	13 247	13 015
Rheinland-Pfalz	1 472	1 613	1 866	1 996	1 966	1 852	1 867	1 850	2 143	2 143	2 129
Saarland	353	307	421	399	475	417	465	387	488	523	451
Sachsen.....	.	.	.	208	280	477	792	746	836	962	1 031
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	76	118	210	382	330	395	521	534
Schleswig-Holstein	815	776	966	1 062	1 235	1 182	1 179	1 178	1 265	1 430	1 492
Thüringen.....	.	.	.	53	105	175	351	321	333	388	446
Länder ohne Stadtstaaten ...	24 838	27 983	35 796	37 685	40 575	38 159	39 418	38 059	41 730	44 120	45 853
Berlin 1)	489	650	838	1 109	1 684	1 748	2 141	1 553	1 518	1 688	1 701
Bremen	414	444	456	533	557	490	565	542	501	504	544
Hamburg	1 349	1 681	1 701	1 994	2 018	1 868	1 949	2 012	2 098	2 285	2 411
Stadtstaaten ...	2 252	2 776	2 995	3 636	4 259	4 105	4 656	4 107	4 116	4 477	4 656
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	27 090	30 759	38 792	40 747	44 151	40 967	41 402	40 044	43 468	45 750	47 377
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	575	683	1 297	2 672	2 122	2 379	2 847	3 132

*) Ergebnisse des Realsteuervergleichs.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15 Finanzen und Steuern
15.9 Realsteuergrundbeträge *)
15.9.1 Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Grundsteuer A											
Deutschland.....	.	.	.	219	224	230	231	230	232	234	232
Baden-Württemberg	23	24	24	24	24	25	25	25	25	25	25
Bayern	41	43	44	45	45	45	46	46	47	46	46
Brandenburg .....	.	.	.	7	8	8	10	9	9	10	10
Hessen.....	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	9	9	10	10	10	11	11	10
Niedersachsen.....	33	36	35	35	35	35	35	35	35	35	35
Nordrhein-Westfalen.....	31	33	32	33	32	33	32	32	32	33	32
Rheinland-Pfalz	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Saarland	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Sachsen.....	.	.	.	9	9	9	9	9	9	9	9
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	11	13	16	15	14	15	15	14
Schleswig-Holstein	13	14	13	13	13	13	14	13	13	13	13
Thüringen.....	.	.	.	6	7	8	7	8	8	8	8
Länder ohne Stadtstaaten ...	168	176	175	218	223	229	230	229	231	233	231
Berlin ¹⁾	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hamburg	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Stadtstaaten ...	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	169	177	176	178	178	179	180	179	180	181	180
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	41	46	51	51	51	52	53	52
Grundsteuer B											
Deutschland.....	.	.	.	3 010	3 220	3 374	3 540	3 741	3 942	4 105	4 259
Baden-Württemberg	317	381	445	467	490	511	537	563	589	609	630
Bayern	327	405	465	484	505	526	550	577	603	623	641
Brandenburg .....	.	.	.	44	57	56	64	78	85	91	97
Hessen.....	185	224	259	265	280	286	297	310	323	334	349
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	23	31	34	40	46	54	59	59
Niedersachsen.....	212	257	301	318	332	351	371	394	410	430	447
Nordrhein-Westfalen.....	553	643	737	766	785	815	839	866	906	936	961
Rheinland-Pfalz	104	124	144	147	158	165	172	178	185	194	202
Saarland	38	40	45	46	48	48	49	52	51	53	54
Sachsen.....	.	.	.	62	85	105	113	137	154	160	169
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	34	57	53	58	65	81	88	95
Schleswig-Holstein	74	94	111	117	121	125	131	137	143	150	155
Thüringen.....	.	.	.	33	43	52	52	59	67	79	89
Länder ohne Stadtstaaten ...	1 810	2 169	2 506	2 805	2 993	3 127	3 273	3 461	3 652	3 805	3 946
Berlin ¹⁾	50	58	64	73	91	107	121	129	136	141	147
Bremen	28	32	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Hamburg	75	83	93	95	98	102	106	110	112	116	121
Stadtstaaten ...	153	174	192	205	227	248	266	280	290	300	312
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 964	2 343	2 698	2 806	2 922	3 036	3 177	3 317	3 458	3 587	3 706
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	204	298	338	363	424	484	518	553
Gewerbesteuer											
Deutschland.....	.	.	.	11 383	12 124	11 391	11 834	11 204	11 961	12 567	12 936
Baden-Württemberg	1 480	1 575	1 915	1 951	1 943	1 870	1 851	1 712	1 882	1 951	2 045
Bayern	1 352	1 543	1 846	1 867	2 014	1 940	1 998	1 915	1 985	2 089	2 287
Brandenburg .....	.	.	.	26	29	64	135	108	141	166	186
Hessen.....	758	855	1 142	1 104	1 160	1 158	1 125	1 087	1 181	1 239	1 321
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	19	21	38	76	65	71	88	108
Niedersachsen.....	830	792	938	1 065	1 166	1 100	1 094	1 005	1 089	1 205	1 180
Nordrhein-Westfalen.....	2 285	2 260	2 959	3 102	3 408	2 876	2 858	2 877	3 104	3 161	3 075
Rheinland-Pfalz	432	468	525	563	560	523	525	510	580	578	572
Saarland	93	76	101	96	113	100	111	92	115	123	106
Sachsen.....	.	.	.	60	77	130	208	189	210	242	256
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	23	36	64	111	98	116	150	154
Schleswig-Holstein	265	250	300	329	381	358	356	356	376	420	435
Thüringen.....	.	.	.	16	32	53	105	95	99	114	130
Länder ohne Stadtstaaten ...	7 496	7 819	9 727	10 219	10 942	10 275	10 551	10 109	10 948	11 527	11 856
Berlin ¹⁾	245	325	419	555	561	583	714	518	446	433	436
Bremen	107	106	110	129	134	118	136	131	121	122	131
Hamburg	369	386	410	480	486	415	433	447	446	486	513
Stadtstaaten ...	722	817	939	1 164	1 182	1 116	1 283	1 095	1 013	1 041	1 080
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	8 217	8 636	10 665	11 190	11 921	11 006	11 041	10 585	11 279	11 759	12 044
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	193	203	385	792	619	682	809	893

*) Ergebnisse des Realsteuervergleichs.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15 Finanzen und Steuern
15.9 Realsteuergrundbeträge *)
15.9.2 DM je Einwohner

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Grundsteuer A											
Deutschland.....	.	.	.	3	3	3	3	3	3	3	3
Baden-Württemberg	3	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Bayern	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Brandenburg .....	.	.	.	3	3	3	4	4	4	4	4
Hessen.....	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	5	5	5	6	6	6	6	6
Niedersachsen.....	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Nordrhein-Westfalen.....	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Rheinland-Pfalz	4	4	3	4	3	3	3	3	3	3	3
Saarland	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Sachsen.....	.	.	.	2	2	2	2	2	2	2	2
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	4	5	6	5	5	5	5	5
Schleswig-Holstein	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Thüringen.....	.	.	.	2	3	3	3	3	3	3	3
Länder ohne Stadtstaaten ...	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Berlin ¹⁾	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hamburg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stadtstaaten ...	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	3	3	3	3	3	3	3	3
Grundsteuer B											
Deutschland.....	.	.	.	38	40	42	43	46	48	50	52
Baden-Württemberg	34	41	46	47	49	50	52	55	57	59	61
Bayern	30	37	41	42	43	44	46	48	50	52	53
Brandenburg .....	.	.	.	17	23	22	25	31	33	35	37
Hessen.....	33	41	45	46	48	48	50	52	54	55	58
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	12	16	18	22	25	30	32	33
Niedersachsen.....	29	36	41	43	44	46	48	51	53	55	57
Nordrhein-Westfalen.....	32	39	43	44	45	46	47	49	51	52	53
Rheinland-Pfalz	29	34	39	39	41	42	44	45	46	49	50
Saarland	35	39	42	43	44	44	45	48	47	49	50
Sachsen.....	.	.	.	13	18	23	25	30	34	35	37
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	12	20	19	21	24	30	32	35
Schleswig-Holstein	28	36	42	44	45	47	49	50	52	54	56
Thüringen.....	.	.	.	13	17	21	21	23	27	32	36
Länder ohne Stadtstaaten ...	32	38	43	38	40	42	43	46	48	50	52
Berlin ¹⁾	27	32	30	21	26	31	35	37	39	41	43
Bremen	41	49	52	54	55	57	58	60	61	63	66
Hamburg	45	53	57	58	59	60	62	64	66	68	71
Stadtstaaten ...	36	42	43	36	39	42	45	48	50	52	54
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	32	38	43	44	45	46	48	50	52	54	56
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	13	19	22	23	27	31	34	36
Gewerbesteuer											
Deutschland.....	.	.	.	142	150	140	145	137	146	153	158
Baden-Württemberg	160	170	197	197	193	183	181	166	182	188	197
Bayern	124	141	163	162	173	164	168	160	165	173	190
Brandenburg .....	.	.	.	10	12	25	53	43	55	65	72
Hessen.....	136	155	200	191	197	195	188	181	196	205	219
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	10	11	21	41	35	39	48	60
Niedersachsen.....	115	110	128	143	155	145	142	130	140	154	150
Nordrhein-Westfalen.....	134	135	172	178	194	162	161	161	173	176	171
Rheinland-Pfalz	119	129	141	149	145	134	133	129	146	144	142
Saarland	88	73	94	89	105	92	103	85	106	114	99
Sachsen.....	.	.	.	13	17	28	45	41	46	53	57
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	8	13	23	40	36	42	55	57
Schleswig-Holstein	102	96	115	125	143	133	132	131	138	153	158
Thüringen.....	.	.	.	6	13	21	42	38	40	46	53
Länder ohne Stadtstaaten ...	131	137	166	138	146	136	140	133	144	151	156
Berlin ¹⁾	129	176	195	161	163	168	205	149	129	126	128
Bremen	155	159	162	188	196	173	200	192	178	180	195
Hamburg	224	244	250	293	290	244	254	262	261	285	302
Stadtstaaten ...	170	199	210	202	203	191	219	187	173	179	187
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	133	142	169	175	184	168	168	160	170	176	181
Neue Länder und Berlin-Ost....	.	.	.	12	13	25	51	40	44	52	58

*) Grundzahlen: Ergebnisse des Realsteuervergleichs.

1) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15.10 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen *)

Mill. DM

Land	1980	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1997 ¹⁾	1998
Bund, Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen ²⁾											
Zusammen.....	24 520	38 329	57 325	69 863	69 849	68 048	67 969	59 096	56 747	56 747	62 208
Länder											
Zusammen.....	26 168	30 321	33 527	51 064	50 767	50 908	52 584	54 550	51 655	49 030	50 151
Länder ohne Stadtstaaten											
Baden-Württemberg	3 547	3 566	3 643	3 886	3 986	3 909	3 778	3 385	3 187	2 900	4 829
Bayern	4 417	5 863	5 885	6 362	5 832	5 999	6 541	7 818	6 380	6 065	6 681
Brandenburg .....	.	.	.	3 365	3 685	3 302	3 113	2 837	3 593	3 586	2 449
Hessen	1 949	2 425	2 569	2 608	2 522	2 416	2 319	2 307	2 257	2 181	2 034
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 754	2 461	2 663	2 656	3 079	2 560	2 516	2 596
Niedersachsen	2 359	2 626	2 720	2 744	2 877	2 676	2 866	3 066	2 985	2 904	3 172
Nordrhein-Westfalen	5 795	5 429	5 303	5 518	5 697	5 777	5 848	5 649	5 854	5 462	5 674
Rheinland-Pfalz	1 234	1 708	1 781	1 808	1 747	1 742	1 683	1 820	1 780	1 748	1 638
Saarland	347	551	495	464	495	458	482	549	526	505	555
Sachsen .....	.	.	.	4 982	3 983	4 413	5 465	6 547	5 409	5 307	5 527
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	2 951	3 330	3 632	3 799	2 981	3 996	3 806	3 091
Schleswig-Holstein	962	1 001	1 081	1 062	1 037	1 134	986	927	786	731	783
Thüringen .....	.	.	.	3 409	3 579	3 690	3 209	3 354	3 127	3 036	3 123
Zusammen ...	20 610	23 169	23 476	40 913	41 231	41 811	42 742	44 318	42 439	40 747	42 152
Stadtstaaten											
Berlin ³⁾	3 190	4 433	6 979	6 967	6 551	6 289	6 943	7 057	5 851	5 196	5 143
Bremen	935	942	1 027	964	931	823	854	893	1 046	1 001	1 053
Hamburg	1 433	1 777	2 045	2 220	2 054	1 985	2 045	2 282	2 318	2 087	1 804
Zusammen ...	5 559	7 152	10 051	10 151	9 536	9 097	9 842	10 232	9 216	8 283	7 999
Gemeinden und Gemeindeverbände											
Baden-Württemberg	9 243	9 619	10 594	11 642	10 569	9 154	8 813	8 749	8 895	8 307	7 401
Bayern	8 922	11 808	12 435	14 259	14 084	13 901	13 794	12 803	12 678	11 426	11 059
Brandenburg .....	.	.	.	3 228	3 217	3 088	3 099	3 089	3 102	2 925	2 872
Hessen	3 981	4 639	4 967	5 169	5 106	4 749	4 571	4 188	3 830	3 588	3 385
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	2 564	2 426	2 606	2 340	2 178	2 174	2 041	1 830
Niedersachsen	5 259	5 155	5 785	6 211	6 164	6 117	5 710	4 992	4 433	4 135	4 155
Nordrhein-Westfalen	12 760	12 084	12 667	14 037	13 670	12 769	11 713	11 192	10 434	10 096	10 022
Rheinland-Pfalz	2 454	2 314	2 631	2 856	2 838	2 714	2 607	2 501	2 493	2 330	2 456
Saarland	546	468	468	537	510	503	454	395	377	353	418
Sachsen .....	.	.	.	6 969	7 021	7 019	7 377	6 587	5 648	5 170	4 334
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	4 064	3 835	3 329	3 112	3 194	3 337	2 959	3 314
Schleswig-Holstein	1 661	1 724	1 832	1 923	1 931	2 022	2 094	2 128	1 878	1 808	1 751
Thüringen .....	.	.	.	3 820	3 874	3 677	3 173	2 853	2 777	2 318	2 246
Zusammen ...	44 826	47 809	51 379	77 279	75 245	71 647	68 858	64 848	62 056	57 455	55 242
Zweckverbände											
Baden-Württemberg	484	219	276	264	690	258	782	311	471	470	.
Bayern	837	1 081	1 107	1 428	1 102	1 256	1 209	1 011	949	795	.
Brandenburg .....	.	.	.	76	290	130	66	17	22	22	.
Hessen	235	278	322	267	215	250	230	225	220	218	.
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	20	18	26	29	26	15	15	.
Niedersachsen	93	122	139	118	138	129	154	149	114	106	.
Nordrhein-Westfalen	349	505	593	753	778	956	907	326	266	248	.
Rheinland-Pfalz	105	23	29	53	61	53	36	50	58	58	.
Saarland	66	106	122	175	193	7	9	10	7	7	.
Sachsen .....	.	.	.	500	728	1 070	816	797	746	746	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	135	331	329	330	264	198	198	.
Schleswig-Holstein	110	99	90	83	96	89	92	90	70	53	.
Thüringen .....	.	.	.	78	161	240	135	70	68	68	.
Zusammen ...	2 281	2 434	2 678	3 950	4 801	4 793	4 797	3 346	3 201	3 003	.
Insgesamt											
Deutschland	97 796	118 894	144 913	202 156	200 662	195 396	194 208	181 840	173 660	166 236	167 599 ⁴⁾

*) 1980-1997 Ergebnisse der Rechnungsstatistik einschl. Krankenhäusern und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen. – Inhaltliche Abgrenzung entsprechend der Haushaltssystematik des Bundes und der Länder; Baumaßnahmen, Erwerb von beweglichem und unbeweglichem Sachvermögen, Erwerb von Beteiligungen und dgl., Darlehen an Dritte, Zuschüsse für Investitionen.

1) Ab 1997 ohne Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

2) Ab Rechnungsjahr 1982 einschl. Sozialversicherung; 1990: 4 256 Mill.DM; 1991: 8 958 Mill.DM; 1992: 13 621 Mill.DM; 1993: 14 881 Mill.DM; 1994: 13 609 Mill.DM; 1995: 15 377 Mill.DM; 1996: 14 378 Mill.DM; 1997: 11 185 Mill.DM; 1998: 13 184 Mill.DM. – Ab 1991 mit den Vorjahren wegen Erweiterung der Zuständigkeit auf Deutschland insgesamt nur eingeschränkt vergleichbar. – Ab 1994 einschl. Bundeselisenbahnvermögen.

3) 1980 bis 1991 nur Angaben für Berlin-West.

4) Ohne Zweckverbände.

15.11 Ausgaben der öffentlichen Haushalte*) für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 1998
nach Arten
Mill. DM

Land	Insgesamt	Baumaßnahmen	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	Erwerb von unbeweglichem Sachvermögen	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen ¹⁾	Zuschüsse für Investitionen ¹⁾
Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Bundesbahnvermögen und Sozialversicherung							
Zusammen	62 208	11 835	2 188	1 875	1 573	20 386	24 351
Länder							
Zusammen	50 151	10 700	3 561	888	3 266	4 312	27 424
Länder ohne Stadtstaaten							
Baden-Württemberg	4 829	789	426	108	1 620	273	1 613
Bayern	6 681	2 079	514	19	60	697	3 312
Brandenburg	2 449	699	110	42	15	151	1 432
Hessen	2 034	559	201	47	21	353	853
Mecklenburg-Vorpommern	2 596	477	114	65	24	449	1 467
Niedersachsen	3 172	546	352	39	2	157	2 076
Nordrhein-Westfalen	5 674	755	689	148	128	520	3 434
Rheinland-Pfalz	1 638	457	178	35	3	329	636
Saarland	555	103	39	10	62	31	310
Sachsen	5 527	978	234	1	128	168	4 018
Sachsen-Anhalt	3 091	427	163	41	64	87	2 309
Schleswig-Holstein	783	219	111	19	0	97	337
Thüringen	3 123	590	130	52	0	242	2 109
Zusammen ...	42 152	8 677	3 261	626	2 127	3 554	23 907
Stadtstaaten							
Berlin	5 143	832	121	138	1 118	586	2 348
Bremen	1 053	411	56	17	1	53	515
Hamburg	1 804	779	123	107	20	120	655
Zusammen ...	7 999	2 023	299	262	1 139	759	3 517
Gemeinden und Gemeindeverbände							
Baden-Württemberg	7 401	4 732	521	1 297	208	168	475
Bayern	11 059	7 138	716	1 609	564	126	906
Brandenburg	2 872	2 248	149	149	22	28	276
Hessen	3 385	2 306	268	405	68	116	222
Mecklenburg-Vorpommern	1 830	1 394	125	104	11	16	180
Niedersachsen	4 155	2 619	366	686	69	33	382
Nordrhein-Westfalen	10 022	6 083	814	1 089	888	228	920
Rheinland-Pfalz	2 456	1 763	181	342	45	5	120
Saarland	418	279	87	25	10	1	16
Sachsen	4 334	3 259	238	297	122	57	361
Sachsen-Anhalt	3 314	2 484	173	196	34	95	332
Schleswig-Holstein	1 751	1 124	165	210	32	42	178
Thüringen	2 246	1 811	142	131	5	7	150
Zusammen ...	55 242	37 241	3 945	6 541	2 078	921	4 516
Insgesamt							
Deutschland	167 599	59 776	9 694	9 304	6 917	25 618	56 290

*) Ergebnisse der Kassenstatistik ohne Zweckverbände sowie Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

1) An öffentliche und private Unternehmen, soziale o.ä. Einrichtungen, natürliche Personen, Ausland.

15.12 Ausgaben der öffentlichen Haushalte 1997 für ausgewählte Aufgabenbereiche *)

Mili. DM

Land	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechts- schutz	Schulen, Hochschulen, übriges Bildungswesen, Kulturelle Angelegenheiten			Wissensch. Forschung, Entwickl. außerhalb der Hoch- schulen	Soziale Sicherheit	Gesundheit, Sport und Erholung		Verkehr und Nachrichtenwesen	
		zusammen	darunter				zusammen	dar. Kranken- häuser	zusammen	dar. Straßen ¹⁾
			Schulen	Hoch- schulen						
Bund, Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen										
Zusammen.....	4 234	6 801	1	3 418	11 684	169 545	3 661	1	18 557	11 681
Sozialversicherung										
Zusammen.....	-	-	-	-	-	695 830	-	-	-	-
Länder										
Zusammen.....	39 745	118 651	75 499	31 820	4 762	43 006	10 858	4 887	12 725	7 915
Länder ohne Stadtstaaten										
Baden-Württemberg	4 104	14 727	9 338	4 235	539	2 079	1 309	823	1 278	805
Bayern	5 519	17 178	10 480	4 926	800	3 133	1 212	642	1 849	1 183
Brandenburg	1 336	3 515	2 536	593	192	1 307	425	171	569	482
Hessen	3 019	7 719	4 845	2 292	223	2 129	387	211	787	439
Mecklenburg-Vorpommern	835	2 804	1 753	682	134	1 278	246	88	260	262
Niedersachsen	3 301	9 851	6 529	2 585	405	3 723	510	366	774	431
Nordrhein-Westfalen	8 285	23 941	16 413	6 308	500	5 103	1 462	996	1 126	596
Rheinland-Pfalz	1 648	5 150	3 487	1 263	165	1 715	523	285	710	669
Saarland	498	1 326	846	381	39	539	83	64	115	92
Sachsen	1 718	6 511	3 782	1 740	587	2 078	884	342	703	626
Sachsen-Anhalt	1 244	4 035	2 690	944	177	2 419	609	237	614	360
Schleswig-Holstein	1 187	3 234	2 098	876	187	1 472	229	110	263	223
Thüringen.....	983	4 636	3 214	851	304	1 672	407	124	1 031	855
Zusammen ...	33 679	104 627	68 012	27 677	4 254	28 646	8 288	4 211	10 077	7 022
Stadtstaaten										
Berlin.....	3 802	8 669	4 267	2 791	304	8 999	1 761	375	1 700	601
Bremen	591	1 535	943	387	81	1 452	211	76	158	62
Hamburg	1 672	3 821	2 276	966	124	3 909	598	226	790	230
Zusammen ...	6 065	14 024	7 487	4 144	508	14 360	2 570	676	2 648	893
Gemeinden und Gemeindeverbände										
Baden-Württemberg	1 057	4 527	2 939	-	44	6 991	1 767	143	1 315	1 315
Bayern	1 329	6 381	4 849	-	20	7 085	2 437	895	2 615	2 615
Brandenburg	591	1 972	1 572	-	0	1 127	344	28	421	421
Hessen	795	3 418	2 418	-	73	5 555	1 151	228	804	725
Mecklenburg-Vorpommern	369	1 271	972	-	3	905	338	73	284	284
Niedersachsen	1 115	4 100	3 092	-	23	5 141	1 280	230	1 308	1 308
Nordrhein-Westfalen	2 507	10 071	7 114	-	175	18 574	2 655	43	2 213	2 213
Rheinland-Pfalz	459	1 966	1 465	-	18	2 513	398	3	784	784
Saarland	123	411	335	-	0	784	157	19	142	142
Sachsen	763	2 936	2 171	-	3	2 181	735	129	755	603
Sachsen-Anhalt	513	1 977	1 473	-	12	1 122	566	102	565	565
Schleswig-Holstein	445	1 437	1 095	-	6	2 016	409	73	414	414
Thüringen.....	312	1 273	935	-	6	753	407	55	441	441
Zusammen ...	10 377	41 739	30 431	-	383	54 747	12 643	2 021	12 062	11 831
Zweckverbände										
Baden-Württemberg	1	26	- 1	-	0	13	7	0	6	6
Bayern	26	61	- 6	-	-	3	24	3	6	6
Brandenburg	0	7	5	-	-	0	1	-	-	-
Hessen.....	-	- 1	- 2	-	-	1	6	-	2	-
Mecklenburg-Vorpommern	0	5	5	-	0	0	0	-	0	0
Niedersachsen.....	0	15	- 1	-	-	7	11	-	6	6
Nordrhein-Westfalen	-	33	- 5	-	-	- 0	4	- 0	0	0
Rheinland-Pfalz	-	5	3	-	-	1	1	-	0	0
Saarland	7	1	0	-	-	-	- 0	-	-	-
Sachsen	3	67	5	-	-	0	4	-	2	2
Sachsen-Anhalt	-	5	0	-	-	-	0	-	0	0
Schleswig-Holstein	0	11	4	-	-	3	0	-	1	1
Thüringen.....	34	1	0	-	-	-	-	-	0	0
Zusammen ...	72	236	8	-	0	28	57	3	24	22
Insgesamt										
Deutschland.....	54 428	167 427	105 939	35 238	16 829	963 156	27 219	6 912	43 367	31 449

*) Nettoausgaben (Lastenverteilung). – Ohne Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

1) Einschl. Straßen- und Brückenbauverwaltung der Länder, Parkeinrichtungen.

15 Finanzen und Steuern
15.13 Schulden der öffentlichen Haushalte nach Arten *)
 Mill. DM

Land	31.12.1997					31.12.1998				
	Kreditmarktschulden im weiteren Sinne				Schulden bei öffentlichen Haushalten	Kreditmarktschulden im weiteren Sinne				Schulden bei öffentlichen Haushalten
	zusammen	aus Kreditmarktschulden im engeren Sinne		Ausgleichsfordernungen		zusammen	aus Kreditmarktschulden im engeren Sinne		Ausgleichsfordernungen	
		zusammen	dar. von Sozialversicherungen				zusammen	dar. von Sozialversicherungen		
Bund ¹⁾ , einschl. Sondervermögen ²⁾										
Zusammen.....	1 414 858	1 324 150	184	90 708	2	1 454 096	1 364 249	133	89 847	1
Länder										
Zusammen.....	586 248	586 248	685	-	27 965	615 626	615 626	500	-	27 349
Länder ohne Stadtstaaten										
Baden-Württemberg	52 559	52 559	250	-	2 947	54 907	54 907	162	-	2 912
Bayern	34 738	34 738	20	-	5 025	36 256	36 256	20	-	4 955
Brandenburg	21 205	21 205	-	-	-	22 765	22 765	-	-	-
Hessen.....	40 407	40 407	0	-	1 947	41 680	41 680	0	-	1 901
Mecklenburg-Vorpommern	11 643	11 643	-	-	-	13 063	13 063	-	-	-
Niedersachsen.....	62 367	62 367	2	-	2 835	64 634	64 634	1	-	2 759
Nordrhein-Westfalen.....	136 747	136 747	123	-	7 895	143 523	143 523	120	-	7 778
Rheinland-Pfalz	31 831	31 831	5	-	1 207	33 782	33 782	5	-	1 187
Saarland	12 934	12 934	-	-	215	12 497	12 497	-	-	205
Sachsen.....	18 165	18 165	-	-	-	19 210	19 210	-	-	-
Sachsen-Anhalt	21 025	21 025	-	-	-	23 198	23 198	-	-	-
Schleswig-Holstein	27 906	27 906	40	-	1 084	28 731	28 731	35	-	1 066
Thüringen.....	16 118	16 118	-	-	-	18 026	18 026	-	-	-
Zusammen ...	487 645	487 645	440	-	23 155	512 272	512 272	344	-	22 764
Stadtstaaten										
Berlin.....	53 042	53 042	90	-	3 677	57 543	57 543	60	-	3 502
Bremen	16 950	16 950	130	-	334	16 612	16 612	71	-	319
Hamburg	28 611	28 611	25	-	799	29 199	29 199	25	-	764
Zusammen ...	98 603	98 603	245	-	4 810	103 354	103 354	156	-	4 585
Gemeinden und Gemeindeverbände										
Baden-Württemberg	15 312	15 312	760	-	1 100	14 458	14 458	769	-	1 135
Bayern	23 479	23 479	82	-	1 544	23 936	23 936	82	-	1 491
Brandenburg	3 462	3 462	-	-	64	3 493	3 493	-	-	63
Hessen.....	17 052	17 052	721	-	2 215	16 792	16 792	657	-	2 288
Mecklenburg-Vorpommern	3 683	3 683	-	-	191	3 837	3 837	-	-	270
Niedersachsen.....	17 442	17 442	4	-	886	16 865	16 865	4	-	860
Nordrhein-Westfalen.....	50 661	50 661	741	-	1 415	49 482	49 482	625	-	1 340
Rheinland-Pfalz	8 043	8 043	20	-	118	7 860	7 860	15	-	132
Saarland	2 204	2 204	1	-	18	2 153	2 153	0	-	22
Sachsen.....	10 538	10 538	-	-	90	10 830	10 830	-	-	66
Sachsen-Anhalt	5 680	5 680	-	-	19	6 028	6 028	-	-	35
Schleswig-Holstein	4 138	4 138	0	-	1 131	4 248	4 248	0	-	1 165
Thüringen.....	5 722	5 722	-	-	39	5 925	5 925	-	-	29
Zusammen ...	167 415	167 415	2 330	-	8 829	165 906	165 906	2 151	-	8 896
Zweckverbände										
Baden-Württemberg	773	773	1	-	79	882	882	1	-	101
Bayern	3 105	3 105	7	-	162	3 121	3 121	6	-	134
Brandenburg	2 965	2 965	-	-	27	3 005	3 005	-	-	23
Hessen.....	1 385	1 385	2	-	36	1 375	1 375	1	-	53
Mecklenburg-Vorpommern	1 151	1 151	-	-	21	1 160	1 160	-	-	22
Niedersachsen.....	545	545	-	-	18	517	517	-	-	15
Nordrhein-Westfalen.....	3 914	3 914	1	-	218	4 277	4 277	1	-	358
Rheinland-Pfalz	87	87	0	-	2	98	96	0	-	3
Saarland	1 084	1 084	-	-	26	1 140	1 140	-	-	1
Sachsen.....	1 628	1 628	-	-	10	1 380	1 380	-	-	9
Sachsen-Anhalt	2 668	2 668	-	-	-	3 172	3 172	-	-	203
Schleswig-Holstein	563	563	-	-	87	351	351	-	-	90
Thüringen.....	333	333	0	-	2	275	275	-	-	1
Zusammen ...	20 201	20 201	12	-	688	20 752	20 752	10	-	1 012

*) Ergebnisse der jährlichen Schuldenstatistik: Ohne Schulden der kommunalen Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – Ohne Anleihestücke im eigenen Bestand der Emittenten.

1) Einschl. der mitübernommenen Schulden des Lastenausgleichsfonds.
 2) ERP-Sondervermögen, Fonds „Deutsche Einheit“, Erblastenteilungsfonds, Bundeseseisenbahnvermögen, Ausgleichsfonds „Steinkohle“ und Entschädigungsfonds.

15 Finanzen und Steuern
15.14 Kreditmarktschulden der öffentlichen Haushalte *)
15.14.1 Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1997 ¹⁾	1998
Kreditmarktschulden im weiteren Sinne												
Deutschland ²⁾	462 838	756 537	1048 761	1165 521	1331 503	1499 155	1645 142	1976 093	2093 552	2191 302	2188 723	2256 379
Bund einschl. Sondervermögen ³⁾												
Zusammen	233 188	398 642	598 901	680 256	797 122	902 336	1003 636	1285 098	1355 251	1414 858	1414 858	1454 096
Länder												
Zusammen	135 932	246 184	326 439	348 253	384 011	428 591	460 680	503 306	547 367	586 248	586 248	615 626
Länder ohne Stadtstaaten												
Baden-Württemberg	18 102	28 162	37 008	39 929	42 457	43 841	45 499	47 180	50 429	52 559	52 559	54 907
Bayern	13 797	23 589	28 452	29 260	30 068	30 838	28 922	27 961	31 841	34 738	34 738	36 256
Brandenburg	.	.	.	785	4 814	9 545	13 805	16 125	19 195	21 205	21 205	22 765
Hessen	13 276	20 850	26 561	28 277	29 341	31 196	33 698	35 691	36 767	40 407	40 407	41 680
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	481	1 491	3 726	5 521	7 810	9 807	11 643	11 643	13 063
Niedersachsen	18 089	28 686	40 310	41 625	44 323	48 920	52 755	55 987	59 229	62 367	62 367	64 634
Nordrhein-Westfalen	31 454	74 938	97 712	101 087	103 382	107 873	111 384	120 698	127 584	136 747	136 747	143 523
Rheinland-Pfalz	8 873	15 619	20 734	22 016	23 415	24 431	25 961	27 231	29 639	31 831	31 831	33 782
Saarland	3 379	7 371	11 564	12 253	13 375	14 502	13 918	13 570	13 395	12 934	12 934	12 497
Sachsen	.	.	.	100	4 855	9 365	10 890	14 585	16 765	18 165	18 165	19 210
Sachsen-Anhalt	.	.	.	935	4 980	8 845	11 540	14 337	18 760	21 025	21 025	23 198
Schleswig-Holstein	8 025	13 558	18 985	19 852	20 941	22 734	23 639	25 258	26 537	27 906	27 906	28 731
Thüringen	.	.	.	1 350	3 180	5 850	9 416	11 748	14 073	16 118	16 118	18 026
Zusammen	114 995	212 773	281 326	297 909	326 621	361 666	386 948	418 182	454 021	487 645	487 645	512 272
Stadtstaaten												
Berlin ⁴⁾	6 634	8 968	12 566	15 833	20 564	26 695	31 670	42 143	48 691	53 042	53 042	57 543
Bremen	5 897	10 121	14 414	15 296	16 452	17 198	16 916	16 859	16 661	16 950	16 950	16 612
Hamburg	8 406	14 322	18 133	19 214	20 375	23 031	25 148	26 122	27 995	28 611	28 611	29 199
Zusammen	20 937	33 411	45 113	50 343	57 391	66 924	73 734	85 124	93 346	98 603	98 603	103 354
Gemeinden und Gemeindeverbände												
Baden-Württemberg	11 079	13 927	13 957	14 375	15 247	16 402	16 601	16 761	16 579	15 812	15 312	14 458
Bayern	12 465	13 403	14 978	16 234	17 790	18 722	19 817	21 382	23 439	24 158	23 479	23 936
Brandenburg	.	.	.	1 323	1 849	2 603	2 845	3 298	3 402	3 484	3 462	3 493
Hessen	10 049	13 004	15 116	15 943	17 095	18 188	18 263	18 274	18 074	17 306	17 052	16 792
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	845	1 450	2 076	2 518	3 293	3 517	3 716	3 683	3 837
Niedersachsen	12 314	14 476	15 757	16 469	17 181	17 666	17 902	17 946	17 973	17 711	17 442	16 865
Nordrhein-Westfalen	30 751	36 765	42 201	43 932	46 199	49 453	49 695	50 658	51 084	50 982	50 661	49 482
Rheinland-Pfalz	6 146	7 414	6 882	6 957	7 241	7 599	7 831	8 030	8 063	8 257	8 043	7 860
Saarland	1 929	2 415	2 578	2 516	2 522	2 495	2 480	2 445	2 321	2 219	2 204	2 153
Sachsen	.	.	.	3 432	4 026	5 941	8 431	9 255	9 816	10 552	10 538	10 830
Sachsen-Anhalt	.	.	.	1 153	2 560	3 863	4 512	5 083	5 288	5 693	5 680	6 028
Schleswig-Holstein	2 024	2 281	2 956	3 186	3 325	3 573	3 712	3 856	4 023	4 182	4 138	4 248
Thüringen	.	.	.	881	2 381	3 799	4 964	5 394	5 588	5 751	5 722	5 925
Zusammen	86 758	103 684	114 426	127 247	138 867	152 383	159 570	165 676	169 166	169 822	167 415	165 906
Zweckverbände												
Zusammen	6 960	8 026	8 995	9 765	11 502	15 845	21 256	22 011	21 767	20 374	20 201	20 752
Schulden bei öffentlichen Haushalten												
Deutschland ²⁾	32 767	37 591	42 399	42 707	42 436	41 237	40 178	38 538	38 138	37 700	37 484	37 258
Bund einschl. Sondervermögen ³⁾												
Zusammen	12	5	-	50	-	-	165	3	2	2	2	1
Länder												
Zusammen	23 528	27 871	30 807	30 767	30 625	30 389	30 030	29 042	28 553	27 965	27 965	27 349
Länder ohne Stadtstaaten												
Baden-Württemberg	2 265	2 915	3 428	3 481	3 511	3 548	3 571	2 974	2 963	2 947	2 947	2 912
Bayern	2 694	3 726	4 880	4 999	5 114	5 163	5 142	5 095	5 086	5 025	5 025	4 955
Brandenburg	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	1 368	1 692	1 988	2 009	2 025	2 024	2 019	1 997	1 976	1 947	1 947	1 901
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	2 239	2 608	2 865	2 882	2 902	2 913	2 910	2 896	2 882	2 835	2 835	2 759
Nordrhein-Westfalen	6 244	7 449	8 078	8 132	8 134	8 116	8 090	8 058	7 985	7 895	7 895	7 778
Rheinland-Pfalz	771	1 010	1 219	1 240	1 253	1 255	1 246	1 239	1 218	1 207	1 207	1 187
Saarland	225	224	233	234	238	235	231	224	220	215	215	205
Sachsen	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	1 034	1 084	1 143	1 139	1 140	1 139	1 127	1 109	1 103	1 084	1 084	1 066
Thüringen	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	16 840	20 708	23 834	24 116	24 317	24 393	24 336	23 593	23 433	23 155	23 155	22 764

*) Ergebnisse der jährlichen Schuldenstatistik. 1980 bis 1997 einschl. Krankenhäusern und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

1) Ab 1997 ohne Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

2) 1980 bis 1990 früheres Bundesgebiet.

3) Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, ab 1990 Fonds „Deutsche Einheit“ und Kreditentwicklungsfonds (ab 1995 Erblastenteilungsfonds), ab 1994 Bundesbahnvermögen, ab 1995 Ausgleichsfonds „Steinkohle“, ab 1996 Entschädigungsfonds.

4) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15 Finanzen und Steuern
15.14 Kreditmarktschulden der öffentlichen Haushalte *)
15.14.1 Mill. DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1997 ¹⁾	1998
Stadtstaaten												
Berlin ²⁾	5 676	5 892	5 617	5 319	4 997	4 701	4 425	4 211	3 944	3 677	3 677	3 502
Bremen	272	394	338	338	342	352	347	346	337	334	334	319
Hamburg	740	875	1 017	994	969	943	921	892	840	799	799	764
Zusammen ...	6 688	7 161	6 972	6 651	6 308	5 996	5 693	5 449	5 120	4 810	4 810	4 585
Gemeinden und Gemeindeverbände												
Baden-Württemberg	656	753	1 526	1 453	1 311	1 152	993	906	1 082	1 142	1 100	1 135
Bayern	1 322	1 394	2 522	2 405	2 504	1 777	1 575	1 438	1 465	1 591	1 544	1 491
Brandenburg .....	.	.	.	127	135	22	17	24	36	64	64	63
Hessen	1 935	2 289	2 214	2 186	2 180	2 196	2 171	2 150	2 212	2 223	2 215	2 288
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	5	12	13	35	96	151	192	191	270
Niedersachsen	1 608	1 597	1 281	1 216	1 155	1 096	1 044	987	935	895	886	860
Nordrhein-Westfalen	1 833	1 671	1 816	1 708	1 684	1 692	1 697	1 655	1 566	1 481	1 415	1 340
Rheinland-Pfalz	280	228	196	194	178	164	151	149	143	132	118	132
Saarland	124	84	45	38	33	29	26	23	23	19	18	22
Sachsen .....	.	.	.	128	171	188	168	179	150	110	90	66
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1	4	15	22	18	15	19	19	35
Schleswig-Holstein	582	702	834	867	892	948	962	1 056	1 098	1 131	1 131	1 165
Thüringen .....	.	.	.	407	334	144	119	56	49	39	39	29
Zusammen ...	8 341	8 716	10 434	10 733	10 596	9 438	8 980	8 735	8 925	9 038	8 829	8 896
Zweckverbände												
Zusammen	886	999	1 158	1 156	1 218	1 411	1 004	758	657	695	688	1 012

15.14.2 DM je Einwohner

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1997 ¹⁾	1998
Kreditmarktschulden im weiteren Sinne												
Deutschland ³⁾	7 518	12 399	16 586	14 578	16 526	18 465	20 208	24 204	25 568	26 703	26 672	27 509
Bund einschl. Sondervermögen ⁴⁾												
Zusammen	3 788	6 533	9 471	8 508	9 894	11 114	12 328	15 741	16 551	17 241	17 241	17 728
Länder												
Zusammen	2 208	4 035	5 163	4 356	4 766	5 279	5 659	6 165	6 685	7 144	7 144	7 505
Länder ohne Stadtstaaten												
Baden-Württemberg	1 961	3 044	3 806	4 038	4 214	4 298	4 440	4 583	4 875	5 057	5 057	5 275
Bayern	1 266	2 152	2 510	2 540	2 576	2 610	2 433	2 340	2 650	2 881	2 881	3 005
Brandenburg .....	.	.	.	298	1 905	3 747	5 450	6 357	7 541	8 278	8 278	8 820
Hessen	2 376	3 770	4 648	4 883	4 993	5 243	5 645	5 955	6 111	6 700	6 700	6 910
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	242	792	2 012	3 005	4 271	5 387	6 412	6 412	7 243
Niedersachsen	2 496	3 982	5 492	5 607	5 893	6 424	6 869	7 229	7 598	7 963	7 963	8 232
Nordrhein-Westfalen	1 846	4 492	5 669	5 805	5 879	6 087	6 265	6 766	7 124	7 613	7 613	7 988
Rheinland-Pfalz	2 439	4 316	5 556	5 817	6 078	6 258	6 593	6 874	7 441	7 938	7 938	8 407
Saarland	3 164	7 031	10 808	11 403	12 398	13 372	12 849	12 531	12 367	11 946	11 946	11 603
Sachsen .....	.	.	.	21	1 041	2 025	2 370	3 188	3 679	4 003	4 003	4 262
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	328	1 772	3 171	4 167	5 213	6 868	7 745	7 745	8 623
Schleswig-Holstein	3 080	5 187	7 263	7 537	7 871	8 466	8 758	9 301	9 718	10 149	10 149	10 408
Thüringen .....	.	.	.	521	1 247	2 306	3 729	4 679	5 637	6 486	6 486	7 297
Zusammen ...	2 006	3 739	4 787	4 017	4 369	4 801	5 122	5 518	5 972	6 397	6 397	6 720
Stadtstaaten												
Berlin ²⁾	3 494	4 841	5 855	4 605	5 953	7 690	9 106	12 144	14 043	15 390	15 390	16 839
Bremen	8 490	15 256	21 235	22 393	24 039	25 130	24 798	24 798	24 547	25 068	25 068	24 769
Hamburg	5 098	9 031	11 056	11 570	12 163	13 535	14 760	15 305	16 385	16 763	16 763	17 168
Zusammen ...	4 935	8 145	10 103	8 707	9 872	11 425	12 574	14 534	15 944	16 914	16 914	17 854

*) Ergebnisse der jährlichen Schuldenstatistik. 1980 bis 1997 einschl. Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

1) Ab 1997 ohne Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

3) 1980 bis 1990 früheres Bundesgebiet.

4) Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, ab 1990 Fonds „Deutsche Einheit“ und Kreditabwicklungsfonds (ab 1995 Erblastentilgungsfonds), ab 1994 Bundeseseisenbahnvermögen, ab 1995 Ausgleichsfonds „Steinkohle“, ab 1996 Entschädigungsfonds.

15 Finanzen und Steuern
15.14 Kreditmarktschulden der öffentlichen Haushalte *)
15.14.2 DM je Einwohner

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1997 ¹⁾	1998
Gemeinden und Gemeindeverbände												
Baden-Württemberg	1 200	1 505	1 435	1 454	1 513	1 608	1 620	1 628	1 603	1 521	1 473	1 389
Bayern	1 144	1 223	1 321	1 409	1 524	1 584	1 667	1 789	1 951	2 004	1 947	1 984
Brandenburg .....	.	.	.	516	732	1 022	1 123	1 300	1 336	1 360	1 351	1 353
Hessen	1 799	2 351	2 645	2 753	2 909	3 057	3 059	3 049	3 004	2 869	2 827	2 784
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	443	770	1 121	1 371	1 801	1 932	2 046	2 028	2 128
Niedersachsen	1 699	2 010	2 147	2 218	2 284	2 320	2 331	2 317	2 306	2 261	2 227	2 148
Nordrhein-Westfalen	1 805	2 204	2 448	2 523	2 627	2 790	2 795	2 840	2 853	2 838	2 820	2 754
Rheinland-Pfalz	1 689	2 049	1 844	1 838	1 880	1 947	1 989	2 027	2 024	2 059	2 006	1 956
Saarland	1 806	2 304	2 409	2 341	2 338	2 301	2 290	2 258	2 143	2 049	2 036	1 999
Sachsen .....	.	.	.	727	863	1 285	1 834	2 023	2 154	2 325	2 322	2 403
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	405	911	1 385	1 629	1 848	1 936	2 097	2 092	2 241
Schleswig-Holstein	777	873	1 131	1 210	1 250	1 331	1 375	1 420	1 473	1 521	1 505	1 539
Thüringen .....	.	.	.	340	933	1 497	1 966	2 149	2 238	2 314	2 303	2 398
Zusammen ...	1 514	1 822	1 947	1 716	1 858	2 023	2 112	2 186	2 225	2 228	2 196	2 176
Schulden bei öffentlichen Haushalten												
Deutschland ²⁾	532	616	671	534	527	508	494	472	466	459	457	454
Bund einschl. Sondervermögen ³⁾												
Zusammen	0,2	0,1	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-
Länder												
Zusammen	382	457	487	385	380	374	369	356	349	341	341	333
Länder ohne Stadtstaaten												
Baden-Württemberg	245	315	353	352	348	348	348	289	286	284	284	280
Bayern	247	340	430	434	438	437	433	426	423	417	417	411
Brandenburg .....	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	245	306	348	347	345	340	338	333	328	323	323	315
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	309	362	390	388	386	383	379	374	370	362	362	351
Nordrhein-Westfalen	366	446	469	467	463	458	455	452	446	440	440	433
Rheinland-Pfalz	212	279	327	328	325	321	316	313	306	301	301	295
Saarland	211	214	218	218	221	217	213	207	203	199	199	190
Sachsen .....	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	397	415	437	432	428	424	418	408	404	394	394	386
Thüringen .....	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	294	364	406	325	325	324	322	311	308	304	304	299
Stadtstaaten												
Berlin ⁴⁾	2 989	3 180	2 617	1 547	1 447	1 354	1 272	1 213	1 137	1 067	1 067	1 025
Bremen	392	594	498	495	500	514	509	509	497	494	494	476
Hamburg	449	552	620	599	578	554	541	523	492	468	468	449
Zusammen ...	1 576	1 746	1 561	1 150	1 085	1 024	971	930	875	825	825	792
Gemeinden und Gemeindeverbände												
Baden-Württemberg	71	81	157	147	130	113	97	88	105	110	106	109
Bayern	121	127	222	209	215	150	132	120	122	132	128	124
Brandenburg .....	.	.	.	50	53	9	7	9	14	25	25	24
Hessen	346	414	387	377	371	369	364	359	368	369	367	379
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	3	6	7	19	52	83	106	105	150
Niedersachsen	222	222	175	164	154	144	136	127	120	114	113	110
Nordrhein-Westfalen	108	100	105	98	96	95	95	93	87	82	79	75
Rheinland-Pfalz	77	63	53	51	46	42	38	38	36	33	29	33
Saarland	116	80	42	35	31	27	24	21	21	18	17	20
Sachsen .....	.	.	.	27	37	41	37	39	33	24	20	15
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	0	1	5	8	7	5	7	7	13
Schleswig-Holstein	223	269	319	329	335	353	356	389	402	411	411	422
Thüringen .....	.	.	.	157	131	57	47	22	20	16	16	12
Zusammen ...	146	153	178	145	142	125	119	115	117	119	116	117

*) Ergebnisse der jährlichen Schuldenstatistik. 1980 bis 1997 einschl. Krankenhäusern und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

1) Ab 1997 ohne Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

2) 1980 bis 1990 früheres Bundesgebiet.

3) Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, ab 1990 Fonds „Deutsche Einheit“ und Kreditabwicklungsfonds (ab 1995 Erblastentilgungsfonds), ab 1994 Bundeseisenbahnvermögen, ab 1995 Ausgleichsfonds „Steinkohle“, ab 1996 Entschädigungsfonds.

4) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15 Finanzen und Steuern
15.15 Personal des unmittelbaren öffentlichen Dienstes *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Vollzeitbeschäftigte											
Insgesamt ¹⁾											
Deutschland.....				5076 391	4969 816	4736 877	4267 945	3660 302	3560 870	3455 341	3329 379
Baden-Württemberg	498 548	508 782	511 113	512 363	516 030	521 567	502 535	429 748	411 193	400 861	386 562
Bayern	615 825	616 671	619 469	618 663	619 273	611 960	592 098	512 883	506 097	499 048	486 084
Berlin ²⁾	197 737	202 695	202 956	380 265	371 137	349 372	278 554	239 723	233 505	221 680	214 816
Brandenburg				267 251	223 583	190 212	141 153	120 485	125 220	126 113	121 526
Bremen	58 258	56 714	53 473	54 278	53 986	53 541	49 900	41 710	33 409	33 886	31 178
Hamburg	138 156	137 685	139 197	140 759	138 589	136 399	128 690	91 428	86 491	81 739	75 731
Hessen	352 404	352 790	345 252	344 548	345 227	345 533	322 095	269 680	255 327	250 419	244 593
Mecklenburg-Vorpommern				203 582	179 797	146 421	115 139	99 029	96 373	93 885	88 965
Niedersachsen	410 729	408 140	400 212	402 106	398 547	392 683	379 037	329 322	320 039	308 848	299 246
Nordrhein-Westfalen	858 865	855 846	839 645	839 725	835 861	827 769	792 058	683 060	672 019	657 003	643 470
Rheinland-Pfalz	207 062	204 937	197 661	196 759	198 061	195 202	188 294	160 156	156 563	153 442	143 492
Saarland	64 127	62 671	60 998	59 870	59 184	55 033	52 362	43 068	41 399	39 788	38 778
Sachsen				418 759	391 326	331 348	261 185	229 229	224 235	210 629	196 374
Sachsen-Anhalt				269 045	267 748	239 476	175 907	156 886	150 702	146 230	143 593
Schleswig-Holstein	158 404	157 088	155 798	155 440	154 171	152 632	145 462	126 882	124 449	116 999	112 875
Thüringen				212 978	217 296	187 729	143 476	127 013	123 849	114 771	102 096
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	3560 115	3564 019	3525 774	3528 002	3523 082	3496 788	3334 096	2846 747	2763 948	2689 976	2611 139
Neue Länder und Berlin-Ost				1548 389	1446 734	1240 089	933 849	813 555	796 922	765 365	718 240
Bund ¹⁾											
Deutschland.....				1357 411	1290 522	1255 927	948 980	437 407	419 289	400 057	380 082
Baden-Württemberg	132 109	130 371	123 299	121 799	119 427	117 936	99 440	36 485	34 566	32 595	30 634
Bayern	191 489	186 566	176 854	175 628	172 270	169 511	142 820	68 402	64 463	60 919	56 655
Berlin ²⁾	30 062	29 301	30 530	84 371	79 078	76 053	52 261	21 890	22 064	21 871	21 432
Brandenburg				72 989	64 418	58 274	28 342	14 117	14 310	14 118	14 363
Bremen	18 413	19 290	17 619	17 749	17 372	17 486	14 084	5 931	5 096	4 783	4 814
Hamburg	45 558	45 668	42 592	42 487	41 856	41 620	34 114	15 143	12 262	11 679	10 898
Hessen	115 734	111 674	105 037	103 925	101 929	99 922	82 824	37 183	34 945	32 905	31 864
Mecklenburg-Vorpommern				53 381	44 795	39 397	22 425	11 375	11 003	10 796	10 582
Niedersachsen	136 233	129 516	123 680	121 089	116 521	113 048	98 047	53 132	51 675	49 127	45 674
Nordrhein-Westfalen	253 332	243 256	231 826	230 165	227 269	226 046	194 614	90 624	87 232	82 107	78 300
Rheinland-Pfalz	70 122	67 157	62 320	61 114	61 042	59 891	53 939	28 015	27 705	27 179	24 875
Saarland	19 381	18 782	17 692	17 385	16 824	16 492	13 362	6 998	5 827	5 505	5 088
Sachsen				90 715	75 977	73 291	32 786	11 225	11 437	11 437	11 828
Sachsen-Anhalt				67 798	60 980	58 823	16 972	4 334	4 524	4 588	4 570
Schleswig-Holstein	59 366	58 304	56 189	55 747	53 987	52 231	46 646	28 798	28 378	26 687	24 845
Thüringen				41 069	36 777	35 906	16 304	3 755	3 802	3 761	3 660
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1071 799	1039 885	987 638	978 412	961 326	951 125	812 604	382 590	364 966	346 357	325 913
Neue Länder und Berlin-Ost				378 999	329 196	304 802	136 376	54 817	54 323	53 700	54 169
Länder ohne Stadtstaaten											
Baden-Württemberg	211 085	216 408	210 548	211 369	213 093	218 890	223 499	224 020	212 143 ³⁾	209 682	205 791
Bayern	249 836	243 302	241 318	236 643	237 880	240 562	244 903	241 722	239 970	240 783	234 916
Brandenburg				79 685	51 020	47 317	48 621	49 394	56 816	63 773	64 142
Hessen	136 754	136 400	128 776	127 851	128 625	132 107	130 066	129 807	129 141	129 013	126 135
Mecklenburg-Vorpommern				65 846	60 072	52 385	52 228	51 825	51 689	51 321	50 795
Niedersachsen	169 037	166 578	159 844	162 051	161 500	161 639	162 950	159 824	157 703 ³⁾	150 150	147 226
Nordrhein-Westfalen	328 976	335 966	325 052	322 367	323 071	318 850	319 188	322 438	323 452	322 427	317 854
Rheinland-Pfalz	85 980	84 723	82 310	82 969	83 868	83 468	83 885	83 546	83 303	80 522	73 632
Saarland	28 305	27 792	27 667	27 523	27 406	25 212	25 186	24 780	24 643	23 291	22 813
Sachsen				154 516	130 029	106 514	110 150	110 515	108 859	108 000	106 543
Sachsen-Anhalt				90 289	90 656	84 957	80 468	80 817	77 426	80 974	83 859
Schleswig-Holstein	57 805	57 729	55 508	54 898	54 819	56 118	56 679	56 292	55 786	51 702	50 667
Thüringen				82 335	86 603	79 859	74 902	74 854	73 698	71 212	64 490
Zusammen	1267 778	1268 898	1231 023	1698 342	1648 642	1607 878	1612 725	1609 834	1594 629	1582 850	1548 863
Stadtstaaten											
Berlin ²⁾	167 675	173 394	172 426	295 894	292 059	273 319	226 293 ³⁾	217 833	211 441	199 809	193 384
Bremen	39 845	37 424	35 854	36 529	36 614	36 055	35 816	35 779	28 313 ³⁾	29 103	26 364
Hamburg	92 598	92 017	96 605	98 272	96 733	94 779	94 576	76 285 ³⁾	74 229	70 060	64 833
Zusammen	300 118	302 835	304 885	430 695	425 406	404 153	356 685	329 897	313 983	298 972	284 581
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1567 896	1571 733	1535 908	1532 639	1534 933	1535 207	1525 599	1501 424	1472 828	1441 805	1407 095
Neue Länder und Berlin-Ost				596 398	539 115	476 824	443 811	438 307	435 784	440 017	426 349

*) Ergebnisse der jährlichen Personalstandstatistik. - Bund, Länder, Gemeinden/Gv., ohne kommunale Zweckverbände. Ohne Soldaten und ohne das im Ausland beschäftigte Personal (z.B. 1998 = 9 947 Vollzeitbeschäftigte). - Stichtag: 30. Juni.

1) Einschl. Deutsche Bundesbahn/Deutsche Reichsbahn, ab 1994 tritt aufgrund der Privatisierung der Bahn das Bundeseseisenbahnvermögen an deren Stelle, ab 1995 ohne Deutsche Bundespost aufgrund deren Privatisierung.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

3) Rückgang teilweise durch rechtliche Verselbständigung von Eigenbetrieben bedingt.

15 Finanzen und Steuern
15.15 Personal des unmittelbaren öffentlichen Dienstes *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Vollzeitbeschäftigte											
Gemeinden und Gemeindeverbände											
Baden-Württemberg	155 354	162 003	177 266	179 195	183 510	184 741	179 596	169 243	164 484	158 584	150 137
Bayern	174 500	186 803	201 297	206 392	209 123	201 887	204 375	202 759	201 664	197 346	194 513
Brandenburg .....	.	.	.	114 577	108 145	84 621	64 190	56 974	54 094	48 222	43 021
Hessen	99 916	104 716	111 439	112 772	114 673	113 504	109 205	102 690	91 241 ¹⁾	88 501	86 594
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	84 355	74 930	54 639	40 486	35 829	33 681	31 768	27 588
Niedersachsen	105 459	112 046	116 688	118 966	120 526	117 996	118 040	116 366	110 661	109 571	106 346
Nordrhein-Westfalen	276 557	276 624	282 767	287 193	285 521	282 873	278 256	269 998	261 335	252 469	247 316
Rheinland-Pfalz	50 960	53 057	53 031	52 676	53 151	51 843	50 470	48 595	45 555	45 741	44 985
Saarland	16 441	16 097	15 639	14 962	14 954	13 329	13 814	11 290 ¹⁾	10 929	10 992	10 877
Sachsen .....	.	.	.	173 528	185 320	151 543	118 249	107 489	103 939	91 192	78 003
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	110 958	116 112	95 696	78 467	71 735	68 752	60 668	55 164
Schleswig-Holstein	41 233	41 055	44 101	44 795	45 365	44 283	42 137	41 792	40 285	38 610	37 363
Thüringen .....	.	.	.	89 574	93 916	71 964	52 270	48 404	46 349	39 798	33 946
Zusammen	920 420	952 401	1002 228	1589 943	1605 246	1468 919	1349 555	1283 164	1232 969	1173 462	1115 853
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	920 420	952 401	1002 228	1016 951	1026 823	1010 456	995 893	962 733	926 154	901 814	878 131
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	572 992	578 423	458 463	353 662	320 431	306 815	271 648	237 722
Teilzeitbeschäftigte ²⁾											
Insgesamt ³⁾											
Deutschland .....	.	.	.	828 636	836 645	895 799	943 517	851 510	844 611	856 863	891 763
Baden-Württemberg	78 137	93 423	110 217	114 841	119 496	120 912	122 710	110 349	116 748	118 553	120 130
Bayern	52 741	77 138	99 447	102 890	108 427	114 654	116 512	107 766	112 954	121 401	126 629
Berlin ⁴⁾	19 033	28 091	31 952	42 427	41 177	41 334	41 033	36 644	36 033	38 055	38 837
Brandenburg .....	.	.	.	23 072	36 431	43 396	50 045	45 183	35 484	28 246	29 871
Bremen	10 516	11 974	12 730	13 282	13 489	13 609	13 544	12 359	9 560	9 676	9 526
Hamburg	21 353	25 072	25 982	28 531	28 590	28 669	28 560	20 394	20 720	20 723	20 285
Hessen	41 097	54 076	65 517	67 813	70 799	74 214	73 786	64 036	65 461	66 876	70 206
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	18 874	14 738	18 413	25 088	21 943	19 188	18 668	20 034
Niedersachsen	54 145	73 558	84 890	86 424	88 281	90 454	92 571	88 661	89 630	95 762	97 675
Nordrhein-Westfalen	106 786	128 030	148 878	152 965	156 617	159 012	158 070	142 637	145 176	149 109	154 174
Rheinland-Pfalz	20 751	28 865	35 727	37 244	39 332	40 176	40 847	36 193	37 047	37 661	37 896
Saarland	5 818	8 063	10 513	10 585	10 641	10 077	10 198	8 150	8 415	8 798	9 370
Sachsen .....	.	.	.	46 299	34 075	56 389	64 323	62 140	56 932	56 487	63 098
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	29 378	22 569	26 854	36 946	31 917	30 312	27 341	26 007
Schleswig-Holstein	19 601	26 154	32 257	33 027	33 681	34 173	32 877	31 072	31 579	31 909	32 573
Thüringen .....	.	.	.	20 984	18 302	23 463	36 407	32 066	29 372	27 598	35 452
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	429 978	554 444	658 110	680 584	703 015	719 686	722 622	650 902	666 806	690 872	709 404
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	148 052	133 630	176 113	220 895	200 608	177 805	165 991	182 359
Bund ³⁾											
Deutschland .....	.	.	.	139 033	126 545	131 123	116 959	25 374	26 181	27 928	27 886
Baden-Württemberg	10 960	13 639	14 349	15 211	15 444	15 881	14 916	2 120	2 183	2 301	2 237
Bayern	10 840	14 718	17 223	17 977	18 343	19 197	17 914	4 017	4 105	4 411	4 379
Berlin ⁴⁾	2 385	2 825	3 455	5 844	5 889	5 951	5 324	1 523	1 591	1 772	1 850
Brandenburg .....	.	.	.	5 500	1 995	3 738	2 420	211	228	224	231
Bremen	967	1 333	1 518	1 575	1 554	1 590	1 498	223	231	216	192
Hamburg	4 620	4 894	5 327	5 651	5 679	5 616	5 037	848	860	899	845
Hessen	8 727	10 482	11 459	11 547	11 776	11 742	11 014	2 057	2 150	2 242	2 325
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	4 520	2 806	2 316	1 517	151	190	197	237
Niedersachsen	7 213	9 830	10 760	10 739	10 817	10 835	10 377	3 580	3 569	3 725	3 749
Nordrhein-Westfalen	19 138	21 551	23 951	24 309	23 972	24 208	23 282	5 946	6 175	6 797	6 708
Rheinland-Pfalz	3 970	6 359	7 143	7 326	7 435	7 588	7 477	2 145	2 278	2 381	2 364
Saarland	874	1 317	1 779	1 771	1 755	1 733	1 666	304	288	310	304
Sachsen .....	.	.	.	11 234	5 511	7 036	4 586	257	297	294	327
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	7 638	6 258	5 510	3 017	118	132	150	142
Schleswig-Holstein	3 141	4 295	4 597	4 627	4 763	4 620	4 509	1 798	1 804	1 898	1 871
Thüringen .....	.	.	.	3 564	2 548	3 562	2 405	76	100	111	125
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	72 835	91 243	101 561	104 507	105 609	107 227	101 781	24 158	24 820	26 512	26 365
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	34 526	20 936	23 896	15 178	1 216	1 361	1 416	1 521

*) Ergebnisse der jährlichen Personalstandstatistik. – Bund, Länder, Gemeinden/Gv., ohne kommunale Zweckverbände. Ohne Soldaten und ohne das im Ausland beschäftigte Personal (z.B. 1998 = 460 Teilzeitbeschäftigte). – Stichtag: 30. Juni.

1) Rückgang teilweise durch rechtliche Vorseibständigkeit von Eigenbetrieben bedingt.

2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten.

3) Einschl. Deutsche Bundesbahn/Deutsche Reichsbahn, ab 1994 tritt aufgrund der Privatisierung der Bahn das Bundeseseisenbahnvermögen an deren Stelle, ab 1995 ohne Deutsche Bundespost aufgrund deren Privatisierung.

4) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

15 Finanzen und Steuern
15.15 Personal des unmittelbaren öffentlichen Dienstes *)

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Teilzeitbeschäftigte ¹⁾											
Länder ohne Stadtstaaten											
Baden-Württemberg	37 968	45 111	54 434	55 399	57 235	56 550	59 299	61 033	66 235	67 399	69 350
Bayern	18 522	31 534	43 313	42 662	45 375	46 979	48 355	51 270	53 730	60 191	63 300
Brandenburg .....	.	.	.	2 334	22 511	26 539	27 608	26 802	19 250	11 488	10 326
Hessen	14 000	22 206	25 841	26 284	27 175	29 411	29 951	29 961	31 373	32 281	34 855
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	3 560	2 716	5 634	6 299	6 438	6 551	6 706	6 692
Niedersachsen	21 349	33 041	38 902	39 145	39 534	41 238	43 088	46 570	46 402	50 886	52 162
Nordrhein-Westfalen	37 924	53 039	64 079	64 524	67 108	69 289	70 576	72 676	75 149	78 088	82 358
Rheinland-Pfalz	9 171	12 980	16 106	17 021	17 963	18 334	18 861	19 452	20 326	20 194	20 616
Saarland	2 672	4 079	5 226	5 241	5 288	4 776	4 831	4 994	5 244	5 385	5 857
Sachsen .....	.	.	.	10 366	5 287	24 069	22 975	23 810	23 651	23 895	23 522
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	4 904	2 861	7 228	12 789	11 289	12 711	8 991	4 292
Schleswig-Holstein	7 497	10 972	15 407	15 915	15 733	15 677	15 196	16 045	16 667	17 101	17 572
Thüringen .....	.	.	.	4 645	3 003	7 194	10 253	9 852	10 562	10 560	14 073
Zusammen ...	149 103	212 962	263 308	292 000	311 789	352 918	370 081	379 192	387 851	393 165	404 975
Stadtstaaten											
Berlin ²⁾	16 648	25 266	28 497	36 583	35 288	35 383	35 709	35 121	34 442	36 283	36 987
Bremen	9 549	10 641	11 212	11 707	11 935	12 019	12 046	12 136	9 329 ³⁾	9 460	9 334
Hamburg	16 733	20 178	20 655	22 880	22 911	23 053	23 523	19 546	19 860	19 824	19 440
Zusammen ...	42 930	56 085	60 364	71 170	70 134	70 455	71 278	66 803	63 631	65 567	65 761
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	192 033	269 047	323 672	329 966	339 848	346 845	354 582	360 848	372 654	389 881	404 393
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	33 184	42 075	76 528	86 777	85 147	78 828	68 851	66 343
Gemeinden und Gemeindeverbände											
Baden-Württemberg	29 209	34 673	41 434	44 231	46 817	48 481	48 495	47 196	48 330	48 853	48 543
Bayern	23 379	30 886	38 911	42 251	44 709	48 478	50 243	52 479	55 119	56 799	58 950
Brandenburg .....	.	.	.	15 238	11 925	13 119	20 017	18 170	16 006	16 534	19 314
Hessen	18 370	21 388	28 217	29 982	31 848	33 061	32 821	32 018	31 938	32 353	33 026
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	10 794	9 216	10 463	17 272	15 354	12 447	11 765	13 105
Niedersachsen	25 583	30 687	35 228	36 540	37 930	38 381	39 106	39 511	39 659	41 151	41 764
Nordrhein-Westfalen	49 724	53 440	60 848	64 132	65 537	65 515	64 212	64 015	63 852	64 224	65 108
Rheinland-Pfalz	7 610	9 526	12 478	12 897	13 934	14 254	14 509	14 596	14 443	15 086	14 916
Saarland	2 272	2 667	3 508	3 573	3 598	3 568	3 701	2 852 ³⁾	2 883	3 103	3 209
Sachsen .....	.	.	.	24 699	23 277	25 284	36 762	38 073	32 984	32 298	39 249
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	16 836	13 450	14 116	21 140	20 510	17 469	18 200	21 573
Schleswig-Holstein	8 963	10 887	12 253	12 485	13 185	13 876	13 172	13 229	13 108	12 910	13 130
Thüringen .....	.	.	.	12 775	12 751	12 707	23 749	22 138	18 710	16 927	21 254
Zusammen ...	165 110	194 154	232 877	326 433	328 177	341 303	385 199	380 141	366 948	370 203	393 141
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	165 110	194 154	232 877	246 091	257 558	265 614	266 259	265 896	269 332	274 479	278 646
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	80 342	70 619	75 689	118 940	114 245	97 616	95 724	114 495

*) Ergebnisse der jährlichen Personalstandstatistik. – Bund, Länder, Gemeinden/Gv., ohne kommunale Zweckverbände – Stichtag: 30. Juni.
1) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten.

2) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.
3) Rückgang teilweise durch rechtliche Verselbständigung von Eigenbetrieben bedingt.

16 Löhne und Gehälter

16.0 Erläuterungen

Die in diesem Abschnitt nachgewiesenen bezahlten Wochenstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sowie die Bruttomonatsverdienste für Angestellte stellen Durchschnittsangaben je Arbeiter bzw. je Angestellten dar. Weiteres Zahlenmaterial über insgesamt geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssummen ist in Kapitel 6 "Produzierendes Gewerbe" enthalten.

Die Angaben über die durchschnittlichen Arbeitszeiten und Bruttoverdienste stammen aus der **laufenden Verdiensterhebung in Produzierendem Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe**. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im früheren Bundesgebiet etwa 10 % und in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost etwa 66 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr erfaßt werden. Einbezogen sind die Arbeiter und Angestellten in den Abschnitten C, D, E (jeweils ohne Handwerk) sowie F (einschl. Handwerk) und die Angestellten in den Abschnitten G und J der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993. Es werden keine Angaben für einzelne Arbeitnehmer erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohn- bzw. Gehaltssummen für jeweils ganze Arbeitnehmergruppen (Summenmethode).

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeitnehmer der erfaßten Betriebe einbezogen, mit Ausnahme der Arbeitnehmer, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Leitende Angestellte mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis (Leistungsgruppe I a und I b), teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeitnehmer, die als Empfänger/-in von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als **Arbeiter** gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. Als **Angestellte** zählen Arbeitnehmer, die der Versicherungspflicht in der Angestelltenrentenversicherung unterliegen, oder die von der Versicherungspflicht aufgrund besonderer Vorschriften befreit sind.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr", d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein

betrieblich festgesetzter Ruhepausen, wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Leistungsgruppen

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die aufgrund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig, verantwortungsvoll oder vielschichtig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen, meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

16.1 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen *)

DM

Land	Bergbau und Gewinnung von Steinen u. Erden	Ernährungs-gewerbe	Tabak-verarbeitung	Textil-gewerbe	Beklei-dungs-gewerbe	Her-stellung von Schuhen	Holz-gewerbe (ohne Her-stellung von Möbeln)	Papier-gewerbe	Druck-gewerbe	Mineralöl-verar-beitung	Che-mische Industrie
Bruttostundenverdienste											
Januar 1997											
Deutschland.....	25,46	22,04	27,28	19,87	17,85	18,35	22,85	24,54	28,29	32,42	27,88
Baden-Württemberg	24,25	23,62	22,06	20,46	19,16	19,55	23,66	25,64	28,04	33,78	26,65
Bayern	24,40	23,15	25,55	19,32	17,97	18,45	22,27	24,97	28,02	37,61	26,12
Berlin-West .....	.	22,65	33,50	20,55	16,78	/	.	24,75	26,54	/	22,78
Berlin-Ost .....	/	.	.	.	.	.	.	.	25,19	/	.
Brandenburg	22,85	17,42	/	.	11,58	.	17,36	20,34	18,60	.	18,77
Bremen .....	.	24,12	/	19,69	.	/	23,21	.	32,81	.	23,70
Hamburg .....	.	24,54	.	.	.	/	.	.	29,82	37,19	25,39
Hessen	25,75	22,77	/	20,78	17,08	21,92	22,45	24,34	30,21	23,02	29,23
Mecklenburg-Vorpommern	16,11	15,74	.	.	.	/	17,45	18,85	/	/	22,61
Niedersachsen	26,90	21,56	.	20,82	17,96	19,79	23,05	24,59	26,03	31,59	26,34
Nordrhein-Westfalen	26,44	23,84	17,87	21,10	18,42	19,43	24,48	25,07	29,24	37,71	30,41
Rheinland-Pfalz	22,98	22,92	28,07	20,66	17,11	16,70	23,23	23,89	26,74	28,24	30,31
Saarland	25,72	21,23	/	24,65	16,70	.	23,79	19,70	25,07	.	22,82
Sachsen	20,32	16,22	26,67	12,52	11,89	13,03	13,99	15,74	19,07	.	16,98
Sachsen-Anhalt	21,50	15,97	/	13,16	10,37	11,33	15,34	16,01	16,77	19,71	18,56
Schleswig-Holstein	24,08	20,99	.	20,98	17,17	/	24,59	25,15	30,97	36,73	26,91
Thüringen	20,26	15,15	20,64	13,67	10,44	.	16,45	16,02	21,42	/	18,98
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	26,02	22,90	27,90	20,49	18,29	18,49	23,38	24,99	28,59	35,65	28,52
Neue Länder und Berlin-Ost	21,65	16,33	22,92	12,91	11,39	12,10	15,78	16,50	20,66	21,61	18,23
Januar 1998											
Deutschland.....	25,32	22,47	27,44	20,28	18,11	18,51	23,15	25,05	28,62	33,60	27,97
Baden-Württemberg	25,12	23,85	21,61	20,72	19,53	19,82	23,96	26,08	28,41	33,45	26,86
Bayern	24,61	23,61	27,14	19,83	18,11	18,80	22,67	25,80	28,51	37,97	26,38
Berlin-West .....	.	22,80	.	21,25	16,86	/	.	24,26	26,63	/	23,53
Berlin-Ost .....	/	.	.	.	.	.	.	.	26,12	/	.
Brandenburg	23,22	18,42	/	.	11,19	.	18,42	22,34	(18,09)	.	19,48
Bremen .....	.	24,80	/	.	.	/	23,64	.	31,70	.	24,00
Hamburg .....	.	25,21	.	.	.	/	.	.	30,00	37,51	26,10
Hessen	25,07	23,33	/	20,87	17,62	22,24	22,56	24,55	29,72	23,29	28,58
Mecklenburg-Vorpommern	17,10	16,35	.	.	/	/	17,04	19,36	/	/	.
Niedersachsen	27,44	22,04	.	21,28	18,26	19,98	23,53	24,92	26,75	34,58	27,16
Nordrhein-Westfalen	25,77	24,17	18,58	21,67	18,76	19,64	24,65	25,56	29,67	37,57	30,01
Rheinland-Pfalz	23,22	23,19	28,41	21,33	17,37	16,79	23,45	24,33	26,97	28,30	30,87
Saarland	26,10	21,73	/	25,00	16,71	.	24,29	19,10	25,51	.	21,86
Sachsen	20,93	16,64	27,41	12,83	11,58	(12,52)	14,26	16,90	20,13	.	17,52
Sachsen-Anhalt	22,47	16,72	/	(13,86)	10,35	10,97	15,75	16,82	17,52	20,17	19,06
Schleswig-Holstein	26,99	21,31	.	21,32	17,77	/	24,84	25,84	31,51	37,75	27,86
Thüringen	18,57	15,72	19,62	14,32	10,03	.	17,34	16,26	21,49	/	20,12
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	25,74	23,31	28,21	20,94	18,55	18,63	23,67	25,48	28,90	36,12	28,55
Neue Länder und Berlin-Ost	22,27	16,98	22,50	13,28	11,06	11,38	16,29	17,42	21,39	23,01	18,81
Januar 1999											
Deutschland.....	25,95	22,92	28,19	20,77	18,62	19,13	23,63	25,63	29,38	34,00	28,24
Baden-Württemberg	25,56	24,30	21,85	21,58	19,87	19,98	24,30	26,52	29,08	35,14	27,38
Bayern	25,04	24,12	28,22	20,18	18,58	19,18	23,12	26,05	28,88	40,57	26,34
Berlin-West .....	.	22,89	.	21,57	17,40	/	.	24,84	26,84	/	.
Berlin-Ost .....	/	.	.	.	.	/	.	.	28,98	/	.
Brandenburg	25,47	19,09	/	.	11,94	.	18,35	21,97	.	.	19,82
Bremen .....	.	24,42	/	.	.	/	24,21	.	33,12	.	24,92
Hamburg .....	.	26,17	.	.	.	/	.	.	31,24	37,11	27,85
Hessen	25,78	23,90	/	21,48	18,11	22,29	23,13	25,49	30,63	(25,07)	29,04
Mecklenburg-Vorpommern	17,26	16,92	.	15,96	/	/	17,16	20,05	/	/	.
Niedersachsen	28,18	22,51	.	21,54	18,85	20,63	23,90	25,54	27,91	32,01	28,21
Nordrhein-Westfalen	26,28	24,57	18,41	22,24	19,15	20,00	25,25	26,33	30,49	36,37	29,96
Rheinland-Pfalz	23,83	23,75	30,51	21,86	17,15	17,82	23,77	24,89	27,97	29,38	31,20
Saarland	26,65	21,65	/	25,90	17,37	.	26,18	19,72	25,69	.	22,07
Sachsen	21,11	17,13	26,97	13,17	12,35	(13,70)	14,39	17,46	20,96	.	18,08
Sachsen-Anhalt	22,98	17,44	/	(13,95)	.	11,40	16,24	16,90	18,05	20,49	19,90
Schleswig-Holstein	26,43	21,56	.	21,61	18,69	/	25,42	26,26	32,43	38,39	28,31
Thüringen	19,50	16,39	20,33	14,83	11,14	.	17,78	17,04	22,16	/	20,95
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	26,25	23,73	29,07	21,49	18,98	19,25	24,15	26,04	29,65	36,20	28,83
Neue Länder und Berlin-Ost	23,35	17,59	22,74	13,69	11,95	12,05	16,60	18,00	22,75	24,49	19,49

*) Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Gliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnungen.

– Durchschnittsangaben für weniger als 10 erfaßte Beschäftigte werden nicht mehr nachgewiesen, sondern durch Schrägstriche ersetzt.

16.1 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen *)

DM

Land	Herstellung von Gummiwaren	Herstellung von Kunststoffwaren	Glasgew., Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Metallerzeugung und -bearbeitung	Stahl- und Leichtmetallbau	Maschinenbau	H.v. Büro-masch., DV-Gerät. u. -Einr., Elektro-tech. usw.	Fahrzeugbau	Recycling	Energie- und Wasserversorgung	Hoch- und Tiefbau
Bruttostundenverdienste											
Januar 1997											
Deutschland.....	24,46	22,45	23,29	27,18	23,11	27,28	25,00	31,50	19,45	29,15	24,66
Baden-Württemberg	24,87	23,18	24,78	28,63	24,52	29,00	25,99	33,73	22,02	30,39	25,25
Bayern	22,51	21,89	22,63	27,42	25,11	27,20	25,02	29,39	21,93	28,85	26,76
Berlin-West	22,95	25,62	24,48	26,73	24,75	29,63	26,01	32,07	20,89	29,97	26,77
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	18,87	22,92	22,17	25,14	.	29,67	22,80
Brandenburg	17,64	17,20	19,08	22,26	19,22	20,79	18,55	19,53	16,18	23,11	19,72
Bremen .....	.	.	21,42	.	.	28,75	27,07	.	/	31,87	26,58
Hamburg .....	.	.	.	.	.	31,31	27,25	.	.	33,65	.
Hessen	25,48	21,80	24,11	27,30	25,84	27,40	25,29	33,12	20,24	28,51	25,50
Mecklenburg-Vorpommern	/	17,44	17,81	.	17,05	19,71	22,11	23,95	14,01	23,09	20,44
Niedersachsen	23,66	23,35	24,34	28,42	23,39	27,13	25,75	.	20,33	29,10	.
Nordrhein-Westfalen	24,56	22,90	25,36	27,34	24,93	27,07	25,16	29,24	19,75	31,38	25,76
Rheinland-Pfalz	26,96	23,30	24,48	28,05	21,65	27,55	24,17	30,88	30,74	28,64	25,34
Saarland	26,85	22,97	21,83	28,05	24,86	27,43	23,81	30,48	/	30,56	25,83
Sachsen	16,58	14,65	16,97	19,93	17,47	19,45	18,93	20,77	17,78	22,92	20,66
Sachsen-Anhalt	(13,81)	15,16	18,22	21,13	17,23	20,27	17,67	18,70	17,59	22,39	20,77
Schleswig-Holstein	22,18	21,89	25,31	25,31	25,86	27,79	23,97	26,32	20,60	28,49	27,07
Thüringen	17,31	14,72	16,49	18,26	17,38	18,92	18,63	18,88	16,05	21,98	21,09
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	24,82	22,77	24,04	27,69	24,71	27,85	25,40	32,18	21,32	30,14	26,00
Neue Länder und Berlin-Ost	17,13	15,26	17,69	20,73	17,61	19,78	19,20	20,80	16,52	23,70	20,65
Januar 1998											
Deutschland.....	24,82	22,87	23,61	27,72	23,35	27,58	25,19	32,52	19,86	29,75	25,10
Baden-Württemberg	25,31	23,41	24,93	29,36	24,86	29,31	26,22	33,99	22,49	30,89	25,44
Bayern	22,83	22,34	22,86	27,79	24,91	27,10	24,91	29,84	22,12	28,54	27,25
Berlin-West	23,95	26,78	24,65	27,11	24,53	30,45	25,92	31,66	.	.	26,91
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	18,22	23,25	22,47	26,78	.	.	23,22
Brandenburg	18,19	17,10	18,90	23,27	20,10	20,51	18,68	20,98	16,59	23,83	19,27
Bremen .....	.	.	22,40	.	23,23	29,21	28,13	.	/	33,18	27,26
Hamburg .....	.	.	.	.	.	31,73	27,58	.	.	36,24	.
Hessen	25,61	22,51	24,62	27,71	25,56	27,78	25,54	34,63	20,92	28,83	25,85
Mecklenburg-Vorpommern	/	17,30	17,57	.	15,97	20,22	22,05	24,07	14,03	24,87	20,36
Niedersachsen	23,98	24,04	24,60	29,25	23,92	27,97	25,86	.	21,00	30,13	.
Nordrhein-Westfalen	24,85	23,22	25,65	27,91	25,35	27,40	25,68	29,84	19,90	31,83	26,26
Rheinland-Pfalz	27,74	23,72	24,95	28,68	22,39	27,65	24,30	30,72	29,97	29,43	26,08
Saarland	27,40	22,66	22,14	28,44	24,72	27,98	23,71	30,98	/	30,77	25,77
Sachsen	18,17	15,06	17,31	20,36	17,92	20,44	18,80	22,37	17,99	24,74	20,62
Sachsen-Anhalt .....	.	15,67	18,34	21,42	17,86	20,92	17,75	19,48	17,50	23,35	20,86
Schleswig-Holstein	22,47	22,23	25,67	25,74	25,96	28,06	24,12	27,16	20,19	29,03	27,23
Thüringen	18,34	15,34	16,89	18,40	17,11	20,31	18,93	19,38	15,40	22,76	21,02
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	25,21	23,20	24,35	28,26	24,95	28,13	25,61	33,20	21,67	30,57	26,44
Neue Länder und Berlin-Ost	18,29	15,67	17,82	21,15	17,93	20,56	19,23	21,94	16,61	24,74	20,59
Januar 1999											
Deutschland.....	25,30	23,39	24,01	28,08	23,66	28,10	25,72	33,72	20,04	30,26	25,26
Baden-Württemberg	25,73	24,02	25,11	29,75	24,90	29,92	26,55	34,86	22,25	31,37	25,85
Bayern	23,49	22,70	23,29	28,39	24,85	27,77	25,54	30,62	21,86	29,63	27,06
Berlin-West .....	.	27,52	24,72	27,73	24,13	30,62	26,60	.	.	.	26,79
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	.	.	22,82	.	.	.	.
Brandenburg	19,29	17,92	18,74	23,90	19,56	21,85	19,17	21,49	15,89	24,47	19,28
Bremen .....	.	.	23,81	.	.	30,19	28,68	.	.	35,39	28,24
Hamburg .....	.	.	.	.	.	31,69	28,59	32,63	.	37,17	.
Hessen	25,93	23,00	24,86	28,32	25,96	28,42	26,15	36,10	22,25	28,59	26,25
Mecklenburg-Vorpommern	/	17,41	18,45	.	16,03	19,69	22,40	24,15	14,21	25,89	19,91
Niedersachsen	25,02	24,57	24,88	29,74	24,76	28,56	26,77	.	21,08	30,77	.
Nordrhein-Westfalen	25,51	23,89	26,05	28,20	25,95	27,72	26,12	30,78	19,96	31,99	26,49
Rheinland-Pfalz	28,48	24,02	25,74	29,60	23,08	28,39	25,19	31,28	30,30	30,17	26,05
Saarland	27,27	22,96	22,36	28,46	24,31	28,70	23,98	32,88	/	30,53	25,61
Sachsen	18,22	15,46	17,83	20,99	17,48	20,81	19,09	23,61	19,46	25,42	20,24
Sachsen-Anhalt .....	.	17,85	18,89	21,96	17,70	21,67	18,06	19,85	17,94	24,05	20,79
Schleswig-Holstein	22,85	22,67	26,20	25,12	26,88	28,12	24,72	27,58	21,17	28,95	26,88
Thüringen	18,75	15,92	17,32	19,13	17,58	20,42	19,82	19,88	15,85	23,62	20,54
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	25,71	23,71	24,74	28,62	25,28	28,67	26,12	34,45	21,71	31,02	26,55
Neue Länder und Berlin-Ost	18,72	16,77	18,22	21,70	17,75	20,92	19,68	22,73	16,87	25,57	20,33

*) Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Gliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnungen.

– Durchschnittsangaben für weniger als 10 erfasste Beschäftigte werden nicht mehr nachgewiesen, sondern durch Schrägstriche ersetzt.

16 Löhne und Gehälter
16.1 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen *)

DM

Land	Bergbau und Gewinnung von Steinen u. Erden	Ernährungs-gewerbe	Tabak-verarbeitung	Textil-gewerbe	Beklei-dungs-gewerbe	Her-stellung von Schuhen	Holz-gewerbe (ohne Her-stellung von Möbeln)	Papier-gewerbe	Druck-gewerbe	Mineralöl-verarbeitung	Chemische Industrie
Bruttowochenverdienste											
Januar 1997											
Deutschland.....	995	889	1 031	753	665	708	885	948	1 052	1 255	1 063
Baden-Württemberg	1 015	948	833	770	710	763	919	995	1 054	1 298	1 018
Bayern	995	938	957	723	663	723	853	968	1 038	1 418	998
Berlin-West .....	.	893	1 263	803	636	/	.	921	974	/	871
Berlin-Ost .....	/	.	.	.	.	.	.	.	952	/	.
Brandenburg	864	696	/	.	467	.	702	702	695	.	750
Bremen .....	.	955	/	758	.	/	837	.	1 208	.	903
Hamburg .....	.	986	.	.	.	/	.	.	1 125	1 427	1 008
Hessen	1 019	911	/	774	633	840	887	920	1 099	898	1 110
Mecklenburg-Vorpommern	648	650	.	.	.	/	713	730	/	/	913
Niedersachsen	1 047	854	.	765	664	751	875	916	949	1 186	959
Nordrhein-Westfalen	1 017	964	687	811	694	771	948	977	1 093	1 435	1 160
Rheinland-Pfalz	939	936	1 047	781	620	631	890	931	1 004	1 103	1 149
Saarland	1 031	848	/	988	630	.	991	705	974	.	888
Sachsen	821	670	1 065	479	479	516	570	633	736	.	677
Sachsen-Anhalt	836	660	/	524	421	431	617	632	675	776	752
Schleswig-Holstein	823	855	.	811	632	/	912	984	1 140	1 408	1 022
Thüringen	810	628	828	544	420	.	676	647	824	/	764
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 017	920	1 046	775	678	713	902	964	1 062	1 360	1 084
Neue Länder und Berlin-Ost....	841	671	918	499	458	472	642	652	797	881	732
Januar 1998											
Deutschland.....	961	902	1 045	777	677	729	905	975	1 074	1 299	1 072
Baden-Württemberg	1 020	952	826	790	732	790	948	1 020	1 088	1 268	1 030
Bayern	1 023	950	1 023	743	669	739	874	1 007	1 061	1 430	1 006
Berlin-West .....	.	893	.	824	637	/	.	898	986	/	893
Berlin-Ost .....	/	.	.	.	.	.	.	.	1 000	/	.
Brandenburg	926	745	/	.	447	.	757	803	(710)	.	787
Bremen .....	.	982	/	.	.	/	854	.	1 164	.	918
Hamburg .....	.	1 014	.	.	.	/	.	.	1 139	1 434	1 013
Hessen	1 054	923	/	789	638	862	890	934	1 091	911	1 105
Mecklenburg-Vorpommern	700	674	.	.	/	/	691	763	/	/	.
Niedersachsen	1 088	883	.	774	679	802	898	953	979	1 361	1 032
Nordrhein-Westfalen	949	971	716	842	704	772	965	999	1 114	1 430	1 146
Rheinland-Pfalz	994	940	1 063	794	629	661	918	949	1 027	1 110	1 167
Saarland	986	874	/	1 010	605	.	1 005	769	996	.	848
Sachsen	838	682	1 095	515	474	(466)	578	678	761	.	698
Sachsen-Anhalt	898	680	/	(555)	403	453	639	671	711	757	767
Schleswig-Holstein	853	860	.	806	659	/	898	1 011	1 165	1 446	1 064
Thüringen	742	649	786	577	402	.	705	665	834	/	814
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	970	934	1 067	799	690	734	922	990	1 083	1 383	1 091
Neue Länder und Berlin-Ost....	889	695	901	533	448	453	662	693	825	927	755
Januar 1999											
Deutschland.....	1 046	923	1 076	798	695	758	918	990	1 102	1 324	1 080
Baden-Württemberg	1 055	969	839	820	752	791	958	1 027	1 117	1 340	1 043
Bayern	1 024	967	1 062	764	682	767	889	1 006	1 074	1 531	1 006
Berlin-West .....	.	896	.	839	654	/	.	900	1 002	/	.
Berlin-Ost .....	/	.	.	.	.	/	.	.	1 088	/	.
Brandenburg	932	774	/	.	479	.	750	833	.	.	796
Bremen .....	.	944	/	.	.	/	875	.	1 224	.	948
Hamburg .....	.	1 048	.	.	.	/	.	.	1 184	1 425	1 043
Hessen	1 113	949	/	805	664	876	918	963	1 127	(995)	1 111
Mecklenburg-Vorpommern	709	698	.	626	/	/	680	778	/	/	.
Niedersachsen	1 135	923	.	915	705	847	909	987	1 023	1 324	1 101
Nordrhein-Westfalen	1 064	986	705	864	719	787	970	1 024	1 143	1 392	1 139
Rheinland-Pfalz	986	969	1 157	837	626	706	920	964	1 059	1 132	1 178
Saarland	1 081	864	/	1 071	639	.	1 082	767	980	.	849
Sachsen	836	702	1 073	527	498	(538)	584	692	812	.	725
Sachsen-Anhalt	916	711	/	(558)	.	450	655	664	739	838	797
Schleswig-Holstein	868	866	.	808	663	/	959	1 005	1 204	1 467	1 073
Thüringen	794	680	815	597	446	.	722	686	857	/	850
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 064	953	1 102	822	706	764	936	1 005	1 111	1 399	1 099
Neue Länder und Berlin-Ost....	900	720	907	549	479	459	672	711	881	985	781

*) Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Gliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnungen.

– Durchschnittsangaben für weniger als 10 erfaßte Beschäftigte werden nicht mehr nachgewiesen, sondern durch Schrägstriche ersetzt.

16 Löhne und Gehälter
16.1 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen *)

DM

Land	Herstellung von Gummiwaren	Herstellung von Kunststoffwaren	Glasgew., Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Metallerzeugung und -bearbeitung	Stahl- und Leichtmetallbau	Maschinenbau	H.v. Büro-masch., DV-Gerät. u. -Eindr., Elektro-tech. usw.	Fahrzeugbau	Recycling	Energie- und Wasserversorgung	Hoch- und Tiefbau
Bruttwochenverdienste											
Januar 1997											
Deutschland.....	927	864	898	1 000	884	1 007	908	1 106	801	1 133	875
Baden-Württemberg	945	888	964	1 055	945	1 073	942	1 219	853	1 180	870
Bayern	865	848	866	995	968	987	905	1 057	895	1 121	994
Berlin-West	891	990	961	1 001	906	1 076	921	1 144	839	1 177	944
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	759	864	867	949	.	1 168	837
Brandenburg	506	688	749	877	711	796	735	725	630	907	720
Bremen .....	.	.	878	.	.	1 095	966	.	/	1 208	804
Hamburg .....	.	.	.	.	.	1 182	1 000	.	.	1 218	.
Hessen	961	827	914	977	990	1 006	915	1 137	846	1 109	838
Mecklenburg-Vorpommern	/	688	746	.	691	772	888	914	630	912	734
Niedersachsen	882	878	922	986	868	959	881	.	873	1 085	.
Nordrhein-Westfalen	949	885	987	1 011	935	1 014	921	1 080	873	1 240	953
Rheinland-Pfalz	991	904	949	1 003	863	997	892	1 107	1 194	1 131	912
Saarland	1 015	888	829	1 069	947	992	873	1 075	/	1 204	835
Sachsen	663	580	659	749	704	741	732	800	718	871	750
Sachsen-Anhalt	(552)	599	727	819	681	766	689	713	732	835	762
Schleswig-Holstein	850	844	961	912	931	1 017	866	973	846	1 101	878
Thüringen	643	599	647	702	671	726	721	741	654	869	751
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	943	875	924	1 015	937	1 026	918	1 124	887	1 172	916
Neue Länder und Berlin-Ost....	626	609	695	796	695	754	747	795	670	918	749
Januar 1998											
Deutschland.....	956	888	929	1 041	904	1 032	921	1 154	828	1 154	906
Baden-Württemberg	974	908	987	1 080	963	1 085	956	1 243	870	1 193	934
Bayern	878	868	888	1 020	959	991	904	1 074	915	1 106	1 020
Berlin-West	940	1 039	925	1 019	904	1 110	929	1 124	.	.	914
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	726	920	875	1 003	.	.	878
Brandenburg	740	687	748	911	769	826	733	802	682	927	705
Bremen .....	.	.	914	.	846	1 140	1 025	.	/	1 246	983
Hamburg .....	.	.	.	.	.	1 170	1 011	.	.	1 311	.
Hessen	988	865	960	1 012	1 000	1 049	926	1 185	895	1 118	878
Mecklenburg-Vorpommern	/	682	716	.	644	782	878	955	620	922	740
Niedersachsen	911	922	970	1 065	907	1 039	931	.	909	1 148	.
Nordrhein-Westfalen	967	902	1 018	1 055	955	1 040	943	1 123	856	1 248	959
Rheinland-Pfalz	1 025	924	993	1 055	917	1 026	891	1 105	1 144	1 148	950
Saarland	1 022	893	882	1 094	956	1 026	878	1 144	/	1 205	931
Sachsen	726	605	681	807	729	807	737	868	713	931	742
Sachsen-Anhalt .....	.	645	733	854	721	812	700	757	736	906	785
Schleswig-Holstein	857	851	1 001	954	1 005	1 038	877	993	882	1 115	881
Thüringen	727	625	675	719	700	840	732	759	661	900	763
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	969	899	957	1 056	955	1 048	933	1 172	907	1 186	950
Neue Länder und Berlin-Ost....	730	635	708	837	723	818	751	853	689	959	754
Januar 1999											
Deutschland.....	984	911	948	1 042	915	1 046	941	1 192	834	1 173	925
Baden-Württemberg	991	935	1 003	1 099	966	1 097	973	1 266	894	1 210	969
Bayern	907	886	910	1 044	970	1 015	919	1 099	886	1 148	1 015
Berlin-West .....	.	1 039	931	1 039	908	1 110	954	.	.	.	939
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	.	.	858	.	.	.	.
Brandenburg	778	714	762	917	731	864	758	817	661	945	710
Bremen .....	.	.	947	.	.	1 173	1 047	.	.	1 289	994
Hamburg .....	.	.	.	.	.	1 163	1 042	1 224	.	1 335	.
Hessen	1 018	888	972	1 026	1 012	1 082	944	1 207	983	1 103	952
Mecklenburg-Vorpommern	/	722	747	.	646	766	893	969	643	995	738
Niedersachsen	966	963	980	1 107	926	1 076	994	.	896	1 213	.
Nordrhein-Westfalen	1 013	931	1 033	1 048	979	1 046	954	1 128	884	1 248	978
Rheinland-Pfalz	1 078	937	1 038	1 061	953	1 041	924	1 132	1 155	1 172	938
Saarland	1 025	883	882	1 036	932	1 036	905	1 267	/	1 199	894
Sachsen	726	614	700	828	694	823	750	918	763	966	738
Sachsen-Anhalt .....	.	681	760	875	719	820	706	765	729	936	786
Schleswig-Holstein	870	860	1 004	895	980	1 030	901	1 015	830	1 112	865
Thüringen	736	648	693	759	712	830	765	789	647	936	761
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	999	923	975	1 057	970	1 062	951	1 211	906	1 203	969
Neue Länder und Berlin-Ost....	742	662	727	855	707	827	767	886	697	990	753

*) Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Gliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnungen.

– Durchschnittsangaben für weniger als 10 erfaßte Beschäftigte werden nicht mehr nachgewiesen, sondern durch Schrägstriche ersetzt.

16.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe *)

16.2.1 Arbeiter insgesamt

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Bezahlte Wochenstunden												
Deutschland	.	.	.	.	39,0	38,2	37,7	38,1	37,5	37,1	37,5	37,5
Baden-Württemberg	41,7	40,8	39,3	38,7	38,4	37,6	37,0	38,0	37,7	37,0	37,5	37,4
Bayern	41,0	40,4	38,9	38,1	38,5	37,6	37,3	37,9	37,3	37,3	37,4	37,3
Berlin-West	40,5	39,3	37,8	38,3	38,0	37,6	37,6	37,3	36,4	36,6	36,5	36,7
Berlin-Ost	.	.	.	41,0	40,2	40,6	40,0	39,1	38,3	38,4	38,8	38,0
Brandenburg	.	.	.	41,2	39,8	40,6	39,9	38,1	38,1	38,1	38,8	38,6
Bremen	41,7	40,8	39,3	38,8	38,6	38,3	37,4	37,8	36,2	36,2	37,2	36,7
Hamburg	42,2	40,8	39,2	39,2	38,4	37,3	37,5	37,7	37,5	37,6	37,6	37,6
Hessen	40,9	40,6	39,2	39,1	38,7	37,4	36,5	38,0	36,6	36,5	36,9	37,0
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	41,5	40,7	40,7	39,7	38,4	38,1	37,9	38,2	38,8
Niedersachsen	41,5	40,2	39,2	39,4	38,7	36,8	36,1	35,9	35,3	34,7	35,5	36,2
Nordrhein-Westfalen	41,3	41,2	40,1	39,9	39,5	38,6	38,5	39,1	38,2	37,8	37,9	37,9
Rheinland-Pfalz	41,4	40,4	39,5	39,4	39,1	38,2	37,6	38,1	37,7	37,5	37,8	37,7
Saarland	41,4	40,5	39,5	39,4	38,8	37,7	38,0	39,3	37,8	37,4	37,8	38,0
Sachsen	.	.	.	40,6	40,0	40,2	39,3	38,1	38,3	38,4	38,7	38,8
Sachsen-Anhalt	.	.	.	40,4	40,2	40,8	38,8	37,9	38,1	38,3	39,1	39,0
Schleswig-Holstein	42,1	40,2	39,6	39,5	38,7	37,0	37,5	37,0	37,1	36,8	36,9	36,7
Thüringen	.	.	.	40,7	40,2	40,7	38,6	39,7	38,3	38,6	39,3	39,4
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	41,3	40,7	39,4	39,1	38,8	37,8	37,4	38,1	37,4	37,0	37,3	37,4
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	40,8	40,1	40,6	39,2	38,4	38,2	38,3	38,8	38,9
Bruttostundenverdienste												
DM												
Deutschland	.	.	.	.	20,63	22,14	23,27	23,96	25,36	25,86	26,31	26,90
Baden-Württemberg	12,74	16,02	19,80	21,07	22,50	23,84	24,72	25,32	26,71	27,18	27,56	28,11
Bayern	11,83	14,77	18,34	19,49	20,57	21,99	22,84	23,48	24,96	25,39	25,67	26,20
Berlin-West	12,61	15,64	19,29	20,22	21,52	23,14	24,20	25,01	26,49	26,76	26,95	27,39
Berlin-Ost	.	.	.	9,53	12,81	16,51	18,32	19,85	22,01	23,49	24,13	24,89
Brandenburg	.	.	.	8,97	12,34	15,08	16,93	18,18	18,75	19,96	20,20	20,70
Bremen	13,80	17,00	21,16	22,41	23,30	24,55	25,75	26,41	28,29	28,67	29,41	29,84
Hamburg	14,43	17,84	21,47	22,95	24,40	25,76	26,88	27,39	28,33	28,94	29,59	30,10
Hessen	12,89	16,07	19,81	21,03	22,40	23,65	24,89	25,47	26,69	26,85	27,25	27,89
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	9,12	11,80	14,09	16,32	17,68	19,07	20,20	20,23	20,28
Niedersachsen	12,90	16,30	19,68	20,83	22,63	23,86	26,18	26,20	26,94	27,78	29,11	30,32
Nordrhein-Westfalen	13,01	16,28	19,77	20,85	21,99	23,16	24,04	24,64	26,09	26,34	26,62	27,02
Rheinland-Pfalz	12,48	15,57	19,31	20,48	21,76	23,02	23,94	24,52	25,79	26,20	26,60	27,13
Saarland	12,86	16,24	20,09	20,98	22,09	23,43	24,44	24,90	26,63	26,84	27,27	28,05
Sachsen	.	.	.	8,79	11,65	13,76	15,75	16,93	18,03	18,79	19,34	19,69
Sachsen-Anhalt	.	.	.	8,79	11,75	14,29	16,22	17,56	18,95	19,48	19,86	20,18
Schleswig-Holstein	12,64	15,67	18,67	19,79	21,10	22,48	23,45	24,11	25,31	25,65	26,08	26,36
Thüringen	.	.	.	8,66	11,06	13,40	15,49	16,31	17,54	18,13	18,53	18,90
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	12,72	15,91	19,50	20,65	21,95	23,22	24,29	24,83	26,17	26,57	27,01	27,58
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	8,88	11,79	14,26	16,19	17,38	18,55	19,36	19,72	20,05
Bruttowochenverdienste												
DM												
Deutschland	.	.	.	.	804	845	876	913	950	960	986	1 009
Baden-Württemberg	530	654	779	816	864	897	915	962	1 007	1 007	1 032	1 052
Bayern	485	597	713	742	791	827	853	890	930	946	961	978
Berlin-West	511	614	728	775	817	870	909	933	964	980	984	1 004
Berlin-Ost	.	.	.	390	514	670	733	776	843	901	936	946
Brandenburg	.	.	.	370	492	612	676	693	715	760	783	798
Bremen	545	695	832	869	901	940	962	999	1 024	1 038	1 093	1 096
Hamburg	610	728	842	899	937	961	1 009	1 033	1 061	1 088	1 114	1 131
Hessen	527	652	776	821	867	885	909	968	976	979	1 005	1 033
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	378	480	573	649	678	727	765	773	787
Niedersachsen	535	656	772	822	875	879	945	941	952	963	1 035	1 097
Nordrhein-Westfalen	537	671	793	832	869	894	925	964	996	995	1 009	1 025
Rheinland-Pfalz	517	629	763	808	851	880	901	934	973	982	1 005	1 023
Saarland	533	657	794	826	856	884	928	978	1 007	1 003	1 031	1 065
Sachsen	.	.	.	357	466	554	619	645	691	721	748	765
Sachsen-Anhalt	.	.	.	355	472	584	629	666	722	746	777	788
Schleswig-Holstein	532	629	740	782	817	832	879	892	939	943	962	968
Thüringen	.	.	.	353	445	545	598	647	672	699	728	745
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	526	648	769	808	852	879	909	945	978	984	1 008	1 031
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	362	473	578	635	667	709	741	766	780

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Ohne

Arbeiterinnen im Bergbau. Ab 1996 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Stand: Januar.

16 Löhne und Gehälter
16.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen
im Produzierenden Gewerbe *)

16.2.2 Männer

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Bezahlte Wochenstunden												
Deutschland.....	.	.	.	.	39,2	38,4	37,8	38,2	37,5	37,2	37,5	37,6
Baden-Württemberg	42,1	41,1	39,6	38,9	38,5	37,8	37,0	38,1	37,9	37,1	37,6	37,5
Bayern	41,5	40,7	39,1	38,1	38,7	37,9	37,6	38,1	37,4	37,4	37,6	37,5
Berlin-West	40,9	39,0	37,8	38,5	38,2	37,9	37,8	37,4	36,4	36,7	36,5	36,6
Berlin-Ost .....	.	.	.	41,1	40,2	40,6	40,1	39,1	38,2	38,4	38,8	38,0
Brandenburg .....	.	.	.	41,3	39,8	40,6	40,0	38,2	38,0	38,0	38,7	38,5
Bremen	41,9	40,9	39,4	38,7	38,7	38,4	37,3	37,8	36,0	36,1	37,1	36,7
Hamburg	42,6	40,9	39,3	39,3	38,4	37,4	37,6	37,7	37,5	37,6	37,6	37,6
Hessen.....	41,2	40,7	39,3	39,3	38,9	37,6	36,5	38,1	36,5	36,5	36,9	37,1
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	41,7	40,8	40,7	39,8	38,3	38,0	37,7	38,1	38,7
Niedersachsen.....	41,8	40,4	39,3	39,6	38,9	37,1	36,1	35,9	35,3	34,6	35,5	36,2
Nordrhein-Westfalen	41,5	41,4	40,3	40,1	39,8	38,8	38,7	39,3	38,4	37,9	38,0	38,1
Rheinland-Pfalz	41,8	40,7	39,8	39,7	39,3	38,4	37,7	38,2	37,8	37,6	37,9	37,8
Saarland	41,7	40,6	39,7	39,5	38,9	37,9	38,2	39,5	38,0	37,4	37,9	38,1
Sachsen .....	.	.	.	40,7	40,0	40,3	39,5	37,9	38,1	38,3	38,5	38,7
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	40,5	40,2	40,9	38,9	37,9	38,1	38,3	39,1	39,0
Schleswig-Holstein	42,5	40,4	39,8	39,7	38,9	36,8	37,4	36,8	37,1	36,7	36,8	36,7
Thüringen.....	.	.	.	40,8	40,4	40,8	38,7	39,6	38,0	38,3	39,2	39,4
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	41,7	40,9	39,6	39,3	39,0	38,0	37,6	38,2	37,5	37,1	37,4	37,5
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	40,9	40,2	40,6	39,3	38,3	38,1	38,2	38,7	38,8
Bruttostundenverdienste												
DM												
Deutschland.....	.	.	.	.	21,58	23,08	24,20	24,94	26,35	26,86	27,31	27,90
Baden-Württemberg	13,61	17,07	20,96	22,30	23,78	25,17	25,99	26,68	28,07	28,54	28,92	29,49
Bayern	12,77	15,90	19,61	20,83	21,96	23,31	24,13	24,83	26,32	26,75	26,99	27,49
Berlin-West	13,68	16,89	20,48	21,37	22,67	24,30	25,22	25,99	27,49	27,76	27,99	28,43
Berlin-Ost .....	.	.	.	9,80	13,32	16,92	18,79	20,35	22,58	23,89	24,57	25,35
Brandenburg .....	.	.	.	9,22	12,69	15,41	17,26	18,55	19,09	20,31	20,54	21,04
Bremen	13,72	17,57	21,75	23,13	24,11	25,40	26,67	27,29	29,24	29,58	30,19	30,69
Hamburg	15,09	18,59	22,23	23,76	25,19	26,56	27,71	28,22	29,13	29,72	30,37	30,78
Hessen.....	13,56	16,87	20,69	21,95	23,40	24,66	25,84	26,46	27,63	27,78	28,16	28,84
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	9,33	12,00	14,30	16,58	17,95	19,36	20,58	20,61	20,63
Niedersachsen.....	13,52	17,07	20,50	21,72	23,62	24,83	27,19	27,23	27,87	28,74	30,13	31,31
Nordrhein-Westfalen	13,58	16,91	20,50	21,65	22,85	24,01	24,83	25,44	26,88	27,11	27,37	27,75
Rheinland-Pfalz	13,20	16,44	20,25	21,49	22,73	23,97	24,84	25,42	26,69	27,10	27,45	27,95
Saarland	13,29	16,82	20,74	21,66	22,85	24,19	25,17	25,58	27,32	27,53	27,98	28,80
Sachsen .....	.	.	.	9,06	12,03	14,30	16,33	17,57	18,70	19,50	20,08	20,45
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	9,06	12,05	14,58	16,53	17,89	19,33	19,90	20,30	20,62
Schleswig-Holstein	13,41	16,60	19,70	20,92	22,22	23,58	24,48	25,21	26,39	26,74	27,16	27,43
Thüringen.....	.	.	.	8,97	11,53	14,02	16,24	17,16	18,46	19,13	19,52	19,82
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	13,46	16,79	20,48	21,69	23,04	24,29	25,33	25,90	27,23	27,62	28,05	28,62
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	9,15	12,16	14,70	16,67	17,92	19,13	19,99	20,36	20,68
Bruttowochenverdienste												
DM												
Deutschland.....	.	.	.	.	846	886	915	954	989	999	1 025	1 049
Baden-Württemberg	574	702	829	869	916	952	963	1 016	1 063	1 060	1 087	1 106
Bayern	530	646	767	794	850	883	906	947	985	1 000	1 014	1 030
Berlin-West	560	659	773	823	865	920	953	972	1 000	1 019	1 021	1 042
Berlin-Ost .....	.	.	.	403	535	688	753	795	863	918	953	963
Brandenburg .....	.	.	.	381	506	626	691	709	726	772	794	809
Bremen	575	718	856	896	933	976	995	1 033	1 053	1 067	1 121	1 125
Hamburg	642	761	873	934	968	992	1 042	1 065	1 091	1 117	1 143	1 158
Hessen.....	558	687	814	861	910	926	943	1 009	1 009	1 013	1 040	1 070
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	389	490	582	660	687	736	776	784	798
Niedersachsen.....	565	690	807	860	918	921	983	977	984	996	1 071	1 133
Nordrhein-Westfalen	564	700	827	869	909	932	960	1 001	1 031	1 028	1 041	1 057
Rheinland-Pfalz	553	668	805	852	893	921	938	971	1 010	1 018	1 040	1 056
Saarland	554	683	823	856	889	916	962	1 009	1 038	1 030	1 060	1 097
Sachsen .....	.	.	.	368	482	576	644	666	713	746	773	792
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	367	484	596	643	678	736	762	793	803
Schleswig-Holstein	570	670	783	830	864	868	917	929	978	980	1 000	1 006
Thüringen.....	.	.	.	366	466	572	628	680	702	733	765	781
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	561	687	812	853	900	924	952	990	1 021	1 025	1 050	1 073
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	374	488	597	656	686	728	763	788	803

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe: Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Ab 1996

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Stand: Januar.

16 Löhne und Gehälter
16.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen
im Produzierenden Gewerbe *)

16.2.3 Frauen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Bezahlte Wochenstunden												
Deutschland .....	.	.	.	.	38,1	37,1	36,9	37,4	37,0	36,8	37,0	37,0
Baden-Württemberg	40,3	39,9	38,4	38,2	38,0	36,9	36,9	37,5	37,1	36,7	36,9	37,0
Bayern	39,9	39,8	38,3	38,0	37,7	36,7	36,5	37,0	36,7	36,8	36,9	36,7
Berlin-West	39,5	39,9	37,7	37,7	37,3	36,7	36,6	36,9	36,6	36,3	36,6	36,7
Berlin-Ost .....	.	.	.	40,1	39,9	40,0	39,6	39,1	38,7	37,9	38,8	38,0
Brandenburg .....	.	.	.	41,0	39,7	39,9	39,1	37,5	38,7	38,5	39,5	39,2
Bremen	40,5	40,5	39,0	39,0	38,3	37,2	38,0	37,7	37,7	37,3	37,4	37,1
Hamburg	40,4	40,3	38,6	38,4	38,2	36,7	37,1	37,5	37,4	37,7	37,6	37,2
Hessen	39,7	39,9	38,3	38,2	37,9	36,8	36,8	37,1	36,7	36,5	36,6	36,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	39,9	39,5	40,4	39,4	39,6	39,3	39,6	39,8	39,8
Niedersachsen	40,0	39,6	38,7	38,6	37,5	35,5	35,7	36,0	35,3	34,8	35,6	36,0
Nordrhein-Westfalen	40,1	40,0	38,5	38,4	38,1	37,3	37,2	37,6	36,8	36,7	36,9	36,7
Rheinland-Pfalz	39,7	39,5	38,3	38,3	38,0	37,1	37,0	37,5	37,1	36,9	37,1	37,2
Saarland	39,4	39,6	38,6	38,4	37,8	36,7	36,2	37,7	36,5	36,8	37,1	37,2
Sachsen .....	.	.	.	40,4	39,8	39,8	38,3	39,3	39,4	38,9	39,6	39,6
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	40,2	40,2	40,2	37,6	38,5	38,4	38,8	39,6	39,7
Schleswig-Holstein	40,3	39,3	39,0	38,9	38,1	37,8	37,6	38,0	37,4	37,4	37,2	37,1
Thüringen .....	.	.	.	40,4	39,5	40,2	38,4	39,8	39,3	39,4	39,7	39,4
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	40,0	39,8	38,4	38,2	37,9	36,8	36,8	37,2	36,7	36,6	36,8	36,8
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	40,4	39,8	40,0	38,4	39,0	39,1	39,0	39,6	39,5
Bruttostundenverdienste												
DM												
Deutschland .....	.	.	.	.	16,13	17,31	18,19	18,62	19,76	20,13	20,48	21,09
Baden-Württemberg	10,17	12,60	15,49	16,48	17,54	18,64	19,42	19,70	20,67	21,08	21,39	21,90
Bayern	9,42	11,70	14,52	15,32	16,28	17,38	18,03	18,43	19,50	19,85	20,07	20,72
Berlin-West	10,01	12,48	15,62	16,50	17,60	18,81	19,74	20,29	21,60	21,85	22,04	22,60
Berlin-Ost .....	.	.	.	8,14	9,68	12,49	13,95	15,38	17,38	19,46	19,92	20,94
Brandenburg .....	.	.	.	7,46	10,09	11,90	14,61	15,68	16,35	17,60	17,90	18,47
Bremen	9,46	12,52	15,63	16,23	17,15	17,77	18,61	19,20	20,34	20,51	21,21	20,95
Hamburg	10,45	13,18	16,13	17,04	18,14	19,37	20,14	20,51	21,32	21,77	22,25	23,04
Hessen	9,93	12,44	15,36	16,29	17,27	18,29	19,23	19,59	20,63	20,89	21,24	21,63
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	7,54	9,78	11,74	13,20	14,28	15,57	15,82	16,07	16,50
Niedersachsen	10,04	12,67	15,46	16,31	17,58	18,50	20,07	19,99	20,99	21,57	22,20	23,45
Nordrhein-Westfalen	9,71	12,00	14,80	15,57	16,66	17,56	18,46	18,94	20,39	20,56	20,95	21,51
Rheinland-Pfalz	9,44	11,64	14,25	15,10	16,28	17,32	18,09	18,49	19,46	19,75	20,14	20,76
Saarland	9,47	11,91	15,00	15,56	16,51	17,21	18,19	18,84	20,26	20,32	20,68	21,57
Sachsen .....	.	.	.	7,50	9,52	10,79	12,26	13,30	14,20	14,85	15,28	15,68
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	7,50	10,15	12,01	13,29	14,30	15,30	15,59	16,05	16,50
Schleswig-Holstein	9,50	11,86	14,17	14,96	16,17	17,15	17,88	18,38	19,41	19,64	20,16	20,46
Thüringen .....	.	.	.	7,28	8,86	10,85	12,17	12,98	13,87	14,69	15,18	15,84
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	9,79	12,18	15,01	15,86	16,92	17,94	18,80	19,15	20,27	20,60	20,95	21,56
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	7,51	9,66	11,32	12,88	13,85	14,79	15,51	15,87	16,37
Bruttowochenverdienste												
DM												
Deutschland .....	.	.	.	.	614	642	672	697	730	740	758	780
Baden-Württemberg	410	503	596	630	667	688	717	739	767	774	789	810
Bayern	376	466	556	582	613	638	658	682	715	730	740	761
Berlin-West	396	498	590	622	657	691	723	749	790	794	807	830
Berlin-Ost .....	.	.	.	327	386	500	552	601	673	738	773	795
Brandenburg .....	.	.	.	306	401	474	571	587	632	678	706	724
Bremen	383	507	609	633	657	660	708	724	767	766	793	777
Hamburg	422	531	623	655	693	711	748	769	797	820	837	858
Hessen	394	497	588	622	654	673	707	728	758	763	778	792
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	300	386	474	520	565	612	627	639	656
Niedersachsen	402	501	598	630	660	657	717	719	742	750	789	845
Nordrhein-Westfalen	389	480	570	598	635	655	687	711	751	755	773	789
Rheinland-Pfalz	374	460	545	579	618	642	669	693	723	729	747	773
Saarland	374	471	578	597	624	631	658	710	739	747	768	802
Sachsen .....	.	.	.	303	378	430	470	522	560	577	604	620
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	301	407	483	501	550	588	605	635	654
Schleswig-Holstein	383	467	553	582	616	648	673	699	726	735	750	759
Thüringen .....	.	.	.	294	350	436	468	516	545	579	602	625
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	392	485	577	607	641	661	691	713	745	753	770	793
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	303	384	453	496	540	578	604	628	646

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe: Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Ab 1996

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Stand: Januar.

16.3 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe nach Leistungsgruppen*)

16.3.1 Männer

DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Leistungsgruppe 1												
Deutschland.....	.	.	.	.	884	938	963	1 005	1 045	1 056	1 087	1 118
Baden-Württemberg	609	739	876	919	972	1 010	1 024	1 075	1 135	1 130	1 157	1 179
Bayern	559	677	802	831	896	932	956	997	1 039	1 053	1 069	1 091
Berlin-West	598	703	829	880	928	986	1 022	1 038	1 065	1 089	1 090	1 110
Berlin-Ost .....	.	.	.	414	556	706	778	822	897	983	1 003	1 014
Brandenburg .....	.	.	.	395	527	645	725	746	774	822	854	866
Bremen	598	741	886	929	972	1 026	1 028	1 075	1 096	1 105	1 161	1 172
Hamburg	672	790	904	974	1 008	1 030	1 086	1 109	1 144	1 169	1 189	1 205
Hessen	584	717	851	900	957	985	992	1 059	1 060	1 065	1 102	1 138
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	397	495	595	684	723	775	818	840	857
Niedersachsen	892	706	827	879	939	985	1 010	1 013	1 006	1 019	1 140	1 216
Nordrhein-Westfalen	599	736	873	918	962	990	1 010	1 052	1 087	1 086	1 095	1 122
Rheinland-Pfalz	584	706	848	901	950	978	1 001	1 027	1 070	1 083	1 104	1 128
Saarland	588	720	864	889	927	961	1 010	1 051	1 092	1 078	1 097	1 126
Sachsen .....	.	.	.	382	493	594	666	705	755	789	824	854
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	378	501	618	669	712	776	800	838	847
Schleswig-Holstein	602	699	827	872	907	913	958	978	1 026	1 038	1 047	1 062
Thüringen .....	.	.	.	384	488	595	658	718	750	776	805	831
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	593	720	853	896	948	981	1 002	1 042	1 077	1 082	1 110	1 141
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	388	504	617	684	724	773	808	840	860
Leistungsgruppe 2												
Deutschland.....	.	.	.	.	806	824	861	897	927	937	950	963
Baden-Württemberg	544	662	780	812	854	871	885	936	973	969	1 002	1 017
Bayern	501	611	722	753	795	821	841	887	916	938	950	960
Berlin-West	509	602	692	740	789	825	856	873	905	898	919	930
Berlin-Ost .....	.	.	.	391	481	646	694	721	786	818	831	833
Brandenburg .....	.	.	.	366	479	609	655	673	680	724	739	760
Bremen	542	688	792	824	845	841	911	922	933	980	1 024	992
Hamburg	571	686	794	830	882	892	925	954	977	990	1 040	1 034
Hessen	529	655	775	822	862	857	900	965	970	966	955	975
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	381	484	568	636	658	698	729	726	743
Niedersachsen	531	683	805	864	924	865	978	960	985	997	955	995
Nordrhein-Westfalen	542	671	786	828	861	876	910	951	973	968	988	989
Rheinland-Pfalz	529	632	771	816	858	880	885	930	969	971	995	1 003
Saarland	514	631	765	815	834	845	883	944	941	951	1 004	1 064
Sachsen .....	.	.	.	357	459	556	620	623	666	698	724	723
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	355	463	569	614	641	688	719	747	758
Schleswig-Holstein	525	623	711	758	797	812	852	866	895	895	926	927
Thüringen .....	.	.	.	346	431	542	597	641	655	682	720	730
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	532	677	771	812	854	860	898	934	960	964	977	989
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	360	463	572	624	644	678	710	733	741
Leistungsgruppe 3												
Deutschland.....	.	.	.	.	734	753	772	807	831	840	864	878
Baden-Württemberg	496	604	708	735	752	787	780	839	858	851	879	900
Bayern	446	548	672	677	740	752	769	809	832	873	875	880
Berlin-West	463	529	640	697	721	759	768	790	797	852	830	885
Berlin-Ost .....	.	.	.	361	480	631	669	670	697	705	787	772
Brandenburg .....	.	.	.	331	440	540	591	598	597	629	644	644
Bremen	480	572	690	729	783	792	814	821	812	824	880	840
Hamburg	526	616	709	730	745	779	831	823	829	873	919	937
Hessen	471	551	682	727	753	783	757	826	812	822	853	874
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	347	443	514	564	547	608	670	660	660
Niedersachsen	469	564	667	715	745	764	806	803	814	810	858	879
Nordrhein-Westfalen	480	596	710	740	778	777	820	857	878	871	895	906
Rheinland-Pfalz	450	556	698	722	758	772	793	829	863	857	882	890
Saarland	463	570	692	733	763	766	788	855	926	902	949	995
Sachsen .....	.	.	.	319	450	509	567	555	614	638	627	643
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	323	419	541	579	576	640	660	688	704
Schleswig-Holstein	476	555	660	723	761	725	800	773	843	808	878	859
Thüringen .....	.	.	.	314	414	519	543	576	563	640	653	663
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	477	582	696	725	759	772	794	833	854	856	881	895
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	328	435	533	575	573	612	649	658	666

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe: Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Ab 1996

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Stand: Januar.

16 Löhne und Gehälter
16.3 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe
nach Leistungsgruppen*)

16.3.2 Frauen

DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Leistungsgruppe 1												
Deutschland.....	.	.	.	.	638	694	723	763	812	831	874	914
Baden-Württemberg.....	459	576	679	722	755	796	818	845	886	914	927	958
Bayern.....	409	505	625	648	681	718	744	775	812	819	837	876
Berlin-West.....	424	537	637	688	718	796	802	829	872	876	909	929
Berlin-Ost.....	.	.	.	350	428	554	619	678	767	846	874	921
Brandenburg.....	.	.	.	335	446	513	613	653	698	743	783	806
Bremen.....	454	521	647	664	720	849	888	917	964	988	1 004	1 038
Hamburg.....	506	629	734	760	805	827	888	901	914	923	941	983
Hessen.....	448	571	686	720	744	791	822	842	897	903	945	981
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	316	414	510	579	631	686	732	739	769
Niedersachsen.....	458	520	627	670	672	714	735	757	784	797	980	1 082
Nordrhein-Westfalen.....	417	522	638	681	717	751	762	807	870	886	902	911
Rheinland-Pfalz.....	417	501	598	631	695	733	755	768	795	823	850	884
Saarland.....	399	508	684	681	655	685	730	774	822	849	841	895
Sachsen.....	.	.	.	319	436	452	515	571	613	636	661	697
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	315	446	534	564	630	673	677	727	747
Schleswig-Holstein.....	437	547	675	710	749	803	832	873	895	901	913	944
Thüringen.....	.	.	.	310	385	469	498	538	543	601	620	650
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	428	532	648	684	716	758	780	810	854	870	911	954
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	310	429	489	544	598	640	670	695	724
Leistungsgruppe 2												
Deutschland.....	.	.	.	.	613	643	672	696	729	740	754	775
Baden-Württemberg.....	415	516	599	630	671	690	712	732	762	767	785	807
Bayern.....	380	472	562	589	619	643	664	687	723	736	749	768
Berlin-West.....	403	519	613	645	671	703	750	781	815	818	825	852
Berlin-Ost.....	.	.	.	319	367	488	536	581	654	721	741	745
Brandenburg.....	.	.	.	300	397	466	570	580	623	671	700	714
Bremen.....	387	522	650	662	673	692	740	747	781	791	813	785
Hamburg.....	442	554	629	659	696	725	752	772	796	811	823	838
Hessen.....	400	508	593	630	658	684	720	747	783	784	794	808
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	295	375	470	506	556	591	595	610	631
Niedersachsen.....	415	532	636	670	703	674	764	763	791	801	789	839
Nordrhein-Westfalen.....	395	493	580	606	639	661	688	709	734	740	758	775
Rheinland-Pfalz.....	383	467	541	577	623	643	680	707	735	741	759	790
Saarland.....	377	488	570	604	631	637	688	723	738	754	781	807
Sachsen.....	.	.	.	304	364	422	461	513	554	571	602	606
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	297	404	480	488	533	569	597	632	652
Schleswig-Holstein.....	401	491	577	608	635	662	691	711	736	747	762	773
Thüringen.....	.	.	.	300	339	435	465	518	547	578	606	627
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	397	495	584	614	648	665	698	717	749	758	769	791
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	302	375	448	488	532	569	595	623	635
Leistungsgruppe 3												
Deutschland.....	.	.	.	.	610	631	660	683	712	719	732	750
Baden-Württemberg.....	404	491	585	619	651	670	704	727	750	754	766	784
Bayern.....	362	446	533	557	586	610	625	652	675	698	699	721
Berlin-West.....	387	481	569	598	636	659	683	699	748	751	762	777
Berlin-Ost.....	.	.	.	289	355	446	498	539	592	630	698	725
Brandenburg.....	.	.	.	274	365	440	528	522	570	612	619	645
Bremen.....	376	493	555	592	623	589	642	657	704	692	709	689
Hamburg.....	392	492	586	620	641	641	676	698	741	763	785	792
Hessen.....	377	474	567	595	630	637	668	681	702	711	722	729
Mecklenburg-Vorpommern.....	.	.	.	283	360	427	455	487	527	550	577	577
Niedersachsen.....	380	460	551	579	607	622	652	658	672	673	693	718
Nordrhein-Westfalen.....	381	467	558	587	623	640	676	699	738	741	758	778
Rheinland-Pfalz.....	360	443	539	571	604	625	647	671	699	700	716	736
Saarland.....	368	456	571	590	617	622	635	694	729	730	747	784
Sachsen.....	.	.	.	266	327	415	430	482	516	525	539	572
Sachsen-Anhalt.....	.	.	.	275	370	420	445	481	613	531	544	566
Schleswig-Holstein.....	367	444	527	554	585	616	638	666	689	696	713	716
Thüringen.....	.	.	.	270	337	410	449	500	544	570	587	609
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet.....	383	470	561	590	622	640	670	692	720	726	740	758
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	273	349	420	457	495	535	558	572	596

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe: Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Ab 1996

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Stand: Januar.

16.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe nach Beschäftigungsart *)

16.4.1 Angestellte insgesamt

DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Kaufmännische und technische Angestellte												
Deutschland.....	.	.	.	.	4 504	4 861	5 051	5 217	5 312	5 422	5 539	5 672
Baden-Württemberg	2 944	3 627	4 443	4 693	5 005	5 244	5 395	5 535	5 754	5 806	5 918	6 054
Bayern	2 713	3 377	4 148	4 388	4 730	5 002	5 188	5 328	5 421	5 554	5 650	5 805
Berlin-West	2 767	3 521	4 297	4 493	4 521	4 812	5 006	5 132	5 312	5 473	5 595	5 737
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	2 539	3 256	3 860	4 322	4 687	4 977	5 120	5 274
Brandenburg .....	.	.	.	1 746	2 474	3 089	3 614	3 840	3 791	3 966	4 064	4 095
Bremen	2 718	3 540	4 272	4 502	4 783	5 071	5 241	5 397	5 465	5 665	5 794	5 959
Hamburg	2 964	3 791	4 581	4 852	4 869	5 199	5 312	5 523	5 567	5 800	5 875	5 986
Hessen	2 888	3 581	4 347	4 619	4 821	5 111	5 278	5 433	5 535	5 615	5 729	5 913
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 718	2 455	3 027	3 557	3 853	3 771	3 872	3 975	4 039
Niedersachsen	2 715	3 316	4 039	4 266	4 437	4 688	4 830	4 933	5 067	5 114	5 249	5 351
Nordrhein-Westfalen	2 884	3 597	4 301	4 506	4 676	4 995	5 143	5 305	5 435	5 526	5 638	5 760
Rheinland-Pfalz	2 683	3 463	4 315	4 548	4 544	4 771	4 928	5 063	5 158	5 275	5 357	5 424
Saarland	2 781	3 445	4 197	4 403	4 453	4 672	4 836	4 946	4 896	5 063	5 139	5 309
Sachsen .....	.	.	.	1 708	2 332	2 972	3 464	3 826	3 831	4 023	4 201	4 325
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 763	2 449	3 002	3 441	3 818	3 872	4 029	4 139	4 274
Schleswig-Holstein	2 636	3 244	3 831	4 068	4 218	4 525	4 698	4 870	4 953	5 015	5 130	5 240
Thüringen .....	.	.	.	1 740	2 372	2 948	3 441	3 719	3 743	3 944	4 046	4 175
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	2 832	3 521	4 277	4 511	4 730	5 009	5 168	5 314	5 441	5 537	5 647	5 779
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	1 749	2 413	3 025	3 520	3 855	3 877	4 060	4 192	4 300
Kaufmännische Angestellte												
Deutschland.....	.	.	.	.	4 107	4 448	4 629	4 779	4 849	4 973	5 100	5 215
Baden-Württemberg	2 659	3 224	3 953	4 157	4 404	4 625	4 759	4 884	5 054	5 128	5 262	5 377
Bayern	2 457	3 041	3 743	3 954	4 243	4 516	4 685	4 806	4 844	4 994	5 093	5 227
Berlin-West	2 562	3 231	3 951	4 131	4 139	4 418	4 613	4 693	4 885	5 037	5 171	5 281
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	2 368	3 021	3 564	3 999	4 300	4 593	4 773	4 967
Brandenburg .....	.	.	.	1 609	2 254	2 815	3 296	3 516	3 489	3 638	3 766	3 794
Bremen	2 488	3 213	3 802	4 008	4 436	4 628	4 802	4 943	5 008	5 246	5 396	5 501
Hamburg	2 860	3 647	4 415	4 685	4 682	5 041	5 130	5 342	5 409	5 644	5 697	5 788
Hessen	2 685	3 325	4 033	4 288	4 514	4 810	4 974	5 128	5 213	5 326	5 470	5 678
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 589	2 297	2 829	3 297	3 546	3 497	3 618	3 731	3 801
Niedersachsen	2 484	3 012	3 676	3 876	4 057	4 319	4 456	4 545	4 690	4 745	4 873	4 953
Nordrhein-Westfalen	2 634	3 263	3 955	4 139	4 276	4 590	4 751	4 906	5 029	5 132	5 256	5 356
Rheinland-Pfalz	2 416	3 063	3 808	3 994	4 053	4 275	4 456	4 586	4 699	4 819	4 889	4 948
Saarland	2 445	3 022	3 680	3 883	3 950	4 184	4 343	4 472	4 434	4 608	4 694	4 808
Sachsen .....	.	.	.	1 608	2 177	2 786	3 243	3 545	3 559	3 735	3 907	3 998
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 643	2 250	2 791	3 190	3 491	3 528	3 690	3 788	3 904
Schleswig-Holstein	2 431	2 972	3 518	3 727	3 908	4 201	4 372	4 545	4 607	4 703	4 810	4 910
Thüringen .....	.	.	.	1 682	2 243	2 762	3 210	3 427	3 494	3 686	3 788	3 925
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	2 590	3 192	3 893	4 099	4 292	4 569	4 723	4 858	4 962	5 076	5 196	5 310
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	1 651	2 240	2 814	3 288	3 552	3 580	3 757	3 897	3 997
Technische Angestellte												
Deutschland.....	.	.	.	.	5 363	5 745	5 961	6 167	6 398	6 480	6 585	6 739
Baden-Württemberg	3 459	4 385	5 259	5 567	5 991	6 276	6 466	6 652	6 965	7 018	7 108	7 253
Bayern	3 297	4 179	5 027	5 335	5 676	5 948	6 172	6 366	6 704	6 765	6 865	7 016
Berlin-West	3 348	4 247	5 069	5 303	5 581	5 907	6 131	6 352	6 535	6 629	6 724	6 904
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	2 914	3 659	4 358	4 889	5 555	5 928	6 049	6 195
Brandenburg .....	.	.	.	2 014	2 788	3 504	4 105	4 318	4 530	4 810	4 832	4 926
Bremen	3 349	4 292	5 208	5 479	5 626	6 021	6 188	6 382	6 635	6 788	6 850	7 130
Hamburg	3 413	4 318	5 149	5 418	5 662	5 863	6 052	6 188	6 195	6 436	6 632	6 744
Hessen	3 371	4 210	5 055	5 349	5 590	5 864	6 046	6 217	6 397	6 405	6 470	6 603
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 977	2 709	3 435	4 085	4 509	4 583	4 635	4 677	4 732
Niedersachsen	3 352	4 215	5 035	5 305	5 502	5 725	5 902	6 038	6 132	6 151	6 284	6 410
Nordrhein-Westfalen	3 459	4 334	5 056	5 310	5 624	5 901	6 025	6 207	6 442	6 505	6 594	6 748
Rheinland-Pfalz	3 317	4 282	5 158	5 442	5 620	5 856	5 974	6 128	6 224	6 347	6 477	6 590
Saarland	3 548	4 461	5 327	5 517	5 667	5 881	6 074	6 141	6 042	6 116	6 155	6 565
Sachsen .....	.	.	.	1 900	2 633	3 314	3 855	4 303	4 464	4 714	4 891	5 075
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 978	2 747	3 332	3 806	4 305	4 579	4 739	4 891	5 047
Schleswig-Holstein	3 226	3 958	4 666	4 954	5 076	5 377	5 572	5 747	6 055	5 988	6 120	6 262
Thüringen .....	.	.	.	1 902	2 629	3 253	3 816	4 203	4 255	4 499	4 593	4 694
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	3 398	4 281	5 098	5 381	5 698	5 969	6 147	6 323	6 564	6 621	6 719	6 869
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	1 954	2 713	3 383	3 938	4 355	4 560	4 786	4 898	5 029

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Ab 1996

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Stand: Januar.

16.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel;
Kredit- und Versicherungsgewerbe nach Beschäftigungsart *)

16.4.2 Männliche Angestellte

DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Kaufmännische und technische Angestellte												
Deutschland.....	.	.	.	.	5 261	5 617	5 793	5 955	6 093	6 165	6 264	6 400
Baden-Württemberg	3 365	4 222	5 103	5 389	5 760	6 007	6 161	6 321	6 581	6 596	6 695	6 841
Bayern	3 153	3 955	4 816	5 094	5 463	5 739	5 927	6 073	6 237	6 331	6 409	6 569
Berlin-West	3 210	4 051	4 893	5 158	5 253	5 550	5 734	5 881	6 057	6 179	6 285	6 427
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	2 878	3 695	4 382	4 886	5 404	5 666	5 804	5 970
Brandenburg .....	.	.	.	2 056	2 851	3 582	4 180	4 382	4 394	4 607	4 673	4 708
Bremen	3 085	4 039	4 904	5 172	5 475	5 786	5 954	6 143	6 229	6 405	6 490	6 648
Hamburg	3 366	4 289	5 167	5 422	5 595	5 910	6 027	6 218	6 312	6 479	6 560	6 676
Hessen	3 249	4 065	4 904	5 201	5 469	5 787	5 943	6 084	6 177	6 219	6 310	6 499
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 982	2 766	3 499	4 106	4 463	4 387	4 488	4 568	4 596
Niedersachsen	3 129	3 887	4 673	4 918	5 142	5 412	5 536	5 618	5 776	5 781	5 910	6 024
Nordrhein-Westfalen	3 345	4 143	4 913	5 141	5 373	5 703	5 836	5 988	6 159	6 214	6 303	6 417
Rheinland-Pfalz	3 140	4 040	4 941	5 204	5 298	5 564	5 690	5 829	5 892	5 997	6 071	6 122
Saarland	3 257	4 042	4 838	5 073	5 218	5 439	5 580	5 671	5 705	5 751	5 837	6 019
Sachsen .....	.	.	.	1 959	2 669	3 412	3 986	4 404	4 415	4 637	4 796	4 938
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	2 027	2 812	3 462	3 946	4 382	4 460	4 628	4 734	4 869
Schleswig-Holstein	3 067	3 775	4 462	4 719	4 895	5 222	5 421	5 575	5 704	5 724	5 852	5 967
Thüringen .....	.	.	.	1 992	2 701	3 368	3 931	4 271	4 267	4 494	4 586	4 713
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	3 264	4 078	4 907	5 169	5 447	5 739	5 891	6 036	6 199	6 256	6 350	6 485
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	2 005	2 761	3 477	4 043	4 424	4 474	4 679	4 793	4 904
Kaufmännische Angestellte												
Deutschland.....	.	.	.	.	4 985	5 333	5 486	5 621	5 693	5 774	5 883	5 999
Baden-Württemberg	3 181	3 939	4 769	5 014	5 284	5 501	5 626	5 766	5 938	5 954	6 085	6 221
Bayern	2 949	3 675	4 496	4 732	5 080	5 365	5 534	5 646	5 675	5 804	5 886	6 036
Berlin-West	3 025	3 786	4 589	4 865	4 863	5 123	5 311	5 387	5 603	5 715	5 827	5 922
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	2 640	3 477	4 120	4 622	4 987	5 270	5 466	5 674
Brandenburg .....	.	.	.	1 906	2 635	3 352	3 924	4 173	4 080	4 210	4 332	4 356
Bremen	2 873	3 777	4 512	4 764	5 279	5 472	5 653	5 815	5 840	6 047	6 150	6 224
Hamburg	3 312	4 211	5 090	5 336	5 491	5 854	5 931	6 144	6 255	6 418	6 437	6 537
Hessen	3 112	3 890	4 691	4 977	5 284	5 635	5 778	5 905	5 948	6 018	6 135	6 357
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 853	2 649	3 358	3 881	4 148	4 031	4 196	4 291	4 313
Niedersachsen	2 934	3 627	4 357	4 569	4 801	5 109	5 213	5 268	5 460	5 463	5 590	5 685
Nordrhein-Westfalen	3 189	3 902	4 679	4 884	5 061	5 420	5 562	5 696	5 821	5 885	5 989	6 070
Rheinland-Pfalz	2 938	3 732	4 575	4 788	4 888	5 178	5 320	5 453	5 501	5 607	5 653	5 676
Saarland	2 978	3 661	4 353	4 608	4 759	5 002	5 124	5 240	5 354	5 390	5 490	5 547
Sachsen .....	.	.	.	1 878	2 495	3 286	3 870	4 202	4 137	4 320	4 465	4 558
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 933	2 662	3 337	3 767	4 100	4 067	4 251	4 327	4 422
Schleswig-Holstein	2 908	3 560	4 209	4 435	4 655	4 982	5 183	5 329	5 395	5 473	5 598	5 699
Thüringen .....	.	.	.	1 973	2 622	3 309	3 823	4 050	4 060	4 268	4 348	4 524
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	3 092	3 829	4 624	4 857	5 100	5 406	5 544	5 669	5 774	5 847	5 952	6 068
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	1 921	2 599	3 336	3 876	4 194	4 166	4 357	4 480	4 582
Technische Angestellte												
Deutschland.....	.	.	.	.	5 572	5 937	6 145	6 348	6 595	6 667	6 767	6 922
Baden-Württemberg	3 541	4 494	5 395	5 710	6 157	6 442	6 629	6 820	7 165	7 213	7 298	7 442
Bayern	3 391	4 298	5 177	5 507	5 857	6 127	6 340	6 533	6 896	6 943	7 035	7 184
Berlin-West	3 468	4 382	5 241	5 487	5 797	6 125	6 336	6 548	6 702	6 799	6 892	7 073
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	3 083	3 833	4 550	5 069	5 815	6 115	6 229	6 401
Brandenburg .....	.	.	.	2 146	2 940	3 669	4 284	4 466	4 652	4 964	4 990	5 066
Bremen	3 414	4 370	5 317	5 597	5 749	6 164	6 321	6 545	6 812	6 988	7 051	7 321
Hamburg	3 496	4 455	5 322	5 596	5 843	6 043	6 245	6 374	6 442	6 621	6 872	6 991
Hessen	3 435	4 305	5 175	5 483	5 728	6 001	6 177	6 349	6 534	6 547	6 614	6 756
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	2 074	2 823	3 583	4 249	4 675	4 789	4 833	4 904	4 947
Niedersachsen	3 428	4 296	5 157	5 435	5 675	5 886	6 060	6 192	6 281	6 299	6 426	6 553
Nordrhein-Westfalen	3 537	4 432	5 201	5 459	5 772	6 048	6 179	6 363	6 632	6 680	6 759	6 911
Rheinland-Pfalz	3 393	4 367	5 271	5 569	5 764	6 002	6 120	6 275	6 375	6 492	6 622	6 732
Saarland	3 591	4 510	5 399	5 598	5 776	5 995	6 183	6 248	6 137	6 187	6 251	6 658
Sachsen .....	.	.	.	2 012	2 762	3 485	4 055	4 521	4 643	4 916	5 093	5 277
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	2 087	2 891	3 526	4 032	4 519	4 766	4 925	5 062	5 223
Schleswig-Holstein	3 313	4 073	4 816	5 115	5 251	5 566	5 773	5 948	6 239	6 151	6 286	6 430
Thüringen .....	.	.	.	2 013	2 749	3 398	3 989	4 387	4 426	4 687	4 789	4 875
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	3 479	4 385	5 236	5 529	5 860	6 131	6 306	6 484	6 745	6 793	6 887	7 038
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	2 069	2 849	3 552	4 132	4 548	4 734	4 972	5 085	5 212

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe: Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Ab 1996

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Stand: Januar.

16 Löhne und Gehälter
16.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel;
Kredit- und Versicherungsgewerbe nach Beschäftigungsart *)

16.4.3 Weibliche Angestellte

DM

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Kaufmännische und technische Angestellte												
Deutschland.....	.	.	.	.	3 367	3 685	3 867	4 011	4 106	4 236	4 349	4 458
Baden-Württemberg	2 174	2 619	3 236	3 420	3 697	3 909	4 037	4 138	4 319	4 402	4 513	4 616
Bayern	2 040	2 516	3 113	3 296	3 527	3 773	3 928	4 039	4 133	4 270	4 356	4 468
Berlin-West	2 228	2 825	3 459	3 599	3 629	3 949	4 131	4 241	4 400	4 578	4 696	4 815
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	2 274	2 880	3 385	3 784	4 029	4 303	4 451	4 618
Brandenburg .....	.	.	.	1 540	2 178	2 717	3 165	3 389	3 332	3 479	3 592	3 622
Bremen	2 051	2 600	3 116	3 294	3 484	3 719	3 868	3 995	4 057	4 251	4 392	4 537
Hamburg	2 392	3 030	3 665	3 945	3 897	4 222	4 342	4 494	4 547	4 812	4 876	4 967
Hessen	2 217	2 741	3 367	3 584	3 751	3 996	4 162	4 314	4 435	4 554	4 690	4 861
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 528	2 222	2 688	3 129	3 376	3 296	3 382	3 468	3 559
Niedersachsen	2 002	2 415	2 982	3 168	3 319	3 528	3 666	3 775	3 898	3 982	4 081	4 151
Nordrhein-Westfalen	2 093	2 624	3 191	3 355	3 520	3 782	3 930	4 077	4 206	4 330	4 449	4 561
Rheinland-Pfalz	1 935	2 476	3 112	3 278	3 360	3 542	3 727	3 837	4 002	4 116	4 191	4 288
Saarland	1 904	2 399	2 986	3 145	3 220	3 411	3 566	3 699	3 824	3 843	3 917	4 043
Sachsen .....	.	.	.	1 524	2 105	2 632	3 023	3 318	3 358	3 528	3 694	3 791
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 565	2 144	2 628	3 002	3 316	3 361	3 503	3 612	3 747
Schleswig-Holstein	1 955	2 439	2 914	3 099	3 253	3 494	3 617	3 785	3 883	3 964	4 046	4 129
Thüringen .....	.	.	.	1 547	2 131	2 594	3 005	3 227	3 262	3 422	3 524	3 633
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	2 106	2 602	3 195	3 379	3 564	3 806	3 954	4 078	4 199	4 322	4 428	4 537
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	1 565	2 152	2 667	3 078	3 358	3 382	3 540	3 670	3 770
Kaufmännische Angestellte												
Deutschland.....	.	.	.	.	3 344	3 654	3 834	3 973	4 055	4 196	4 309	4 413
Baden-Württemberg	2 155	2 584	3 189	3 365	3 641	3 849	3 974	4 072	4 253	4 337	4 448	4 543
Bayern	2 022	2 486	3 074	3 257	3 479	3 727	3 877	3 987	4 080	4 217	4 299	4 406
Berlin-West	2 210	2 794	3 425	3 557	3 581	3 907	4 080	4 180	4 330	4 504	4 650	4 763
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	2 254	2 840	3 330	3 712	3 940	4 198	4 352	4 526
Brandenburg .....	.	.	.	1 524	2 147	2 685	3 125	3 332	3 265	3 411	3 534	3 555
Bremen	2 046	2 600	3 095	3 270	3 461	3 697	3 847	3 979	4 027	4 229	4 380	4 522
Hamburg	2 387	3 028	3 662	3 945	3 884	4 211	4 339	4 489	4 547	4 811	4 879	4 969
Hessen	2 203	2 722	3 334	3 547	3 716	3 958	4 124	4 275	4 392	4 517	4 658	4 837
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 497	2 191	2 669	3 099	3 337	3 258	3 348	3 441	3 534
Niedersachsen	1 991	2 393	2 952	3 138	3 289	3 495	3 633	3 740	3 860	3 942	4 041	4 106
Nordrhein-Westfalen	2 081	2 605	3 173	3 333	3 492	3 751	3 902	4 049	4 185	4 308	4 426	4 534
Rheinland-Pfalz	1 914	2 439	3 048	3 203	3 303	3 475	3 669	3 776	3 946	4 058	4 125	4 208
Saarland	1 896	2 389	2 977	3 136	3 206	3 398	3 552	3 688	3 806	3 821	3 903	4 020
Sachsen .....	.	.	.	1 516	2 091	2 620	3 012	3 299	3 324	3 489	3 656	3 740
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 542	2 105	2 613	2 994	3 280	3 294	3 445	3 549	3 673
Schleswig-Holstein	1 949	2 425	2 890	3 071	3 226	3 467	3 591	3 760	3 853	3 940	4 019	4 097
Thüringen .....	.	.	.	1 546	2 123	2 584	2 991	3 207	3 240	3 403	3 507	3 612
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	2 092	2 577	3 163	3 343	3 525	3 765	3 913	4 035	4 156	4 280	4 386	4 490
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	1 554	2 129	2 648	3 057	3 324	3 333	3 490	3 624	3 716
Technische Angestellte												
Deutschland.....	.	.	.	.	3 611	4 030	4 247	4 451	4 607	4 737	4 850	5 007
Baden-Württemberg	2 419	3 071	3 732	3 984	4 257	4 521	4 692	4 830	4 980	5 063	5 181	5 340
Bayern	2 296	2 940	3 584	3 759	4 024	4 258	4 491	4 631	4 803	4 926	5 072	5 223
Berlin-West	2 474	3 208	3 803	4 019	4 192	4 471	4 762	5 003	5 327	5 456	5 339	5 504
Berlin-Ost .....	.	.	.	.	2 400	3 093	3 680	4 200	4 628	5 149	5 302	5 426
Brandenburg .....	.	.	.	1 639	2 318	2 903	3 402	3 720	3 983	4 143	4 158	4 316
Bremen	2 171	2 790	3 469	3 681	3 875	4 052	4 199	4 218	4 513	4 563	4 560	4 762
Hamburg	2 524	3 067	3 700	3 946	4 159	4 425	4 406	4 578	4 555	4 823	4 813	4 949
Hessen	2 455	3 044	3 789	4 021	4 220	4 507	4 690	4 864	5 034	5 051	5 117	5 191
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1 707	2 370	2 839	3 373	3 733	3 711	3 762	3 728	3 816
Niedersachsen	2 238	2 955	3 522	3 691	3 769	4 041	4 197	4 347	4 514	4 588	4 704	4 819
Nordrhein-Westfalen	2 316	2 938	3 423	3 630	3 929	4 211	4 301	4 447	4 486	4 626	4 779	4 933
Rheinland-Pfalz	2 296	3 072	3 805	4 016	4 119	4 401	4 481	4 625	4 732	4 889	5 044	5 273
Saarland	2 198	2 827	3 289	3 421	3 565	3 734	3 926	4 005	4 108	4 456	4 249	4 629
Sachsen .....	.	.	.	1 565	2 199	2 706	3 088	3 431	3 663	3 866	4 018	4 213
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1 682	2 320	2 699	3 038	3 507	3 840	3 948	4 122	4 300
Schleswig-Holstein	2 084	2 680	3 256	3 478	3 623	3 832	3 944	4 100	4 376	4 371	4 494	4 650
Thüringen .....	.	.	.	1 558	2 188	2 662	3 091	3 362	3 436	3 590	3 657	3 802
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	2 346	2 991	3 602	3 816	4 058	4 321	4 477	4 625	4 756	4 869	4 981	5 130
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	1 634	2 279	2 780	3 197	3 573	3 811	3 979	4 074	4 239

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe. – Ab 1996

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – Stand: Januar.

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.0 Erläuterungen

Die Berechnung von Regionaldaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen obliegt in der Bundesrepublik Deutschland dem "Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder", dem die Statistischen Landesämter, das Statistische Bundesamt sowie das Amt für Statistik, Wahlen, Einwohnerwesen der Stadt Frankfurt am Main angehören. Bei den hier nachgewiesenen Angaben handelt es sich um eine Auswahl von Ergebnissen für die Jahre 1980 bis 1998, die u.a. in einer Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Landesämter (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder, Heft 30, Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland) ausführlich dargestellt werden. Die Zahlen basieren auf den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Statistischen Bundesamtes für das frühere Bundesgebiet sowie für das Gebiet der neuen Länder und Berlin-Ost nach dem Stand vom März 1999. Es handelt sich um Ergebnisse nach dem bisherigen deutschen System der VGR. Revidierte Ergebnisse nach dem neuen "Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen" (ESVG-95) liegen auf Länderebene noch nicht vor.

Das Datenangebot der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder umfaßt darüber hinaus noch Angaben zur Verwendung des Sozialprodukts (Privater Verbrauch, Staatsverbrauch, Anlageinvestitionen), zur Verteilung und Umverteilung des Volkseinkommens sowie über den Einsatz der Produktionsfaktoren (Erwerbstätige bzw. Kapitalstock). Diese Ergebnisse werden sukzessive in weiteren Gemeinschaftsveröffentlichungen oder Eigenpublikationen der Statistischen Landesämter veröffentlicht. Zusätzlich werden auf Kreisebene zweijährlich die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche berechnet und nach sechs zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen veröffentlicht. Außerdem wurden für die Jahre 1995, 1992 und 1989 auch Ergebnisse für das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte auf Kreisebene vorgelegt.

Bruttoinlandsprodukt: Das Inlandsprodukt gibt ein Bild der wirtschaftlichen Leistung, die innerhalb der Landesgrenzen erbracht wird. Zieht man vom Inlandsprodukt das Einkommen ab, das Ausländern aufgrund von Erwerbstätigkeit und Vermögensbesitz im Inland zufließt, und fügt umgekehrt das Einkommen der Inländer aus Erwerbstätigkeit und Vermögensbesitz im Ausland hinzu, so erhält man das Sozialprodukt. Für ein Bundesland ergibt sich dieser Saldo aus den aus anderen Bundesländern und dem Ausland empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen und den entsprechenden Einkommenszahlungen an das Ausland und an andere Bundesländer. Während also das Inlandsprodukt ein Ausdruck für die Wirtschaftskraft eines geographischen Gebietes ist, zeigt das Sozialprodukt an, welche wirtschaftliche Leistung von den ständigen Bewohnern ("Inländern") eines Landes innerhalb und außerhalb der Landesgrenzen erbracht worden ist.

Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner ist eine in der Regionalanalyse häufig herangezogene Größe, die jedoch insofern problematisch ist, als hier eine Größe nach dem Inlandskonzept (Bruttoinlandsprodukt) auf eine Größe nach dem Inlän-

derkonzept (Einwohner) bezogen wird. Solche Verzerrungen treten vor allem in Regionen mit großen Pendlersalden auf (z.B. zwischen den norddeutschen Ländern). – Die Größe "Bruttoinlandsprodukt (in konstanten Preisen) je Erwerbstätigen (im Inland)", die auch als Maßzahl für die gesamtwirtschaftliche Arbeitsproduktivität verwandt wird, ist frei von solchen Verzerrungen. Bei der Interpretation ist zu beachten, daß diese Größe wesentlich von der regionalen Wirtschaftsstruktur abhängig ist.

Das Bruttoinlandsprodukt wird rechnerisch aus der Summe der **Bruttowertschöpfung** der einzelnen Wirtschaftsbereiche (unbereinigte Bruttowertschöpfung) ermittelt, die um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen vermindert (bereinigte Bruttowertschöpfung) und um die nichtabziehbare Umsatzsteuer (Aufkommen an Steuern vom Umsatz sowie einbehaltene Umsatzsteuer aufgrund von gesetzlichen Sonderregelungen) sowie die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Union auf eingeführte Güter erhobenen Einfuhrabgaben (ohne Einfuhrumsatzsteuer) erhöht wird.

Die Bruttowertschöpfung der Unternehmensbereiche wird durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten ermittelt. Die **Produktionswerte** der Unternehmen stellen den Wert der Verkäufe von Waren und Dienstleistungen aus eigener Produktion sowie von Handelsware an andere (in- und ausländische) Wirtschaftseinheiten dar, vermehrt um den Wert der Bestandsveränderung an Halb- und Fertigwaren aus eigener Produktion und um den Wert der selbstgestellten Anlagen. Zu den Verkäufen rechnen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch die Einnahmen aus der Vermietung gewerblicher Anlagen sowie der Eigenverbrauch der Unternehmer (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse). Der Produktionswert des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck wird, da deren Leistung überwiegend ohne spezielles Entgelt der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden, durch Addition der Aufwandsposten dieser Institutionen ermittelt. Hierzu rechnen die geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit an die bei ihnen Beschäftigten, die von ihnen gezahlten Produktionssteuern, ferner Abschreibungen und Vorleistungen.

Unter **Vorleistungen** ist der Wert der Güter (Waren und Dienstleistungen) zu verstehen, die inländische Wirtschaftseinheiten von anderen (in- und ausländischen) Wirtschaftseinheiten bezogen und im Berichtszeitraum im Zuge der Produktion verbraucht haben. Sie umfassen auch Einfuhrabgaben, ferner – global für den Unternehmenssektor – die gesamten unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen, die als Verbrauch einer speziellen fiktiven Einheit angesehen werden.

Wirtschaftsbereich im Unternehmenssektor: Summe der Unternehmen, die ihrem Schwerpunkt nach dem gleichen Bereich angehören (bei Unternehmen, die über die Landesgrenzen hinausreichen, nur die in dem betreffenden Land liegenden Arbeitsstätten dieser Unternehmen; auch hier ist der Schwerpunkt des Unternehmens für die Zuordnung zum Wirtschaftsbereich entscheidend).

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.1 Bruttoinlandsprodukt

17.1.1 in jeweiligen Preisen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
Mrd. DM											
Deutschland ²⁾	2 853,60	3 078,60	3 163,70	3 328,20	3 442,80	3 523,50	3 624,00	3 758,10
Baden-Württemberg	234,18	294,20	405,95	439,03	463,24	458,66	478,11	492,11	505,03	520,36	546,30
Bayern	251,47	323,00	442,03	485,95	524,95	531,19	558,09	576,41	595,25	614,97	643,08
Berlin ³⁾	52,70	69,13	91,04	120,41	130,77	140,12	146,04	151,73	152,65	154,81	155,77
Brandenburg .....	.	.	.	35,78	45,49	55,33	62,70	68,09	72,69	75,72	77,76
Bremen	22,09	24,70	32,36	35,23	36,70	36,58	38,09	38,49	38,90	40,34	42,01
Hamburg	65,30	81,71	102,07	111,75	118,45	122,81	129,31	132,57	136,31	141,25	146,41
Hessen	143,18	181,94	255,34	282,38	304,73	310,29	319,18	326,77	330,28	340,91	353,09
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	24,21	30,75	35,99	41,22	45,03	46,87	47,91	48,40
Niedersachsen	148,74	179,88	233,16	259,06	276,55	281,55	294,68	300,39	308,82	315,75	331,43
Nordrhein-Westfalen	402,70	481,81	621,44	673,29	709,33	714,18	744,30	768,03	779,34	799,51	826,88
Rheinland-Pfalz	77,32	94,89	123,67	133,25	139,96	139,71	145,20	150,85	150,84	156,04	160,98
Saarland	21,96	27,63	35,35	38,35	39,99	39,65	41,72	43,26	42,70	43,92	45,68
Sachsen .....	.	.	.	59,93	75,90	93,07	107,05	115,50	121,32	124,08	125,33
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	35,20	45,29	55,84	62,44	66,59	68,70	69,71	71,43
Schleswig-Holstein	52,40	64,30	83,58	91,01	96,96	99,65	103,80	107,27	110,42	113,79	117,07
Thüringen .....	.	.	.	28,76	39,54	49,10	56,28	59,72	63,38	64,93	66,47
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 472,04	1 823,18	2 426,00	2 647,60	2 813,00	2 840,50	2 962,10	3 049,80	3 112,30	3 202,60	3 329,00
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	206,00	265,60	323,20	366,10	393,00	411,20	421,40	429,10
Prozent											
Deutschland ²⁾	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	15,9	16,1	16,7	15,4	15,0	14,5	14,4	14,3	14,3	14,4	14,5
Bayern	17,1	17,7	18,2	17,0	17,1	16,8	16,8	16,7	16,9	17,0	17,1
Berlin ³⁾	3,6	3,8	3,8	4,2	4,2	4,4	4,4	4,4	4,3	4,3	4,1
Brandenburg .....	.	.	.	1,3	1,5	1,7	1,9	2,0	2,1	2,1	2,1
Bremen	1,5	1,4	1,3	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Hamburg	4,4	4,5	4,2	3,9	3,8	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9
Hessen	9,7	10,0	10,5	9,9	9,9	9,8	9,6	9,5	9,4	9,4	9,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	0,8	1,0	1,1	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3
Niedersachsen	10,1	9,9	9,6	9,1	9,0	8,9	8,9	8,7	8,8	8,7	8,8
Nordrhein-Westfalen	27,4	26,4	25,6	23,6	23,0	22,6	22,4	22,3	22,1	22,1	22,0
Rheinland-Pfalz	5,3	5,2	5,1	4,7	4,5	4,4	4,4	4,4	4,3	4,3	4,3
Saarland	1,5	1,5	1,5	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2
Sachsen .....	.	.	.	2,1	2,5	2,9	3,2	3,4	3,4	3,4	3,3
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1,2	1,5	1,8	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9
Schleswig-Holstein	3,6	3,5	3,4	3,2	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1
Thüringen .....	.	.	.	1,0	1,3	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	1,8
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	92,8	91,4	89,8	89,0	88,6	88,3	88,4	88,6
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	7,2	8,6	10,2	11,0	11,4	11,7	11,6	11,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	7,9	2,8	5,2	3,4	2,3	2,9	3,7
Baden-Württemberg	6,3	5,1	9,8	8,1	5,5	-1,0	4,2	2,9	2,6	3,0	5,0
Bayern	6,6	4,1	9,2	9,9	8,0	1,2	5,1	3,3	3,3	3,3	4,6
Berlin ³⁾	7,8	5,4	8,8	.	8,6	7,1	4,2	3,9	0,6	1,4	0,6
Brandenburg .....	.	.	.	.	27,1	21,6	13,3	8,6	6,8	4,2	2,7
Bremen	5,7	1,2	11,6	8,9	4,2	-0,3	4,1	1,1	1,1	3,7	4,2
Hamburg	3,5	3,9	9,4	9,5	6,0	3,7	5,3	2,5	2,8	3,6	3,7
Hessen	5,9	4,8	10,7	10,6	7,9	1,8	2,9	2,4	1,1	3,2	3,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	27,0	17,0	14,5	9,2	4,1	2,2	1,0
Niedersachsen	7,3	2,9	8,7	11,1	6,8	1,8	4,7	1,9	2,8	2,2	5,0
Nordrhein-Westfalen	5,1	4,1	8,1	8,3	5,4	0,7	4,2	3,2	1,5	2,6	3,4
Rheinland-Pfalz	6,2	3,1	8,5	7,7	5,0	-0,2	3,9	3,9	0,0	3,4	3,2
Saarland	5,6	3,9	7,8	8,5	4,3	-0,9	5,2	3,7	-1,3	2,9	4,0
Sachsen .....	.	.	.	.	26,7	22,6	15,0	7,9	5,0	2,3	1,0
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	28,7	23,3	11,8	6,6	3,2	1,5	2,5
Schleswig-Holstein	7,1	3,5	8,0	8,9	6,5	2,8	4,2	3,3	2,9	3,0	2,9
Thüringen .....	.	.	.	.	37,5	24,2	14,6	6,1	6,1	2,4	2,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	6,0	4,1	9,1	9,1	6,2	1,0	4,3	3,0	2,0	2,9	3,9
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	28,9	21,7	13,3	7,3	4,6	2,5	1,8

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.1 Bruttoinlandsprodukt
17.1.2 in Preisen von 1991

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
Mrd. DM											
Deutschland ²⁾	.	.	.	2 853,60	2 916,40	2 881,90	2 960,20	2 996,20	3 034,60	3 101,40	3 186,70
Baden-Württemberg	319,13	344,30	422,21	439,03	443,79	425,79	435,07	439,92	445,71	456,81	474,25
Bayern	343,76	379,95	459,45	485,95	502,30	492,84	506,74	513,73	523,45	537,71	556,27
Berlin ³⁾	72,45	79,68	94,18	120,41	120,83	122,60	124,59	126,59	126,61	127,09	126,66
Brandenburg	.	.	.	35,78	38,49	42,54	46,37	49,22	51,99	54,06	55,55
Bremen	30,13	28,74	33,42	35,23	35,13	33,98	34,82	34,59	34,58	35,60	36,75
Hamburg	92,55	99,04	107,30	111,75	113,10	113,86	116,24	116,02	117,64	120,68	124,44
Hessen	195,60	210,34	265,56	282,38	291,00	288,45	291,02	291,99	293,18	301,48	310,24
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	24,21	25,54	26,97	29,87	31,65	32,42	32,81	33,07
Niedersachsen	202,01	210,23	242,28	259,06	266,11	262,75	269,16	268,40	272,62	276,86	287,62
Nordrhein-Westfalen	554,90	564,22	644,74	673,29	680,03	664,20	677,18	684,40	690,13	702,52	717,20
Rheinland-Pfalz	105,13	110,36	127,74	133,25	134,50	130,25	132,72	135,09	134,26	138,20	140,72
Saarland	29,93	32,04	36,46	38,35	38,26	36,78	38,07	38,63	38,41	39,25	40,15
Sachsen	.	.	.	59,93	63,56	69,96	77,99	81,81	85,02	86,54	87,61
Sachsen-Anhalt	.	.	.	35,20	37,98	41,99	45,47	47,18	48,02	48,26	49,78
Schleswig-Holstein	72,41	77,10	87,05	91,01	93,02	92,56	94,20	95,23	96,86	98,98	100,78
Thüringen	.	.	.	28,76	32,77	36,38	40,71	41,74	43,69	44,55	45,61
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	2 018,00	2 136,00	2 520,40	2 647,60	2 694,30	2 639,10	2 694,00	2 718,20	2 747,60	2 809,50	2 889,10
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	206,00	222,10	242,80	266,20	278,00	287,00	291,90	297,60
Prozent											
Deutschland ²⁾	.	.	.	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	15,8	16,1	16,8	15,4	15,2	14,8	14,7	14,7	14,7	14,7	14,9
Bayern	17,0	17,8	18,2	17,0	17,2	17,1	17,1	17,1	17,2	17,3	17,5
Berlin ³⁾	3,6	3,7	3,7	4,2	4,1	4,3	4,2	4,2	4,2	4,1	4,0
Brandenburg	.	.	.	1,3	1,3	1,5	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7
Bremen	1,5	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	1,2
Hamburg	4,6	4,6	4,3	3,9	3,9	4,0	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9
Hessen	9,7	9,8	10,5	9,9	10,0	10,0	9,8	9,7	9,7	9,7	9,7
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	0,8	0,9	0,9	1,0	1,1	1,1	1,1	1,0
Niedersachsen	10,0	9,8	9,6	9,1	9,1	9,1	9,1	9,0	9,0	8,9	9,0
Nordrhein-Westfalen	27,5	26,4	25,6	23,6	23,3	23,0	22,9	22,8	22,7	22,7	22,5
Rheinland-Pfalz	5,2	5,2	5,1	4,7	4,6	4,5	4,5	4,5	4,4	4,5	4,4
Saarland	1,5	1,5	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
Sachsen	.	.	.	2,1	2,2	2,4	2,6	2,7	2,8	2,8	2,7
Sachsen-Anhalt	.	.	.	1,2	1,3	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6
Schleswig-Holstein	3,6	3,6	3,5	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2
Thüringen	.	.	.	1,0	1,1	1,3	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	92,8	92,4	91,6	91,0	90,7	90,5	90,6	90,7
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	7,2	7,6	8,4	9,0	9,3	9,5	9,4	9,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	2,2	-1,2	2,7	1,2	1,3	2,2	2,8
Baden-Württemberg	1,2	3,0	6,5	4,0	1,1	-4,1	2,2	1,1	1,3	2,5	3,8
Bayern	1,4	2,2	5,6	5,8	3,4	-1,9	2,8	1,4	1,9	2,7	3,5
Berlin ³⁾	2,2	2,9	6,0	.	0,3	1,5	1,6	1,6	0,0	0,4	-0,3
Brandenburg	.	.	.	.	7,6	10,5	9,0	6,1	5,6	4,0	2,8
Bremen	0,8	-0,8	8,5	5,4	-0,3	-3,3	2,5	-0,6	0,0	2,9	3,2
Hamburg	-1,0	1,5	5,2	4,1	1,2	0,7	2,1	-0,2	1,4	2,6	3,1
Hessen	0,5	3,1	7,3	6,3	3,1	-0,9	0,9	0,3	0,4	2,8	2,9
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	5,5	5,6	10,8	6,0	2,4	1,2	0,8
Niedersachsen	2,5	0,7	5,7	6,9	2,7	-1,3	2,4	-0,3	1,6	1,6	3,9
Nordrhein-Westfalen	0,3	1,8	4,9	4,4	1,0	-2,3	2,0	1,1	0,8	1,8	2,1
Rheinland-Pfalz	1,4	1,1	5,8	4,3	0,9	-3,2	1,9	1,8	-0,6	2,9	1,8
Saarland	0,0	1,9	4,5	5,2	-0,3	-3,9	3,5	1,5	-0,6	2,2	2,3
Sachsen	.	.	.	.	6,0	10,1	11,5	4,9	3,9	1,8	1,2
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	7,9	10,5	8,3	3,8	1,8	0,5	3,2
Schleswig-Holstein	2,4	1,6	3,6	4,5	2,2	-0,5	1,8	1,1	1,7	2,2	1,8
Thüringen	.	.	.	.	13,9	11,0	11,9	2,5	4,7	2,0	2,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1,0	2,0	5,7	5,0	1,8	-2,0	2,1	0,9	1,1	2,3	2,8
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	.	7,8	9,3	9,6	4,4	3,2	1,7	2,0

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.
Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.2 Bruttoinlandsprodukt pro Kopf
 17.2.1 in jeweiligen Preisen je Einwohner

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
1 000 DM											
Deutschland ²⁾	35,7	38,2	39,0	40,9	42,2	43,0	44,2	45,8
Baden-Württemberg	25,5	32,0	41,7	44,4	46,0	45,0	46,6	47,8	48,8	50,1	52,5
Bayern	23,2	29,8	39,0	42,2	45,0	44,9	46,9	48,2	49,5	51,0	53,3
Berlin ³⁾	26,2	34,9	42,4	35,0	37,9	40,4	42,0	43,7	44,0	44,9	45,6
Brandenburg .....	.	.	.	14,0	17,9	21,7	24,7	26,8	28,5	29,5	30,1
Bremen	31,6	36,9	47,7	51,6	53,6	53,5	55,8	56,6	57,3	59,7	62,6
Hamburg	39,3	50,8	62,2	67,3	70,6	72,3	75,9	77,7	79,8	82,7	86,1
Hessen	25,7	33,1	44,7	48,7	51,8	52,2	53,4	54,5	54,9	56,5	58,5
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	12,7	16,4	19,4	22,4	24,6	25,7	26,4	26,8
Niedersachsen	20,6	25,0	31,8	34,9	36,8	37,0	38,4	38,8	39,6	40,3	42,2
Nordrhein-Westfalen	23,6	28,8	36,0	38,6	40,3	40,3	41,9	43,0	43,5	44,5	46,0
Rheinland-Pfalz	21,2	26,1	33,1	35,2	36,3	35,8	36,9	38,1	37,8	38,9	40,1
Saarland	20,4	26,0	33,0	35,7	37,0	36,6	38,5	39,9	39,4	40,6	42,4
Sachsen .....	.	.	.	12,7	16,3	20,1	23,3	25,2	26,6	27,4	27,8
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	12,4	16,1	20,0	22,6	24,2	25,2	25,7	26,6
Schleswig-Holstein	20,4	25,1	32,0	34,5	36,4	37,1	38,4	39,5	40,4	41,4	42,4
Thüringen .....	.	.	.	11,1	15,5	19,3	22,3	23,8	25,4	26,1	26,9
Nachrichtlich:				0,0		39,0	0,0				
Früheres Bundesgebiet	23,9	29,9	38,4	41,3	43,4	43,3	45,0	46,1	46,8	48,1	49,9
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	12,9	16,9	20,7	23,5	25,3	26,6	27,4	28,0
Prozent											
Deutschland ²⁾	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	106,5	106,9	108,8	105,2	109,1	106,7	110,6	113,4	115,8	118,8	124,5
Bayern	97,1	99,6	101,6	100,0	106,6	106,6	111,3	114,4	117,5	121,0	126,4
Berlin ³⁾	109,5	116,8	110,6	83,1	89,8	95,8	99,6	103,7	104,4	106,6	108,1
Brandenburg .....	.	.	.	33,1	42,4	51,5	58,7	63,6	67,7	70,1	71,5
Bremen	132,2	123,5	124,2	122,4	127,2	126,8	132,5	134,3	135,9	141,5	148,6
Hamburg	164,1	169,9	162,2	159,6	167,5	171,4	179,9	184,2	189,3	196,2	204,2
Hessen	107,6	110,8	116,5	115,6	123,0	123,7	126,8	129,3	130,2	134,1	138,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	30,1	38,9	46,1	53,2	58,4	61,1	62,7	63,7
Niedersachsen	86,0	83,8	82,8	82,7	87,2	87,7	91,0	92,0	94,0	95,6	100,1
Nordrhein-Westfalen	98,7	96,3	94,0	91,7	95,6	95,6	99,3	102,1	103,2	105,6	109,2
Rheinland-Pfalz	88,5	87,1	86,4	83,4	86,2	84,9	87,5	90,3	89,8	92,3	95,0
Saarland	85,3	87,1	86,1	84,7	87,9	86,7	91,3	94,7	93,5	96,2	100,6
Sachsen .....	.	.	.	30,1	38,6	47,7	55,2	59,9	63,2	64,9	66,0
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	29,3	38,2	47,5	53,5	57,4	59,7	60,9	63,0
Schleswig-Holstein	85,2	83,9	83,4	81,9	86,4	88,0	91,2	93,6	95,9	98,1	100,6
Thüringen .....	.	.	.	26,3	36,7	45,9	52,9	56,4	60,2	62,0	63,8
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	98,0	102,9	102,8	106,7	109,3	111,1	114,0	118,4
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	30,7	40,1	49,0	55,8	60,1	63,1	64,9	66,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	7,1	2,0	4,9	3,1	2,0	2,7	3,7
Baden-Württemberg	5,7	5,0	7,3	6,3	3,7	-2,2	3,7	2,5	2,1	2,6	4,8
Bayern	6,2	4,2	7,0	8,2	6,6	0,0	4,4	2,7	2,7	3,0	4,5
Berlin ³⁾	8,1	5,0	6,0	.	8,1	6,7	4,0	4,1	0,7	2,0	1,4
Brandenburg .....	.	.	.	.	28,0	21,5	13,8	8,4	6,4	3,5	2,0
Bremen	6,0	2,5	9,5	8,3	3,9	-0,3	4,4	1,4	1,2	4,1	5,0
Hamburg	4,0	4,8	7,4	8,1	5,0	2,3	5,0	2,4	2,8	3,7	4,1
Hessen	5,5	5,2	8,4	9,1	6,4	0,6	2,5	2,0	0,7	3,0	3,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	29,4	18,4	15,5	9,8	4,5	2,6	1,6
Niedersachsen	7,1	3,3	6,9	9,8	5,4	0,6	3,8	1,1	2,2	1,8	4,7
Nordrhein-Westfalen	5,0	4,5	6,3	7,2	4,4	-0,1	3,9	2,8	1,1	2,3	3,4
Rheinland-Pfalz	6,0	3,3	6,7	6,2	3,3	-1,5	3,0	3,2	-0,6	2,8	3,0
Saarland	5,8	4,2	6,5	8,0	3,8	-1,3	5,3	3,7	-1,3	3,0	4,5
Sachsen .....	.	.	.	.	28,2	23,7	15,7	8,4	5,5	2,7	1,7
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	30,5	24,2	12,6	7,4	3,9	2,1	3,4
Schleswig-Holstein	6,8	3,7	6,3	8,0	5,5	1,8	3,6	2,7	2,4	2,4	2,5
Thüringen .....	.	.	.	.	39,6	24,9	15,2	6,7	6,7	2,9	3,0
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	5,8	4,4	7,0	7,7	5,0	-0,1	3,8	2,5	1,6	2,6	3,9
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	30,4	22,3	13,9	7,8	5,0	2,8	2,3

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.2 Bruttoinlandsprodukt pro Kopf
17.2.2 in Preisen von 1991 je Erwerbstätigen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
1 000 DM											
Deutschland ²⁾	78,2	81,4	81,8	84,6	86,0	88,2	91,3	93,8
Baden-Württemberg	73,8	79,6	89,8	91,3	91,4	89,3	92,9	94,7	96,9	100,0	103,2
Bayern	68,9	75,6	83,6	86,3	88,5	88,4	91,8	93,6	96,3	99,7	103,2
Berlin ³⁾	81,4	89,3	96,7	72,2	75,6	77,5	80,0	82,3	84,4	87,6	89,1
Brandenburg .....	.	.	.	30,6	36,8	41,7	44,2	46,4	49,8	53,5	55,7
Bremen	80,9	83,5	92,8	94,7	94,0	93,9	97,7	98,2	99,9	103,0	107,2
Hamburg	102,0	115,1	118,5	119,8	119,4	121,9	125,7	126,2	129,7	134,5	138,7
Hessen	79,2	86,1	100,5	104,1	106,5	106,9	109,9	111,4	112,4	117,3	120,7
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	28,8	34,1	37,4	40,1	41,8	43,6	45,4	46,4
Niedersachsen	68,2	73,6	79,4	82,4	83,6	83,3	85,9	85,8	88,5	90,5	94,4
Nordrhein-Westfalen	77,8	82,0	88,1	90,0	90,3	89,7	92,5	94,3	96,3	98,8	100,2
Rheinland-Pfalz	71,6	76,7	84,7	87,2	87,7	86,5	88,9	90,9	91,2	94,3	95,7
Saarland	67,6	75,6	81,8	85,0	84,5	83,6	87,0	88,5	88,8	91,3	92,7
Sachsen .....	.	.	.	27,3	33,3	37,5	40,9	42,0	44,2	46,5	47,0
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	27,3	33,3	38,1	40,8	42,4	44,5	46,3	47,8
Schleswig-Holstein	71,1	77,2	81,6	83,1	83,9	84,0	86,4	87,6	89,9	93,1	95,6
Thüringen .....	.	.	.	24,0	32,3	36,8	40,2	40,9	43,7	45,6	46,9
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	74,8	80,6	88,5	90,7	91,5	91,0	94,0	95,5	97,6	100,8	103,5
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	28,1	34,8	39,0	42,1	43,5	45,8	48,0	49,1
Prozent											
Deutschland ²⁾	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	98,7	98,7	101,5	116,9	112,4	109,1	109,8	110,1	109,9	109,5	110,0
Bayern	92,1	93,7	94,4	110,5	108,8	108,0	108,5	108,9	109,2	109,2	110,0
Berlin ³⁾	108,9	110,7	109,2	92,4	92,9	94,7	94,5	95,7	95,8	96,0	95,0
Brandenburg .....	.	.	.	39,1	45,3	51,0	52,2	53,9	56,5	58,6	59,4
Bremen	108,1	103,6	104,9	121,2	115,5	114,7	115,5	114,3	113,3	112,8	114,2
Hamburg	136,3	142,8	133,9	153,3	146,8	149,0	148,6	146,8	147,2	147,3	147,8
Hessen	105,9	106,8	113,5	133,2	130,8	130,7	129,9	129,7	127,5	128,4	128,7
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	36,8	42,0	45,7	47,4	48,6	49,4	49,7	49,5
Niedersachsen	91,1	91,3	89,7	105,4	102,8	101,8	101,5	99,9	100,3	99,1	100,6
Nordrhein-Westfalen	104,0	101,7	99,5	115,2	111,0	109,7	109,4	109,7	109,2	108,2	106,8
Rheinland-Pfalz	95,7	95,1	95,7	111,6	107,8	105,7	105,1	105,8	103,5	103,2	102,0
Saarland	90,4	93,8	92,4	108,7	103,8	102,2	102,8	103,0	100,7	99,9	98,8
Sachsen .....	.	.	.	35,0	40,9	45,8	48,3	48,9	50,2	50,9	50,1
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	35,0	41,0	46,6	48,3	49,3	50,5	50,7	51,0
Schleswig-Holstein	95,1	95,8	92,2	106,3	103,1	102,7	102,1	101,9	101,9	102,0	101,9
Thüringen .....	.	.	.	30,6	39,7	45,0	47,5	47,5	49,5	50,0	50,0
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	116,1	112,4	111,2	111,1	111,1	110,7	110,3	110,3
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	36,0	42,7	47,7	49,7	50,6	51,9	52,6	52,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	4,1	0,6	3,4	1,6	2,6	3,6	2,7
Baden-Württemberg	- ,2	1,9	3,3	1,7	0,1	- 2,3	4,0	1,9	2,3	3,3	3,2
Bayern	- 0,3	1,1	1,5	3,3	2,5	- 0,1	3,9	1,9	2,9	3,6	3,5
Berlin ³⁾	1,3	0,7	1,7	.	4,6	2,6	3,2	2,9	2,6	3,8	1,7
Brandenburg .....	.	.	.	.	20,4	13,3	6,0	4,9	7,5	7,4	4,1
Bremen	0,4	- 0,3	6,2	2,1	- 0,8	- 0,	4,1	0,5	1,7	3,2	4,0
Hamburg	- 2,0	2,3	3,0	1,1	- 0,3	2,1	3,1	0,4	2,8	3,7	3,1
Hessen	- 0,4	1,8	4,5	3,0	2,2	0,4	2,8	1,4	0,9	4,3	2,9
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	18,6	9,6	7,1	4,1	4,4	4,2	2,2
Niedersachsen	1,5	0,4	2,7	3,8	1,5	- 0,4	3,1	- 0,1	3,0	2,4	4,2
Nordrhein-Westfalen	- 1,3	1,2	2,3	2,2	0,3	- 0,7	3,1	1,9	2,1	2,6	1,4
Rheinland-Pfalz	0,0	1,0	3,6	3,0	0,6	- 1,4	2,7	2,3	0,3	3,4	1,5
Saarland	- 2,0	2,7	1,5	3,9	- 0,6	- 1,0	4,0	1,8	0,3	2,8	1,6
Sachsen .....	.	.	.	.	21,9	12,4	9,2	2,8	5,2	5,1	1,0
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	22,0	14,3	7,1	3,8	4,9	4,1	3,2
Schleswig-Holstein	0,4	1,1	1,0	1,8	0,9	0,2	2,8	1,4	2,6	3,6	2,7
Thüringen .....	.	.	.	.	34,9	13,9	9,3	1,6	6,9	4,5	2,8
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	- 0,6	1,3	2,7	2,5	0,8	- 0,5	3,3	1,6	2,2	3,3	2,7
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	.	.	.	23,6	12,3	7,7	3,4	5,4	4,9	2,3

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17.3 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 1998*)

17.3.1 in jeweiligen Preisen

Land	Bruttoinlandsprodukt	Bruttowertschöpfung (bereinigt) ¹⁾	Bruttowertschöpfung (unbereinigt)						Nachrichtlich:	
			insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ²⁾	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen ³⁾	Staat, private Haushalte, u.ä.	unterstellte Entgelte f. Bankdienstleistungen	nicht-abziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben
Mrd. DM										
Deutschland ⁴⁾	3 758,10	3 472,60	3 619,58	40,09	1 192,81	522,51	1 368,48	495,69	146,98	285,50
Baden-Württemberg	546,30	504,11	525,89	5,20	214,74	63,47	182,97	59,52	21,78	42,19
Bayern	643,08	596,37	622,13	6,20	210,47	78,12	252,66	74,68	25,77	46,71
Berlin	155,77	143,40	149,31	0,24	43,74	16,82	60,37	28,15	5,91	12,38
Brandenburg	77,76	73,96	76,60	1,47	30,68	9,38	20,98	14,09	2,64	3,80
Bremen	42,01	38,63	40,30	0,10	12,41	11,28	11,78	4,72	1,67	3,39
Hamburg	146,41	131,51	137,20	0,35	26,57	29,66	67,06	13,56	5,68	14,89
Hessen	353,09	329,66	343,90	1,58	82,08	54,93	169,79	35,53	14,24	23,44
Mecklenburg-Vorpommern	48,40	46,04	47,68	1,46	13,12	7,45	14,61	11,05	1,64	2,36
Niedersachsen	331,43	306,65	319,90	8,84	106,11	44,14	111,97	48,84	13,25	24,78
Nordrhein-Westfalen	826,88	753,41	785,96	5,33	261,60	125,20	287,84	105,98	32,55	73,47
Rheinland-Pfalz	160,98	148,48	154,89	2,00	55,61	22,39	50,27	24,63	6,41	12,50
Saarland	45,68	41,78	43,58	0,13	14,29	6,72	16,14	6,30	1,80	3,91
Sachsen	125,33	119,20	123,46	1,77	44,34	14,35	40,50	22,50	4,26	6,14
Sachsen-Anhalt	71,43	67,94	70,37	1,49	25,07	10,21	18,72	14,88	2,43	3,49
Schleswig-Holstein	117,07	108,25	112,93	2,73	28,38	19,44	43,79	18,59	4,68	8,81
Thüringen	66,47	63,22	65,48	1,21	23,60	8,96	19,04	12,69	2,26	3,25
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	3 329,00	3 064,49	/	/	1 048,65	468,63	1 233,06	413,88	/	264,51
Neue Länder und Berlin-Ost	429,10	408,11	/	/	144,16	53,88	135,42	81,81	/	20,99
Anteil an Deutschland in %										
Deutschland ⁴⁾	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	14,5	14,5	14,5	13,0	18,0	12,1	13,4	12,0	14,8	14,8
Bayern	17,1	17,2	17,2	15,5	17,6	15,0	18,5	15,1	17,5	16,4
Berlin	4,1	4,1	4,1	0,6	3,7	3,2	4,4	5,7	4,0	4,3
Brandenburg	2,1	2,1	2,1	3,7	2,6	1,8	1,5	2,8	1,8	1,3
Bremen	1,1	1,1	1,1	0,3	1,0	2,2	0,9	1,0	1,1	1,2
Hamburg	3,9	3,8	3,8	0,9	2,2	5,7	4,9	2,7	3,9	5,2
Hessen	9,4	9,5	9,5	3,9	6,9	10,5	12,4	7,2	9,7	8,2
Mecklenburg-Vorpommern	1,3	1,3	1,3	3,6	1,1	1,4	1,1	2,2	1,1	0,8
Niedersachsen	8,8	8,8	8,8	22,0	8,9	8,4	8,2	9,9	9,0	8,7
Nordrhein-Westfalen	22,0	21,7	21,7	13,3	21,9	24,0	21,0	21,4	22,1	25,7
Rheinland-Pfalz	4,3	4,3	4,3	5,0	4,7	4,3	3,7	5,0	4,4	4,4
Saarland	1,2	1,2	1,2	0,3	1,2	1,3	1,2	1,3	1,2	1,4
Sachsen	3,3	3,4	3,4	4,4	3,7	2,7	3,0	4,5	2,9	2,1
Sachsen-Anhalt	1,9	2,0	1,9	3,7	2,1	2,0	1,4	3,0	1,7	1,2
Schleswig-Holstein	3,1	3,1	3,1	6,8	2,4	3,7	3,2	3,8	3,2	3,1
Thüringen	1,8	1,8	1,8	3,0	2,0	1,7	1,4	2,6	1,5	1,1
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	88,6	88,2	/	/	87,9	89,7	90,1	83,5	/	92,6
Neue Länder und Berlin-Ost	11,4	11,8	/	/	12,1	10,3	9,9	16,5	/	7,4
Anteile der Wirtschaftsbereiche in %										
Deutschland ⁴⁾	X	X	100	1,1	33,0	14,4	37,8	13,7	X	X
Baden-Württemberg	X	X	100	1,0	40,8	12,1	34,8	11,3	X	X
Bayern	X	X	100	1,0	33,8	12,6	40,6	12,0	X	X
Berlin	X	X	100	0,2	29,3	11,3	40,4	18,9	X	X
Brandenburg	X	X	100	1,9	40,1	12,2	27,4	18,4	X	X
Bremen	X	X	100	0,3	30,8	28,0	29,2	11,7	X	X
Hamburg	X	X	100	0,3	19,4	21,6	48,9	9,9	X	X
Hessen	X	X	100	0,5	23,9	16,0	49,4	10,3	X	X
Mecklenburg-Vorpommern	X	X	100	3,1	27,5	15,6	30,6	23,2	X	X
Niedersachsen	X	X	100	2,8	33,2	13,8	35,0	15,3	X	X
Nordrhein-Westfalen	X	X	100	0,7	33,3	15,9	36,6	13,5	X	X
Rheinland-Pfalz	X	X	100	1,3	35,9	14,5	32,5	15,9	X	X
Saarland	X	X	100	0,3	32,8	15,4	37,0	14,5	X	X
Sachsen	X	X	100	1,4	35,9	11,6	32,8	18,2	X	X
Sachsen-Anhalt	X	X	100	2,1	35,6	14,5	26,6	21,1	X	X
Schleswig-Holstein	X	X	100	2,4	25,1	17,2	38,8	16,5	X	X
Thüringen	X	X	100	1,8	36,0	13,7	29,1	19,4	X	X
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	X	X	/	/	32,8	14,7	38,6	12,9	X	X
Neue Länder und Berlin-Ost	X	X	/	/	34,1	12,7	32,0	19,4	X	X

*) Vorläufiges Ergebnis.

1) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

2) Zusammenfassung von "Energie- und Wasserversorgung, Bergbau", "Verarbeitendes Gewerbe" und "Baugewerbe".

3) Zusammenfassung von "Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen", "Wohnungsvermietung" und "Sonstige Dienstleistungsunternehmen".

4) Berechnungsstand: März 1999.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.3 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 1998 *)
17.3.2 in Preisen von 1991

Land	Bruttoinlandsprodukt	Bruttowertschöpfung (bereinigt) ¹⁾	Bruttowertschöpfung (unbereinigt)					Nachrichtlich:		
			insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ²⁾	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen ³⁾	Staat, private Haushalte, u.ä.	unterstellte Entgelte f. Bankdienstleistungen	nicht-abziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben
Mrd. DM										
Deutschland ⁴⁾	3 186,70	2 954,78	3 130,67	46,90	1 084,94	469,10	1 126,30	403,43	175,89	231,92
Baden-Württemberg	474,25	439,69	465,58	6,05	195,08	57,56	155,48	51,41	25,89	34,57
Bayern	556,27	517,98	548,48	7,27	191,79	70,73	214,28	64,41	30,50	38,29
Berlin	126,66	116,71	123,75	0,25	38,78	15,08	47,29	22,35	7,04	9,94
Brandenburg	55,55	52,72	56,18	1,63	26,99	7,81	11,70	8,05	3,46	2,83
Bremen	36,75	33,98	35,99	0,11	11,31	10,30	10,19	4,08	2,00	2,77
Hamburg	124,44	112,28	118,89	0,42	23,01	27,28	56,47	11,72	6,61	12,16
Hessen	310,24	290,87	308,00	1,80	75,39	51,10	148,99	30,72	17,13	19,37
Mecklenburg-Vorpommern	33,07	31,33	33,39	1,64	10,97	6,03	8,32	6,42	2,06	1,74
Niedersachsen	287,62	267,34	283,08	10,67	96,12	39,99	94,15	42,16	15,74	20,28
Nordrhein-Westfalen	717,20	657,39	696,10	6,25	243,86	112,47	241,98	91,54	38,71	59,81
Rheinland-Pfalz	140,72	130,51	138,20	2,37	51,63	20,28	42,68	21,25	7,68	10,21
Saarland	40,15	36,97	39,15	0,16	13,92	6,04	13,60	5,44	2,18	3,18
Sachsen	87,61	83,04	88,49	1,98	38,61	11,65	23,71	12,53	5,45	4,57
Sachsen-Anhalt	49,78	47,19	50,28	1,69	21,95	8,34	10,05	8,25	3,10	2,60
Schleswig-Holstein	100,78	93,58	99,10	3,28	25,55	17,43	36,78	16,05	5,51	7,20
Thüringen	45,61	43,20	46,03	1,35	19,98	7,01	10,64	7,06	2,84	2,41
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	2 889,10	2 672,75	/	/	960,37	425,47	1 048,32	357,39	/	216,35
Neue Länder und Berlin-Ost	297,60	282,03	/	/	124,57	43,63	77,98	46,04	/	15,57
Anteil an Deutschland in %										
Deutschland ⁴⁾	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	14,9	14,9	14,9	12,9	18,0	12,3	13,8	12,7	14,7	14,9
Bayern	17,5	17,5	17,5	15,5	17,7	15,1	19,0	16,0	17,3	16,5
Berlin	4,0	3,9	4,0	0,5	3,6	3,2	4,2	5,5	4,0	4,3
Brandenburg	1,7	1,8	1,8	3,5	2,5	1,7	1,0	2,0	2,0	1,2
Bremen	1,2	1,2	1,1	0,2	1,0	2,2	0,9	1,0	1,1	1,2
Hamburg	3,9	3,8	3,8	0,9	2,1	5,8	5,0	2,9	3,8	5,2
Hessen	9,7	9,8	9,8	3,8	6,9	10,9	13,2	7,6	9,7	8,4
Mecklenburg-Vorpommern	1,0	1,1	1,1	3,5	1,0	1,3	0,7	1,6	1,2	0,8
Niedersachsen	9,0	9,0	9,0	22,8	8,9	8,5	8,4	10,4	8,9	8,7
Nordrhein-Westfalen	22,5	22,2	22,2	13,3	22,5	24,0	21,5	22,7	22,0	25,8
Rheinland-Pfalz	4,4	4,4	4,4	5,0	4,8	4,3	3,8	5,3	4,4	4,4
Saarland	1,3	1,3	1,3	0,3	1,3	1,3	1,2	1,3	1,2	1,4
Sachsen	2,7	2,8	2,8	4,2	3,6	2,5	2,1	3,1	3,1	2,0
Sachsen-Anhalt	1,6	1,6	1,6	3,6	2,0	1,8	0,9	2,0	1,8	1,1
Schleswig-Holstein	3,2	3,2	3,2	7,0	2,4	3,7	3,3	4,0	3,1	3,1
Thüringen	1,4	1,5	1,5	2,9	1,8	1,5	0,9	1,7	1,6	1,0
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	90,7	90,5	/	/	88,5	90,7	93,1	88,6	/	93,3
Neue Länder und Berlin-Ost	9,3	9,5	/	/	11,5	9,3	6,9	11,4	/	6,7
Anteile der Wirtschaftsbereiche in %										
Deutschland ⁴⁾	X	X	100	1,5	34,7	15,0	36,0	12,9	X	X
Baden-Württemberg	X	X	100	1,3	41,9	12,4	33,4	11,0	X	X
Bayern	X	X	100	1,3	35,0	12,9	39,1	11,7	X	X
Berlin	X	X	100	0,2	31,3	12,2	38,2	18,1	X	X
Brandenburg	X	X	100	2,9	48,0	13,9	20,8	14,3	X	X
Bremen	X	X	100	0,3	31,4	28,6	28,3	11,3	X	X
Hamburg	X	X	100	0,4	19,4	22,9	47,5	9,9	X	X
Hessen	X	X	100	0,6	24,5	16,6	48,4	10,0	X	X
Mecklenburg-Vorpommern	X	X	100	4,9	32,9	18,0	24,9	19,2	X	X
Niedersachsen	X	X	100	3,8	34,0	14,1	33,3	14,9	X	X
Nordrhein-Westfalen	X	X	100	0,9	35,0	16,2	34,8	13,2	X	X
Rheinland-Pfalz	X	X	100	1,7	37,4	14,7	30,9	15,4	X	X
Saarland	X	X	100	0,4	35,5	15,4	34,7	13,9	X	X
Sachsen	X	X	100	2,2	43,6	13,2	26,8	14,2	X	X
Sachsen-Anhalt	X	X	100	3,4	43,7	16,6	20,0	16,4	X	X
Schleswig-Holstein	X	X	100	3,3	25,8	17,6	37,1	16,2	X	X
Thüringen	X	X	100	2,9	43,4	15,2	23,1	15,3	X	X
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	X	X	/	/	33,9	15,0	37,0	12,6	X	X
Neue Länder und Berlin-Ost	X	X	/	/	41,4	14,5	25,9	15,3	X	X

*) Vorläufiges Ergebnis.

1) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

2) Zusammenfassung von "Energie- und Wasserversorgung, Bergbau", "Verarbeitendes Gewerbe" und "Baugewerbe".

3) Zusammenfassung von "Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen", "Wohnungsvermittlung" und "Sonstige Dienstleistungsunternehmen".

4) Berechnungsstand: März 1999.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei											
Mrd. DM											
Deutschland ²⁾	41,04	40,61	36,48	36,06	36,34	38,70	39,37	40,09
Baden-Württemberg	4,44	4,50	6,44	4,79	5,61	4,51	5,06	4,84	5,24	4,75	5,20
Bayern	7,32	7,21	8,37	7,18	6,64	5,93	5,60	5,77	6,08	5,89	6,20
Berlin ³⁾	0,14	0,18	0,26	0,27	0,27	0,25	0,26	0,24	0,24	0,23	0,24
Brandenburg .....	.	.	.	1,41	1,39	1,35	1,31	1,32	1,23	1,36	1,47
Bremen	0,12	0,10	0,11	0,12	0,10	0,10	0,09	0,09	0,11	0,12	0,10
Hamburg	0,26	0,20	0,20	0,25	0,36	0,31	0,36	0,30	0,38	0,35	0,35
Hessen	1,80	1,84	2,27	1,93	1,73	1,57	1,39	1,45	1,51	1,51	1,58
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	1,50	1,44	1,37	1,13	1,21	1,15	1,40	1,46
Niedersachsen	7,26	7,77	8,27	8,66	8,55	7,88	8,16	8,22	8,65	8,93	8,84
Nordrhein-Westfalen	4,81	4,89	5,59	5,73	5,69	5,01	4,92	4,80	5,29	5,54	5,33
Rheinland-Pfalz	1,96	2,70	2,74	2,48	2,39	2,12	1,98	2,03	2,11	2,08	2,00
Saarland	0,13	0,16	0,19	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,13	0,12	0,13
Sachsen .....	.	.	.	1,41	1,40	1,35	1,24	1,36	1,46	1,67	1,77
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	1,43	1,37	1,30	1,24	1,20	1,44	1,49	1,49
Schleswig-Holstein	2,28	2,36	2,32	2,58	2,29	2,25	2,22	2,39	2,55	2,72	2,73
Thüringen .....	.	.	.	1,16	1,24	1,08	1,00	0,99	1,14	1,21	1,21
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	30,52	31,92	36,74	34,08	33,73	30,00	/	/	/	/	/
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	6,96	6,88	6,48	/	/	/	/	/
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	- 1,0	- 10,2	- 1,2	0,8	6,5	1,7	1,8
Baden-Württemberg	- 2,1	- 14,8	4,1	- 25,7	17,3	- 19,7	12,3	- 4,3	8,2	- 9,3	9,4
Bayern	0,1	- 13,2	- 3,8	- 14,1	- 7,5	- 10,8	- 5,4	3,0	5,3	- 3,1	5,3
Berlin ³⁾	7,3	- 1,6	16,3	.	- 2,3	- 6,6	3,0	- 6,4	- 0,7	- 1,3	1,3
Brandenburg .....	.	.	.	.	- 1,8	- 2,5	- 3,4	1,1	- 6,8	10,7	7,8
Bremen	3,2	- 26,3	5,4	5,2	- 11,5	- 7,8	- 8,9	5,8	23,3	5,6	- 12,8
Hamburg	- 0,6	- 14,6	- 10,2	20,8	48,6	- 16,0	17,0	- 17,5	28,1	- 7,6	0,9
Hessen	- 3,0	- 2,4	10,4	- 14,6	- 10,5	- 9,1	- 11,7	4,3	3,9	0,3	4,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	- 3,8	- 4,9	- 17,9	7,3	- 4,8	21,3	4,3
Niedersachsen	- 0,5	- 8,2	- 3,9	4,7	- 1,2	- 7,9	3,6	0,8	5,3	3,2	- 1,0
Nordrhein-Westfalen	- 0,3	0,3	- 1,7	2,5	- 0,7	- 12,0	- 1,8	- 2,3	10,2	4,6	- 3,8
Rheinland-Pfalz	- 15,5	8,1	3,2	- 9,2	- 3,9	- 11,4	- 6,3	2,6	3,7	- 1,3	- 4,0
Saarland	- 5,3	- 3,8	29,0	- 34,1	0,4	1,2	- 5,3	2,3	3,9	- 4,4	12,4
Sachsen .....	.	.	.	.	- 0,8	- 3,9	- 7,9	9,6	7,1	14,6	6,1
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	- 4,6	- 5,2	- 4,7	- 2,7	19,8	3,5	- 0,3
Schleswig-Holstein	- 2,2	- 2,4	- 12,2	11,6	- 11,2	- 2,0	- 1,5	8,0	6,3	6,7	0,4
Thüringen .....	.	.	.	.	7,2	- 13,1	- 7,2	- 1,4	15,7	6,2	- 0,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	- 1,9	- 7,4	- 1,3	- 7,2	- 1,0	- 11,1	/	/	/	/	/
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	- 1,1	- 5,8	/	/	/	/	/
Meßzahlen 1991 = 100											
Deutschland ²⁾	100	99	89	88	89	94	96	98
Baden-Württemberg	93	95	135	100	117	94	106	101	109	99	109
Bayern	103	101	117	100	92	82	78	80	85	82	86
Berlin ³⁾	58	73	105	100	98	91	94	88	87	86	87
Brandenburg .....	.	.	.	100	98	96	92	93	87	96	104
Bremen	99	79	90	100	89	82	74	79	97	102	89
Hamburg	106	83	83	100	149	125	146	120	154	142	144
Hessen	94	96	118	100	90	81	72	75	78	78	82
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	100	96	91	75	81	77	93	97
Niedersachsen	84	90	96	100	99	91	94	95	100	103	102
Nordrhein-Westfalen	85	86	98	100	99	87	86	84	92	97	93
Rheinland-Pfalz	79	109	111	100	96	85	80	82	85	84	80
Saarland	106	134	153	100	100	102	96	98	102	98	110
Sachsen .....	.	.	.	100	99	95	88	96	103	118	125
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	100	95	90	86	84	101	104	104
Schleswig-Holstein	89	92	90	100	89	87	86	93	99	105	105
Thüringen .....	.	.	.	100	107	93	86	85	99	105	104
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	90	94	108	100	99	88	/	/	/	/	/
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	100	99	93	/	/	/	/	/

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.
Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
Produzierendes Gewerbe											
Mrd. DM											
Deutschland ²⁾	.	.	.	1 077,25	1 117,44	1 079,23	1 116,73	1 133,28	1 123,94	1 144,45	1 192,81
Baden-Württemberg	118,00	143,45	186,72	197,75	202,13	186,34	190,20	192,74	194,65	200,62	214,74
Bayern	104,62	130,24	174,13	186,12	195,31	184,89	191,06	191,86	193,73	199,75	210,47
Berlin ³⁾	19,86	26,97	35,15	43,19	44,77	44,88	44,84	46,09	43,90	44,45	43,74
Brandenburg	.	.	.	15,05	17,51	20,96	24,32	26,68	28,94	29,97	30,68
Bremen	8,65	8,31	11,18	11,88	11,89	10,92	11,30	11,08	11,02	11,58	12,41
Hamburg	19,37	21,57	21,54	24,42	24,61	24,56	25,03	26,34	26,42	26,68	26,57
Hessen	53,06	62,72	80,80	85,95	89,56	83,63	83,08	82,85	80,78	80,72	82,08
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	7,57	8,69	9,63	12,16	13,48	13,58	13,48	13,12
Niedersachsen	60,62	69,35	85,01	94,07	97,00	94,37	96,68	95,17	96,57	97,18	106,11
Nordrhein-Westfalen	178,16	203,21	251,71	264,67	268,57	255,12	258,50	260,46	250,72	252,64	261,60
Rheinland-Pfalz	34,66	40,35	52,74	56,07	56,70	52,97	53,97	55,42	51,54	53,48	55,61
Saarland	9,87	11,92	14,26	14,91	14,80	13,57	14,21	14,46	13,33	13,66	14,29
Sachsen	.	.	.	23,56	26,68	31,93	38,79	42,33	43,86	44,79	44,34
Sachsen-Anhalt	.	.	.	14,40	16,86	20,11	23,16	24,68	24,64	24,34	25,07
Schleswig-Holstein	17,91	22,10	26,16	27,84	29,02	28,70	29,31	28,58	27,89	28,08	28,38
Thüringen	.	.	.	9,80	13,34	16,66	20,11	21,05	22,39	23,03	23,60
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	624,78	740,19	939,40	1 002,02	1 027,81	972,35	989,86	995,95	982,35	1 001,06	1 048,65
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	75,23	89,63	106,88	126,87	137,33	141,59	143,39	144,16
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	3,7	-3,4	3,5	1,5	-0,8	1,8	4,2
Baden-Württemberg	5,5	6,7	8,4	5,9	2,2	-7,8	2,1	1,3	1,0	3,1	7,0
Bayern	3,1	5,8	8,6	6,9	4,9	-5,3	3,3	0,4	1,0	3,1	5,4
Berlin ³⁾	8,0	5,8	8,1	.	3,6	0,2	-0,1	2,8	-4,8	1,3	-1,6
Brandenburg	.	.	.	.	16,4	19,7	16,0	9,7	8,4	3,6	2,4
Bremen	1,8	0,3	15,1	6,3	0,0	-8,1	3,4	-1,9	-0,6	5,1	7,2
Hamburg	-3,7	2,2	2,3	13,3	0,8	-0,2	1,9	5,2	0,3	1,0	-0,4
Hessen	2,7	5,8	8,0	6,4	4,2	-6,6	-0,7	-0,3	-2,5	-0,1	1,7
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	14,8	10,8	26,3	10,9	0,8	-0,7	-2,7
Niedersachsen	6,0	2,1	8,7	10,7	3,1	-2,7	2,4	-1,6	1,5	0,6	9,2
Nordrhein-Westfalen	2,6	4,5	7,3	5,2	1,5	-5,0	1,3	0,8	-3,7	0,8	3,5
Rheinland-Pfalz	4,1	2,7	9,6	6,3	1,1	-6,6	1,9	2,7	-7,0	3,8	4,0
Saarland	2,9	4,0	7,3	4,6	-0,7	-8,3	4,7	1,8	-7,8	2,5	4,6
Sachsen	.	.	.	.	13,2	19,7	21,5	9,1	3,6	2,1	-1,0
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	17,1	19,3	15,2	6,5	-0,1	-1,2	3,0
Schleswig-Holstein	4,8	3,3	3,9	6,4	4,3	-1,1	2,1	-2,5	-2,4	0,7	1,1
Thüringen	.	.	.	.	36,1	24,9	20,7	4,7	6,4	2,8	2,5
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	3,6	4,8	8,0	6,7	2,6	-5,4	1,8	0,6	-1,4	1,9	4,8
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	.	19,1	19,2	18,7	8,2	3,1	1,3	0,5
Meßzahlen 1991 = 100											
Deutschland ²⁾	.	.	.	100	104	100	104	105	104	106	111
Baden-Württemberg	60	73	94	100	102	94	96	97	98	101	109
Bayern	56	70	94	100	105	99	103	103	104	107	113
Berlin ³⁾	46	62	81	100	104	104	104	107	102	103	101
Brandenburg	.	.	.	100	116	139	162	177	192	199	204
Bremen	73	70	94	100	100	92	95	93	93	97	104
Hamburg	79	88	88	100	101	101	103	108	108	109	109
Hessen	62	73	94	100	104	97	97	96	94	94	95
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	100	115	127	161	178	180	178	173
Niedersachsen	64	74	90	100	103	100	103	101	103	103	113
Nordrhein-Westfalen	67	77	95	100	101	96	98	98	95	95	99
Rheinland-Pfalz	62	72	94	100	101	94	96	99	92	95	99
Saarland	66	80	96	100	99	91	95	97	89	92	96
Sachsen	.	.	.	100	113	136	165	180	186	190	188
Sachsen-Anhalt	.	.	.	100	117	140	161	171	171	169	174
Schleswig-Holstein	64	79	94	100	104	103	105	103	100	101	102
Thüringen	.	.	.	100	136	170	205	215	228	235	241
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	62	74	94	100	103	97	99	99	98	100	105
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	100	119	142	169	183	188	191	192

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
Handel und Verkehr											
Mrd. DM											
Deutschland ²⁾	.	.	.	416,92	441,17	454,11	478,36	494,63	496,17	508,66	522,51
Baden-Württemberg	28,16	35,09	47,21	52,97	55,04	55,10	57,23	59,48	59,81	61,51	63,47
Bayern	35,45	42,76	56,13	64,16	67,59	68,38	70,97	73,48	73,96	75,42	78,12
Berlin ³⁾	6,89	8,10	11,44	15,67	16,22	17,50	17,69	17,78	17,26	17,16	16,82
Brandenburg	.	.	.	4,42	5,65	6,80	7,73	8,15	8,50	9,10	9,38
Bremen	5,39	6,54	8,26	9,09	9,51	9,71	10,25	10,49	10,60	10,91	11,28
Hamburg	16,80	20,65	23,77	25,66	26,16	26,27	27,39	26,82	26,60	27,71	29,66
Hessen	24,47	30,37	40,54	44,92	45,97	47,01	48,76	52,01	51,75	53,71	54,93
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	4,02	4,59	5,73	6,55	6,80	6,97	7,36	7,45
Niedersachsen	20,66	23,66	31,96	35,76	38,11	38,86	40,76	42,00	42,54	43,43	44,14
Nordrhein-Westfalen	59,33	68,50	92,30	102,62	107,99	109,24	115,77	119,31	118,98	121,97	125,20
Rheinland-Pfalz	10,43	12,39	16,33	18,13	19,30	19,55	20,60	21,17	21,53	22,14	22,39
Saarland	3,28	3,89	5,05	5,76	6,02	5,98	6,19	6,68	6,53	6,58	6,72
Sachsen	.	.	.	8,97	10,75	12,55	14,26	14,70	14,83	14,45	14,35
Sachsen-Anhalt	.	.	.	5,26	6,58	8,07	9,18	9,60	9,59	9,83	10,21
Schleswig-Holstein	7,82	9,51	13,74	15,22	16,25	16,58	17,37	18,02	18,38	18,81	19,44
Thüringen	.	.	.	4,29	5,44	6,77	7,65	8,15	8,34	8,57	8,96
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	218,68	261,46	346,75	386,58	404,50	410,22	429,00	443,44	444,36	455,81	468,63
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	30,34	38,67	43,89	49,36	51,19	51,81	52,85	53,88
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	5,8	2,9	5,3	3,4	0,3	2,5	2,7
Baden-Württemberg	1,4	2,6	10,8	12,2	3,9	0,1	3,9	3,9	0,6	2,8	3,2
Bayern	6,2	0,5	11,5	14,3	5,4	1,2	3,8	3,5	0,7	2,0	3,6
Berlin ³⁾	4,9	2,6	20,5	.	3,5	7,9	1,1	0,5	-2,9	-0,6	-2,0
Brandenburg	.	.	.	.	27,8	20,4	13,7	5,4	4,2	7,2	3,0
Bremen	7,2	1,2	9,3	10,0	4,7	2,1	5,5	2,3	1,1	2,9	3,4
Hamburg	0,9	3,1	7,6	8,0	1,9	0,4	4,2	-2,1	-0,8	4,2	7,0
Hessen	6,3	2,2	11,5	10,8	2,3	2,3	3,7	6,7	-0,5	3,8	2,3
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	14,1	24,8	14,4	3,7	2,5	5,7	1,2
Niedersachsen	6,4	1,1	13,0	11,9	6,6	2,0	4,9	3,0	1,3	2,1	1,6
Nordrhein-Westfalen	-0,2	3,4	11,0	11,2	5,2	1,2	6,0	3,1	-0,3	2,5	2,6
Rheinland-Pfalz	7,9	-1,0	10,9	11,0	6,5	1,3	5,4	2,8	1,7	2,8	1,1
Saarland	4,9	2,0	5,1	14,0	4,5	-0,7	3,5	7,9	-2,4	0,8	2,2
Sachsen	.	.	.	.	19,8	16,8	13,6	3,1	0,9	-2,5	-0,7
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	25,0	22,7	13,7	4,6	-0,1	2,5	3,9
Schleswig-Holstein	4,4	2,7	16,4	10,8	6,8	2,0	4,8	3,7	2,0	2,3	3,4
Thüringen	.	.	.	.	26,8	24,6	13,0	6,6	2,3	2,7	4,6
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	3,4	2,1	11,4	11,5	4,6	1,4	4,6	3,4	0,2	2,6	2,8
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	.	20,9	19,7	12,5	3,7	1,2	2,0	1,9
Meßzahlen 1991 = 100											
Deutschland ²⁾	.	.	.	100	106	109	115	119	119	122	125
Baden-Württemberg	54	67	90	100	104	104	108	112	113	116	120
Bayern	55	66	87	100	105	107	111	115	115	118	122
Berlin ³⁾	46	54	76	100	104	112	113	114	110	110	107
Brandenburg	.	.	.	100	128	154	175	184	192	206	212
Bremen	59	71	90	100	105	107	113	115	117	120	124
Hamburg	64	79	91	100	102	102	107	105	104	108	116
Hessen	54	67	90	100	102	105	109	116	115	120	122
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	100	114	142	163	169	173	183	185
Niedersachsen	58	66	89	100	107	109	114	117	119	121	123
Nordrhein-Westfalen	58	67	90	100	105	106	113	116	116	119	122
Rheinland-Pfalz	57	68	89	100	106	108	114	117	119	122	123
Saarland	59	69	90	100	105	104	107	116	113	114	117
Sachsen	.	.	.	100	120	140	159	164	165	161	160
Sachsen-Anhalt	.	.	.	100	125	153	174	182	182	187	194
Schleswig-Holstein	50	61	89	100	107	109	114	118	121	124	128
Thüringen	.	.	.	100	127	158	178	190	195	200	209
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	57	68	90	100	105	106	111	115	115	118	121
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	100	121	145	163	169	171	174	178

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
Dienstleistungsunternehmen Mrd. DM											
Deutschland ²⁾	.	.	.	834,57	951,15	1 034,19	1 109,96	1 169,25	1 245,65	1 305,14	1 368,48
Baden-Württemberg	46,91	70,25	108,72	120,26	132,92	142,06	151,84	158,81	167,71	174,91	182,97
Bayern	62,31	94,21	137,42	155,68	177,59	190,59	204,81	216,12	230,43	240,64	252,66
Berlin ³⁾	11,96	17,19	23,53	35,31	40,54	45,77	49,21	52,30	55,74	58,05	60,37
Brandenburg	.	.	.	6,34	9,76	13,22	15,36	16,86	18,67	20,07	20,98
Bremen	4,30	5,63	7,68	8,33	9,11	9,70	10,17	10,43	10,84	11,35	11,78
Hamburg	17,88	25,92	39,93	43,69	48,42	51,87	55,65	57,56	61,03	64,16	67,06
Hessen	41,90	62,44	98,99	113,70	129,39	138,46	144,63	147,83	153,16	161,03	169,79
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	4,36	6,89	9,06	10,58	11,72	13,12	13,95	14,61
Niedersachsen	30,86	44,96	63,14	70,72	79,95	85,87	92,45	96,85	102,31	106,77	111,97
Nordrhein-Westfalen	88,88	123,81	164,89	182,12	201,60	213,76	228,31	243,41	262,18	274,56	287,84
Rheinland-Pfalz	15,69	22,83	30,03	32,75	36,06	38,53	40,88	43,10	45,88	47,86	50,27
Saarland	4,57	6,79	9,66	10,63	11,71	12,49	13,40	13,93	14,62	15,33	16,14
Sachsen	.	.	.	12,79	19,49	26,33	30,28	33,02	36,35	38,73	40,50
Sachsen-Anhalt	.	.	.	5,78	9,17	12,45	14,28	15,45	16,85	17,95	18,72
Schleswig-Holstein	12,97	16,81	23,96	26,36	29,25	31,44	33,65	36,19	39,47	41,51	43,79
Thüringen	.	.	.	5,75	9,31	12,58	14,46	15,65	17,28	18,26	19,04
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	338,25	490,83	707,94	789,99	884,10	945,06	1 008,10	1 058,54	1 124,04	1 175,64	1 233,06
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	44,58	67,05	89,13	101,86	110,71	121,61	129,50	135,42
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	14,0	8,7	7,3	5,3	6,5	4,8	4,9
Baden-Württemberg	10,6	5,6	12,5	10,6	10,5	6,9	6,9	4,6	5,6	4,3	4,6
Bayern	12,7	5,0	10,0	13,3	14,1	7,3	7,5	5,5	6,6	4,4	5,0
Berlin ³⁾	7,6	6,7	8,9	.	14,8	12,9	7,5	6,3	6,6	4,1	4,0
Brandenburg	.	.	.	.	54,0	35,5	16,2	9,8	10,7	7,5	4,6
Bremen	10,9	2,7	9,6	8,6	9,4	6,5	4,8	2,6	3,9	4,7	3,7
Hamburg	10,2	6,1	13,5	9,4	10,8	7,1	7,3	3,4	6,0	5,1	4,5
Hessen	9,4	5,8	13,3	14,9	13,8	7,0	4,5	2,2	3,6	5,1	5,4
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	58,0	31,6	16,7	10,8	11,9	6,4	4,7
Niedersachsen	10,7	6,5	9,7	12,0	13,0	7,4	7,7	4,8	5,6	4,4	4,9
Nordrhein-Westfalen	11,2	4,8	8,2	10,5	10,7	6,0	6,8	6,6	7,7	4,7	4,8
Rheinland-Pfalz	11,0	5,3	7,0	9,1	10,1	6,8	6,1	5,4	6,5	4,3	5,0
Saarland	10,3	4,1	11,0	10,1	10,2	6,6	7,3	4,0	4,9	4,8	5,3
Sachsen	.	.	.	.	52,4	35,1	15,0	9,1	10,1	6,6	4,6
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	58,7	35,7	14,7	8,2	9,1	6,5	4,3
Schleswig-Holstein	12,3	5,2	10,8	10,0	11,0	7,5	7,0	7,6	9,0	5,2	5,5
Thüringen	.	.	.	.	62,0	35,1	15,0	8,2	10,4	5,7	4,2
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	10,9	5,4	10,5	11,6	11,9	6,9	6,7	5,0	6,2	4,6	4,9
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	.	50,4	32,9	14,3	8,7	9,8	6,5	4,6
Meßzahlen 1991 = 100											
Deutschland ²⁾	.	.	.	100	114	124	133	140	149	156	164
Baden-Württemberg	39	58	90	100	111	118	126	132	139	145	152
Bayern	40	60	88	100	114	122	132	139	148	155	162
Berlin ³⁾	34	49	67	100	115	130	139	148	158	164	171
Brandenburg	.	.	.	100	154	209	242	266	295	317	331
Bremen	51	67	91	100	109	116	122	125	130	136	141
Hamburg	41	59	91	100	111	119	127	132	140	147	153
Hessen	36	54	86	100	114	122	127	130	135	142	149
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	100	158	208	243	269	301	320	335
Niedersachsen	43	63	89	100	113	121	131	137	145	151	158
Nordrhein-Westfalen	48	67	90	100	111	117	125	134	144	151	158
Rheinland-Pfalz	48	69	91	100	110	118	125	132	140	146	153
Saarland	43	63	90	100	110	117	126	131	138	144	152
Sachsen	.	.	.	100	152	206	237	258	284	303	317
Sachsen-Anhalt	.	.	.	100	159	215	247	267	292	311	324
Schleswig-Holstein	49	63	90	100	111	119	128	137	150	157	166
Thüringen	.	.	.	100	162	219	252	272	301	318	331
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	42	62	89	100	112	120	128	134	142	149	156
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	100	150	200	228	248	273	290	304

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
Unternehmen (unbereinigt) Mrd. DM											
Deutschland ²⁾	.	.	.	2 369,78	2 550,37	2 604,01	2 741,11	2 833,50	2 904,46	2 997,62	3 123,89
Baden-Württemberg	197,51	253,29	349,09	375,77	395,71	388,00	404,34	415,87	427,41	441,79	466,37
Bayern	209,70	274,42	376,05	413,14	447,13	449,78	472,45	487,24	504,21	521,70	547,46
Berlin ³⁾	38,86	52,44	70,38	94,44	101,79	108,39	112,00	116,41	117,14	119,89	121,16
Brandenburg	.	.	.	27,22	34,30	42,33	48,72	53,02	57,33	60,50	62,51
Bremen	18,47	20,57	27,22	29,42	30,62	30,43	31,80	32,09	32,57	33,96	35,58
Hamburg	54,31	68,34	85,44	94,02	99,56	103,01	108,43	111,02	114,43	118,90	123,64
Hessen	121,24	157,36	222,60	246,51	266,64	270,68	277,87	284,15	287,19	296,97	308,37
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	17,45	21,61	25,79	30,41	33,20	34,82	36,19	36,63
Niedersachsen	119,40	145,74	188,37	209,21	223,61	226,98	238,05	242,23	250,07	256,32	271,06
Nordrhein-Westfalen	331,18	400,42	514,49	555,14	583,84	583,13	607,50	627,98	637,16	654,71	679,98
Rheinland-Pfalz	62,73	78,26	101,84	109,44	114,45	113,16	117,44	121,73	121,06	125,55	130,27
Saarland	17,85	22,76	29,15	31,42	32,66	32,17	33,92	35,19	34,60	35,69	37,28
Sachsen	.	.	.	46,74	58,32	72,17	84,57	91,41	96,49	99,65	100,96
Sachsen-Anhalt	.	.	.	26,88	33,98	41,93	47,86	50,93	52,53	53,61	55,49
Schleswig-Holstein	40,98	50,78	66,18	72,00	76,83	78,97	82,55	85,18	88,28	91,12	94,33
Thüringen	.	.	.	20,99	29,32	37,08	43,22	45,85	49,15	51,07	52,80
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 212,23	1 524,40	2 030,83	2 212,67	2 350,14	2 357,63	/	/	/	/	/
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	157,11	200,23	246,38	/	/	/	/	/
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	7,6	2,1	5,3	3,4	2,5	3,2	4,2
Baden-Württemberg	5,9	5,3	9,9	7,6	5,3	- 1,9	4,2	2,9	2,8	3,4	5,6
Bayern	6,2	4,1	9,2	9,9	8,2	0,6	5,0	3,1	3,5	3,5	4,9
Berlin ³⁾	7,3	5,6	10,2	.	7,8	6,5	3,3	3,9	0,6	2,3	1,1
Brandenburg	.	.	.	.	26,0	23,4	15,1	8,8	8,1	5,5	3,3
Bremen	5,4	1,1	11,7	8,1	4,1	- 0,6	4,5	0,9	1,5	4,3	4,8
Hamburg	2,0	3,8	8,8	10,0	5,9	3,5	5,3	2,4	3,1	3,9	4,0
Hessen	5,6	5,0	11,0	10,7	8,2	1,5	2,7	2,3	1,1	3,4	3,8
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	23,8	19,4	17,9	9,2	4,9	3,9	1,2
Niedersachsen	6,8	2,6	9,1	11,1	6,9	1,5	4,9	1,8	3,2	2,5	5,8
Nordrhein-Westfalen	4,2	4,3	8,2	7,9	5,2	- 0,1	4,2	3,4	1,5	2,8	3,9
Rheinland-Pfalz	5,6	3,0	8,9	7,5	4,6	- 1,1	3,8	3,7	- 0,5	3,7	3,8
Saarland	5,0	3,6	8,2	7,8	3,9	- 1,5	5,5	3,8	- 1,7	3,1	4,5
Sachsen	.	.	.	.	24,8	23,7	17,2	8,1	5,6	3,3	1,3
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	26,4	23,4	14,1	6,4	3,1	2,1	3,5
Schleswig-Holstein	6,5	3,5	8,1	8,8	6,7	2,8	4,5	3,2	3,6	3,2	3,5
Thüringen	.	.	.	.	39,7	26,5	16,6	6,1	7,2	3,9	3,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	5,4	4,2	9,2	9,0	6,2	0,3	/	/	/	/	/
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	.	27,4	23,0	/	/	/	/	/
Meßzahlen 1991 = 100											
Deutschland ²⁾	.	.	.	100	108	110	116	120	123	126	132
Baden-Württemberg	53	67	93	100	105	103	108	111	114	118	124
Bayern	51	66	91	100	108	109	114	118	122	126	133
Berlin ³⁾	41	56	75	100	108	115	119	123	124	127	128
Brandenburg	.	.	.	100	126	156	179	195	211	222	230
Bremen	62	69	92	100	104	103	108	109	111	115	121
Hamburg	57	72	90	100	106	110	115	118	122	126	132
Hessen	49	63	90	100	108	110	113	115	117	120	125
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	100	124	148	174	190	200	207	210
Niedersachsen	57	69	90	100	107	108	114	116	120	123	130
Nordrhein-Westfalen	60	72	92	100	105	105	109	113	115	118	122
Rheinland-Pfalz	57	71	93	100	105	103	107	111	111	115	119
Saarland	57	73	93	100	104	102	108	112	110	114	119
Sachsen	.	.	.	100	125	154	181	196	206	213	216
Sachsen-Anhalt	.	.	.	100	126	156	178	189	195	199	206
Schleswig-Holstein	57	70	91	100	107	110	115	118	123	127	131
Thüringen	.	.	.	100	140	177	206	218	234	243	252
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	55	69	91	100	106	107	/	/	/	/	/
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	100	127	157	/	/	/	/	/

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
Staat, Private Haushalte, Private Organisationen ohne Erwerbszweck											
Mrd. DM											
Deutschland ²⁾	.	.	.	387,06	427,46	449,60	461,73	479,78	489,17	492,26	495,69
Baden-Württemberg	28,24	35,08	44,29	47,82	51,88	54,39	55,53	57,44	58,73	58,92	59,52
Bayern	33,06	41,61	53,48	57,98	62,56	65,25	67,24	70,06	71,73	73,07	74,68
Berlin ³⁾	10,74	12,93	15,70	21,49	24,31	26,23	27,81	28,89	29,14	28,52	28,15
Brandenburg	.	.	.	8,98	11,28	12,56	13,11	14,06	14,26	14,12	14,09
Bremen	2,85	3,33	4,08	4,44	4,70	4,71	4,88	4,78	4,72	4,72	4,72
Hamburg	7,20	8,56	10,31	11,08	11,96	12,21	12,46	13,03	13,27	13,45	13,56
Hessen	17,87	21,60	26,96	29,07	31,22	32,33	33,06	34,05	34,62	35,04	35,53
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	7,04	9,20	9,91	10,24	11,17	11,34	11,03	11,05
Niedersachsen	24,98	30,84	38,52	41,39	44,30	45,34	46,21	47,50	48,03	48,36	48,84
Nordrhein-Westfalen	53,41	65,08	80,62	86,71	93,20	96,78	98,89	101,19	103,48	105,04	105,98
Rheinland-Pfalz	11,94	14,52	17,65	19,06	20,71	21,52	22,15	23,29	24,07	24,54	24,63
Saarland	3,41	4,10	4,91	5,27	5,65	5,73	5,83	6,03	6,12	6,21	6,30
Sachsen	.	.	.	13,90	17,74	20,18	20,99	22,39	22,99	22,62	22,50
Sachsen-Anhalt	.	.	.	8,74	11,41	13,47	13,72	14,69	15,14	15,08	14,88
Schleswig-Holstein	9,98	12,30	14,97	15,98	17,05	17,35	17,51	18,22	18,24	18,63	18,59
Thüringen	.	.	.	8,11	10,29	11,63	12,28	13,00	13,28	12,91	12,69
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	203,70	249,94	311,50	335,76	361,56	375,31	384,75	397,89	405,63	409,90	413,88
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	51,30	65,90	74,29	76,98	81,89	83,54	82,36	81,81
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	10,4	5,2	2,7	3,9	2,0	0,6	0,7
Baden-Württemberg	8,7	4,5	6,8	8,0	8,5	4,8	2,1	3,4	2,2	0,3	1,0
Bayern	8,0	4,3	7,9	8,4	7,9	4,3	3,0	4,2	2,4	1,9	2,2
Berlin ³⁾	7,9	4,2	4,0	.	13,2	7,9	6,0	3,9	0,9	-2,1	-1,3
Brandenburg	.	.	.	.	25,6	11,4	4,4	7,2	1,4	-1,0	-0,3
Bremen	6,6	2,2	6,4	8,8	5,9	0,2	-0,7	2,1	-1,2	-0,1	0,1
Hamburg	7,5	3,1	6,9	7,5	8,0	2,1	2,1	4,5	1,9	1,4	0,8
Hessen	8,2	3,6	6,2	7,8	7,4	3,5	2,3	3,0	1,7	1,2	1,4
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	30,7	7,7	3,3	9,1	1,5	-2,8	0,2
Niedersachsen	8,9	4,3	6,2	7,4	7,0	2,3	1,9	2,8	1,1	0,7	1,0
Nordrhein-Westfalen	9,4	4,4	6,4	7,5	7,5	3,8	2,2	2,3	2,3	1,5	0,9
Rheinland-Pfalz	8,8	3,9	6,1	8,0	8,6	3,9	2,9	5,1	3,3	2,0	0,3
Saarland	7,8	4,7	5,6	7,3	7,2	1,4	1,9	3,4	1,5	1,3	1,5
Sachsen	.	.	.	.	27,6	13,7	4,1	6,6	2,7	-1,6	-0,6
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	30,5	18,1	1,8	7,0	3,1	-0,4	-1,3
Schleswig-Holstein	8,4	3,8	5,1	6,8	6,6	1,8	0,9	4,0	0,1	2,1	-0,2
Thüringen	.	.	.	.	26,9	13,0	5,6	5,9	2,1	-2,7	-1,8
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	8,6	4,2	6,5	7,8	7,7	3,8	2,5	3,4	1,9	1,1	1,0
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	.	28,5	12,7	3,6	6,4	2,0	-1,4	-0,7
Meßzahlen 1991 = 100											
Deutschland ²⁾	.	.	.	100	110	116	119	124	126	127	128
Baden-Württemberg	59	73	93	100	108	114	116	120	123	123	124
Bayern	57	72	92	100	108	113	116	121	124	126	129
Berlin ³⁾	50	60	73	100	113	122	129	134	136	133	131
Brandenburg	.	.	.	100	126	140	146	157	159	157	157
Bremen	64	75	92	100	106	106	105	108	106	106	106
Hamburg	65	77	93	100	108	110	112	118	120	121	122
Hessen	61	74	93	100	107	111	114	117	119	121	122
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	100	131	141	145	159	161	157	157
Niedersachsen	60	75	93	100	107	110	112	115	116	117	118
Nordrhein-Westfalen	62	75	93	100	107	112	114	117	119	121	122
Rheinland-Pfalz	63	76	93	100	109	113	116	122	126	129	129
Saarland	65	78	93	100	107	109	111	115	116	118	120
Sachsen	.	.	.	100	128	145	151	161	165	163	162
Sachsen-Anhalt	.	.	.	100	131	154	157	168	173	173	170
Schleswig-Holstein	62	77	94	100	107	109	110	114	114	117	116
Thüringen	.	.	.	100	127	143	151	160	164	159	156
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	61	74	93	100	108	112	115	119	121	122	123
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	100	128	145	150	160	163	161	159

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)											
Mrd. DM											
Deutschland ²⁾	.	.	.	2 756,84	2 977,83	3 053,61	3 202,84	3 313,28	3 393,63	3 489,88	3 619,58
Baden-Württemberg	225,75	288,38	393,38	423,59	447,58	442,39	459,87	473,31	486,14	500,71	525,89
Bayern	242,76	316,03	429,53	471,12	509,70	515,03	539,69	557,30	575,94	594,78	622,13
Berlin ³⁾	49,59	65,37	86,07	115,93	126,11	134,62	139,81	145,30	146,28	148,41	149,31
Brandenburg	.	.	.	36,20	45,58	54,89	61,83	67,09	71,60	74,62	76,60
Bremen	21,32	23,90	31,30	33,86	35,32	35,14	36,48	36,87	37,29	38,68	40,30
Hamburg	61,51	76,89	95,75	105,10	111,52	115,22	120,89	124,04	127,70	132,35	137,20
Hessen	139,11	178,96	249,56	275,58	297,87	303,01	310,93	318,19	321,81	332,01	343,90
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	24,49	30,81	35,70	40,65	44,37	46,16	47,22	47,68
Niedersachsen	144,38	176,58	226,90	250,60	267,91	272,33	284,26	289,74	298,10	304,68	319,90
Nordrhein-Westfalen	384,59	465,49	595,11	641,85	677,05	679,91	706,39	729,17	740,65	759,75	785,96
Rheinland-Pfalz	74,68	92,79	119,50	128,50	135,16	134,69	139,59	145,02	145,13	150,10	154,89
Saarland	21,26	26,87	34,06	36,69	38,31	37,89	39,75	41,23	40,73	41,89	43,58
Sachsen	.	.	.	60,63	76,06	92,34	105,56	113,80	119,49	122,27	123,46
Sachsen-Anhalt	.	.	.	35,62	45,38	55,40	61,58	65,61	67,67	68,69	70,37
Schleswig-Holstein	50,97	63,08	81,16	87,98	93,87	96,32	100,06	103,40	106,52	109,74	112,93
Thüringen	.	.	.	29,10	39,61	48,71	55,50	58,85	62,43	63,98	65,48
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 415,93	1 774,34	2 342,33	2 548,43	2 711,70	2 732,94	/	/	/	/	/
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	208,41	266,13	320,67	/	/	/	/	/
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ²⁾	8,0	2,5	4,9	3,4	2,4	2,8	3,7
Baden-Württemberg	6,2	5,2	9,6	7,7	5,7	-1,2	4,0	2,9	2,7	3,0	5,0
Bayern	6,4	4,1	9,0	9,7	8,2	1,0	4,8	3,3	3,3	3,3	4,6
Berlin ³⁾	7,4	5,3	9,0	.	8,8	6,7	3,9	3,9	0,7	1,5	0,6
Brandenburg	.	.	.	.	25,9	20,4	12,6	8,5	6,7	4,2	2,7
Bremen	5,5	1,2	10,9	8,2	4,3	-0,5	3,8	1,1	1,1	3,7	4,2
Hamburg	2,6	3,8	8,6	9,8	6,1	3,3	4,9	2,6	2,9	3,6	3,7
Hessen	5,9	4,8	10,4	10,4	8,1	1,7	2,6	2,3	1,1	3,2	3,6
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	25,8	15,9	13,8	9,2	4,0	2,3	1,0
Niedersachsen	7,2	2,9	8,6	10,4	6,9	1,6	4,4	1,9	2,9	2,2	5,0
Nordrhein-Westfalen	4,9	4,3	7,9	7,9	5,5	0,4	3,9	3,2	1,6	2,6	3,4
Rheinland-Pfalz	6,1	3,2	8,4	7,5	5,2	-0,4	3,6	3,9	0,1	3,4	3,2
Saarland	5,4	3,8	7,8	7,7	4,4	-1,1	4,9	3,7	-1,2	2,9	4,0
Sachsen	.	.	.	.	25,4	21,4	14,3	7,8	5,0	2,3	1,0
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	27,4	22,1	11,1	6,6	3,1	1,5	2,4
Schleswig-Holstein	6,9	3,6	7,5	8,4	6,7	2,6	3,9	3,3	3,0	3,0	2,9
Thüringen	.	.	.	.	36,1	23,0	13,9	6,0	6,1	2,5	2,3
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	5,8	4,2	8,8	8,8	6,4	0,8	/	/	/	/	/
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	.	27,7	20,5	/	/	/	/	/
Meßzahlen 1991 = 100											
Deutschland ²⁾	.	.	.	100	108	111	116	120	123	127	131
Baden-Württemberg	53	68	93	100	106	104	109	112	115	118	124
Bayern	51	67	91	100	108	109	115	118	122	126	132
Berlin ³⁾	43	57	75	100	109	116	121	125	126	128	129
Brandenburg	.	.	.	100	126	152	171	185	198	206	212
Bremen	63	70	92	100	104	104	108	109	110	114	119
Hamburg	58	73	90	100	106	110	115	118	122	126	131
Hessen	50	65	90	100	108	110	113	115	117	120	125
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	100	126	146	166	181	188	193	195
Niedersachsen	57	70	90	100	107	109	113	116	119	122	128
Nordrhein-Westfalen	60	72	93	100	105	106	110	114	115	118	122
Rheinland-Pfalz	58	72	93	100	105	105	109	113	113	117	121
Saarland	58	73	93	100	104	103	108	112	111	114	119
Sachsen	.	.	.	100	125	152	174	188	197	202	204
Sachsen-Anhalt	.	.	.	100	127	156	173	184	190	193	198
Schleswig-Holstein	58	71	92	100	107	109	114	118	121	125	128
Thüringen	.	.	.	100	136	167	191	202	215	220	225
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	55	69	92	100	106	107	/	/	/	/	/
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	100	128	154	/	/	/	/	/

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: März 1999.

3) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ¹⁾	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾
Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) ²⁾											
Mrd. DM											
Deutschland ³⁾	2 639,74	2 848,54	2 918,06	3 063,16	3 176,14	3 253,68	3 346,57	3 472,60
Baden-Württemberg	217,06	274,56	377,09	406,24	428,35	422,53	439,51	453,34	465,63	479,68	504,11
Bayern	233,41	300,88	411,74	451,83	487,79	491,91	515,80	533,78	551,64	569,80	596,37
Berlin ⁴⁾	48,27	63,01	83,24	110,74	120,54	128,74	133,83	139,42	140,41	142,48	143,40
Brandenburg .....	.	.	.	33,98	43,39	52,69	59,45	64,72	69,14	72,07	73,96
Bremen	20,50	22,76	30,01	32,47	33,80	33,56	34,86	35,31	35,72	37,05	38,63
Hamburg	59,14	73,21	91,79	100,79	106,73	110,05	115,54	118,81	122,31	126,79	131,51
Hessen	133,75	170,38	239,23	264,29	285,07	289,41	297,17	304,77	308,24	318,07	329,66
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	22,99	29,33	34,27	39,08	42,81	44,58	45,60	46,04
Niedersachsen	138,82	168,12	217,50	240,34	256,40	260,10	271,68	277,51	285,53	291,88	306,65
Nordrhein-Westfalen	369,78	443,19	570,47	615,57	647,95	649,39	675,12	698,40	709,41	727,85	753,41
Rheinland-Pfalz	71,80	88,34	114,55	123,24	129,35	128,64	133,41	138,90	139,01	143,80	148,48
Saarland	20,44	25,58	32,65	35,19	36,66	36,19	37,99	39,49	39,01	40,13	41,78
Sachsen .....	.	.	.	56,92	72,41	88,64	101,50	109,79	115,39	118,08	119,20
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	33,43	43,20	53,18	59,21	63,30	65,35	66,34	67,94
Schleswig-Holstein	49,00	60,06	77,79	84,38	89,84	92,00	95,63	99,04	102,03	105,14	108,25
Thüringen .....	.	.	.	27,32	37,71	46,76	53,37	56,77	60,29	61,79	63,22
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 361,99	1 690,08	2 246,05	2 444,10	2 595,18	2 610,24	2 716,03	2 802,57	2 862,57	2 945,53	3 064,49
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	195,64	253,36	307,82	347,13	373,57	391,11	401,04	408,11
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland ³⁾	7,9	2,4	5,0	3,7	2,4	2,9	3,8
Baden-Württemberg	6,1	5,5	9,6	7,7	5,4	- 1,4	4,0	3,1	2,7	3,0	5,1
Bayern	6,3	4,3	9,0	9,7	8,0	0,8	4,9	3,5	3,3	3,3	4,7
Berlin ⁴⁾	7,5	5,4	9,0	.	8,8	6,8	4,0	4,2	0,7	1,5	0,6
Brandenburg .....	.	.	.	.	27,7	21,4	12,8	8,9	6,8	4,2	2,6
Bremen	5,4	1,4	10,9	8,2	4,1	- 0,7	3,9	1,3	1,1	3,7	4,2
Hamburg	2,5	4,0	8,6	9,8	5,9	3,1	5,0	2,8	2,9	3,7	3,7
Hessen	5,8	5,1	10,4	10,5	7,9	1,5	2,7	2,6	1,1	3,2	3,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	27,6	16,9	14,0	9,5	4,1	2,3	1,0
Niedersachsen	7,0	3,1	8,6	10,5	6,7	1,4	4,5	2,1	2,9	2,2	5,1
Nordrhein-Westfalen	4,7	4,5	7,9	7,9	5,3	0,2	4,0	3,4	1,6	2,6	3,5
Rheinland-Pfalz	5,9	3,4	8,4	7,6	5,0	- 0,6	3,7	4,1	0,1	3,4	3,3
Saarland	5,3	4,0	7,8	7,8	4,2	- 1,3	5,0	3,9	- 1,2	2,9	4,1
Sachsen .....	.	.	.	.	27,2	22,4	14,5	8,2	5,1	2,3	0,9
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	29,2	23,1	11,3	6,9	3,2	1,5	2,4
Schleswig-Holstein	6,7	3,8	7,5	8,5	6,5	2,4	4,0	3,6	3,0	3,0	3,0
Thüringen .....	.	.	.	.	38,1	24,0	14,1	6,4	6,2	2,5	2,3
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	5,7	4,4	8,8	8,8	6,2	0,6	4,1	3,2	2,1	2,9	4,0
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	.	29,5	21,5	12,8	7,6	4,7	2,5	1,8
Maßzahlen 1991 = 100											
Deutschland ³⁾	100	108	111	116	120	123	127	132
Baden-Württemberg	54	68	93	100	105	104	108	112	115	118	124
Bayern	52	67	91	100	108	109	114	118	122	126	132
Berlin ⁴⁾	43	57	75	100	109	116	121	126	127	129	129
Brandenburg .....	.	.	.	100	128	155	175	190	203	212	218
Bremen	63	70	92	100	104	103	107	109	110	114	119
Hamburg	58	72	91	100	106	109	115	118	121	126	130
Hessen	50	64	90	100	108	110	112	115	117	120	125
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	100	128	149	170	186	194	198	200
Niedersachsen	58	70	91	100	107	108	113	115	119	121	128
Nordrhein-Westfalen	60	72	93	100	105	105	110	113	115	118	122
Rheinland-Pfalz	58	72	93	100	105	104	108	113	113	117	120
Saarland	58	73	93	100	104	103	108	112	111	114	119
Sachsen .....	.	.	.	100	127	156	178	193	203	207	209
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	100	129	159	177	189	195	198	203
Schleswig-Holstein	58	71	92	100	106	109	113	117	121	125	128
Thüringen .....	.	.	.	100	138	171	195	208	221	226	231
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	56	69	92	100	106	107	111	115	117	121	125
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	.	100	130	157	177	191	200	205	209

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Die bereinigten Ergebnisse unterscheiden sich von den unbereinigten dadurch, daß die Bruttowertschöpfung der Kreditinstitute um unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen vermindert ist.

3) Berechnungsstand: März 1999.

4) 1980 bis 1990 nur Angaben für Berlin-West.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

A n h a n g

Quellennachweis und Ansprechpartner/-partnerinnen im Statistischen Bundesamt

Der vorliegende Quellennachweis beschränkt sich auf die vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Fachserien, die jeweils mit der Nummer der Fachserie, der Reihe und ggf. des Einzelheftes (z.B. Fachserie 1, Reihe 1) bzw. mit dem Titel der Einzelveröffentlichung (z.B. Fachserie 2, Arbeitsstättenzählung 1987, Heft 1 – 16) angegeben sind. Hinweise auf weitere Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes und auf die Veröffentlichungen der statistischen Ämter der Länder können den Literaturverzeichnissen der jeweiligen Jahressbände der Fachserie entnommen werden.

Soweit andere Quellen in Frage kommen, sind diese unter den entsprechenden Tabellen vermerkt (z.B. Bundesministerium für Verkehr unter den Tabellen 10.6 und Kraftfahrt-Bundesamt unter Tabelle 10.7).



Auskünfte zu methodischen und fachlichen Fragen der einzelnen Kapitel erhalten Sie bei folgenden Personen bzw. unter den angegebenen Telefonnummern:

Sachgebiet	Tabellen in der vorliegenden Ausgabe	In Veröffent- lichung des Statistischen Bundesamtes (Fachserie/ Reihe)	Ansprechpartner/-partnerin im Statistischen Bundesamt	Rufnummer
1 Bevölkerung				
Fläche und Bevölkerung der Regierungs- bezirke	1.1	1/1	Harry Krajzar	0611-75 2875
Bevölkerungsentwicklung	1.2	1/1	Klaus Herbert Pfannebecker	0611-75 2344
Durchschnittliche Bevölkerung	1.3	1/1	Klaus Herbert Pfannebecker	0611-75 2344
Gemeinden und Bevölkerung nach Gemeinde- größenklassen	1.4 – 1.6	1/1	Harry Krajzar	0611-75 2875
Bevölkerung nach Altersgruppen	1.7	1/1	Klaus Herbert Pfannebecker	0611-75 2344
Haushalte	1.8 – 1.9	1/3	Marianne Teupen	01888-643-8708
Ausländische Bevölkerung	1.10	1/2	Klaus Herbert Pfannebecker	0611-75 2344
Natürliche Bevölkerungsbewegung	1.11	1/1	Hans-Peter Bosse	0611-75 2358
Wanderungen	1.12 – 1.13	1/1	Monika Kübler	0611-75 2670
2 Wahlen				
Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen	2.1 – 2.3	1/Wahlen	Heinz-Christoph Herbertz	0611-75 2345
3 Erwerbstätigkeit				
Erwerbstätige und Erwerbslose	3.2 – 3.5	1/4.1 – 1/4.3	Ursula Israel-Königsfeld	01888-643-8698
Arbeitsmarkt, Arbeitslose, Streiks	3.6 – 3.9	–	Margrit Thiele	0611-75 2673
4 Unternehmen				
Gewerbeanzeigen	4.1	2/5	Jürgen Angele	0611-75 2978
Zahlungsschwierigkeiten	4.2 – 4.4	2/4.1 – 2/4.2	Jürgen Angele	0611-75 2978
5 Land- und Forstwirtschaft				
Landwirtschaftliche Betriebe	5.1		Annette Hmielorz	030-2324 6518
Landwirtschaftlich genutzte Flächen	5.2 – 5.3		Annette Hmielorz	030-2324 6518
Bodenfläche nach Nutzungsarten	5.4	3/5.1	Michael Deggau	0611-75 2730
Landwirtschaftliche Arbeitskräfte	5.5		Dr. Günter Nause	030-2324 6521
Viehwirtschaft	5.6		Hilmar Pooch	030-2324 6884
6 Produzierendes Gewerbe				
Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Berg- baus und der Gewinnung von Steinen und Erden	6.1	4/1.1	Ulrich Prautsch	0611-75 2807
Investitionen der Unternehmen und Betriebe, Vorräte der Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewin- nung von Steinen und Erden	6.2 – 6.5	4/4.2.1	Gerd Walter	0611-75 2075
Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiter- stunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden	6.6 – 6.7	4/4.1.1	Ulrich Prautsch	0611-75 2807
Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz, Investitionen im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	6.8 u. 6.10	4/5.2	Ute Hahn	0611-75 4408
Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn-, Gehaltssumme und Umsatz im Bereich Vorbe- reitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	6.9	4/5.1 u. 4/5.3	Lilo Meth	0611-75 2967

Statistisches Bundesamt, Bevölkerung u. Wirtschaft d. Bundesländer 2000

Quellennachweis und Ansprechpartner/-partnerinnen im Statistischen Bundesamt

Sachgebiet	Tabellen in der vorliegenden Ausgabe	In Veröffent- lichung des Statistischen Bundesamtes (Fachserie/ Reihe)	Ansprechpartner/-partnerin im Statistischen Bundesamt	Rufnummer
7 Bautätigkeit und Wohnungen				
Bautätigkeit	7.1 – 7.3	5/1 – 5/2	Renate Eipert	030-2324 6471
Wohnungen	7.4	5/3	Renate Eipert	030-2324 6471
8 Tourismus				
Beherbergung	8.1	6/7.1 u.6/7.2	Gerlinde Schiefer	0611-75 3228
9 Außenhandel				
Einfuhr (Generalhandel) und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Warengruppen	9.1 – 9.2	7/1	Siegfried Köpper	0611-75 2466
10 Verkehr				
Neuzulassungen, Besitzumschreibungen und Bestand von Kraftfahrzeugen	10.1 u. 10.7	–	Raimund Götz	0611-75 2424
Güterverkehr auf Eisenbahnen	10.2	8/2	Brigitte Kraus	0611-75 2485
auf Straßen	10.3	8/1	Raimund Götz	0611-75 2424
auf Binnenwasserstraßen	10.4	8/4	Bernd Göttling	0611-75 3569
über See	10.5	8/5	Roland Heger	0611-75 2739
Straßen und Straßenverkehrsunfälle	10.6 u. 10.8	8/7	Rudolf Kaiser	0611-75 2498
12 Bildung				
Schüler/-innen u. Schulen der allgemeinen Ausbildung	12.1 – 12.2	11/1	Udo Kleinegees	0611-75 2857
Schüler/-innen u. Schulen der beruflichen Aus- und Fortbildung	12.3 – 12.4	11/2 – 11/3	Udo Kleinegees	0611-75 2857
Studierende an Hochschulen	12.5	11/4.1	Udo Kleinegees	0611-75 2857
13 Gesundheitswesen				
Erkrankungen an ausgewählten melde- pflichtigen übertragbaren Krankheiten	13.1	12/2	Ute Bölt	01888-643-8107
Sterbefälle nach ausgewählten Todes- ursachen	13.2	12/4	Ute Bölt	01888-643-8107
Berufe des Gesundheitswesens, Apotheken, Krankenhäuser	13.3 – 13.6	12/5 u. 12/6	Ute Bölt	01888-643-8107
14 Öffentliche Sozialleistungen				
Sozialhilfe	14.1 – 14.2	13/2	Andrea Hermes	01888-643-8138
Jugendhilfe	14.3	13/6	Fritz Paalzow	01888-643-8167
Wohngeld	14.4	13/4	Andrea Hermes	01888-643-8138
15 Finanzen und Steuern				
Kassenmäßige Steuereinnahmen	15.1 – 15.6	14/4 u. S.1	Iris Bachmann	0611-75 2576
Kassenmäßige Aufkommen aus Realsteuern, Realsteuergrundbeträge	15.7 – 15.9	14/10.1	Iris Bachmann	0611-75 2576
Investitionen der öffentlichen Haushalte	15.10 – 15.11	14/2	Klaus-Dieter Kleinjung	0611-75 4173
Ausgaben der öffentlichen Haushalte	15.12	14/2	Klaus-Dieter Kleinjung	0611-75 4173
Schulden der Gebietskörperschaften	15.13 – 15.14	14/5	Klaus-Dieter Kleinjung	0611-75 4173
Personal des öffentlichen Dienstes	15.15	14/6	Reinhard Windgätter	0611-75 4111
16 Löhne und Gehälter				
Arbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbei- ter und Arbeiterinnen im Produzierenden Gewerbe	16.1 – 16.3	16/2.1	Alfred Höpfl/Thomas Lenz	0611-75 2198/3449
Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe	16.4	16/2.2	Alfred Höpfl/Thomas Lenz	0611-75 2198/3449
17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen				
Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	17.1 – 17.4	–	Dr. Norbert Räth	0611-75 2530

ANSCHRIFTEN DER STATISTISCHEN ÄMTER DES BUNDES UND DER LÄNDER

Statistisches Bundesamt

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden
Telefon: 06 11 / 75 - 1
Telefax: 06 11 / 72 40 00
<http://www.statistik-bund.de>
E-Mail: poststelle@statistik-bund.de

Statistisches Bundesamt

Zweigstelle Bonn
Postfach 17 03 77
53029 Bonn
Telefon: 0 18 88 / 643 - 0
Telefax: 0 18 88 / 643 - 89 90
- 89 91
E-Mail: poststelle@statistik-bund.de

Statistische Ämter der Länder

Statistisches Landesamt

Baden-Württemberg
Postfach 10 60 33
70049 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 641 - 0
Telefax: 07 11 / 6 41 24 40
<http://www.statistik.baden-wuerttemberg.de>
E-Mail: stala.bw@t-online.de

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

80288 München
Telefon: 089 / 21 19 - 0
Telefax: 089 / 2 11 94 10
<http://www.bayern.de/lfstad>
E-Mail: poststelle@lfstad.bayern.de

Statistisches Landesamt Berlin

10306 Berlin
Telefon: 030 / 90 21 - 0
Telefax: 030 / 90 21 36 55
<http://www.statistik-berlin.de>
E-Mail: stala-berlin@t-online.de

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik

Brandenburg
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam
Telefon: 03 31 / 39 - 0
Telefax: 03 31 / 3 95 21
<http://www.brandenburg.de/lds/index.html>
E-Mail: info@lds.brandenburg.de

Statistisches Landesamt Bremen

Postfach 10 13 09
28013 Bremen
Telefon: 04 21 / 361 - 0
Telefax: 04 21 / 3 61 43 10
<http://www.bremen.de/info/statistik>
E-Mail: office@statistikland.bremen.de

Statistisches Landesamt Hamburg

20453 Hamburg
Telefon: 040 / 36 81 - 0
Telefax: 040 / 36 81 17 00
<http://www.statistik-hamburg.de>
E-Mail: statistik-hamburg@t-online.de

Hessisches Statistisches Landesamt

65175 Wiesbaden
Telefon: 06 11 / 38 02 - 0
Telefax: 06 11 / 3 80 29 90
<http://www.hsl.de>
E-Mail: info@hsl.de

Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern

Postfach 12 01 35
19018 Schwerin
Telefon: 03 85 / 48 01 - 0
Telefax: 03 85 / 4 80 11 23
<http://www.mvnet.de/inmv/stala>
E-Mail: stala@mvnet.de

Niedersächsisches Landesamt für Statistik

Postfach 91 07 64
30427 Hannover
Telefon: 05 11 / 98 98 - 0
Telefax: 05 11 / 9 89 84 00
<http://www.nls.niedersachsen.de>
E-Mail: postmaster@nls.niedersachsen.de

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik

Nordrhein-Westfalen
40193 Düsseldorf
Telefon: 02 11 / 94 49 - 01
Telefax: 02 11 / 44 20 06
<http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14 - 16
56130 Bad Ems
Telefon: 0 26 03 / 71 - 0
Telefax: 0 26 03 / 7 13 15
<http://www.statistik-rp.de>
E-Mail: info@statistik-rp.de

Statistisches Landesamt Saarland

Postfach 10 30 44
66030 Saarbrücken
Telefon: 06 81 / 501 - 00
Telefax: 06 81 / 5 01 59 21
E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Postfach 105
01911 Kamenz
Telefon: 0 35 78 / 33 - 0
Telefax: 0 35 78 / 33 15 55
<http://www.statistik.sachsen.de>
E-Mail: WebMaster@statistik.sachsen.de

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)
Telefon: 03 45 / 23 18 - 0
Telefax: 03 45 / 2 31 89 13
<http://www.stala.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: pressestelle@stala.mi.lsa-net.de

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Postfach 11 41
24100 Kiel
Telefon: 04 31 / 68 95 - 0
Telefax: 04 31 / 6 89 54 98
<http://www.statistik-sh.de>
E-Mail: statistik-sh@t-online.de

Thüringer Landesamt für Statistik

Postfach 90 01 63
99014 Erfurt
Telefon: 03 61 / 37 - 900
Telefax: 03 61 / 3 78 46 99
<http://www.th-online.de/tls>
E-Mail: statistik@tls.thlv.de



Statistisches Bundesamt

Informationen aus 1. Hand: **Statistisches Jahrbuch 1999**

Das umfassendste statistische Nachschlagewerk Deutschlands.

☐ **Statistisches Jahrbuch 1999
für die Bundesrepublik Deutschland**

763 Seiten mit 37 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm. DM 128,- / EUR 65,45
ISBN 3-8246-0600-3

☐ **Statistisches Jahrbuch 1999
für das Ausland**

396 Seiten mit 21 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm. DM 57,- / EUR 29,14
ISBN 3-8246-0601-1

Beide Bände zusammen in einem Schuber
zum Vorzugspreis von DM 158,- / EUR 80,78
1159 Seiten mit 58 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm.
ISBN 3-8246-0602-X

Beide Bände komplett auf

☐ **CD-ROM**

DM 98,- / EUR 50,11
ISBN 3-8246-0603-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 93 53 35,
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

— **METZLER
POESCHEL** —